auto motor und sport

Heft 10 8. Mai 1976 DM 2.50 E 1418 DX

Ford Escort

Zuverlässiger als sein Vorgänger?

50000 km Dauertest

Wie gut ist Ihr Escort?

Fragebogen für Escort-Fahrer

Preis 70000 Mark

Der teuerste Mini der Welt

Erster Test

Neuer Mercedes 280

Test BMW Alpina

Die schnellsten BMW 320

Grand Prix-Nostalgie

Das Rennen der Stars von gestern

(inkl. mems.). Österreich öS 20.– (inkl. MwSt.). Portugal Esc 32.50. Schweden skr 5.50 (inkl. mems.). Schweiz sfr 3.–. Spanien Ptas 85.– USA US $ 1.50. Printed in Germany

Marlboro sucht 4 Cowboymannschaften für Texas/USA.

1.-4. Preis: Je 2 Wochen Freiheit und Abenteuer auf einer Ranch in Texas, USA, zusammen mit Ihren 3 besten Freunden. Wert DM 20.000,-.
5.-1.000. Preis: Je 1 amerikanischer Silberdollar im Ledersack.

★ Preise im Gesamtwert von DM 100.000,-! ★

Wenn der Ruf des Trailbosses „Ho Cattle HoHoHo!" über die Prärie dröhnt, beginnt für den Cowboy das größte und aufregendste Abenteuer seines Jobs – das Herdentreiben:

Hunderte von Meilen lang dem Teufel ein Ohr abreiten. Unter sengender Sonne. Gegen tobende Wirbelstürme. An die 3.000 Longhorns im Gepäck. Von der Weide in Texas zur Verladestation der Eisenbahn. Immer Richtung Nord. Ein Job für Männer.

Jetzt sucht Marlboro in Deutschland 4 Cowboymannschaften, die das Zeug zum Herdentreiben haben.

Ihre Aufgabe: Mit welchem Ruf startet der Trailboß das Herdentreiben?

Schreiben Sie Ihre Antwort auf den Coupon. Und führen Sie bitte die Namen Ihrer 3 besten Freunde auf, mit denen Sie 2 Wochen unter Cowboys leben wollen. Denn die Hauptpreise sind Mannschaftspreise!

Viel Glück!

Nikotin 0,8 mg, Kondensat 14 mg (Durchschnittswerte nach DIN)

An Philip Morris GmbH, Aktionszentrale, Postfach 1000
8000München 80

Name: _____

Straße: _____

Ort: ( ) _____

Der Ruf des Trailbosses lautet:

_____

Die 3 Mitreisenden: _____

_____

Teilnahmebedingungen: Es kommen nur richtige Einsendungen auf einer ausreichend frankierten Postkarte in die Verlosung. Einsendeschluß ist der 10. Juni 1976 (Poststempel). Die Verlosung findet unter Aufsicht eines Rechtsanwaltes statt. Der Rechtsweg ist wie üblich ausgeschlossen. Nicht teilnahmeberechtigt sind Jugendliche unter 18 Jahren sowie die Mitarbeiter von Philip Morris und Leo Burnett.

Marlboro. Der Geschmack von Freiheit und Abenteuer.

Die Preistreiber der Nation

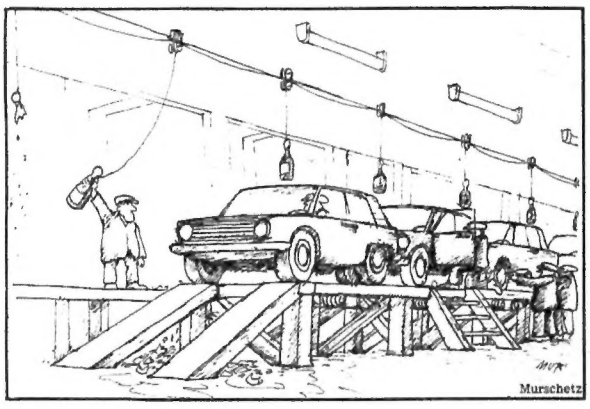
Ferdinand Simoneit

Also sprach Robert A. Lutz: „Der Januar war der beste Januar in der Geschichte des Hauses, der Februar war der beste Februar, und es hat allen Anschein, als würde der März zum absolut größten Monat aller Zeiten für die Ford-Werke." Da wollte auch Opel nicht nachstehen und versicherte, man verzeichne für das erste Quartal 1976 „die beste Auftragslage, die es in der Geschichte des Unternehmens bisher gab". Von BMW war der Superlativ zu vernehmen, das Werk habe „soviel Aufträge wie nie zuvor in unserer Geschichte". Die Aufträge bei Daimler-Benz waren zur gleichen Zeit auf 300 000 Bestellungen geklettert, obwohl die Untertürkheimer im ganzen Jahr bestenfalls 360 000 Wagen herstellen können. Und das Volkswagenwerk, das für 1974 noch den größten Verlust der deutschen Industrie ausgewiesen hatte – ein Minus von 807 Millionen Mark –, berichtete wieder von Rekorden: Im März seien im Inland 81 000 Autos verkauft worden – niemals vorher hatte VW in einem Monat mehr verkauft.

Damit aber niemand auf den pessimistischen Gedanken käme, dieses Sektkorken-Geknalle in den Autowerken gelte nur für die Siege in der Frühjahresschlacht, stellte Fords Lutz vor amerikanische Geschäftsleuten in Bonn klar, daß er für 1976 den absoluten Jahresrekord der deutschen Automobilproduktion erwarte – nämlich zwischen 2,3 Millionen und 2,5 Millionen neue Autos; im Jahre 1973 war mit 2,15 Millionen der bisherige Höchststand erzielt worden. Auch danach gehe die deutsche Automobilindustrie herrlichen Zeiten entgegen: „1976 wird ein Rekordjahr und 1977 sogar noch besser."

Und in diesem Sieges- und Gewinnrausch haben die Autobosse nichts Eiligeres zu tun, als ihre Verkaufspreise zu erhöhen – so als stünde ihnen das Wasser bis zur Oberkante Unterlippe und der dringende Ruin müsse in letzter Minute abgewendet werden. Seit Ford mit schlechtem Beispiel voranging und mitten im Lohnstreit mit der IG Metall die Preise bis zu 5,8 Prozent heraufsetzte, haben fast alle nachgezogen oder halten nur die Schamfrist ein, um dann doch zuzuschlagen. Die Auto-Industrie erhöhte ihre Preise so im Gleichschritt, daß das Kartellamt eine verbotene Preisabsprache vermutet und die vorgenommenen Preiserhöhungen „unter wettbewerbsrechtlichen Gesichtspunkten" zu prüfen begann.

Über diese Preiswelle muß noch einmal gesprochen werden. Wir Autokäufer sind gebrannte Kinder und haben jetzt noch die Behauptung der Mercedes-Chefs vom letzten Jahr im Ohr, warum die Mercedes-Wagen teurer werden müßten – und jetzt heißt es aus dem Munde des Aufsichtsrats Franz Heinrich Ulrich über das „schlechte" Jahr 1975: „Im absoluten Ergebnis das beste Jahr der Geschichte." Was wir immer vermutet haben, ist damit bestätigt: Vielfach wurden die Preise nicht aus wirtschaftlicher Notwendigkeit erhöht, sondern weil die geballte Nachfrage Preissteigerungen zuließ. Und auch in diesem Jahr wird es so bleiben: „Preiserhöhungen sind die eleganteste Lösung, Auftragsbestände abzubauen", verriet ein BMW-Mann dem „Spiegel". Und die Auftragsbestände sind gewaltig.



Aus „manager magazin"

Die Industrie legt jetzt bereits den Keim zu ihrer nächsten Krise. Wir werden später sagen dürfen, sie sei selber schuld – aber davon haben wir nichts. Wir zahlen immer die Zeche der Preistreiber.

Bilanz nach 50 000 km: Dauertest Ford Escort

Ford Escort 1.3 GL

Der Ford Escort, in neuer Auflage mittlerweile ein Jahr auf dem Markt, mußte bei auto motor und sport in einem 50 000 km-Dauertest zeigen, wie es um seine Zuverlässigkeit im Alltagsbetrieb bestellt ist. Ein von der Testabteilung ausgearbeiteter Fragebogen soll zudem alle Escort-Besitzer dazu animieren, ihre Erfahrungen mit diesem Auto der Redaktion mitzuteilen. **Seite 32**

Oldtimer

Fangio, Mercedes W 196

Im Rahmenprogramm des US-Grand Prix in Long Beach pilotierten ehemalige Formel 1-Stars ihre alten Rennwagen. Die schnellste Runde fuhr Juan-Manuel Fangio. **Seite 170**

Newcomer

Jaguar-Heck

Genau vor 20 Jahren beteiligte sich Jaguar das letzte Mal am Rennsport. 1976 kehrt die englische Nobelmarke mit zwei Jaguar XJ 5.3 Coupés auf die Rennpisten zurück. **Seite 196**

Klein-Britannien

Leyrer, Aston Martin-Chef Hartley, Richarz

Nur in England gibt es noch Mini-Autofirmen, deren Wochenproduktion man an einer Hand abzählen kann. Im ersten Artikel über die britischen Autozwerge berichten Götz Leyrer und Hans-Robert Richarz über Aston Martin. **Seite 18**

Editorial
Die Preistreiber der Nation. 3

Leserbriefe 26

auto motor und sport:
Die Mannschaft (14). 28

Impressum 30

Magazin

Nachrichten 6

Scheich Omar und sein Spleen
Der teuerste Mini der Welt – Preis 70 000 DM. 8

Schlangen und Städte
Theo Romahn über die Zukunft der automobilen Gesellschaft. 10

Der Morgan von morgen
Modelle und Preise. 12

„Pinkel-Wettbewerb mit einem Stinktier"
US-Verbraucheranwalt verklagt Mercedes wegen schlechter Qualität. 13

Gesucht: das originellste Auto
Beispiel zwei zum Leserwettbewerb: Irmscher-Manta. 14

Information und Meinung
Betrifft: Benzinqualität. 15

Neuwagen im Vorschulalter
Wie alt ist mein Auto wirklich? 16

Rekordfrühling
Marktbericht März 1976: Hauptgewinn für VW. 24

Test und Technik

Rechtssplitter
Aktuelles Urteil: Verlust des Versicherungsanspruchs für betrunkenen Beifahrer. 17

They ever come back
Englands kleine Autofirmen (1): Aston Martin Lagonda. 18

Licht und Schatten
50 000 km-Dauertest Ford Escort: Hat sich der neue Escort im Alltagsbetrieb bewährt? 32

Ein Jahr Escort
auto motor und sport-Leserumfrage: Wie hat sich der Escort in Kundenhand bewährt? 46

Aus Forschung und Entwicklung
Neue Abgasführung durch Schweden-Vorschrift. 50

Guter Stern
Test Mercedes 280 E: Spitzenmodell der neuen kleinen Mercedes-Baureihe. 52

Auf Sparkurs
Mit Verbrauchs-Vorschriften will Amerika den Energiebedarf reduzieren. 70

Nachrichten aus der Technik 78

Arthur Westrups Fragestunde
Heute: Was verstehen Sie unter dem Drehmoment? 82

Vor 20 Jahren
auto motor und sport in Heft 10 und 11/1956. 84

Leistungsgesellschaft
Test BMW 320 Alpina: drei Alpina-Versionen BMW 320 mit 125, 155 und 160 PS. 88

Neues Zubehör
Vom Lederlenkrad bis zum Starktonhorn. 98

Der Mann mit dem Vollbart
Wie Robert Bosch zum Magnetzünder fand. 101

Luxus-Traktor
für Männer, die Pfeife rauchen.
B. Busch fuhr den Chevrolet Blazer. 104

Das Kraftrad
MV Agusta 900: exclusivstes und teuerstes Serienmotorrad der Welt. 110

Wie sie beschleunigen
Der Trend geht in Europa zu sportlichen Autos mit gutem Leistungsgewicht. 114

Ratgeber

Druckmittel
Richtiger Reifendruck ist entscheidend für die Fahrsicherheit. 122

Vertrauen auf Jahrzehnte
Revolving-Kredit: damit haben Sie immer Geld zur Verfügung. 128

Leser über ihre Autos
Alfa Giulia Super Nuova, Mercedes 220, Fiat 128 SL 1300, VW Golf. 132

Clauspeter Beckers Fahrstunde
Heute: Probleme mit Zweiradfahrern. 133

Bücher
TÜV-Autoreport '76 · Der KdF-Wagen von A bis Z · Fahrtensegeln in Theorie und Praxis. 134

Was ist Ihr Auto wert?
Händler-Einkaufspreise für Gebrauchtwagen: Mai 1976. 136

Spätstarter
Ratschläge für Gebrauchtwagenkäufer: VW 411/412. 140

Stau-Geschäft
Zwei Autobahnstrecken zwischen Frankfurt und München – welche ist günstiger? 142

Unterhaltung

Nur fliegen ist schöner
Tagebuch eines Traumwagenfahrers: Wie man sich als König im Straßenverkehr fühlt. 146

Stereo fürs Handschuhfach
Für jeden Geschmack: acht ausgewählte Cassetten. 152

Über den Gaumen gepeilt
Tip für Autofahrer unterwegs: die Gutsschänke Neuhof bei Götzenhain. 154

Doktorspiele
Unterwegs wie vorgestern: Mit dem 4/8 PS-Opel durchs Allgäu. 156

Die Südsee beginnt bei Lolland
Wie man in Dänemark in zwei Stunden zum Bootskapitän wird. 160

Als die Räder laufen lernten
Folge 5: Dächer, Fürsten und Karossen. 162

Männersachen
Vom elektronischen Feuerzeug bis zur Jazzplatte. 164

Abschied von Hub und Hupe
Urlaub für Snobs: ohne Auto auf die friesischen Inseln. 166

Rolf Lohbergs Treffpunkte
Jagen mit Indianern · Einkaufen in Singapur · Schippern auf dem Raddampfer. 168

Sport

Alte Garde
Ehemalige Formel 1-Stars fuhren in Long Beach ihre alten Rennwagen. 170

Sport-Nachrichten 193

Löwen-Anteil
Joginder Singh und Mitsubishi beherrschten die East-African-Safari-Rallye. 194

Der Jaguar wetzt seine Krallen
Nach 20 Jahren: Die englische Nobelmarke kehrt zum Rennsport zurück. 196

Trio infernal: drei BMW Alpina im Test

Wem das von der BMW-Dreier-Reihe serienmäßig Gebotene nicht genügt, der ist bei Alpina an der richtigen Adresse: Drei Alpina-Versionen des 320 mit 125, 155 und 160 PS zeigten, wie sich die von BMW propagierte Freude am Fahren noch erhöhen läßt. Über Fahreindrücke und Meßwerte informiert der Testbericht von Götz Leyrer auf **Seite 88.**

Alpina-BMW

Geballte Ladung: MV Agusta 900

MV Agusta 900

Eine Leistung von 105 PS, eine Höchstgeschwindigkeit von 230 km/h und ein Preis von rund 25 000 Mark – das sind Superlative, die das jüngste Produkt der italienischen Firma MV Agusta zum exclusivsten und teuersten Serienmotorrad der Welt stempeln. Klaus Wießmann präsentiert die bärenstarke Neunhunderter auf **Seite 110.**

Schritt zur Perfektion: Test Mercedes 280/280 E

Mercedes-Benz 280 E

Nach achtjähriger Entwicklungszeit, in der die Daimler-Benz-Techniker nach größtmöglicher Perfektion strebten, wird er nun produziert: der neue kleine Mercedes. Ob er die hochgesteckten Erwartungen erfüllen und neue Maßstäbe im Automobilbau setzen kann, untersucht Helmut Eicker in einem ausführlichen Testbericht über die Spitzenmodelle 280 und 280 E. **Seite 52**

Nachrichten

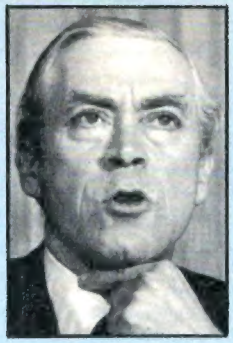
Acht Milliarden für Autos

Fast 60 Prozent aller privaten Haushalte in der Bundesrepublik besitzen mindestens ein Auto, fünf Prozent verfügen sogar über einen Zweitwagen. Die Nürnberger Gesellschaft für Konsum-, Markt- und Absatzforschung GFK ermittelte, daß die Bundesbürger im letzten Jahr rund acht Milliarden Mark für den Kauf von Autos ausgaben, fast zwei Milliarden weniger als 1974. Das Einkommen der Familien, die ein eigenes Auto besitzen, liegt, so stellten die Statistiker fest, nur noch um elf Prozent über dem durchschnittlichen Nettoeinkommen aller Bundesbürger (1196 Mark). Vor zehn Jahren lag es noch um 23 Prozent darüber.

Lieber Leser,

dieses Heft haben wir redaktionell am 28. 4. abgeschlossen. Die Urabstimmung der Gewerkschaft Druck und Papier lag zu diesem Termin im Ergebnis vor; ob es jedoch in unserer Druckerei zum Streik kommen würde, war ungewiß. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn die Zustellung der Zeitschrift nicht pünktlich erfolgen kann.

VW-Montagewerk in USA: Milliardending für weniger als 500 Millionen Mark



Die VW-Generaldirektoren und ihre Amerika-Pläne

Heinrich Nordhoff kaufte 1955 eine US-Fabrik für VW.

Kurt Lotz machte sich kaum Gedanken über die USA.

Rudolf Leiding stürzte über seinen US-Traum.

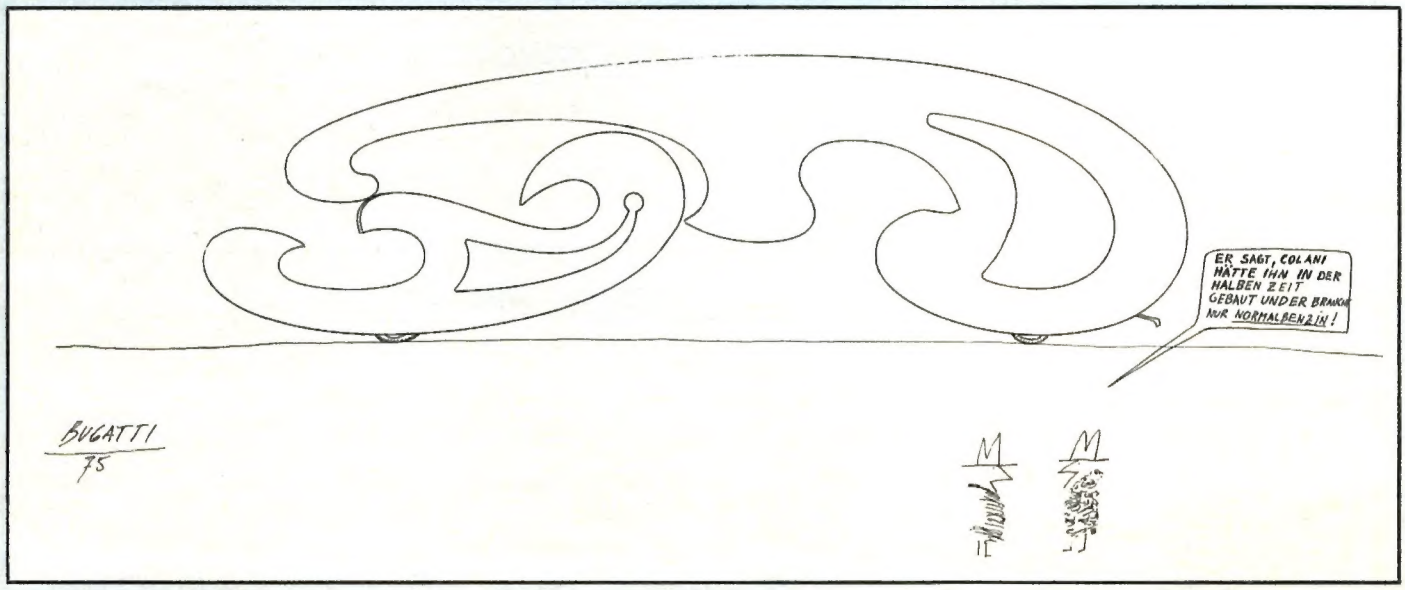
Toni Schmücker setzte VW „made in USA" durch.

Der erste VW-Generaldirektor Heinrich Nordhoff hatte schon 1955 in New Brunswick/New York eine Fabrik für VW erstanden – und wieder verkauft. Nachfolger Kurt Lotz machte sich zu wenig Gedanken über Amerika. Rudolf Leiding stürzte über sein Ziel, den sinkenden USA-Absatz durch eine VW-Produktion made in USA aufzufangen. Dem Vorschlag des vierten VW-Chefs Toni Schmücker stimmten die 21 Aufsichtsräte zu: Mitte 1977 wird ein VW-Montagewerk mit zunächst 2000, später bis zu 5500 Beschäftigten die Fertigung von täglich 800 Golf aufnehmen.

Im Juni soll die Entscheidung über den Standort fallen. Eine ausgediente Panzerfabrik in Brook Park bei Cleveland/Ohio, eine leerstehende Chrysler-Fabrik in New Stanton bei Pittsburgh/Pennsylvania und eine Anlage in Columbus/Ohio stehen zur Wahl. Zusätzliche Kapazität für täglich 800 Autos würde in Deutschland 1,1 Milliarden bis 1,2 Milliarden Mark kosten. Nur auf 350 Millionen bis 500 Millionen Mark wird nach Schätzung von VW-Chef Schmücker das US-Projekt kommen.

Grund: Repräsentanten, wie der Gouverneur von Ohio, werben in Wolfsburg persönlich und mit Preisnachlässen für ihre Region. Zuschüsse aus Industrie- und Arbeitsförderungsprogrammen fließen reichlich. Zudem soll eine Senkung der Importzölle VW die Einfuhr der in Deutschland gebauten Teile erleichtern. Das Fachblatt „Wallstreet Journal" kommentiert: „Die größte industrielle Umwerbung aller Zeiten."

Zwei Drittel der Herstellungskosten pro Auto sollen auf die US-Produktion entfallen. Daraus errechnet sich VW Preisvorteile. Denn die Amerikaner arbeiten zu niedrigeren Löhnen und 40 Tage mehr pro Jahr als deutsche VW-Werker.



Aufpreis für alte Gutscheine

Wer alte Benzingutscheine für Italien auch für die nächste Urlaubsreise nutzen will, muß in diesem Sommer an italienischen Tankstellen nachzahlen. Wurden die Benzin-Bons zwischen dem 14. August 1974 und dem 22. November 1975 gekauft, so beträgt der Aufpreis pro Liter Super 50 Lire (0,15 Mark), bei Gutscheinen aus dem Zeitraum 23. November 1975 bis 12. März 1976 sind pro Liter 35 Lire (0,10 Mark) zu zahlen. Das Kaufdatum der Bons ist auf der Carta Carburante vermerkt, die jeder ausländische Autofahrer, der in Italien verbilligten Sprit tanken will, mitführen muß.

Fälschungssichere Nummernschilder

Da bei rund 90 Prozent aller Kapitalverbrechen gefälschte Kfz-Schilder verwendet werden, planen die Straßenverkehrsbehörden, in Zukunft fälschungssichere Nummernschilder auszugeben. Die neuen Kennzeichen bestehen aus einer Plastikfolie, die auf die Karosserie gepreßt und beim Abnehmen zerstört wird.

Auto im Fernsehen

Kinder im Verkehr
Verkehrsbehinderungen durch Schlechtwetter und Baustellen.
Sonntag, 9. Mai, 14.40 Uhr. (ZDF)

PS (3)
Restalkohol. Sonntag, 9. Mai, 15.30 Uhr. (ARD)

PS (4)
Das Urteil. Sonntag, 16. Mai, 15.30 Uhr. (ARD)

Schlachtfeld Straße
Strategien zur Verkehrssicherheit. Sonntag, 16. Mai, 17.45 Uhr. (ARD)

Die Sportschau
Formel 1-Rennen. Großer Preis von Belgien in Zolder. Sonntag, 16. Mai, 18.33 Uhr. (ARD)

Italiens Autobahnen: Maut-Rabatt und Bankrott

Auf vielen italienischen Autobahn-Teilstrecken können Ausländer seit 1. Mai zum Motorrad-Tarif fahren und sparen je nach Autotyp 50 bis 70 Prozent Mautkosten.

Routen mit Maut-Rabatt:

A 1: Mailand – Florenz – Rom
A 2: Rom – Neapel
A 4: Mailand – Brescia
A 7: Genua – Serravalle
A 9: Mailand – Como – Chiasso
A 10: Genua – Savona
A 11: Florenz – Pisa
A 12: Genua – Sestri – Levante
A 13: Bologna – Padua
A 14: Bologna – Pascara – Tarent
A 16: Neapel – Avellino – Canosa
A 23: Palmanova – Udine
A 26: Ovada – Predosa
A 27: Mestre – Vittorio Veneto
A 30: Caserta – Nola.

Unverändert bleibt die Maut auf der 314 km langen Autostrada Innsbruck – Bozen – Trient – Verona – Modena. Der italienischen Bauträgergesellschaft dieses Abschnitts droht der Bankrott, weil allein 1975 rund 58 Millionen Mark Verluste entstanden. Grund: hohe Zinsbelastung (bis zu 20 Prozent) und unerwartet geringe Fahrzeugfrequenz (statt 24 000 nur durchschnittlich 14 000 Wagen pro Tag).

ZDF-Autotester Steinemann verstimmt

„Sechs Autotests pro Jahr lassen keine umfassende Information des Verbrauchers zu", kritisiert ZDF-Autotester Rico Steinemann die stiefmütterliche Behandlung seiner Sendung. Seine Alternative: öfter oder gar nicht mehr.

Personalien

Christian Neureuther: Spaß trotz Schrott

Christian Neureuther, 27, einer der bestbezahlten deutschen Skiamateure, liebt abseits der Skipisten den Nervenkitzel: Er fährt Moto Cross. Neuerdings versuchte sich der Brettl-Virtuose auch als Rennfahrer am Volant eines Renn-Scirocco. Beim ersten Lauf zum neugegründeten VW-Junior-Cup auf dem Hockenheim beeindruckte der schnelle Bayer: Als Neuling in diesem Metier schaffte er auf Anhieb die drittbeste Trainingszeit. Das Rennen selbst war für den Studenten Neureuther allerdings dann schon nach zwei Runden zu Ende. Bei einer Karambolage mit drei Kontrahenten beschädigte er sein Auto so stark, daß er vorzeitig aufhören mußte.

Professor Scherenberg: zwei Erben

Hans Scherenberg, Professor h. c. und Daimler-Benz-Entwicklungsvorstand seit 1965, wird im Herbst 1977 aus seinem Amt scheiden. Zur Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt wird Mercedes voraussichtlich Scherenbergs Erbe – vier Prozent des Daimler-Umsatzes (1975 rund 20,8 Milliarden Mark) als Jahresetat für Forschung und Entwicklung – unter zwei derzeitigen Mercedes-Direktoren aufteilen: Professor Hans-Joachim Förster, 59, soll dann für die Personenwagen-Entwicklung Verantwortung tragen, Arthur Mischke, 53, in seinem jetzigen Bereich Nutzfahrzeug-Entwicklung Vorstandsbefugnis erhalten.

Toyota-Chef Kato

Kato-Häkeleien

Seisi Kato, 67, Generaldirektor der Toyota Motor Sales Corp., klagte vor deutschen Journalisten in Tokio, daß deutsche Automobilbosse es besser hätten als japanische. Kato: „Zur IAA in Frankfurt erscheint sogar der deutsche Bundespräsident, und ein deutscher Minister hält die Eröffnungsrede. Bei uns in Japan kommt ein Minister nicht einmal als Besucher." Dafür hat Kato etwas, was seine deutschen Amtskollegen nicht aufweisen können: Kopfstütze und Sitz in seinem Dienstwagen sind mit kostbaren Häkeleien verschönert.

Exclusive Merkmale: schwarz getönte Scheiben, Felgen mit Zentralverschluß und Mercedes-Scheinwerfer

Interieur im Rolls-Royce-Stil: Armaturenbrett aus Walnußholz, Innenraumverkleidung aus Leder

Fotos: Brinton

Scheich Omar und sein Spleen

Der teuerste Mini der Welt – Preis: 70 000 Mark.

Von Richard Goetz

Hab' Erdöl im Garten, ob's stürmt oder schneit" – dieser fromme Wunsch aus dem Poesiealbum des Bänkelsängers Reinhard Mey ist für Scheich Omar längst in Erfüllung gegangen.

Denn bei ihm sprudeln die Quellen reichlich, und das Geld, das ihm das schwarze Gold einbringt, nutzt der noch nicht einmal 30 Jahre alte Araber – unter anderem – zur Anschaffung eines Harems aus Blech und Chrom.

Autos sind seine Leidenschaft. Das ausgefallenste Stück seiner Sammlung steht in London, um standesgemäße Fortbewegung zu ermöglichen, wenn ihm der Sinn nach der distinguierten Atmosphäre britischer Clubs oder einem Einkaufsbummel auf der Kings Road steht.

Dann nämlich benutzt der Scheich ein Auto, das Millionen von britischen Bürgern als Transportmittel dient: einen Mini. Omars Mini freilich unterscheidet sich von den Heerscharen seiner Artgenossen in einem wesentlichen Punkt: Er war gut zehnmal so teuer.

Schon das Äußere verrät, daß sein Besitzer Wert auf ein individuelles Erscheinungsbild legt. Der schwarze Zwerg mit der beziehungsreichen Nummer „5 OMAR" hat riesige Mercedes-Scheinwerfer, ein Stahlschiebedach, drei Antennen und Leichtmetallräder mit Zentralverschluß. Der Blick ins Innere bleibt neugierigen Passanten indes verwehrt; die Scheiben sind so dunkel getönt, daß Scheich Omar bei seinen Fahrten durch London inkognito bleibt und auch auf die gewohnte Sonnenbrille verzichten muß.

Im Halbdunkel der Fahrgastzelle, die auf Wunsch von drei lilafarbenen Deckenleuchten aus handgeschliffenem Kristallglas mäßig erhellt werden kann, verbirgt sich eine Ausstattung, deren sich auch ein Rolls-Royce nicht schämen müßte. Alles, was gut und teuer ist, wurde in den winzigen Mini hineingepfropft.

So ist der gesamte Innenraum mit kostbarem Connolly-Leder ausgeschlagen, das Armaturenbrett besteht aus hochglanzpoliertem Walnußholz, dessen Maserung Omar persönlich auswählte. Die mit Leder bezogenen Vordersitze entstammen dem Privatbesitz des Scheichs. Sie wurden einem Aston Martin entnommen, der ihm besonders ans Herz gewachsen war und der inzwischen das Zeitliche gesegnet hat.

Zwischen den beiden Uralt-Sitzmöbeln sind gleich zwei Funktelefone installiert, mit denen der Scheich Kontakt zur Außenwelt aufnimmt. Außerdem kann die elektronische Anlage auch zur indirekten Kommunikation mit der Beifahrerin dienen – falls deren Interesse nicht gerade dem im linken Fußraum installierten Fernsehgerät gilt.

Was Luxus kostet

Nur beste Zutaten ließ Scheich Omar in seinem Super-Mini verarbeiten. So zum Beispiel:*

Innenausstattung mit Connolly-Leder	**4412,–**
Armaturenbrett aus Edelholz	**2474,–**
Klimaanlage	**2040,–**
Neulackierung innen und außen	**1785,–**
Umklappbare Rückbank mit Lederpolsterung	**1700,–**
Elektrisches Schiebedach	**1658,–**
Quadrophonie-Anlage	**1275,–**
Kotflügelverbreiterung	**995,–**
Elektrische Fensterheber	**995,–**
Wilton-Teppichboden	**612,–**
Getönte Scheiben	**357,–**
Alarm-Anlage	**250,–**
Dreiklang-Horn	**200,–**

* Preise in Mark

Traute Zwiegespräche während der Fahrt sind allerdings nicht ganz ohne Schwierigkeiten zu bewerkstelligen, denn wie alles an diesem Mini blieb auch sein Motor nicht ungeschoren. Die Firma Oselli, spezialisiert auf das Frisieren von Mini-Triebwerken, unterzog den 1,3 Liter-Vierzylinder einer gründlichen Kur – mit dem Ergebnis, daß ein Tritt aufs Gaspedal zwar für bemerkenswerte Beschleunigung sorgt, aber auch ein infernalisches Spektakel entfesselt.

Über 100 Pferdestärken soll der Dreizehnhunderter leisten, von denen freilich ein paar im automatischen Getriebe steckenbleiben; einige weitere dienen gleichfalls nicht dem Vortrieb, sondern werden vom Kompressor der Klimaanlage geschluckt. Die mit eisiger Grabeskälte aus zahlreichen Düsen blasende Anlage sorgt im Sommer für angenehme Temperierung der Insassen, während die in einem Barfach aus Edelholz untergebrachten Getränke zum Mißfallen des Scheichs jeglicher Kühlung entbehren. Denn ein weiteres Kälteaggregat ließ sich beim besten Willen nicht mehr unterbringen.

Dafür konnte jedoch zwischen den zahlreichen Smiths-Instrumenten, die das Armaturenbrett zieren, ein Plätzchen für eine Watt-gewaltige Quadrophonie-Anlage erübrigt werden, die Omar per Tonband mit nostalgischen Rhythmen berieselt. Lieblingssänger ist Bill Haley mit seinem Gesang „A Fool such as I" – den Titel will der Scheich freilich nicht auf sich gemünzt wissen.

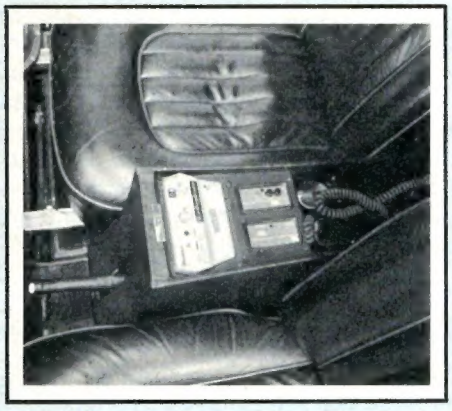
An Luxus herrscht also kein Mangel, und so ist es beispielsweise fast überflüssig zu erwähnen, daß die Seitenscheiben ebenso wie das Schiebedach von elektrischen Hilfskräften bewegt werden. Solch profane Dinge nämlich baut die Firma Wood & Pickett im

Super-Mini

Londoner Nordwesten, die den Omar-Mini aufzäumte, alltäglich in nüchterne Massenprodukte ein. Ed Collins, der Chefmanager: „Wir arbeiten nur für Leute, die genügend Geld haben. Und das macht die Sache für uns erst so richtig interessant."

Kein Wunder, daß zur Kundschaft des exclusiven Handwerksbetriebs fast ausschließlich betuchte Mitglieder der High Society gehören. So orderten bereits die Beatles Wood & Pickett-Minis – ebenso wie Konkurrent Mick Jagger von den Rolling Stones.

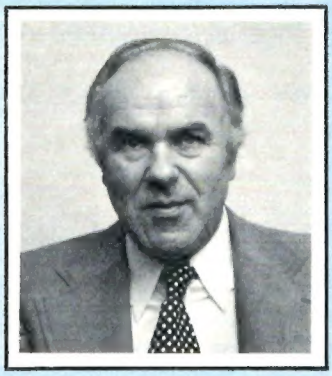
Auch Scheich Omar ließ es mit seinem Super-Mini nicht bewenden. Sein fabrikneuer Rolls-Royce Silver Shadow erschien ihm zu gewöhnlich, um sich damit unters Volk zu wagen. Wood & Pickett wird auch hier Abhilfe schaffen.



Grauhaarige Meister fertigten den Omar-Mini in Handarbeit. Zwischen den Aston Martin-Sitzen befinden sich gleich zwei Funktelefone; das Heckfenster des schwarzen Zwergs wurde gegenüber der Serienausführung verkleinert.

Schlangen und

Theo Romahn über die Zukunft der automobilen



Diplomingenieur Theo Romahn*

Millionen Arbeitnehmer warten und fluchen in schleichenden Schlangen morgens und abends vor und in vielen Städten. Gute Laune, Zeit, Geld und Gesundheit, Dinge, die knapp und teuer sind, schwinden. Wer über Jahre hinaus die Schlangen linksrheinischer Pendler vor Düsseldorf warten sah und an jedem Morgen die gleichen Durchsagen im Verkehrswarnfunk hört, bekommt eine Vorstellung über das Maß an Mißachtung, mit dem regierende Parteien die Mitglieder der automobilen Gesellschaft strafen.

Stoisch wartend nehmen Pendler die Weigerung der Verantwortlichen hin, auch ihre Grundrechte im Stadtverkehr angemessen zu berücksichtigen. Würde ein Industrieunternehmen seine Tore so schmal bauen, daß Warteschlangen entstehen und die Mitarbeiter eineinhalb bis zwei Stunden früher als nötig aufstehen müßten, um rechtzeitig den Arbeitsplatz zu erreichen, so stiegen Betriebsrat und Gewerkschaften auf die Barrikaden. Sie täten das mit gutem Recht. Denn die Freizeitberaubung ist für die automobile Gesellschaft ein ähnlich schwerwiegendes Delikt wie einst die Freiheitsberaubung.

In den Ostblockstaaten gibt es Schlangen vor Läden. Sie beweisen die Unfähigkeit des Staates und der ihn tragenden Parteien, eine ausreichende Versorgung der Bevölkerung zu sichern. Diese Sorgen haben wir auf dem Gebrauchsgütersektor nicht, weil eine große Zahl privater Unternehmen den Markt bedient. Bei uns beweisen Schlangen von Menschen in Autos, daß auf unserer Wohlstandsstufe der Staat ebenfalls nicht in der Lage ist, die Investitionen so zu lenken, daß auch die Bedürfnisse der automobilen Gesellschaft in angemessener Weise berücksichtigt werden.

Für dieses Versagen gibt es viele Gründe. Doch der Vorrat an Argumenten, mit denen die automobile Gesellschaft diese Fehlleistungen bisher hingenommen und entschuldigt hat, geht langsam zur Neige. Bereits seit Anfang der sechziger Jahre lagen genaue Prognosen über die Autozuwachsraten vor. Auch die notwendigen gesetzlichen Grundlagen für den Verkehrswegebau sind damals schon geschaffen worden. Die in den letzten Jahren häufig vorgebrachte Behauptung, ohne Bodenrechtsreform wäre nichts zu machen, ist unwahr. Wahr ist, daß die großen Städte nicht bereit waren, ausreichenden Bewegungsraum für die motorisierten Massen zur Verfügung zu stellen.

Inzwischen hat auch der letzte Hinterbänkler eingesehen, daß ein Lebensquali-

* Theo Romahn ist Stadtplaner in Düsseldorf.

Städte

Gesellschaft.

täts-Versprechen ohne Autos ebenso unglaubwürdig ist wie das Anbieten von Badefreuden ohne Wasser.

Diesen Lernprozeß realitätsferner Ideologen hat die automobile Gesellschaft mit enormen Summen an Geld und zu vielen Verkehrsopfern bezahlen müssen:

- 1972 gab der damalige Minister für Städtebau und Wohnungswesen, Hans-Jochen Vogel, die täglichen Zeitverluste allein im Stadtverkehr mit 3,3 Millionen Stunden an.
- Die materiellen Verluste durch Unfälle und Stauungen lagen bei 33,5 Millionen Mark. Wertet man die Stunde mit 20 DM und rechnet mit 250 Arbeitstagen, so erlitten die Autofahrer damals einen Verlust von 24,8 Milliarden Mark allein im Stadtverkehr. Heute ist die Summe wesentlich höher.

Dabei war das drohende Stadtverkehrs-Dilemma rechtzeitig erkannt worden. Schon 1961 beschloß der Bundestag das Gesetz, nach dem eine Sachverständigen-Kommission Vorschläge für die Verkehrsverbesserung in den Gemeinden ausarbeiten sollte. 1964 lag das Gutachten vor; seine Aussagen sind heute noch so zukunftsweisend wie damals. Leider pickten die großen Städte vorzugsweise den Massentransport auf Schienen, möglichst im Untergrund, aus den Lösungsvorschlägen heraus.

Vergessen wurde der Individualverkehr, auf der Strecke blieben die Pendler. Mit einem abgestuften Repressions-Instrumentarium – Parkplatzverknappung, Steigerung der Parkgebühren und Aufbau städtischer Hilfspolizeieinheiten, um auch alle denkbaren Strafgelder kassieren zu können – wollte man die uneinsichtigen Autofahrer hinausdrängen.

Geschwindigkeitsbegrenzungen und Polizeikontrollen soviel wie möglich runden heute den Katalog ab. Bei vielen wächst der Eindruck, daß die Grundrechte wertlos sind, sobald man im Auto sitzt. Gelingt es der automobilen Gesellschaft nicht bald, diese Verdrängungspolitik zu stoppen, dann fährt sie einer schwierigen Zukunft entgegen.

Der dringend notwendige Anpassungsprozeß zwischen alter Stadtstruktur und neuer Verkehrsentwicklung – 1964 gab es acht Millionen Personenwagen, heute sind es 18 Millionen – wird durch die immer noch praktizierte Antiautofahrer-Ideologie blockiert. Zusammenhängende Ebenen in Hochlage wie bereits 1964 von den Sachverständigen für den Individualverkehr vorgeschlagen, könnten eine Lösung bringen. Kombiniert mit Kabinen, die an der Unterseite hängen, wäre ein integrierter Nahverkehr möglich.

Fotos: dpa, Thoma

Verlust durch Schlangen: 24,8 Milliarden pro Jahr

Ungefähr sieben Prozent des vorhandenen Straßennetzes einer Stadt mit integrierten Verkehrsebenen zu versehen, würde den derzeitigen Stauungsärger weitgehend abbauen. Da die neuen Ebenen für eine Geschwindigkeit von 80 km/h ausgelegt sind, ist die Treibstoffeinsparung erheblich. Sie kann mehr als 65 Prozent betragen, wenn man das gestaute Stop-and-go-Fahren im alten Straßennetz zum Vergleich heranzieht. Gegen- und Kreuzungsverkehr – etwa 80 Prozent aller Fahrzeugunfälle im Stadtverkehr lassen sich darauf zurückführen – gibt es auf den neuen Ebenen nicht. Nach Schätzungen könnten die Unfallzahlen dort um 30 bis 40 Prozent zurückgehen.

Im Bild der Städte tauchen die Bewegungsebenen der multimobilen Gesellschaft als neues optisches Element auf. Dafür gibt es Zustimmung und auch Ablehnung, wie immer, wenn etwas Neues geschieht. 93 Prozent der Stadt bleiben für die Nostalgiefreunde und Kämpfer für eine restaurierte Vergangenheit unverändert als urbanes Freilichtmuseum erhalten. Nur sieben Prozent werden durch die Fortschritt und Wohlstand tragenden neuen Ebenen zukunftssicher verändert. Bescheidener und rücksichtsvoller hat noch keine neue Gesellschaft ihren Bedarf an Bewegungsfreiheit angemeldet.

Der Morgan von morgen

Modelle und Preise.

Gegen Ende dieses Jahres wird die kleine britische Firma Morgan ein neues Modell präsentieren: einen äußerlich nahezu unveränderten Plus 8, dessen Kotflügel und Motorhaube aus Aluminiumblech gefertigt sind. Der Leichtbau-Plus 8, der rund 50 kg weniger wiegt als die reguläre Ausführung, hat ein geringfügig modifiziertes Fahrwerk. Die Spur wurde verbreitert, außerdem werden statt der bisher verwendeten 185 HR 15-Reifen künftig Pneus der Dimension 195/70 VR 14 montiert.

Prototyp eines neuen Morgan mit Alu-Karosserie

Neu Anfang 1976: Polo mit Stufenheck

Das VW Polo-Programm wird umfangreicher. Außer dem 900 cm³/40 PS-Motor sollen schon nach den Werksferien im August auch die Audi 50-Aggregate mit 1100 cm³ und 50 oder 60 PS lieferbar sein. Anfang 1976 schließlich ist die Premiere des Polo mit Stufenheck geplant, der den Beinamen „Derby" erhalten soll. Als Audi 50 wird es die Stufenheckausführung nicht geben.

Neu von Panther: DeVille Cabriolet

Das Spitzenmodell der Firma Panther, der dem Bugatti Royale nachempfundene DeVille, soll in Kürze auch als viersitziges Cabriolet gebaut werden. Der Preis der mit einem Jaguar-Zwölfzylinder ausgerüsteten Nobel-Karosse wird in Deutschland voraussichtlich über 120 000 Mark betragen.

Mazda-Neuling 818

Mazda Motors Deutschland bieten das neue Modell des Mazda 818 als viertürige Limousine, Coupé oder als fünftürigen Variabel an. Alle drei Modelle haben den gleichen 1272 cm³-Motor mit 60 PS bei 5500/min, die Spitzengeschwindigkeiten liegen (nach Werksangabe) zwischen 140 und 145 km/h. Die Preise in Mark:

818 Limousine	9 590,–
818 Coupé	9 990,–
818 Variabel	10 090,–

Rückläufige Verkaufszahlen veranlaßten Ford, den erst zwei Jahre alten Capri II aufzuwerten. Die L-Version bekam Sportfelgen und umklappbare Rücksitzlehnen. Ghia- und S-Ausführung (Bild) werden serienmäßig mit 90 PS-V6-Motor und Gasdruck-Stoßdämpfern, der „S" zusätzlich mit Spoiler und Alufelgen ausgerüstet.

General Motors senkt die Preise

General Motors hat die Preisempfehlungen für die in der Bundesrepublik angebotenen Chevrolet-, Pontiac-, Oldsmobile-, Buick- und Cadillac-Modelle um durchschnittlich drei Prozent gesenkt. Die neuen Preise in Mark (alte Preise in Klammern):

Chevrolet Monza	21 522,–	(22 187,–)
Chevrolet Camaro	21 693,–	(22 360,–)
Chevrolet Corvette	36 721,–	(37 857,–)
Pontiac Firebird	25 773,–	(26 566,–)
Oldsmobile Cutlass Supreme	24 934,–	(25 693,–)
Buick Regal	27 803,–	(28 661,–)
Cadillac Seville	47 240,–	(48 697,–)
Cadillac Eldorado	44 408,–	(45 771,–)

Leyland-Motoren für die DDR

Mit einem groß angelegten Handel will der britische Staatskonzern Leyland (Rover, Jaguar, Austin, MG, Morris und Triumph) Geschäfte mit der Deutschen Demokratischen Republik machen. Die Maschine des Morris Marina II, ein Vierzylinder-Motor mit 1300 cm³, soll in den Wartburg 352 eingebaut werden, der zur Zeit noch immer mit einem altmodischen Zweitakt-Aggregat ausgerüstet ist. Im Gegenzug will sich Ost-Berlin verpflichten, Leyland mit Werkzeugmaschinen „Made in DDR" zu beliefern.

Mazda angeklagt: „Betrügerische Werbung"

Der japanische Automobilhersteller Mazda sieht sich vor dem Staatsgerichtshof in Los Angeles einer schwerwiegenden Klage gegenüber: Den Japanern wird vorgeworfen, „betrügerische Werbung" mit Benzinverbräuchen und Preisen getrieben zu haben, die in Wirklichkeit weit höher wären als in den Anzeigen angegeben.

Simca 1307/8 teurer

Die Preisempfehlungen für die Simca-Modelle 1307 GLS, 1308 S und GT wurden um 3,2 Prozent heraufgesetzt.

Die Preise der übrigen Modelle blieben unverändert. Die neuen Preise in Mark:

Simca 1307 GLS	11 798,–
Simca 1308 S	12 898,–
Simca 1308 GT	13 698,–

Neu im Herbst 1975: Schrägheck-Toyota

Voraussichtlich ab September wird Toyota in der Bundesrepublik mit einem neuen Schrägheck-Modell aufwarten: Der Toyota Corolla Lift

Mit dritter Tür: Toyota Corolla Lift Back

Back soll mit 1,2 Liter/55 PS-Motor (wie in der Corolla-Limousine) sowie mit 1,6 Liter/86 PS-Maschine (wie in der Celica ST) ausgestattet werden. Die Preise werden je nach Ausstattung und Motorisierung zwischen 12 000 und 13 000 Mark liegen.

BMW-Notruf an Wochenenden

In 15 europäischen Ländern hat BMW einen Feiertags- und Wochenend-Notdienst eingerichtet. Allein in der Bundesrepublik sind 70 Vertrags-Werkstätten einsatzbereit. Wo sie zu finden sind, erfährt man aus einer bei allen BMW-Händlern erhältlichen Broschüre „BMW Notdienst Europa" oder über die auch an Wochenenden besetzte Münchner Notrufnummer 0 89/38 95 43 43.

„Pinkel-Wettbewerb mit einem Stinktier"

US-Verbraucheranwalt verklagt Mercedes wegen schlechter Qualität.

Mercedes-Benz, technisch gereift wie kein anderes Auto in der Welt" – so wirbt das Untertürkheimer Werk zugkräftig in den USA. Der Washingtoner Anwalt Martin Lobel öffnete im Vertrauen darauf Herz und Brieftasche für einen 280er. Er erstand im August 1973 einen Vorführwagen für 9300 Dollar – um sich, wie er sagt, mit Defekten und Reparaturen halbtot zu ärgern. So hat sich Lobel nun entschlossen, Mercedes seinen Ärger heimzuzahlen. Er reichte Klage wegen irreführender Werbung ein.

Sein Mercedes-Leidensweg nimmt sich in der Klageschrift so aus: Zehnmal in eineinhalb Jahren mußte Lobel seinen Verdruß-Daimler in die Werkstatt chauffieren, nur um immer wieder festzustellen, daß das Wunderwerk der Ingenieurkunst weiter bockte. Gefahren ist er in diesem Zeitraum nur 20 000 Kilometer. Obwohl einige Reklamationen kostenlos ausgeräumt wurden, summierten sich die Werkstattrechnungen auf 1500 Dollar (rund 3900 Mark).

Lobel entrüstet sich, er hätte von seinem Luxusgefährt nicht erwartet, daß es schon bald eine neue Lenkschnekke, ein neues Auspuffsystem, einen neuen Bremszylinder, eine neue Batterie, eine neue Armstütze, zwei neue Radios und alle 10 000 Kilometer neue Bremsbeläge brauchte. Er verlangt in seiner Klage rund 10 000 Dollar (rund 26 000 Mark) für einen vergleichbaren und intakten Mercedes, weitere 10 000 Dollar für den Zeitverlust

Mit Mercedes im Pinkel-Wettbewerb: Lobel

und noch einmal 10 000 Dollar Strafe für Mercedes wegen Lieferung eines mangelhaften Produkts.

Doch damit nicht genug. Lobel will seinen Fall zu einer Sammelklage von vielen Mercedes-geschädigten Amerikanern ausbauen. „Was glauben Sie, wie unser Telefon in den letzten Tagen geht?", unterstreicht Lobel-Sozius Fred Kolleg das Interesse am Streit „Amerika gegen Mercedes". Ein wichtiger Verbündeter ist schon bei der Stange: Ed Burling, Mercedes-Fahrer und renommierter Anwalt des Washingtoner Establishments.

Zu allem Überfluß, wie man es bei Mercedes-Benz of North America empfindet, hat die Angelegenheit schon im Vorfeld der Rechtsprozedur – bis zur Verhandlung dürfte noch wenigstens ein Jahr vergehen – reichlich Publizität erhalten. Die Washingtoner Zeitung „Washington Star", das Magazin „New Times" und „Consumer Report" griffen die Geschichte auf.

Die amerikanische Daimler-Benz-Tochter im Bundesstaat New Jersey übt vornehme Zurückhaltung: „Kein Kommentar, denn die Sache schwebt ja noch", ist die offizielle Reaktion des Hauses. Immerhin kann die Firma auf Zahlen verweisen, die ihr Image in einem anderen Licht erscheinen lassen. 1975 nahmen die Vertragswerkstätten 1 129 000 Reparaturen vor. Beschwerden gab es insgesamt 1648.

Die Verkaufszahlen der Untertürkheimer lassen indessen einen freundlichen Trend erkennen. Im vergangenen Jahr wurden in den USA 45 259 Mercedes-Autos verkauft.

Dennoch: Ärgerlich ist die Lobel-Geschichte für die imagebewußte Firma, deren Produkte gerade in Amerika als Synonym für automobile Qualität gelten. Ein auf Anonymität bedachter Mercedes-Angestellter war deshalb auch nicht mehr zurückhaltend in seinem Ärger: „Zitieren Sie mich bloß nicht. Aber Sie kennen doch das alte amerikanische Sprichwort: Es hat keinen Sinn, sich auf einen Pinkel-Wettbewerb mit einem Stinktier einzulassen."

Ulrich Mulert

Gesucht: das originellste Auto

Beispiel zwei zum Leserwettbewerb: Irmscher-Manta.

Ein Opel Manta GT/E ganz besonderer Art ist das zweite Individual-Auto, das auto motor und sport als Beispiel für den Leserwettbewerb „Gesucht: das originellste Auto" (Teilnahmebedingungen siehe Kasten auf Seite 14) präsentiert.

Idee und Design stammen von Günther Irmscher, dem mit dem Schnellermachen biederer Opel-Fahrzeuge im schwäbischen Winnenden beschäftigten Sachsen, der „schon immer ein richtiges Auto bauen wollte".

Mit der Ausführung des gezeigten Prototyps wurde das Rüsselsheimer Opel-Design-Studio betraut, die inneren Werte erhält der Super-Manta – von dem 100 Exemplare geplant sind – im Leistungszentrum von Irmscher.

Gebaut werden sollte der 19 000 Mark-Opel ursprünglich bei Transeurop Engineering im belgischen Zolder, wo bereits vor zwei Jahren Mantas mit dem 2,8 Liter-Motor des Opel Commodore ausgerüstet wurden.

Irmschers Musterstück zeigt sich in einer markanten Blau-Grün-Gelb-Lackierung; nach Anlauf der Serie sollen auch andere Farbkombinationen lieferbar sein. Ein eigens für dieses Auto entwickelter Frontspoiler sowie vorne und hinten angesetzte Kotflügelverbreiterungen sorgen für optische Individualität. Eine zur Frontpartie passende Heckschürze, die die Stoßstange mit einbezieht, existiert bislang auf dem Zeichenbrett und soll in Verbindung mit dem schon vorhandenen Heckspoiler für äußerliche Unterscheidung von Serien-Mantas sorgen.

Den Innenraum werten zwei Recaro-Sportsitze auf, deren Bezug mit dem Fahrzeuglack harmoniert.

Auch unter der Haube geht es keineswegs alltäglich zu: Der serienmäßige 105 PS-Motor bringt es nach der Irmscher-Kur durch Veränderungen an der Einspritzanlage und Verwendung einer modifizierten Nockenwelle auf 125 PS (92 kW), die dem Coupé zu ansehnlichen Fahrleistungen verhelfen: Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 9,6 s, Höchstgeschwindigkeit 192 km/h.

Einiges mehr verspricht noch ein Triebwerk, das ab Sommer eingebaut werden soll: ein im Gegensatz zum aufgepäppelten 1,9 Liter-Vierzylinder völlig serienmäßiger 2,8 Liter-Sechszylinder-Einspritzmotor aus dem Opel Admiral 2800 E mit 160 PS.

Die Änderungen und ihre Preise

Irmscher Manta GT/E, 1,9 Liter-Vierzylinder, Benzineinspritzung, 125 PS	**ca. 19 000,–**
In Vorbereitung: Irmscher Manta GT/E, 2,8 Liter-Sechszylinder, Benzineinspritzung, 160 PS	**ca. 23 000,–**
Die wichtigsten Änderungen und ihre Preise: Rallye-Nockenwelle, verstärkte Ventilfedern und Stößel	**512,–**
Luftmengenmesser für Einspritzanlage	**626,–**
Tiefer gelegte Federn und Gasdruck-stoßdämpfer vorn und hinten	**758,–**
5 ATS-Aluminiumfelgen (7 J x 13)	**910,–**
Kotflügelverbreiterungen, komplett	**355,–**
Frontspoiler	**272,–**
Heckspoiler	**194,–**
Recaro-Idealsitz mit Sonderbezug einschließlich Konsole	**737,–**
Irmscher Lederlenkrad mit Adapter	**165,–**

Irmscher-Manta: Dreifarben-Auto . . .

. . . mit sportlicher Einrichtung.

Die Teilnahmebedingungen

Am auto motor und sport-Wettbewerb kann sich jeder Besitzer eines Wagens beteiligen, der durch Veränderung von Technik, Ausstattung oder Lackierung gegenüber der Serienfertigung Originalität erlangt hat.
Teilnehmer senden bis spätestens 5. Juli 1976 (Datum des Poststempels) Beschreibung und Farbfoto ihres Autos an die

Redaktion auto motor und sport,
Aktion „Gesucht: das originellste Auto",
Postfach 1042,
7000 Stuttgart 1.

Auf jeder Einsendung muß eine Telefonnummer angegeben sein, unter der der Absender erreichbar ist.

Die Jury

In Heft 17 (Erscheinungsdatum 11. August) wird auto motor und sport den Lesern die lustigsten und anspruchsvollsten Beispiele präsentieren. Eine Vorauswahl nach konstruktiven, funktionellen und künstlerischen Gesichtspunkten wird eine Dreier-Jury treffen, der Audi-Konstrukteur Dr. h. c. Ludwig Kraus, Formel 1-Rennfahrer Jochen Mass und auto motor und sport-Chefgrafiker Robert Rettenmayr angehören.

Die Preise

1. Preis für das von den Lesern gewählte originellste Auto: ein „Gangster"-Citroen 11 CV, Baujahr 1952, zugelassen, im Wert von 13 000 Mark.

2. Preis: Eine Woche Acapulco für zwei Personen ab Frankfurt.

3. bis 6. Preis: Je eine Wochenend-Luxus-Kreuzfahrt Travemünde-Kopenhagen-Travemünde für zwei Personen einschließlich 100 Mark Taschengeld pro Person sowie An- und Rückreise mit der Bundesbahn Erster Klasse.

7. Preis: Ein Sansui-Plattenspieler SR 212.

8. bis 10. Preis: Je ein Blaupunkt-Kofferradio „Skipper".

11. bis 100. Preis: Je drei Dosen Strip-Spray-Lack von Dupli-Color.

Die Gewinne können nicht in Bargeld umgetauscht werden. Der Rechtsweg bei der Preisverteilung ist ausgeschlossen.

Information . . .

Mit Benzinproben von freien Tankstellen und Zapfsäulen an Supermärkten stellte der ADAC in Zusammenarbeit mit dem Volkswagenwerk fest, daß rund fünf Prozent des angebotenen Benzins nicht den vorgeschriebenen Mindestanforderungen von 88 Oktan entsprach. Mancher Billigsaft wies nur 82 Oktan auf. Das Ergebnis dieser Analyse machten sich die großen Mineralölkonzerne zunutze, indem sie ihre Kundschaft vor dem Gang zur Konkurrenz warnten. Ergebnis: An vielen freien Tankstellen ging der Benzinverkauf drastisch zurück.

TEXACO

Die Presse warnt vor „Killer-Benzin", wir auch.

Deshalb Qualität und Sicherheit tanken!

. . . und Meinung

Zimperlich waren die großen Mineralölkonzerne noch nie, wenn es galt, eigene Interessen auch mit ungesetzlichen Mitteln zu unterstützen. Die schwarze Liste mehr oder weniger krimineller Taten der Energie-Manager — in Amerika werden sie „rough necks" (Stiernacken) genannt — ist endlos. Sie reicht von Schmiergeldzahlungen an italienische Parteien bis zur finanziellen Unterstützung kriegerischer Partisanen im ölträchtigen Angola. Und noch heute behaupten Eingeweihte, daß der eigentliche Urheber der Ölkrise vom Winter 1973/74 nicht in einem Beduinenzelt am Persischen Golf, sondern in der New Yorker Chefetage eines riesigen Öl-Multis saß: Ex-Exxon-Chef John K. Jamieson.

Hans-Robert Richarz

Um die lästige Konkurrenz der freien Tankstellen in der Bundesrepublik endlich loszuwerden, scheinen die Multis wiederum zur Brechstange gegriffen zu haben. Denn noch nie hatten die kleinen Mineralölhändler so große Probleme, sich mit Ware einzudecken. Und so liegt der Verdacht nahe, daß die großen Konzerne systematisch den Markt leer kauften, um den Kleinen nur noch mindere Qualität zu überlassen — ihnen auf längere Sicht den Hahn ganz abzudrehen.

Betrifft: Benzinqualität

Seit das strenge Benzin-Bleigesetz in Bonn verabschiedet wurde, fließen die Angebote hochwertigen Super-Sprits nur noch spärlich, und unabhängige Tankstellenbesitzer sind mehr denn je auf Lieferungen dubioser Händler angewiesen. Gutes Superbenzin haben die Bosse der Multis längst für sich reserviert. Klagte Franz Groh, Hauptgeschäftsführer der Uniti (Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen):
„Über das Benzin-Bleigesetz ist den großen Multis eine Waffe in den Schoß gefallen, mit denen sie den Marktmechanismus vollkommen aus den Angeln heben können."

Neuwagen im Vorschulalter

Woran sich das wahre Alter neuer Autos erkennen läßt, und welche Rechte der Käufer hat.

Wäre ich nicht Rechtsanwalt, hätte ich bestimmt schon früher klein beigeben müssen." In diesem wenig optimistischen Satz gipfelt die Klage, mit der sich Ex-Triumph-Fahrer Matthias Kurbjuhn aus Waldkirch/Breisgau Luft verschafft. Sein Erlebnis ist schlicht abenteuerlich.

Nach vielerlei Querelen, die den Nutzwert seines für stolze 21 000 Mark vermeintlich neu erstandenen „Stag" mehr und mehr schrumpfen ließen, erfuhr Kurbjuhn: Das nach fünfmonatiger „Lieferfrist" erstmals am 6. 3. 1975 zugelassene Auto hatte bereits Vorschulalter erreicht und verließ das Band anno 1970.

Nach Intervention des Rechtsgelehrten war der Händler immerhin bereit, dem alten Auto als Ausgleich einen neuen Motor zu spendieren. Kurbjuhn weigerte sich standhaft, von dieser Güte Gebrauch zu machen und erhielt daraufhin zumindest ratenweise seinen Kaufpreis zurück – unter Abzug eines Betrags für die zwischenzeitlich gefahrenen Kilometer.

Der Oldtimer wurde inzwischen als Gebrauchtwagen des Baujahrs 1975 angeboten.

„Sie wissen doch auch nicht, wie alt der Farbfernseher wirklich ist, den Sie heute in einem Laden kaufen. Und wenn doch, was hätten Sie schon davon?" Diese ernst gemeinte Antwort kam nicht etwa von einem Krämer, der um den Absatz seiner überalten Sardinenkonserven bangt, er war das Statement eines deutschen Automobilherstellers auf die Frage, wie denn der Kunde das wirkliche Geburtsdatum seines Autos erfahren könnte.

Importeure sind nicht weniger verschwiegen, obwohl Ausnahmen die Regel bestätigen. Volvo-Deutschland-Marketingchef Arnold Kawlath: „Wir haben interne Listen. Die Frage nach den Haldenautos ist aber nicht so problematisch. Eine Produktion muß kontinuierlich laufen, der Kunde kauft nicht kontinuierlich. Es gibt kein Werk auf der Welt, das diesen Prozeß unterbrechen kann, ohne daß der Käufer irgendwann den doppelten Preis zahlen muß!"

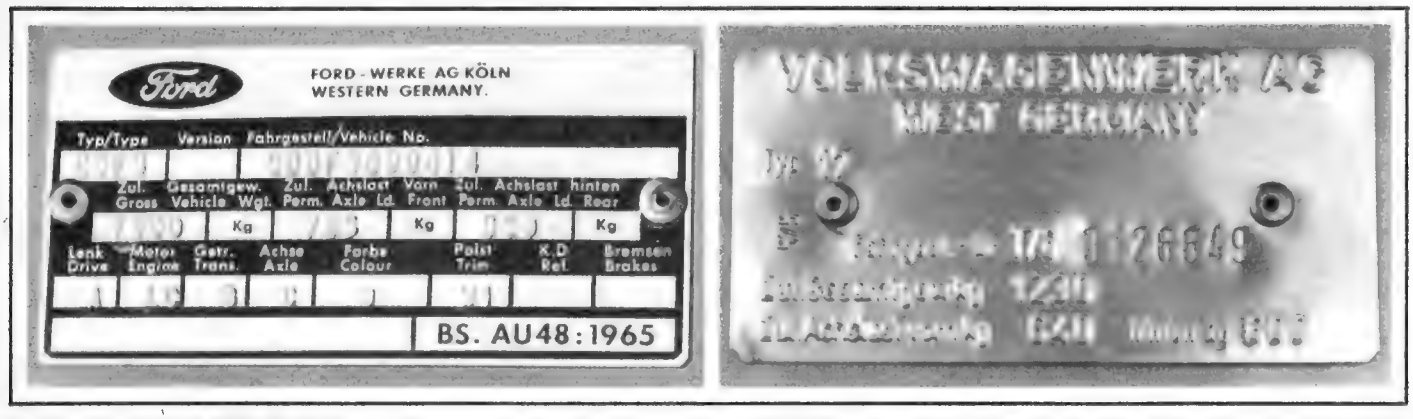
Für die USA scheint diese These nicht zu stimmen: Käufer amerikanischer GM-Modelle können das Produktionsjahr ihres Wagens direkt und unverschlüsselt dem Typenschild entnehmen. Und auch der deutsche Audi- oder VW-Kunde findet in der dritten Stelle der Fahrgestellnummer seines Polo oder Ro 80 die Endziffer des Modelljahrgangs: Steht dort beispielsweise eine „6", so wurde das betreffende Fahrzeug zwischen September 1975 und August 1976 gefertigt.

Hinter sechs Buchstaben verbergen sich die Geburtsdaten der deutschen Ford-Modelle, deren Schlüssel aber bei nicht allzu verschlossenen Ford-Händlern zu erfahren ist. So deutet als Beispiel „GAGCRE" darauf hin, daß es sich um ein Fahrzeug deutscher Produktion (G) aus Köln (A) der Granada-Reihe (G) in Coupé-Ausführung (C) handelt, das 1975 (R) im März (E) gebaut wurde.

Verschwiegener ist Daimler-Benz. Dort gibt man lediglich einmal im Jahr eine detaillierte Auflistung an die dem Kfz-Gewerbe nahestehende Deutsche Automobil-Treuhand (DAT), aus der die im vergangenen Modelljahr produzierten Fahrgestellnummern der einzelnen Typen hervorgehen. Hier wie auch bei nahezu allen anderen Automobilherstellern und -importeuren bleibt dem Kunden nichts anderes übrig, als unter Angabe der Fahrgestellnummer beim Händler oder im Werk direkt den Geburtstag seines Wagens zu erfahren. BMW-Sprecher Klaus Bandow: „Jeder Händler ist verpflichtet, darüber Auskunft zu geben!"

Warum dann das Geheimnis so sorgsam hüten wie beispielsweise Fiat oder Lancia? Nicht einmal die Deutsche Fiat sieht sich in der Lage, den Code verbindlich zu entziffern. Hier muß das Produktionswerk direkt befragt werden (meist über Fiat Turin).

Eine erfreulich klare Linie verfolgen dagegen deutsche Gerichte, wenn es um das Thema Haldenautos geht. So



Fotos: Binder

Bei Ford und VW läßt die Fahrgestellnummer erkennen, wann das Auto gebaut wurde. In der Buchstaben-Kombination des Ford Taunus (links) bedeutet das S an fünfter Stelle Baujahr 1976, das G danach den Baumonat April. Beim Golf (Typ 17) ist das Modelljahr 1976 durch die 6 an dritter Stelle gekennzeichnet.

urteilte das Oberlandesgericht Braunschweig (Aktenzeichen Az. 1 U 7/75 v. 12. 6. 1975), daß bereits bei einem geringfügigen ästhetischen oder technischen Unterschied zwischen aktueller Serie und einem zwölf Monate alten Neu-Wagen eine Minderung des Kaufpreises um fünf Prozent gerechtfertigt sei. Im verhandelten Fall war das dem Kunden im Frühjahr ausgelieferte Fahrzeug schon vor den Sommerferien des Vorjahrs gebaut worden.

Vor 1963 gab es derlei Versteckspiele zwischen Hersteller und Kundschaft nicht. Bis dahin nämlich wurde im Kraftfahrzeugbrief regelmäßig auch das Baujahr des betreffenden Fahrzeugs vermerkt. Da seitdem zu statistischen Zwecken nur noch das Datum der Erstzulassung herangezogen wird, war das Verkehrsministerium seinerzeit mit dem Vorschlag des Verbands der Automobilindustrie (VDA) einverstanden, die eigentliche Geburtsstunde fortan totzuschweigen.

Heute bleibt der Brief jungfräulich unbefleckt, bis der Erstzulassungsstempel seinen Eindruck hinterläßt. Ein Verfahren, das der VDA auch heute noch heftig, aber wenig überzeugend verteidigt. Die letzten Kritiken wischte er vor einem knappen Jahr vom Tisch, als der ihm nachgeordnete Handel froh war, Haldenautos ohne verräterisches Geburtsdatum loschlagen zu können. Auf Vorsprechen der Verbraucherverbände in Sachen „Offenlegung des Produktionsdatums" stellten sich die Zentralverbände des Kraftfahrzeuggewerbes, ZVK (Kfz-Handwerk) und ZDK (Kfz-Handel), sofort hinter den großen Bruder VDA und erklärten in einem Brief an Bundeswirtschaftsminister Friderichs: „Die Angabe des Herstellungsdatums von Kraftfahrzeugen bringt dem Autofahrer keine Vorteile. Sie könnten sogar nachteilige Auswirkungen für den Autokäufer haben." Befürchtungen der Verbände gerade in jener schwarzen Zeit: „Die Angabe des Herstellungsdatums ist ... eine regelrechte Aufforderung zum Feilschen."

Schlecht sieht es für den Kunden aus, wenn im Rahmen der Modellpflege Änderungen in die Serie eingeflossen sind (in jüngerer Zeit beispielsweise Komplettausstattungen oder Verbundglas-Windschutzscheiben), die ein alter Neuer noch nicht aufweist. Hier kann der Käufer Schwierigkeiten bekommen, seine Ansprüche durchzusetzen. Grund dafür ist die Fassung der heute noch gebräuchlichen „Kaufanträge" für Neuwagen, die soviel Luft zwischen den Vertragsklauseln lassen, daß für den Käufer wichtige Angaben lediglich als annähernd zu betrachten sind.

So bleibt als Tip nur die eine Möglichkeit, schon in den Kaufvertrag schriftlich die Zusatzvereinbarung aufnehmen zu lassen, daß die Bestellung nur für ein Fahrzeug aus der am Tag der Lieferung produzierten Serie und in entsprechender Ausstattung (optisch wie technisch) gültig sein soll. Andernfalls gilt nach Wahl des Käufers Wandlung oder Minderung ausdrücklich als vereinbart – ein Vorbehalt, auf den Händler sich bei der derzeitigen Marktlage nur unwillig einlassen werden.

Karl H. Königshofer

Rechts-Splitter

Aktuelles Urteil: Verlust des Versicherungsanspruchs für betrunkenen Beifahrer.

Bernd Splitter, Jurist in München, kommentiert für auto motor und sport interessante Urteile deutscher Gerichte.

Der Beifahrer eines betrunkenen Autofahrers verliert seinen Anspruch aus der Unfallversicherung, wenn er selbst zwei Promille Alkohol im Blut hat (Bundesgerichtshof Az IV ZR 125/74).

Dieses Urteil des höchsten deutschen Gerichts hat Verwirrung gestiftet. Aufklärung darüber, welchen Einfluß der Blutalkoholspiegel bei Verkehrsunfällen auf die Zahlungen verschiedener Versicherungssparten hat, tut not.

Der Spruch der Karlsruher Richter betrifft nur die private Unfallversicherung. Zu deren Versicherungs-Bedingungen gehört der Risiko-Ausschluß bei „Bewußtseinsstörung". Die Grenze hierfür liegt nach Rechtspraxis für den Fahrer bei 1,0 bis 1,3 Promille, bei Beifahrern nach dem aktuellen Spruch der Bundesrichter bei zwei Promille. Die Einschränkung für Beifahrer gilt nur, wenn auch der Fahrer des Wagens beim Unfall betrunken war und dadurch für erhöhtes Unfallrisiko sorgte.

Haftpflicht-Ansprüche eines beim Unfall verletzten Beifahrers – ob unter Alkoholeinfluß stehend oder nicht – können dann um etwa ein Drittel gekürzt werden, wenn der Betroffene sich einem erkennbar angetrunkenen Fahrer anvertraut hat.

Insassenunfall- und Krankenversicherung schließen Zahlungen nur dann aus, wenn der Unfall vorsätzlich herbeigeführt wurde.

Bei der gesetzlichen Unfallversicherung (Berufsgenossenschaften), die Risiken ausschließlich auf Dienstfahrt deckt, entfallen Ansprüche dann, wenn der Alkoholgehalt im Blut (ab ca. 1,3 Promille) als unfallursächlich beurteilt wird. In diesem Fall sind auch Zahlungen an die Hinterbliebenen eines tödlich Verunglückten ausgeschlossen.

Bei der heutigen Lebensversicherung schließt Alkoholgenuß Versicherungsleistung nicht aus. Das war nicht immer so. In den Statuten der Mecklenburgischen Lebensversicherungs- und Sparbank von 1853 hieß es unmißverständlich: „Der Versicherung geht verlustig, wer als Versicherter in einen liederlichen oder lasterhaften Lebenswandel, zum Beispiel Trunksucht, verfällt."

They ever come back

Englands kleine Autofirmen (1): Aston Martin Lagonda.

Prinz Charles, britischer Thronfolger und Offizier der Royal Navy, bewegt zu Lande ein DB 6-Cabriolet. Sein Kollege Hassan II., König von Marokko, zählt zu seinem Fuhrpark einen DB S V8, und auch für sämtliche Mitglieder der persischen Kaiserfamilie sind die handgefertigten Sportwagen der Marke Aston Martin gerade gut genug.

Weltweite Popularität gewann die seit 1913 bestehende Firma Aston Martin jedoch erst durch den James Bond-Thriller „Goldfinger", in dem der Schotte Sean Connery alias Geheimagent 007 einen mit Maschinengewehren, Schleudersitz und Nebelwerfern ausstaffierten Aston Martin dazu benutzte, lästige Gegner aus dem Weg zu räumen.

Den Erfolgen auf der Kinoleinwand standen indes für Aston Martin nur Mißerfolge im rauhen Geschäftsleben gegenüber. Denn in der Führung des Unternehmens bewiesen die Manager der englischen Exclusiv-Manufaktur eine weniger goldene Hand: Vor 18 Monaten stand die Firma, die damals dem Großindustriellen David Brown gehörte, unmittelbar vor der Pleite. Die Produktion — sie hatte kurz zuvor noch sechs Autos pro Woche betragen — wurde sang- und klanglos eingestellt. Von den fast 500 Beschäftigten blieben nur 20 übrig, die unter der Regie des eilig bestellten Konkursverwalters wenigstens die Kundendienstabteilung am Leben hielten und — hauptsächlich auf Betreiben des angesehenen Aston Martin-Owners-Club — die von der Krise des Unternehmens geschockten Aston Martin-Fahrer weiterhin mit Ersatzteilen versorgten.

Der Zusammenbruch kam freilich nicht unverdient. Er war die Folge einer Kette von Fehlentscheidungen der Mannen um David Brown.

Zu Beginn der 70er Jahre stockten sie, durch eine unerwartete Flut von Aufträgen ermuntert, die Kapazität drastisch auf, um die Lieferfristen zu verkürzen. Dabei hatten sie allerdings übersehen, daß die Zahl derer, die sich einen Sportwagen der 80 000 Mark-Klasse leisten können, selbst im Lande der Lords und Dukes begrenzt ist.

Denn um nicht-britische Märkte hatte sich Aston Martin nie gekümmert: Von 269 Autos, die 1973 in den ehrwürdi-

Vor 18 Monaten zur Werkstatt degradiert: Aston Martin-Werk in Newport Pagnell

Aston Martin-Chef Fred Hartley

Exclusive Nummer: Hartley-Dienstwagen

Fotos: Brinton

SIND SIE AUF DER SUCHE NACH DEM ZUVERLÄSSIGSTEN AUSSENBORDER, SO WIE UNSERE KONKURRENZ SEIT JAHREN?

DANN SEHEN SIE SICH DEN EVINRUDE AN!

Wir behaupten nicht, daß unsere Mitwettbewerber unsere Ideen verwenden . . . Aber es ist eine sichere Sache, daß sich unsere Konkurrenz fragt, wie es nur möglich ist, den neuen Evinrude 35 herzustellen.

Wie wir es wohl schafften, all die Leistung so komprimiert zu verpacken und leichter zu bauen als manch schwächeren Motor. Und die Details, die unsere Konkurrenz ständig ärgern – die Anwerfsperre bei eingelegtem Gang, programmierte Kippsperre, Flachwasserstellung oder die meistkopierte Evinrude-Erfindung: der Propellernaben-Auspuff zur Milderung des Motorgeräuschs.

Der neue Evinrude 35 HP ist nur das jüngste Beispiel neuzeitlicher Evinrude-Konstruktion und -Technik. Ein neuer Motor, der uns – und Sie – für die nächsten Jahre in Führung hält. Wenn die anderen aufholen, haben wir wieder eine Überraschung für Sie serienreif.

ES GIBT KEINEN ERSATZ FÜR ERFAHRUNG.

EVINRUDE

Fordern Sie den Gesamtkatalog 1976 an:

Brune GmbH

68 Mannheim
Verbindungskanal · Linkes Ufer 18

Name _____

Adresse _____

Die Straßen können Sie sich nicht aussuchen. Aber die Reifen.

Stop- und Go-Verkehr. Jumbo steht, Jumbo zieht ab.
Schnelle Kurven. Jumbo hält sie durch.
Rutschiges Kopfsteinpflaster. Jumbo haftet.
Staubtrockene Schotterstraße. Jumbo faßt.
Enge Serpentinen. Jumbo spurt.
Endlich freie Fahrt. Jumbo trägt Sie gut nach Hause.
Gut, wenn Sie auf Jumbo fahren. Jumbo steht immer mit allen vier Füßen auf dem Boden. Auf was stehen Sie?

Metzeler Jumbo.
Die dicke Haut, die man für unsere Straßen braucht.

gen Werkshallen im mittelenglischen Newport Pagnell entstanden, verließen nur 19 die Grenzen des Vereinigten Königreichs.

Hatten andere Hersteller von exclusiven Sportwagen wie Ferrari und Jaguar längst die Bedeutung der USA als wichtigster Absatzmarkt erkannt, so hatte Aston Martin die für den Export in die Vereinigten Staaten zwingend vorgeschriebenen Abgas- und Crashtests schlicht versäumt, weil die damit verbundenen Kosten zu hoch erschienen. Und weil David Brown von ihrer Notwendigkeit nicht zu überzeugen war: „Einen Aston Martin fährt man nicht mutwillig gegen eine Wand."

Doch klangvolle Markennamen verschwinden im traditionsbewußten England nicht so einfach in der Versenkung. Sechs Monate verzichteten die Gläubiger auf eine Liquidation der Firma, im Glauben, die britische Regierung würde dem gescheiterten Unternehmen finanziell unter die Arme greifen. Doch die Hoffnung trog. Die Regierung zog vage Kreditzusagen zurück und überließ es zwei amerikanischen Millionären, Peter Sprague aus New York und George Minden aus Toronto, mit über fünf Millionen Mark für die Rettung zu sorgen.

Gleichzeitig mit dem neuen Besitzer kam ein frisches Management unter Fred Hartley als Generaldirektor. Sein erstes Anliegen war es, die immens hohen Produktionskosten zu senken. Denn wenn Autos unter Verwendung teuerster Materialien von Hand gebaut werden, kostet das eine Menge Geld. Die Herstellung eines Aston Martin mit Leichtmetallkarosserie und einem ohne Rücksicht auf die Kosten konzipierten Viernockenwellen-V8 verschlingt allein 28 000 Mark für Material, 9000 Mark für Löhne und über 10 000 Mark an Verwaltungskosten. Mike Loasby, neu engagierter Chefkonstrukteur: „Viele Teile des Aston Martin werden gegenwärtig mit einem geradezu idiotischen Aufwand hergestellt."

Im Frühjahr 1976 lief die Produktion wieder an. Fünf Autos, gerade genug, um in die Gewinnzone zu kommen, werden Woche für Woche an finanzstarke Kunden auch in Übersee verkauft — 70 Prozent allein nach Japan und den USA. Denn die teuren Sicherheits- und Umweltschutztests hat Aston Martin inzwischen bestanden.

Um das ehedem marode Unternehmen vollends zu sanieren, plant Fred Hartley eine Erweiterung des Modellprogramms. Der im Oktober letzten Jahres erstmals präsentierte, viertürige Aston Martin Lagonda soll ab Ende 1976 in winzigen Stückzahlen gefertigt werden. Preis: rund 110 000 Mark.

Darüber hinaus arbeitet Aston Martin an einem interessanten Entwicklungsauftrag. Mit finanzieller Unterstützung der Regierung des kanadischen Bundesstaates New Brunswick, der die Aktienmehrheit bei Bricklin, dem in finanzielle Nöte geratenen Hersteller des Bricklin V8 hält, soll Aston Martin das an Kinderkrankheiten leidende Flügeltüren-Coupé durch systematische Weiterentwicklung flügge machen.

Einen Aston Martin „Made in USA" wird es allerdings mit Sicherheit nicht geben. Fred Hartley: „Dem Bricklin wird das Wissen und die Erfahrung unserer Ingenieure zugute kommen. Eines aber erhält er auf keinen Fall: den Namen Aston Martin." *gl/hrr*

Teure Handarbeit: Fertigung der Aluminium-Karosserie

Fünf Kühe pro Auto: Leder-Verarbeitung

Neu im Herbst: Lagonda-Viertürer

Der neue Mazda 818, 1300 ccm/60 PS

Fahrspaß für Rechner. Soeben eingetroffen.

Die große, bewährte, komfortable Verpackung des Mazda 818 bieten wir jetzt mit einer wirtschaftlichen, modernen Maschine an: Der neue Mazda 818 mit 1,3 ltr./60 PS ist da. Für viel Fahrspaß. Als elegante, viertürige Limousine, als schnelles Coupe und als fünftüriger „Variabel".

Für 9.590,– DM* (Limousine) erhalten Sie diesen neuen Mazda 818. Mit einem modernen, vernünftigen Triebwerk, das durch die obenliegende Nockenwelle und den Querstromzylinderkopf robust, drehzahlfest und langlebig ist. Und mit Normalbezin sparsam umgeht. In 9.590,– DM* sind beim neuen Mazda 818 22 Extras enthalten. Für viel Fahrkomfort, für mehr Fahrspaß, für leichte Bedienung.

Wenn Sie den großen, neuen Mazda probefahren, werden Sie erfahren, was er sonst noch mit allen Mazda gemeinsam hat: Viel eingebaute Sicherheit, Robustheit und die kompromißlose Alltagstauglichkeit. Damit hat sich Mazda in aller Welt einen Namen gemacht. Mazda. Für Fahrer, die sich auf ihr Auto verlassen müssen.

mazda

MAZDA MOTORS (Deutschland) GMBH
Neustraße 41–47 · 4010 Hilden

Mazda 1000 Limousine, 2-türig, 45 PS, 130 km/h, DM 7.890,–* · Mazda 1300 Limousine, 2-türig, 66 PS, 145 km/h, DM 8 190,–* · Mazda 818 Limousine, 60 PS, 140 km/h, 1,3 l DM 9 590,–*, 75 PS, 156 km/h, 1,6 l DM 9.980,–* · Mazda 818 Coupe, 60 PS, 145 km/h, 1,3 l DM 9.990,–*, 75 PS, 160 km/h, 1,6 l DM 10.400,–* · Mazda 818 Variabel, 60 PS, 142 km/h, 1,3 l DM 10.090,–*, 75 PS, 156 km/h, 1,6 l DM 10.500,–* · Mazda 616 Limousine, 75 PS, 153 km/h, DM 11.230,–* · Mazda 616 Coupe, 75 PS, 153 km/h, DM 11.730,–* · Mazda 1000 Limousine und 1300 Limousine, auch 4-türig, Mehrpreis DM 400,–* · Automatisches Getriebe bei Mazda 1300, 4-türig, zuzügl. DM 890,–*, Mazda 616 Limousine, zuzügl. DM 990,–* und Mazda 818 Limousine, zuzugl. DM 990,–*.

* Unverbindliche Preisempfehlung

Rekord-Frühling

Marktbericht März 1976: Hauptgewinn für VW.

Nie zuvor wurden in der Bundesrepublik im März so viele Neuwagen zugelassen wie in diesem Jahr: Der neue Rekord steht auf 271 310 Personenwagen und Kombis. Das ist gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat (207 110) eine Steigerung um 31,0 Prozent, gegenüber Februar 1976 (194 710) sogar ein Plus von 39,3 Prozent.

Den März-Hauptgewinn machte VW. Das Volkswagenwerk konnte mit 61 081 verkauften Autos Opel (55 427) wieder einmal vom ersten Platz in der Monats-Bestenliste verdrängen. Und Audi NSU schaufelte mit 21 544 Verkäufen (Platz vier hinter Ford, aber noch vor Mercedes) zusätzlichen Überraschungsgewinn in die Konzernkasse.

Vor allem die mit reichlich Fertigungskapazität gesegneten Massenhersteller schafften im März doppelten Gewinn. Außer Um- und Absatz (VW verkaufte 56,6 Prozent mehr Autos als noch im Februar) stieg als Folge höherer Kapazitätsauslastung auch noch die Rendite für jedes einzelne verkaufte Automobil.

Meistverkauftes Modell war der VW Golf (25 477) vor Opel Ascona (18 108), Ford Taunus (17 605) und VW Passat (26 743). Die Mittelklasse rangiert vor den kleineren Modellen.

Das erste Vierteljahr 1976 riecht nach deutschem Verkaufsrekord: 2 151 557 Neuzulassungen von 1971 sind zu überbieten, 626 339 sind bereits nach drei Monaten erreicht. *hl.*

HERSTELLER	Febr. 1976	Febr. 1975	Veränd. in %*
Alfa Romeo	**2 800**	**3 492**	**– 19,8**
Audi NSU	**21 544**	**16 527**	**+ 30,4**
Audi 50	6 128	5 794	+ 5,8
Audi 80	9 590	6 003	+ 59,8
Audi 100	5 471	4 567	+ 19,8
NSU Ro 80	164	113	+ 45,1
Sonstige	191	50	–
Autobianchi	**316**	**399**	**– 20,8**
BMW	**13 019**	**12 171**	**+ 7,0**
1502	1 564	2 257	– 30,7
316/318/320	6 132	–	–
518/520	2 304	3 009	– 23,4
525	1 151	1 085	+ 6,1
528	793	259	+ 206,2
3.0	521	447	+ 16,6
3.3 Li	23	31	– 25,8
Sonstige	531	5 083	–
Chrysler/Simca	**6 811**	**6 054**	**+ 12,5**
Simca 1000	716		
Simca 1100	1 623	5 041	
Simca 1307/1308	3 893		
Chrysler 160/180/2 L	258	364	– 29,1
Matra	129	117	+ 10,3
Sunbeam	26	59	– 55,9
Sonstige	166	473	–
Citroen	**4 311**	**5 091**	**– 15,3**
2 CV	1 165	1 442	– 19,2
Dyane	126	191	– 34,0
Ami	47	36	+ 30,6
GS/GSX	1 919	2 302	– 16,6
CX	1 006	724	+ 39,0
Sonstige	48	396	–
Datsun	**1 542**	**1 233**	**+ 25,1**
Fiat	**12 517**	**11 554**	**+ 8,3**
Fiat/Italien	11 942	11 303	+ 5,7
SEAT/Spanien	473	191	+ 147,6
Zastava/Jugosl.	102	60	+ 70,0
Fiat 126	1 451	1 488	– 2,5
127	2 053	2 235	– 8,1
128	2 723	2 666	+ 2,1
131 mirafiori	3 702	2 180	+ 69,8
132	1 900	2 422	– 21,6
133	402	–	–
Sonstige	286	563	–
Ford (USA)	**488**	**–**	**–**
Ford	**40 953**	**26 745**	**+ 53,1**
Escort	8 447	8 105	+ 4,2
Capri	1 349	2 087	– 35,4
Taunus	17 605	10 603	+ 66,0
Granada	11 253	3 273	+ 243,8
Sonstige	2 299	2 677	–
General Motors	**221**	**–**	**–**
Honda	**318**	**86**	**+ 269,8**
Lada	**1 157**	**485**	**+ 138,6**
Lancia	**326**	**–**	**–**
Leyland	**1 001**	**1 204**	**– 16,9**
Mazda	**784**	**415**	**+ 88,9**
Mercedes-Benz	**20 574**	**18 300**	**+ 12,4**
200, 230, 250, 280, 280 E	8 252	7 426	+ 11,1
200 D, 220 D, 240 D, 300 D	8 652	7 732	+ 11,9
280 S, SE, 350 SE, 450 SE/SEL	2 547	2 353	+ 8,2
280 SL, 350 SL, 450 SL	296	293	+ 1,0
Sonstige	827	496	–
Opel	**55 427**	**35 960**	**+ 54,1**
Kadett	14 684	14 182	+ 3,5
Rekord	12 906	11 314	+ 14,1
Ascona	18 108	7 867	+ 130,2
Manta	8 686	1 279	+ 579,1
Commodore	696	857	– 18,8
Admiral, Diplomat	263	215	+ 22,3
Sonstige	84	246	–
Peugeot	**5 235**	**5 432**	**– 3,6**
Porsche	**1 007**	**307**	**+ 228,0**
Renault	**14 742**	**11 237**	**+ 31,2**
R 4	4 784	3 616	+ 32,3
R 5	3 039	2 439	+ 24,6
R 6	1 580	1 118	+ 41,3
R 12	1 913	1 366	+ 40,0
R 15	202	284	– 28,9
R 16	1 977	2 009	– 1,6
R 17	78	140	– 44,3
R 20	543	–	–
R 30	444	–	–
Sonstige	182	265	–
Skoda	**352**	**471**	**– 25,3**
Toyota	**1 871**	**1 008**	**+ 85,6**
1000	228	218	+ 4,6
Corolla	710	130	+ 446,2
Carina/Celica	585	200	+ 192,5
Sonstige	348	460	–
Vauxhall	**106**	**–**	**–**
Volkswagenwerk	**61 081**	**45 733**	**+ 33,6**
Käfer	2 805	6 646	– 57,8
Polo	9 270	–	–
Golf	25 447	19 330	+ 31,6
Passat	16 734	14 279	+ 17,2
Scirocco	3 991	2 803	+ 42,4
Sonstige	2 834	2 675	–
Volvo[1])	**2 384**	**2 564**	**– 7,0**
66 DL/GL	497		–
242	214	240	– 10,8
244	930	718	+ 29,5
245	163	160	+ 1,9
264	156	157	– 0,6
Sonstige	424	1 289	
Sonst. Deutsche	**8**	**22**	**–**
Sonst. Ausländer	**415**	**620**	**–**
Gesamt	**271 310**	**207 110**	**+ 31,0**

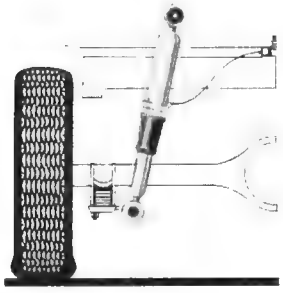
* Neue und auslaufende Modelle sind in der Prozent-Bewertung nicht berücksichtigt; [1]) einschließlich DAF.

Diese Stoßdämpfer holen einmal tief Luft - und schwere Lasten haben nichts mehr zu sagen.

Stoßdämpfer mit regulierbarer Luftfüllung machen Ihr Auto „lastenanpassungsfähig."

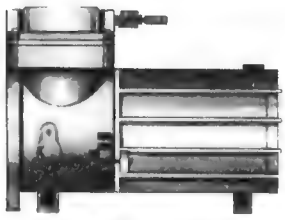
Nichts kann die Aufhängung Ihres Wagens schneller abnutzen als ständig wechselnde Belastung: Anhänger ziehen, Lasten schleppen, Personen befördern. Das Heck sinkt ab, die Scheinwerfer greifen nach den Sternen, und die Vorderräder fahren Schlittschuh. All das zehrt nicht nur an der Aufhängung, es raubt Ihnen vor allem die sichere Kontrolle über den Wagen.

Monroe bietet Ihnen die klare Lösung: niveauregulierende RIDE-LEVELER* Stoßdämpfer mit Luftfüllung. Schchch ... und das Heck Ihres Wagens hebt sich auf seine normale, sichere Bodenfreiheit. Wenn die Last runter ist, lassen Sie die Luft einfach wieder ab. Der Fahrkomfort ist in jedem Fall Spitze.



Auf dieses luftgefederte Fahrvergnügen mit MONROE RIDE-LEVELER* Stoßdämpfern bekommen Sie eine Garantie für 1 Jahr oder 20 000 km.

NEU! Ein Knopfdruck – und die Bodenfreiheit „stimmt."



Das MONROE RIDE-LEVELER* Kompressor-System ist da. Nach dem einfachen Einbau in Ihr Auto können Sie damit die Aufhängung Ihres Wagens sekundenschnell allen Belastungen anpassen – sogar während der Fahrt. Auf Knopfdruck, vom Armaturenbrett aus. Und außerdem haben Sie nun eine „Steckdose für Luft", wenn Sie Reifen, Schlauchboote, Fußbälle oder Luftmatratzen aufpumpen wollen ...

RIDE-LEVELER*

niveauregulierende Stoßdämpfer ...mit Luft gefedert fahren

*Trade Mark of Monroe Auto Equipment Company

MONROE®

Mehr Sicherheit. Mehr Fahrkomfort.

An Monroe Auto Equipment GmbH,
6078 Neu-Isenburg, Goethestraße 89

Senden Sie mir bitte ausführliche Informationen über den
MONROE RIDE-LEVELER* Stoßdämpfer ☐
und das MONROE RIDE-LEVELER* Kompressor-System. ☐

Vor- und Zuname

PLZ und Ort

Straße

6-034

Das braucht Ihr Benzin jetzt.
Denn erst jetzt – und nicht schon am 1.1. – tanken Sie das neue bleiarme Benzin.

Verhindert das gefährliche Hochgeschwindigkeitsklopfen. Sie hören die Gefahr für Ihren Motor nicht. Sie spüren erst die Schäden – und die hohen Kosten.

★ Oktan Plus erhöht die Oktanzahl bis zu 1.5 Punkte und macht Ihr Benzin wieder fit.

Es reiht sich in unser Programm bewährter Hochleistungsprodukte ein.
Unsere Produkte – wie z. B. LM oiladditiv, LM mtx '76 benzin additiv, LM Touring Motoroil – erhalten Sie beim Fachhandel und überall dort, wo es gutes Autozubehör gibt.
Wenn Sie Oktan Plus bei Ihrem Händler noch nicht finden, geben Ihnen diese Firmen Bezugsquellen an:

2 Hamburg · Egon von Ruville KG
28 Bremen · Hellmut Springer
33 Braunschweig · 3 Hannover · F. H. Baldamus
35 Kassel · Technazentra H. Riese KG
43 Essen · 4 Düsseldorf · 46 Dortmund · Fahrzeug- & Motorenteile GmbH & Co
5 Köln · 54 Koblenz · 55 Trier · H. Hess Motorteile
6 Frankfurt · J. Calwer
675 Kaiserslautern · 66 Saarbrücken · D. Steinebronn
7015 Korntal · 85 Nürnberg · W. Steinebronn GmbH
8031 Puchheim · 89 Augsburg · 791 Neu-Ulm · 839 Passau · 84 Regensburg · 82 Rosenheim · O. Schötz KG
1 Berlin · AVO Autolack-Center
und natürlich der Hersteller

Wenn Sie mehr über unsere Produkte erfahren möchten – schreiben Sie uns.

LM LIQUI MOLY *Wir halten Autos fit.*

LIQUI MOLY GMBH · Jerg-Wieland-Str. 4 · D 7900 Ulm-Lehr

An die Redaktion

. . . und über uns der Himmel

Die letzten echten Cabriolets. Heft 8, Seite 58.

Herzlichen Dank für Ihr ebenso begeisterndes wie erfrischendes Plädoyer für offene Autos — ist denn der Morgan kein echter Roadster mehr?
Abgesehen von dem enormen Spaß des Offen-Fahrens kann ich zwei Erfahrungen bestätigen. Seitdem ich nur dann, wenn ich drohe, wirklich durchweicht zu werden, das Verdeck schweren Herzens übers Gestänge spanne (die Ampeln sind das große Problem), bin ich von Grippen und anderen Beschwerden verschont geblieben. Und das Offen-Fahren läßt einen wirklich den Verkehr, die Geschwindigkeit — ab 110 km/h beginnt mein Brillengestell auf der Nase zu flattern — intensiver spüren. Verwöhnt wird man ganz sicher nicht, dafür von Gerüchen und Geräuschen vorgewarnt. Fährt man dann noch den tatsächlich letzten auf dem Markt befindlichen Roadster, dann wird man ständig über Straßenzustand und Bodenhaftung informiert. Ermüdungserscheinungen gibt es beim Offen-Fahren nicht. Die täglichen Gesichtsmassagen sind herrlich.

Gerhard Bliersbach, Köln

Ich bin, vielleicht leider, auch nur ein „Zimmerlenker". Trotzdem hat mir dieser Beitrag sehr gefallen. Nicht nur, weil er gekonnt verfaßt ist, sondern weil er sich in einem gewissen Rahmen sogar verallgemeinern läßt.
Jeder, der sich einen offenen Wagen kauft, kennt das erhöhte Risiko gegenüber der Limousine. Wenn er dieses — einer besonderen Art von Lebensfreude zuliebe — eingehen will, warum nicht? Obwohl ich kein Cabrio fahre, grundsätzlich angeschnallt mein Auto bewege, kein Raser bin und auch nicht aktiv Motorsport betreibe, finde ich, daß es jedem selbst überlassen bleiben muß, ob er sein persönliches Risiko vergrößern oder klein halten will.

Viel frische Luft: Rolls-Royce-Cabrio, Käfer-Cabrio

Wolfgang Hoppe, Mannheim

Ich habe den Artikel gelesen und festgestellt, daß er Kitschromane noch übertrifft. Falls Leser dieses Artikels Taschentücher zum Ausweinen brauchen, die sind jetzt besonders billig geworden. Ich würde dem Verfasser auch gerne eine Großpackung zuschicken.

Johann Zindler, Kassel

Man merkt, daß auch Sie zu denjenigen zählen dürften, denen ein Stück freier Himmel über dem zerzausten

auto motor sport

Leserbriefe

Haar und die Nase im Fahrtwind mehr bedeuten als Sicherheit, Wohnzimmercharakter und automobilistisches Kraftgeprotze.

Hans Friedrich Oberwöhrmann, Homburg

Tausend Dank für dieses leidenschaftliche Cabrio-Plädoyer!
Wir können uns nur anschließen und, auch wenn es etwas hart klingt, jeden als Nihilisten betiteln, der meint, man sei nicht ganz normal, wenn man sich bei Regen oder Frost, ganz zu schweigen bei schönem Wetter, in sein offenes Auto setzt und durch Mutter Natur zuckelt!

Karin Bluhm, Reinbeck

Vor 20 Jahren

auto motor und sport in Heft 8 und 9/1956.
Heft 8, Seite 110.

Jetzt ist es endlich raus: Der Vater des Spoilers ist gefunden!
Wie auf Seite 110 klar zu erkennen ist, muß als unbestreitbar anerkannt werden, daß der Lloyd LP 250 als erstes Großserienauto eine Bugschürze vor sich hertrug. In Anbetracht der gebotenen Fahrleistungen wohl auch kein unnötiges Accessoire.
In diesem Zusammenhang von einer „kärglichen Ausstattung" zu sprechen, halte ich nicht für richtig. Hier wurde nur überflüssiges Gewicht eingespart (siehe Rücksitzbank, die bloß für aktive Nicht-Motorsportler geliefert wird). Versuchen Sie doch heute einmal, einen derartigen Sportwagen für sage und schreibe DM 2 980,– zu erwerben.
Schade, daß dieses Serien-Gruppe-2-Sportgerät nicht mehr zu haben ist.

Ulrich Reinhardt, Grafenau

Baujahr 52.
TÜV 78.

Jetzt:
Atemgold

lutschen,
atmen,
aufatmen.

Neu: Atemgold auch
mit Pfefferminzgeschmack:
Atemgold *minz* –
zum Lutschen und Genießen.

Leserbriefe

Die Preis-Preis-Spirale

Editorial Heft 7 und Briefe.

Ich gehe mit Ihrer Meinung vollkommen konform. Auch mir ist es unverständlich, daß zu allererst Ford hingeht und die Preise der neuen Modelle erhöht. Es kann mir keiner weismachen, daß die Tarifabschlüsse um 5,5 Prozent nicht schon in die Kalkulationen der neuen Modelle mit einbezogen worden sind. Es ist vielmehr so, daß der Markt zur Zeit eben die 5 Prozent hergibt, und das wird von den Automobilwerken rigoros ausgenutzt, um sich etwas, wie es so schön heißt, von dem großen Kuchen abzuschneiden.
Daß die Automobilindustrie zur Zeit so blendend dasteht, ist nicht verwunderlich. Man kündigt einfach einige Wochen vor der offiziellen Preiserhöhung an, daß die Autos jeden Tag teurer werden können und veranlaßt den bis dahin unentschlossenen Käufer, doch endlich den Kauf zu tätigen. Und siehe da, es werden Autos auf Teufel komm 'raus gekauft.

Theo Vester, Hennef

Endlich einmal kernige Worte gegen die unverschämte, inflationsträchtige Preispolitik unserer bundesdeutschen Autoschmieden. Da Ford die Anregung gegeben hat, werden natürlich auch die übrigen Firmen „gezwungenermaßen" um die üblichen 5 Prozent nachziehen. Wenn man so oft und so gerne die Stimme des Volkes zitiert, so möchte ich doch folgendes publiziert wissen: Ich kote unbedenklich auf „großzügigerweise" eingebaute, nun serienmäßige Automatik-Aufrollgurte, wenn ich dafür besagte 5 Prozent goutieren muß!

Michael Rolf, Bad Oeynhausen

Ich meine, daß Sie für Ihre redaktionelle Arbeit Konsequenzen aus dem in Ihrem Leitartikel Gesagten ziehen sollten. Soweit das mit Ihren Mitteln möglich ist, sollten Sie die Herren, die meinen, für Ihre Produkte nehmen zu müssen, „was der Markt

auto motor und sport Die Mannschaft

Andreas Olbrich, 28, Grafiker bei auto motor und sport, kommt aus der Werbebranche. Doch nach dreieinhalb Jahren Agentur-Tätigkeit zog es ihn zur Presse, und seit rund einem Jahr bemüht sich der bärtige Schwabe, auto motor und sport möglichst appetitlich aussehen zu lassen.

Zu Hause kümmert sich der Grafiker dagegen vor allem um zwei exotische Vögel, die beide der Papageien-Familie angehören. Der eine, eine Brillenamazone, kostete 650 Mark, der andere, sozusagen die Normalausführung mit der korrekten Bezeichnung „Graupapagei", war Olbrich immerhin noch 500 Mark wert. Das preiswertere Tier entpuppte sich unter der Anleitung seines Herrn als das sprachgewandtere. Während die noble Amazone kaum jemals mehr als „ja-ja" zustande bringt, besteht der Wortschatz des schlichteren Vogels aus vielen handfesten Flüchen.

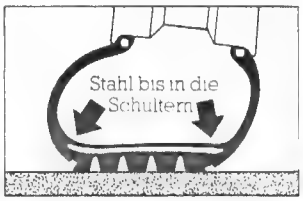
Neben der Pflege der Vögel verfolgt der Grafiker Olbrich ein weiteres Hobby, das von seiner beruflichen Tätigkeit nicht allzuweit entfernt ist. Denn seine Hingabe gilt der künstlerischen Darstellung von Negerköpfen, die er in ganz eigenständiger Kugelschreiber-Technik auf rotem oder weißem Untergrund verewigt. In zwei Ausstellungen zeigte der Künstler schon, wie schön es sein kann, schwarz zu sein. Routine ist im Umgang mit den dunklen Köpfen inzwischen reichlich vorhanden. Seit 1965 beackert der Grafiker sein selbstgewähltes Spezialgebiet, und so rollten die Köpfe nur so.

Bisherige Maximalleistung: 25 Negerköpfe in einem halben Jahr.

Die Sekunde des Kléber V12. Mehr Bodenhaftung rettet.

Besonders in gefährlichen Situationen spielt der Kléber V12 seine volle Bodenhaftung aus.

Der Moment, den Sie als Autofahrer fürchten: Sie müssen plötzlich ausweichen. Oder voll bremsen.



So entsteht die Bodenhaftung des Kléber V12. Stahl bis in die Schultern.

Da gehorcht der Kléber V12. Auf den Zentimeter genau. Er packt die Straße. Und haftet unerschütterlich.

Durch einen Stahlgürtel, der bis in die Reifenschultern reicht.

Fahren Sie Reifen, die sich in einer Sekunde bezahlt machen können: Vier langlebige Kléber V12.

Kléber V12.
Stahl bis in die Schultern.

kléber

Leserbriefe

hergibt", einem stärkeren Konkurrenzdruck aussetzen. Das heißt: Es sollte mehr Tests geben, in denen die gängigen deutschen Automodelle mit ausländischen Autos gleicher Größenordnung verglichen werden, die entweder billiger oder besser ausgestattet oder gar beides sind.
Natürlich müssen Service, Werkstatt und Reparaturkosten, Haltbarkeit und Ersatzteilversorgung bei einem Vergleich berücksichtigt werden, da sie wesentliche Kriterien für die Wirtschaftlichkeit eines Fahrzeugs darstellen. Aber vielleicht kann man mit mancher Legende aufräumen, die von den deutschen Automobilverkäufern nur zu gern am Leben erhalten wird. Mit der vom rostenden Fiat zum Beispiel, oder der vom von Ersatzteilsorgen geplagten Besitzer eines japanischen oder gar englischen Autos.

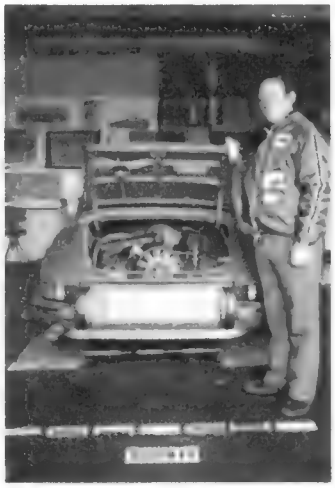
Rolf Schreiner, Hamburg

14 Lappen für ein Halleluja

Warum ein Mann pausenlos seinen Porsche putzt.
Heft 8, Seite 122.

Herrn Leonhardt mit seinem keimfreien Porsche kann geholfen werden. Weil doch das besagte Gefährt nicht durch die Schlafzimmertüre geht, habe ich eine Bettstatt entwickelt, die ohne weiteres durchs Garagentor paßt. Einziger Nachteil: Durch intensives Schnarchen und die damit verbundenen Vibrationen könnten sich ab und an ein paar Schrauben lockern. Halleluja.

Josef Müller, Homburg



Porsche-Putzer Leonhardt

Diese Type ist stark verhaltensgestört.

Siegmund Dieser, Götzenhain

Wenn Herr Leonhardt von sich behauptet, er habe immer einen klaren Kopf, so kann ich darüber nur lachen. Das Gegenteil ist doch der Fall!
Seine Affenliebe zu seinem Porsche grenzt schon an geistigen Stumpfsinn. Der Mann muß wohl den ganzen Tag nur an seinen Porsche denken. Wen wundert es da, wenn er keine Freunde hat. Anstatt seinen Porsche in den Regen zu stellen, sollte er lieber einmal seinen Kopf im Regen waschen; weiches Wasser ist nämlich auch gut für eingetrocknete Gehirnzellen.

Erhard Fischer, Köln

B. Buschs Sammelsurium

Renault NN 1927. Heft 9, Seite 20.

Wenn Herr Busch schreibt, Adolf Hitler habe das Bärtchen von Herrn Adolphe Menjou übernommen, so kann ich mir dies nur so erklären, daß er nie ein Bild dieser beiden Herren gesehen hat.

Gerhard Leyrer, Tübingen

Hart am Wind

Kadett Aero: der erste offene Opel seit 22 Jahren. Heft 6, Seite 13.

Ein Kadett oben ohne mit 60 PS für 16 000 Mark. Selten so gelacht. Selbst mit der Mechanik eines Kadett GT/E wäre der Wagen viel zu teuer. Vor allem wenn man bedenkt, daß man für diesen Preis echte offene Sportwagen angeboten bekommt: Alfa Romeo Spider, Fiat X 1/9, MGB. Autos, die alles andere als untermotorisiert sind. Vom Image ganz zu schweigen.

Peter Ruder, Rückersdorf

Karosserie von Baur: Opel Kadett Aero

auto motor sport

Herausgeber:
Paul Pietsch
Ludwig Vogel

Redaktionsdirektor:
Ferdinand Simoneit

Chefredaktion:
Fritz Reuter
Klaus Westrup
Dipl.-Ing. Gert Hack

Geschäftsführender Redakteur:
Helmut Luckner

Grafische Gestaltung:
Robert Rettenmayr

Produktion:
Otto Goebel (Ltg.)

Horst Steindel
(Chef vom Dienst)

Redaktion:
Clauspeter Becker
(Sonderaufgaben)
Uwe Brodbeck
(Verkehr)
Ing. Helmut Eicker
(Technik, Leiter der Testabteilung)
Horst Hamel
(Dokumentation)
Harald Kaiser
(Sport)
Götz Leyrer
(Ltg. Ratgeber)
Karl Mauer
(Ltg. Sport)
Michael Mehlin
(Testwagen)
Hans-Robert Richarz
(Magazin)
Hannes Scholten
(Ltg. Unterhaltung)
Werner Schruf
(Test und Technik)
Eberhard Streib
(Testabteilung)
Ute Teichmann
(Testabteilung)
Klaus Wießmann
(Test und Technik)

Grafik:
Martin Ebergenyi,
Andreas Olbrich,
Franz Olinowetz,
Rainer Schuler

Fotografen:
Hans Peter Seufert
Elmar Thoma
Julius Weitmann

Zeichner:
Walter Gotschke
Rolf Kutschera

Ständige Mitarbeiter:
Fritz B. Busch
Paul Frère
Dipl.-Ing. Dieter Korp
Hartmut Lehbrink
Rolf Lohberg
Heinz Prüller
Dr. Paul Simsa

Auslandskorrespondenten: Marc Madow, Los Angeles; Wallace Wyss, Verdugo City; Gordon Wilkins, London; Jean Bernardet, Paris; Bernard Cahier, Evian-les-Bains; Giovanni Conte Lurani, Mailand; Gianni Rogliatti, Turin.

Verlag: Vereinigte Motor-Verlage GmbH + Co KG Stuttgart
Leuschnerstraße 1
Tel.: 07 11/21 42–1
FS: 07/22 036

Redaktion:
auto motor und sport
7000 Stuttgart 1,
Postfach 1042

Anzeigen-Verkaufsleiter: Hansjörg Schwab; für den Inhalt verantw. Helmut Fligg. Vertrieb: Albert Manz. Herstellung: Hugo Herrmann (Stgt.), Heinrich Regan (Mch.). Druck: Gruner + Jahr AG & Co, Itzehoe.

Tiefdruckpapiere der Papierfabrik Albbruck, Printed in Germany.

auto motor und sport erscheint 14täglich, mittwochs. – Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können in solchem Fall nicht anerkannt werden. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn vom Einsender Rückporto beigefügt wurde.

Lieferung durch Verlag, Post oder Buch- und Zeitschriftenhandel.

Einzelheft DM 2,50 (einschl. MwSt.). Bezugspreis direkt ab Verlag vierteljährlich DM 14,40 (einschl. 5,5% MwSt.). Kündigung des Abonnements vier Wochen vor Vierteljahresende.

Postscheckkonto: Stuttgart 161 37.
Bankkonto: Dresdner Bank AG Stuttgart 9 022 284.

Anzeigenpreisliste Nr. 29 – Gerichtsstand Stuttgart.

Im gleichen Verlag erscheinen: „Motor Revue", „Flug-Revue/flugwelt international", „lastauto omnibus", „lastauto omnibuskatalog", „mot autojournal", „auto-Katalog", „sport auto".

Im Motor-Presse-Verlag GmbH & Co KG: „Das Motorrad", „Motorrad-Katalog", „fiat fahren".

Beilagenhinweis: Jeweils einer Teilauflage dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Firmen Mössinger, Zürich, Motorbuch, Stuttgart, und des ADAC, München, bei.

Report-age.

Es gibt ein Tonbandgerät, das die Entwicklung aller transportablen Spulengeräte unserer Zeit entscheidend geprägt hat: UHER Report.

Dieses HiFi-Bandgerät ist weltberühmt geworden. Weil es selbst unter extremen Bedingungen absolut zuverlässig arbeitet. Und weil es inzwischen mehr als 600.000 mal bewiesen hat, daß es keinen adäquaten Vergleich dazu gibt.

Das UHER Report ist als Baustein in der HiFi-Anlage ebenso perfekt wie im mobilen Einsatz. Heute wie vor 15 Jahren. In dieser Zeit haben wir es immer wieder optimiert – in der Technik, in der Verarbeitung, im Design.

Wir investieren in unser Report immer wieder neue Ideen. Damit Sie viel Spaß und HiFi-Vergnügen haben – so, wie Sie's von einem UHER erwarten.

UHER 4200/4400 Report Stereo IC
Netzunabhängige HiFi-Stereo-Bandgeräte in 2-Spur/4-Spur-Ausführung mit Bandzugregelung. Eingebauter Kontroll-Lautsprecher. Vier Bandgeschwindigkeiten. Energie-Versorgung durch Monozellen, Kfz-Batterie, Akku oder Netzladegerät. Ganzmetall-Ausführung. Vielseitiges Zubehör und spezielle Report-Ledertasche.
UHER Report 4000 IC
HiFi-Mono-2-Spur-Bandgerät mit abschaltbarer Aussteuerungs-Automatik. Sonst wie Report 4200/4400.
UHER-Geräte nur im Fachhandel

UHER

Dem Spaß auf der Spur.

Informationen erhalten Sie von: UHER WERKE MUNCHEN GmbH & Co., Barmseestraße 11, 8000 München 71 · Belgien: Radelco Pvba, Italielei 177/179, 2000 Antwerpen · Luxemburg: Sogel SA 1, Dernier Sol, Luxembourg · Niederlande: Electrotechniek BV, Duivendrechtsekade 91–94, Amsterdam · Österreich: Radio TV, Hardtgasse 15, 1190 Wien · Schweiz: Apco AG, Räffelstraße 25, 8045 Zürich · Italien: Uher Vertriebsgesellschaft di Michele Marangachi, Corso Magellane 21 R, Genua – Sampierdarena 16149

Dauertest

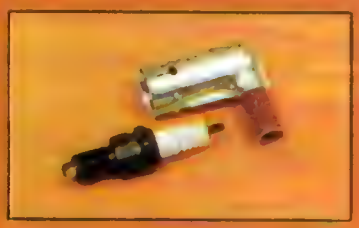
Ford Escort 1300 GL

Nach knapp 39 000 km brach die Einlaßventilfeder des dritten Zylinders.

Ein defektes Schwimmernadelventil führte zu Motoraussetzern und Leistungsabfall.

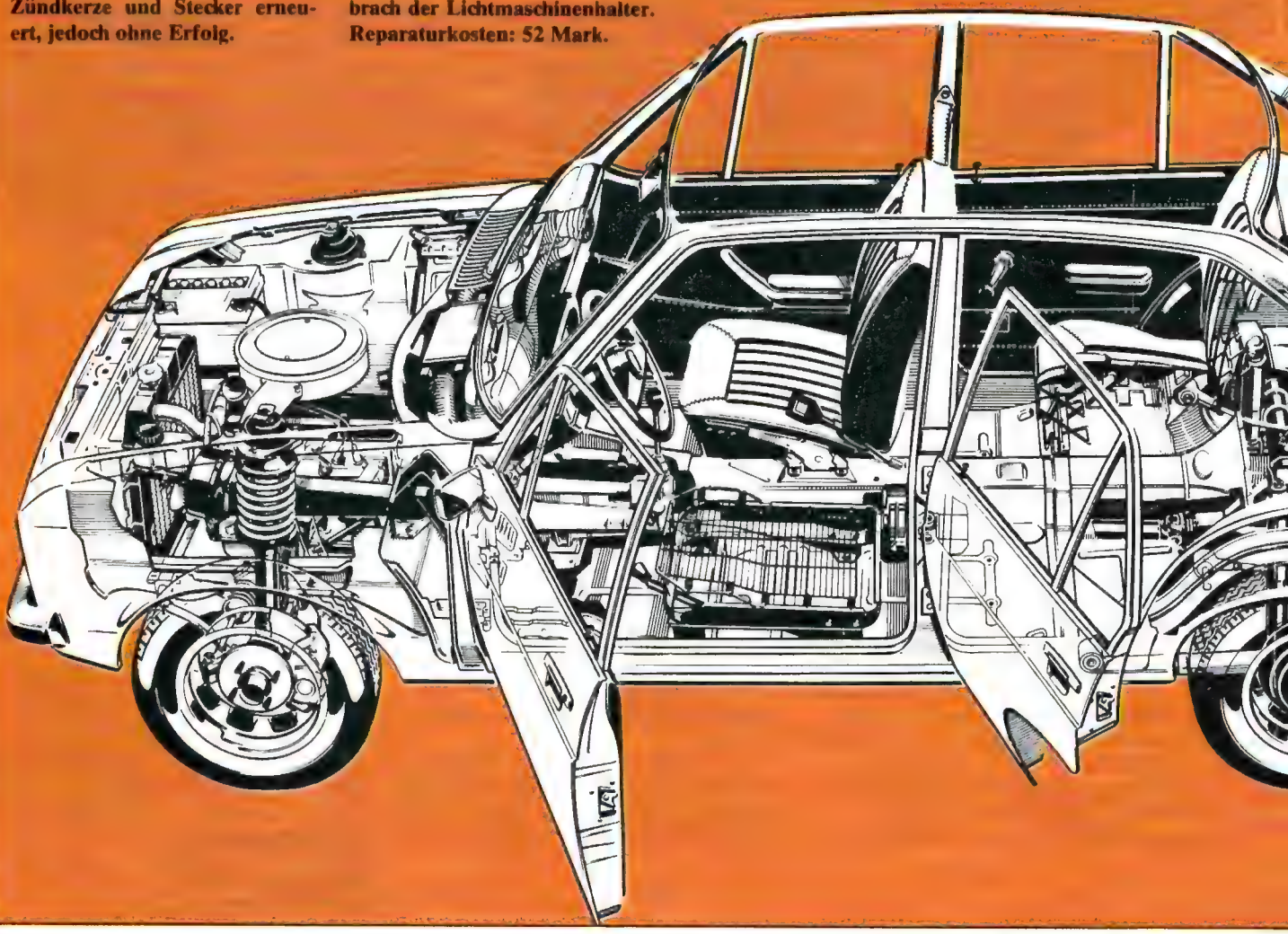
Nach 41 849 km fiel die Lichtmaschine aus, sie wurde auf Kulanz erneuert.

Zündaussetzer erforderten nach knapp 42 000 km den Austausch des Verteilers.



Wegen Leistungsabfall wurden Zündkerze und Stecker erneuert, jedoch ohne Erfolg.

Bei Kilometerstand 46 894 brach der Lichtmaschinenhalter. Reparaturkosten: 52 Mark.



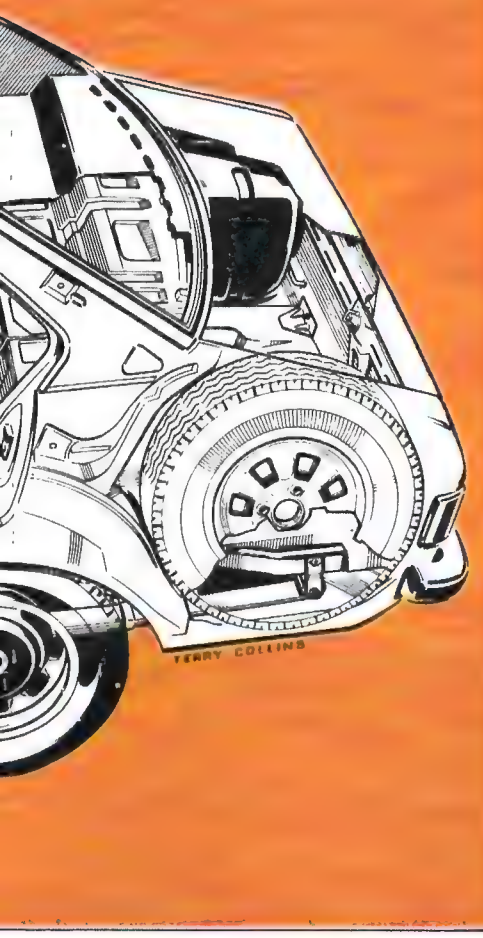
Licht und Schatten

Hat sich der neue Escort im Alltagsbetrieb bewährt?

Von Werner Schruf

Die hinteren Bremsbeläge mußten ebenso wie die vorderen Bremsklötze nach 30 000 km erneuert werden.

Beide Halogenbirnen brannten einmal durch. Die Ersatz-Glühstifte kosteten zusammen 56 Mark.



Fotos: Seufert

Seinen vielversprechenden Verkaufsstart hatte der Anfang letzten Jahres vorgestellte Escort glücklichen Umständen und geschickter Geschäftspolitik gleichermaßen zu verdanken. Er kam zu einem Zeitpunkt auf den Markt, als die Konkurrenz in dieser Klasse nichts Neues zu bieten hatte, und er profitierte ganz erheblich von der stark renovierten Verkaufsstrategie, die ihm eine ungewöhnlich reichhaltige Serienausstattung und eine für damalige Verhältnisse großzügige Garantie mit doppelten Laufzeiten zubilligte.

Der Erfolg blieb nicht aus: Innerhalb von 14 Monaten wurden knapp 100 000 Escort-Modelle in der Bundesrepublik verkauft. Die für den Dauertest ausgewählte 1,3 Liter-Version mit 54 PS (40 kW) Leistung wurde mit einem Anteil von etwa 80 Prozent die begehrteste Ausführung.

Ob der neue Escort, in seinen Allroundeigenschaften keineswegs überzeugender als das Gros seiner Konkurrenten, besondere Vorzüge zu bieten hat, wenn vor allem Zuverlässigkeit und Unterhaltskosten eine Rolle spielen, untersuchte auto motor und sport in einer neunmonatigen Dauerprüfung über 50 000 Kilometer.

Karosserie: noch gut in Form

Zu den erwähnenswerten Vorzügen der völlig neu entwickelten Karosserie gehören ihre gute Übersichtlichkeit und der für diese Wagenklasse große und gut nutzbare Kofferraum. Das Platzangebot läßt dagegen partiell zu wünschen übrig; im Fond steht relativ wenig Knieraum zur Verfügung.

In Solidität und Verarbeitung hinterließ das bieder aussehende, viertürige Blechkleid einen guten Eindruck, denn auch am Ende der Dauerprüfung zeigte es sich auf unebenen Straßen weitgehend frei von störenden Klappergeräuschen, Türen und Hauben schlossen nach wie vor tadellos. Einziger Schönheitsfehler: Die mit Clips und Schrauben unter dem Bug befestigte Motorraumabdeckung hatte sich nach 30 000 Kilometern selbständig gemacht; sie wurde auf Garantie ersetzt.

Die Lackierung des stets im Freien geparkten Dauerläufers gab keinen Grund zur Kritik. Sie präsentierte sich in einwandfreiem Zustand und zeigte lediglich an der durch Steinschlag besonders gefährdeten Frontpartie leichte Spuren einsetzender Korrosion.

Da der Escort GL schon von Haus aus gut ausgestattet ist, wurde der Dauertestwagen nur mit drei zusätzlichen Extras bestellt, von denen die Automatikgurte und die Verbundglas-Frontscheibe nach der jüngsten Preiserhöhung nun ebenfalls serienmäßig sind. Für das Ford-Radio P 42 müssen dagegen 565 Mark Aufpreis bezahlt werden. Mit Ausnahme sporadisch auftretender Störgeräusche beim zusätzlichen Einschalten von Stromverbrauchern wie beispielsweise dem Blinker arbeitete der Empfänger zufriedenstellend.

Von kleineren Mängeln blieb der Testkandidat allerdings nicht verschont: Nach 10 000 km mußte eine gelöste Fensterkurbel befestigt werden, und auch das Zündschloß wurde einmal für DM 9,21 instandgesetzt. Teurer kamen die beiden Halogenbirnen, die bei Kilometerstand 41 345 und 50 743 erneuert wurden; sie kosteten zusammen rund 56 Mark.

Außerdem machten die Automatikgurte beim Auf- und Abrollen durch häßliche Schnarrgeräusche und das Frisch-

luftgebläse durch wiederholtes Quietschen in Rechtskurven auf sich aufmerksam. Beide Mängel sind durch Verbesserungen in der Serienproduktion mittlerweile abgestellt. Als störend erwiesen sich auch die zu langen Gurtpeitschen, die bei weit zurücksitzenden Fahrern empfindlichen Druck in der Magengegend ausüben.

Ansonsten gibt es über die Strapazierfähigkeit der Ausstattung nur Gutes zu berichten. Vor allem über die großflächigen und bequemen Sitze, deren Polsterung und Bezüge auch nach Ablauf der 50 000 km-Distanz noch einen guten Eindruck machten.

Motor: permanenter Störenfried

Die Antriebseinheit des neuen Escort wurde weitgehend von seinem Vorgänger übernommen. Bei dem Normalbenzin konsumierenden 54 PS-Motor mit 1,3 Liter Hubraum handelt es sich um eine modifizierte Variante des betagten Reihenvierzylinders mit seitlicher Nockenwelle und simplem Grauguß-Zylinderkopf.

Der stets etwas temperamentlos und zäh wirkende Oldtimer entpuppte sich während des Dauertests als schwacher Punkt des Escort, wozu seine Nebenaggregate maßgeblich beitrugen. Der Ärger setzte schon nach weniger als 4000 Kilometern ein, als der Motor beim Abstellen permanent nachzudieseln begann. Und keine 1000 km später gesellte sich das ebenfalls durch penetrante Konstanz auffallende Übel Nummer zwei dazu, nämlich der undichte und regelmäßig ans Bodenblech schlagende Auspuff.

Obwohl das Nachlaufen ebenso wie der in Rechtskurven und bei Lastwechseln ratternde Auspuff bei jeder Inspektion beanstandet wurden, war die Werkstatt (Stuttgarter Schwabengarage) nie in der Lage, diese Mängel endgültig und wirksam zu beseitigen.

Der sich wiederholt am Flansch zum Krümmer lösende Auspuff wurde jeweils nur neu befestigt und anschlie-

Störungen

km 3 649	Motor läuft nach dem Abstellen nach
km 5 268	Auspuff undicht
km 7 025	Vorderachse klappert
km 12 071	Fensterkurbel hinten lose
km 15 824	Auspuff schlägt im Motorraum gegen die Karosserie
km 16 367	Motor läuft nach
km 17 997	Zündschloß lose
km 25 309	Motor läuft nach
km 29 835	Motorraumabdeckung verloren
km 31 261	Motor läuft nach
km 31 555	Vergaservereisung
km 33 270	Tankdeckeldichtung defekt
km 36 372	Vorderräder unwuchtig
km 36 411	Schlechte Motorleistung, Aussetzer im oberen Drehzahlbereich
km 36 614	Unregelmäßiger Motorlauf, Leistungsabfall
km 38 646	Auspuff schlägt gegen die Karosserie
km 38 887	Ventilfeder gebrochen
km 39 085	Auspuff schlägt gegen die Karosserie
km 41 272	Abblendlicht links defekt
km 41 787	Zündaussetzer, Ladekontrolle glimmt
km 45 242	Auspuff schlägt an Karosserie
km 45 327	Lenkung zieht nach links
km 46 811	Lichtmaschinenhalterung gebrochen
km 50 614	Abblendlicht rechts defekt

Wartung und Reparaturen

km 10 312	Inspektion mit Ölwechsel und Material	DM 118,72
	Fensterkurbel befestigt	Garantie
	Auspuffdichtung erneuert	Garantie
	Vorderachsgeometrie eingestellt	Garantie
km 22 520	Inspektion mit Ölwechsel und Material	DM 138,94
	Zündschloß instandgesetzt	DM 9,21
	Abschaltventil eingebaut	Garantie
km 30 454	Inspektion mit Ölwechsel und Material	DM 115,54
	Bremsbeläge hinten erneuert	DM 78,63
	Verbessertes Abschaltventil und Motorraumabdeckung montiert	Garantie
km 36 609	Vorderräder ausgewuchtet	DM 22,20
	Zündanlage überprüft, 1 Zündkerze und 1 Kerzenstecker erneuert	DM 25,90
km 37 352	Leistungsmessung durchgeführt	DM 24,14
	Kraftstoffpumpendruck geprüft	DM 14,49
	Vergaser ausgebaut und zerlegt, Schwimmernadelventil erneuert	DM 63,24
km 38 910	Auspuffrohr vorn befestigt	DM 7,66
	Ventilfeder erneuert	DM 38,30
km 39 327	Auspuffanlage gerichtet und befestigt	Kulanz
km 41 345	H4-Lampe links ersetzt	DM 20,70
km 41 849	Inspektion mit Ölwechsel und Material	DM 117,69
	Lichtmaschine erneuert (Material auf Kulanz)	DM 24,14
	Zündverteiler erneuert (Material auf Kulanz)	DM 33,80
km 46 894	Lichtmaschinenhalterung und Keilriemen ersetzt	DM 51,55
km 50 743	Inspektion mit Ölwechsel und Material,	
	Räder von vorne nach hinten gewechselt	DM 197,24
	H4-Lampe rechts ersetzt	DM 35,50
Gesamtkosten		DM 1137,59

DIESER MANN BIETET IHNEN DIE SELTENE CHANCE, MARLON BRANDOS NACHBAR ZU WERDEN.

Schippers' Workshop

Wenn Sie fast schon alles haben, der Börsenstress Ihnen ohnehin schon viel zu lange dauert oder Sie endlich mal Ihr eigenes Königreich regieren wollen, sind Sie bei *Farhad Vladi* goldrichtig.

Er könnte Ihnen im Handumdrehen eine ansehnliche Robinson-Insel in gepflegter Nachbarschaft *(siehe oben)* besorgen, garantiert sicher vor Geschäftsfreunden. Es sei denn, sie finden sich im Tutuaroa-Archipel westlich von Tahiti auf Anhieb zurecht. Farhad bei Böhm und Vladi in Hamburg weiß auch einiges in Reichweite *(040/32 54 44)*, wenn Sie heimatverbundener sind.

Für den, der sich kunstvoll entspannen will, hat er aber noch einen anderen guten Tip: Tabatip, ein superleichtes Mundstück-Cigarillo. Handlich im Format, vorzüglich im Rauchgenuß.

Durch die einzigartige Kombination *auserlesener Importtabake* mit einem *wirksamen Aktivkohle-Filter* im Mundstück ist Tabatip eines der leichtesten Cigarillos, die Sie im Tabakgeschäft finden. Gutes braucht aber nicht unbedingt teuer zu sein: 10 Tabatip gibt es schon für 1,60 DM.

Wetten, daß Tabatip auch Ihnen schmeckt?

TABATIP. BEMERKENSWERT WIE JENE, DIE SIE RAUCHEN.

Dauertest

Ford Escort 1300 GL

ßend in seine ursprüngliche Lage zurückgebogen. Die Ursache für diesen Dauerschaden: Bis September wurde eine Serie von Auspuffanlagen eingebaut, deren Genauigkeit nicht den geforderten Bedingungen entsprach und die sich bei ungleichmäßigem Festziehen verspannte. Dieser Mangel läßt sich nur durch den Austausch der kompletten Anlage abstellen.

Mit erheblich größerem Aufwand rückten Werkstatt und Ford-Kundendienst den Nachlauf-Problemen zu Leibe: Bei der zweiten Inspektion wurde ein elektrisches Magnetventil eingebaut, das die Drosselklappe des Vergasers bei Leerlaufstellung ganz schließt. Diese Maßnahme blieb beim Motor des Testwagens aber ohne jegliche Wirkung, da die Maschine bereits mit dem ab Mai 1975 in der Serie verwendeten Vergaser ausgerüstet war, dessen modifiziertes Leerlaufsystem die Drosselklappe umgeht.

Im Zuge der 30 000 km-Inspektion kam dann der „Antidiesel-Kit" Nummer zwei (auf Garantie) zum Einbau – eine relativ aufwendige Anlage, die über einen langen Schlauch nach dem Ausschalten der Zündung zusätzlich Luft zur Abmagerung des noch angesaugten Gemisches in das Ansaugrohr leitet. Danach trat das auch von der verwendeten Kraftstoffqualität abhängige Nachdieseln nur noch selten auf, doch kam die Escort-Maschine nach dem Ausschalten der Zündung nie so schnell zum Stillstand, wie man das von anderen Motoren gewohnt ist. Für die Serienproduktion ist jetzt eine altbekannte Lösung geplant: ein simples Magnetventil, das die Benzinzufuhr stoppt.

Nach 30 000 Kilometern trat bei ungünstiger Witterung (Temperatur um den Gefrierpunkt, hohe Luftfeuchtigkeit) wiederholt Vergaser-Vereisung auf, die sich bei schneller Fahrt durch Motoraussetzer bemerkbar machte und zu einer Drosselung des Tempos auf etwa 80 km/h zwang.

Wenig später wurden außerdem Leistungsabfall und unregelmäßiger Motorlauf beanstandet, worauf der erste außerplanmäßige Werkstattbesuch erfolgte. Nach einer Überprüfung der Zündanlage und dem Austausch einer Kerze und eines Kerzensteckers wurde der Wagen in unverändertem Zustand wieder in Empfang genommen.

Erfolg stellte sich erst ein, als wenig später nach einer Kontrolle auf dem Leistungsprüfstand der Vergaser demontiert und ein defektes Schwimmernadelventil entdeckt wurde. Die federbelastete Kugel des Ventils hatte sich aus der Halterung gelöst, worauf das Benzinniveau in der Schwimmerkammer abgesunken war. Nach dieser 100 Mark teuren Reparatur zeigte sich das Triebwerk wieder von seiner gewohnten Seite.

Allerdings nur für kurze Zeit, denn 1 500 km später kündigten erneuter Leistungsverlust und helles Klickern aus dem Maschinenraum weiteres Unheil an. Die Feder des Einlaßventils am dritten Zylinder war abgebrochen, das stehend angeordnete Ventil aber unbeschädigt geblieben. Die einem typischen Dauerbruch erlegene Feder konnte ohne Demontage des Zylinderkopfes erneuert werden.

Sehr kulant gab sich die Werkstatt, als anläßlich der 40 000 km-Inspektion die defekte Lichtmaschine (sie lieferte mit 18 Volt zu hohe Spannung) und der Motorcraft-Verteiler (ausgeschlagene Wellenlagerung führte zu Zündaussetzern) erneuert werden mußten. Hier wurde nur die reine Arbeitszeit (58 Mark) verrechnet. Bei Kilometerstand 46 811 klangen erneut Klappergeräusche aus dem Motorraum, deren Ursache sich jedoch als harmlos entpuppte: Die Halterung der Lichtmaschine war abgebrochen – ein erfahrungsgemäß häufiger auftretender Schaden, dem das Werk mittlerweile durch die Einführung eines neuen, stabileren Halters begegnete. ▷

Vorzüge

- Großer Kofferraum
- Reichhaltige Serienausstattung
- Großflächige, bequeme Sitze und gute Sitzposition
- Übersichtliche Instrumentierung
- Griffgünstig angeordnete Bedienungselemente
- Wirksame, gut regulierbare Heizung
- Gut gedämpftes Motorgeräusch
- Exakte, leichtgängige Schaltung
- Unproblematisches Fahrverhalten

Nachteile

- Wenig Knieraum im Fond
- Zäh wirkender, wenig drehfreudiger Motor
- Beim Rangieren schwergängige Lenkung
- Unbefriedigender Federungskomfort auf kurzen Unebenheiten
- Schlechte Wintereigenschaften

Kosten

Neupreis			
Ford Escort 1.3 GL 4türig		DM	10 980,–
Festkosten pro Jahr			
Kfz-Steuer		DM	187,20
Haftpflicht-Versicherung[1])		DM	631,10
Teilkasko-Versicherung[2])		DM	49,40
Vollkasko-Versicherung[3])		DM	492,50
Betriebskosten (Dauertestwagen) für 50 000 km			
Benzinverbrauch	5300 l Normalbenzin	DM	4 711,70
Ölbedarf	26,5 l	DM	225,05
Reifenbedarf		nur Ersatzausrüstung	
Reparaturen		DM	449,46
Wartung (ohne Öl)		DM	544,98
Gesamtkosten		DM	5 931,19 ≙ 11,9 Pf/km
Gesamtkosten abzüglich Benzin und Öl		DM	994,44 ≙ 2,0 Pf/km

[1]) = Schadenfreiheitsklasse 1 (100%), Tarif G 1 grün, Deckungssumme 1 Million Mark; [2]) Typklasse 13; [3]) Typklasse 13, Schadenfreiheitsklasse 1 (100%), Selbstbeteiligung 650 Mark.

PHILIPS

George-Washington-Bridge

Cassetta Stereo 442

Änderungen und Liefermöglichkeit vorbehalten

Auf den Straßen der Welt: Philips Autoradio

Sicheres Fahren fängt heute schon mit dem Autoradio an. Mit einem Autoradio von Philips!

- Weil Sie auf UKW über Straßenzustand und Verkehrslage zuverlässig informiert werden.
- Weil modernste Bedienungsautomatiken Ihre Augen nicht von der Straße ablenken.
- Weil eingebaute Cassettenspieler Sie mit Stereo-Musik auch auf langen Fahrten wach halten.

Diese Leistungen garantieren Ihnen Sicherheit in jeder Verkehrssituation. Warum? Philips Autoradios sind zukunftsweisend in der Technik und überzeugen durch funktionelles Styling.

Übrigens: Auch der Preis macht es Ihnen leicht, sich für ein Philips Autoradio zu entscheiden.

Philips Autoradio Cassetta Stereo 442. Das leistungsstarke Cassetten-Autoradio mit UKW/MW. Problemlose Bedienung durch Einschieben der Cassetten in das Stereo-Cassettenfach.

Informations-Coupon

Wenn Sie mehr über das Philips Autoradio-Programm wissen wollen, schicken Sie diesen Coupon bitte an: Philips GmbH, Abtlg. Autoradio, Postfach 10 14 20, 2000 Hamburg 1

PHILIPS

AMS 10/76

Dauertest

Ford Escort 1300 GL

Daß der Motor während des Dauertests keinem besorgniserregenden Verschleiß unterlag, zeigen die sowohl am Anfang als auch am Ende der Prüfung aufgezeichneten Kompressionsdiagramme und die ermittelten Fahrleistungen. Dank der besonders sorgfältigen Motoreinstellung während der letzten Inspektion war der Escort bei Testende schneller als je zuvor. Auch der annähernd konstante Ölverbrauch von 0,27 Litern/1000 km kann als gutes Zeichen gewertet werden. Schadlos überstand das Getriebe die 50 000 km-Distanz; es gefiel durch konstant exakte und leichte Schaltbarkeit.

Trotz relativ bescheidener Fahrleistungen ging der Escort mit dem Normalbenzin nicht sparsam um. Durchschnittlich liefen 10,6 Liter pro 100 km durch den Vergaser – verglichen mit den Verbrauchziffern modern konzipierter Konkurrenten kein besonders günstiger Wert.

Testberichte über den Ford Escort in auto motor und sport

Heft 3/1975:
Test Ford Escort 1300 GL

Heft 10/1975:
Test Ford Escort Sport

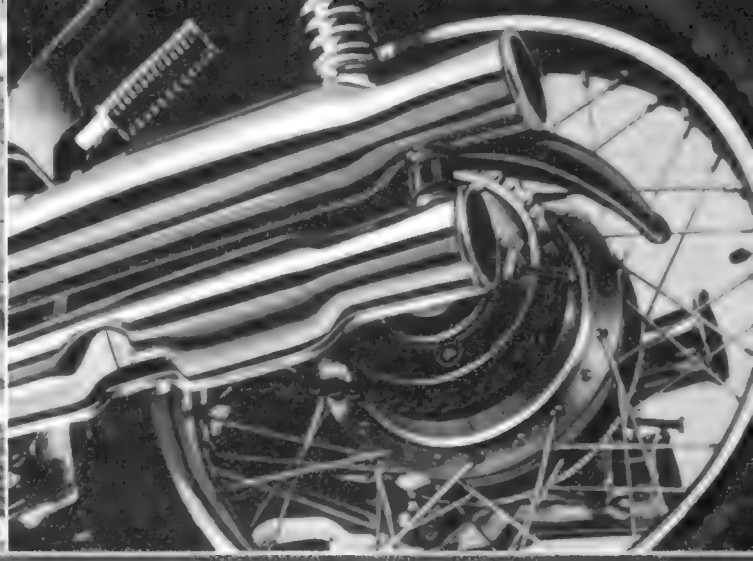
Heft 12/1975:
Doppeltest Ford Escort 1300 GL, Opel Kadett 1200 S

Fahrwerk: reifenschonend

Die einfache Fahrwerkskonstruktion mit starrer Hinterachse wirkt sich auf den Fahrkomfort ungünstig aus, trägt aber wegen der sturzkonstanten Hinterradführung zusammen mit der relativ breiten Reifendimension 155 SR 13 und der schwachen Motorisierung zu geringem Reifenverschleiß bei. Der Dauertestwagen kam mit nur einem Satz Stahlgürtelpneus (Phoenix 2010 S) über die 50 000 km-Distanz, was auch den Reifen bezüglich der Abriebsfestigkeit ein gutes Zeugnis ausstellt.

Überhaupt erwiesen sich die Fahrwerksteile des Escort als erstaunlich strapazierfähig. Sowohl die Stoßdämpfer als auch sämtliche Gelenke und

Im Kurvengrenzbereich zeigt der Escort eine leicht beherrschbare Übersteuerneigung



Kostenlose erste Inspektion für alle HONDA-Motorräder

Come out on a
HONDA
500 FOUR

4-Zylinder 4-Takt-Motor,
498 ccm, 48 PS, 180 km/h,
5 Gänge,
elektr. Anlasser,
Scheibenbremse

HONDA
Motorräder
1 Jahr Garanti
ohne Kilometerbegrenzu

Honda CB 500 Four. Erfolg verpflichtet.

1971 stellte sich die ausgefeilte Präzision der Honda 4-Zylinder-Technik mit dem ersten Motorrad der Welt der 500er Klasse vor. Kurze Zeit später wurde es zum meistgekauften seiner Klasse. Heute präsentiert sich die Maschine in einem neuen Look. Und mit all dem bisher Bewährten, das die unzähligen Freunde dieser Maschine gekannt und geschätzt haben. Eine Maschine, in der Zuverlässigkeit, Ausdauer, Komfort, Handlichkeit, Kraft und Sicherheit Mensch und Technik in ein sinnvolles Gleichgewicht setzen.

HONDA

Für weitere Informationen und Handlernachweis schreiben Sie bitte an:
European Honda Motor Trading GmbH, 605 Offenbach, Sprendlinger Landstr. 166

Wir bemühen uns um den klei
Stationen noch besser werden.

Diese Ideen wurden bereits verwirklicht:

Handliche Zapfpistole, um das Tanken so leicht und bequem wie möglich zu machen.

Reifencenter. Mit einem breiten Angebot hervorragender Markenreifen.

Papiertücher. Falls Sie sich die Hände schmutzig gemacht haben.

Großzügige Überdachung der gesamten Station. Weder Regen noch Schnee stören beim Tanken.

Die Zufahrten wurden bequemer durch schräggelegte Zapfinseln. Damit Sie bequem anfahren. Und bequem abfahren.

Neuer Zapfschlauch mit Rückholtechnik. Sie kommen leichter an den Tank. Und die Kleidung bleibt sauber.

Ihre Ideen werden prämiert. Das ist uns alles in allem mehr als 100.000 DM wert.

Wir glauben, in der Vergangenheit schon eine ganze Menge getan zu haben, Ihnen das Tanken an unseren Tankstellen angenehmer zu machen. Vor allem an unseren Selbst-Tank-Stationen.

Und wir haben immer darauf gehört, was Sie kritisiert haben. Und Ihre Verbesserungsvorschläge realisiert.

So stellten wir bei einer Verbraucherbefragung fest, daß die Tankschläuche an unseren Selbstbedienungs-Stationen zu unpraktisch sind, zu problematisch zu bedienen waren. Wir haben aus dieser Kritik gelernt und die Tankschläuche aufgehängt und die Bedienung erleichtert.

Nun wollen wir uns aber nicht mit dem zufriedengeben, was wir gemeinsam mit Ihnen geschaffen haben. Sondern Sie bitten, aktiv mitzuarbeiten, unsere Stationen noch besser, noch servicefreundlicher zu machen.

Ihre Ideen, wie man den technischen und persönlichen Service an unseren Stationen verbessern kann, wollen wir uns einiges kosten lassen: alles in allem mehr als 100.000 Mark.

Was müssen Sie tun?

Nun, Sie müssen vor allem Ihren Kopf anstrengen und gute Ideen haben. Schreiben oder zeichnen Sie alles, was Ihnen zum Thema einfällt auf ein Blatt Papier (DIN A4). Senden Sie Ihre Ideen (im ausreichend frankierten Umschlag) an:

Shell Ideen-Wettbewerb, Postfach 602380,
2000 Hamburg 60. Oder an eine unserer Stationen. Einsendeschluß ist der 31.7.1976.

Vergessen Sie bitte Ihren Namen und die genaue Anschrift nicht.

nen Unterschied. Damit unsere Helfen Sie mit. Durch Ihre Ideen.

Schnell-Ölwechselgerät zum 4-Minuten-Ölwechsel, während Sie tanken.

Reifenluftdruck-Tabelle. Sie zeigt Ihnen den richtigen Reifen-Luftdruck für Ihren Wagen.

Der Rechnungsbetrag wird bei diesen Zapfsäulen direkt in den Kassenraum gemeldet.

Shell Shop. Mit einem breiten Angebot nützlicher großer und kleiner Dinge für Pkw und Fahrer.

Service-Halle. Für den großen und kleinen Service am Auto (nicht im Bild).

Luft/Wasser-Service-Insel. Abseits von den Zapfsäulen. Damit Sie schnell dran- und schnell wieder wegkommen.

Rüsseldose, zum kleckerfreien Öl-Nachfüllen und zum Wiederverschließen.

Wie werden die Ideen-Honorare verteilt?

Grundsätzlich werden alle eingehenden Ideen ernst genommen und kommen in die Bewertung. Eine Jury von Kaufleuten, Shell Stationären, Architekten, Technikern und einem Juristen wird die eingehenden Ideen bewerten. Und die Honorare verteilen:

3 x DM 5.000,– 9 x DM 1.000,–
6 x DM 3.000,– 100 x DM 500,–
und 500 x einen Shell Atlas im Wert von DM 29,80.

Teilnehmen kann grundsätzlich jeder. Ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Deutschen Shell AG, der mit ihr verbundenen Unternehmen sowie Partner der Deutschen Shell AG und deren Mitarbeiter.

Prämierte Ideen gehen in das Eigentum der Deutschen Shell AG über, einschließlich aller Rechte. Sollten mehrere gleiche Ideen eintreffen, entscheidet das Los. Alle Gewinner werden direkt benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir sind gespannt auf Ihre Vorschläge. Die für Sie bares Geld bedeuten können.

Shell.
Auch im Kleinen groß.

SH 3/76

Dauertest

Ford Escort 1300 GL

Lager gaben während der Prüfung keinen ernsthaften Grund zu Beanstandungen. Die bei Kilometerstand 7 025 monierten Vorderachsgeräusche wurden im Rahmen der ersten Routine-Inspektion beseitigt.

Ebenfalls als sehr abriebfest zeigten sich die Bremsbeläge. Sie mußten sowohl vorne als auch hinten jeweils einmal erneuert werden. Kurioserweise war der Betrag für die vorderen Bremsklötze nicht auf der Rechnung ausgedruckt – hier ist der Werkstatt ganz offensichtlich ein Fehler unterlaufen. In der Regel wird der Einbau neuer Beläge an den vorderen Scheibenbremsen mit etwa 50 Mark berechnet.

Kosten: günstige Bilanz

Abgesehen von den etwas aus dem Rahmen fallenden Benzin-Investitionen schnitt der Escort in den Unterhaltskosten durchaus noch günstig ab. Wesentlich dazu beigetragen haben der niedrige Ölverbrauch und der geringe Reifenverschleiß sowie die langen Inspektionsintervalle. Der Dauertestwagen mußte alle 10 000 km zur routinemäßigen Wartung in die Werkstatt, die Inspektionskosten lagen mit 115 bis 200 Mark noch in akzeptablem Rahmen. Auch die kulante Behandlung der Werkstatt, als Lichtmaschine und Verteiler erneuert werden mußten, beeinflußte die Kostenbilanz positiv.

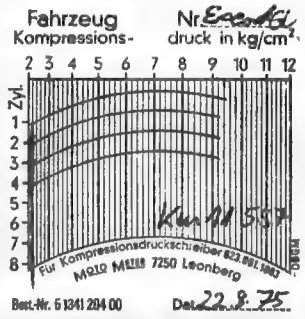
Für Wartung und Reparaturen mußten exakt 2,0 Pfennig pro Kilometer aufgewendet werden. Die anderen in den letzten Jahren einem 50 000 km-Dauertest unterzogenen Wagen dieser Klasse schnitten wie folgt ab:

- Audi 50 GL 1,3 Pf/km,
- Opel Kadett 2,0 Pf/km,
- VW Golf L 2,4 Pf/km,
- Alfasud 2,5 Pf/km,
- Citroen GS 3,9 Pf/km.

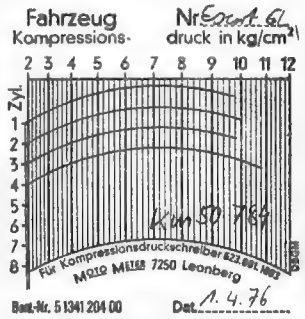
Fazit: Trotz preisgünstigen Unterhalts kann der Escort nicht als sehr zuverlässiges Auto gelten. Das hat er hauptsächlich dem Motor und seinen Nebenaggregaten zu verdanken, die trotz langjähriger Produktion einen wenig ausgereiften Eindruck hinterließen. ▷

Technische Daten und Meßwerte

KOMPRESSIONSDRUCK-DIAGRAMME



bei km-Stand 11 557



bei km-Stand 50 784

TESTWAGEN	
Baujahr	1975
Fahrgestell-Nr.	GCAFRL 49135
km-Stand bei Übernahme	2 000
km-Stand bei Testende	52 126
Hubraum	1297 cm³
Leistung	40 kW (54 PS) bei 5500/min
Verdichtungsverhältnis	8,0 : 1
Leergewicht vollgetankt	930 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1355 kg
Zuladung	425 kg
Leistungsgewicht vollgetankt	43 kW/t (17,2 kg/PS)

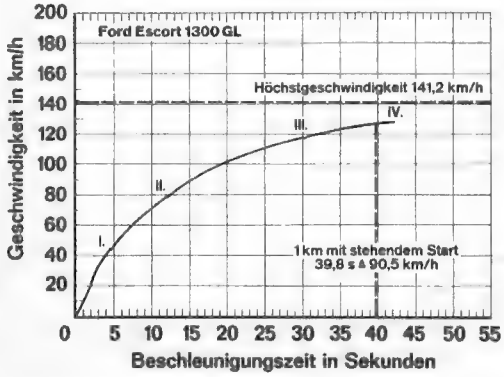
VERBRAUCH
(Unter verschiedenen Bedingungen ermittelte Grenzwerte)

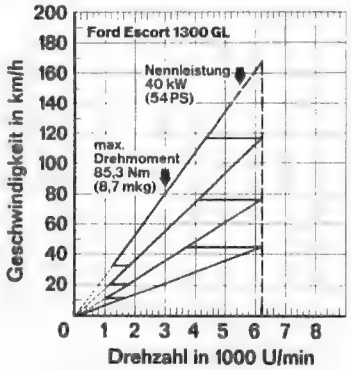
	Minimum l/100 km	Maximum l/100 km
Autobahn Schnitt ca. 100 km/h	9,1	11,5
Autobahn Schnitt ca. 125 km/h	11,8	12,9
Landstr. Schnitt ca. 60 km/h	9,4	11,3
Landstr. Schnitt ca. 75 km/h	11,0	12,6
Kurzstrecke	10,0	12,0

Testverbrauch über eine Strecke von 50 000 km 10,6 l/100 km (Normalbenzin). Ölverbrauch 0,27 l/1000 km.

FAHRLEISTUNGEN

Beschleunigung in s (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)	Dauertest Anfang s	Dauertest Mitte s	Dauertest Ende s
0– 40 km/h	3,8	3,8	3,8
0– 60 km/h	7,4	7,3	7,0
0– 80 km/h	12,2	12,1	11,9
0–100 km/h	19,4	19,2	18,8
0–120 km/h	32,0	31,6	30,9
1 km mit stehend. Start	39,8	39,5	39,1
Höchstgeschwindigkeit km/h	141,2	141,6	142,3





Wie Sie es mit 5,5 Liter Normal 100 km weit bringen können.

Fahren Sie den 50 PS Golf.

Bei einer gleichbleibenden Geschwindigkeit von 80 km/h liefert er Ihnen 100 km für nur 5,5 Liter Benzin. Normalbenzin. Praktizieren Sie dieselbe gleichmäßige Fahrweise mit 100 km/h, so steigt der Verbrauch lediglich auf erstaunliche 6,8 Liter/100 km.

Und dabei handelt es sich keineswegs um einen Wert, der auf dem Papier errechnet wurde. Jeder kann ihn in der Praxis erfahren, wenn es die Verkehrsverhältnisse zulassen.

Doch selbst nach der DIN Verbrauchsmessung, die eine ungleichmäßige Fahrweise berücksichtigt, beansprucht der Golf nur 8,0 Liter/100 km.

Und sogar bei einer gleichbleibenden Geschwindigkeit von 130 km/h kommt der Golf mit rund 10 Liter auf 100 km aus. Sofern es nicht gerade stürmt und hagelt.

Aber dann fahren Sie ja sowieso vorsichtiger.

Golf, der Kompakt-VW. Auto, Motor und Spaß.

Dauertest

Ford Escort 1300 GL

Modellpflege am Ford Escort

Neue Autos kommen mehr oder weniger ausgereift auf den Markt. Das hat zur Folge, daß die Autofirmen ihr jüngsten Produkte schon im Laufe des ersten Fertigungsjahres in zahlreichen Punkten modifizieren. Hier macht auch der Ford Escort keine Ausnahme.

Folgende Verbesserungen mußte das Fahrwerk über sich ergehen lassen:

- Änderung der Kolbenstangendichtung in den Federbeinen (leichteres Ansprechen der Federung auf Unebenheiten),
- überarbeitete Gummibuchsen an den Blattfedern und Änderung der Differentialöl-Spezifikation zur Vermeidung von Hinterachs-Geräuschen,
- verbesserte Montage der oberen Federbeinlager, um Verdrehungen der Federn und Schiefziehen des Wagens (nach links) zu vermeiden.

Außerdem wurden an der Produktionsstätte des Escort, im Werk Saarlouis, modifizierte Auswuchtanlagen in Betrieb genommen. Effekt: Reduzierung der Lenkradschwingungen.

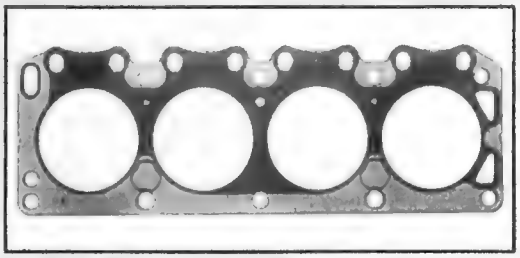
Auf der Motorseite wurden folgende Neuerungen in die Serienproduktion übernommen:

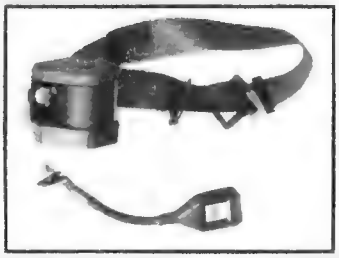
- verbesserte Zylinderkopfdichtung (geringerer Ölverlust an den Stößelbohrungen),
- stabilerer Lichtmaschinenhalter,
- Auspuffanlage mit höherer Maßgenauigkeit sowie verbesserte Montage mit Hilfe einer zusätzlichen Prüfvorrichtung (seither sollen die Auspuffrohre nicht mehr am Bodenblech anschlagen).

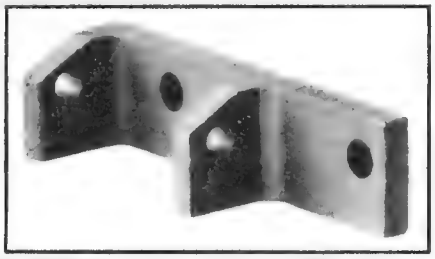
Weitere Modifikationen werten die Ausstattung und Karosserie auf:

- verbesserte Fensterführungen und Kurbelmechanismen (leichtere Betätigung der Türfenster),
- stabilere Ausführung und überarbeitete Mechanik des von innen verstellbaren Außenspiegels,
- neu entwickeltes Heizungssystem mit präziserer Regulierung des Luftstromes, Durchsatzes und der Temperatur,
- verbesserte Automatik der Sicherheitsgurte (Vermeidung von Schnarrgeräuschen beim Auf- und Abrollen),
- leicht nach oben abgewinkelter Lichthebel an der Lenksäule (um versehentliches Einschalten des Lichtes beim Abziehen des Zündschlüssels auszuschließen).

Mit der erst kürzlich erfolgten Preiserhöhung wurde die Serienausstattung der Escort-Modelle um Verbundglas-Frontscheibe und Automatikgurte erweitert. Letztere sollen künftig mit kürzeren Peitschen geliefert werden. Außerdem ist ein Distanzstück in Vorbereitung, das den Anlenkpunkt des Gurtes an der Mittelsäule tiefer setzt. Das ab einer Belastung von 250 Kilogramm nach vorne schwenkende Blechteil kann nachgerüstet werden (Preis etwa zehn Mark) und soll verhindern, daß das Gurtband bei kleineren Personen zu nahe am Hals vorbeiläuft.







In die Serienproduktion übernommen: verbesserte Zylinderkopfdichtung, modifizierte Gurte, stabiler Lichtmaschinenhalter

Zum Fragebogen auf den Seiten 46 und 48

Alle Teilnehmer nehmen an einer Verlosung teil: 1. Preis ein Blaupunkt-Autoradio „Berlin electronic" mit eingebautem Verkehrsfunk-Decoder und elektronischem Sender-Suchlauf. 2. Preis 2000 l Benzin, 3. Preis 1000 l Benzin, 4. und 5. Preis je 500 l Benzin, 6. bis 10. Preis je ein Autoradio Blaupunkt „Frankfurt", 11. bis 20. Preis je eine kostenlose Inspektion für einen Escort im Wert von 200 Mark. Schreiben Sie in Blockschrift oder mit der Schreibmaschine. Den ausgefüllten Fragebogen schicken Sie bitte mit dem Kennwort „Ein Jahr Escort" bis 10. Juni 1976 an

Redaktion
auto motor und sport
Postfach 1042
7000 Stuttgart 1.

Worauf Sie bei der Gebrauchtwagen-Besichtigung achten müssen.

Sicht-Prüfung.

Die gründliche Besichtigung eines gebrauchten Autos gehört zu den wichtigsten Prüfungen vor einem geplanten Kauf. Systematisches Vorgehen läßt dabei selbst versteckte Mängel oft hervortreten.

„Alles über Gebrauchtwagen", das neue Sonderheft von auto motor und sport, enthält dazu eine vorbereitete Checkliste mit insgesamt 34 Checkpunkten aus den Bereichen Fahrwerk, Motor/Kraftübertragung, Karosserie, Fahrzeugpapiere.

Weitere Themen:
Was Sie beachten müssen, wenn Sie ein gebrauchtes Auto kaufen oder verkaufen wollen. Gebrauchtwagen-Report über die 50 wichtigsten Modelle von Alfa bis VW. Computer-Aktion zur Wertermittlung Ihres eigenen gebrauchten Autos.

Bestellen Sie jetzt dieses Sonderheft von auto motor und sport. Sie ersparen sich eine ganze Menge Geld und Ärger.

„Alles über Gebrauchtwagen", gibts bei Ihrem Zeitschriftenhändler oder mit untenstehendem Coupon direkt beim Verlag.

auto motor sport Spezial **Coupon**

Bitte ausschneiden und einsenden an
Motor Presse Stuttgart, Postfach 1042, 7000 Stuttgart 1.

Bitte liefern Sie mir _____ Ex. „Alles über Gebrauchtwagen". Preis je Ex. DM 5,00 zzgl. DM 2,00 Porto. Den Gesamtbetrag in Höhe von

DM _____

☐ habe ich heute auf Ihr Postscheckkonto Stuttgart 67 24-704 überwiesen

☐ habe ich als Scheck beigelegt.

Lieferung bitte an

_____
Name/Vorname

_____
Straße/Nr.

_____
PLZ/Ort

ams 10

auto motor sport

Leser-Aktion

Ein Jahr Escort

auto motor und sport-Leserumfrage: Wie hat sich der Escort in Kundenhand bewährt?

Ein 50 000 km-Dauertest, wie er auf den vorangegangenen Seiten über den Escort veröffentlicht wurde läßt die Alltagstauglichkeit und Störanfälligkeit eines bestimmten Automobils sehr präzise erkennen. Dennoch möchte auto motor und sport zur Ergänzung der gewonnenen Resultate auf die Erfahrungen seiner kritischen Leser nicht verzichten. Sie sind deshalb, sofern Escort-Besitzer, dazu aufgerufen, der Redaktion eigene Praxis-Resultate mitzuteilen. Ein von der Testabteilung ausgearbeiteter Fragebogen soll dazu den Weg weisen; er beginnt auf dieser Seite.

Für Ihre Teilnahme an der Leserumfrage möchte sich die Redaktion schon an dieser Stelle bedanken. Die Auswertung der eingesandten Fragebögen wird in einem der nächsten Hefte erfolgen, und damit wird auch eine ungewöhnlich genaue Antwort auf die Frage möglich sein, ob der Escort ein zuverlässiges Automobil ist. Typische Escort-Schwächen wird auto motor und sport ausführlich mit dem Vorstand und den Technikern der Ford-Werke in Köln diskutieren.

Was Sie vor dem Ausfüllen des Fragebogens wissen sollten, steht auf Seite 44.

Angaben zur Person

Alter Familienstand

Geschlecht

Beruf

Sind Sie auto motor und sport-Abonnent?

Ja ☐

Nein ☐

Angaben zum Auto

Welches Auto haben Sie vor dem Escort gefahren?

Marke

Typ

Aus welchen Gründen haben Sie sich gerade für einen Escort entschieden?

Welchen Escort-Typ fahren Sie?

Mit 44 PS-Motor ☐

Mit 54 (57) PS-Motor ☐

Mit 70 PS-Motor ☐

Mit 84 PS-Motor ☐

Mit 110 PS-Motor ☐

Wann wurde Ihr Auto zugelassen?

Unmittelbar nach Produktionsbeginn ☐

Ende 1975/Anfang 1976 ☐

Bisher gefahrene Kilometer

10 000 ☐

20 000 ☐

30 000 ☐

40 000 ☐

50 000 ☐

Über 50 000 ☐

Wieviel Benzin verbraucht Ihr Escort?

8 bis 9 Liter/100 km ☐

9 bis 10 Liter/100 km ☐

10 bis 12 Liter/100 km ☐

Über 12 Liter/100 km ☐

Wie hoch ist der Ölverbrauch?

Nicht meßbar ☐

Unter 0,5 Liter/1000 km ☐

Zwischen 0,5 und 1,0 Liter/1000 km ☐

Über 1,0 Liter/1000 km ☐

Wie lange halten die Reifen?

Unter 10 000 km ☐

10 000 bis 20 000 km ☐

20 000 bis 30 000 km ☐

Über 30 000 km ☐

84 mm Tabakgeschmack
PALL MALL - filterfrei
Länger im Tabak. Größer im Geschmack.

PALL MALL American Blend
ist in der ganzen Welt berühmt
geworden durch ihre charaktervolle
Mischung aus Virginia, Burley
und Orient.
Neuer Preis: 20 Stück DM 2,40
im Tabak-Fachhandel.

Kondensat 29 mg Nikotin 1,7 mg (Durchschnittswerte nach DIN)

PM 693 A wpl

Welche Defekte an der Mechanik traten während des Betriebes auf? Schildern Sie bitte kurz das Ausmaß des Schadens und nennen Sie den dazugehörigen Kilometerstand.

Wie wurden die Schäden behoben?

- Durch eine Vertragswerkstatt ☐
- Durch eine freie Werkstatt/Tankstelle ☐
- In eigener Regie ☐

Wie hat die Ford-Werkstatt Ihrer Meinung nach gearbeitet?

- Sehr gut ☐
- Zufriedenstellend ☐
- Gerade noch ausreichend ☐
- Ungenügend ☐

Wurden noch nach der Garantiezeit eventuelle Schäden auf Kulanz behoben?

- Immer ☐
- In bestimmten Fällen ☐
- Niemals ☐

Mußten Sie außerhalb der normalen Inspektionen in die Werkstatt?

- Nein ☐
- Einmal ☐
- Mehrfach ☐

Entstehen auf schlechten Straßen (Kopfsteinpflaster) Klappergeräusche im Wagen?

- Nein ☐
- Im Bereich des Vorderwagens ☐
- Im Bereich der Türen ☐
- An anderen Stellen ☐

Zeigt ihr Wagen im Regen Undichtigkeiten?

- Nein ☐
- Im Bereich der Fenster ☐
- Im Fußbodenraum ☐
- Im Kofferraum ☐
- An anderen Stellen ☐

Haben Sie schon Rostspuren an Ihrem Auto entdeckt?

- Nein ☐
- An den Chromteilen ☐
- An den Radläufen ☐
- An anderen Stellen ☐

Funktionieren die Schlösser zufriedenstellend?

- Immer ☐
- Es gab schon Schwierigkeiten ☐

Gab es Startschwierigkeiten mit Ihrem Auto?

- Nein ☐
- Einmal ☐
- Mehrfach ☐

Sind Sie mit dem Escort unterwegs liegengeblieben?

- Nein ☐
- Einmal ☐
- Mehrfach ☐

Welche Punkte erscheinen Ihnen am Escort am meisten verbesserungsbedürftig?

- Karosserie ☐
- Motor ☐
- Getriebe/Antrieb ☐
- Fahrwerk ☐
- Bremsen ☐
- Verarbeitungsqualität ☐

Was schätzen Sie am Escort am meisten?

- Aussehen ☐
- Raumausnutzung ☐
- Fahrleistungen ☐
- Straßenlage ☐
- Passive Unfallsicherheit ☐
- Wirtschaftlichkeit ☐
- Zuverlässigkeit ☐

Würden Sie den Escort wieder kaufen?

- Auf jeden Fall ☐
- Vielleicht ☐
- Auf keinen Fall ☐

Durch diesen Schrubber spart ein einziger ESSO Tanker jährlich 2,3 Millionen Liter Brennstoff.

Genug Energie, um damit 380 Einfamilienhäuser 1 Jahr lang zu beheizen.

Algen, Muscheln und anderer Bewuchs am Rumpf machen jedes Schiff langsamer und damit unwirtschaftlicher. Will man das Tempo halten, braucht man mehr Brennstoff – wertvolle Energie geht verloren. Also muß man den Schiffsrumpf vom Meeresbewuchs befreien.

Üblich ist das Säubern im Trockendock, bei dem das Schiff aus dem Wasser geholt wird und mehrere Tage festliegt. Das ist umständlich und bei großen Schiffen schwierig. Vor allem bei Super-Tankern. Diese Schiffe einzudocken, kostet besonders viel Zeit und Geld.

Die internationale ESSO Organisation arbeitete deshalb schon lange an diesem Problem. Und fand schließlich eine Lösung, die heute der gesamten Schiffahrt dient: Den „SCAMP" – einen Riesen-Schrubber, der das Schiff säubert, während es ganz normal vor Anker liegt. Von Tauchern überwacht, entfernen große, rotierende Bürsten unter Wasser den Bewuchs. So schnell, daß der Schiffsrumpf eines Super-Tankers an einem halben Tag gesäubert werden kann, z. B. während des Entladens. So geht keine Zeit verloren, das aufwendige Eindocken und die tagelange Reinigung im Dock sind viel seltener erforderlich.

Mit einem sauberen Rumpf kann ein Super-Tanker auf der 40.000 km-Reise in den Persischen Golf und zurück den Brennstoff-Verbrauch um ca. 460.000 Liter reduzieren. Bei durchschnittlich 5 Reisen im Jahr sind das 2,3 Millionen Liter pro Tanker – genug Energie, um rund 380 Einfamilienhäuser ein ganzes Jahr lang zu beheizen. Oder über 1.500 Autos ein Jahr lang zu fahren. Und doch nur ein winziger Teil dessen, was die ca. 200 Tanker, die für ESSO die Weltmeere befahren, insgesamt sparen.

Es ist unser wichtigstes Ziel, die Energieversorgung langfristig zu sichern. Neben aller Ölsuche und Förderung gehört dazu auch die Aufgabe, neue Techniken zu entwickeln, um Energie und damit Kosten zu sparen.

Mehr Informationen erhalten Sie von ESSO A.G.
Information 19 · Postf. 680 120 · 2000 Hamburg 65

Es gibt viel zu tun. Packen wir's an.

ESSO

Aus Forschung und Entwicklung

Neue Abgasführung durch Schweden-Vorschrift.

Immer mehr neue Auto-Modelle präsentieren sich mit Auspuffanlagen, bei denen die Abgase nicht einfach nach hinten in die Atmosphäre entweichen, sondern durch speziell geformte Endrohre in eine ganz bestimmte Richtung gezwungen werden. Diese Richtungsänderung aus der Horizontalen in eine gezielte Neigung zum Boden fand sich zunächst bei den neueren Volvo-Modellen, dann bei der Alfetta und schließlich bei allen neuen kleinen Mercedes-Typen der Baureihe 123. Bei Opel sind es der City-Kadett und der Rekord Caravan, die sich dem geänderten Auspuff-Look angeschlossen haben.

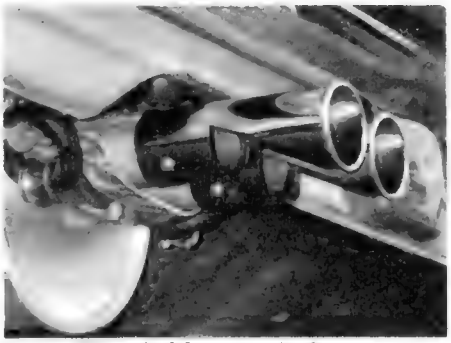
Die Ursache für diesen neuen Trend ist nun keineswegs modischer Natur, sondern vielmehr hat sie ihren Ursprung in einer schwedischen Sicherheitsvorschrift, die sich mit der für das Wohlbefinden des Menschen wichtigen CO-Konzentration im Innenraum von Kraftfahrzeugen befaßt.

Die im Verfassen derartiger Verordnungen stets eifrigen Schweden haben in ihrer Vorschrift „F 16" festgelegt, daß die Konzentration an giftigem Kohlenmonoxid (CO) den Wert von 100 ppm (parts per million) entsprechend 0,01 Volumen-Prozent auch unter ungünstigen Umständen nicht übersteigen darf. Als ungünstige Umstände werden Unterdruck im Innenraum sowie undichte Kofferraumdeckel oder – wie es bei Kombis öfters vorkommt – eine geöffnete Heckklappe angenommen.

Für diese Fälle sollen die etwa 30 bis 40 Grad nach unten abgewinkelten Endrohre beim fahrenden Auto das Eindringen von Abgasen ins Wageninnere verhindern, indem sie den Gasstrom nicht im Bereich des durch Wirbelbildung am Fahrzeugheck entstehenden Sogs entlassen, sondern außerhalb desselben im Bereich vorbeiströmender Luft.

Daß diese ebenso wirksame wie leicht realisierbare Lösung wegen der damit verstärkt auftretenden Staubaufwirbelung auf unbefestigten Straßen mit Vorschriften einiger anderer Länder kollidiert, scheint nichts daran zu ändern, daß die Schweden-Vorschrift weltweite Zustimmung finden wird. Schon jetzt müssen jedenfalls alle nach Schweden importierten Wagen solcherart ausgerüstet sein.

Die Messung selbst wird an der ungünstigsten Stelle des Innenraums (meist im Fond) bei etwas geöffneter Heck- oder Kofferraumklappe durchgeführt, wobei durch Schließen von Heizung und Lüftung sowie durch geringfügiges Öffnen der Seitenfenster für Unterdruck gesorgt wird. Gemessen wird bei verschiedenen Geschwindigkeiten zwischen 50 und 120 km/h in beiden Fahrtrichtungen.



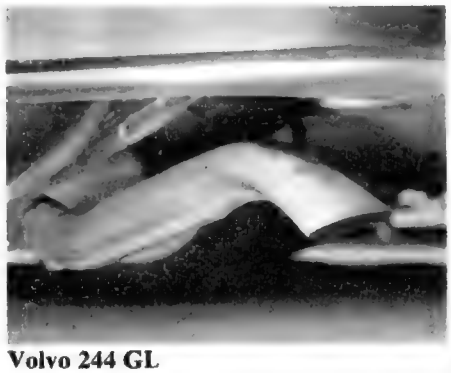
Auspuffblende Mercedes S-Klasse

Mercedes 280 und 280 E

Opel Rekord Caravan

Opel City-Kadett

Alfa Romeo Alfetta



Volvo 244 GL

Trotz des nicht gerade vorteilhaften Aussehens der neuen Auspuff-Generation ist dennoch auch ein kosmetischer Effekt damit verbunden: Das abgekröpfte Endrohr verhindert das unschöne Beschlagen der Heckpartie, wie es besonders bei ölhaltigen Abgasen häufig zu beobachten ist.

Das freilich hatten die tüfteligen Mercedes-Techniker schon vor dem Schweden-Gesetz herausgefunden und für die Modelle der S-Klasse eine „Reparaturlösung" entwickelt, die flüchtig betrachtet wie eine normale verchromte Auspuffrohrblende aussieht, in Wirklichkeit jedoch das Abgas diskret nach unten ableitet. *H. E.*

(Der Schmuse-Bison)

Bison für Bisons

Echter Halfzware Tabak
direkt aus Holland

DM 2.25

76/007

Test Mercedes 280 E

Guter Stern

Spitzenmodell der neuen kleinen Mercedes-Baureihe.

Qualität ist kein Zufall – diese Mercedes-Philosophie fand bei der Entwicklung der zu Anfang dieses Jahres vorgestellten neuen Modelle 200 D bis 280 E offenbar ganz besondere Beachtung. Denn die ersten Entwürfe für diese neue, insgesamt neun Modelle umfassende Baureihe „123" erfolgten bereits zu Beginn des Jahres 1968 – exakt zu jenem Zeitpunkt also, als die Produktion des inzwischen in fast Zweimillionen-Stück-Auflage gebauten Vorgängers anlief.

Acht Jahre sind für die Entwicklung eines neuen Autos in der Tat eine ungewöhnlich lange Zeit, besonders dann, wenn – wie im vorliegenden Fall – wichtige Aggregate ohne größere Änderungen übernommen werden können. Zum Vergleich: Beim von Grund auf neu entwickelten VW Golf dauerte dieser arbeitsreiche, allerdings mit äußerster Anstrengung vorangetriebene Prozeß genau halb so lange. Aber in Untertürkheim konnte und wollte man sich zumindest aus zweierlei Gründen Zeit lassen: Einmal fand die laufende Modellreihe so starkes Käufer-Interesse, daß die Produktion selbst im Krisenjahr 74 mit der Nachfrage kaum Schritt halten konnte, und zum anderen war es kein leichtes Unterfangen, die bereits auf sehr hohem Niveau stehende kleine Baureihe technisch zu verbessern. ▷

Auf einen Blick

Geräumige, viertürige Limousine der gehobenen Mittelklasse. Karosserie mit überdurchschnittlichen Sicherheitsmerkmalen und erstklassiger Verarbeitungsqualität. Großer Kofferraum. Sehr gute Sitze, reichhaltige Serienausstattung. Ausgewogener Federungskomfort und sehr sichere Fahreigenschaften auch bei hohen Geschwindigkeiten. Leichte Bedienbarkeit durch Servolenkung und niedrige Pedalkräfte. Laufruhiger, kultivierter Sechszylinder-Einspritzmotor, gute Fahrleistungen, jedoch mäßige Elastizität im unteren Drehzahlbereich. Höchstgeschwindigkeit 200,6 km/h, Verbrauch 16,1 l/100 km.

Fotos: Seufert

Auch in schnellen Kurven behält der komfortabel gefederte neue Mercedes ein stabiles Fahrverhalten

Er hat einen starken Bartwuchs und braucht eine gründliche Rasur.

Er hat eine empfindliche Haut und braucht eine sanfte Rasur.

Er hat kritische Stellen und braucht eine sichere Rasur.

Drei Probleme - eine Lösung: Das Schick Injector Rasiersystem.

Erstens rasiert der Schick Injector dort besonders gründlich, wo der Bart besonders stark ist.

Zweitens rasiert er dort besonders sanft, wo die Haut besonders empfindlich ist.

Und drittens rasiert er an den Stellen besonders sicher, die besonders kritisch sind.

Denn der Schick Injector hat den idealen Ansatzwinkel zur Haut. Eine haargenau eingepaßte Klinge. Und eine Schneide, die rundherum geschützt ist.

SCHICK Injector

Gründlich. Sanft. Sicher.

Ungewöhnlich ist auch die Daimler-Benz-Entscheidung, den alten Typ parallel zum neuen Modell vorerst noch weiterzubauen. Kapazitätsgründe sowie langwierige Zulassungsverfahren für neue Modelle auf verschiedenen Exportmärkten erklären diese nicht gerade alltägliche Maßnahme, die dem weniger modellbewußten Altwagen-Käufer neben kürzerer Lieferfrist einen Preisvorteil von rund 1500 Mark bringt.

Was Mercedes-Qualität in der Mittelklasse heute kostet, zeigt ein Blick in die Preisliste: Über 18 000 Mark müssen für das preisgünstigste Modell, den Typ 200 bezahlt werden. Wesentlich teurer sind die beiden Spitzenmodelle der neuen Baureihe mit 2,8 Liter Sechszylinder-Motoren. Der 280, das 156 PS (115 kW) starke Vergasermodell, kostet 25 000 Mark und für den mit einem 177 PS (130 kW) starken Einspritzmotor ausgerüsteten 280 E werden knapp 27 000 Mark verlangt.

Je nach Ausstattungswünschen addieren sich zu diesen Basispreisen noch erhebliche Mehrpreise. So brachte es der mit Radio, Feuerlöscher, Metallic-Lackierung, Velours-Sitzbezügen, Scheinwerfer-Reinigungsanlage, elektrischem Schiebedach, Zentralverriegelung sowie Fond-Kopfstützen und Rücksitz-Automatikgurten besonders nobel und reichhaltig ausgestattete 280 E-Testwagen auf den stolzen Gesamtpreis von 32 531 Mark. ▷

Zur Serienausstattung gehören

- Automatikgurte vorn
- Kopfstützen vorn
- Heizbare Heckscheibe
- Verbundglasfrontscheibe
- Halogen Fern- und Abblendlicht
- Servolenkung
- Rückfahrscheinwerfer
- Nebelschlußleuchte
- Fahrersitz-Höhenverstellung
- Bremskraftverstärker
- Stahlgürtelreifen 195/70 HR 14
- Wischerintervallschaltung
- Leuchtweitenregelung
- Bremsbelagverschleiß-Warnleuchte

Das Armaturenbrett präsentiert sich sachlich und funktionell, Schalthebel und Heizungsschalter liegen gut zur Hand

Komfortable Sitze mit Höhenverstellung

Reichliches Platzangebot im Fond

LOEWE.
Oder:
HiFi-Anlagen fuer verwoehnte Ohren, die nicht gerne ein Auge zudruecken.

Aus der Multisound-Gruppe: **Multisound SK 704** mit Stereo-Empfaenger-Verstaerker, Stereo-Plattenwechsler, Stereo-Cassetten-Recorder und 2 Konzertboxen.

Kompromißlose Qualitaet ist ein Merkmal der Loewe HiFi-Technik. Die Kompakt-Stereoanlage **multisound** SK 704 ist dafuer ein hervorragendes Beispiel: Leistung 2 x 20 Watt Musik, 2 x 13 Watt Sinus. Wellenbereiche UKW / KW / MW / LW. Mono, Stereo, Doppelstereo, Quadrosound. Automatischer Stereo-Plattenwechsler Dual PE 3040. Philips-Cassetten-Recorder fuer Normal- und Chromdioxid-Cassetten. Alle Anschluesse fuer Kopfhoerer, Phono, Tonband, Antennen und Lautsprecher (apropos: 2 Konzertboxen sind mit dabei!).

Aus der Multisound-Gruppe: **Multisound SK 702** mit Stereo-Empfaenger-Verstaerker, Stereo-Plattenwechsler und 2 Konzertboxen.

Aus der Multisound-Gruppe: **Multisound SK 700** mit Stereo-Empfaenger-Verstaerker, Stereo-Cassetten-Recorder und 2 Konzertboxen.

Kurz und gut: **multisound** SK 704 ist eine HiFi-Anlage, die sehr viel im Kasten und nichts Unnoetiges am Kasten hat. Das kann sich hoeren lassen. Natuerlich nur beim Fachhaendler. Auch dabei ist Loewe kompromißlos.

.....lieber Loewe.

LOEWE

FERNSEHEN · RUNDFUNK · HiFi

WIR Z

Multisound SK 700, Multisound SK 702 und Multisound SK 704 sind Spitzenprodukte aus dem Hause Loewe Opta GmbH Berlin/Kronach.

Es lag nahe, den neuen Entwurf stilistisch eng an die S-Modelle anzulehnen. Das gilt speziell für den Typ II (280 und 280 E), dessen horizontal angeordnete Rechteck-Scheinwerfer die verwandtschaftliche Bindung besonders deutlich machen.

Bessere Unterscheidungshilfe zur S-Klasse bieten dazu die unter einem gemeinsamen Deckglas placierten Doppel-Scheinwerfer des Typs I (200 D bis 250).

Weitere Stil-Unterschiede zur S-Klasse werden an der Frontpartie durch die integrierten Blinkleuchten, die schlichtere Stoßstangenausführung sowie durch den kürzeren Karosserie-Überhang deutlich. Die kleinen Modelle wirken dadurch insgesamt sportlicher und agiler.

Ähnlichkeit mit der S-Klasse: Keilförmige Karosserie . . .

. . . Rechteckscheinwerfer und schmutzabweisende Heckleuchten

Wesentlich für die optische Wirkung der neuen Baureihe ist auch die Aufteilung und Dimensionierung der Fensterflächen. Groß genug, um erstklassige Rundumsicht zu bieten, sind sie in Abmessung und Neigung so ausgelegt, daß übermäßige Sonneneinstrahlung ebenso vermieden wird wie Regeneinfall bei geöffneten Türen. Außerdem verspricht die stilistische Zurückhaltung in diesem Bereich nicht zuletzt auch ein hohes Maß an werterhaltender Zeitlosigkeit der Karosserieform.

Karosserie: zeitlos und solide

Für lange Zeit vorgesorgt haben die in Sicherheitsfragen führenden Sindelfinger Karosseriebauer auch bei der Festlegung der gesamten Fahrzeug-Struktur. So erhielten zur Erhöhung der Überschlagfestigkeit die Vorderwand-, Mittel- und Hecksäulen sowie der Dachrahmen besonders kräftige Profile mit geschlossenem Querschnitt.

Zur Verbesserung des Knautschverhaltens bei Auffahrunfällen bekam der Vorderwagen gerade verlaufende Längsträger mit eingeprägten Soll-Knickstellen, und auch die obere Abdeckung des Radlaufs wurde für den Ernstfall auf eine genau definierte Verformung programmiert.

Schließlich gestattet die vorbildlich geschützte Anordnung des Kraftstofftanks über der Hinterachse optimale Verformbarkeit des Fahrzeughecks, wobei sich bei einem Aufprall das flach im Kofferraumboden liegende, von einer Holzplatte abgedeckte Ersatzrad gegen das Differentialgehäuse abstützt und somit gezielt zur Energieaufnahme beiträgt.

Das Bemühen um größtmögliche Sicherheit setzt sich auch im völlig neu gestalteten Innenraum fort. Die vordere Dachrahmenverkleidung wurde großflächiger, die Mittel- und Hecksäulen bekamen eine bessere Polsterung. Das Armaturenbrett besitzt auch im unteren Bereich eine weitgehend glatte Oberfläche und eine nachgiebige Struktur – vorspringende Betätigungselemente sucht man vergebens.

Wie sorgfältig bei Daimler-Benz Sicherheitsprobleme gelöst werden, wird am Beispiel der Feststellbremse deutlich: Neben einer verbesserten Bremswirkung bei gleicher Pedalkraft erfolgt die Auslösung der handbetätigten Sperreinrichtung nicht mehr, wie bisher, über ein starres Gestänge, das sich unter Umständen ins Wageninnere schieben könnte, sondern über eine dünne Kette.

Vorbildlich gelang auch die Anordnung der serienmäßigen Automatikgurte. Sie verlaufen größtenteils verdeckt in der Mittelsäule, das Gurtschloß (mit verbesserter Drucktaste) ist nicht mehr am Mitteltunnel, sondern direkt am Sitzbeschlag befestigt. Dadurch folgt es automatisch jeder Sitzverstellung – der Gurtwinkel bleibt stets konstant, und Gefährdungen durch zu lange Gurtpeitschen sind ausgeschlossen.

Die großflächigen Sitze, die durch die weit öffnenden Türen bequem erreicht werden können, bieten hervorragenden Komfort. Mit ihrer straffen Polsterung verhindern sie vorzeitige Ermüdung selbst bei stundenlangem Fahren. Vorteilhaft macht sich dabei auch die stärkere Profilierung der Rückenlehnen im Hüftbereich bemerkbar.

Da die Modelle 280/280 E zusätzlich über eine Fahrersitzhöhenverstellung verfügen, läßt sich für nahezu alle Staturen eine gute Sitzposition finden. Störend ist dabei lediglich die unprak-

Ford Granada S. Konstruiert für mehr Gelassenheit am Steuer.

Nehmen Sie doch mal Platz im Cockpit.

Der Autoverkehr von heute braucht nichts mehr als Gelassenheit. Der Autofahrer braucht dazu ein Fahrzeug, das durch seine Technik zu einer Überlegenheit führt, die man nicht zeigen muß, weil man sie hat.

Der Ford Granada S besitzt alle Voraussetzungen dafür. Seine Doppelgelenk-Schräglenker-Hinterachse ist eine Konstruktion, die zu den besten Lösungen der Gegenwart zählt. Gasdruck-Stoßdämpfer, verstärkter Stabilisator vorn und progressive Federkennung hinten sind weitere Vorzüge einer Technik, die gelassen macht.

Auch die Servolenkung und die Halogen-Weitstrahler tragen dazu bei, entspannt statt angespannt zu fahren.

Gelassenheit kommt nicht zuletzt von Leistung. Der Ford Granada S hat die Kraft, die man abrufen kann, wenn man sie braucht. Sein 2,3-Liter-V6-Motor leistet 108 PS. Wahlweise gibt es auch die bulligen 2,6- oder 3-Liter-V6-Maschinen (auf Wunsch gegen Mehrpreis). Vergleichen Sie einmal die Technik des Ford Granada S mit der anderer Spitzenfabrikate. Dem Ergebnis sehen wir gelassen entgegen.

Ford

Das Zeichen der Vernunft.

Höhenverstellung für Scheinwerfer

Halterung für Tankdeckel

Selbstarretierende Sonnenblende

Gut zugänglicher, großer Kofferraum; praktisch untergebrachtes Warndreieck

Griffgünstiger Hebel zum Öffnen der Motorhaube

Zweckmäßig geformte Türgriffe aus feuerfestem Kunststoff

tische Lage des Handrades für die Lehnenverstellung, die eine Betätigung während der Fahrt sehr erschwert.

Wer dennoch mit den gebotenen Sitzverhältnissen nicht zurechtkommt, für den hält Daimler-Benz eine ganze Reihe von Varianten bereit – angefangen von der orthopädischen Fahrerlehne bis hin zur elektrischen Fondsitz-Heizung.

Die Platzverhältnisse auf den Vordersitzen sind ausgesprochen großzügig, und durch die Verlängerung des Radstands, die zum Teil der hinteren Kniefreiheit zugute kam, kann auch im Fond über Platzmangel nicht geklagt werden; eine ausklappbare Mittellehne bietet hier zusätzliche Bequemlichkeit.

Bei der Gestaltung der Instrumentierung hielten sich die Stylisten weitgehend an das Vorbild der S-Klasse. Drei große Rundinstrumente liegen exakt im Fahrerblickfeld. Sie sind von

Zum Vergleich	Mercedes 280 E	Mercedes 280	BMW 528	Peugeot 604 SL	Volvo 264 GL*)
Hubraum cm³	2746	2746	2788	2664	2660
Leistung PS bei 1/min	177/6000	156/5500	165/5800	136/5750	140/6000
Drehmoment mkg bei 1/min	23,8/4500	22,7/4000	23,8/4000	21,1/3500	20,8/3000
Testverbrauch l/100 km	16,1	16,9	16,2	15,6	18,3
Preis DM	26 895,30	24 997,20	23 360,–	22 300,–	28 550,–
Beschleunigung in s					
0– 60 km/h	4,1	4,6	4,1	4,6	5,5
0– 80 km/h	6,4	7,1	6,4	7,3	8,3
0–100 km/h	9,5	10,5	9,1	10,7	12,1
0–120 km/h	13,5	15,0	12,5	15,4	16,3
0–140 km/h	18,7	21,0	17,7	20,3	25,7
0–160 km/h	27,2	31,8	25,6	33,6	–
1 km mit stehendem Start	31,1	32,2	30,6	32,5	34,5
Elastizität (Beschleunigung im großen Gang) in s					
40– 60 km/h	5,6	6,0	5,1	5,3	6,4
40– 80 km/h	11,6	12,4	10,1	11,2	12,2
40–100 km/h	17,9	18,8	15,1	17,0	18,5
40–120 km/h	25,1	25,7	20,1	23,4	26,7
40–140 km/h	33,3	34,2	26,4	31,5	38,4
1 km ab 40 km/h	36,8	37,2	34,4	36,3	37,8
Höchstgeschwindigkeit km/h	200,6	189,5	201,1	184,6	176,5

*) mit Fünfganggetriebe

Lupenreine Präzision -
in vielfacher Vergrößerung

Omega Megaquartz 32 – der Entwicklung einen Schritt voraus

Seit 125 Jahren sind Omega-Uhren wegweisend für die Zeitmessung. Das gilt auch für die elektronischen Uhren: schon seit 1952 wird beispielsweise die Zeit bei den Olympischen Spielen mit Omega-Quarzuhren gemessen!

Die neue Omega Megaquartz 32 ist eine echte Spitzenleistung in Design, Perfektion und Präzision.

1. Der stabchenformige Quarz-Resonator ist verchromt, verkuplert und vergoldet. Dadurch hat er eine extreme Leitfähigkeit und ist oxydationsfrei. Viele Fachleute betrachten die Omega-Quarze als die besten.

2. In jeder Sekunde schwingt der Quarz 32.768 m.d., die Gangabweichung pro Tag beträgt nur den Bruchteil einer Sekunde.

3. Sie können bei der Megaquartz 32 den Stundenzeiger einstellen (Zeitzonenwechsel) und das Datum korrigieren, ohne die Ganggenauigkeit des Minuten- und Sekundenzeigers zu beeinträchtigen.

4. Ein elektronisches System ermöglicht die völlige Synchronisation des Sekundenzeigers mit dem offiziellen Zeitzeichen.

5. Das vollendete Design steht über Modeströmungen, die Megaquartz 32 ist deshalb auch morgen und übermorgen noch so aktuell wie heute.

6. Das hochpräzise Werk wird durch ein massives Edelstahlgehäuse wirksam geschützt gegen Stöße, magnetische Einflüsse und Temperaturschwankungen. Die Megaquartz 32 ist wasserdicht (3 atü, d h. 30m Tauchtiefe).

Welche andere Quarz-Uhr bietet Ihnen diese Leistungen?

Ω OMEGA

Offizieller Zeitnehmer bei den Olympischen Spielen 1976

Uhren-Handelsgesellschaft mbH, 6232 Bad Soden

einer gemeinsamen, stark geneigten Glasscheibe abgedeckt, die Spiegelungen verhindert. Neben den üblichen Kontrolleuchten, die in einer Leiste unter den Instrumenten angeordnet sind, gibt es eine Verschleißanzeige für die Vorderradbremsbeläge. Dagegen sucht man einen Drehzahlmesser selbst beim Spitzenmodell der neuen Baureihe vergebens – Orientierungshilfen geben lediglich Gangmarkierungen auf dem Tachometer.

An Ablagemöglichkeiten bietet der Innenraum neben dem Handschuhfach und der abgedeckten Verbandskasten-Mulde vor der Heckscheibe eine offene Ablage auf dem Mitteltunnel sowie Taschen an den Türverkleidungen.

Gründlich überarbeitet wurde bei den neuen Modellen das Heizungs- und Lüftungssystem. Neben einfacherer Bedienung und gesteigerter Leistung wurde durch Aufteilung in einzelne Baugruppen auch die Reparaturfreundlichkeit der Anlage verbessert. Zusätzliche Frischluft, die aus zwei verstellbaren Düsen in Armaturenbrettmitte ausströmt, wird ebenso wie die Luftverteilung mit einem Schiebehebel dosiert. Dagegen wird die für Fahrer- und Beifahrerseite getrennt dosierbare Warmluft mit Drehschaltern reguliert, die in der Mittelkonsole placiert sind. Den großzügigen Platzverhältnissen im Innenraum enstpricht das Kofferraum-

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR

Sechszylinder-Viertakt-Reihenmotor, Bohrung x Hub 86 x 78,8 mm, Hubraum 2746 cm³, Verdichtungsverhältnis 8,7 : 1, Leistung 130 kW (177 PS) bei 6000/min, spezifische Leistung 47,3 kW/l (64,5 kW/l), maximales Drehmoment 234 Nm (23,8 mkg) bei 4500/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (6000/min) 15,8 m/s, bei 100 km/h im IV. Gang (entsprechende Drehzahl 3065/min) 8,1 m/s, 7fach gelagerte Kurbelwelle, 2 obenliegende Nockenwellen, Antrieb über Kette, Wasserkühlung, Druckumlaufschmierung, Ölkühler, Ölinhalt Motor 6 l, K-Jetronic Benzineinspritzung, elektrische Benzinpumpe, 80 l-Tank im Heck, Batterie 12 V 55 Ah, Drehstromlichtmaschine 770 Watt.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Hinterrad-Antrieb, Einscheiben-Trockenkupplung, vollsynchronisiertes Vierganggetriebe mit Mittelschaltung, Übersetzungen (in Klammern Gesamtübersetzungen): I. 3,9 (13,81), II. 2,3 (8,14), III. 1,41 (4,99), IV. 1,0 (3,54), R. 3,66 (12,96), Achsantrieb 3,54.

FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn Einzelradaufhängung an Doppel-Querlenkern, hinten Einzelradaufhängung an Schräglenkern, vorn und hinten Schraubenfedern mit Gummi-Zusatzfedern, hydraulische Teleskop-Stoßdämpfer, Stabilisatoren, Servolenkung, hydraulische Zweikreisbremse, Bremskraftverstärker, vorn und hinten Scheibenbremsen, mechanische Feststellbremse auf die Hinterräder wirkend, Gürtelreifen Veith 446 SM 195/70 HR 14.

ABMESSUNGEN

Radstand 2795 mm, Spur 1488/1446 mm, Außenmaße 4725 x 1786 x 1438 mm, Innenbreite vorn 1455 mm, hinten 1460 mm, Innenhöhe über Sitzhinterkante vorn 940 mm, hinten 890 mm, Sitztiefe vorn 500 mm, hinten 460 mm, Knieraum hinten 35–260 mm, Wendekreis links 11,3 m, rechts 11,0 m, 3 Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag, Kofferraumvolumen nach auto motor und sport-Norm 448 l.

GEWICHTE

Leergewicht (vollgetankt) 1540 kg, davon Vorderachse 805 kg, Hinterachse 735 kg, Gewichtsverteilung 52,3 : 47,7, zulässiges Gesamtgewicht 1980 kg, Zuladung 440 kg, Personenindexzahl 5,2, zulässige Anhängelast gebremst 1200 kg, ungebremst 750 kg, Leistungsgewicht (vollgetankt) 84,4 kW/t (8,7 kg/PS), bei Belastung mit 340 kg (4 Personen mit Gepäck) 69,1 kW/t (10,6 kg/PS).

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit	200,6 km/h
(entsprechende Drehzahl ca. 6150/min)	
Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)	
0– 40 km/h	2,2 s
0– 60 km/h	4,1 s
0– 80 km/h	6,4 s
0–100 km/h	9,5 s
0–120 km/h	13,5 s
0–140 km/h	18,7 s
0–160 km/h	27,2 s
1 km mit stehendem Start	31,1 s
Elastizität (Beschleunigung im IV. Gang ab 40 km/h)	
40– 60 km/h	5,6 s
40– 80 km/h	11,6 s
40–100 km/h	17,9 s
40–120 km/h	25,1 s
40–140 km/h	33,3 s
1 km ab 40 km/h	36,8 s
Geschwindigkeitsbereiche	
I. Gang	bis 53 km/h
II. Gang	8 bis 91 km/h
III. Gang	15 bis 148 km/h
IV. Gang	23 bis 208 km/h*

* theoretischer Wert

INNENGERÄUSCH

Leerlauf im Stand	49 Phon (dBA)
Bei 50 km/h	61 Phon (dBA)
Bei 80 km/h	65 Phon (dBA)
Bei 100 km/h	69 Phon (dBA)
Bei 120 km/h	70 Phon (dBA)
Bei 140 km/h	75 Phon (dBA)
Bei 160 km/h	78 Phon (dBA)
Bei 180 km/h	80 Phon (dBA)

VERBRAUCH

Superbenzin	
Autobahn Schnitt ca. 120 km/h	12,6 l/100 km
Autobahn Schnitt ca. 145 km/h	17,2 l/100 km
Landstr. Schnitt ca. 75 km/h	14,4 l/100 km
Kurzstrecke	14,0–17,5 l/100 km
Testverbrauch	16,1 l/100 km
DIN-Verbrauch	12,5 l/100 km

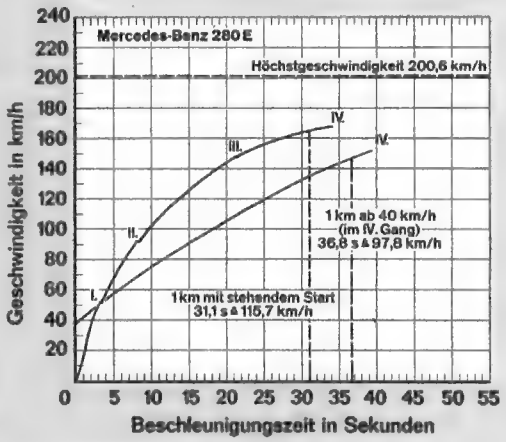
WARTUNG

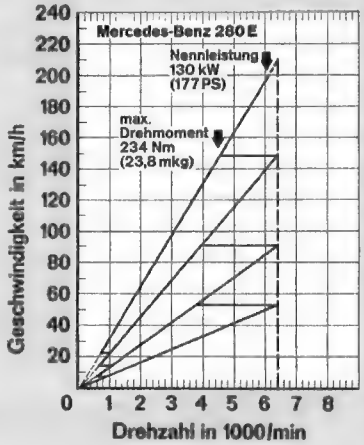
Inspektion	alle 15 000 km
Ölwechsel	alle 7 500 km

RICHTPREIS

Limousine viertürig DM 26 895,30

Hersteller: Daimler-Benz AG, 7 Stuttgart 60, Postfach.





Festen Boden unter den Füßen.

„Seh' ich so aus, als trage ich schwer an meiner Verantwortung?"

„Klar, man macht sich schon Gedanken über die Zukunft. Man hat Verantwortung, aber das hält mich nicht davon ab, die schönen Seiten des Lebens zu genießen. Und beim Tragen der Verantwortung helfen ja auch andere. Welcher Vater kann das noch allein? Wozu gibt's denn Versicherungen!?

Wer sein Leben ein wenig sicherer und beständiger machen will, der sorgt doch dafür, daß ihm die kleinen Stolperer nicht zu finanziellen Katastrophen geraten. Diese Sicherheiten braucht man einfach, wenn man sein Leben nach eigener Fasson leben will."

So denken Menschen, für die wir arbeiten. Menschen, die festen Boden unter den Füßen haben. Mit uns sprechen sie, wenn es um Versicherungen, Bausparen und Kapitalanlagen geht.

Deutscher Ring
und seine Mitarbeiter
Versicherungen · Bausparen · Kapitalanlagen

Deutscher Ring: In Ihrem Telefonbuch oder Ost-West-Straße 110, 2000 Hamburg 11; Informationszentrale, Telefon (040) 35 99 765

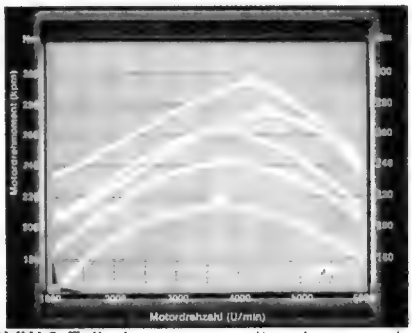
Votum für das Wesentliche.

Die wachsenden Probleme des Straßenverkehrs lassen sich nicht mit Optimismus meistern, sondern nur mit besserer Technik. Fahrvorschriften können diese bessere Technik nicht ersetzen.

Ein nicht perfekt konstruiertes, leistungsschwaches Automobil wird nicht sicherer, wenn es in langsamen Geschwindigkeitsbereichen bewegt wird. Denn auch unter 100 km/h auf einer Bundesstraße sind Überholmanöver umso verkehrsgerechter und risikoloser durchzuführen, je mehr Leistungsfähigkeit das Triebwerk dem Fahrer zur Verfügung stellt. Und ein zu billig gebautes Fahrwerk z.B. kann unter ungünstigen Umständen schon bei 50 km/h den Kontakt zur Straße verlieren. Das mangelnde Vertrauen der Fahrer derartiger Automobile in die Technik ihrer Fahrzeuge führt zu der Nervosität und Verkrampfung, die vorhandene Unsicherheiten weiter steigern.

Der Verzicht auf Leistungsfähigkeit ist kein Mittel zur Bewältigung von Problemen. Schon gar nicht beim Automobil. Automobile von BMW sind immer so gebaut, daß ihre Technik den Bedingungen des Verkehrs unter allen Umständen überlegen ist. Dadurch können ihre Fahrer unbelastet reagieren. Und ebenso beweglich wie verantwortungsbewußt agieren. BMW Fahrer können dadurch einfacher Umsicht bewahren, Rücksicht nehmen und Vorsicht üben. Die Technik ihres Automobils verlangt keine Nachsicht.

Die BMW typische Leistungsfähigkeit ist zwar eine Möglichkeit, hohe Reisedurchschnitte zu erreichen. Die überzeugendste Probefahrt aber macht man in einem BMW z. B. auf einer stark befahrenen Bundesstraße, bei Geschwindigkeiten unter 100 km/h. Hier zeigt sich, welchen faszinierenden Komfort und welches Gefühl der Sicherheit die hohe Leistungsfähigkeit und der spezifische Drehmomentverlauf eines BMW Triebwerks bieten. Was also bleibt übrig von hoher Leistung, wenn man sie nicht für Spitzengeschwindigkeiten benutzt? Ganz einfach: das Wesentliche.



Hochleistung steigert nicht nur die Sicherheit des Fahrers. Sondern auch die Lebenserwartung des Triebwerks. Ein überlegenes Drehmoment ist die entscheidende Voraussetzung für mehr Zuverlässigkeit, Standvermögen, Laufleistung und Langlebigkeit. Triebwerke, die schon bei mittleren Drehzahlen allen Verkehrssituationen gewachsen sind, müssen nicht in lebensverkürzende extreme Drehzahlbereiche getrieben werden. Die BMW 6-Zylinder-Triebwerke verwirklichen Drehmomentgrößen, die vergleichbare Motoren oft nur mit mehr Hubraum oder mehr Zylindern, also unwirtschaftlicher erreichen können. Darüber hinaus bieten sie dieses überlegene Drehmoment bereits bei relativ niedrigen Drehzahlen, also wenig belastetem Motor. Und geringe Drehzahlen sorgen für geringeren Verbrauch.
Das Bild zeigt den ausgereiften BMW Sechszylinder mit der Bosch L-Jetronic-Einspritzanlage – ein überlegen wirtschaftliches, zuverlässiges und standfestes Triebwerk.

BMW Automobile

Überlegene Automobiltechnik für Fahrer, die die Vernunft der Konstrukteure durch die eigene optimieren. Kauf oder Leasing – für beides ist Ihr BMW Händler der richtige Partner. Ein Jahr Garantie ohne Kilometerbegrenzung.

BMW – Freude am Fahren

volumen, das nach auto motor und sport-Norm 448 Liter beträgt. Durch seine kubische Form, die sich aus dem liegenden Ersatzrad und der geänderten Tankanordnung ergibt, ist der sorgfältig ausgekleidete Gepäckraum besonders gut nutzbar.

Abgerundet wird die solide und gediegene Karosse durch eine Reihe weiterer nützlicher Besonderheiten. Erwähnenswert sind hier die schmutzabweisenden Fensterprofile, der selbsttätig nach oben klappende Windabweiser des Schiebedachs, die Fußstütze für den Fahrer und die Zentralverriegelung mit Einschlüsselsystem.

Motor: unten lahm, oben leise

Bis auf den Typ 250, für den ein neuer Motor entwickelt wurde (siehe Heft 4/76), bekamen die übrigen Modelle der neuen Baureihe durchweg Triebwerke, die bereits in den Vorgängern Dienst getan hatten. Allerdings wurden sie in vielen Details weiterentwickelt – hauptsächlich mit dem Ziel der Wartungsvereinfachung. So kann der Ölwechsel jetzt durch Absaugung von oben und die Kontrolle von Drehzahl, Schließwinkel und Zündzeitpunkt mit Hilfe einer Diagnosesteckdose durchgeführt werden.

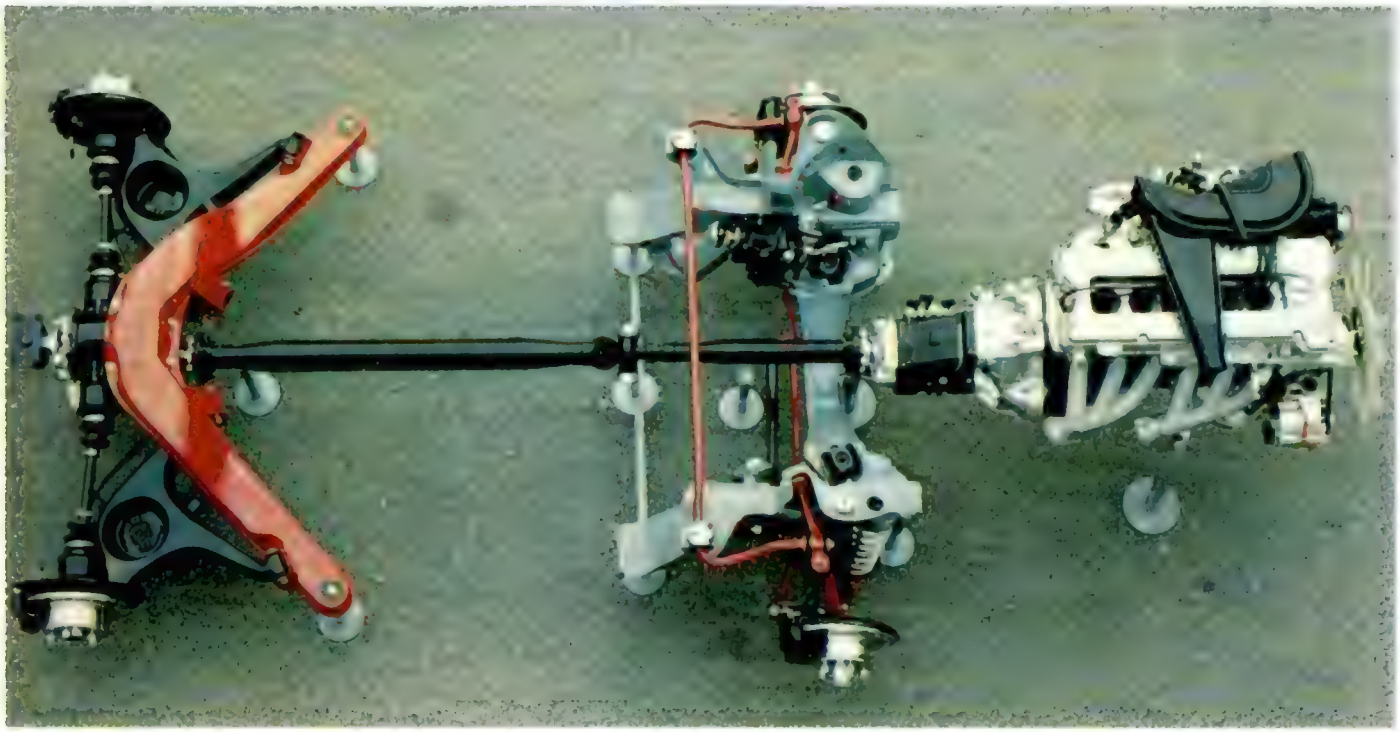
Eine andere wichtige Änderung betrifft den Motor des 280 E: Bei ihm wurde anstelle der früheren elektronisch gesteuerten Einspritzanlage eine mechanische Einspritzung mit Luftmengenmessung eingeführt (Bosch K-Jetronic). Dadurch und durch die Reduzierung der Verdichtung von 9:1 auf 8,7:1 hat die neue Motorversion gegenüber dem 185 PS starken Vorgänger acht PS eingebüßt. Der Einspritzmotor leistet jetzt 177 PS (130 kW) bei 6000/min, das maximale Drehmoment von 23,8 mkg (234 Nm) wird bei 4500/min erreicht. Auch der Vergasermotor des neuen 280 ist etwas schwächer geworden und leistet nun 156 PS (115 kW) bei 5500/min. Sein maximales Drehmoment liegt mit 22,7 mkg (223 Nm) bei 4000/min.

Neue Vorderachskonstruktion

Daß der 280 E mit diesem Leistungspotential nach wie vor zu den besonders gut motorisierten Exemplaren seiner Klasse zählt, beweisen die erzielten Meßwerte. Das aufwendig konstruierte Zweinockenwellen-Triebwerk verhalf dem 1540 kg schweren Testwagen zu sehr guten Fahrleistungen: 9,5 Sekunden wurden für die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h und 200,6 km/h für die Höchstgeschwindigkeit registriert.

Diese Ziffern täuschen freilich über eine eklatante Schwäche des Sechszylinders hinweg, nämlich die mangelhafte Elastizität und die ausgeprägte Kraftlosigkeit im unteren Drehzahlbereich. Da erst jenseits von 4500 U/min befriedigender Durchzug zur Verfügung steht, muß jeder, der einigermaßen zügig vorankommen will, häufig zum Schalthebel greifen, um den oberen Drehzahlbereich auszunutzen. Ein Fahrstil der schlecht zum gepflegten Charakter dieses Autos paßt.

Dieses unbefriedigende Leistungsverhalten ist einmal auf die K-Jetronic



Im Detail geänderte Hinterachse und Kraftübertragung, mit neuem Einspritzsystem ausgerüsteter Motor

Braun audio 308 S.
So viel High Fidelity für das Geld ist wirklich selten.

Hier haben wir ein HiFi-Kompaktgerät, das Ihnen die Entscheidung wirklich leicht machen wird. Denn erstens sind Sie mit dem Braun audio 308 S mitten in der High Fidelity (und nicht nur – wie in dieser Preisklasse auch noch zu finden – an ihrem unteren Rand). Und zweitens werden Sie an dem Braun audio 308 S über viele Jahre hinweg Freude haben (statt schon nach kürzerer Zeit intensiven Hörens Zweifel, ob Sie wirklich Optimales für Ihr Geld bekommen haben.)

audio 308 S ist ein Kompaktgerät, das mit Ihren steigenden Ansprüchen wächst.

„Wir wissen genau", so Ing. R. Damko, „daß Besitzer von HiFi-Anlagen von Tag zu Tag immer aufmerksamer werden, ohne sich dessen bewußt zu sein. Denn das Ohr schult sich selbst beim Hören ganz automatisch, ob man nun will oder nicht. Damit Sie aber auch nach langer Zeit noch das gleiche Hörvergnügen haben wie am ersten Tag, liegen die Daten und Leistungswerte des audio 308 S so hoch über der Norm. Der Verstärkerteil bietet z. B. 2 x 30 Watt sinus (das sind 2 x 44 Watt Musik) bei einem max. Klirrfaktor von 0,2%. Sein Rundfunkteil: Eingangsempfindlichkeit von 1,1 μV, bei –3 dB begrenzt sogar 0,9 μV! Trennschärfe 54 dB. Das sind ebenso hervorragende Daten wie die 0,1% Gleichlaufschwankungen des Plattenspielers und dessen Geräuschspannungsabstand von mindestens 54 dB."

Ing. Reinhold Damko

Das Braun HiFi-System bietet Ihnen zusätzliche Sicherheit.

Wenn Sie das audio 308 S mit Braun Lautsprechern und dem neuen Braun Kopfhörer KH 500 kombinieren, dann werden Sie sehr schnell merken, daß alles im Braun HiFi-System sorgfältigst und bis ins kleinste Detail aufeinander abgestimmt ist. Also in der Technologie, im Leistungs- und Qualitätsniveau und in der äußeren Gestaltung. Gehen Sie zu einem guten Fachhändler. Oder wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns doch einfach: Braun AG, Abteilung E-MPI 203, Postf. 190265, 6000 Frankfurt 19.*

Braun Kopfhörer KH 500.

* In der Schweiz: Telion AG, Albisrieder Straße 232, CH-8047 Zürich.
In Österreich: Silvia-Schneider, A-5083 Gartenau/Salzburg.
In Luxemburg: Ducal Electronics, 21, Route de Thionville, Luxembourg.

Braun High Fidelity. Unser Wissen bringt Ihnen mehr.

BRAUN

Super-Mix gibt's bei BP. Bei keinem anderen großen Tankstellennetz in Deutschland.

Wer mit Benzin nicht auskommt, m nicht gleich auf Super umsteigen, BP hat die 3. Kraft: Super-Mix. Sparen Sie! Frage

Super-Mix ist eine homogene Fertigmischung aus 50 % Super (DIN 51600) und 50 % Benzin (DIN 51600) aus eichamtlich geprüften Mischzapfsäulen. Super-Mix ist der richtige Kraftstoff für mehr als 25 % aller Autos.

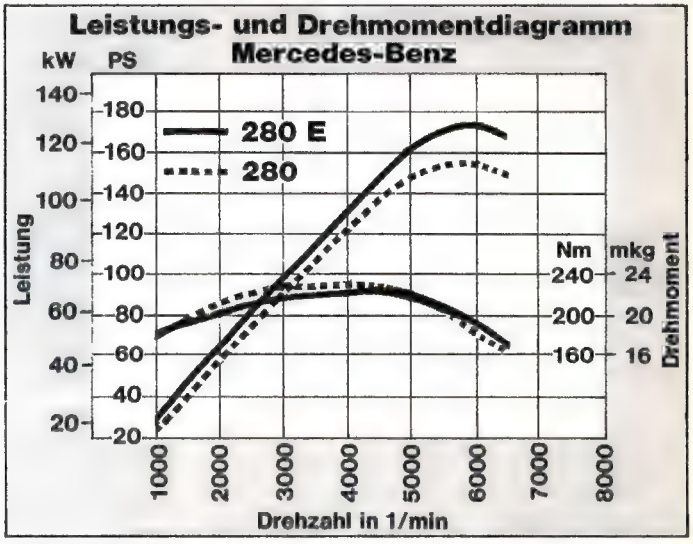
* Ob Ihr Auto Super-Mix braucht, erfahren Sie aus einer Tabelle an jeder BP-Station oder direkt von Deutsche BP Aktiengesellschaft Postfach 60 03 40 2000 Hamburg 60

BP

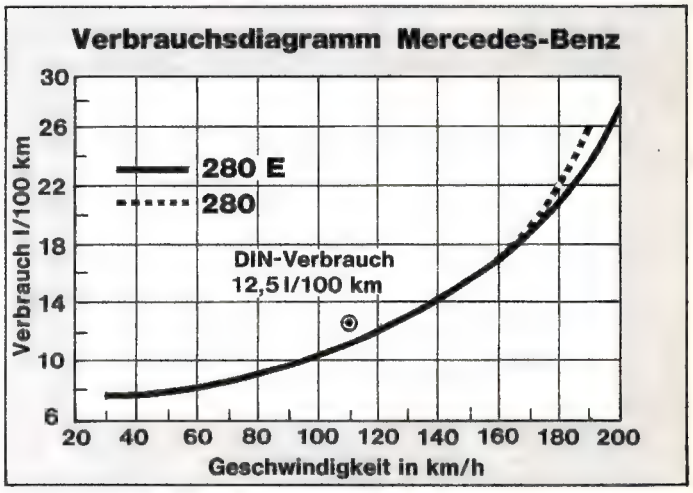
uß
denn
n Sie BP!*
Energie. Und neue Ideen.

des Einspritzmotors zurückzuführen, die nicht nur Leistung und Drehmoment kostet, sondern auch für das verhaltene Ansprechen auf Gaspedalbewegungen verantwortlich ist. Aber auch die gegenüber dem Vorgänger um ca. drei Prozent längere Achsantriebsübersetzung vermindert die Durchzugskraft.

Zu den positiven Seiten des Sechszylinders zählen seine Laufkultur und Drehfreudigkeit. Auch vom Wirkungsgrad her gibt es an den Sechszylindern nichts auszusetzen. Selbst bei forcierter Fahrweise ergab sich für den 280 E ein Durchschnittsverbrauch von nur 16,1 Litern/100 km, was angesichts der gebotenen Fahrleistungen und des hohen Gewichts als ausgesprochen günstig bezeichnet werden kann. Das Vergasermodell (280) liegt bei vergleichbaren Fahrleistungen nur wenig darüber (siehe auch Verbrauchskurven). Erfreulich ist in diesem Zusammenhang der mit 80 Liter reichlich bemessene Tankinhalt, der einen angenehm großen Aktionsradius gewährleistet. ▷



Verlauf der Leistungs- und Drehmomentkurven des Vergasermotors und des Einspritztriebwerks.



Im unteren Bereich decken sich die Verbrauchskurven, bei hohen Geschwindigkeiten ist der Einspritzer sparsamer.

Gab es schon am alten 280 E fahrwerksseitig wenig auszusetzen, so muß dem Topmodell der neuen Baureihe in diesem Bereich Spitzenqualität bescheinigt werden. Durch die neuentwickelte Vorderachse mit Lenkrollradius 0, einer größeren Spurweite (plus 40 mm), sowie durch den um 45 mm längeren Radstand sind noch bessere Voraussetzungen für Straßenlage und Komfortverhalten gegeben.

Fahrwerk: vorbildlich sicher und komfortabel

Der Verzicht auf einen Fahrschemel machte es möglich, alle für eine präzise Radführung verantwortlichen Aufhängungsteile über elastische, wartungsfreie Lager direkt mit der Rahmenbodenanlage zu verbinden.

Während diese Verbesserungen in erster Linie der Lenkexaktheit und dem Bremsverhalten nützen, bringen die serienmäßig montierten Stahlgürtelreifen der Dimension 195/70 HR 14 vor allem Vorteile in schnell gefahrenen Kurven, wo sich der 280 E fahrstabil und leicht untersteuernd verhält. Nur beim Gaswegnehmen tritt als Lastwechselreaktion eine gut kontrollierbare Übersteuerneigung auf.

Daß das relativ große und schwere Auto in allen Situationen ausgesprochen mühelos zu bedienen ist, liegt hauptsächlich an der serienmäßigen Servolenkung, der vorbildlichen Übersichtlichkeit und den leichtgängigen Bedienungsorganen. Die Zweikreisanlage verkraftete selbst mehrmaliges Herunterbremsen aus hohen Geschwindigkeiten ohne nennenswerten Anstieg der Pedalkräfte. Bei forcierter Fahrweise treten freilich sehr hohe Scheibentemperaturen auf, so daß zumindest vorn innenbelüftete Bremsscheiben wünschenswert wären. Als sehr wirkungsvoll erwies sich der progressiv ansprechende Bremsnickausgleich (Antidive), der lästiges Tauchen des Vorderwagens fast völlig unterdrückt.

Mehr noch als durch seine überdurchschnittlich sicheren Fahreigenschaften beeindruckt der neue kleine Mercedes durch seinen Komfort. Wind- und Motorgeräusche sind ausgesprochen niedrig, so daß in Verbindung mit den ausgezeichneten Federungseigenschaften ein nur schwer zu überbietender Gesamtkomforteindruck entsteht. Dabei spielt es eine untergeordnete Rolle, welche Straßenverhältnisse vorliegen, denn das Fahrwerk wird mit Unebenheiten jeglicher Art gleich gut fertig. Lediglich die von den Reifen ausgehenden Abrollschwingungen könnten etwas besser gedämpft sein.

Trotz seiner konventionellen Radaufhängung (vorne Querlenker, hinten Schräglenker) mit Schraubenfedern und Stoßdämpfern zählt der neue Kleine von Mercedes damit zu den bestgefederten und komfortabelsten Autos überhaupt.

So gesehen ist der Verkaufserfolg des kleinen Mercedes nicht verwunderlich. Eine hochwertige Karosserie, sichere Fahreigenschaften und hervorragender Komfort sind Eigenschaften, die in dieser perfekten Kombination von keinem anderen Hersteller offeriert werden. Und damit verspricht der Stern über dem Kühler wieder einmal nicht zuviel. *Helmut Eicker*

auto motor sport

Testzeugnis

Mercedes 280 E

PRÜFPUNKT	Bewertung*
● **AUSSTATTUNG** **Komplette Serienausstattung in solider Ausführung. Automatikgurte und Kopfstützen vorn, Verbundglasfrontscheibe, heizbare Heckscheibe, Fahrersitzhöhenverstellung, Halogen-Hauptscheinwerfer mit Höhenregulierung, Halogen-Nebelscheinwerfer. Drehzahlmesser nicht lieferbar.**	2
● **BEDIENUNG UND HANDLICHKEIT** **Für Größe und Gewicht sehr gute Handlichkeit, geringe Pedalkräfte und leichtgängige, präzise Servolenkung. Gut ablesbare, blendfreie Instrumente. Übersichtliches Bedienungsschema für Heizung und Lüftung. Nicht ganz befriedigende Wischwasch-Betätigung und Lehnenverstellung.**	2
● **FAHRSICHERHEIT** **Weitgehend neutrales Kurvenverhalten mit leichter Untersteuerneigung. Spürbare Lastwechselreaktionen zum Übersteuern im Grenzbereich. Guter Geradeauslauf. Für normale Beanspruchung ausreichend dimensionierte Bremsen. Mäßige Winterfahreigenschaften.**	2
● **KAROSSERIE** **Viertürige Karosserie mit guten Platzverhältnissen und hoher passiver Sicherheit. Gute Übersichtlichkeit, großer, gut beladbarer Kofferraum. Sehr gute Verarbeitungsqualität.**	1
● **KOMFORT** **Sehr guter Federungskomfort auch bei hoher Zuladung. Wirksamer Antidive. Niedriger Innengeräuschpegel, geringe Windgeräusche. Gut geformte, bequeme Einzelsitze mit großem Verstellbereich. Auch im Fond guter Sitzkomfort.**	1
● **FAHRLEISTUNGEN** **Gute Beschleunigungswerte, jedoch unbefriedigendes Durchzugsvermögen bei niedrigen Drehzahlen. Höchstgeschwindigkeit 200,6 km/h.**	2
● **MOTOR UND KRAFTÜBERTRAGUNG** **Kultiviert und leise laufender, drehfreudiger Sechszylindermotor. Mangelnde Elastizität, Leistungsschwäche im unteren Drehzahlbereich. Befriedigend abgestuftes, leicht schaltbares Vierganggetriebe.**	3
● **WIRTSCHAFTLICHKEIT** **Relativ hoher Anschaffungspreis, angemessene Unterhaltskosten.** **Gesamtkosten bei 10 000 km/Jahr . . . . . 44,7 Pf/km** **20 000 km/Jahr . . . . . 36,0 Pf/km** **30 000 km/Jahr . . . . . 33,1 Pf/km** **Motoröl- und Filterwechsel alle 7500 km, Wartungsarbeiten alle 15 000 km. Unbeschränkte Garantie für ein Jahr. Gemessen an Leistungs- und Gewichtsklasse günstiger Kraftstoffverbrauch, Testverbrauch 16,1 Liter Super pro 100 km.**	3

* 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft

RICHMOND Tabak - Zeit haben für das Echte

Wer die Natur bewußt erlebt,
der kann auch echt genießen.
RICHMOND Tabak
Jetzt in drei Mischungen.

Wild Flavour
Eine aromatische Mixture
aus Virginia und feinwürzigem Kentucky
50 g DM 3,–

Navy Cut
Ein klassischer englischer Flake
aus erlesenen Virginia Tabaken
50 g DM 3,–

Soft Dream
Eine ausgewogene Mixture
mit der zarten Würze des Cavendish
50 g DM 3,–

Auf Sparkurs

Mit Verbrauchs-Vorschriften will Amerika den Energiebedarf reduzieren.

Das Land der unbegrenzten Möglichkeiten will künftig in der Energieversorgung unabhängiger werden. Am 22. Dezember letzten Jahres unterzeichnete Präsident Gerald Ford ein vom amerikanischen Kongreß gebilligtes Energiegesetz (Energy Policy and Conservation Act), das vor allem zwei Ziele verfolgt: die Förderung von fossilen Brennstoffen in den Vereinigten Staaten zu steigern und deren Verbrauch zu senken.

Von diesem Beschluß wird auch die Automobilindustrie betroffen. Nach den diversen Rahmengesetzen für Abgas (1965), Sicherheit (1966) und Geräusch (1972) macht nämlich auch der jüngste Erlaß den auf dem amerikanischen Markt vertretenen Autofirmen eng gesteckte Vorschriften. Beginnend mit dem Jahrgang 1978 müssen die verkauften Autos der einzelnen Modell-Jahrgänge und Hersteller klar definierte Durchschnittsverbräuche erreichen. Für die Überschreitung der gesetzten Verbrauchs-Zielzahlen sind harte Strafen angedroht.

US-Regierung: klare Vorstellungen

Wie die im US-Energiegesetz festgelegten Verbrauchs-Zielzahlen (siehe Kasten Seite 72) zeigen, hat die von den Umweltschützern unter Druck gesetzte amerikanische Regierung klar zum Ausdruck gebracht, in welchem Maß der Durchschnittskonsum von Neuwagen reduziert werden soll: von 18 miles per gallon (13,07 l/100 km) im Modell-Jahr 1978 auf 27,5 (8,55 l/100 km) im Modell-Jahr 1985. Das entspricht einer Verbrauchsminderung von 34,5 Prozent.

Die Einhaltung der Vorschriften wird vom US-Bund überwacht, und zwar nach folgendem System: Alle zu einem Modell-Jahrgang gehörenden Autos werden in jährlichem Turnus von der Umweltschutz-Behörde EPA einer Abgastypisierung unterzogen, in deren

Die US-Regierung will ihre Bürger gesetzlich dazu zwingen, sparsame Kleinwagen zu fahren

DFS + RD 38/78

Eine Klasse für sich.

Oft ist das, was andere als neue Erkenntnisse modernen Automobilbaus für sich in Anspruch nehmen, für PEUGEOT schon lange selbstverständlich. Beispiel: PEUGEOT 304. Robust und leistungsstark durch langlebige Sicherheits-Technik. Komfortabel durch komplette Ausstattung. Beides so aufeinander abgestimmt, daß Fahrer und Fahrgäste so weit wie möglich entlastet sind.

Zum konsequenten Prinzip des »304« gehören: 4 Türen · Stahl-Schiebedach · heizbare Heckscheibe · Liegesitze · Teppichboden · ein voluminöser, ausgelegter und beleuchteter Kofferraum (415 l) · Einzelradaufhängung · Zweikreis-Bremssystem · Bremskraftregler · Bremskraftverstärker ...

In der BRD: Jahresgarantie ohne Kilometerbegrenzung. PEUGEOT 304. Perfekt als Stadtwagen und als Langstrecken-Limousine.

PEUGEOT 304 GL: 1290 ccm · Leichtmetall-Motor · 65 DIN PS (48 kW) · 150 km/h.

Weitere Modelle mit z.T. anderer Technik/Ausstattung: 304 S (Abbildung) · 304 Break SL.

Informationen über das PEUGEOT 304-Programm von Ihrem PEUGEOT-Vertragshändler oder von PEUGEOT AUTOMOBILE DEUTSCHLAND GMBH Postfach 537, 6600 Saarbrücken.

Das Zeichen für Automobil-Verstand

PEUGEOT

Auf Sparkurs

Rahmen dann auch eine Verbrauchsberechnung durchgeführt wird. Dabei wird aufgrund aller Kohlenstoff beinhaltenden Abgaskomponenten (CO, CO_2 und HC) auf die zugeführte Kohlenstoffmenge und damit auf die Gesamtkraftstoffmenge rückgeschlossen.

Zwei auf dem Prüfstand absolvierte Fahrzyklen (siehe auch Diagramme) werden zur Ermittlung des Verbrauchs herangezogen:

- der CVS-Test (Constant Volume Sampler), auch City Driving Cycle genannt, der sich aus einer Übergangsphase mit Kaltstart, einer stabilisierten Phase und einem Heißtest (Start mit warmem Motor) zusammensetzt – wobei die einzelnen Abschnitte unterschiedlich gewichtet werden;
- der Highway-Test, bei dem 10,22 Meilen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 77,4 km/h zurückgelegt werden.

Aus den beiden rückgerechneten Verbräuchen wird für jeden Wagentyp eines Herstellers der mittlere Benzinkonsum errechnet (siehe Kasten Seite 74), in dem der aus dem CVS-Test resultierende Wert mit 55, und der aus dem Highway-Test mit 45 Prozent eingeht. Unter Zugrundelegung der Verkaufszahlen eines Modell-Jahrganges ergibt sich aus den jeweiligen mittleren Verbräuchen ein Durchschnittsverbrauch aller in den USA verkauften Autos eines Herstellers. Dieser darf nicht schlechter sein als die vorgeschriebene Verbrauchs-Zielzahl.

Im US-Energiegesetz festgelegte Verbrauchs-Zielzahlen

Modell-Jahrgang	Durchschnittsverbrauch je Modell-Jahrgang in miles per gallon	l/100 km
1978	18	13,07
1979	19	12,38
1980	20	11,76
1981 1982 1983 1984	vom Verkehrsminister bis zum 1. 7. 1977 festzulegen	
1985	27,5	8,55

Die Verbräuche der einzelnen Modelle muß die EPA jährlich veröffentlichen. Zudem sind alle zum Verkauf stehenden Autos ab Modell-Jahr 1977 mit einem Aufkleber zu versehen, der Angaben über den Benzinverbrauch enthält. Diese durchaus begrüßenswerte Regelung soll übrigens auch in Japan und England zur Pflicht werden.

Zuständig für Verbrauchsfragen ist der amerikanische Verkehrsminister William Coleman. Er hat jeden Januar dem Kongreß einen Bericht über die Verbrauchssituation zu liefern, in dem auch bewertet werden soll, ob die Hersteller die für 1985 festgesetzte Zielzahl erreichen können. Er muß darüber hinaus bis zum 1. Juni 1977 die Verbrauchs-Zielzahlen für die Jahre 1981 bis 1984 verkünden, außerdem kann er den Verbrauchswert für das Jahr 1985 auf 26 miles per gallon (9,05 l/100 km) heraufsetzen. Außerhalb dieses Spielraums behält der Kongreß ein Veto-Recht.

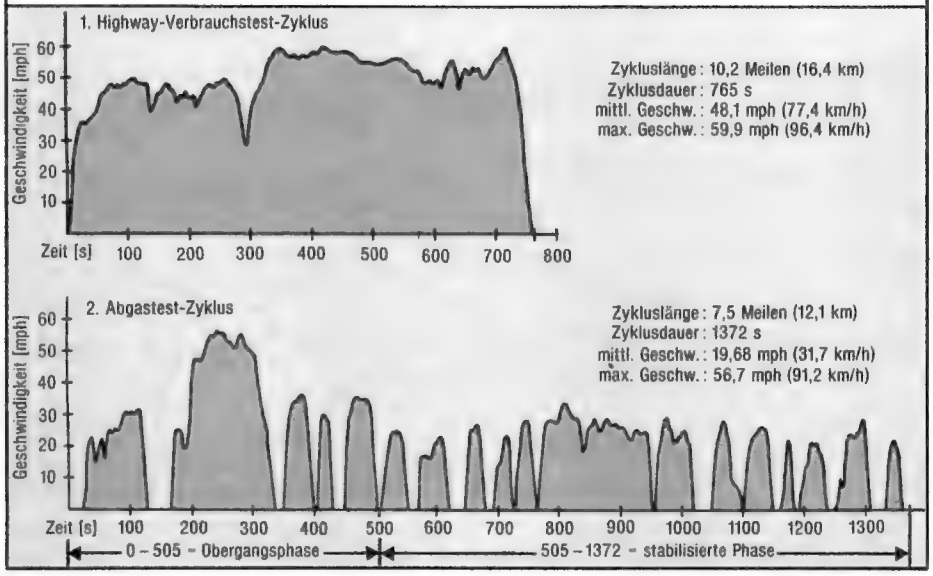
Coleman ist ferner ermächtigt, kapazitätsschwachen Autofirmen mit einer Jahresproduktion bis zu 10 000 Wagen eine bislang nicht näher definierte Ausnahmegenehmigung zu erteilen. Zudem darf jeder Hersteller für die ersten drei Jahre einen Antrag auf Erleichterung stellen, wenn die Bedingungen wegen anderer Vorschriften (Abgas, Sicherheit, Geräusche) nicht erfüllt werden können. In diesem Fall ist jedoch bestenfalls mit einer Verringerung des Zielverbrauchs um 1,5 mpg (0,5 l/100 km) zu rechnen.

Andererseits erhielt der Verkehrsminister aber auch das Recht, bei Verstößen empfindliche Zivilstrafen zu verhängen:

- für Hersteller bei Verfehlung des Zielverbrauchs fünf Dollar pro 0,1 mpg und verkauftes Auto im Modelljahr;
- für Einzelpersonen je Übertretung 10 000 Dollar. Bei kontinuierlichem Verstoß kann jeder Tag als getrennte Übertretung gewertet werden.

Schneidet ein Hersteller bei der jährlichen Endabrechnung besser ab als vorgeschrieben, so erhält er eine Gutschrift. Sie wird später bei einem eventuellen Verstoß gegen die gesetzlichen Richtlinien mit der fälligen Strafe verrechnet.

So sehen die USA-Fahrzyklen in Diagrammform aus



Aus den bei diesen Fahrzyklen ermittelten Abgasemissionen wird der Verbrauch errechnet. Der Abgastest, auch CVS-Test genannt, besteht aus drei Abschnitten: der Übergangsphase mit Kaltstart, der stabilisierten Phase (betriebswarmer Motor) und dem Heißtest. Letzterer wird abschließend nach zehn Minuten Standzeit und dem gleichen Zyklus wie die Übergangsphase absolviert.

US-Autoindustrie: hart getroffen

Mehr als allen bedeutenden Importeuren bereitet die Verbrauchsreduzierung den amerikanischen Automobilfirmen Kopfzerbrechen. Denn ihre hoch in der Publikumsgunst stehenden und auch zahlenmäßig klar dominierenden hubraumstarken Achtzylinder-Modelle kommen mit einer Gallone Kraftstoff (3,79 Liter) nur zwischen zwölf und 17 Meilen weit. Und die kleineren und sparsameren „Subcompacts made in USA" will keiner haben – sie füllen momentan die Halden. ▷

U 2 76

"Ich fahre den Regenreifen von Uniroyal, weil ich mir nicht aussuchen kann, bei welchem Wetter ich unterwegs bin."

Herbert Krämer, 45 Jahre alt, Langenhain im Taunus, Vertreter, BMW 2002

"Ich sitze praktisch jeden Tag hinterm Steuer, das bringt mein Beruf mit sich. Da muß ich mich auf meinen Wagen 100%ig verlassen können. Also auch auf die Reifen, egal bei welchem Wetter.

Darum fahre ich den Regenreifen von Uniroyal. Inzwischen habe ich schon den 3. Satz drauf. Für mich ist der Regenreifen wirklich ideal. Er wird nicht nur mit jedem Wetter fertig, er hält dazu auch noch extrem lange."

UNIROYAL

Der Regenreifen. Kilometerleistung gibt's gratis.

Auf Sparkurs

Ungeachtet dessen werden die amerikanischen Automobilgiganten Milliarden-Summen ausgeben, um ihre Autos der nächsten Jahrgänge dem Wunsch der Regierung anzupassen. Schon die noch im Versuchsstadium befindlichen 1977er-Modelle zeigen, wie ernst es den Auto-Bossen ist: Die Wagen werden kürzer, zum Teil wesentlich leichter, mit kleineren Motoren ausgerüstet und somit auch sparsamer sein als ihre Vorgänger. American Motors und Chrysler werden zudem ihre kleinsten Autos mit Audi-Motoren bestücken, die für amerikanische Verhältnisse als überaus sparsam gelten.

Die deutsche Autoindustrie wird von den Verbrauchsbestimmungen in ihrem wichtigsten Exportland vorerst kaum berührt, das zeigt die Tabelle auf dieser Seite. Hier sind unter Berücksichtigung der Verkaufszahlen im Jahr 1975 und der mittleren Verbräuche der Modelle (Jahrgang 1976) die Durchschnittsverbräuche der einzelnen Hersteller errechnet. Ford und Opel fehlen in dieser Aufstellung. Opel exportiert zur Zeit keine Autos nach Amerika. Und Ford baut momentan nur den Capri in zwei US-Versionen: Er ist in Übersee in das Programm von Ford-USA eingegliedert.

Schon mit geringfügigen Sparsamkeits-Maßnahmen an ihrem derzeitigen Modell-Programm schaffen BMW und Daimler-Benz die Verbrauchshürden bis zum Jahr 1980. Später helfen nur eine geschickte Verkaufssteuerung mit zunehmender Schwerpunktverlagerung auf die kleineren Typen oder neue bzw. modifizierte Modelle mit sparsameren Triebwerken.

Mit wesentlich günstigeren Durchschnittsverbräuchen warten Porsche, Audi und vor allem VW auf. Das Volkswagenwerk liegt mit durchschnittlich 26,9 mpg (8,7 l/100 km) schon nahe an der für 1985 gesteckten Zielzahl. Nach dem abzusehenden Produktionsende des Käfers und der geplanten Einführung von Dieselmotoren können die Wolfsburger der Zukunft in den USA – zumindest bezüglich des Verbrauchs – mit Gelassenheit entgegensehen.

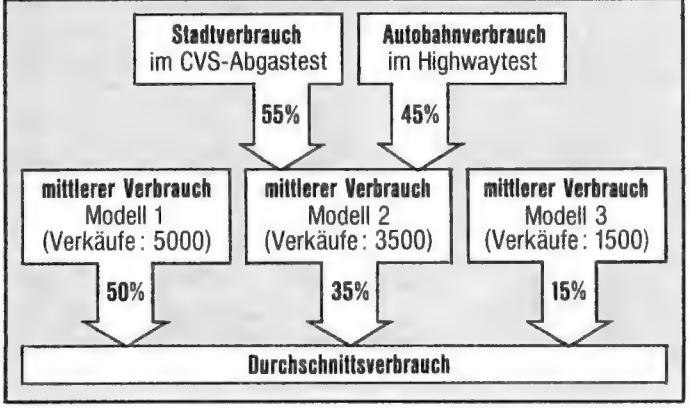
Diese Prognosen gelten natürlich nur unter der Voraussetzung, daß die Amerikaner die Bestimmungen für Abgas-, Geräusch- und Sicherheitsvorschriften nicht weiter verschärfen.

Verkaufszahlen und Verbräuche der deutschen Autos in den USA im Jahr 1975

Marken und Modelle	Verkäufe	Anteil am USA-Programm in %	mittlerer Verbrauch[1]) in: miles per gallon	l/100 km	Durchschnittsverbrauch[2]) aller verkauften Modelle in: miles per gallon	l/100 km
Audi	**Gesamtverkauf: 50 680**					
Fox[3])	17 600	34,8	29	8,1	25,4	9,3
Fox[3]) Automatik	12 745	25,1	28	8,4		
100	4 677	9,2	23	10,2		
100 Automatik	15 657	30,9	20	11,8		
BMW	**Gesamtverkauf: 21 052**					
2002/Automatik	15 712	74,7	22	10,7	20,9	11,2
530 i	2 420	11,5	18	13,1		
530 i Automatik	1 880	8,9	17	13,8		
3.0 Si	240	1,1	18	13,1		
3.0 Si Automatik	800	3,8	17	13,8		
Mercedes-Benz	**Gesamtverkauf: 45 259**					
240 D Automatik	10 966	24,2	27	8,7	19,3	12,2
300 D Automatik	7 612	16,8	24	9,8		
230 Automatik	2 249	5,0	18	13,1		
280 C/S Automatik	9 602	21,2	16	14,7		
450 SE/SEL Automatik	7 089	15,7	13	18,1		
450 SL/SLC Automatik	7 741	17,1	14	16,8		
Porsche	**Gesamtverkauf: 16 713**					
912 E	465	2,8	25	9,4	24,4	9,6
911	4 318	25,8	21	11,2		
911 Automatik	152	1,0	14	16,8		
turbo Carrera	575	3,4	22	10,7		
914/4 2.0	11 203	67,0	26	9,1		
VW	**Gesamtverkauf: 261 175**					
Beetle[4])	92 034	35,3	26	9,1	26,9	8,7
Rabbit[5])	73 661	28,3	29	8,1		
Rabbit[5]) Automatik	24 554	9,4	28	8,4		
Scirocco	13 370	5,1	29	8,1		
Scirocco Automatik	2 738	1,0	28	8,4		
Dasher[6])	18 299	7,0	29	8,1		
Dasher[6]) Automatik	14 972	5,7	28	8,4		
Transporter	18 530	7,1	19	12,4		
Transporter Automatik	3 017	1,1	20	11,8		

[1]) mittlerer Verbrauch aus dem „Fuel Economy Guide" nach Werksangabe; [2]) berechnet nach den Richtlinien des US-Energiegesetzes; [3]) US-Bezeichnung für Audi 80; [4]) US-Bezeichnung für Käfer; [5]) US-Bezeichnung für Golf; [6]) US-Bezeichnung für Passat.

So wird der Durchschnittsverbrauch des Modell-Jahrgangs eines Herstellers errechnet



Der für die einzelnen Automobilhersteller gültige Durchschnittsverbrauch pro Modell-Jahr wird unter Berücksichtigung der Verkaufszahlen der einzelnen Modelle und ihrer mittleren Verbräuche errechnet. Er darf nicht schlechter sein als die von der amerikanischen Regierung vorgeschriebene Zielzahl. ▷

›Ich hätte ja gern ein größeres Auto. Wenn ich nur wüßte, wieviel Kredit ich bekomme . . .‹

›Sei kein Angsthase, schick den HÖCHSTKREDIT-Coupon an die KKB. Dann weißt Du schnell, wieviel Du bekommst.‹

Der KKB-HÖCHSTKREDIT ist der Betrag, den die KKB ohne jede Verpflichtung von Ihrer Seite für Sie bereithält.

Sie können ihn, wann immer Sie wollen, ganz oder teilweise abrufen.

Ihr Vorteil: Sie wissen schon vorher, wieviel Kredit Sie bekommen.

So bleibt z. B. beim Kauf eines neuen Autos oft noch eine finanzielle Reserve für wichtige andere Dinge. Denken Sie nur einmal an Steuer, Versicherung, Reparaturen oder Zubehör für Ihre Sicherheit und Bequemlichkeit.

Sie brauchen uns nur den ausgefüllten Coupon zu schicken oder die nächste KKB-Zweigstelle anzurufen.

Wir errechnen dann anhand Ihrer Angaben Ihren persönlichen KKB-HÖCHSTKREDIT – er wird höher sein, als Sie denken.

Den kostenlosen KKB-HÖCHST-KREDIT-Service können wir Ihnen bieten, weil wir uns ganz auf eine Aufgabe konzentrieren: auf den privaten Haushalt – und 500.000 private Kunden.

KKB-HÖCHSTKREDIT-COUPON

Bitte an eine der untenstehenden Adressen schicken.

Name: _____ ggf. Ehegatte Name (geb.): _____

Vorname: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: _____ Geb.-Datum: _____

Beruf: _____ Beruf: _____

Beginn des jetzigen Arbeitsverhältnisses: _____ Beginn des jetzigen Arbeitsverhältnisses: _____

Regelmäßiges Netto-Monats-Einkommen: _____ Regelmäßiges Netto-Monats-Einkommen: _____

Sonstige Einkünfte: _____ welche: _____

Miete (bzw. monatl. Belastung Grundbesitz): _____

Andere, monatl. Zahlungsverpflichtungen: Bausparen, Versicherungen (ohne KFZ-Kosten) etc.: _____

Familienstand: _____ PKW-Typ/PS: _____

Anzahl d. unterhaltspflichtigen Kinder: _____

Wohnort: _____

Straße: _____

dort wohnhaft seit: _____ Telefon: _____

Datum: _____

AMS 1/78 BMZ

KKB

Bank für den privaten Kunden.

Erfolg durch 50 Jahre Erfahrung.

Bitte Coupon ausfüllen, ausschneiden und abschicken an die regionale Kundenberatung für unsere 237 Zweigstellen.

Für Norddeutschland
2000 **Hamburg 36**
Große Bleichen 68
Postfach 246

Für Niedersachsen/Westfalen:
3000 **Hannover 1**
Am Klagesmarkt 30-31
Postfach 3645

Für Ruhrgebiet/Niederrhein:
4100 **Duisburg 1**
Beekstraße 38-42
Postfach 100965

Für's Ruhrgebiet:
4650 **Gelsenkirchen**
Florastraße 46
Postfach 1229

Für's Rheinland:
5000 **Köln 1**
Schildergasse 24-30
Postfach 101048

Für's Rhein-Main-Gebiet:
6800 **Mannheim 1**
N-2, 10, Postfach 1360

Für Baden-Württemberg/Bayern
8000 **München 2**
Sonnenstraße 27
Postfach 162

Auf Sparkurs

Denn derartige Direktiven könnten sich auf den Verbrauch sehr nachteilig auswirken.

Die Autos zu größerer Sparsamkeit zu erziehen, erfordert generell einen sehr hohen Entwicklungsaufwand, der sich keinesfalls allein auf die Antriebsaggregate beschränken muß. Denn auch Gewicht und Aerodynamik der Wagen sind wichtige Einflußgrößen.

Bei den Ottomotoren zählen die Reduzierung von Hubraum und Leistung sowie die Verwendung verbesserter Zündanlagen und komplizierter Regeltechniken zur Gewährleistung eines optimalen Gemischs in allen Drehzahlbereichen zu den erfolgversprechenden, in der Herstellung jedoch teilweise sehr kostspieligen Maßnahmen. Außerdem bringen sie Nachteile mit sich – geringere Fahrleistungen und eine schlechtere Laufkultur.

Trinkfreudig: Cadillac Fleetwood, mittlerer Verbrauch 12 mpg (19,6 l/100 km)

Relativ genügsam: AMC Gremlin X, mittlerer Verbrauch 18 mpg (13,1 l/100 km)

Sehr sparsam: VW Rabbit, mittlerer Verbrauch 29 mpg (8,1 l/100 km) ▽

Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E. h. Hans Scherenberg, 65, Vorstand für Forschung und Entwicklung bei Daimler-Benz:

„Sofern die Geräusch-, Sicherheits- und Abgasvorschriften nicht kurzfristig weiter verschärft werden, sind wir zuversichtlich, mit unserem derzeit auf dem amerikanischen Markt angebotenen Typen-Programm die Verbrauchslimits bis einschließlich Modell-Jahr 1980 erfüllen zu können. Aussagen für die späteren Modell-Jahre sind in Ermangelung definitiver Vorschriften auf den genannten Gebieten heute noch nicht möglich.

Bedingt durch die US-Vorschrift wird der im Verbrauch günstig liegende Dieselmotor in stärkerem Maß als bisher in Personenwagen eingesetzt werden. Für diesen Trend spricht heute schon die Vergrößerung des Anteils an Diesel-Autos an der Produktion unseres Hauses sowie die Bemühungen anderer Hersteller, Dieselmotoren für Personenwagen zu konzipieren. Auch die Entwicklung von Schichtlademotoren, die einen kleinen Verbrauchsvorteil gegenüber herkömmlichen Otto-Motoren bieten können, dürfte durch das US-Gesetz beschleunigt werden."

Ob die Amerikaner allerdings auf ihrer für 1985 angekündigten überzogenen Verbrauchsforderung bestehen, darüber ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Dazu Professor Scherenberg von Daimler-Benz: „Wir gehen davon aus, daß die Zielvorstellungen der Verbrauchsvorschriften dringend einer Harmonisierung mit den übrigen Gesetzesvorschriften auf dem Automobilsektor bedürfen. Wenn man bedenkt, daß z. B. auch bezüglich Sicherheit und Abgas in den USA zunächst sehr hohe Ziele gesteckt und diese später nach Diskussionen in den verschiedensten Gremien zurückgenommen wurden, so haben wir durchaus Hoffnung auf eine Änderung."

Auch der amerikanische Bürger, der seit Jahren an große und komfortable Autos mit hubraumstarken Achtzylinder-Motoren gewöhnt ist, wird sich bestimmt nicht widerstandslos in „Kleinwagen" drängen lassen. Damit hat der limitierte Benzinverbrauch die allerbesten Chancen, in Amerika bald zu einem Politikum zu werden. *W. S.*

Stellungnahmen deutscher Automobil-Techniker zum US-Energiegesetz

Dipl.-Ing. Paul Hensler, 47, Versuchsleiter der Firma Porsche:

„Wenn man die für 1977 in den USA gültigen Abgas-Vorschriften für die folgenden Jahre zugrunde legt, kann das gesamte Porsche-Programm die geplanten Kraftstoff-Verbrauchsforderungen bis zum Jahr 1980 ohne wesentliche Modifikationen erfüllen.

Falls die Gesetze in Zukunft abgewandelte Motorkonzepte erfordern, stehen solche zur Verfügung. Wir wollen mit jedem Modell den geforderten Durchschnittsverbrauch erreichen, um uns so eine Verkaufssteuerung zu ersparen.
Letztendlich stellt die Verbrauchslimitierung nur die Bestätigung der Bemühungen europäischer Autohersteller dar, schadstoffarme und verbrauchsgünstige Fahrzeugkonzepte zu entwickeln. Zu bedenken ist jedoch, daß überzogene Emissionsforderungen ungünstigere Kraftstoffverbräuche ergeben können."

Dipl.-Ing. Ferdinand Piëch, 39, Vorstand des Bereichs Technik bei Audi NSU und Leiter des Bereichs Aggregate-Entwicklung im VW-Konzern:

„Bei einem Vergleich mit anderen auf dem amerikanischen Markt vertretenen Herstellern liegt der VW-Konzern mit seinen Modellen in der Spitzengruppe der ‚economy'. Vorerst werden wir von der Verbrauchslimitierung nicht tangiert. Eine Verbrauchsreduzierung des bestehenden Programms könnte aber durch die generelle Einführung der Kraftstoff-Einspritzung, hubraumschwächerer Motoren mit geringerer Leistung und teilweiser Ausrüstung der Wagen mit Dieselmotoren erzielt werden.

Der VW-Konzern hat sich technisch darauf eingestellt, die in der Diskussion befindlichen Anforderungen in einem vernünftigen Zeitrahmen zu erfüllen. Da wir aber nur eine Minorität auf dem amerikanischen Markt darstellen, erwarten wir eine Minderung der Vorschriften, weil sie einen Großteil der amerikanischen Industrie hart treffen würden."

Dr. Karlheinz Lange, 36, Leiter der Motorenentwicklung bei BMW:

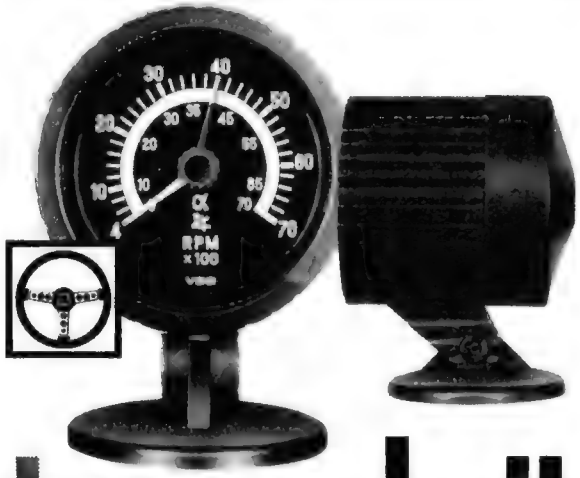
„Kurzfristig kann die Verbrauchsreglementierung keinen Einfluß auf die BMW-Modellpolitik ausüben. Eine übliche Weiterentwicklung und mögliche Anpassung der BMW-Autos vorausgesetzt, wird das bestehende Programm den Verbrauchsgesetzen sicher bis zum Jahre 1980 genügen können.

Langfristig könnten sich aber wesentliche Änderungen am Modell-Programm als notwendig erweisen, wenn nämlich der für 1985 angekündigte Verbrauchswert bestehen bleibt. Dann wären mit Sicherheit kleinere, leichtere und schwächer motorisierte Autos erforderlich.

Wegen der dazu notwendigen langen Entwicklungszeiten wäre es begrüßenswert, wenn die exakten Anforderungen für ein Modell-Jahr jeweils mindestens vier Jahre vor dessen Einsatz bekanntgegeben werden. Die derzeitige, extrem kurzfristige Bekanntgabe der Forderungen erweist sich als großer Nachteil für die Festlegung optimaler Konzepte."

VDO

Transistor-Drehzahlmesser



topcockpit

die neue Instrumenten-Generation

Steigende Benzinpreise und Unterhaltungskosten zwingen jeden Autofahrer zur erhöhten Beachtung seiner Betriebskosten. Deshalb bedarf es wohl keiner Erwähnung mehr, welch' wertvolle Hilfe ein Drehzahlmesser ist. Wir geben diesem Instrument jetzt eine neue Dimension: die topcockpit-Doppelfunktion.

Die Doppelfunktion erlaubt es, zusätzlich zur Drehzahl auch andere Werte im Fahrzeug zu überwachen – und das mit **einem** Instrument.

Der VDO topcockpit-Transistor-Drehzahlmesser wird geliefert:

1. kombiniert mit Schließwinkelmesser zur Überwachung der Drehzahl und Zündanlage,
2. kombiniert mit Voltmeter zur Überwachung der Drehzahl und des Bordnetzes,
3. zur Überwachung der Drehzahl bei 4-Zyl./4-Takt-Motoren,
4. zur Überwachung der Drehzahl, umschaltbar für 6-, 8-Zyl.-Motoren

Nähere Informationen über das gesamte topcockpit- und cockpit-Programm finden Sie in unserer Informationsschrift. Wir senden sie Ihnen gerne kostenlos zu.

VDO Adolf Schindling AG, 6231 Schwalbach/Ts., Sodener Straße 9

Coupon

Bitte senden Sie mir Information über topcockpit / cockpit

Name _____

Ort _____

Straße _____

Elektronische Überwachungs- Instrumente sind wie der Fortschritt: Qualität entscheidet.
Wir liefern Qualität nach Deutschland, nach Europa, in die Welt.

Nachrichten aus der Technik

Neue Geländesport-Motoren von Fichtel & Sachs

Vier neue Einzylinder-Zweitakt-Sportmotoren haben die Schweinfurter Fichtel & Sachs-Werke in Serie genommen. Alle vier Motoren mit Hubräumen von 125 cm³, 175 cm³, 250 cm³ und 255 cm³ basieren auf dem gleichen Gehäuse und Getriebe. Variiert werden lediglich Kurbelwelle, Pleuel, Zylinder, Kolben und Zylinderkopf.

In den breiten, großflächig verrippten Zylindern sind insgesamt vier Überström- und drei Auslaßkanäle untergebracht.

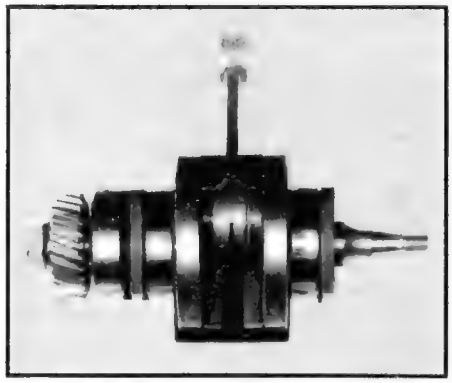
Die Leistungsangaben der maximal 11,5 bzw. 12:1 (125 cm³-Motor) verdichteten Triebwerke lauten:

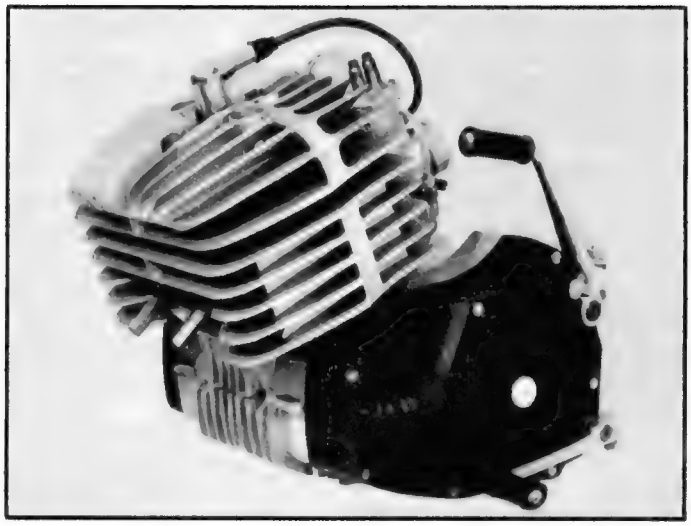
- 125 cm³, 22 PS, 9200/min,
- 175 cm³, 26 PS, 8500/min,
- 250 cm³, 32 PS, 8000/min,
- 255 cm³, 33 PS, 8000/min.

Die Motorengehäuse sind horizontal geteilt und erlauben so ein rasches Demontieren. Um die Maschinen möglichst kompakt zu halten, placierten die Sachs-Techniker unter den Getriebewellen ein Vorgelege. So stehen den Fahrern bei nur vier Zahnradpaaren insgesamt sieben Schaltstufen zur Verfügung. Durch Weglassen des Vorgeleges läßt sich das eigens für den Wettbewerbseinsatz konzipierte Getriebe problemlos auf vier Gänge reduzieren.

Interesse an den neuen Sportmotoren haben bereits verschiedene in- und ausländische Motorradfirmen bekundet. Hercules in Deutschland, SWM, Ancilotti und GoRI in Italien, BPS in Frankreich, Rond in den Niederlanden und Monark in Schweden werden ihre Geländemaschinen aller Voraussicht nach mit den potenten Schweinfurter Zweitaktmotoren ausrüsten.

Für ausreichende Kühlung der neuen Einzylinder-Zweitakt-Sportmotoren von Fichtel & Sachs sorgt eine breite Verrippung. Die dreifach gelagerte Kurbelwelle wurde gegenüber den bisherigen Motoren verstärkt.





Arthur Westrups

Fragestunde

Heute: Was verstehen Sie unter Drehmoment

„Es gibt beim Auto ein günstiges Drehmoment, das ist eine bestimmte Drehzahl, die gut für den Wagen ist, wenn man beschleunigt. Man muß nur achtgeben, daß man das Drehmoment nicht überdreht."

Hilmar T., 29, Fotograf

„Drehmoment bedeutet wohl Meterkilogramm. Wie es errechnet wird, weiß ich im Augenblick nicht. Jedenfalls ist es die Kraft des Ziehens oder der Beschleunigung. In der Ballistik sprechen wir auch von Meterkilogramm, heute sagt man dazu Meterkilopond. Das ist die Geschwindigkeit des Geschosses mal Gewicht."

Manfred von B., 62, Geschäftsführer

„Das Drehmoment ist die Kraft, die der Motor dem Hebel entgegensetzt zum Drehen."

Otto W., 27, Tankwart

„Ich habe bei meinem Wagen schon ein Drehmoment. Das ist die Drehzahl, wie hochtourig der Motor ist."

Werner L., 26, Technischer Kaufmann

„Ich bin nur reiner Autofahrer und im übrigen ein totaler Laie. Allerdings kann ich mir unter Drehmoment vorstellen, was gemeint ist: Wenn man vom ersten auf den zweiten Gang schaltet, wie schnell sich dann alles steigert."

Moritz E., 54, Buchbinder

„Wenn der Laie was dreht, geht es entweder sehr langsam oder sehr schnell, und wenn man das mißt, dann ist das das Drehmoment."

Walter M., 69, Betriebsingenieur i. R.

„Vom Drehmoment habe ich mal im Gespräch mit dem Wankel gehört, daß der sich dreht und nicht mehr rauf und runter geht. Das ist das Drehmoment."

Wolfgang B., 25, Schreinermeister

„Damit man immer die gleiche Leistung hat, untersetzt in bezug auf die Drehzahl vom Motor."

Harald K., 29, Mechaniker

„Ist das, wenn die Räder durchdrehen?"

Margot E., 42, Hausfrau

Hier erklärt die Testabteilung von auto motor und sport den Fachbegriff:

Mit Drehmoment wird die Wirkung bezeichnet, die eine an einem Hebelarm um einen Drehpunkt angreifende Kraft ausübt. Entsprechend dem Produkt aus Länge des Hebelarms (m) mal der Kraft (kg) ergibt sich für das Drehmoment die Dimension Meterkilogramm (mkg), oder nach dem neuen Maßsystem Newtonmeter (Nm). Das höchste Drehmoment erreichen Verbrennungsmotoren bei der Drehzahl, bei der die Zylinderfüllung und der Verbrennungsablauf am besten sind und die mechanische Reibung noch gering ist. In diesem Drehzahlbereich zieht der Motor am besten.

Johnson-4-PS Leicht an Gewicht - in der Leistung gewichtig

Leicht und einfach
Der leichteste 4-PS-Motor weltweit.
15 kg kann jeder tragen.
Die einfache Bauart verhindert Pannen und macht die Pflege kinder„leicht".

Mit den Eigenschaften eines Großen
Der JOHNSON-4-PS ist großartig konstruiert, um Ihnen alles zu geben, was Sie von einem Kompaktmotor wünschen.
2 Zylinder — daher vibrationsfrei und ruhig
Natürlich Ansaug- und Auspuffdämpfung
Voller Schub — vorwärts und rückwärts
Springt sofort an
Krautabweisender Kunststoffpropeller
Volle Wasserkühlung
Eingebauter Tank und auf Wunsch größerer Zusatztank
Besuchen Sie einen JOHNSON-Fachhändler: Er zeigt Ihnen, welche Vorteile JOHNSON Ihnen bietet — und auch Sie sind überzeugt von JOHNSON.

Johnson
Der Meistgekaufte weltweit!
Im 3. Jahrzehnt importiert und betreut von
Ernst O. Hesse · 4006 Erkrath
Otto-Hahn-Straße 2 · Telefon (0211) 2509-1 · Telex 8586603

RTL · Radio Luxemburg:

12 Uhr mittags.* Hochzeit mit 2 Millionen Hochzeitsgästen.

Hochzeit über Ätherwellen: 12 Uhr mittags. Duisburg. RTL sendet vom Duisburger Rathaus. Inge und Bernd wollen gerade heiraten. „Heiratet doch mit uns", meint Jochen. Und so hauchen die beiden ihr „Ja" über den Äther. 2 Millionen RTL-Hörer sind mit dabei. Als Geschenk: Hochzeitsreise nach Luxemburg zu RTL. Glück gehabt, strahlen die beiden. Eine Hochzeitsreise wäre nicht drin gewesen. RTL freut sich.

600 DM für „Ich höre RTL."

12 Uhr mittags ruft Jochen täglich 5–7 Telefonnummern an. Klingelt es bei Ihnen, sagen Sie „Ich höre RTL" und haben mindestens DM 400,– gewonnen. Hat sich mehr im Geldtresor angesammelt, gewinnen Sie noch mehr. Wie Frau Ewerts aus Gerolstein (Bild). „Ich höre RTL" hat ihr DM 600,– gebracht.

Der Größte.

12 Uhr mittags. Wesel. Sprecher Axel bietet DM 500,– für das größte Tier. Wer bringt es zur RTL-Sendung? Da dröhnt es von weitem: Shanka ist da! 3 m hoch und 3 t schwer. Es kommt eben manchmal größer als man denkt. Auch bei RTL.

** 12 Uhr mittags*

Der neue Hit von RTL. 2 Stunden Spiel, Spaß und Unterhaltung. Live. Jetzt jeden Tag in einer anderen Stadt. RTL trifft sich mit Ihnen dort, wo was los ist. Spielen Sie mit. Gewinnen Sie mit. 12 Uhr mittags. Mit RTL.

7.000 Wahllokale

7.000 deutsche Sparkassen mit Wahlbox für die Hitparade. RTL macht es Ihnen jetzt leicht, Ihrem Lieblingsstar Ihre Stimme zu geben. Sie gehen einfach in die Sparkasse um die nächste Ecke. Machen Sie mit beim nächsten Hit.

Kein Stau kommt zu schnell für RTL. Alle 30 Minuten Direktschaltung zur Polizei. „Wie sieht's aus auf den Straßen?" Dazu laufend Meldungen der flinken RTL-Funkwagen. So schnell informiert Sie sonst keiner in Deutschland. RTL möchte, daß Sie immer gut nach Hause kommen.

Viertes Gold

für Jürgen Marcus. Der erfolgreichste Gold-Sammler des jungen deutschen Schlagers: Jürgen Marcus. Zum vierten Mal Lieblingssänger der RTL-Hitparadefans. 14.000 Zuschauer in der Dortmunder Westfalenhalle jubeln bei der Übergabe des Goldenen Löwen, dem Oskar des deutschen Schlagers.

Lebensfroh & Co.

Das junge Team von RTL. Immer am Ball, von 6 Uhr früh bis 1 Uhr nachts. Spiele, Spaß und Information. Das ist die Devise. Und der persönliche Kontakt mit Ihnen. „Unsere Hörer sind unsere Freunde", sagen sie.

Der Tag hat viele Stunden. Deshalb machen wir für Sie nicht nur die beliebtesten Sendungen. Sondern Deutschlands beliebtestes Tagesprogramm. Da sprechen die Leute, über die man spricht. Da hören Sie heute alles über heute. Fröhlichkeit, die ansteckt. Spannung, die Spannung verbreitet. Und Musik, Musik, Musik. Die meisten Hörer finden uns so interessant, daß sie uns den ganzen Tag treu bleiben.

Radio Luxemburg

Radio Luxemburg MW 1439 kHz, KW 49,26 m, UKW Kanal 6 oder 33.

RTL

Nachrichten aus der Technik

Kundendienst per Computer

Ein computergesteuertes Servicesystem zur Erleichterung der Kundendienst-Abwicklung hat die Firma IBM in Zusammenarbeit mit VW und dem Bremer Autohaus Neustadt entwickelt.

Kernstück des Systems ist ein Computer, der etwa 6000 Ersatzteil- und bis zu 10 000 Arbeitspositionen speichern kann. Die Programme zur Ermittlung der Arbeitsgänge und zur Registrierung der Arbeitszeiten und Preise bei den verschiedenen Wagentypen werden mit sogenannten Disketten eingegeben, von denen jede einzelne soviele Daten aufnimmt, wie man auf etwa 2000 bis 3000 Lochkarten unterbringen kann.

All die Daten, die vorher in Katalogen nachgeschlagen

Druckt Rechnung: Computer

werden mußten, brauchen dem System nur noch in Kurzform angegeben zu werden; die dazugehörigen Bezeichnungen, Arbeitswerte und Preise steuert dann der Speicher bei. Zum Schluß druckt der Computer die fertige Rechnung aus.

Außerdem liefert der Computer am Ende jedes Arbeitstages eine nach Umsatzkonten gegliederte Erlösübersicht und führt genau Buch über den Abbau der Ersatzteil-Lagerbestände.

Wankel im Wasser

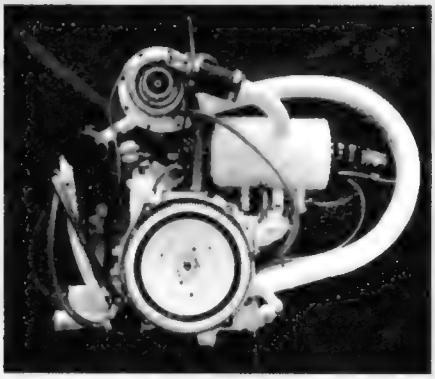
Das Wankel-Institut in Lindau am Bodensee erprobt derzeit ein in jeder Hinsicht außergewöhnliches Wasserfahrzeug: ein delphinförmiges Tragflächenboot, das von einem Vierscheiben-Wankelmotor angetrieben wird.

Das Rotationskolben-Triebwerk leistet rund 260 PS (191,3 kW) und soll eine Höchstgeschwindigkeit von über 100 km/h ermöglichen. Das „Zisch 74" genannte Boot gleitet auf drei freistehenden Gleitflächen, die bei geringem Wasserwiderstand höchsten Komfort garantieren sollen. Es wird mit einer wasserdichten Plexiglas-Kanzel verschlossen und verfügt über ein eigenes Lüftungssystem sowie eine Klimaanlage.

Neben diesem für den individuellen Verkehr auf dem Wasser gedachten Autoboot befindet sich ein weiteres wankelgetriebenes Boot in der Erprobung, das eine herkömmliche Schale mit einer Vollsichtkanzel besitzt.

Dieser Bootskörper mit dem Namen „Tigerhai" ist für den Einbau verschiedener Wankelaggregate geeignet, die alle auf dem Triebwerk des Ro 80 basieren. Dabei handelt es sich um zwei Versionen – die eine mit Stromberg-Vergasern, die etwa 145 PS (106,7 kW) leistet, und eine weitere, die – mit Turbolader ausgerüstet – eine Leistung von ca. 200 PS (147,2 kW) erreicht. Das Turbo-Boot soll eine Geschwindigkeit von 95 km/h möglich machen und im Durchschnitt 17,1 Liter pro Stunde verbrauchen.

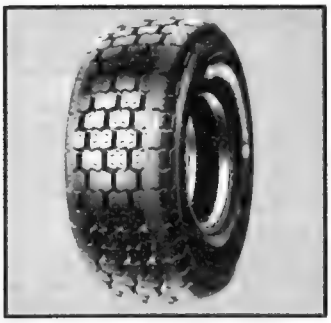
Der schwingungsarme Lauf und das geringe Gewicht des Rotationskolbenmotors wirken sich positiv aus: Durch den Verzicht auf eine schwingungsdämpfende Motoraufhängung hat der Tigerhai ein Gewicht von nur 950 kg.



Das Turbolader-Triebwerk basiert auf dem Wankelmotor des NSU Ro 80 und leistet etwa 200 PS. Ein Autoboot für den Individualverkehr ist das Tragflächenboot Zisch 74 mit Vierscheiben-Wankelmotor.

Neuer Reifen für Transporter: Conti RS 321

Für die neue Generation schneller Transporter bietet Continental einen neuen Reifen der 14 Zoll-Baureihe an, der auf die personenwagen-



Mit Stahlgürtel: Conti-Reifen für leichte Transporter.

ähnlichen Fahreigenschaften dieser Autos abgestimmt ist. Der schlauchlose Stahlgürtel-Pneu, der sich durch Nässefreundlichkeit, gute Traktion und günstigen Abrollkomfort auszeichnen soll, wird in den Breiten 185, 195, und 205 mm gefertigt.

Neues Inspektionssystem von Opel

Nicht mehr ausschließlich nach Kilometerintervallen, sondern auch nach Zeitintervallen richtet sich das „Inspektions-System 76", das jetzt in allen Opel-Vertragswerkstätten angewandt wird. Autofahrer mit einer Kilometerleistung von weniger als 20 000 km im Jahr werden zweimal jährlich in die Werkstatt gebeten: zu je einer großen Jahres- und einer kleineren Sicherheitsinspektion. So lassen sich eventuelle Schäden an wenig bewegten Autos verhindern, und der Fahrer kann langfristiger planen.

Laut Opel soll der Arbeitsumfang durch diese Umstellung um etwa 25% reduziert und die Kostenbelastung für den Kunden verringert werden. Autos, die mehr als 20 000 km im Jahr gefahren werden, müssen unverändert nach 10 000 km zur kleinen und nach 20 000 km zur großen Inspektion antreten.

Ölverbrauch ist heilbar.

Mit Mobil SHC ist das Ölwechseln zwar noch nicht vergessen. Das lästige Ölkontrollieren und Nachfüllen und das noch lästigere Bezahlen zwischen den Wechseln aber ist so gut wie geschenkt.

Denn Mobil SHC ist nicht mineralisch (wie Öl). Sondern vollsynthetisch.

Darum verdampft es nicht so schnell wie Öl. Und darum ist es auch sonst deutlich besser als Öl: Die acht Punkte im roten Feld beweisen Ihnen, warum Sie mit Mobil SHC nicht nur weniger oft zum Ölmeßstab greifen müssen.

Sondern – was Verschleiß und Motorreparaturen betrifft – auch weniger oft in die Tasche.

- **50% dickerer Schmierfilm**
- **Absolute Scherstabilität**
- **Unerreichte Hochtemperaturbeständigkeit**
- **Extremer Verschleißschutz**
- **Überragende Motorsauberkeit**
- **Sofortige Schmierung bei Kaltstarts**
- **Ölverbrauchssenkung bis 50%**
- **Optimaler Öldruck**

Bei Mobil-Vertragshändlern, Aral-Tankstellen, Werkstätten und im Zubehörhandel.

Mobil SHC

Mehr Kilometer pro Motor, weil vollsynthetisch.

Empf. Verkaufspreis DM 14,80 pro Liter.

Vor 20 Jahren

auto motor und sport in Heft 10 und 11/1956.

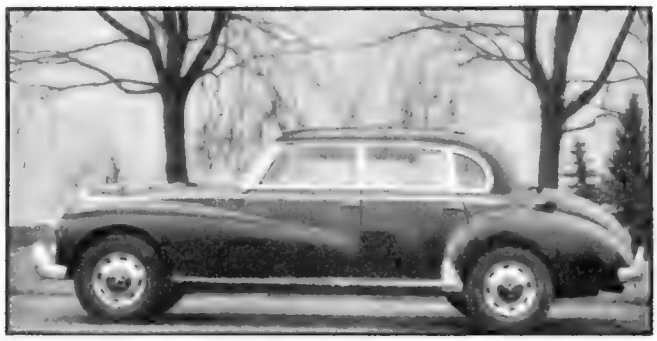
Eine der originellsten Karosserien auf dem diesjährigen Turiner Salon stellte Pinin Farina mit seinem „Super Flow" aus. Auf das Fahrgestell eines Alfa Romeo „Disco Volante" mit 3,5 Liter-Motor baute er eine Spyder-Karosserie mit nach vorn abfallender Motorhaube und offenliegenden Vorderrädern, die durch die Verwendung von Plexiglaskörpern zu einem geschlossenen Tourenwagen gemacht wurde.
Der gesamte Dachaufsatz mit den SL-artigen Dachtüren sowie die Abdeckungen für die Vorderräder bestehen aus Plexiglas.

Bericht vom Turiner Salon 1956

Turiner Schaustück: „Super Flow"

Der Mercedes-Benz 300 c ist der erste deutsche Wagen, der nur noch auf besonderen Wunsch mit Schaltgetriebe ausgeliefert wird. Um sich Ärger und Zeit zu ersparen, verwendeten die Untertürkheimer beim 300 c einen erprobten Getriebeautomat der amerikanischen Firma Borg-Warner.
Erstaunlicherweise ist das Temperament gegenüber dem handgeschalteten 300 b nahezu gleich geblieben. Von null auf 100 km/h braucht das fast 2000 Kilogramm schwere Auto, das mit 125 PS eigentlich zuwenig Leistung für eine Automatik hat, 18 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit der Limousine lag bei 155 km/h.
Ansonsten ist der 300 c der zuverlässige alte geblieben, an dem der Sturm der Typenwechsel vorbeigebraust ist und dem in der Zwischenzeit lediglich die moderne Eingelenkachse spendiert wurde. Für den Preis von 23 500 Mark sollte man inzwischen freilich einen etwas höheren Ausstattungstandard erwarten. Immer noch fehlen unter anderem eine Lichthupe, selbstrückstellende Blinker und ein Schloß für die rechte Wagentür.

Test Mercedes-Benz 300 c



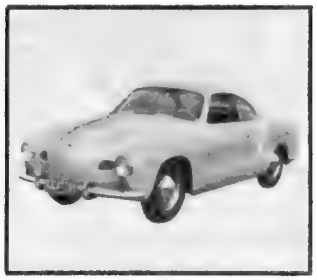
Ganz der alte: Mercedes-Benz 300 c

Die total verregnete und schwer zu fahrende Mille Miglia 1956 wurde zu einem totalen Triumph für Ferrari. In der Reihenfolge Castellotti, Collins, Musso, Fangio und Gendebien belegten ausschließlich Ferrari-Fahrer die ersten fünf Plätze. Der Sieger Castellotti auf dem offenen 3,5 Liter-Ferrari hatte die 1000 Meilen in 11 Stunden und 37 Minuten zurückgelegt, was einem Durchschnitt von 137,4 km/h entspricht.
Mit einer Stunde Rückstand kreuzten als beste Deutsche Fürst Metternich und Graf Einsiedel auf ihrem privaten Mercedes-Benz 300 SL als sechste das Ziel, an siebter Stelle kam das 300 SL-Team Seidel/Glöckler.

Bericht über die Mille Miglia 1956

Zweiter Platz bei der Mille Miglia: Collins auf Ferrari

Vom normalen VW unterscheidet sich das Karmann Ghia-Coupé im wesentlichen nur durch die Karosserie; Fahrgestell und Motor stammen unverändert aus Wolfsburg. Ein zusätzlich eingebauter vorderer Stabilisator und der tiefere Schwerpunkt ergeben jedoch fühlbar bessere Fahreigenschaften als beim technisch identischen VW Käfer.
Der gut zugängliche 1200 ccm-Motor mit 30 PS erwies sich als drehfreudig und verhalf dem Coupé zu einer Spitzengeschwindigkeit von



Coupé mit VW-Mechanik: Karmann Ghia

118 km/h. Das hübsche Auto war dabei sparsam wie ein Käfer: Im Durchschnitt liefen 8,1 Liter Benzin pro 100 Kilometer durch den Solex-Vergaser, auf der Landstraße waren es nur 6,5 Liter.
Zwei Personen samt Gepäck haben im Karmann Ghia reichlich Platz, und in einigen Punkten bietet er sogar mehr als der Porsche: der Einstieg ist bequemer und die Rundumsicht besser. Das gut verarbeitete Auto kostet 7500 Mark.

Test Karmann Ghia Coupé

Beim diesjährigen Grand Prix von Monte Carlo galt Fangio auf Ferrari als der große Favorit. Um so größer war die Überraschung, als sich Moss auf dem Maserati nach dem Start sofort absetzte und die erste Runde mit einem deutlichen Vorsprung beendete.
Als Fangio in der dritten Runde einen Dreher produzierte und auf den sechsten Platz zurückfiel, war es mit der Ruhe des dreifachen Weltmeisters vorbei. Er touchierte bei seiner Aufholjagd Trottoirs, strapazierte

Sieger in Monte Carlo: Moss auf Maserati

an Strohballen seine Karosserie und beulte sich die Kühlerverkleidung ein.
In der 24. Runde lag er wieder auf dem zweiten Platz, übergab in der 39. Runde seinen lädierten Ferrari an Castellotti und stieg nach einer kurzen Ruhepause in der 53. Runde auf den Ferrari von Collins um. Den einminütigen Vorsprung von Moss begann er nun systematisch aufzuholen, bis er in der 100. Runde schließlich mit sechs Sekunden Rückstand als Zweiter hinter Moss durch das Ziel fuhr — Dritter wurde Behra auf Maserati, Vierter Castellotti auf dem Fangio-Ferrari.

Bericht über den Grand Prix von Monte Carlo

Die Bundesregierung schreibt jetzt für motorsportliche Veranstaltungen auf öffentlichen Straßen folgende Höchstgeschwindigkeiten vor: Tempo 80 auf Autobahnen, Tempo 50 auf Landstraßen und Tempo 40 in Ortschaften.

Nachrichten vom Motorsport

Dreihändig drehen schmeckt. Echt.

Linke Hand & Rechte Hand & Schwarze Hand von Roth-Händle

50 Gramm Cigaretten-Tabak 1 DM 2,25
Für SCHWARZE HAND gibt's auch das echte SCHWARZE HAND Cigarettenpapier.

Die Summe

Änderungen vorbehalten.

der Vorteile:

Die neue YAMAHA XS 500.

Beim Kauf eines Motorrades sollten nicht einige wenige und damit relative Vorteile zählen. Vielmehr bildet die Summe aller positiven Faktoren die Basis für einen überlegenen Kaufentscheid. Den ersten Teil zur Beurteilung der neuen Yamaha XS 500 erfahren Sie hier: Zweizylinder-Viertaktmotor. 8 Ventile. 2 obenliegende Nockenwellen. Hubraum 498 ccm. 49 DIN-PS bei 8250 U/min. (PS-Leistung bereits auf die neuen Versicherungsklassen abgestimmt.) Fünfgang-Sportgetriebe. Elektro- und Kickstarter. Hydraulische Scheibenbremse am Vorder- und Hinterrad. Rennerprobte Fahrwerkskonstruktion. Gegossene Leichtmetallräder.

Vom zweiten Teil der Vorzüge sollten Sie sich auf einer Probefahrt überzeugen. Dann können Sie vergleichen. Auch die Preise. Der unverbindliche Verkaufspreis (inkl. Mehrwertsteuer, exkl. Nebenkosten) der neuen Yamaha XS 500 liegt bei DM 5.250,–. Urteilen Sie selbst: Außergewöhnlich das Motorrad – außergewöhnlich der Preis.

YAMAHA

Kraft und Sicherheit auf 2 Rädern

MITSUI MASCHINEN GMBH,
GRÜNSTR. 44, 4005 MEERBUSCH 1,
TELEFON (0 21 05) 58 92, TELEX 8 584 036

Test | BMW 320 Alpina

Leistungsgesellschaft

Drei Alpina-Versionen des BMW 320 mit 125, 155 und 160 PS.

Die Nadel des Drehzahlmessers steht bei 7200/min, der Tachometer zeigt 170 km/h an. Ein Griff zum Schalthebel, V. Gang, und es geht weiter bis zur über 210 km/h liegenden Höchstgeschwindigkeit.

Wer von einem BMW 320 derart souveräne Leistungen verlangt, ist bei Alpina in Buchloe an der richtigen Adresse: Der Betrieb Burkard Bovensiepens, der sich seit Jahren erfolgreich mit dem Schnellermachen der schon von Haus aus nicht gerade temperamentlosen BMW-Autos beschäftigt, hat nun auch für die Modelle der Dreier-Reihe ein komplettes Programm entwickelt, das Vergaser- und Einspritzmotoren in verschiedenen Leistungsstufen, zahlreiche Teile zur Fahrwerksverbesserung sowie etliche weitere Accessoires enthält, die geeignet sind, aus einem serienmäßigen BMW einen individuellen Alpina-BMW zu machen.

auto motor und sport prüfte drei verschiedene Versionen, die aber eines gemeinsam hatten: Sie zogen, wo immer sie auftauchten, die Blicke der Umwelt auf sich und dokumentierten damit das ungebrochene Interesse an präparierten Autos.

Eine relativ preiswerte Möglichkeit, zu einem Alpina-320 zu kommen, demonstrierte der rote Testwagen, dessen Motor statt der serienmäßigen 109 PS (80,2 kW) 125 Pferdestärken (92 kW) entwickelte. Um dem Zweiliter-Triebwerk diese Mehrleistung zu entlocken,

Schnell mit Vergasern

ist nur ein bescheidener Aufwand nötig. Zwei Solex-Doppelhorizontal-Vergaser (C 40 ADDHE) ersetzen den serienmäßigen Fallstromvergaser, außerdem wird ein von Alpina entwickelter Endschalldämpfer eingebaut. Das Ergebnis dieser Kur kann sich sehen lassen: Der Doppelvergaser-Motor zeichnet sich durch bemerkenswert temperamentvolles Ansprechen beim Gasgeben aus, besitzt einwandfreie Übergänge und dreht mühelos bis 6600/min. ▷

Fotos: Seufert

Der Alpina-Frontspoiler bringt im oberen Geschwindigkeitsbereich ein Plus von bis zu vier km/h

*) GRUNDIG ESA – die Elektronische Stör-Austastung. Schützt vor Störungen im UKW-Bereich. Damit Sie Sport und Nachrichten klar empfangen können. Und vor allem die Rundfunk-Musik Ihnen echten Hörgenuß bereitet!

Beispiel aus unserem Programm:
GRUNDIG
WKC 2520 Stereo.
Cassetten-Autosuper mit UKW und Mittelwelle.
Als erster mit 3 UKW-Stationstasten! Perfekter Bedienkomfort für konzentriertes Fahren – Senderwahl geht blitzschnell! Genau so wichtig: Cassettenteil für Stereo-Wiedergabe. Und 2 × 7 Watt Ausgangsleistung. Das bringt „Ihre" Hits optimal, wann immer Sie wollen!

Alle GRUNDIG Autosuper (12 Modelle sind's) haben Anschluß für Verkehrs-Decoder, teilweise ist er sogar integriert. Extra-Sicherheit für Sie: Unser Eilaustausch beim GRUNDIG Autosuper-Händler.
Und 1 Jahr Garantie.

GRUNDIG AG
8510 Fürth/Bay.

GRUNDIG

Cassetten-Autosuper

Mit ESA*) für ungestörten UKW-Empfang. Und Wunschmusik von Cassetten!

GRUNDIG Autosuper
. . .weil Sie damit „super" fahren!

Einbußen an Laufkultur und Alltagstauglichkeit brauchen nicht in Kauf genommen zu werden. Der Vierzylinder springt bei nicht allzu niedrigen Temperaturen auf die erste Schlüsseldrehung an, läuft anschließend sofort rund und kennt auch in kaltem Zustand kein Rucken oder Verschlucken. Dank des einwandfreien Rundlaufs selbst im unteren Drehzahlbereich ist es ohne weiteres möglich, im vierten Gang im Stadtverkehr mitzuschwimmen und dennoch jederzeit kräftig zu beschleunigen, denn die Elastizität des Alpina-Triebwerks ist der des Serienmotors ebenbürtig.

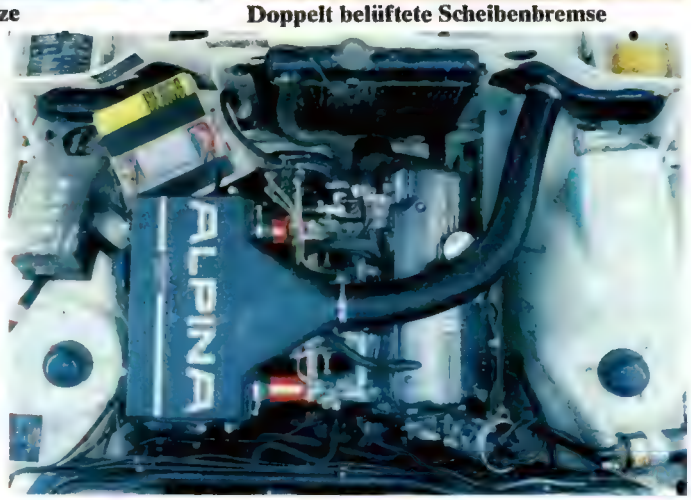
Sein ganzes Feuer entfaltet der Alpina-BMW aber erst, wenn der obere Drehzahlbereich genutzt wird. Was hier geboten wird, ist beachtlich: Der Testwagen beschleunigte in nur 9,1 Sekunden von 0 auf 100 km/h, womit er einem regulären 320 i, der nominell über die gleiche Leistung verfügt, das Nachsehen gab (siehe Vergleichstabelle). Auch in der Höchstgeschwindigkeit war er mit 190,5 km/h etwas schneller, was nicht zuletzt das Verdienst des neuentwickelten Frontspoilers sein dürfte, der den Luftwiderstand reduziert und in diesem Geschwindigkeitsbereich zweifellos ein paar km/h bringt. ▷

Griffiges Lederlenkrad, in den Alpina-Farben gehaltene Schalensitze

15 Zoll-Rad mit 50er-Reifen

Doppelt belüftete Scheibenbremse

Alpina-Motor mit zwei Solex-Doppelvergasern



Alpina-Motor mit Kugelfischer-Einspritzanlage

Damit Sie Sonne unbeschwert genießen können,

brauchen Sie eine Sonnenschutzbrille, die…

…weder drückt noch rutscht
und fachmännisch exakt
Ihrer Kopfform angepaßt ist

…für einwandfreie
Gläserqualität
bürgt

…auf Ihr Urlaubsziel
(an der See, in Waldgebieten,
in den Bergen – auf Winter-
oder Sommer-Sonne) abgestimmt ist

Sprechen Sie mit
Ihrem Augenoptiker über Ihre
persönlichen Wünsche und Vorstellungen.
Er nimmt sich viel Zeit,
Sie zu beraten.

…Ihre individuellen Anforderungen bei
Ihrem Lieblingssport erfüllt

Auch Ihre Sonnenschutzbrille ist mehr als zwei Gläser und eine Fassung. Dieses „mehr" ist die Leistung Ihres Augenoptikers.

Den durchweg positiven Eindruck, den der 125 PS-Motor hinterließ, rundet noch sein günstiger Benzinverbrauch ab. Mit durchschnittlich 13,9 L/100 km war er kaum durstiger als das Serientriebwerk – und ebenso wie bei diesem darf es Normalbenzin sein.

Der 155 PS-Testwagen benötigte dagegen Super, was ihm angesichts seiner überdurchschnittlichen Fahrleistungen freilich auch zu gönnen ist. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 204,5 km/h und überlegener Beschleunigung (0–100 km/h 8,1 s) hat ein derart präparierter BMW auf der Autobahn kaum noch Gegner, und auf Landstraßen gibt es für ihn fast nie Überholprobleme. 155 PS (114 kW) aus zwei Liter Hubraum, entsprechend einer Literleistung von 77 PS/Liter, erfordern natürlich entsprechend aufwendigere Arbeiten am Motor. Anstelle der C 40 ADDHE-Vergaser, die das 125 PS-Triebwerk beflügeln, verwendet Alpina hier zwei Doppelvergaser des Typs 45 DDH, dazu kommt eine 300 Grad-Nockenwelle, die nicht nur für die erwünschte Ventilüberschneidung sorgt, sondern auch den Ventilhub von normalerweise neun auf zehn Millimeter anhebt.

Ein Alpina-Endschalldämpfer und die von 8,1:1 auf 10,0:1 erhöhte Verdichtung vervollständigen die leistungssteigernden Maßnahmen. Befürchtungen, die für heutige Verhältnisse recht hohe Verdichtung könnte angesichts des neuen, bleiarmen Superkraftstoffs für Probleme sorgen, sind offenbar unbegründet, denn selbst bei niedriger Drehzahl und hoher Last ließ der 155 PS-Motor nicht das leiseste Beschleunigungsklingeln hören.

Trotz der hohen Literleistung ist der potente Alpina-Motor im Alltagsbetrieb ähnlich problemlos wie sein schwächerer Bruder. Auch er reagiert in jedem Drehzahlbereich willig aufs Gas und hat durchaus nichts gegen eine schaltfaule Fahrweise einzuwenden. Trotzdem – wer Freude an ihm haben möchte, muß häufig schalten, denn die Beschleunigungselastizität ist deutlich schlechter als bei dem in dieser Hinsicht vorbildlichen 125 PS-Aggregat.

Der Benzinverbrauch des Testwagens lag mit 13,2 L/100 km noch niedriger als beim 125 PS-Auto, was angesichts der überlegenen Fahrleistungen als außergewöhnlich günstig gelten kann. Was der 155 PS-Vergaser-Motor nicht kann – nämlich hohe Leistung mit vorbildlicher Elastizität zu vereinen –, das vermag mühelos der 160 PS-Motor, der im dritten Testwagen eingebaut war. Er verfügt wiederum über eine 300 Grad-Nockenwelle, den Alpina-Endschalldämpfer und ein Verdichtungsverhältnis von 10:1, ist aber anstelle von Vergasern mit einer mechanischen Hochdruck-Einspritzung (Kugelfischer) ausgerüstet.

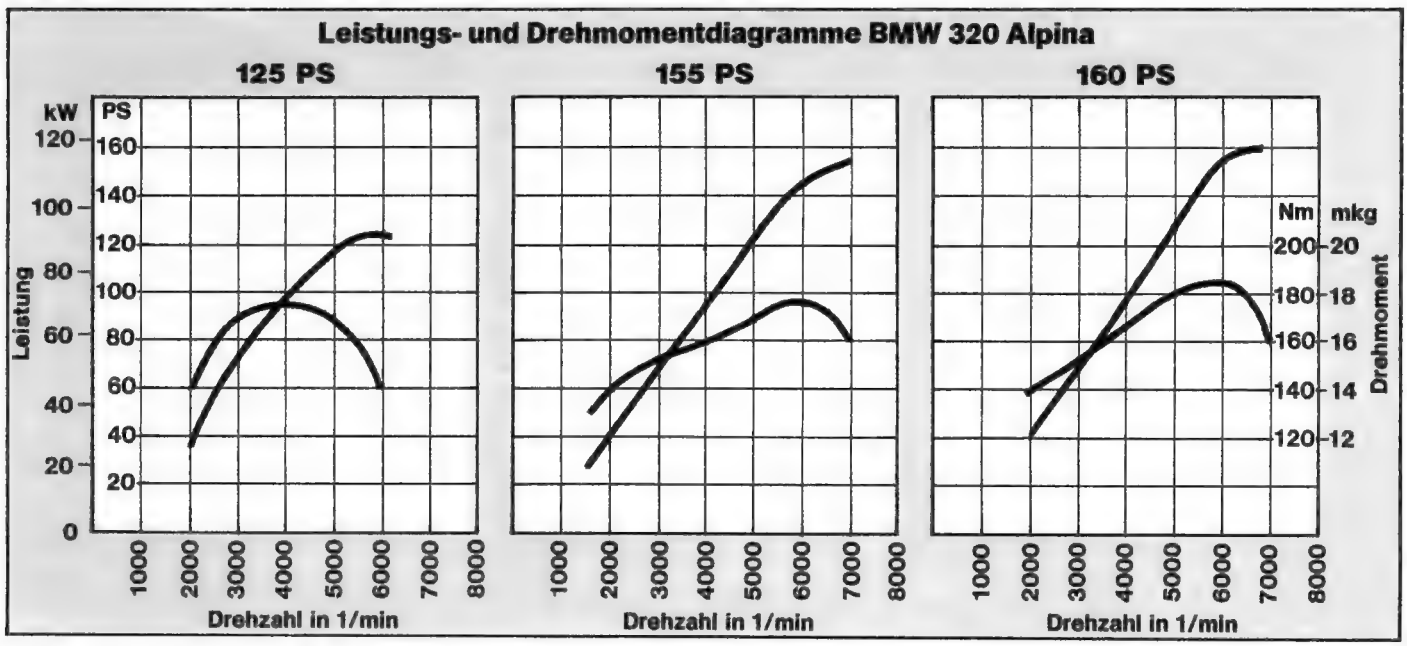
Daß der höhere Aufwand gerechtfertigt ist, zeigte die nähere Bekanntschaft mit dem 160 PS (118 kW) starken Einspritzer. Wenn man vom 155 PS-Modell umstieg, war der erste Eindruck freilich etwas enttäuschend: Der Einspritzer beantwortet Gaspedalbewegungen nicht so unerhört spontan wie das Vergaser-Triebwerk, weil die „Überfet-

Schneller mit Einspritzung

tung" durch die in den Vergasern installierten Beschleunigerpumpen wegfällt. Das hat allerdings auch sein Gutes, denn es trägt mit zum erstaunlich niedrigen Benzinverbrauch des Einspritzmotors bei, der im Testmittel nur 12,8 L/100 km benötigte.

Zudem zeigte sich bei den Beschleunigungsmessungen, daß Gefühle täuschen können: Mit einem Wert von nur 7,5 Sekunden von 0 bis 100 km/h und einer Höchstgeschwindigkeit von 213 km/h distanzierte der weißlackierte Testwagen die 155 PS-Ausführung eindeutig. Noch eklatanter ist jedoch der Unterschied in der Elastizität. Während das Vergaser-Modell im vierten Gang 21,7 Sekunden von 40 bis 100 km/h benötigte, absolvierte der Einspritzer, der mit einem spielend leicht zu schaltenden Fünfganggetriebe ausgerüstet war (der fünfte Gang ist gleich übersetzt wie der vierte des Vierganggetriebes), diese Übung in nur 18,5 Sekunden.

Trotz dieser eindrucksvollen Leistungen ist der auch aus niedrigen Dreh-



MAYFLOWER.
DER NOBLE PFEIFENTABAK, GEMISCHT NACH EINEM ALTEN, WOHLGEHÜTETEN REZEPT.

Eine wertvolle Mischung aus feinsten Importtabaken klassischer Anbaugebiete. Von unseren Mischungs-Experten nach einem wohlgehüteten Rezept sorgfältigst zusammengestellt.

Ein Blend von nobelster Art mit gleichmäßig sanftem Brand und angenehm leichter Geschmacksart. **Die neuartige Pouch gibt diesem Tabak besonderen Aroma-Schutz.**

Lassen Sie sich von der äußeren Schönheit dieser Packung einfangen und von dem Genuß überraschen. **50 g kosten DM 4,00.**

ORIGINAL DÄNEMARK-IMPORT

HANS CHRISTIAN ANDERSEN

der märchenhaft Milde aus Dänemark.

Ein excellenter Pfeifentabak unserer dänischen Schwestergesellschaft Erik Stokkebye A/S Odense.

Im Geburtsort des berühmten Dichters Hans Christian Andersen entstanden aus besten Tabaken 3 erlesene Mischungen, deren mild aromatische, typisch dänische Art bei vielen Rauchern seit Jahren als Geheimtip gilt.

50 g Danish Blend DM 4,50.
50 g Irish Blend DM 4,95.
50 g Luxury Blend DM 6,00.

BEI CLAN GEHT DIE LIEBE DURCH DIE NASE.

Clan ist ein Pfeifentabak, der nicht nur gut schmeckt, sondern auch gut duftet. Und deshalb nicht nur viele Freunde hat, sondern auch viele Freundinnen.

Die raffinierte Mischung setzt sich aus hervorragenden Sorten klassischer Überseegebiete zusammen. Sie brennt nicht auf der Zunge, hat einen sanften, langen Brand und ein raumfüllendes Aroma von einzigartigem Duft.

Diese besonders erfolgreiche Marke unseres Hauses bekommen Sie in der praktischen 50-g-Pouch.

Preis DM 3,00, sowie in der vorteilhaften Großdose, 200 g, DM 10,00.

DIE SEITE FÜR DEN PFEIFENRAUCHER

ROYAL FACTORIES THEODORUS NIEMEYER LTD

Die große Tradition des Hauses Th. Niemeyer geht bis auf das Jahr 1819 zurück. 1969 verlieh die holländische Krone den ehrenvollen Titel

„KÖNIGLICHE MANUFAKTUR".

Niederlassungen in Übersee, weltweite Tabak-Erfahrung und holländischer Handelsgeist haben über Generationen den Ruf des Tabak-Experten gefestigt.

Heute ist *„THE ROYAL FACTORIES TH. NIEMEYER LTD"* in 158 Ländern der Welt ein Begriff für höchste Tabak-Qualität. *In Deutschland vertreten durch: Theodorus Niemeyer, Uerdinger Straße 52, 4000 Düsseldorf*

Royal Niemeyer.
Erlesene Tabak-Kompositionen in 6 Geschmacks-Richtungen.

Passionierte Pfeifen-Raucher finden unter diesen Tabaken interessante, harmonische Alternativen.

Ein breites, ausgewogenes Sortiment mit aktuellen und klassischen Geschmacks-Richtungen. Zu einem akzeptablen Preis.

Prüfen Sie einmal, welche Mischung Ihren Geschmack trifft. Heute stellen wir vor:

Irish Blend.
Eine ausgesprochen kühle, milde Mischung mit einem *Hauch von Meersalz und Zitrone.* Bei diesem langsam brennenden Tabak bestimmen erstklassige Virginia- und Burley-Sorten Geschmack und Aroma.
50-g-Vakuum-Dose DM 4,50.

English Mixture.
Kostbarste Importe aus den klassischen Erntezonen werden zu dieser dunklen, aber leichten Mischung komponiert. Ein außerordentlich aufwendiges Herstellungsverfahren gewährleistet *gleichmäßigen sanften Brand.*
50-g-Vakuum-Dose DM 7,50.

FLYING DUTCHMAN. DIE KLASSISCHEN MISCHUNGEN FÜR DEN SPORTLICHEN TYP.

Dem sportlichen Typ unter den Pfeife-Rauchern bietet Th. Niemeyer einen weltweit geschätzten Tabak, den es in zwei klassischen Mischungen gibt.

Flying Dutchman Aromatic.

Eine legendäre Mischung voller Aroma. Tabaksorten verschiedener Provenienzen bestimmen ihr duftiges Flavour. Würzige Extrakte verleihen ihr eine exotische Note.
50-g-Vakuum-Dose DM 3,50
200-g-Großdose DM 12,00.

Flying Dutchman Regular.

Klassische Sorten, harmonisch gemischt, kennzeichnen diese Komposition. *Eine genußreiche Mischung von reifem Geschmack,* dennoch mild im Rauch und unaufdringlich im Duft.
50-g-Vakuum-Dose DM 3,50.

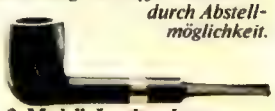
Unsere Empfehlung: Oldenkott-Pfeifen.

Wir haben das deutsche und internationale Pfeifenangebot sorgfältig geprüft. Bei höchsten Maßstäben, die wir angelegt haben, ist unsere Überzeugung: **Die Oldenkott-Pfeifen Privat, Luxus, Excelsior, Excellent und Freehand gehören zu den besten der Welt.**

Aus edelsten Materialien, liebevoll und mit größter Perfektion gearbeitet, sind diese Pfeifen eine optimale Verbindung von internationalem Design mit bester deutscher Handwerkskunst.

1. Modell: Canadian. *Durch den langen Bruyère-Holm kühl und trocken rauchend.*

2. Modell: Skat. *Klassische Facettierung am Kopf. Praktisch durch Abstellmöglichkeit.*



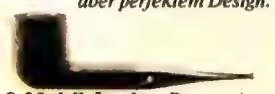
3. Modell: London. *Interessante Optik durch schwarzpoliertes Bruyère-Holz im Kontrast zum holmschützenden Edelstahlring.*

4. Modell: Bent. *Der klassische Hänger. Optimal ausgewogen in der Form.*

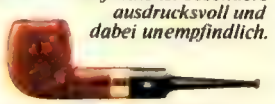
5. Modell: Bent-Stecker. *Ein besonderes Bohrungssystem sorgt für kühlen trockenen Brand.*

6. Modell: Freehand. *In kompletter Handarbeit gefertigtes Einzelstück höchster Qualität.*

7. Modell: Dublin. *Dänisches Modell mit eigenwilligem, aber perfektem Design.*



8. Modell: London. *Die sandgestrahlte Oberfläche ist besonders ausdrucksvoll und dabei unempfindlich.*



9. Modell: Apple. *Elegante, handgerechte Form. Der spezielle Nicofry-Filter garantiert Bekömmlichkeit.*

Welche Ausführung Sie wählen, hängt ganz von Ihrem persönlichen Geschmack ab. Doch eines werden Sie feststellen, *an Oldenkott-Pfeifen hat man lange viel Freude.*

Diese auserlesenen Tabake und Pfeifen erhalten Sie in guten Tabak-Fachgeschäften.

zahlen geschmeidig hochdrehende Einspritz-Motor frei von Starallüren. Er läuft sofort nach dem Kaltstart rund und bleibt selbst von minutenlangem Leerlauf in Stauungen gänzlich unbeeindruckt, so daß ihm eine insgesamt hervorragende Alltagstauglichkeit bescheinigt werden kann.

Alpina-Kunden kommen nur in einem Fall um zusätzliche Fahrwerksverbesserung herum: Wenn sie sich für eine

Schnelle Fahrwerke

Doppelvergaseranlage entscheiden und auf den geänderten Endschalldämpfer verzichten, steigt die Leistung auf 120 PS, und dafür schreibt der TÜV keine Änderungen vor. Über 120 bis 150 PS müssen die Stabilisatoren vom 320 i sowie vorn verstärkte Achsschenkel und innenbelüftete Bremsscheiben eingebaut werden.

Neben diesen Modifikationen verfügte der 125 PS-Testwagen noch über Bilstein-Stoßdämpfer, war um 20 mm tiefergelegt und mit 5½ Zoll breiten Leichtmetallfelgen vorn sowie 6½ Zoll breiten Rädern hinten ausgerüstet (Reifendimension 185/70 HR 13). Die Felgenbreite von mehr als sechs Zoll hinten bedingte überdies den Einbau gehärteter Hinterachswellen.

Ähnlich präpariert präsentierte sich der 160 PS-Einspritzer, doch kamen bei ihm – ebenfalls eine BMW-Vorschrift für 320-Modelle mit mehr als 150 PS – geklebte Bremsbeläge für die hinteren Trommelbremsen und ein Alpina-Fahrwerkssatz mit härteren Federn und Dämpfern hinzu. Damit war das Fahrwerk nahezu identisch mit dem des 155 PS-Vergasermodells – bis auf die Reifen: Hier hatte Alpina vorn Reifen der Größe 195/50 VR 15 auf 6 Zoll-Felgen und hinten 205/50 VR-Pneus auf 7 Zoll-Felgen montiert.

Vorläufig ist diese Kombination nur für Versuchszwecke zugelassen, doch bemüht sich Alpina derzeit um eine Freigabe und wird voraussichtlich auch eine einteilige Leichtmetallfelge in den genannten Breiten entwickeln – die dreiteiligen des Testwagens hätten beim TÜV keine Chance. Die Vorzüge der Breit-Bereifung sind zum einen optischer Natur, zum anderen sind mit ihr natürlich höhere Querbeschleunigungen möglich, und auch beim Bremsen ergaben sich spürbare Vorteile. Minuspunkte waren die – freilich nur schwach ausgeprägte – Neigung des Testwagens, Unebenheiten nachzulaufen, und der relativ schmale Grenzbereich bis zum seitlichen Wegwischen in schnell gefahrenen Kurven.

Hier verhielten sich die beiden anderen Autos deutlich unproblematischer. Doch wie auch immer: Allen dreien war ein leicht untersteuerndes bis neutrales Verhalten im Grenzbereich zu eigen, wobei durchweg hohe Kurvengeschwindigkeiten erreicht werden konnten. Besonders erfreulich ist, daß die von Alpina gewählte Abstimmung den Komfort trotz des gegenüber der Serienausführung erheblich verbesserten Kurvenverhaltens nur wenig beeinträchtigt: Die Federung ist zwar straff, doch harte Stöße kommen niemals

Technische Daten und Meßwerte

Motor	BMW 320 Alpina	BMW 320 Alpina	BMW 320 i Alpina
Anzahl der Zylinder	4	4	4
Bohrung x Hub mm	89 x 80	89 x 80	89 x 80
Hubraum cm³	1990	1990	1990
Verdichtungsverhältnis	8,1 : 1	10,0 : 1	10,0 : 1
Leistung kW (PS) bei 1/min	92 (125)/5900	114 (155)/7000	118 (160)/6700
spezifische Leistung kW (PS)/l	46,2 (62,8)	57,3 (77,9)	59,3 (80,4)
maximales Drehmoment Nm (mkg) bei 1/min	170 (17,3)/4000	173 (17,6)/5500	180 (18,3)/5500
mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl m/s	15,7	18,7	17,9
Nockenwelle(obenliegend)	264°	300°	300°
Vergaser/Einspritzung	2 Doppelvergaser Solex C 40 ADDHE	2 Doppelvergaser Solex 45 DDH	mechanische Kugelfischer-Benzineinspritzung
Kraftübertragung	vollsynchronisiertes Vierganggetriebe		vollsynchronisiertes Fünfganggetriebe
Übersetzungen:			
I. Gang	3,764	3,764	3,764
II. Gang	2,022	2,022	2,325
III. Gang	1,320	1,320	1,61
IV. Gang	1,0	1,0	1,229
V. Gang	–	–	1,0
R. Gang	4,096	4,096	4,096
Achsantrieb	3,64	3,64	3,64

Zum Vergleich	BMW 320	BMW 320i	BMW 320 Alpina	BMW 320 Alpina	BMW 320i Alpina
Beschleunigung in s					
0– 60 km/h	4,6	3,7	3,9	3,8	3,5
0– 80 km/h	7,3	6,1	6,2	5,9	5,5
0–100 km/h	11,0	9,2	9,1	8,1	7,5
0–120 km/h	15,6	13,4	12,7	11,8	10,4
0–140 km/h	22,8	18,8	17,7	16,3	14,1
0–160 km/h	35,4	28,8	26,4	22,5	19,6
1 km mit stehendem Start	32,8	30,9	30,5	29,6	28,6
Elastizität (Beschleunigung im großen Gang) ab 40 km/h in s					
40– 60 km/h	4,9	4,8	5,6	7,5	6,8*
40– 80 km/h	10,3	9,8	11,0	14,7	12,5*
40–100 km/h	15,6	15,1	16,4	21,7	18,5*
40–120 km/h	18,4	21,1	21,8	28,1	24,6*
40–140 km/h	29,9	27,8	28,7	35,2	31,3*
40–160 km/h	40,2	37,6	38,0	–	38,6*
1 km ab 40 km/h	35,1	34,6	35,3	38,6	36,7*
Höchstgeschwindigkeit km/h	175,6	184,6	190,5	204,5	213,0
Testverbrauch L/100 km	13,1 (N)	13,4	13,9 (N)	13,2	12,8
Preis DM	15 880,–	17 980,–	22 900,–	28 133,–	31 766,–

* im V. Gang gemessen

Wer mehr als 16.848 km jährlich fährt, sollte mal schauen, ob er auch so was wie Entkupplungsrillen an seinen Reifen hat.

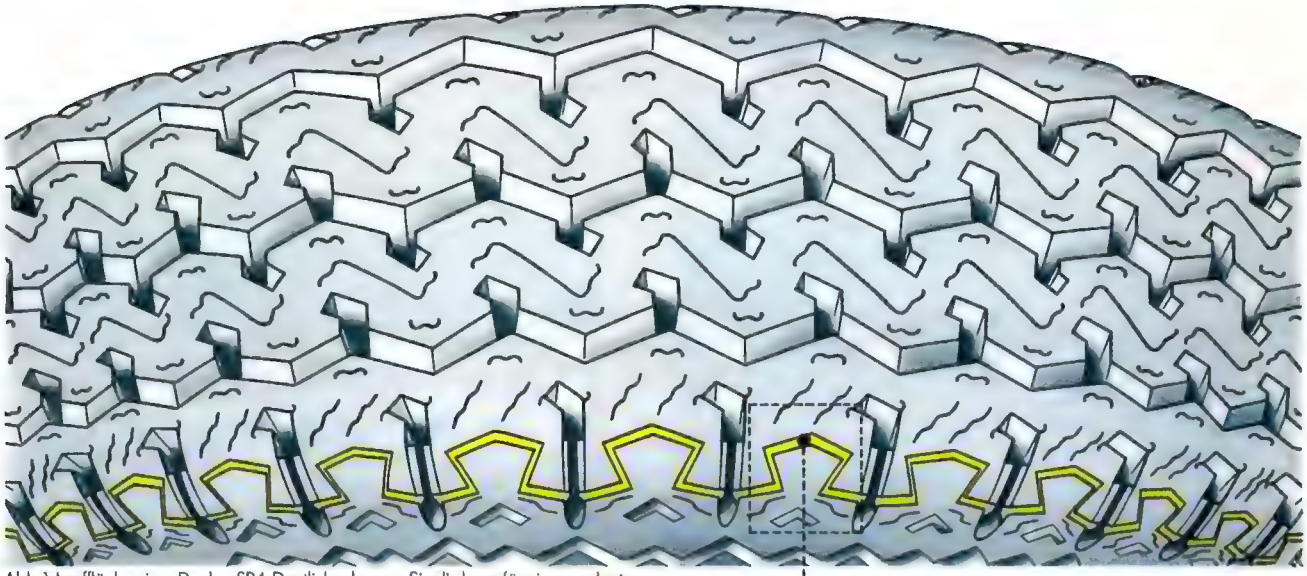


Abb. 1: Lauffläche eines Dunlop SP4. Deutlich erkennen Sie die kranzförmig geordneten Entkupplungsrillen an der Reifenschulter.

Bei jedem Dunlop SP4 Reifen kann man entlang der Schulterpartien einen Kranz von eigentümlichen Kerben (s. Abb. 2a – 2b) entdecken. Was hat es damit auf sich?

In Kurven werden Reifenschultern stets besonders belastet, weil sie durch den starken seitlichen Druck verformt und angehoben werden. Nicht nur, daß deshalb die Aufstandsfläche des Reifens dazu neigt, schmaler zu werden.

Durch solche seitlichen Belastungen kommt es auch zu ständigem Anheben und Aufliegen. Und das Ergebnis davon sind Querbewegungen innerhalb des Profils, speziell im Schulterbereich, die zu erhöhtem Abrieb führen.

Dagegen haben moderne Reifen ein Mittel: nämlich ihr Entkupplungssystem.

Nehmen wir den Dunlop SP4. Seine speziell verzahnten Entkupplungsrillen kuppeln in der Kurve die Lauffläche ein wenig von der Reifenschulter ab. Das verbreitert die Aufstandsfläche beim Dunlop SP4. Die Querbewegungen im Profil vermindern sich, und der Abrieb an den Schultern wird verringert. Auf diese Weise wird die Lebensdauer des Reifens verlängert und die Sicherheit in Kurven erhöht.

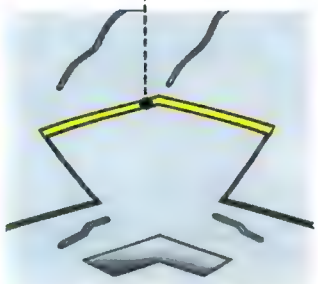


Abb. 2a: Eine Entkupplungsrille im Normalzustand.

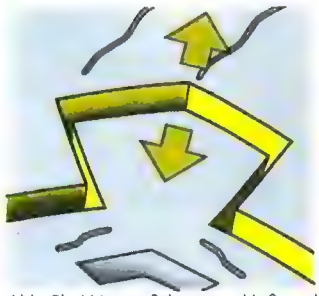


Abb. 2b: Wie ein Scharnier schließt und öffnet sie sich wieder und sorgt so für die Trennung von Lauffläche und Schulter, was vor allem in Kurven zu einer breiteren Aufstandsfläche führt.

Wenn Sie mehr als der Durchschnitt hierzulande fahren, also mindestens 16.848 km jährlich, tun Sie folglich gut daran zu schauen, ob Sie so was wie Entkupplungsrillen an den Reifen haben.

mot auto-journal Reifen-Test Heft 6/76 Der Dunlop SP 4 erhielt die Höchstpunktzahl für seine Lebensdauer.

DUNLOP SP STAHLGÜRTEL

Dunlop SP Stahlgürtel. Langlaufreifen mit Sicherheitsprofil.

TBWA

KONICA Autoreflex T3
Nur Sehen ist bequemer!

Hier stellen wir Ihnen eine Camera vor, die Qualität und Leistung einer Profi-Camera mit dem Höchstmaß an Bequemlichkeit verbindet.

Sie hat z. B. eine automatische Belichtungssteuerung mit variabler Winkelmessung, die das Licht durch das Objektiv mißt. Und sie hat einen superleichten Verschluß-Auslöser. Verschlußzeiten von 1 bis 1/1000 sec. Sie ermöglicht Mehrfachbelichtung. Durch das Zubehörsystem und Wechselobjektive von 15 bis 1000 mm Brennweite läßt sie sich fast unbegrenzt ausbauen. Zu guter Letzt können Sie die Automatik auch noch ausschalten. Diese und einige Finessen mehr haben nur einen Sinn: Ihnen umständliches Bedienen abzunehmen. Fotografieren, auch auf höchstem Niveau, soll schließlich Spaß machen – und nicht Arbeit.

Wenn Sie noch mehr über die KONICA T3 und das Camera-Programm wissen wollen, dann fragen Sie Ihren Foto-Fachhändler oder schreiben Sie uns einfach.

fotografieren
BRAUN NÜRNBERG
projizieren

Der Name für unbestechliche Qualität

Carl Braun Camera-Werk, 85 Nürnberg
Muggenhofer Straße 122. KONICA-Alleinvertrieb und Garantie BRD

durch – insgesamt erscheint die Fahrwerks-Auslegung überzeugender als beim vorne etwas zu weichen und hinten zum Stoßen neigenden Serienauto.

Ein Lob verdienen die Bremsen, die Alpina in eigener Regie entwickelte: Die Scheiben werden – erstmals bei einem Straßenauto – an ihrem Fuß von beiden Sei-

In mehreren Farben lieferbar: Alpina-Deco-Set

Die Alpina-Preise in DM

Komplette Doppelvergaseranlage (zwei Solex-Vergaser C 40 ADDHE mit Luftfilter und Luftsammler aus Aluminium Leistung 120 PS)	1 554,–	Einstellbarer Stabilisator hinten	185,–
Endschalldämpfer Alpina A 1312 (Mehrleistung fünf PS)	173,–	Doppelt belüftete Bremsscheiben vorn	376,29
Alpina-Doppelvergasermotor A 2/3 mit geändertem Auspuff (155 PS)	3 500,–	Bremssattel-Verbreiterungssatz	75,48
Alpina-Einspritzmotor A 4/3 mit geändertem Auspuff (Leistung 160 PS)	4 662,–	Geklebte Bremsbeläge hinten	144,30
Fünfganggetriebe	1 465,–	Elektrischer Kühlerventilator	355,20
Hinterachsübersetzung 3,64 : 1	110,–	Zusatzbenzintank (insgesamt 100 Liter)	390,–
Zwei Leichtmetallfelgen 5½ x 13 und zwei Leichtmetallfelgen 6½ x 13	999,–	Ölkühler mit Thermostatregelung	410,70
Zwei gehärtete Hinterachswellen	99,90	Alpina-Lederlenkrad	244,–
Ein Satz verstärkte Gummilager für Hinterachsträger	135,42	Zwei Sportsitze	1 150,–
Alpina-Fahrwerksatz FD 1 (zwei Einsätze vorn, zwei Federbeine hinten, 20 mm tiefergelegt)	640,–	Zwei Kopfstützen	87,70
Umbausatz auf Federbeine und Radnaben vom 320 i	690,–	Frontspoiler	275,–
		Deco-Set	238,65
		Fußstütze	55,50
		TÜV-Abnahme und Überführung	220,–
		Gesamtpreis Testwagen 125 PS	22 900,–
		Gesamtpreis Testwagen 155 PS	28 133,–
		Gesamtpreis Testwagen 160 PS	31 766,–

ten belüftet, so daß der eigentliche Bremsring nur noch über die verlängerten Kühlrippenstege mit dem Bremsscheibentopf verbunden ist. Die Vorzüge dieser neuen Scheibe, die zusätzlich mit gegossenen Löchern versehen ist, sind einleuchtend: Sie erwärmt sich schneller, kühlt aber auch schneller wieder ab als herkömmliche Scheiben und befindet sich deswegen öfter im Bereich der optimalen Betriebstemperatur, was die Ansprechzeit verkürzt. Da die quer durchgehenden Löcher mitgegossen, und nicht nachträglich gebohrt sind, gibt es zudem nicht die Gefahr von Scheibenrissen. In der Praxis arbeitet die Alpina-Bremse vorbildlich: Sie ist der gebotenen Mehrleistung jederzeit gewachsen und reagiert auch auf härteste Beanspruchung nicht mit einem Nachlassen der Wirkung.

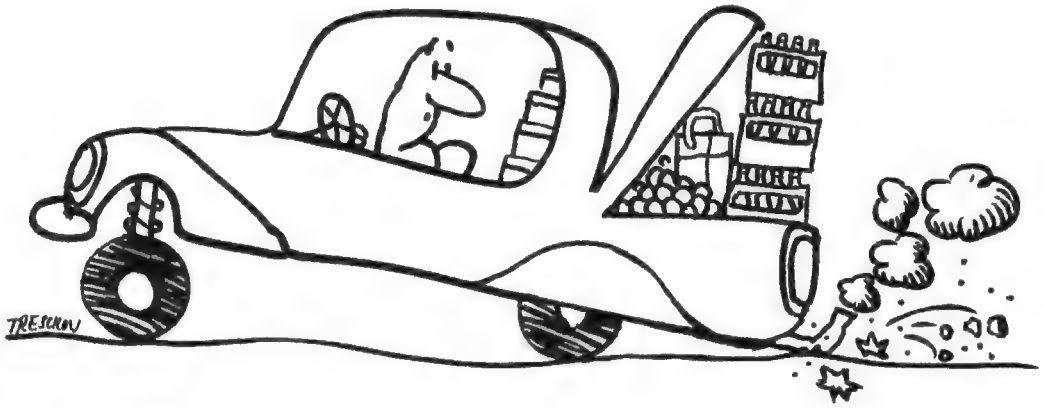
Details wie diese belüfteten Bremsscheiben beweisen, wie professionell und gründlich gerade Alpina die Entwicklung leistungsgesteigerter BMW betreibt. Und Kleinigkeiten wie der zierliche Schriftzug Alpina in den Skalen von Tachometer und Drehzahlmesser oder die in den Alpina-Farben gehaltenen Schalensitze machen zusätzlich klar, daß hier mit Liebe zur Sache gearbeitet wird.

Das Ergebnis der verschiedenen Modifikationen war deshalb auch bei allen drei Testwagen überzeugend, wobei vor allem die 125 PS-Ausführung Beachtung verdient, denn sie bietet bei verhältnismäßig geringem finanziellen Aufwand einen bemerkenswerten Gegenwert. Wer mehr will, muß tiefer in die Tasche greifen (siehe Kasten „Preise"): Alpina-Fahren war noch nie ein billiges Vergnügen. Aber ein Vergnügen ist es. *G. L.*

Gabler

Wenn Sie meinen, ständig bergauf* zu fahren, wird es mit Ihnen bald bergab gehen.

*Jeder Wochenend-Einkauf kann dazu führen, daß Ihr Auto extrem hecklastig wird.
Dann ist die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben.
Lassen Sie SACHS-Niveaulift-Stoßdämpfer einbauen.
Niveaulift-Stoßdämpfer jetzt auch mit Kompressor.



SACHS

Fichtel & Sachs AG, Schweinfurt.
Über 40 Jahre Stoßdämpfer-Erfahrung.
Damit Ihr Wagen waagrecht bleibt.

Neues Zubehör

Vom Lederlenkrad bis zum Starktonhorn.

Lastenausgleich

Nur 600 Gramm wiegt der neue Schulranzen „Römer-Spatz“, der vom österreichischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung mit dem Staatspreis ausgezeichnet wurde.

Der in kräftigen Farben gehaltene Ranzen besteht aus zwei Teilen. Eine speziell dem Rückgrat von Kindern angepaßte Rückenschale aus Kunststoff mit breiten Tragriemen sorgt für gleichmäßige Gewichtsverteilung. Zwei Schnappschlösser halten die mit rückstrahlenden Signalstreifen be-

Leicht und auffällig: Römer-Spatz

stückte Schultasche fest, die aus wasserdichtem Perlon besteht und dank Extragriff auch einzeln verwendet werden kann. Die Preise (je nach Ausführung): 49,54 und 59 Mark. Hersteller: Firma Hans Römer, Arnulfstraße 5, 7910 Neu-Ulm.

Steuerhelfer

Mit handvernähtem Kalbsrückenleder ist das Sportlenkrad „Indianapolis Formel“ bezogen. Die dicke Polsterung aus Polyurethanschaum ist verdrehfest auf dem Stahlrohrkranz aufgebracht; im Daumenschutz der beiden oberen Aluminiumspeichen sitzen zwei Huptasten, so daß beim Hupen die Hände am Steuer bleiben können, was zur Fahrsicherheit beiträgt.

Das Lenkrad kann in fast alle gängigen Automodelle nachträglich eingebaut werden. Es wird mit verschiedenen Pralltöpfen in drei Durchmessern

Mit Kalbsleder: Indianapolis-Lenkrad

zwischen 35 und 38 Zentimetern für etwa 230 Mark mit einem Gutachten des Technischen Überwachungsvereins geliefert, das einen nachträglichen Eintrag in die Kraftfahrzeugpapiere problemlos ermöglicht. Vertrieb: Firma Autoteile-Import, Wetzlarer Straße 96, 6334 Naunheim bei Wetzlar.

Überwachungsverein

Einen leicht zu montierenden Instrumenten-Set für den VW Golf hat die Leonberger Moto Meter GmbH auf den Markt gebracht. Der Einbausatz besteht aus Ölthermometer (Meßbereich von 50 bis 150° Celsius), Voltmeter (Meßbereich von 0 bis 16 Volt), Ölablaßschraube als Geber, Kabelsatz und Einbau-Anleitung. Eingebaut werden die beiden Kontroll-Instrumente entweder in die Mittelkonsole oder unter dem Armaturenbrett.

Einbaufertig: Golf-Instrumenten-Set

Die innenbeleuchteten Kontroll-Instrumente (Einbau-Durchmesser 52 Millimeter) sind mattschwarz lackiert und besitzen rote Zeiger. Der empfohlene Richtpreis für den kompletten Golf-Set beträgt inclusive Mehrwertsteuer 83,25 Mark. Vertrieb: Moto Meter GmbH, Daimlerstraße 6, 725 Leonberg bei Stuttgart.

Guter Ton

Hupen gehören zu dem Zubehör, an dem die scharf kalkulierenden Automobilfirmen gerne sparen. Wer sich hin und wieder mehr Gehör im Straßenverkehr verschaffen will, kann das durch nachträglichen Anbau optisch unscheinbarer, aber äußerst wirkungsvoller Starktonhörner erreichen.

Die auf elektrisches Zubehör spezialisierte Firma Bosch offeriert jetzt eine neue Hupen-Anlage, die sich aus einem Hochton-Horn mit 500 Herz Frequenz

Wirksam: Starktonhörner

und einem Tieftöner mit 375 Hz zusammensetzt. Zu den besonderen Vorzügen der Aufschlaghörner gehören ihre spitz nach vorne gerichteten Schallkegel und die vorbildliche Reichweite – in diesem Punkt übertreffen sie Fanfaren um über das Doppelte.

Eine spezielle Kunststoff-Beschichtung schützt die Bosch-Hörner vor Korrosion und Steinschlag. Einschließlich aller Montageteile, Signalumschalter und Relais kosten die beiden Hupen ca. 125 Mark. Vertrieb: Bosch-Werkstätten und Fachhandel.

TOYOTA Corona Mark II

2 Liter Kraft und viel Komfort zu einem Preis, der begeistert.

DM 13.490,-* für einen kraftvollen 2-Liter-Wagen können Sie sicher begeistern. Und auch die Noblesse, die der Corona Mark II ansonsten zeigt: elegant gestreckte Karosserie, saubere Verarbeitung von den Doppelscheinwerfern bis zu den Rückfahrleuchten, komfortable Ausstattung der geräumigen Fahrgastzelle. Und großzügig zeigt er sich von der „Extra-Seite". Serienmäßig Liegesitze mit verstellbaren Kopfstützen, Stoffbezüge, durchgehender Bodenteppich, beleuchtetes Handschuhfach, Klimatisierung mit 3-Stufen-Heiz/und Belüftungsgebläse, heizbare Heckscheibe, Gürtelreifen. Die Sicherheitsausstattung reicht vom 2-Kreis-Bremssystem, versteifter Fahrgastzelle bis hin zu 3-Punkt-Automatikgurten und Sicherheitslenksäule. Und wenn Sie mit dem Corona Mark II auf lange Strecke gehen, dann werden Sie begeistert sein vom leisen Fahrkomfort, vom großen Platzangebot, von den guten Manieren im Fahrverhalten, vom kultivierten Autofahren.

Bei über 550 TOYOTA Service-Stationen überall in der BRD können Sie den Corona Mark II ansehen und probefahren. Er wird mit der Garantie von 1 Jahr unbegrenzte Kilometer geliefert: als 4-türige Limousine und als Coupé und wahlweise mit Automatik.

*Unverbindliche Preisempfehlung ab Köln
TOYOTA, 5000 Köln 40

TOYOTA *Begeisterung auf Rädern*

Ein gutes Buch von seinen besten
Seiten kennenlernen:
Beim Lesen das Erlesene genießen –
Zinn 40 –
Bitte schenken Sie ein.
Bitte blättern Sie um.

Zinn 40 – der Klare aus Wein.

Der Mann mit dem Vollbart

Wie Robert Bosch zum Magnetzünder fand.

Text: Paul Simsa/Zeichnung: Walter Gotschke

Mit 25 gründete Robert Bosch anno 1886 in Stuttgart seine Werkstatt für „Anlegung und Reparatur elektrischer Apparate sowie alle Arbeiten der Feinmechanik". Mit Fahrrad – damals sehr teuer – und eigenem Telefonanschluß sorgte er für schnellen Service, brachte es zu 24 Arbeitern und übernahm sich: 1892 war er pleite und mußte mit zwei Mann neu anfangen. Er hatte Umsatz für Gewinn gehalten; das ist ihm nicht wieder passiert.

1861 war er geboren, achtes von zwölf Kindern eines gut betuchten Gast- und Landwirts auf der Schwäbischen Alb. Botaniker und Zoologe wollte er werden, aber mit der Mittleren Reife hatte er von der Realschule genug. Vater riet zur Feinmechanikerlehre, die ihm fachlichen und unternehmerischen Horizont einbrachte: Lehr- und Wanderjahre in Deutschland, ein halbes Jahr Technische Hochschule als Gasthörer, „um die Furcht vor technischen Fachausdrücken zu verlieren", anderthalb Jahre elektrotechnische Praxis in den USA und England.

Ein Magnetzünder für stationäre Motoren brachte den endgültigen Erfolg. Meister Arnold Zähringer entwickelte das System weiter, 1897 war die neue Ausführung für Verwendung in Automobilen fertig. Carl Benz arbeitete mit Summer-Zündung, abhängig von den noch mangelhaften Batterien („Elektrizität und Verzweiflung sind gleichbedeutende Begriffe"), Gottlieb Daimler mit Glührohr-Zündung, deren Heizflammen vom Fahrtwind der immer schnelleren Wagen ausgeblasen wurden. Für den Niederspannungs-Magnetzünder von Bosch gab es ab 1897 praktisch keine Drehzahlgrenze; der Engländer F. R. Simms brachte ihn auf den internationalen Markt.

Doch der Niederspannungs-Magnetzünder war noch nicht die perfekte Lösung; seine Funkenstärke war der Batteriezündung unterlegen. Gottlob Honold, Sohn eines Lehrers und vormals Lehrling bei Bosch, kam 1901 als junger Wissenschaftler (25) ins Haus und entwickelte den Bosch-Hochspannungszünder mit den ersten Boschzündkerzen. Bis 1906 überwogen noch die Niederspannungs-Zünder, dann gewann das neue System.

Entscheidende Bewährungsprobe waren neben den Rennen die großen Rallyes, die nach den Preisstiftern benannt wurden: Gordon-Bennet, Herkomer, Prinz Heinrich, Kaiserpreis. Hier gehörte Robert Bosch mit seinem markanten Vollbart zur Szene. Doch sein Unternehmen war nicht krisensicher.

„Durch irgendeine Erfindung oder Neukonstruktion konnte meine Eintagsfliege von Fabrikation, der Magnetzündapparat, in verhältnismäßig kurzer Zeit dahinsterben", befürchtete Robert Bosch, und tatsächlich mußte er 1925 unter Konkurrenzdruck auf Batteriezündung übergehen; es gelang eben noch rechtzeitig, und 1927 begann mit den Bosch-Einspritzpumpen ein neues Kapitel. Der Firma ging es zeitweise schlecht, aber Bosch hatte Gespür nicht zuletzt auch für gute Mitarbeiter. Mit einem breiten Produktionsprogramm löste er sich aus der Abhängigkeit von Eintagsfliegen, und weltweit tönte seit 1921 ein neuer Klang: Das Bosch-Horn, Ablösung für quäkende Ballhupen und schrille Auspuff-Fanfaren.

Als Markenzeichen diente bis 1914 der Name Bosch in Großbuchstaben, daneben zunächst der „flammende Anker", später der „funkende Anker" und auf Plakaten der „Bosch-Mephisto". Da im Ersten Weltkrieg die American Bosch Magneto Corporation den Namen okkupierte, verwendete Bosch ihn erst wieder 1925, im Krieg gab es ein Initialenzeichen RB und eine Ersatzteilmarke B mit angedeutetem Anker. 1918 entwarf Gottlob Honold den ebenso leicht zu gravierenden „Doppel-T-Anker", bis heute Zeichen der Firma neben der ebenso geschützten Wortmarke Bosch. Robert Bosch starb 1942.

1899 1907 1911 1915 1917 1918

Zum Bild auf der nächsten Doppelseite: Der vollbärtige Robert Bosch diskutiert mit Prinz Heinrich, dem Bruder des Kaisers Wilhelm II. Heinrich war der prominenteste Automobilsportler des Reiches. Für seinen Benz hatte er einen Scheibenwischer mit horizontalem Blatt erfunden, von Hand zu betätigen. ▷

73

Luxus-Traktor

. . . für Männer, die Pfeife rauchen. B. Busch fuhr den Chevrolet Blazer.

Es gibt Autos, die lassen einen nicht los. Nicht deshalb, weil man das Gurtschloß nicht aufbekommt, sondern weil sie einen bis in den Traum hinein verfolgen. Den Jaguar E mußte ich mir kaufen, um endlich wieder ruhig schlafen zu können.

Der Chevrolet Blazer kreuzte, als ich von Alaska nach Feuerland fuhr, ständig meinen Weg. Tags auf den Highways, und nachts irrte er durch mein Motel-Zimmer. Bis nach Nicaragua hinunter sah ich ihn fast täglich. Von da an nur noch nachts, weil es ihn dann nicht mehr gab. Aber in Nicaragua fuhr ich ihn zum ersten Mal.

Fotos: B. Busch

33 000 Mark-Anzug für Männer: Blazer von Chevrolet

Und nun, fünf Vierteljahre danach, fuhr ich ihn zum zweiten Mal. Zu Hause in Europa. Aus dem Schnee Süddeutschlands hinunter in die Sonne der Côte d'Azur. Er ist kein Auto, das man schnurstracks in seine ernsthaften Kauf-Pläne einbezieht, er ist eher ein Traumwagen: Den würdest du kaufen, wenn . . .

Immerhin kostet das Super-Spielzeug rund 33 000 Mark und tut es bestimmt nicht und niemals unter 20 Liter auf Hundert. Allerdings Normalbenzin. In Italien freilich will auch er Super haben, weil das, was sie einem dort unterhalb vom Super-Preis in den Tank schütten, eher so eine Art Lampen-Petroleum ist. Etwa zweihundert Kilometer weit hat der Blazer meinen Leichtsinn verkraftet. Dann ließ ich den Rest im Tank mit Super veredeln.

Zum Blazer-Fahrer sind die Tankwarte besonders liebenswürdig, denn man tankt meistens gleich 100 Liter. Erst dann klickt das Rückschlagventil am Schlauchende. 110 Liter passen hinein. Da würden sie einem gern die Windschutzscheibe putzen – aber meistens ist keine Leiter zur Hand. Des Blazers Motorhaube befindet sich nämlich auf der Höhe eines normalen Limousinendachs.

Wenn man nach dem Ölstand schauen will, muß man den Blazer besteigen. Man kann dann die Beine im Motorraum baumeln lassen. Manchmal gibt es Applaus von Schaulustigen, die sich rasch zusammenrotten, wenn man irgend etwas am Blazer aufklappt.

Der französische Tankstellen-Pächter, der ihn unter Zuhilfenahme einer wakkeligen Treppenleiter wusch, kassierte offenbar Gefahrenzulage. Der Spaß kostete mich soviel wie drei normale Pkw-Wäschen.

Man wird als Blazer-Fahrer in die höchste Steuerklasse eingestuft. Auch vom Hotel-Personal. Und von den Mädchen. Der Blazer hat wohl Ähnlichkeit mit einem Safe. Und so etwas knacken die Mädchen gern.

Nicht alle. Zum Glück nur die, von denen man sich nicht ungern ausrauben läßt. Bis aufs Hemd.

Eigentlich wollte ich ihn gar nicht ernst nehmen. Nur mit ihm spielen.

Er wiegt 2,2 Tonnen, hat acht Zylinder und 5,7 Liter Hubraum, und seine 165 DIN-PS entlocken ihm bei nur 4400 Rotationen pro Minute nicht das leiseste Keuchen. Lächelnd bewegen sie zwei Lastwagen-Achsen, von denen auch die vordere etwas außerhalb der Mitte mit einem Mords-Differential bestückt ist. Wenn man will, läuft der allradgetriebene Blazer neben dem Ski-Lift die Piste hinauf.

Nur mit ihm spielen, wie gesagt. Aber dann geschah dieses: Schneesturm und Verwehungen, die Steigungen vereist, der Verkehr zusammengebrochen. Schrägstehende Lastzüge, Pkw-Fahrer, die außerstande sind, sich auch nur zehn Meter weit fortzupflanzen, weshalb sie beginnen, den Spritvorrat im Stand zu verheizen. Schöne Bescherung. Und ich mittendrin. Und habe doch eine Viertelstunde lang ganz vergessen, auf was ich sitze. Denn die Pkw-Atmosphäre in ihm ist vollkommen. Aber dann zündet es in mir. Ein prüfender Blick, kurz zurückgestoßen, dann rechts raus, runter von der Piste, durch eine Schneewehe auf den Acker. Ich lenke das hochbeinige, würfelförmige Gehäuse querfeldein bis zu ei-

Für Sie braten wir keine Extrawurst!

Ihr Arbeitsplatz im BMW/ALPINA

Dieser dumme Spruch hat mich schon vor vielen Jahren so geärgert, daß ich eine Firma — nämlich ALPINA — gegründet habe, die sich seit ihrem Bestehen darauf kapriziert, Sonderwünsche von Automobilenthusiasten zu erfüllen.

Allerdings nicht mit einer Extrawurst — dies verträge sich nicht mit meiner Geschmacksauffassung als gelernter Gourmet — sondern mit automobilen Delikatessen auf Basis der Produkte von BMW.

Erstklassige Zutaten sind nun mal Voraussetzung jedes eleganten Menüs.

Überhaupt bin ich der Meinung, daß edle Autos und gutes Essen seelenverwandt sind. Beide zu bereiten ist eine Kunst — sie zu genießen vielleicht noch mehr.

Mit einem BMW/ALPINA genießen Sie Autofahren ... schnell, sicher, leise, elegant ... von 90 bis 250 PS.

Leider gibt es immer noch ein paar Leute, die meinen, ich würde eine Tuningfirma betreiben oder, noch schlimmer, Autos frisieren.

Lassen Sie sich von diesen Leuten den Appetit nicht verderben. Es sind Menschen ohne Geschmack — zumindest keine Feinschmecker.

Herzlichst Ihr

B. Bovensiepen

Rufen Sie doch einen unserer Partner in Ihrer Nähe an. Er zeigt Ihnen gerne einen BMW/ALPINA.

BMW 320/ALPINA · 120–170 PS · 180–210 km/h · DM 23900,–33900,–

000 Berlin	BMW-Niederlassung	H. Keltel	030/39 20 31
000 Berlin	BMW-Schoth KG	H. Reich	030/8 85 50 36
000 Hamburg	BMW-Werksniederlassung	H. Dorsch	040/5 61 11
300 Braunschweig	Block am Ring	H. v. d. Wehd	0531/3 15 06
300 Essen	ALPINA FALTZ	H. Tillmann	0201/68 88 00
520 Melle	F. Walkenhorst KG	H. Elsmann	05422/30 55
630 Bochum	Auto Wedel GmbH	H. Steinmann	0234/5 36 64
000 Köln	Hopstein & Kaiser GmbH	H. Martin	0221/42 77 61
810 Witten	B. Ernst KG	H. Gabelt	02302/5 70 71
800 Hagen	Auto Brandt KG	H. Wolkewitz	02331/8 20 53
000 Frankfurt	Auto Center Grommisch	H. Grommisch	0611/69 12 39
600 Saarbrücken	BMW-Niederlassung	H. Theobald	0681/8 10 61
7014 Kornwestheim	Autohaus Schwarz oHG	H. Storz	07154/40 34
570 Baden-Baden	Autohaus Fuss KG	H. von Essen	07221/6 20 64
800 Freiburg	Autohaus Bielewski	H. Bielewski	0761/4 16 23
000 München	Automag Buchner & Linse	H. Resch	089/50 50 11
8182 Bad Wiessee	Autohaus Bad Wiessee	H. Luxner	08022/85 51
500 Nürnberg	Autohaus Panzer	H. Kraft	0911/3 65 41
700 Würzburg	Autohaus Buchner KG	H. Heißler	0931/5 04 62
8976 Blaichach	Autohaus B. Lindner KG	H. Dietheim	08321/22 46

ALPINA Dekorsatz in Rot, Grün und Blau F

ALPINA

Fotos: H. P. Seufert, ALPINA ALPINA BURKARD BOVENSIEPEN KG 8938 BUCHLOE TEL. 08241-957

nem Weg, der auf eine Bundesstraße führt – und bin gerettet.

Da wird man nachdenklich. Denn diese winterlichen Spring-Prozessionen sind keine Seltenheit. Allradantrieb? Warum eigentlich nicht? Oder weshalb immer gleich in Riesendimensionen oder militärisch-blechern? Ein Auto wie der Citroen GS mit Niveauverstellung bis zum Storchenschritt *und* zwei Antriebsachsen – wäre das etwa nichts?

Auch mein Haus am Wald ist eingeschneit. Doch nun weiß ich, daß ich

Fast so hoch wie ein Lastwagen: Der Griff zum Ölpeilstab macht eine Kletterpartie notwendig.

gar keine Wege brauche, fahre querbeet in die Richtung, in die ich will, und es sind ganz beachtliche Hänge, die ich mühelos bewältige. Mit Automatik und Servolenkung, mit leise saugender Maschine. Also ganz ohne Pionier-Gehabe, ohne Krawall.

Da wird einem warm ums Herz. Da pfeift man sein Liedchen. Und da kommt der Augenblick, wo man dem Ding einen Klaps auf die blecherne Flanke gibt. Jeden Morgen schaut man zuerst nach, ob es schon wieder geschneit hat. Hoffentlich!

Sein Kriechgang würde auch einen Räumschild schieben. Und man darf mit ihm bis zu 2700 kg Angehängtes ziehen. Ein Luxus-Traktor.

Erster negativer Eindruck auf den trokkenen Straßen jenseits des Bernardino-Tunnels: Die Art, wie er nicht geradeausläuft, ist stark gewöhnungsbedürftig.

Das hatte ich im Schnee nicht bemerkt. Jetzt lerne ich ganz von vorne Auto fahren, beim Lenken zielen, um am Gegenverkehr vorbeizukommen. Am Westufer des Lago Maggiore auf der schmalen Küstenstraße lenkt die Zunge mit wie damals in der ersten Fahrstunde. Mache ich irgendwas falsch?

Nun, da sind die herben Eigenlenkbewegungen der vorderen, blattgefederten Starrachse. Da sind aber auch die sehr grobstolligen Winterreifen. Und da ist der Blazer-Anfänger am Volant.

Technische Daten

MOTOR

Achtzylinder-Viertakt-V-Motor, Bohrung x Hub 101,6 x 88,4 mm, Hubraum 5657 cm³, Verdichtungsverhältnis 8,5 : 1, Leistung 121 kW (165 PS) bei 4400/min, maximales Drehmoment 353 Nm (36 mkg) bei 2400/min, 5fach gelagerte Kurbelwelle, zentrale Nockenwelle, Antrieb durch Kette, Wasserkühlung mit Pumpe und Thermostat, 1 Vierfachvergaser, elektrische Anlage 12 Volt.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Antrieb auf Vorder- und Hinterräder, automatisches Dreistufen-Planetenradgetriebe mit hydraulischem Drehmomentwandler, Zwischengetriebe mit zuschaltbarer Differentialsperre, Geländeganguntersetzung 2 : 1.

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

Außenmaße 4660 x 2040 x 1860 mm, Leergewicht 2210 kg, zulässiges Gesamtgewicht 2780 kg, Zuladung 570 kg, zulässige Anhängelast 2700 kg, Leistungsgewicht 54,8 kW/t.

VERBRAUCH

Testverbrauch 21,4 l/100 km (Normal)

Nach einigen Fahrstunden geht es schon besser. Man blickt weit voraus, zielt langfristig und lernt es, den Schlenker, den man im Lenkrad spürt, weich auszusteuern. Korrigiert man ihn – erschrocken – hart, gerät man in einen Gegenschlenker und von diesem zurück in einen noch heftigeren und kommt sich vor wie der Anfänger auf dem Fahrrad.

Bald blieb ich problemlos auf Kurs und marschierte mit 150 auf dem Tacho über die Autostrada. Und als ich den Blazer später mit Sommerreifen fuhr, erschien mir, dem Geübten, der Geradeauslauf ohne Fehl.

Der großvolumige Motor, die fingerleichte Servolenkung und die Getriebe-Automatik bereiten Fahrvergnügen. Es wird gesteigert durch das überlegene Sitzgefühl: Hoch über der Straße mit Blick auf die Dächer der anderen Autos treibt man mit Panorama-Sicht dahin. Sitzt hinter einem instrumentenübersäten Brett aus falschem Edelholz und legt den linken Arm lässig aufs Fensterbrett.

Das Ablagefach zwischen den Vordersitzen des 2,04 m breiten Wagens ist so gewaltig groß, daß ein Auto-Atlas auf seinem tiefsten Grund auf die Dimensionen einer Postkarte zu schrumpfen scheint. Kameras und Thermosflaschen und ganze Lunch-Pakete vermögen es kaum zu füllen. Und es hat einen stabilen Deckel, der dies alles vor den Augen derer verbirgt, die ständig um ihn herumstreunen, wenn er irgendwo parkt.

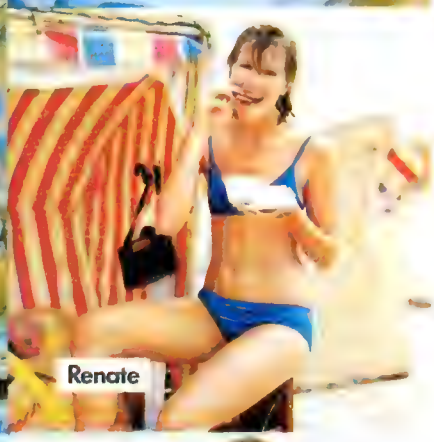
Die Einzelsitze haben starre Lehnen. Ich ahnte nicht, daß es das noch gibt. Der Beifahrer kann kein Nickerchen machen, und der Fahrer kann seine Haltung nicht korrigieren. Und überhaupt – dies ist ein Auto, in dem der Mann Liegesitze braucht.

Um der Wahrheit die Ehre zu geben: Die Amis fahren den Blazer meistens mit daheimgelassener Rücksitzbank. Die Bank läßt sich nämlich weder wegklappen, noch ist die Lehne umlegbar. Sie ist eine gut gepolsterte Gartenbank, die man herausschrauben muß, wenn der hintere Laderaum benötigt wird.

Woraus erhellt, daß die gesamte Bestuhlung uneuropäisch ist. Jammerschade. Ganz ohne Bank läßt es sich hintendrin allerdings fröhlich sein.

Der hinter der Bank klaffende Gepäckraum reicht für normale Nutzung allerdings vollkommen aus. Ein Koffer verliert sich darin wie der Auto-Atlas im Staufach.

Mit eingeschraubter Bank läßt es sich zu Fünfen reisen. Aber die Fond-Passagiere fechten einen steten Kampf mit ihren Beinen aus – es gibt nämlich keine Fußwannen im Wagenboden. Das läßt die Allrad-Mechanik nicht zu. Deshalb sitzen Erwachsene hinten mit dem Kinn auf den Knien. Aber Kinder sitzen gut. Und in der Praxis ist alles wieder halb so schlimm: Zwei erwachsene Rücksitz-Passagiere lümmeln sich je in eine Ecke und bewahren ihre Beine schräg zur Fahrtrichtung auf. ▷



7 von den 10 Schokolade-Essern sind überzeugte Ritter Sport-Freunde.

Welche 7 bevorzugen das moderne aktive Schokoladenquadrat?

Finden Sie es heraus – und gewinnen Sie eine der 4000 Ferien-Kühltaschen

(mit dem Riesenwasserball drin, dem großen „Schlag nach!" für Autofahrer und 10 verschiedenen fröhlichen Ritter Sport-Quadraten.)

Nur die Anfangsbuchstaben der Namen unserer Ritter Sport-Freunde in der richtigen Reihenfolge ins Ferienlos eintragen – dann ergibt sich das Wort für den besonderen Effekt von Ritter Sport – ein anderes Wort für „Schwung" oder „Tatkraft".

1 2 3 4 5 6 7

Name

Anschrift

Unbedingt Postkarte verwenden.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Betriebsangehörige sind nicht teilnahmeberechtigt.

Das ausgefüllte Los auf eine Postkarte kleben und bis zum 31. Mai 1976 an Ritter Sport, Postfach 11 08 48, 5650 Solingen 11, senden – und vielleicht fahren Sie mit einer der 4000 quadratischen Ferientaschen in Urlaub. Viel Spaß jedenfalls, viel Schwung und viel Erfolg.

Fit in den Sommer mit Ritter Sport.
Genuß mit Schwung und Energie.
Quadratisch. Praktisch. Gut.

Chevrolet Blazer

Bei genauem Hinsehen ist der Fondraum nichts weiter als eine hervorragend gut ausgekleidete Ladepritsche. Das Dach über ihr entpuppt sich als Hardtop und läßt sich entfernen. Und die Hecktür ist eine lastwagenschwere Ladeklappe, aus der sich ein Heckfenster herauskurbeln läßt.

Strippt man den Blazer, präsentiert er sich als Lastwagen. Wer sich zu ihm noch einen Bauernhof kauft, kann ihn nach Herzenslust nutznießen.

Der Blazer klingt, so beschrieben, manchmal ungut. Aber man tut ihm unrecht, wenn man staubtrocken von seiner Ladepritsche und seinem Lkw-Habitus spricht. Denn er ist in jeder Erscheinungsform bestechend schön.

Der Blazer ist noch zehn Zentimeter breiter als ein Mercedes 600

Ob mit Hardtop oder ohne, mit oder ohne Rücksitzbank, mit offener oder geschlossener Heckklappe: Er ist die Marylin Monroe unter den Gelände-Pkw. Man pfeift ihm anerkennend nach. Er ist eine Hingucke.

Jeder verdient eine Ohrfeige, der da sagt: Ja, wenn es ihn mit Diesel-Motor gäbe! Auch ich erlag diesem Irrtum minutenlang (ich hatte gerade aufgetankt, und ein Hunderter war futsch). Aber nein, dann wäre er kein Blazer mehr!

Drüben gibt es ihn auch mit sechs Zylindern, so fuhr ich ihn in Nicaragua, aber schon das ist ein Abstrich. Er lebt von seinen acht Zylindern und der Art, wie sie Kraft erzeugen.

Kraft, die automatisch und hydraulisch gewandelt zu den beiden Differentialen fließt — butterweich. Egal, wohin man den Wählhebel gestellt oder welche Gelände-Untersetzung man gewählt hat, man wird wie am seidenen Faden den Hang hinaufgezogen. Es ist ein ganz besonderer Genuß, mit dieser Pullman-Limousine querfeldein zu fahren.

Denn auch die Federung ist weich. Wenn Mary-Lu sagt: Da oben auf dem Berg blühen schon die Gänseblümchen — dann schwebt man rauf und pflückt ihr eines.

Das geht, weil man mit zwei Wählhebeln spielen kann. Der eine wächst aus der Lenksäule und betätigt die Dreigang-Getriebeautomatik. Der andere ragt aus der Mittelkonsole und kann zaubern:

- In Stellung N sind beide Achsen ausgeschaltet, und der Motor könnte eine Seilwinde oder ähnlich Angezapftes betreiben.
- Stellung H ist für den Normalbetrieb auf der Straße. Sie beläßt den Blazer im Pkw-Zustand.
- H Loc sperrt das Differential des Zwischengetriebes und befähigt die beiden Antriebsachsen, mit Schnee oder Schlamm fertig zu werden.
- L untersetzt das Ganze auf 2 : 1 und hilft, schwere Ladung oder Angehängtes durch gebirgiges Gelände zu schaffen.
- L Loc macht alles möglich. Mit gesperrtem Differential des Zwischengetriebes, Untersetzung 2 : 1 und bei eingelegter erster Automatik-Gangstufe kriecht der Blazer durch Schneewehen, Schlammlöcher oder die Wände hoch.

Leider marschieren immer beide Antriebsachsen mit. Der Blazer läßt sich nicht mit Zweirad-Antrieb fahren. Das stört zwar nie, kostet aber sicher Sprit.

So sieht es also unter dem hübschen Blazer-Blech aus: Da drunter versteckt sich eine Art Unimog. Und es gibt kaum eine Himmelsrichtung, über die der Mann, der das Abenteuer sucht, in freier Wildbahn nicht vorstoßen kann, ohne auf die Straßenkarte schauen zu müssen.

Als Reisewagen benutzt, vernaschte er 21,4 Liter auf hundert Kilometer. Das ergab sich nach 2650 km Fahrstrecke. Im Gelände werden es wohl etliche Liter mehr sein, und mit einem 2000 kg-Boot oder -Caravan auf dem Haken sind es, aus ähnlichen Erfahrungen hochgerechnet, dann wohl 30 bis 35 Liter, sofern man sich an die Gespann-Geschwindigkeit von 80 km/h hält. Wer ihn als Expeditionsfahrzeug benutzt, der muß sich wohl auf einen Schnitt von 25 L/100 km einrichten. Zuviel ist das im Grunde nicht, man darf sich nur keine Gewissensbisse wegen der Erdöl-Reserven machen.

Der in der Bundesrepublik über von General Motors ausgewählte Opel-Händler erhältliche Blazer trägt noch die Zusatzbezeichnung Cheyenne. Sie steht für eine Ausstattung, die für europäische Automobilverbraucher selbstverständlich, für den Rinderzüchter in Arizona aber durchaus entbehrlich ist.

Der Cheyenne kostet 33 275,— DM. Und wenn Sie jetzt an diesen oder jenen anderen Luxus-Traktor denken, dann wage ich zu behaupten, daß der Blazer der robustere ist.

Er ist bei allem äußeren Liebreiz von einer Solidität, als hätte man ihn aus dem vollen geschnitzt. An der hinteren Heckklappe kann man sich leicht einen Bruch heben. Beim Blazer kriegt man noch Blech für sein Geld, und keine lackierte Folie.

In eines Mannes Garage sollte eine Limousine stehen, ein Roadster und ein Blazer. Das Motorrad paßt leicht noch vorne quer an die Wand. Dann weiß er, daß sich all das, was ihm manchmal so an die Nieren geht, doch irgendwie lohnt.

Die Evolution eines revolutionären Systems.

Das bildgewordene Phantom: Impuls dynamischer Meßsteuerung.

Olympus OM-1. Immer noch unangefochten der Welt kleinste und leichteste Spiegelreflexkamera 24 × 36 mm mit Offenmessung. Nach wenigen Jahren bereits millionenfach bewährt als Basiskamera für das OM-System.

Mit vereinfachter Einstellscheiben-Austauschmethode, die in Verbindung mit dem Vari-Winkelsucher die Alternative zu voluminösen Sucher-Auswechselsystemen bildet.

Glanzlichter feinoptischer Präzision füllen die reiche Auswahl an Wechselobjektiven mit Blendenautomatik und unübertroffener Schärfenleistung. Mit Objektiv-Bajonettfassung aus diamantgefrästem Edelstahl und mechanischem Schlitzverschluß perfektester Bauart von 1 bis 1/1000 Sekunde.

Olympus OM-1. Mit Ausstattungsmerkmalen, von denen andere nur traumen.

Olympus OM-2. Erste Spiegelreflexkamera der Welt mit auto-dynamischer Meßsteuerung und elektronischem Verschluß von 1/1000 bis 60 (!) Sekunden.

Die volle Bandbreite blauer Silizumzellen ist erschlossen, die Ära des elektronischen Speichers überwunden. Noch während der Belichtung erfolgt eine auto-dynamische Meßkorrektur bis in die unvorstellbaren Reaktionszeiten für die Beschneidung eines Elektronenblitzes auf 1/40000 Sekunde.

Die Lichtreflexion vom computererrechneten „Phantombild" auf dem ersten Schlitzverschlußvorhang aktiviert eine mittenbetonte Messung für Kurzzeiten ab 1/60 Sekunde, während längere Verschlußzeiten ohne Umschaltung eine Integralmessung des von der Filmoberfläche reflektierten Lichtes einsteuern.

Im motorbetriebenen Einsatz bis zu 5 Aufnahmen pro Sekunde wird ein „Durchziehen" der Kamera aus gleißendem Sonnenlicht in tintigen Schatten total unterschiedliche Belichtungen ergeben, jedes Serienbild davon jedoch in detail-perfekter Auswertung.

Andere Merkmale der höchsten Leistungsklasse bedürfen keiner Erwähnung, sie verstehen sich von selbst. Nennen wir es schlicht Standard — aus Fairneß nicht Überlegenheit. Wissenswert vielleicht nur, daß die OM-2 auf „manuell" umgeschaltet exakt der maßgleichen OM-1 entspricht. Erstere leider nur ganze 10 Gramm schwerer.

Olympus OM-2...Adel verpflichtet.

Ausführliche Informationen im 72-seitigen Vierfarb-Katalog „Die Welt der Olympus-Fotografie". Kostenlos bei Ihrem Fotohändler.

Olympus Optical Co. (Europa) GmbH., Produktgruppe Foto, Postfach 104 908, 2000 Hamburg 1
Österreich: Goëss & Co., Rennweg 2, 1030 Wien 3.
Schweiz: R. Bopp AG., Postfach 184, 8049 Zürich

OLYMPUS OM-1

OLYMPUS OM-2

OLYMPUS

V.S.O.E. VOLL-SERVICE OLYMPUS EUROPA - SCHUTZMARKE FÜR ORIGINAL-IMPORT SICHERHEIT GEGEN KAMERAS AUS ZWEITER HAND. GÜLTIG NUR MIT OM-KAMERAPASS

V.S.O.E.

Das Kraftrad

MV Agusta 900: exclusivstes und teuerstes Serienmotorrad der Welt.

Im Rennsport konnte keine Motorradmarke der Welt nach dem Krieg ähnliche Erfolge feiern wie MV Agusta. Die Maschinen, die den Namen des italienischen Adelsgeschlechts Agusta tragen, gewannen seit dem Jahre 1949 38 Fahrer-Weltmeisterschaften.

Der Renn-Ruhm machte die Marke, die das meiste Geld mit der Produktion und dem Verkauf von Hubschraubern verdient, bekannt. Ein übriges taten die Serienmodelle, allen voran die allerdings wenig verbreitete Vierzylinder MV Agusta 750 S, auf der die jetzt vorgestellten neuen Maschinen basieren.

Mit diesen neuentwickelten Vierzylinder-Viertaktern, an deren Spitze eine in geringer Auflage gefertigte Neunhunderter steht, versuchen die MV Agusta-Werke jetzt verstärkt in den Serienmarkt einzudringen.

Das Triebwerk der neuen Neunhunderter „Arthuro Magni Cento Valli", die den Namen des Konstrukteurs und ehemaligen MV-Rennleiters trägt, basiert letztendlich auf dem luftgekühlten Vierzylinder-Motor, mit dem John Surtees, Gary Hocking und Mike Hailwood in den Jahren 1956 bis 1967 in der Halbliter-Soloklasse triumphierten.

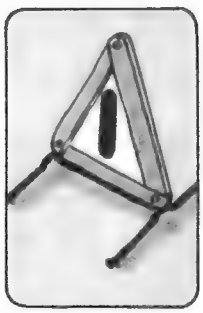
Neben hoher spezifischer Leistung (rund 70 PS aus 500 cm³) zeichneten sich die damaligen Rennmotoren, die 1968 durch modernere Dreizylinder-Triebwerke mit vier Ventilen pro Zylinder abgelöst wurden, durch große Zuverlässigkeit aus. Die Kurbelwelle beispielsweise soll eine Renn-Saison ohne Überholung durchgehalten haben.

Der jetzt in der MV Agusta 900 zum Einsatz kommende überarbeitete Rennmotor besitzt zwei obenliegende Nokkenwellen, die durch Zahnräder angetrieben werden. Sie betätigen zwei hängende Ventile pro Zylinder. ▷

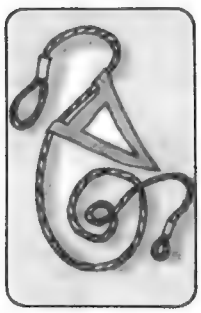
Fotos: Thoma, Rauch

Superlativ auf zwei Rädern: MV Agusta 900 für 25 000 Mark

Ist die BERGA-Sicherheitsbatterie gesetzlich vorgeschrieben?

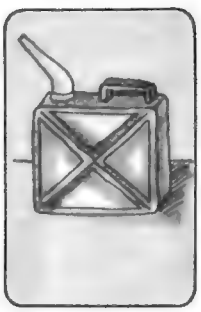


○ Warndreieck

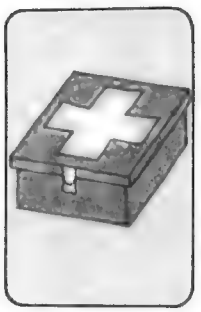


○ Abschleppseil

○ Sicherheits-Gurt



○ Benzinkanister



○ Erste-Hilfe-Kasten

○ Feuerlöscher

Natürlich kann ein Auto ohne Batterie nicht fahren.
Deshalb hat es der Gesetzgeber auch unterlassen, Batterien vorzuschreiben.
Doch es gibt Details in Ihrem Wagen, die seine Funktionsfähigkeit nicht bestimmen. Dennoch sind sie gesetzlich verordnet.
Das Sicherheits-Zubehör.
Schon bei Ihrer nächsten TÜV-Abnahme müssen Sie wissen, was zur Sicherheits-Ausrüstung gehört.

Und das ist unsere Preisfrage!
Prüfen Sie das abgebildete Sicherheits-Zubehör und kreuzen Sie die gesetzlich vorgeschriebenen Teile an.
Gewinnen Sie!

Denn unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir
50 BERGA-Sicherheitsbatterien
100 Erste-Hilfe-Kästen
150 Benzinkanister
200 Feuerlöscher
500 Warndreiecke
1000 Abschleppseile
Ihr Fachhändler oder Ihre Tankstelle halten die Teilnahmekarten für das BERGA-Sicherheitsspiel für Sie bereit. Dort erhalten Sie auch kostenlos die BERGA-Spezial-Broschüre: ‚Wie funktioniert Ihre Starterbatterie'. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese an BERGA. Einsendeschluß ist der 30. 6. 1976. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir drücken Ihnen die Daumen.

BERGA Batterie

BERGA
Ihre Sicherheitsbatterie

BERGA baut Batterien. Für den automobilen Bereich Starterbatterien, für industrielle Aufgaben Stationäre – und Fahrzeugantriebs – Batterien.

ACCUMULATORENFABRIK BERGA GMBH, INDUSTRIESTR. 34-36, 7550 RASTATT/BD.

H 1·76

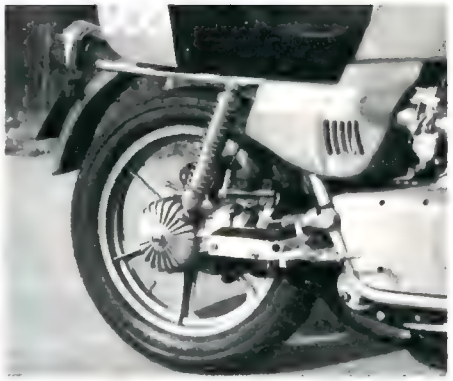
MV Agusta 900

Die beiden Nockenwellen, die großzügig bemessenen Ventile und die vier 30 mm Dell'Orto-Vergaser sorgen dafür, daß der Kraftstoff in der 10,5:1 verdichteten Maschine rasch in muntere Leistung umgesetzt wird. Das Mustergutachten weist für die Neunhunderter eine Maximalleistung von 105 PS (77,3 kW) bei 10 000/min aus. Entsprechend imposant hören sich die Fahrleistungswerte an: Die Höchstgeschwindigkeit des rund 230 Kilogramm wiegenden MV Agusta-Spitzenprodukts beträgt laut Werksangabe 230 km/h.

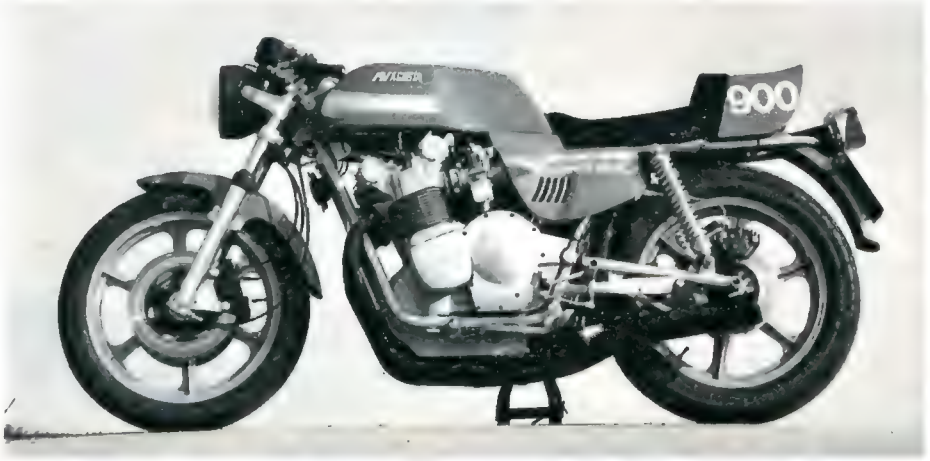
Ihre Spitzenstellung auf dem Motorradmarkt verdankt die neueste MV jedoch nicht allein der bewegten Vergangenheit und der Leistung ihres Motors. Sie ist mit einem Verkaufspreis von rund 25 000 Mark auch das teuerste zweirädrige Angebot. Geboten wird für diesen Betrag allerdings einiges. Denn an Zutaten wählten die MV Agusta-Techniker alles, was gut und teuer ist.

So gibt es in den Gußrädern drei Scheibenbremsen (vorne zwei von Scarab, hinten eine von Brembo). Die Tele-

Doppelscheibenbremse im Vorderrad

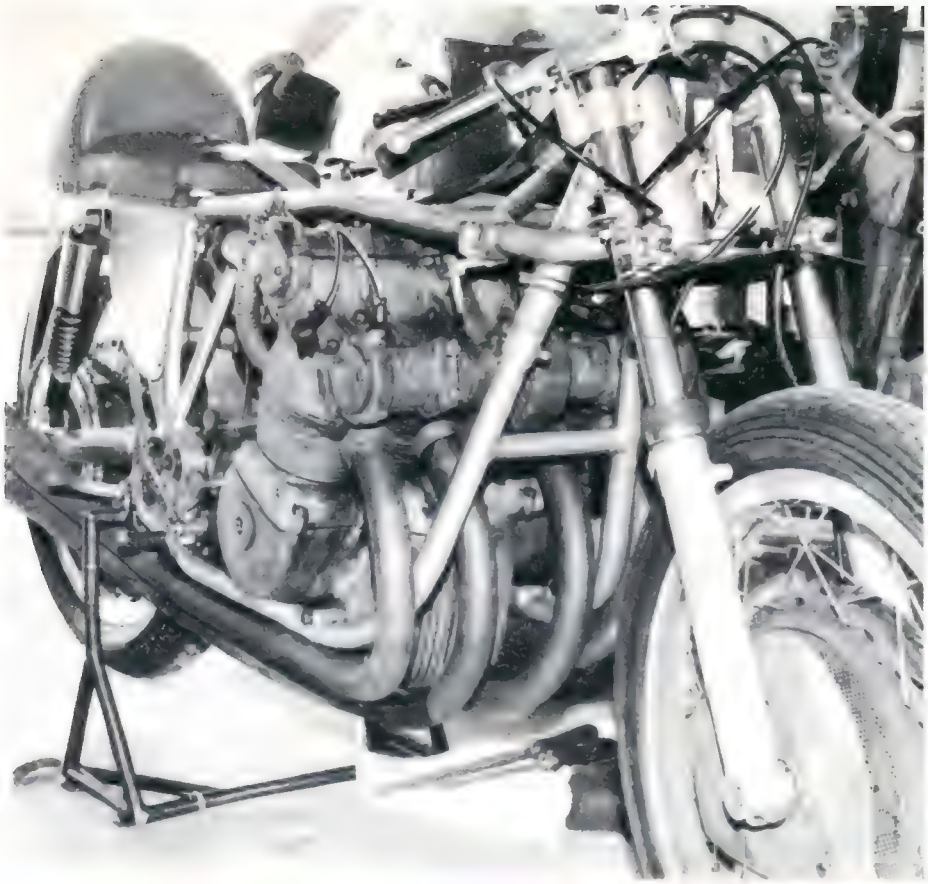


Kardanantrieb zum Hinterrad



Doppelnockenwellen-Vierzylinder mit Einrohrauspuffanlage

10 Europareisen ohne Reifenwechsel
Note „Sehr gut"
Der neue Me
Drei Reifen in einem
Kilometer-Reifen
Sicherheits-Reifen
Komfort-Reifen



Vorläufer des heutigen Serienmotors: Halbliter-Renntriebwerk aus dem Jahre 1964

gabel stammt von Ceriani, das übrige Fahrwerk und das mit dem rechten Fuß zu schaltende Fünfganggetriebe baut MV Agusta selbst. Auf den vom Rennbetrieb gewohnten Kettenantrieb zum Hinterrad wurde verzichtet. Statt dessen erfolgt die Kraftübertragung durch den wartungsfreundlicheren Kardanantrieb. Neu ist außerdem der auch von Honda gepflegte Einrohrauspuff. Der Phonpegel des hochdrehenden Vierzylinder-Triebwerks ließ sich durch eine Four-in-one-Auspuffanlage beträchtlich senken.

Neben der nur in begrenzter Stückzahl aufgelegten Neunhunderter verfügt der Baden-Badener MV-Importeur Michael Hansen mit der neuen 75 PS (55,2 kW) starken MV Agusta 750 S America über ein weiteres attraktives Angebot in der Oberklasse. Dieses Modell mit 800 cm³-Hubraum stellt eine Weiterentwicklung der alten 750 S dar.

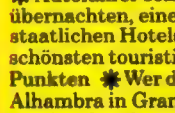
Technisch ist die Achthunderter weitgehend identisch mit dem 900 cm³-Modell. Für die Kleinere spricht, daß sich der Traum von einer Vierzylinder-MV Agusta hier rund 8000 Mark billiger realisieren läßt. *Klaus Wießmann*

ilen-Pirelli P3

10 Motor-Journalisten testeten den neuen Meilen-Pirelli. Sie schafften 10 Fahrten in die entferntesten Gegenden Europas mit nur einem Satz Reifen..., eine Strecke, die sehr viel länger als der Erdumfang ist. Urteile der 10 Journalisten: „Sehr gut ● Beeindruckend ● Auch bei Nässe ausgezeichnet ● Es gibt nichts Wirtschaftlicheres und Sichereres ● Überraschende Kurvenstabilität ● Beispielhaft bewährt ● Ein Super-Meiler ● Ein Gewinn für die Sicherheit ● Der neue Meilen-Pirelli hat mich überzeugt."

Spanien-Tips für Autofahrer

✸ Geheimtip: Costa de la Luz an der Atlantik-Küste. Noch nicht überlaufen. Herrlicher Strand ✸ Geheimtip an der Costa Brava: Aguablava, die blaue Bucht mit ihrem schönen klaren Wasser ✸ Autofahrer sollten in einem Parador übernachten, einem der staatlichen Hotels an schönsten touristischen Punkten ✸ Wer die Alhambra in Granada nicht gesehen hat, hat viel versäumt ✸ In Jerez de la Frontera laden volle Sherry-Fässer zum Kosten ein ✸ Die schönsten Kneipen in Spanien sind die versteckten Bodegas im Land. Suchen lohnt ✸ Die Spanier sollten sie für den Bau ihrer häßlichen Betonsilos bestrafen, indem Sie sich ein idyllisches Hotel oder Privatquartier abseits der Hotelburgen suchen ✸ Erleben Sie den Fischmarkt von Algeciras morgens um 4 Uhr. ✸ An der Costa del Sol den Safari-Park Andaluz besuchen ✸ Paella „Valencia" ist eine der schönsten Speisen der Welt. ✸✸✸ Unbedingt vor Ihrem Urlaub den neuen Meilen-Pirelli P3 aufziehen, der 10 Europareisen ohne Reifenwechsel schaffte.



PIRELLI

Wie sie beschleunigen

Der Trend geht in Europa zu sportlichen Autos mit gutem Leistungsgewicht.

Wenn es um Motoren geht, wird deutschen Autofahrern die Potenz immer wichtiger.

Doch es traten Verlagerungen ein. In früheren Jahren interessierten sich Autokäufer in erster Linie für die Höchstgeschwindigkeit des zum Kauf anstehenden Wagens. Heute haben Beschleunigungsvermögen und Elastizität bereits einen höheren Stellenwert bei der Kaufentscheidung.

Grund: Der immer dichtere Verkehr auf unseren Straßen verlangt nach spurtkräftigen Autos, mit denen sich Überholmanöver zügig tätigen lassen. Autos mit gutem Beschleunigungsvermögen erleichtern zudem das Einfädeln an Autobahnauffahrten und begünstigen das Auflösen von Stauungen. So gesehen passen potente Neuschöpfungen wie etwa der Porsche turbo durchaus in die heutige Verkehrs-Landschaft.

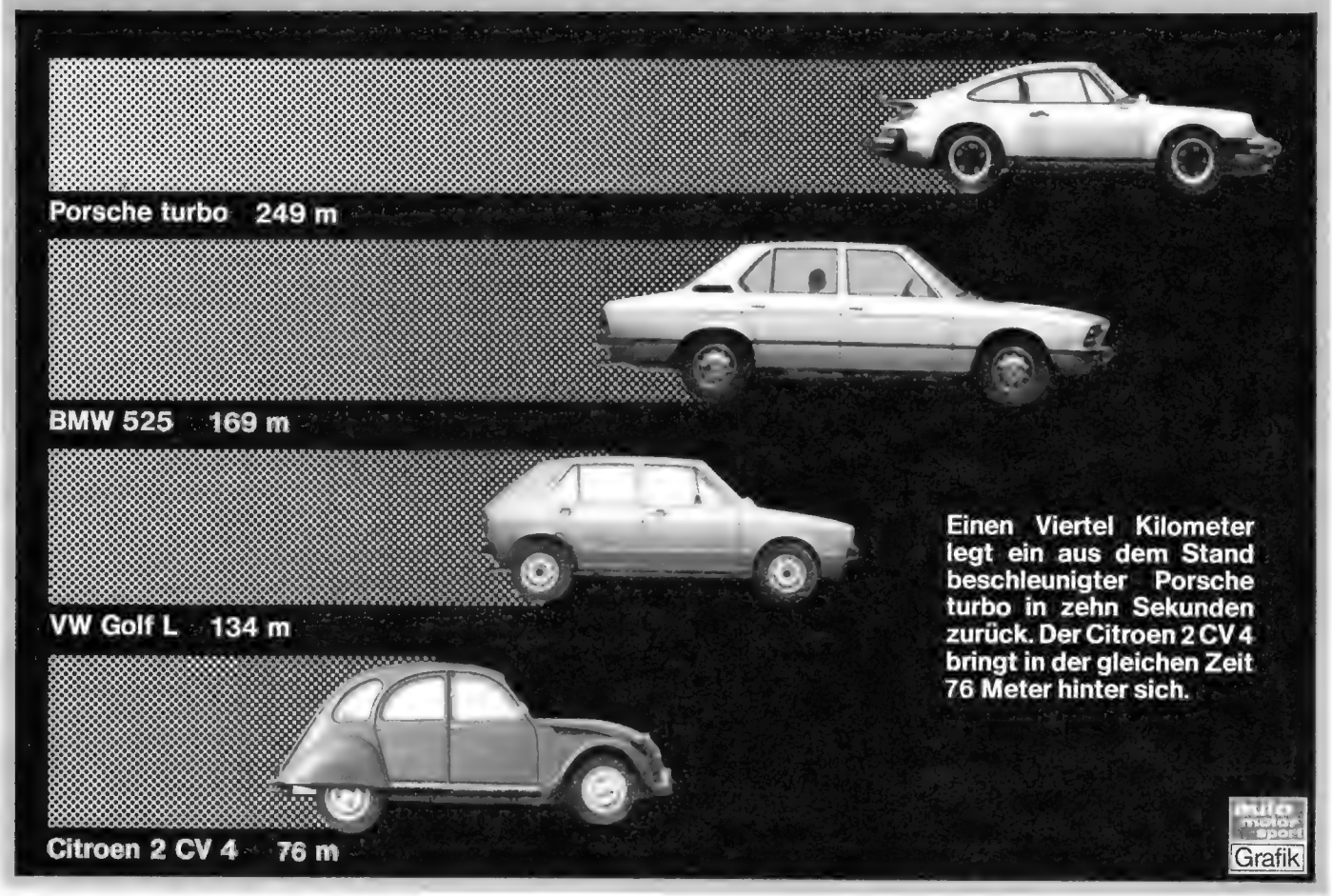
Ausschlaggebend für gutes Beschleunigungsvermögen im unteren Geschwindigkeitsbereich sind fast ausschließlich Motorleistung und Fahrzeuggewicht. Diese beiden Größen bestimmen das in Kilogramm pro PS angegebene Leistungsgewicht eines Autos. Deutschlands stärkster Sportwagen, der aufgeladene Porsche turbo, erreicht mit 4,7 kg pro PS einen sehr günstigen Wert. Übertroffen wird er allerdings von den beiden Zwölfzylinder-Sportwagen aus Italien, dem Ferrari Berlinetta Boxer (4,4 kg/PS) und dem Lamborghini Countach (3,7 kg/PS).

Erst ab einer Geschwindigkeit von etwa 100 km/h beginnt dann der Luftwiderstand eine überwiegende Rolle zu spielen. Er ist es auch, der einer gleichförmigen Beschleunigung früher oder später Grenzen setzt.

Wo diese Grenzen liegen, hängt weitgehend von dem Luftwiderstandsbeiwert der Karosserie (dem sogenannten c_w-Wert) und der Leistung ab. Die Beschleunigungsreserven des Autos sind dann erschöpft, wenn der Wagen seine Höchstgeschwindigkeit erreicht hat.

In den vier Tabellen sind jeweils sechs vom Hubraum her vergleichbare Autos zusammengefaßt.Die Beschleunigungs- und Höchstgeschwindigkeitswerte wurden von auto motor und sport gemessen, bei den Meßfahrten waren die Testwagen stets vollgetankt und mit zwei Personen besetzt. Außerdem befanden sich etwa 30 kg schwere Meßapparaturen an Bord der Prüflinge. ▷

Wie weit sie zehn Sekunden nach dem Start kommen



Keilschnell in die Zukunft

Das Tempo des Fortschritts
wird nicht in km/h gemessen.
Entscheidend sind
Konstruktion und Funktion.

TR7

Triumph

des Triumph TR7
die Sicherheits-Anforderungen
nk zwischen den Hinterrädern, verstärkte Fahrgastzelle
ren, Stoßstangen aus Bayflex, autom. Sicherheitsgurte
gepolstertes Armaturenbrett, Kopfstützen, Sicherheitslenksäule
PS, Höchstgeschwindigkeit 181 km/h,
0 km (DIN). Seine Leistung und seine Wirtschaftlichkeit
rtwagen der Zukunft sein. Voraussetzung dafür
Fahren Sie schon heute das Sicherheits-Sportcoupé der 80er Jahre

uggemann + Co GmbH, Harffstraße 53, 4000 Düsseldorf, Tel. 0211/78181

Wie sie beschleunigen

Die angeführten Beschleunigungsziffern sind Mittelwerte aus mehreren in beiden Richtungen gefahrenen Messungen. Volles Ausnutzen der Motorleistung ist beim Ermitteln dieser Werte ebenso selbstverständlich wie optimales Schalten bei der zulässigen Höchstdrehzahl.

In Europa: Trend zu besserer Beschleunigung

Auf den europäischen Märkten geht der Trend verstärkt zu kompakten Autos mit hubraumstarken Motoren. An den Verkaufszahlen der Hersteller läßt sich ablesen, daß die Kunden bei ihren Autowünschen leistungsbewußt geblieben sind. Denn Bestseller innerhalb der Programme sind zumeist jene Modelle, die neben guten Fahreigenschaften günstige Fahrleistungen bieten.

Die unter dem Eindruck der Energiekrise favorisierten schwachbrüstigen Modelle fanden dagegen keinen dauerhaften Zuspruch. Vielmehr lassen gerade die in den vergangenen beiden Jahren vorgestellten Autos erkennen, daß sich das Beschleunigungs-Niveau auf unseren Straßen weiter verbessern wird. Dafür sorgen selbst die gewiß nicht zu den Sprintern zählenden Diesel; die Kaste der Selbstzünder hat etwa durch den fünfzylindrigen 300 D frischen Beschleunigungswind erfahren.

In Amerika: mit der Beschleunigung geht's bergab

Stetig abwärts mit der Beschleunigungsleistung der Automobile geht es dagegen in den USA. Das Sprintvermögen der mit großvolumigen Triebwerken ausgerüsteten Straßenkreuzer wird immer stärker durch aufwendige Abgasreinigungssysteme gedrosselt.

Den Spurt von 0 auf 100 km/h legte beispielsweise eine von auto motor und sport im Jahr 1963 gemessene 5,4 Liter Chevrolet Corvette in 6,6 s zurück und benötigte über den Kilometer mit stehendem Start 26,6 s — die Höchstgeschwindigkeit betrug 229 km/h. Elf Jahre später eilte eine abgasgereinigte Corvette mit 7,4 Liter-Maschine in 7,5 s von 0 auf 100 km/h und in 27,3 s über den stehenden Kilometer. Die Höchstgeschwindigkeit des 1680 kg schweren Sportwagens lag bei 222,2 km/h.

0 bis 100 km/h in 16,7 s: Fiat 127

0 bis 100 km/h in 9,2 s: BMW 320 i

Fotos: Seufert

Klassenbester bis 1000 cm³: Fiat 127

Technische Daten/Modelle	Citroen 2 CV 4	Fiat 126	Fiat 127 S	Opel Kadett 1.0	Renault 5 TL	VW Polo
Hubraum cm³	435	594	903	993	956	895
Leistung PS bei 1/min	23/7000	23/4700	45/6000	40/5400	44/5500	40/5900
Leistungsgewicht kg/PS	25,0	25,7	16,0	19,3	16,9	17,5
Preis DM	6190,–	5890,–	7690,–	9095,–	8650,–	8325,–
Beschleunigung in s						
0 bis 60 km/h	12,0	11,3	6,2	8,3	7,6	6,9
0 bis 80 km/h	23,5	21,6	10,4	15,1	12,7	11,3
0 bis 100 km/h	67,8	54,4	16,7	26,3	21,0	18,2
0 bis 120 km/h	–	–	30,7	–	41,3	37,5
1 km mit stehendem Start	50,2	48,3	38,8	43,3	41,1	40,2
Höchstgeschwindigk. km/h	100,6	108,4	139,5	127,7	136,4	133,5

Klassenbester bis 2000 cm³: BMW 320 i

Technische Daten/Modelle	Audi 80 GTE	BMW 320 i	Ford Granada GL	Opel Rekord 2000	Citroen CX 2000	VW Golf S
Hubraum cm³	1588	1990	1999	1979	1985	1588
Leistung PS bei 1/min	110/6100	125/5700	90/5000	100/5200	102/6000	75/5600
Leistungsgewicht kg/PS	8,1	8,7	15,0	11,3	12,9	10,9
Preis DM	14 860,–	17 980,–	17 620,–	13 270,–	16 900,–	9990,–
Beschleunigung in s						
0 bis 60 km/h	4,3	3,7	5,9	4,9	5,4	4,6
0 bis 80 km/h	6,4	6,1	9,6	7,7	8,6	7,3
0 bis 100 km/h	9,5	9,2	15,4	12,0	12,9	11,1
0 bis 120 km/h	13,4	13,4	24,0	17,6	18,9	16,5
0 bis 140 km/h	20,6	18,8	42,1	27,4	27,3	27,0
0 bis 160 km/h	35,5	28,8	–	–	–	–
1 km mit stehendem Start	31,8	30,9	37,0	33,9	34,4	33,5
Höchstgeschwindigk. km/h	182,7	184,6	157,2	167,4	178,0	162,2

Auch ganz allgemein läßt sich sagen, daß die Abgasgesetze bei den Amerikanern für immer trägeren Anzug gesorgt haben. Das zeigen auch die Beispiele der beiden Ami-Autos Cadillac-Seville (193 PS) und Oldsmobile Cutlass (180 PS). Sie beschleunigen in 11,8 s von 0 auf 100 km/h und sind damit weniger temperamentvoll als ein VW Golf S mit 75 PS-Motor, der dies in 11,1 s vermag.

Moderne sportliche Limousinen europäischen Zuschnitts wie beispielsweise der Audi 80 GTE oder der BMW 320 i eilen den beiden Amerikanern bis zur 100 km/h-Marke gar um 2,3 bzw. 2,6 s davon. Den Kilometer aus dem Stand absolviert der 125 PS leistende BMW-Einspritzer ebenfalls 2,4 s rascher als der Oldsmobile Cutlass.

Der Spurtkräftigste im Lande ist jedoch der Anfang 1975 präsentierte Porsche turbo. Der mit einem 260 PS starken Boxer-Triebwerk ausgestattete Sportwagen wartet im gängigen Geschwindigkeitsbereich mit einem fulminanten Sprintvermögen auf und erreicht die 180 km/h-Marke noch vor der Berlinetta Boxer (Ferrari) und dem Countach (Lamborghini). In zehn Sekunden legt der turbo mit stehendem Start einen Viertelkilometer zurück.

Erheblich gemächlicher läßt es, daran gemessen, der Citroen 2 CV 4 angehen, der in der gleichen Zeit nur etwa ein Viertel dieser Wegstrecke (76 Meter) hinter sich bringt. Ein Weltklasse-Sprinter wie beispielsweise Armin Hary nimmt der Ente in dieser Disziplin rund 24 Meter ab. Und bis zum Erreichen der 100 km/h-Marke vergeht beim Citroen weit mehr als eine Minute. Der 2 CV 4 ist damit das trägste Serienautomobil überhaupt.

Mit ihrer Beschleunigungs-

International anerkannt.
Eine der exclusivsten
Cigaretten der Welt.

dunhill
London · Paris · New York

Wie sie beschleunigen

schwäche fällt die 23 PS-Ente selbst unter den Kleinen aus dem Rahmen, denn in der Klasse unter einem Liter Hubraum sind starke Akzelerations-Fortschritte zu verzeichnen. Die neuen kompakten Limousinen aus dem VW-Konzern haben diesen Munterkeits-Trend noch verstärkt. Wolfsburgs Kleinster etwa, der VW Polo, beschleunigt in 18,2 s von 0 auf 100 km/h und ist damit so temperamentvoll wie ein Porsche 1300 Anfang der fünfziger Jahre.

Mit einem weiteren Anstieg des Leistungsstandes bei der Beschleunigung kann jedoch nicht gerechnet werden, denn auch in Europa verschärfen sich die Abgas- und Sicherheitsvorschriften. Die passiven Sicherheitsmaßnahmen machen die Autos schwerer und die Entgiftung der Abgase kostet Mo-

0 bis 100 km/h in 5,2 s: Porsche turbo

Klassenbester bis 3000 cm³: Porsche turbo

Technische Daten/Modelle	BMW 528	Mercedes 280 E	Opel Commodore GS/E Coupé	Porsche turbo	Renault 30 TS	Volvo 264 GL[1])
Hubraum cm³	2788	2746	2784	2992	2664	2660
Leistung PS bei 1/min	165/5800	177/6000	160/5400	260/5500	131/5500	140/6000
Leistungsgewicht kg/PS	8,7	8,7	7,9	4,7	10,1	10,4
Preis DM	23 360,–	26 895,–	21 950,–	67 850,–	19 800,–	28 550,–
Beschleunigung in s						
0 bis 60 km/h	4,1	4,1	3,8	2,6	4,6	5,5
0 bis 80 km/h	6,4	6,4	5,9	3,6	7,2	8,3
0 bis 100 km/h	9,1	9,5	8,6	5,2	10,5	12,1
0 bis 120 km/h	12,5	13,5	12,3	7,0	14,6	16,3
0 bis 140 km/h	17,7	18,8	16,7	8,8	20,7	25,7
0 bis 160 km/h	25,6	27,3	24,0	11,8	30,9	–
0 bis 180 km/h	–	–	35,0	15,0	–	–
0 bis 200 km/h	–	–	–	19,8	–	–
1 km mit stehendem Start	30,6	31,1	29,6	24,4	31,8	34,5
Höchstgeschwindigk. km/h	201,1	200,6	202,2	250,0	188,5	176,5

[1]) = mit Fünfganggetriebe.

Champion Tests beweisen:

Ein korrekt eingestellter Motor kann bei 5 Tankfüllungen mehr sparen, als Kerzen kosten.

In diesen internationalen Tests wurden durch richtig eingestellte Motoren und neue Champion Zündkerzen pro Tankfüllung durchschnittlich 4,37 l Treibstoff gespart – fast die Hälfte allein durch neue Champion Kerzen.

Sorgen Sie deshalb immer für einen korrekt eingestellten Motor. Bedenken Sie: Allein durch die Benzin-Einsparung ist ein Satz neuer Zündkerzen schnell bezahlt. Und verlangen Sie Champion Mehrbereichskerzen für höchste Leistung und Wirtschaftlichkeit.

CHAMPION®

6-535

Weltgrößter Zündkerzen-Spezialist

Wenn Ihre Schuppen täglich wiederkommen:

Testen Sie die 7 Tage-Wirkkraft von Sulfrin.

Nutzen Sie die wirksame Anti-Schuppen-Methode, die Ihnen Sulfrin Shampoon mit der 7 Tage-Wirkkraft bietet.

Erleben Sie, wie Sulfrin Shampoon sofort und nachhaltig wirkt. Es gibt nichts Wirksameres gegen Schuppen als Sulfrin mit RSN.

DRALLE

Wie sie beschleunigen

torleistung. Beide Maßnahmen werden zukünftig die Bäume diesbezüglich nicht in den Himmel wachsen lassen.

Mit solchen Sorgen müssen sich die Fahrer der schnellsten Sprinter auf dem Erdball nicht plagen. Denn den Dragster-Piloten ist es gestattet, ihre Feuerstühle ungehindert von gesetzlichen Auflagen zu erleichtern und in der Leistung zu steigern. Die potentesten Siebenliter-Triebwerke leisten heute rund 1800 PS. Diese Treibsätze lassen die schnellsten Dragster in 5,7 s die Viertelmeile (402 Meter) passieren, und im Ziel liegt ein Tempo von annähernd 400 km/h an.

Die Dragster zeigen auch, wie relativ Beschleunigung sein kann; denn gemessen an dem, was sie auf die Straße bringen, ist selbst ein Formel 1-Rennwagen eine lahme Ente.

Klaus Wießmann

Klassenbester über 3000 cm³: Lamborghini Countach

Technische Daten/Modelle	Cadillac Seville	Ferrari Berlinetta Boxer	Lamborghini Countach	Mercedes 450 SEL 6.9	Oldsmobile Cutlass	Opel Diplomat V8
Hubraum cm³	5700	4390	3929	6834	5736	5354
Leistung PS bei 1/min	193/3600	351/7100	375/8000	286/4250	180/3800	230/4700
Leistungsgewicht kg/PS	10,4	4,4	3,7	6,9	10,9	7,7
Preis DM	49 200,–	98 457,–	99 800,–	69 930,–	27 700,–	33 450,–
Beschleunigung in s						
0 bis 60 km/h	5,3	3,2	3,0	4,0	5,4	4,8
0 bis 80 km/h	7,9	4,4	4,1	5,8	8,0	7,1
0 bis 100 km/h	11,8	6,2	5,4	8,2	11,8	10,5
0 bis 120 km/h	16,5	8,0	7,2	11,3	16,9	14,5
0 bis 140 km/h	23,6	10,2	9,4	14,4	24,0	20,8
0 bis 160 km/h	38,5	13,3	11,8	19,5	37,3	30,7
0 bis 180 km/h	–	17,1	16,0	25,7	–	–
0 bis 200 km/h	–	19,9	18,7	35,8	–	–
1 km mit stehendem Start	33,4	25,2	24,3	28,8	33,3	31,9
Höchstgeschwindigk. km/h	184,6	261,3	288,0	234,1	185,6	205,7

0 bis 100 km/h in 5,4 s: Countach

Schnellste Sprinter auf vier Rädern: US-Dragster mit 1800 PS-Triebwerken

Die neue MOVEXOOM:

Optimale Präzision und absolute Zuverlässigkeit beim Filmen werden erstmals durch einen verschleißfreien Metal-Oxid-Semiconductor gesichert.

3 Jahre Welt-Garantie!

Die neue MOVEXOOM mos electronic ist die erste Super 8 Kamera mit MOS-Technik und Servo-Digital-Motor. Alle wichtigen Funktionen werden über ein neues elektronisches Schaltelement (MOS = Metal-Oxid-Semiconductor) geregelt. Dieses Schaltelement ist kleiner als ein Streichholzkopf, aber durch seine beispiellose Präzision der herkömmlichen Steuerung weit überlegen. Und es ist – genau wie das neue digitalgesteuerte Lichtmeß-System – völlig verschleißfrei.

3 Jahre Welt-Garantie

Die neue MOS-Technik und die jahrzehntelange Konstruktionserfahrung im Kamerabau führten zu optimaler Präzision und absoluter Zuverlässigkeit. Deshalb erhalten Sie auf die nach strengsten Qualitätsmaßstäben in deutscher Wertarbeit gefertigten MOVEXOOM weltweit 3 Jahre Garantie.

Präzision auch bei technischen Tricks!

Die meisten Trick-Schaltungen profitieren direkt von der Präzision der MOS-Steuerung. Sie bringt auch hier die Sicherheit, um mit allen technischen Finessen erfolgreich zu filmen:

- Automatische Ab- und Aufblendung
- Überblendungsautomatik
- Einzelbild-Automatik (Timer)
- Titelautomatik
- Programmierbarer Selbstauslöser

Objektive, denen man die Schärfe ansieht.

Die perfekte technische Ausstattung der Kameras wird durch Objektive von höchster Qualität ergänzt. Optimale Farbwiedergabe und Schärfe der neuen Hochleistungs-Variostar Objektive wurden computererrechnet, ihre Abbildungsqualität sorgfältig auf praxisgerechte Anforderungen abgestimmt.

Es gibt zwei MOVEXOOM-Modelle. Sie unterscheiden sich durch die Objektive:

MOVEXOOM 6 mos electronic
Agfa Variostar 1 : 1,8
Variobereich 7–42 mm
Entfernung: 1 m–∞
Powerzoom

MOVEXOOM 10 mos electronic
Agfa Variostar 1 : 1,8
Makro-Zoom
Variobereich 6–60 mm
Makro: Frontlinse–1,20 m–∞
2 Powerzoom-Geschwindigkeiten

Erleben Sie Filmen in neuen Dimensionen: mit der MOVEXOOM mos electronic!

AGFA-GEVAERT

Druckmittel

Richtiger Reifendruck ist entscheidend für die Fahrsicherheit.

Von Götz Leyrer

Jeder hat es schon gesehen: Wenn Menschen ein Auto betrachten, geht es selten ohne einen Fußtritt gegen die Reifen ab. Das unterstreicht die Tatsache, daß der Reifen offensichtlich der Prügelknabe des Autos ist: Denn wer, Hand aufs Herz, kontrolliert schon regelmäßig den Reifendruck?

Tankwarte greifen in der Regel kaum unaufgefordert zum Meßgerät, und an den immer zahlreicher werdenden Selbstbedienungs-Tankstellen ist der Autofahrer ohnehin auf sich selbst angewiesen, was der Nachlässigkeit natürlich noch Vorschub leistet. Zudem wissen viele nicht, welcher Druck für ihr Auto vorgeschrieben ist. In manchen Fällen findet man einen entsprechenden Aufkleber in der Tankklappe – immer aber stehen die richtigen Werte in der offensichtlich viel zu selten gelesenen Betriebsanleitung (die Tabelle auf Seite 124 informiert über die Werksempfehlungen für die wichtigsten Autotypen).

Doch selbst wer den richtigen Reifendruck kennt, muß ihn deshalb noch nicht haben: Die Meßgeräte an den Tankstellen zeigen oft falsche Werte an, weshalb sich die Anschaffung eines eigenen Druckprüfers empfiehlt. Es sollte nicht gerade der billigste sein. ▷

Schlauchlose Reifen können bei zu niedrigem Druck von der Felge springen.

Fotos: Seufert

Hitronic

die besondere elektronische Autoantenne für den ganz großen Empfang. Für alle Fahrzeuge. Ganz in Schwarz.

Auf Wunsch 4-Farb-Informationsprospekt.

Antennen und Steckverbinder

Hirschmann

Richard Hirschmann
Radiotechnisches Werk
7300 Esslingen/Neckar
Richard-Hirschmann-Straße 19

Einfach auf die Autoscheiben auftragen. Regentropfen rollen durch den Fahrtwind sofort ab. Selbst bei stärkstem Regen haben Sie immer klare Sicht. Für Autobahn- und Landstraßenfahrten einfach ideal.

Probieren Sie es aus, die Wirkung wird Sie verblüffen!

Sicher fahren in Regen und Schnee.

weyer

4 Düsseldorf 32, Abt. 14

Erhältlich im Fachhandel, in Kaufhäusern, insbesondere Kaufhof, Neckermann, Quelle, Woolworth, und bei Ihrer Tankstelle, z. B. Esso.

Vertrieb Schweiz: Eschler-Urania, Zürich
Vertrieb Österreich: Anker, Wien
Birner, Wien · Neuruhrer & Gruber, Wien
Touring-Club

Reifendruck

Jeder Reifen verliert im Lauf der Zeit mehr oder weniger große Luftmengen, und deswegen ist es kein Fehler, etwa einmal wöchentlich und vor größeren Fahrten den Druck, der nach dem neuen Maßsystem nicht mehr in atü, sondern in bar angegeben wird, zu kontrollieren. Wichtig ist dabei, daß der

Warum kontrollieren?

Reifen kalt ist: Bei warmen Reifen – etwa nach längerer Autobahnfahrt mit hoher Geschwindigkeit – steigt nämlich der Druck durch die Ausdehnung der erwärmten Luft an, und wenn dann durch Ablassen von Luft die vorgeschriebenen Werte wiederhergestellt werden, ist der Druck bei wieder abgekühlten Pneus zu niedrig.

Einen Blick verdient ab und zu auch das Reserverad. Es sollte mit höherem Druck als vorgeschrieben aufgepumpt werden (drei bar) – im Falle eines Falles kann man dann leicht etwas Luft herauslassen.

Die etwas mühsame und meist mit schmutzigen Fingern verbundene Druckkontrolle ist vor allem deswegen so wichtig, weil der richtige Reifendruck für die Fahrsicherheit eines Autos von entscheidender Bedeutung ist. Fahrversuche von auto motor und sport bewiesen das eindeutig. Ein Ford Taunus mußte zunächst mit dem vorgeschriebenen Druck (vorn und hinten 1,8 bar) einen Slalomkurs mit 18 m Pollerabstand durchfahren; anschließend führte das Testteam denselben Versuch mit reduziertem Druck vorn sowie mit zu niedrigem Reifendruck hinten durch.

Während der Ford mit korrektem Luftdruck den Slalomkurs, mit dem sich Ausweichmanöver vor einem plötzlich auftauchenden Hindernis simulieren lassen, leicht untersteuernd und mühelos beherrschbar durcheilte, gab er seinem Fahrer bei zu niedrigem Druck einige Probleme auf. Mit 1,8 bar an der Vorderachse und 1,0 bar hinten (die 1,0 bar wurden gewählt, weil hier der optische Unterschied zum normal aufgepumpten Reifen noch nicht sonderlich ins Auge fällt) geriet der Taunus beim Richtungswechsel sofort in kräftiges Übersteuern und mußte durch unverzügliches Gegenlenken auf Kurs gehalten werden – eine Prozedur, die weniger geübten Fahrern erhebliche Schwierigkeiten machen dürfte.

Die mögliche Durchschnittsgeschwindigkeit, die beim

Diesen Luftdruck empfehlen die Hersteller

Marke/Typ	Luftdruck vorn/hinten (in bar)
Alfa Romeo	
Alfasud	1,9/1,5
Giulia Super	1,6/1,7
Alfetta	1,8/2,0
2000 GTV	1,5/1,8
Audi NSU	
Audi 50 LS	1,6/1,6
Audi 80 LS	1,7/1,7
Audi 100 LS	1,8/1,8
NSU Ro 80	2,0/1,7
BMW	
1502	1,8/1,8
316/318	1,8/1,8
320	1,9/1,9
518/520	1,8/1,8
525	2,1/2,1
2500	1,9/2,0
3.0 S/3.0 SI	2,0/2,1
630 CS/633 CSi	2,3/2,1
Chrysler/Simca	
Simca 1000	1,1/1,8
Simca 1100	1,7/1,8
Simca 1307/1308	1,8/1,8
Chrysler 160/180	1,5/1,8
Citroen	
2 CV	1,4/1,8
GS	1,9/1,9
CX	1,9/1,9
Fiat	
126	1,4/2,0
127	1,7/1,9
128	1,8/1,7
131	1,8/2,0
132	1,8/1,9
Ford	
Escort 1300	1,5/1,9
Taunus 1600	1,7/1,9
Capri 1600	1,5/1,9
Capri 2300	1,5/1,6
Granada 2000	1,8/1,8
Lancia	
Beta 2000	1,9/1,9
Leyland	
Mini 1000	1,9/1,8
Allegro 1300	1,8/2,1
Mercedes-Benz	
200/200 D	2,0/2,2
230 4	2,3/2,5
280/280 E	2,3/2,5
280 E	2,3/2,5
350 SE/450 SE	2,3/2,5
350 SL	2,4/2,7
Opel	
Kadett	1,3/1,7
Ascona	1,7/1,7
Rekord	1,8/1,8
Commodore	2,2/2,2
Diplomat E	2,0/2,3
Peugeot	
104	1,8/2,2
204	1,6/1,9
304	1,7/2,0
504	1,5/1,8
604	1,8/2,1
Porsche	
924	2,0/2,0
911	2,0/2,4
Carrera/turbo	2,0/2,4
Renault	
R 4	1,4/1,6
R 5	1,6/1,9
R 6	1,5/1,7
R 12	1,5/1,7
R 16	1,6/2,0
R 30 TS	1,8/2,0
Volvo	
66 DL	1,6/1,8
244 DL	1,9/1,9
264 DL	1,8/1,9
VW	
1200	1,3/1,9
Polo	1,6/1,6
Golf	1,8/1,8
Passat	1,8/1,8
Scirocco	1,8/1,8

* die angegebenen Werte gelten für normale Belastung.

Slalom mit korrektem Reifendruck 54,7 km/h betragen hatte, sank auf 52,6 km/h. Dieser Unterschied erscheint auf den ersten Blick nicht allzu bedeutend, doch darf nicht übersehen werden, daß das Ausschwenken des Hecks die Richtungswechsel beim Slalom noch unterstützt und so einem routinierten Piloten eher entgegenkommt als starkes Untersteuern (Schieben über die Vorderräder).

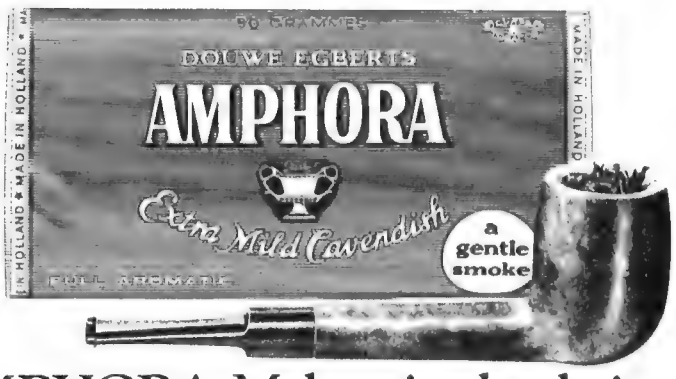
Dies wurde besonders deutlich, als der Testwagen sich mit nur 1,0 bar vorn und 1,8 bar hinten durch die Gummihütchen schlängelte. Die Durchschnittsgeschwindigkeit sank noch weiter ab (auf 52,2 km/h), außerdem war das Auto wiederum schwer beherrschbar.

Es zeigte in den engen Slalomkurven die Tendenz, über die eingeschlagenen Vorderräder geradeaus zu rutschen und ließ sich nur mit großen Lenkausschlägen und hohem Kraftaufwand beim Lenken dirigieren.

Noch gefährlicher wird zu niedriger Reifendruck, wenn mit voller Belastung gefahren wird. Die meisten Hersteller schreiben für diesen Fall ohnehin einen um 0,2 bis 0,4 bar höheren Druck vor, denn die Last im Heck verändert das Fahrverhalten. Kommt dann noch zu niedriger Druck in den beiden hinteren Reifen hinzu, braucht man sich über unfreiwillige Pirouetten in Kurven nicht zu wundern: Normalerweise harmlos untersteuernde Fronttriebler drängen – speziell beim Gaswegnehmen – abrupt mit dem Heck nach außen, und auch konventionell gebaute Autos (Motor vorn, Antrieb hinten), die sich in der Regel leicht untersteuernd bis neutral verhalten, werden zu schwer beherrschbaren Heckschleudern.

Wer dies weiß, kann natürlich durch Experimente mit

Wer sich für AMPHORA entschieden hat, braucht keine umständlichen Erklärungen und Deklamationen darüber, warum seine Marke so und nicht anders schmeckt. An AMPHORA schätzt er Geschmack und Milde – und die unaufwendige, praktische Verpackung. Von seiner Mischung verlangt er zu Recht, daß sie nicht andere beeindruckt, sondern ihn selber.



AMPHORA-Mehr sein als scheinen.

Reifendruck

dem Reifendruck das Fahrverhalten seines Autos innerhalb gewisser Grenzen beeinflussen. Da die Schräglaufwinkel der Reifen mit wachsendem Druck kleiner werden, läßt sich untersteuerndes Verhalten mit höherem Druck vorn in Richtung „neutral" verändern, während höherer Druck hinten bei von Haus aus übersteuernden Autos die Tendenz zum Wegwischen des Hecks in schnell gefahrenen Kurven vermindert.

Wie die Tabelle zeigt, tragen die Hersteller dieser Erkenntnis schon von sich aus Rechnung: Bei Heckmotorautos sind hinten deutlich höhere Drücke als vorn vorgeschrieben; bei Autos, die wegen ihrer Gewichtsverteilung zum Untersteuern neigen, ist es genau umgekehrt.

Da bei der Ermittlung der Werksempfehlungen auch der Komfort berücksichtigt wird (er wird mit steigendem Luftdruck schlechter), können Fahrer, die zugunsten des Fahrverhaltens gerne eine gewisse Komfortminderung in Kauf nehmen, durch Versuche mit verschiedenen Drücken unter Umständen noch eine geringfügige Verbesserung des Kurvenverhaltens erreichen.

Richtiger Druck hilft sparen

Zu niedriger oder zu hoher Druck wirkt sich schließlich auch auf den Geldbeutel des Fahrers aus. Bei zu schwach aufgepumpten Reifen steigt der Rollwiderstand und damit auch der Benzinverbrauch. Zudem verringert sich die Lebensdauer der Reifen: Die stärkere Walkarbeit sorgt für zu hohe Reifentemperaturen, wodurch die Abriebfestigkeit und die Gefahr von Gewebebrüchen heraufbeschworen wird.

Auch nutzt sich der Reifen ungleichmäßig ab, weil sich die Lauffläche nach innen wölbt und hauptsächlich auf den Reifenkanten trägt. Bei zu hohem Druck wird die üblicherweise ziemlich ebene Lauffläche nach außen gewölbt, der Reifen trägt vornehmlich in der Mitte und unterliegt hier einem starken Verschleiß, während sich die wenig beanspruchten Kanten kaum abnutzen.

Der richtige Reifendruck verdient also durchaus Beachtung – und außerdem ist die Kontrolle zumindest in einer Hinsicht eine erfreuliche Beschäftigung: Luft ist so ziemlich das einzige, was man an Tankstellen umsonst bekommt.

Zu niedriger Druck hinten läßt das Heck frühzeitig ausbrechen, zu wenig Luft vorn führt zu starkem Untersteuern

Für Ihre Sicher-heit:

10 Millionen Test-Kilometer im Jahr !

So viele Testkilometer unter härtesten Bedingungen müssen die Reifen auf den Michelin-Versuchspisten Jahr für Jahr über sich ergehen lassen. Kontrollen, Messungen, Analysen folgen Schlag auf Schlag. Ziel: größtmögliche Fahrsicherheit in allen Situationen – für alle Autofahrer und alle Fahrzeuge. Dabei werden wichtige Eigenschaften der Reifen wie Kilometerleistung und Fahrkomfort natürlich nicht vernachlässigt. So entsteht die Spitzenqualität, die jeden Michelin-Reifen auszeichnet.

MICHELIN ZX

kompromißlose Qualität

A 3-(76007)-3 D

Kredit Bank Audi

die Bank für Volkswagen- und Audi-Fahrer

Beweis:

- Wir finanzieren alle Neuwagen des VW-Audi Programms.
- Wir finanzieren jeden Gebrauchtwagen, den Sie in einem VW-Audi Betrieb kaufen.
- Wir finanzieren Zubehör und Mehrausstattungen — vom Radio bis zur Automatik.
- Wir finanzieren Reparaturen ab DM 300,—, die in einem VW-Audi Betrieb ausgeführt werden.
- Wir finanzieren Versicherungsprämien von der Kfz.-Haftpflicht bis zur Vollkasko.
- Wir finanzieren Kredit-Sicherheit durch eine Restschuldversicherung für den Krankheits- oder Todesfall.

Und daß jeder Finanzierungs-Wunsch schnell, unbürokratisch und diskret erfüllt wird, ist selbstverständlich.

Informieren Sie sich in Ihrem VW-Audi Betrieb.

Kredit Bank Audi

die Bank für Volkswagen- und Audi-Fahrer

Abschleppseile sind Vertrauenssache:

sie gehören zum Sicherheits-Zubehör Ihres Autos. Stellen Sie darum höchste Ansprüche an Zugkraft, Elastizität und Material.

Für Zuverlässigkeit in allen Fahrsituationen

APA DIN-Seile

geprüft nach DIN 76033

mit der neuen, perfekten Seil-Sicherung. Extrem belastbar und problemlos: APA-Rollen-Verschluß.

Sicherheit beim Abschleppen mit APA.

APA KG., 7012 Fellbach

Vertrauen auf

Revolving-Kredite: Damit haben Sie immer Geld

Was einst Finanzmakler für potente Großkunden aus Industrie und Handel ersannen, kann heute jeder Bundesbürger für Konsumzwecke nutzen. Revolving — so nennt sich „der Kredit, der Ihren Schlaf nicht stört" (Sparkassen-Werbung).

Der Name Revolving weckt Erinnerungen an das Schießeisen des ehemals wilden Westens. Die schlagkräftige Waffe und die neue (alte) Form der Geldleihe haben auch das Prinzip gemeinsam. Ohne neuerliches Laden bietet der Revolver zum nächsten Schuß automatisch eine neue Kugel; beim Revolving-Kredit gibt es ohne neuen Antrag alle paar Jahre auf Abruf Geld.

Nach Kauf eines neuen oder gebrauchten Autos auf Kredit steht der Käufer in der Regel nach drei bis vier Jahren vor dem gleichen Problem: Jahrelang zahlte er treu und brav seine Raten, doch wenn die Bank ihr Geld zurück hat, ist der ehedem teure Wagen nur noch einen Bruchteil seines Kaufpreises wert. Wohl oder übel beantragt der Autofahrer für ein neues Vehikel bei seiner Bank auch einen neuen Kredit, denn Portemonnaie und Sparbuch sind meist leer.

Zur Lösung solcher Probleme bieten die Sparkassen — in Bayern auch die Raiffeisenbanken — den „Kredit mit Sicherheitsgurt". Der Erfinder des Konsum-Revolvings, Hans Bernhard Rehnke aus dem niederrheinischen Wesel, tüftelte das System vor neun Jahren aus. Er liefert jedem interessierten Sparkassen-Kunden eine individuelle Computerberechnung ins Haus. Inzwischen sind ca. 35 000 Finanzierungen mit insgesamt rund 700 Millionen Mark Kreditsumme an den Mann gebracht worden. An 500 von etwa 800 Sparkassen liefert Rehnke seine Computer-Kredite. Lediglich in den Bundesländern Hamburg, Berlin und Schleswig-Holstein ziehen die Institute nicht mit.

Die Konstruktion des Repetierkredits, der sich hinter dem ungewöhnlichen Namen verbirgt, ist einfacher, als viele glauben. Mit nur einem Antrag können zum Beispiel während einer Laufzeit von zwölf Jahren insgesamt dreimal 5000 Mark Kredit in Anspruch genommen werden. Das reicht, um jeweils einen gut erhaltenen Gebrauchtwagen zu erstehen oder einen Neuwagen teilzufinanzieren. Dafür zahlt der Kunde eine feste Monatsrate (insgesamt 144), deren Höhe sich nach der Zahlungskraft des Kreditnehmers richtet. In unserem Beispiel I beträgt sie 165 Mark.

Dieser Betrag dient freilich nicht nur zur Tilgung und Begleichung der Zinsen. Mit 69,30 Mark monatlich wird eine Lebensversicherung über 10 000 Mark bezahlt, die nach zwölf Jahren immerhin 13 216 Mark Guthaben bringt. Durch Tilgung des ersten 5000-Mark-Kredits und durch die Lebensversicherung wird wieder ein Kreditreservoir angesammelt; deshalb gibt es nach vier und acht Jahren wiederum je 5000 Mark. Der Revolving-Kredit kriegt Junge.

Nach zwölf Jahren bleibt ein Überschuß von 5788 Mark (Auszahlung der Lebensversicherung minus restlicher Schuldsumme). Die Revolving-Finanzierung hat schließlich 2972 Mark gekostet; das sind jährlich 4,5

Jahrzehnte

zur Verfügung.

Prozent auf die durchschnittliche Darlehensschuld. Für den, der 25 Mark pro Monat drauflegen kann, wird die Rechnung noch günstiger. Bei 190 Mark fließt weniger in Tilgung und Lebensversicherung, dafür werden 45 Mark auf ein Sparkonto gezahlt. Nach zwölf Jahren hat sich ein Guthaben von 12 357 Mark angesammelt, und per Saldo hat der Kreditnehmer einschließlich Darlehen genausoviel herausbekommen, wie er eingezahlt hat.

Das erstaunliche Ergebnis ist dennoch keine Hexerei. Immerhin mußten 3986 Mark an die Bank gezahlt werden. Ihnen stehen jedoch Gewinnanteile aus der Lebensversicherung von 2429 Mark und 1555 Mark an Sparzinsen gegenüber. Bleibt eine Differenz von ganzen zwei Mark.

Ein geschickter, in Finanzdingen versierter Bankkunde kann ähnliches im Eigenbau konstruieren, ohne freilich den Service des Kreditinstituts und die Flexibilität der Revolving-Finanzierung nutzen zu können. Durch eine selbständige Lebensversicherung und drei einzelne Ratenkredite läßt sich der Effekt ebenfalls erzielen. Zur Ergänzung oder anstelle der Lebensversicherung können Sparbuch oder Ratensparvertrag helfen, die Kosten mit Spargewinnen zu kompensieren oder zu mindern. ▷

So sieht die Revolving-Rechnung nach zwölf Jahren aus

	In Mark mit Sparkonto (I)	In Mark ohne Sparkonto (II)
Monatsbelastung:		
Monatsrate insgesamt	190,00	165,00
davon: Kreditrate	90,70	95,70
Versicherungsprämie	54,30	69,30
Sparrate	45,00	–
Kredit:		
dreimal 5000 Mark	15 000	15 000
144 Kreditraten	18 986	21 208
Soviel kostete der Kredit*	3 986	6 208
Lebensversicherung:		
Versicherungsguthaben	10 248	13 216
144 Monatsprämien**	7 819	9 980
Soviel Gewinn kam heraus	2 429	3 236
Sparkonto:		
Sparguthaben	8 035	–
144 Sparraten	6 480	–
Soviel Sparzinsen*** gab es	1 555	–
Gesamtaufwand:		
Soviel kostete der Kredit	3 986	6 208
Soviel brachte die Lebensversicherung ein	2 429	3 236
Soviel Sparzinsen gab es	1 555	–
Soviel hat das Revolving tatsächlich gekostet	2	2 972

* Zinssatz 8,0 Prozent, Bearbeitungsgebühr zwei Prozent, Effektivzins 8,98 Prozent
** Eintrittsalter 27 Jahre
*** Zinssatz 3,5 Prozent

Unerläßlich für die gute Fahrt: VARTA-Führer 76/77

Besser reisen, schlafen, speisen– mit dem neuen VARTA-Führer 76/77

Wo Sie in der Bundesrepublik und West-Berlin auch sind, die Reiseinspektoren des VARTA-Führers waren schon dort. Was sie in 12.990 Hotels und Restaurants an Komfort, Küche, Preis und Einrichtung fanden, sagt Ihnen verläßlich der VARTA-Führer 76/77.
Ferner 150 Stadtpläne und 50 Seiten Übersichtskarten, darunter 9 neue Umgebungskarten von Großstädten und eine Verkehrsfunk-Übersichtskarte.
Auf einem Nenner: Mit dem VARTA-Führer 76/77 wissen Sie, was Sie erwartet und was Sie erwarten können.

Jetzt bei Ihrem Buch-Fachhändler
Nur DM 24,80

Autofahrer, wir sagen Ihnen, was der Lackiermeister nie verraten wird.

Für Autofahrer und Heimwerker

Lackreparaturen an Ihrem Auto können Sie selber machen, gekonnt als hätten Sie es gelernt. Die neue Broschüre von Kurt Vogelsang verrät Ihnen alle Tricks– sagt Ihnen, wie man es macht– nennt Ihnen die Mittel.
Diese wertvollen Arbeitsanweisungen für erfolgreiches Spraylackieren erhalten Sie für nur **DM 2,50**

Coupon: ams

Kurt Vogelsang GmbH
Postfach 40, 6954 Hassmersheim
Senden Sie mir die Broschüre ›Die Technik der Lackreparatur für Autofahrer und Heimwerker‹. Schutzgebühr gegen DM 2,50 in Briefmarken.

Name: _____
Ort: _____
Straße: _____

Revolving-Kredite

Bei der Frankfurter Commerzbank beispielsweise fehlt der Revolving-Kredit im Programm. Die Großbank rät vielmehr in der Regel vom gekoppelten Sparen ab und empfiehlt statt dessen eine Reduzierung der Laufzeit. Gleichwohl hat sie eine Alternative parat: Ratenkredite als Einfachdarlehen zu 0,32 Prozent Zins pro Monat und zwei Prozent Bearbeitungsgebühr. Der Kunde kann darüber hinaus per Sparbuch oder Ratensparvertrag Vermögen ansammeln. Zusätzlich ist der Abschluß einer Restschuldversicherung ratsam; denn bei Ableben des Schuldners erlischt dann zum Vorteil der Hinterbliebenen die restliche Darlehensschuld.

Nach Revolving-Rechnung bleiben bei 165 Mark Monatseinsatz am Ende je nach Sparform 380 bzw. 1410 Mark Kosten oder 1120 Mark Überschuß. Wird indes vor Ablauf von jeweils vier Jahren Geld gebraucht, gerät das System im Gegensatz zum echten Revolving-Kredit durcheinander; die dann übliche Umschuldung kostet nämlich zusätzlich Geld.

Eine Variante des revolvierenden Kredits empfiehlt der Bundesverband der Deutschen Volks- und Raiffeisenbanken seit 1974 seinen Mitgliedsinstituten. Die unter dem Namen „Abrufkredit" angebotene Alternative gibt sich noch flexibler. Der Autokäufer, dem schließlich auch kostspielige Reparaturen ins Haus stehen können, kann bis zu einer Obergrenze jederzeit und in verschiedenen Höhen Geld ohne neuerlichen Antrag bekommen.

Kreditobergrenze und feste Monatsrate bleiben den Verhandlungen zwischen Kunde und Bank vorbehalten. Die Laufzeit ist bei Einhaltung

Commerzbank-Alternative

Monatsbelastung in Mark:		**Kredite in Mark:**	
Monatsrate insgesamt	165,00	dreimal 5000 Mark	15 000
davon: Kreditrate	122,25	144 Kreditraten	17 604
Sparrate	42,75	Soviel kosteten die Kredite	2 604

	Sparform A	**Sparform B**	**Sparform C**
		in Mark	
Guthaben nach 12 Jahren	7 633	8 656	10 160
144 Sparraten	6 156	6 156	6 156
Soviel Sparzinsen gab es	1 477	2 500	4 004
Soviel kostete der Kredit	2 604	2 604	2 604
Prämie für Restschuldversicherung	282	282	282
Soviel hat die Finanzierung tatsächlich gekostet (−); brachte sie Gewinn (+)	−1 409	− 386	+1 118

Sparform A: Sparbuch mit gesetzlicher Kündigungsfrist (3,5 Prozent Zinsen)

Sparform B: Sparbuch mit einer Kündigungsfrist von vier Jahren (durchschnittlich 5,5 Prozent Zinsen)

Sparform C: prämienbegünstigter Ratensparvertrag mit Wiederanlage

Zinssatz 0,32 Prozent pro Monat, Bearbeitungsgebühr zwei Prozent, Effektivzins 8,5 Prozent

Hi-Life M 401

Garantie für 50.000 sichere Kilometer –

SEMPERIT

Semperitissimo

DEUTSCHE SEMPERIT GMBH, Triebstraße 39, 8 München 50 · Filialen in: Düsseldorf · Dortmund · Frankfurt · Hamburg · Nürnberg · Stuttgart

des Kreditlimits sogar unbegrenzt, während die Konditionen denen normaler Konsumentenkredite entsprechen. Der Abschluß einer Lebensversicherung oder eines Sparvertrages bleibt dem Darlehensnehmer überlassen. Zinsen und Bearbeitungsgebühren fallen deshalb ungemindert in voller Höhe an.

Wer aber kein Kreditexperte ist – und das sind wohl die wenigsten –, dem bietet das Revolving eine Reihe von Vorteilen. Die Lebensversicherung schützt die Familie vor drückenden Schulden, falls sie ihren Ernährer verlieren sollte. Und am Ende steht nochmals ein stattlicher Betrag für ein neues Auto zur Verfügung.

Unbestreitbarer Vorteil des Revolving-Kredits ist zweifellos die recht problemlose Handhabung. Kredit- und Lebensversicherungsantrag sind nur einmal – am Anfang – erforderlich; die weiteren Auszahlungen erfolgen ohne große Formalitäten. Bei einer Koppelung von Ratenkrediten ist wesentlich mehr Schreibkram nötig.

Der besondere Service kostet allerdings auch einiges mehr. Der Zinssatz für den Mehrfachkredit liegt meist höher als der von Einfachdarlehen. Die Bank will schließlich ihren erhöhten Aufwand vergütet wissen. Während bei Ratenkrediten ein Effektivzinssatz von 8,5 Prozent (einschl. Bearbeitungsgebühr) zur Zeit marktüblich ist, kostet das Revolvieren noch 9,5 Prozent. Selbst bei ermäßigtem Zins, wie ihn die Stadtsparkasse Köln plant, bleiben die Effektivzinsen (ohne Aufrechnung gegen Lebensversicherungsdividenden oder Sparzinsen) mit knapp neun Prozent immer noch höher. Eine Reihe kleinerer Institute ist unter Umständen günstiger. So verlangt die Stadt- und Kreissparkasse Freising nur 7,7 Prozent.

Revolvieren mit Hilfe einer Lebensversicherung nutzt im übrigen nur dem, der bei Abschluß genau weiß, daß er die entsprechende Kreditvereinbarung auch voll und regelmäßig nutzt. Denn nach vier Jahren ist in die Lebensversicherung noch mehr eingezahlt worden, als bei Auflösung des Vertrags herauskommt. Wer nach vier oder acht Jahren aufhören will, muß im Beispiel I statt mit einer tatsächlichen Belastung von durchschnittlich 4,5 Prozent im Jahr mit 13,8 Prozent nach vier und 8,5 Prozent nach acht Jahren rechnen. Im Beispiel II entstehen statt erhoffter Plus-Minus-Null-Rechnung jährlich 11,8 bzw. 5,1 Prozent. In beiden Fällen sind die Sparerträge bereits aufgerechnet. Die Sparkassen prüfen freilich bei jedem Kunden, ob wirklich wiederholter Kreditbedarf vorhanden ist.

Wer hingegen unregelmäßigen Geldbedarf hat und sich nicht so lange binden möchte, ist beim Abrufsystem der Volks- und Raiffeisenbanken besser aufgehoben. Zwar bietet das System kein eingebautes Zwangssparen; der Darlehensnehmer kann jedoch jederzeit sein Kreditengagement lösen, was beim Revolving-Kredit nach beschriebenem Muster teuer werden kann.

Autokaufenden Bundesbürgern, die nur einmal einen Geldengpaß durch Kredit überbrücken wollen, ist am besten mit dem traditionellen Ratenkredit (als Kleinkredit oder Anschaffungsdarlehen) gedient. Für wen letztlich welche Kreditform die beste ist, hängt von der individuellen Situation ab.

Der Weg zur Bank – am besten zu mehreren –, um kostenlos und unverbindlich Rat zu holen, lohnt auf jeden Fall. *Dieter Reitz*

pentolub
2000
Motor Oil mit hoher Leistungsreserve. Spart bares Geld.
pentolub 2000. Das Markenöl in Spitzenqualität.
Lieferbar als Ein- oder Mehrbereichsöl.
Für ganzjährigen Einsatz: 10W – 50 oder 20W – 50 (superscherstabil, geprüft nach DIN 51 382).
pentolub 2000. Ein Motorenöl zu vernünftigen Preisen.
Erhältlich im Kfz-Zubehör-Handel. In Kaufhäusern und SB-Warenhäusern, C+C- und Verbraucher-Märkten.

Geprüft und freigegeben:
MIL-L-46152
Ford SSM 2-C-9001 AA.
Entsprechend Qualitäts-Normen:
API-Klassen bis SE und CC.

pentolub 2000.
Damit Ihr Motor lange lebt.
Deutsche Pentosin,
2 Wedel/Holstein.

pentolub
2000

Leser über ihre Autos

Alfa Giulia Super Nuova, Mercedes 220, Fiat 128 SL 1300, VW Golf.

Alfa Romeo Giulia Nuova Super

Baujahr 1976

Mein Alfa Romeo 1600 Nuova Super wurde vor drei Monaten ausgeliefert. Während der 8500 Kilometer, die der Wagen bis jetzt gefahren wurde, mußte ich die hiesige Alfa Romeo-Niederlassung viermal außerplanmäßig aufsuchen.
Folgende Mängel stellten sich ein: Höhenschlag an allen Rädern, scharrende Getriebegeräusche (fünfter Gang besonders laut), rupfende Kupplung, Klapper- und Quietschgeräusche von der Hinterachse, schlechter Übergangsfehler beim Gasgeben (Zündung wurde dreimal erfolglos eingestellt), Lenkrad schief eingebaut, Spur verstellt, ein Radlager defekt, Bezug der Rücksitzlehne verfärbt, Türgummis eingerissen, Lackschäden an zahlreichen Stellen.
Fazit: Ein Jugendtraum wurde zum Alptraum.

Günther Feuss, München

Alfa Giulia Super

Mercedes 220

Baujahr 1964

Mitte Juli 1974 kaufte ich einen zehn Jahre alten Mercedes 220 mit Automatik, der ca. 70 000 km gelaufen war. Seither bin ich weitere 40 000 km gefahren.
Mein Auto hat in dieser Zeit keinerlei Schwierigkeiten bereitet. Es verbraucht ca. 15 Liter Super pro 100 km und einen Liter Öl pro 1000 km. Der Wagen ist immer noch frei von Rost, Reparaturen fielen bisher nicht an.

Lasse Salonen, Bern

Fiat 128 SL 1300

Baujahr 1972

Ende Januar 1975 kaufte ich einen Fiat 128 SL, der 47 800 km gelaufen war. Heute hat der Wagen knapp 76 000 km auf dem Tacho.
Bis Kilometerstand 63 000 war unter anderem das Schaltgestänge defekt, das Lenkradschloß mußte wegen Zündstrom-Unterbrechungen ersetzt und der Anlasser ausgetauscht werden. Bei Kilometerstand 63 000 wurde die gesamte Bremsanlage überholt (der Wagen zog beim Bremsen stark nach rechts), außerdem war die Synchronisation des zweiten und dritten Ganges defekt. Im Rahmen dieser Reparatur, die 1070 Mark kostete, wurden zwei Bremsscheiben, die rechte Radnabe und zwei Getriebe-Zahnräder ersetzt.
Nach 68 000 km kündigte sich ein neuer Bremsdefekt an. Diesmal war die linke Radnabe defekt, beide Bremsscheiben mußten abermals erneuert werden.
Ich habe regelmäßig alle 10 000 km die fälligen Inspektionen durchführen lassen, keine war billiger als 300 Mark. Insgesamt zahlte ich für Reparaturen und Inspektionen rund 2600 Mark.
Auf die Häufigkeit der Mängel bei diesem Auto angesprochen, teilte mir meine Werkstatt mit, ich hätte wohl ein faules Ei erwischt.

Stephan Sürth, Duisburg

Fiat 128 SL 1300

VW Golf

Baujahr 1975

Im März 1975 kaufte ich einen VW Golf. Bis jetzt (März 1976), mußte in mein Auto bereits der fünfte Kühler eingebaut werden. Anscheinend sind die VW-Werkstätten nicht in der Lage, die Ursache der Kühler-Misere dauerhaft zu beheben.
Zu bemängeln sind außerdem die Bremsen. Um eine einigermaßen befriedigende Bremswirkung zu erzielen, muß ich mich mit aller Gewalt auf das Bremspedal stellen. Auch stellt sich häufig ein Nachlassen der Bremswirkung ein.

Bernd Ruffing, St. Wendel

VW Golf

Clauspeter Beckers

Fahrstunde

Heute: Probleme mit Zweiradfahrern

Unfallträchtige Situationen gehören zu den alltäglichen Gegebenheiten des Straßenverkehrs. Was kann der Autofahrer tun, um sie rechtzeitig zu erkennen? Was kann er tun, wenn sie dennoch eintreten?

Die Situation
Die Zahl der Motorradfahrer ist in den letzten fünf Jahren sprunghaft angestiegen. Und diese neue Generation bewegt sich auf unseren Straßen sehr viel rascher, als dies die Zweiradlenker in früheren schlechteren Zeiten taten. Die Koexistenz mit diesen dynamischen Partnern bereitet vielen Autofahrern Schwierigkeiten.

Es kommt zwischen beiden Gruppen zu zahlreichen Konfliktsituationen. Das verschlimmert die Lage beträchtlich: Motorradfahrer sind selbst bei günstiger Auslegung der Statistik fünfmal häufiger in Unfälle verwickelt als Autofahrer.

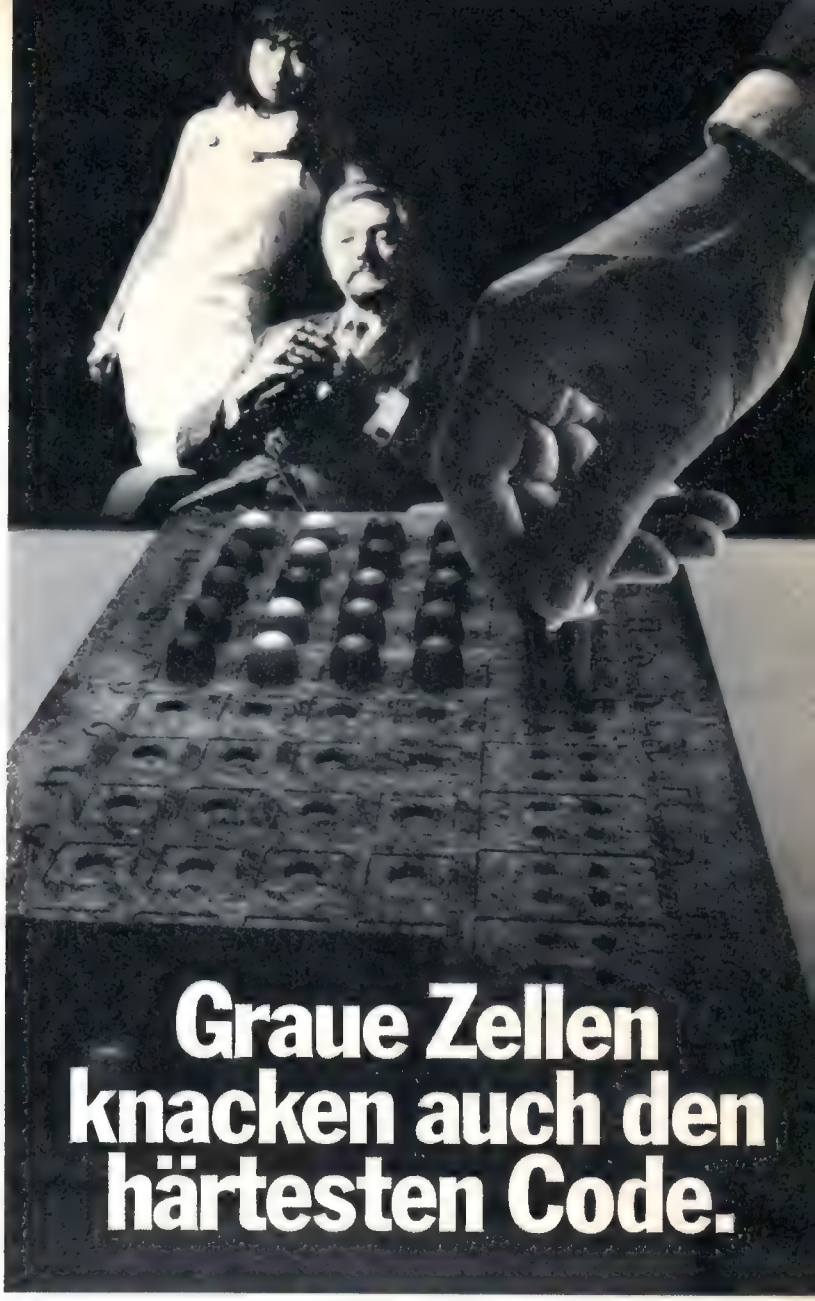
Die Ursachen
Motorräder erweisen sich auf Grund ihres kleineren Formats als unauffälliger und werden leichter übersehen als Autos. Immerhin haben viele Zweiradpiloten dieses Risiko erkannt. Sie tragen heute auffälligere Kleidung und fahren auch bei Tag mit Abblendlicht.

Die mutmaßliche Geschwindigkeit eines Motorrades ist für andere Verkehrsteilnehmer auf größere Distanz nur schwer abzuschätzen. Klare Erkennungsmerkmale der Leistungsfähigkeit sind dann nicht mehr sichtbar. Ein Porsche läßt sich noch auf viele hundert Meter von einem Käfer unterscheiden, eine 1000er Honda von einer Kreidler kaum.

Manche Autofahrer haben zudem keine rechte Vorstellung von dem Beschleunigungsvermögen heutiger Motorräder und unterschätzen, weil sie Auto-Maßstäbe anlegen, ihr Tempo. Andererseits werden Motorräder auch häufig überschätzt – von ihren Fahrern ebenso wie von anderen Verkehrsteilnehmern. Sie sind als Einspurer weniger richtungsstabil. Dennoch schneiden sie bei plötzlichen Richtungswechseln schlechter ab als Autos, was ebenso auch für Notbremsungen gilt. Überschätzt aber werden oft viele Motorradfahrer. Viele zweiradeln zum Spaß nur wenige tausend Kilometer im Jahr und sind nur mäßig routiniert.

Die Gegenmaßnahmen
Die Mischung unterschiedlicher Gruppen von Verkehrsteilnehmern erfordert zwangsläufig Zugeständnisse jeder Einzelnen. Diese Probleme hatte der Personenwagenfahrer immer schon mit Fußgängern, Radfahrern und Lastautos. Auch das Verkehrsverhalten von Motorradpiloten ist nicht immer mit Automaßstäben erfaßbar.

Beim Abschätzen der Geschwindigkeit ist darum ein größerer Sicherheitsspielraum nötig. Das Überholen von Zweiradlern erfordert mehr Distanz auch beim Einscheren. Und manchmal gar ist auch etwas mehr Nachsicht vonnöten: Viele Motorradfahrer sind noch unerfahren, einige zu risikofreudig.



Ein anspruchsvolles Denk- und Taktikspiel – ausgeklügelt für kluge Köpfe.

Der Farb-Code des Gegners ist geheim. Wie lautet die Kombination? Zug um Zug werden Vermutungen zur Gewißheit. Dringen Sie mit Superhirn in die Welt ein, wo helle Köpfe Licht ins Dunkel streng geheimer Schlüssel und Codes bringen.

Parkern Sie mit!

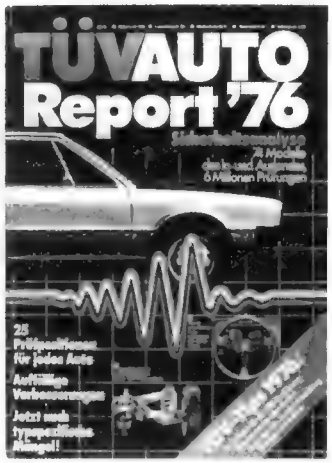
PARKER
Weltbekannt durch MONOPOLY

PARKER ... mehr als nur ein Spiel

Bücher

„TÜV-Autoreport '76"; „Der KdF-Wagen von A bis Z"; „Fahrtensegeln in Theorie und Praxis".

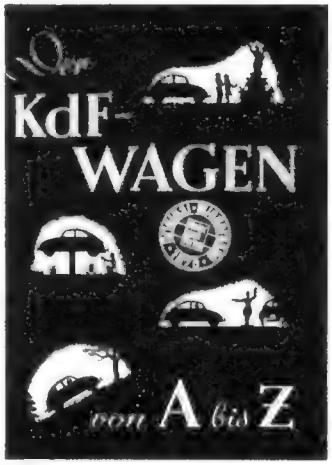
Ein sehr nützlicher Ratgeber speziell für Leute, die sich ein gebrauchtes Auto kaufen wollen, ist der neu erschienene „TÜV-Autoreport '76". Den Hauptteil des 122 Seiten starken Hefts bildet eine detaillierte Mängelstatistik der 74 gängigsten Automodelle. Sie basiert auf den Erfahrungen, die TÜV-Prüfer im letzten Jahr bei der Untersuchung von über sechs Millionen Autos gemacht haben.



Gegenüber den früheren Ausgaben des TÜV-Reports wurde diese Mängelstatistik noch erweitert: Sie sagt beispielsweise nicht mehr nur aus, daß ein bestimmtes Automodell ab einem gewissen Alter überdurchschnittlich stark zum Rosten neigt, sondern zeigt ebenfalls, wo die individuell verschiedenen Rostnester zu suchen sind.

Schließlich enthält der angesichts der Fülle der gebotenen Information preiswerte Report noch eine Reihe allgemeiner Artikel, die den Umgang mit dem TÜV erleichtern — beispielsweise eine umfassende Übersicht über all das, was vor der Vorführung eines Autos zu beachten ist. Der TÜV-Report ist im Zeitschriftenhandel oder bei den TÜV-Prüfstellen zu bekommen.

Herausgeber: Vereinigung der Technischen Überwachungsvereine, Essen, DM 5,—.



„Bei Nebel fahre man stets langsam, wenn man es nicht vorzieht, das Fahren ganz einzustellen und den Wagen in einer Garage unterzustellen." Diesen und etliche weitere Tips für den Fahrbetrieb des KdF-Wagens, des Vorgängers des VW Käfers, gibt der Nachdruck eines Hand-

AMF Harley-Davidson

eröffnet in
6080 Groß-Gerau bei Frankfurt/Main
eine eigene Niederlassung für Deutschland.

Leistungsfähige Interessenten, die an der Übernahme einer Gebietsvertretung interessiert sind, werden gebeten, sich mit uns schriftlich in Verbindung zu setzen.

★★★

Harley-Fans haben die Möglichkeit, bis zum Aufbau unserer Vertriebsorganisation direkt von uns Informationen zu erhalten.

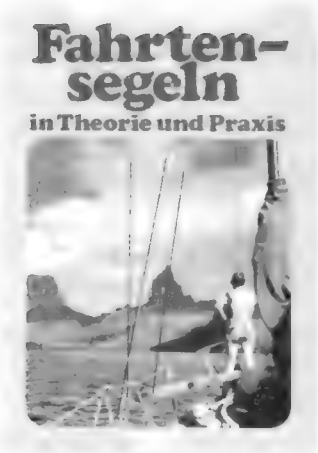
HARLEY-DAVIDSON

AMF
Harley-Davidson
Münchener Straße 11
6080 Groß-Gerau

buchs, das während des Zweiten Weltkriegs von der Propaganda-Abteilung des Volkswagenwerks (damals Berlin) für zwei Reichsmark vertrieben wurde. Der nostalgische Schmöker schildert alle technischen Einzelheiten des Käfer-Ahns und befaßt sich auch mit den Versicherungsvorschriften der damaligen Zeit. Empfehlung: Für alle, die gerne wehmütigen Erinnerungen nachhängen.

Motorbuch-Verlag, Stuttgart, DM 22,–.

Segeln auf hoher See wird immer mehr zum anspruchsvollen Urlaubshobby. Denn da an fast allen europäischen Küsten Charterboote zur Verfügung stehen, kann sich auch derjenige aufs Wasser begeben, der vor dem Kauf einer eigenen Yacht aus finanziellen Gründen zurückschreckt.
Freilich gebricht es allzu vielen Möchtegern-Seeleuten häufig an der oft lebensrettenden Erfahrung mit dem nassen Element. Tips zur richtigen Handhabung eines Segelschiffs – angefangen von der technischen Einrichtung eines seetüchtigen Boots bis zur Navigation mit Hilfe von Sonne, Mond und Planeten – gibt Bobby Schenk allen Segelfreunden in seinem neuen Buch „Fahrtensegeln in Theorie und Praxis".



Selbst Ratschläge zur medizinischen Behandlung Kranker an Bord fehlen nicht. („Hämorrhoiden können einem das Leben ganz schön versauern.") Alle Segelthemen sind mit Hilfe von Zeichnungen so anschaulich dargestellt, daß sie auch von interessierten Laien verstanden werden.
Schenk, Staatsanwalt aus München und einer der besten Sachbuchautoren auf dem Gebiet des Fahrtensegelns, sammelte seine See-Erfahrungen weltweit: Von 1971 bis 1974 umrundete er zusammen mit seiner Ehefrau Carla in einem Kunststoffkreuzer den Globus. Davor arbeitete er für den Deutschen Segler-Verband als Lehrer bei Vorbereitungskursen für Segelprüfungen.

BLV Verlagsgesellschaft, München Bern Wien, DM 44,–.

Was ist Ihr Auto wert?

Händler-Einkaufspreise für Gebrauchtwagen: Mai 1976.

Allgemeine Tendenz: Im Mittelpunkt des Kaufinteresses stehen nach wie vor technisch und optisch gepflegte Autos jüngerer Baujahre. In der Preisklasse bis 5000 Mark ist die Nachfrage zum Teil größer als das Angebot.

auto motor und sport ermittelt die Preise, die Händler im Durchschnitt zahlen, wenn sie beim Verkauf eines neuen Wagens einen gebrauchten in Zahlung nehmen müssen.

Beim Weiterverkauf der Gebrauchtwagen berechnen die Händler für ihre Unkosten (Mehrwertsteuer, kleinere Instandsetzungsarbeiten u. ä.) allgemein einen 15- bis 20prozentigen Aufschlag. Privater Verkauf kann durchaus einträglicher sein, sofern es sich um eines der gängigen, relativ preisstabilen Gebrauchtwagenmodelle oder um ausgesprochene Liebhaberstücke handelt. Der Weg zum Händler ist in jedem Fall müheloser und durchaus nicht immer mit finanziellen Nachteilen verbunden. Denn oft gewähren Autohändler durch günstige Inzahlungnahmepreise einen „indirekten Rabatt" auf die seit 1. Januar 1974 nicht mehr gebundenen Neuwagenpreise.

Die von auto motor und sport genannten Preise gelten für

- serienmäßige Autos in gutem Allgemeinzustand (mindestens noch sechs Monate nach § 29 StVZO abgenommen)
- eine Laufzeit von 15 000 bis 20 000 Kilometer pro Jahr
- mindestens 50prozentige Bereifung (3–4 mm Profiltiefe).

Höhere oder geringere Laufzeiten sowie Sonderausstattungen müssen von Fall zu Fall durch Zu- oder Abschläge berücksichtigt werden. Radio und Schiebedach werden, wenn nicht serienmäßig, erfahrungsgemäß mit je DM 100,– mehr dotiert. Regionale Abweichungen von den ermittelten Durchschnittspreisen sind möglich. Zur individuellen Wertermittlung können Schätzungen durch Sachverständige beitragen.

Die Mehrwertsteuer ist (außer bei den Neupreisen) in den Preisen nicht enthalten. Werden zwei Preise angegeben, gilt der zweite für das neuere Modell. In Klammern gesetzte Neupreise gelten jeweils für die letzte Ausführung nicht mehr produzierter Modelle.

Marke/Baujahr	Neupreis	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Alfa Romeo							
Alfasud	9790			2850	3900	5150	6100
1300 GT Junior Coupé	15990	1500	2800	4300	6100	8000	9600
1300 Spider	15990	1450	2750	4250	6100	8050	9700
Giulia Super	12690	900	2050	3350	4550	6100	7500
Alfetta	16390				6450	8400	10000
2000 Berlina	16990		2450	4100	5850	8000	9750
2000 Spider	19590		3150	5000	7300	9600	11400
2000 GTV	19590		3350	5100	7300	9600	11500
Audi NSU							
Audi 60	(8350)	1050	1550	2100			
Audi 50 LS	9445					5900	6600
Audi 80 L	11795			4450	5550	6700	7700
Audi 80 GL	12740			4550	5750	7100	8200
Audi 100/L	14295	1500	2400	3600	5400	7000	8550
Audi 100 LS	15225	1500	2500	3850	5900	7500	9100
Audi 100 GL	16440		2750	4250	6250	8100	9750
Audi 100 S Coupé	19365		3400	5200	7300	9700	
NSU Prinz 4 L	(5190)	400	750	1100	1500		
NSU 1000 C	(5990)	450	800	1150			
NSU 1200 C	(6690)	500	1000	1550			
NSU Ro 80	22695	1650	3100	5150	7500	10700	
BLMC							
Mini 1000	6990	900	1350	2000	2950	3650	4350
1100/1300	(7075)	700	1250	1850	2550	3350	4300
MGB	14490	2100	3200	4300	5800	7550	9050
Jaguar XJ 6 4,2	35150	3900	5900	8900	13200	18200	
Jaguar E Coupé	(40295)	3300	5700	12400	16200	21000	
Triumph Spitfire	11490	1550	2850	3750	5000	6100	7400
Triumph TR 6	(15755)	2300	3800	4950	6850	8850	10000
BMW							
1602	(13090)	2550	3650	4850	6300	7500	8350
1802	(13860)		3700	5050	6550	7900	8850
2002	(14640)	2700	3950	5300	6950	8400	9350
2002 ti/tii	(16980)	1900	3900	5500	7200	9400	10600

Marke/Baujahr	Neupreis	1970	1971	1972	1973	1974	1975
BMW							
1800	(12870)	900	1750	2600			
2000	(13790)	900	1750	2650			
Touring 1802	(13360)		2850	4000	5300	7100	
520	17840			6700	8200	10700	12200
520 i	19580			6700	8500	11300	13200
525	20930				9350	12400	14100
2500	23260	2050	3800	6750	9700	12800	14600
2800	(22530)	2000	3700	6100	8900	11000	
3.0 S	27960		4200	7400	10900	15200	17500
3.0 Si	30580		4000	7100	11050	16100	18800
2800/3.0 CS Coupé	(35900)	2700	4700/ 5300	9100	12200	18600	21600
Chevrolet							
Camaro LT	24700	1600	3900	5800	9000	11800	
Impala	24542	1500	3800	5700	8300	11000	
Corvette	38300	3200	6400	10000	13300	18800	
Citroen							
2 CV 4	6190	700	1200	1700	2600	3400	4050
Dyane 4	6790	600	1000	1650	2650	3600	4250
GS/1220 Club	11760	1350	2050	3000	4900	6600	7700
ID 19/D-Special	(14390)	1150	2250	3550	5100	7100	8650
DS 20	(16260)	1300	2600	3850	5450	8100	9750
DS 21/DS 23	(17860)	1200	2550	3650/ 4400	6250	8700	10650
SM	(44658)	3100	6300	9500	14000	21000	
DAF							
44 de Luxe	(7695)	800	1300	2000	2900	3900	4650
55 de Luxe/66 DL	9950	900	1400	2100/ 2450	3600	4700	5650
Fiat							
500/500 R	(4990)	750	1250	1650	2300	2700	3300
126	5890				2850	3400	4000
Jagst/770 S	(4490)	700	1050	1500	1950		
850 Lim.	(5490)	750	1300	1750	2250	3100	

Das Neue an der neuen Bosch thermo-elastic Super: Kupfer im Kern.

Weil Kupfer besonders wärmeleitfähig ist, hat Bosch in die Chrom-Nickel-Mittelelektrode der neuen Zündkerze einen kupfernen Kern eingebaut. Damit lösen sich zwei Kernprobleme, die im Verkehrsalltag von heute dem Autofahrer immer wieder zu schaffen machen: Die Verrußung bei sehr niedrigen und die Überhitzung bei sehr hohen Geschwindigkeiten.

Keine Zündaussetzer, kein Überhitzen.

Schon bei niedrigen Stadtgeschwindigkeiten kann sich die neue Kerze selbst von Rußrückständen freibrennen. Weil es Bosch gelungen ist, die Isolator-Oberfläche größer und damit schneller aufheizbar zu machen. Es gibt praktisch keine Zündaussetzer mehr, und kein teures Benzin wird unverbrannt zum Auspuff hinausgejagt. (Dafür volle Motorleistung und umweltfreundlichere Abgase.) Und bei hohem Dauertempo auf der Autobahn ist die Überhitzungsgefahr so gut wie ausgeschlossen, weil der Kupferkern selbst extreme Temperaturen sofort ableiten kann.

Im Stadtverkehr keine Verrußungen mehr.

Die Kerze für den strapaziösen Wechselverkehr.

Wann brauchen Sie solch eine Hochleistungskerze? Wenn extrem wechselnde Verkehrsbedingungen bei Ihnen an der Tagesordnung sind.

Keine Überhitzung bei hohem Dauertempo.

Wenn Sie oft Stadt und oft Autobahn fahren. Oft mit niedrigen und oft mit hohen Betriebstemperaturen. Dann macht sich die neue Bosch thermo-elastic Super doppelt und dreifach bezahlt. Denn sie bringt volle Leistung, hilft Benzin sparen und bewahrt vor unnötigen Motorschäden.

Bosch thermo-elastic Super.

Denn die Verkehrsverhältnisse können Sie sich nicht aussuchen.

BOSCH

KE 176 BMZ

Marke/Baujahr	Neupreis	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Fiat							
850 Coupé	(6490)	850	1350	2000			
127	7490		1850	2400	3400	4200	4900
128	8190	1250	2050	2550	3600	4500	5300
128 Sport 1300 SL	(10390)			3050	4150	5600	6500
124	(8690)	700	1350	2200	3250	4200	
124 Sport Coupé	(14950)	1200	2200	3100	6100	8000	
124 Sport Spider	(14950)	1600	2550	3650	6350	8300	
X 1/9	13390				6150	7400	8700
132/GL	11790			2850	3700	5000/6600	7550
130	29950	1300	2400	4500	7800	12500	
Ford							
Escort	8995	1700	2200	2850	3500	4200	5850
Escort GT	(8720)	1700	2300	3150	3850		
Escort Turnier	9730	1300	1900	2750	3500	4400	
Taunus	10490	1900	2600	3450	4450	5300	6250
Taunus GT	(10065)	1750	2600	3400	4500		
Taunus Coupé	(10825)	2100	2900	3850	4950	6000	7000
Taunus Turnier	11595	1500	2350	3400	4750	5650	6700
17 M/Consul	(12030)	1500	2000	2600/4100	5200	6700	
17 M Turnier/Consul Turnier	(12685)	1100	1650	2200/4000	5150	6800	
20 M/Granada	(15220)	1150	1900	2650/5150	6900	8500	
20 M XL/Granada GXL	(18320)	1350	2150	3100/6000	7700	9800	
Capri 1700 GT/1600 GT/Capri II GT	13965	2350	3100	3900/4600	5500	8000	8900
Capri 2600 GT	(12040)	2400	3300	4700	5850		
Mercedes-Benz							
200	16706	4900	6200	7200	9300	11400	12600
220	(14985)	4750	6200	7100	8650		
200 D	17183	5600	6900	7500	9800	11700	13000
220 D	17849	5600	7000	7900	10000	12200	13500
240 D	18426				10200	12500	14000
230.6	19270	4900	6500	7850	10200	12800	14300
250	21623	4900	6700	8100	10700	14000	15700
250 C Coupé	24564	6900	8550	10200	12500	15200	
280	23610			8600	11400	15000	17000
280 E	25463			9200	12100	15900	18200
280 S	28849	4000	6000	7400/12700	15300	18800	21000
280 SE	30891	4100	6400	7900/13200	16000	19800	22000
350 SE	34854			14800	17800	22500	24800
450 SE	39150				20000	25200	28000
350 SL	37918		14500	17300	21100	24700	27800
350 SLC	42968			19000	23300	27600	30800
300 SEL 3,5	(34077)	4900	8000	9700			
300 SEL 6,3	(44397)	5500	9200	12500			
Opel							
Kadett	9095	1850	2650	3250	3800/4650	5500	6200
Kadett L	9745	2000	2900	3500	4100/5100	6000	6600
Kadett Coupé	10200	2000	3000	3600	4250/5250	6100	6800
Kadett Caravan	9830	1450	2500	3050	3650/4750	5500	6300
Ascona 16	(10160)	2700	3400	4000	5000	5900	6700
Ascona Voyage	(11935)	2550	3450	4250	5350	6500	
Manta L	(12040)	3050	3850	4700	5750	7100	7800
Manta SR	(13209)	3150	4050	5000	6100	7400	8500
Rekord 1,5/1,7	12690	1600	2100	2700/4450	5700	7000	8100
Rekord Coupé	14680	1750	2350	3100/5150	6550	8150	9300
Rekord Caravan	13315	1100	1700	2300/4450	5650	7100	8300
GT 1900	(13645)	4000	5150	6200	7600	9100	
Commodore	17250	1650	2250	2900/5250	6950	9200	10800

Marke/Baujahr	Neupreis	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Opel							
Commodore Coupé	17750	1700	2350	3000/5300	7000	9400	11000
Commodore GS	18600	1700	2350	2950/5400	7900	10700	12600
Commodore GS/E Coupé	19100	1750	2550	3300/6500	8800	12000	13900
Admiral L	(23435)	2600	3800	5800	9200	12800	14700
Diplomat V8	33450	3150	5000	7500	12000	16700	19300
Peugeot							
104	8695			3300	4000	4800	5700
204	9945	1500	2300	3150	4300	5500	6500
304	10995	1500	2300	3250	4400	5800	7100
404	(10295)	1250	2350	3350	4350	5300	
504 GL	15145	2150	3600	4850	6600	8700	10000
504 Injection/Ti	16945	2100	3700	5000	6900	9450	11000
Porsche							
911 T/911	(32350)	5200	7500	9200	11300/16000	19800	22000
911 T/911 Targa	(34510)	5800	8200	10200	12500/17400	21300	23600
911 E	(28780)	5600	8200	10300	12800		
911 S	(36130)	6500	9100	11400	14400/17800	21200	
Renault							
R 4 L	6750	1100	1750	2400	3300	3800	4500
R 5 TL	8650			3050	4050	4900	5700
R 6 TL	9300	1250	2000	2750	4050	5000	6100
R 12 TL	10800	1350	2200	3200	4600	5900	7100
R 16 L	11750	1150	2200	3400	4950	6400	7700
R 16 TS	13650	1050	2300	3650	5500	7250	8700
R 17 TL	14850			3650	5600	7650	8750
Saab							
99 L	16462	1950	3400	4800	6900	8800	10500
Simca/Chrysler							
1000 LS	6698	850	1500	2050	2700	3500	4200
1100 GLS	9798	1400	2200	3100	4150	5400	6250
1100 Special	(10098)	1100	1900	2900	4000	5200	6000
1301 Special	(9598)	1350	2200	3000	3850	4900	
Chrysler 160	12398	1100	1900	2950	4350	5900	7100
Chrysler 180	13198	1100	1950	3050	4700	6300	7550
Volvo							
142	(14350)	2100	3500	4700	6100	7700	
144	(15100)	2250	3700	5000	6450	8300	
244 DL	17995					10600	11700
164 E	(23650)		4000	6300	9200	12400	
P 1800/1800 E/ES	(26150)	3400	5700	7600	10700		
Volkswagen							
1200	7480	1500	2000	2350	3200	4100	4800
1300	(6650)	1800	2450	2700	3650		
1302/1303	(8770)	1950	2550	2800/3300	4000	5100	6000
1500/1302 S/1303 S	(9060)	1550/1850	2400	2650/3250	4000	5200	6100
Cabrio	12735	2700	3500	4750	6200	7700	
Ghia Coupé	(9785)	1600	2500	3300	4300	5500	
Ghia Cabrio	(10780)	1650	2750	3700	4700	6100	
Golf L	9995					6400	7200
1600 A	(8185)	1050	1650	2100	2800		
1600 TL	(9030)	1150	1900	2200	3100		
Variant 1600	(8610)	1300	2000	2500	3300		
Variant 1600 L	(9455)	1500	2200	2800	3850		
Passat L	11565				5600	6700	7800
Passat L Variant	12455				5400	7000	8100
411 L/LE/412 LE/412 LS	(12210)	950	1550	2150/3000	4050/4450	5600	
Variant 411 LE/412 LE/412 LS	(12695)	1900	2650	3250/3850	4900/5350	6750	
K 70/K 70 S	(12920)	1000	1800	2700	4600	5900	
914/4	(17115)	3550	5200	6400	8100	10200	
914/2.0	(18335)			7000	8800	11100	

Um Jahre früher am Porsche-Ziel

Seit wir Autos bauen, sind Millionen in aller Welt
von uns begeistert, und Tausende schwören auf ihren Porsche.
Das hat uns immer gefreut, aber nie genügt. Unermüdlich
haben wir unsere Wagen verbessert, verfeinert und vervollkommnet.
Unser Streben nach Perfektion schuf technische Spitzenprodukte.
Aber es führte dazu, daß gerade junge Leute und junge
Familien sich das »Fahren in seiner schönsten Form«
nicht mehr leisten konnten.

Jetzt können sie es wieder. Denn für sie bauen wir den 924:
unter Verwendung erprobter Großserienteile, aber mit
unserem ganzen »know-how« aus 27 Jahren
Sportwagen-Erfahrung. Und mit der Präzision und
Faszination eines Porsche 911.
Nur eben rund zehntausend Mark billiger.

PORSCHE

Dr. Ing. h. c. F. Porsche Aktiengesellschaft · Postfach 40 06 40 · 7000 Stuttgart 40

Spätstarter

Ratschläge für Gebrauchtwagenkäufer: VW 411/412.

Populär wie der Käfer wurde der im Jahre 1968 präsentierte große Volkswagen nicht im entferntesten. Seine wenig attraktive Karosserie und die lange Zeit anfällige Mechanik standen einer größeren Verbreitung offensichtlich im Weg.

Ehe das im Werksjargon Typ 4 genannte Modell schließlich die von VW-Produkten gewohnte Zuverlässigkeit erreichen konnte, wurde es im Juli 1974 aus dem Programm genommen und machte die Bänder frei für die moderneren Fronttriebler. Von diesen Fertigungsbändern waren in sechs Produktionsjahren insgesamt 367 728 VW 411/412 gerollt — rund die Hälfte davon wurde im Inland verkauft.

Im Rahmen der Modellpflege versuchte das Volkswagenwerk, den 411 attraktiver zu machen und die Anfangsschwächen abzustellen. Der mit 1,7 Liter 68 PS-Vergasermotor debütierende 411 wurde bereits nach einem Jahr von dem 80 PS starken 411 E mit elektronischer Benzineinspritzung abgelöst. Die Frontpartie erfuhr außerdem durch Halogen-Doppelscheinwerfer eine optische Aufwertung.

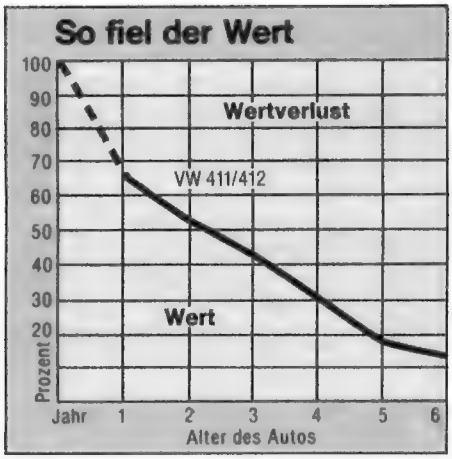
1972 änderte VW die Modellbezeichnung in 412 um und gestaltete die Vorderpartie neu; die Haube fiel nun stärker nach vorne ab. Rund eineinhalb Jahre später wandte sich VW von der computergesteuerten Gemischaufbereitung ab und kehrte zum Vergaser zurück. Die auf 1,8 Liter Hubraum gebrachten Motoren leisteten jetzt 75 PS (Normalbenzin) und 85 PS (Superbenzin). Mitte 1974 kam dann das Ende für die Limousinen, die im Verkauf erfolgreicheren Variant-Modelle wurden noch einige Monate länger gebaut.

Im Fahrbetrieb waren die Vergasermotoren am zuverlässigsten. Ihre Lebenserwartung liegt in der Regel zwischen 110 000 und 130 000 Kilometer. Als weniger standfest erwiesen sich dagegen die zuvor gebauten Einspritz-Motoren. Häufig läßt bei ihnen die Kompression eines Zylinders schon nach etwa 70 000 Kilometern zu wünschen übrig. Wer einen 411 oder 412 mit hoher Laufleistung kaufen möchte,

Das sind die häufigsten Mängel*

Mangel/Alter des Autos	2 Jahre	4 Jahre	6 Jahre
Rahmen: Korrosion an tragenden Teilen	0,0 (0,1)**	0,2 (1,5)	3,3 (6,6)
Radlager defekt	0,6 (0,3)	0,6 (0,5)	0,6 (0,8)
Vordere Radaufhängung schadhaft	0,3 (0,8)	1,0 (3,4)	1,7 (4,3)
Antriebswellen: Manschetten beschädigt	0,3 (0,3)	1,1 (0,5)	3,5 (0,7)
Spiel in der Lenkung	0,3 (0,6)	0,5 (1,3)	1,1 (2,0)
Handbremse: einseitige Wirkung	4,3 (6,3)	7,1 (8,7)	9,6 (11,1)
Fußbremse: zu großer Pedalweg	2,5 (0,6)	2,5 (0,7)	2,4 (1,5)
Vordere Bremsleitungen korrodiert	0,1 (0,6)	3,7 (2,9)	8,4 (6,7)
Hintere Bremsleitungen korrodiert	0,4 (1,1)	10,6 (4,7)	16,9 (9,0)
Scheinwerferreflektoren blind	8,0 (1,8)	12,2 (4,4)	6,4 (6,3)
Defekte Auspuffanlage	2,8 (5,8)	4,1 (6,1)	5,7 (7,1)

* aus TÜV Auto Report '76; ** Angaben in Prozent (Durchschnittswerte in Klammern).



ollte daher vor dem Kauf in Kompressionsdiagramm rstellen lassen.

Gegen die Einspritz-Motoren pricht auch, daß viele Werkstätten bei der Suche nach Defekten überfordert sind.

Gelegentlichen Ärger gab es n der Anfangszeit des 411 uch mit dem Getriebe. Die ynchronisation des zweiten Ganges war häufig schon ach weniger als 20 000 Kiometern verschlissen. Der Kummer hörte auf, als VW 970 den Geberzylinder der Kupplung vergrößerte und amit ein korrekteres Trenen der Kupplung sicherstellte.

Korrosionsschäden an der Karosserie sind dank der uten Lackierung selten. Rost tritt in besorgniserreendem Maße nur bei Modellen auf, die mehr als fünf ahre gelaufen sind oder chlecht gepflegt wurden. Kritische Stellen sind die Radläufe, die Unterkanten er Türen, die Schweller nd die Querträger.

Markant ist dagegen die Anfälligkeit der Bremsleitungen egen Korrosion. Die Prüfer es TÜV stellten bei 16,9 Prozent aller sechs Jahre alen 411-Modelle Rostschäden an den hinteren Bremseitungen fest. Der Durchchnitt aller Autos schnitt ier mit neun Prozent günstiger ab. 1972 verbesserte W jedoch den Korrosionschutz: Die Oberfläche der Bremsleitungen wurde olivhromatiert und noch mit iner Kunststoffschicht überogen. Seitdem gingen die Beschwerden zurück. *K. W.*

Nächste Beratung: Citroen D-Modelle

Da liegt für Sie die lange Lebensdauer kompakt und ständig auf der Lauer!

Im verwirrenden Batterie-Angebot gibt es für Sie ein absolut sicheres Kennzeichen für Langlebigkeit – die Feuerroten von DAIMON.
Denn in den stahlgesicherten DAIMON stecken 75 Jahre technisches Wissen. Und damit eine Erfahrung, die kein anderer Trockenbatterie-Hersteller in Deutschland übertrifft.

Mehr noch – DAIMON bietet Ihnen mit jedem Batterietyp unübertroffene Langlebigkeit an. Natürlich genauestens abgestimmt auf den Höchststand der Gerätetechnik von heute.

Warum sich also mit weniger zufrieden geben..

DAIMON-Batterie=Dauer-Energie

Ein Blick hinein zeigt es deutlich:

1. In der stahl-ummantelten DAIMON-Batterie wartet gebaute Energie. Abrufbereit.
2. Hier setzen positive Ionen Wasserstoffatome frei.
3. Sauerstoffatome garantieren den Stromfluß.
4. Die besonders aktive Spezialmasse – abgestimmt auf die verschiedenen Anwendungsbereiche – bildet mit dem Kohlestift als Ableiter die positive Elektrode.

DAIMON, der große deutsche Trockenbatterie-Spezialist gewährleistet zukunftsweisende Batterie-Technologie durch permanente Forschung auf dem Gebiet stromnetzunabhängiger Energie – für heute und morgen.

Gabler

Ihr DAIMON-Händler ist Partner im größten firmeneigenen Batterievertriebs-System Deutschlands. Er hat für jeden Zweck die richtige DAIMON. Für Transistorradios, Cassettenrecorder, Film- und Fotokameras, Uhren, Rechner, Tonbandgeräte, Rasierer, Taschenlampen, Warnblinkleuchten, Spielzeug...

ANSA-SPORTAUSPUFFANLAGEN
mit ABE lieferbar für:
LANCIA BETA COUPÉ 1600–1800

und viele andere Fahrzeuge

Fordern Sie unser Angebot an!
Es lohnt sich!
Rennsport-Zubehör GmbH, 6831 Reilingen,
Sauerbruchstr. 3 + 5, Tel. 0 62 05 / 67 67, Telex 04 65 980

Was ein HOBBY außen verspricht, hält ein HOBBY innen erst recht.

Außen

HOBBY 460 DE LUXE

Innen

HOBBY 460 TL DE LUXE

HOBBY

HOBBY-WOHNWAGENWERK · 2371 FOCKBEK · SCHAFREDDER 28 · TEL. 0 43 31 - 610 33

Gutschein
für 1 großen
HOBBY-Katalog
mit allen
Preisen

Name
Ort
Straße

Stau-Geschäft

Zwei Autobahnstrecken zwischen Frankfurt u

Die Lufthansa hat es gut, sie kann auf dem geraden Weg von Frankfurt bis München fliegen. Dann sind nur 300 Kilometer Luftlinie zu bewältigen.

Für den, der die gleiche Reise im Auto unternehmen will, hält das bundesdeutsche Autobahnnetz gleich zwei Umwege parat:

- die Nordroute Frankfurt – Nürnberg – München mit einer Länge von 393 km,
- die Südroute Frankfurt – Stuttgart – München mit 41 Kilometern.

Seit zwölf Jahren schon kön nen Autofahrer unter diese beiden Strecken wähler denn 1964 wurde die Nord route vollendet. Doch wäh rend dieser Zeit galt der kür zere Weg keineswegs imme auch als der raschere. We mehr als die 20 Kilometer Streckendifferenz wirke sich Baustellen und Ver

Stau-Strecke Aichelberg: Warnsystem statt dritter Spur

nchen — welche ist günstiger?

hrsdichte auf die mögliche hrzeit aus. Das führte in n vergangenen zwölf Jahn dazu, daß zeitweilig die rdliche und dann wieder e südliche Strecke als vorlhafter galt. Da auf beiden rbindungen noch Teilstükmodernisiert werden müsn, liegt der Verdacht nahe, s Wechselspiel könne in kunft weitergehen.

eim aktuellen Stand im ühjahr 1976 gewährleistet Die Statistik der Südroute ist bei weitem unerfreulicher: Fast ein Drittel der Strecke, nämlich 96 Kilometer, gilt derzeit als Baustelle, und nicht weniger als 144 Kilometer sind auf maximal 120 km/h begrenzt.

Weniger deutlich unterscheiden sich die beiden Strecken durch ihre Breite und die Beschaffenheit der Straßendecke. Es gibt in jedem Fall nur wenig sechs-

wei Autobahnstrecken führen von Frankfurt nach München

ine der Alternativ-Autohnen ein gänzlich ungeertes Vorankommen. Doch die Situation auf dem rdkurs zur Zeit schon rein hlenmäßig günstiger. enn hier bremsen Baustelnur auf einer Distanz von Kilometern. Auch die Geschwindigkeitsbegrenzungen bleiben in bescheidem Rahmen, insgesamt 60 lometer sind auf 120 oder 0 km/h limitiert. Weitere ht Kilometer dürfen nur mit 0 km/h befahren werden.

spurige Teilstücke. Annehmbarer Belag wird jeweils nur auf der ersten Etappe geboten.

● Auf der Reise durchs Fränkische ist die Autobahn bis Nürnberg in einem guten Zustand, während die erst teilrenovierte Altbau-Piste Nürnberg — München die Insassen mit derben Schlägen traktiert.

● Bei der Tour durchs Schwabenland endet der Komfort kurz hinter Heilbronn. Und der Rest des We-

Der Beitrag zum langen Autoleben

Der Dauer-Unterbodenschutz von Caramba konserviert Sicherheit und Autowert. Spezielle Kunstharze, Bitumen und kautschukartige Stoffe in Verbindung mit Anti-Rost-Pigmenten schützen den Unterboden selbst vor seinen ärgsten Feinden. Der ADAC hat ihn auf „Herz und Nieren" getestet. Ergebnis: Guter Korrosionsschutz, hohe Abriebsfestigkeit. Der streichfähige Dauer-Unterbodenschutz kann mit einem Pinsel in Schichten bis über 3 mm aufgetragen werden.

Dauer-Unterbodenschutz streichfähig
schützt vor allen Unterboden-Feinden
ist extra faserverstärkt
kann dick aufgetragen werden
konserviert die Sicherheit
erhält den Autowert
erhielt vom ADAC gutes Testurteil

Caramba: Mehr Sicherheit - mehr Autowert. Caramba-Chemie GmbH, 41 Duisburg 1, Postfach 350 156

Stau-Geschäft

ges nach München kann bis auf wenige Ausnahmen als arg rumpelig gelten.

auto motor und sport machte mit zwei 180 km/h schnellen Autos der oberen Mittelklasse auf den beiden Autobahnen zwischen Frankfurt und München die Probe aufs Exempel. Die Teams starteten gleichzeitig am Frankfurter Flughafen und bemühten sich dann, unter Einhaltung aller Geschwindigkeitsbegrenzungen und sämtliche Vorschriften beachtend, das Olympiagelände in München so schnell wie möglich zu erreichen.

Dichter Verkehr im Frankfurter Raum ließ beide Mannschaften zunächst nur sehr verhalten vorwärts kommen. Doch schon bei Offenbach – nach 18 Kilometern also – konnten die „Nürnberger" freie Fahrt melden. Die genossen sie, von einigen Tempobegrenzungen unterbrochen, bis München. Keine der insgesamt 13 Baustellen an ihrem Wege ließ einen Stau aufkommen. Und außer starkem Lastwagenverkehr bei Frankfurt und hinter Würzburg hatten sie auch keine weiteren Behinderungen zu beklagen.

Eindeutig schlechter erging es dem Team „Stuttgart". Ihre Reise begann mit einer 16 Kilometer langen Baustelle hinter Frankfurt. Von Darmstadt bis Heilbronn ging es dann einigermaßen zügig voran – nur eine Tagesbaustelle bei Mannheim. Doch danach, auf der schwäbischen Autobahn, gab's gar viele Haltstationen: Stau bei Heilbronn, Stau bei Ludwigsburg, Stau am Aichelberg (fünf Kilometer Kriechtempo) sowie zwei langsame Baustellenpassagen in Ulm-West und bei Augsburg.

Das Ergebnis des Vergleichs ließ dann auch an Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig:

- Die Fahrzeit über die Nordroute betrug drei Stunden und elf Minuten.
- Auf der Südroute dauerte die Tour vier Stunden und zwölf Minuten.

Die Differenz von einer guten Stunde spricht für sich. Und mit diesem Unterschied zugunsten der Strecke Frankfurt – Nürnberg – München dürfen Autofahrer in den nächsten Jahren getrost rechnen. Denn ein Ausbau der Autobahnen zwischen Heidelberg und München ist vorerst nicht geplant. Zur Lösung des schwäbischen Verkehrsknotens plant das Bundesverkehrsministerium zwei neue Entlastungsautobahnen, deren Trassen sich bislang nur andeutungsweise über Autokarten schlängeln – ohne Datumsvermerk. *cpb*

München-Obermenzing: 413 mühselige Kilometer bis Frankfurt

München-Schwabing: 393 zügige Kilometer bis Frankfurt

Mönchhof-Dreieck bei Frankfurt: Die Schilder weisen den schnellsten Weg zur bayerischen Hauptstadt

Philips
Philetta
Schwarzweiß-Portable

Die Olympia-Sport-und Fußball-Philetta

100%-Technik und -Fertigungsqualität zum vernünftigen Preis:
Philetta Luxus 312 und Philetta SL 413,
die meistgekauften »Tragbaren« von Philips.

- Netz-/Batterie-Betrieb (220 V/12 V)
- 6 Stationstasten
- Frontlautsprecher
- Attraktive Gehäusefarben

Philetta Luxus 312, 31 cm-Schwarzweiß-Portable
in Gelb, Metallic und Weiß. (Abb.)
Philetta SL 413, 35 cm-Schwarzweiß-Portable
in Weiß oder Gelb mit anthrazitfarbener Front.

PHILIPS

Nur fliegen ist schöner

Tagebuch eines Traumwagenfahrers: Wie man sich als König im Straßenverkehr fühlt.

Von Hannes Scholten

Drei Dinge können die Leidenschaft eines Mannes entzünden: viel Geld, eine schöne Frau und ein schneller Wagen. Aber nichts verändert ihn so sehr wie das Auto.

Zuerst war mir das noch nicht so bewußt. Am Montag setzte ich mich sozusagen in ein Abstraktum namens Porsche turbo, 260 PS, von null auf hundert in fünfkommazwei – die Zeit eines tiefen Atemzugs also.

Zugegeben, schon im Stand sah das Auto atemberaubend aus; trotzdem erschienen mir die runden 70 000 Mark dafür als heller Wahnsinn. Zugegeben, die Leistungsangaben imponierten mir; trotzdem würde ich mir eher eine Eigentumswohnung kaufen und einen VW obendrauf. ▷

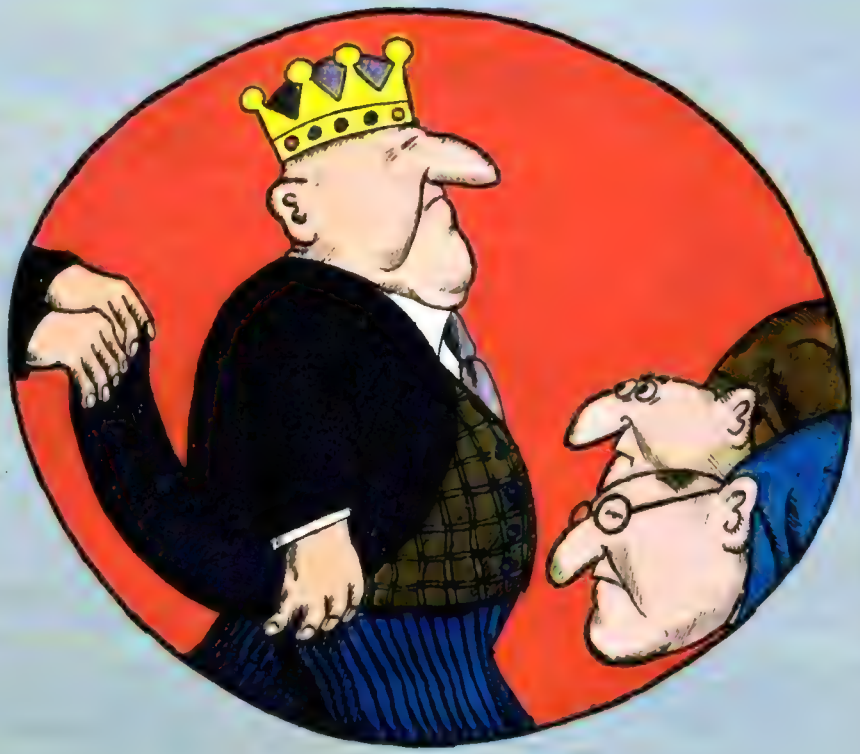
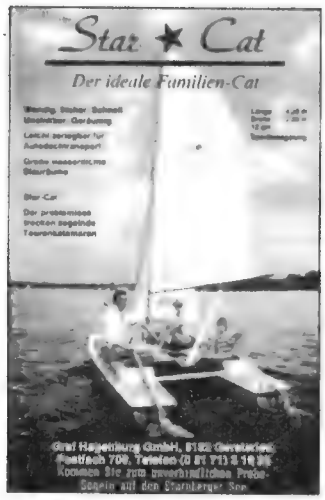


Foto: Seufert / Zeichnung: Kupke



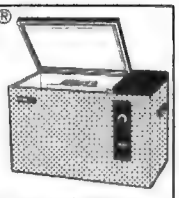
SIZILIEN
UND ÜBER'S GANZE MITTELMEER

Tägliche Abfahrten mit modernsten Roll on/off-Fährschiffen.
Z. B. Neapel–Palermo schon ab DM 198,– (1 Pers. + 1 Pkw).
R. Calabria–Catania ab DM 90,–.
Außerdem: Tunesien, Sardinien, Korsika, Malta.

Fachliche Beratung und Buchung in jedem guten Reisebüro
oder beim Generalagenten für Deutschland
Karl Geuther & Co., Großer Hirschgraben 20–26,
6000 Frankfurt/Main, Tel. (0611) 28 25 18

tirrenia

MOBICOOL®
für mobiles Kühlen



Das tragbare Kleinkühlgerät mit dem Hermetic-Schwingkompressor. Wahlweise für Netz- und Batteriebetrieb: 12/220 Volt oder 24/220 Volt. 40 Liter Inhalt. Volle Kühlleistung bis zu Schräglagen von 60 Grad. Schnelle Eiswürfelzubereitung auch bei hohen Umgebungstemperaturen. Minimaler Stromverbrauch. Geräuscharmer Lauf. Wartungsfrei. 1 Jahr Garantie auf das Kühlaggregat. Außengehäuse in kunststoffbeschichtetem Stahlblech in umblau oder in Holzdekor.

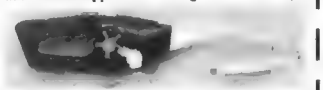
DM 695.– einschl. MwSt. frei Empfangsstation (Zusätzl. Unterspannungsabschalter ab DM 94.–)

Sie haben Ihre Kühlung immer dabei!

K+K Kälte+Klima-Vertrieb, Postfach 500511
8000 München 50, Telefon 0 89 - 8 12 20 73

hier ausschneiden

Zusammenklappbare Wurfangel für DM 79,50



Ich bestelle per NN 1 Pockett Fisherman, wie abgebildet für DM 79,50. Das Rückgaberecht innerhalb 8 Tagen behalte ich mir vor:

Name

Ort

Straße

EFKA IMPORT - Lorentzstraat 152, Zandvoort Holland, Tel. 00 31/25 07 27 98, FS 41 606

Ulinski *automobil technik*

Auto-Alarmanlage, vollelektronisch, kein Ein- u. Ausschalten 98,–

Thyristozündanlage . . 138,–
Lieferung per NN

Postfach 26 27
3380 Goslar (Harz)

Sunflower. Meister aller Preisklassen.

Wildflower, das Allroundboot mit der sportlichen Note. 4-Personen-Segelboot mit 9,3 qm Segelfläche. Auch zum Rudern und Motoren. DM 2.150,—* (komplett segelfertig)

Mayflower, das praktische Familienboot. Ebenso, aber mit einfacherer Besegelung. DM 1850,—* (komplett segelfertig). (* unverbindliche Preisempfehlung)

Die Sunflower ist ein praktisches, leichtes, fast unverwüstliches 2-Mann-Segelboot. Sie hat einen unsinkbaren, schlagfesten und wartungsfreien Rumpf mit witterungsbeständiger Luran-S®-Beschichtung. Die Sunflower ist problemlos auf jedem Autodach zu transportieren und braucht keinen Liegeplatz. Sie ist in einer halben Minute aufgetakelt und kinderleicht zu bedienen. Seit ihrer Einführung ist die Sunflower das meistgekaufte Segelboot in Deutschland.
DM 875,—* (komplett segelfertig)
Technische Daten: Länge 3,35 m, Breite 1,10 m, Freibord 0,36 m, Segel (Nylon) ca. 5 qm.
Gewicht mit Beschlägen ca. 21 kg, segelfertig ca. 32 kg, Rigg und Beschläge seewasserfest, Holzteile Bootsbausperrholz.
Ausstattung: Mast, 2 Spieren, Segel, Steckschwert, Beschläge, Alu-Ruder selbstaufholend, Polyesterfall- und Schot, Spritzdeck, Ruderdollen, Sitzducht. Änderungen vorbehalten.

Coupon — — — — — — — —
Weitere Informationen und Händlernachweis über
○ Sunflower
○ Mayflower/Wildflower
erhalten Sie kostenlos durch

AMS 2

Spielgefährte der Freizeitgeneration
env

6000 Frankfurt/M.-Nieder-Eschbach, Berner Str. 77, Tel. (0611) 507 20 64

4) Straßenbahn von Barcelona BARCELONA TRACTION LIGHT AND POWER COMPANY LIMITED von 1913. Farbe rot. Format: 27 x 37 cm.

2) Brasilianische Eisenbahngesellschaft BRASIL RAILWAY COMPANY von 1912. Farbe rot. Format: 25 x 37 cm.

Alle Papiere sind echte Einzelstücke. Keine billigen Reproduktionen. Sie wirken besonders gut in dunklen Mahagonirahmen.

3) Chinesische Staatsanleihe in Gold von 1913. Farbe grün oder braun. Format: 34 x 45 cm.

1) Mexikanische National-Eisenbahn FERROCARRILES NACIONALES MEXICO von 1910. Farbe olivgrün. Format: 35 x 26 cm.

Alte Aktien für neue Abonnenten.

auto motor sport

Exclusiv für auto motor und sport-Leser. Sammeln Sie alte Wertpapiere. Für jeden durch Ihre Empfehlung gewonnenen neuen auto motor und sport-Abonnenten schenken wir Ihnen eine der abgebildeten wertvollen Aktien. Jahrgang 1910 bzw. 1913.

Dazu mit etwas Glück eine weitere kleine Kostbarkeit für Kenner: auto motor und sport verlost unter allen bis spätestens 30. 7. 76 eingesandten Teilnahme-Coupons eine echte Honda-Monkey, Jahrgang 1976, 50 ccm, 1,7 PS, 40 km/h. Paßt sogar in den Kofferraum!

Bestimmt finden Sie in Ihrem Bekanntenkreis einen oder mehrere Interessenten. Gute Gründe, auto motor und sport im Abonnement zu beziehen gibt es viele. Neben einem stets aktuellen und umfassenden Themenangebot aus der Welt des Automobils spricht vor allem aber die bequeme und rechtzeitige Frei-Haus-Lieferung dafür.

Mit nur einem Coupon sind Sie schon dabei. Jeder weitere erhöht Ihren Wertpapierbesitz und die Chance auf den Sonderpreis. Übrigens, sind Sie selbst schon Abonnent . . . ?

COUPON auto motor sport

Ich habe für auto motor und sport einen neuen Abonnenten geworben (kein Familienangehöriger)
Bitte schicken Sie mir die Aktie Nr ☐ nach Eingang der Abo-Zahlung zu
Sollte dieses Motiv schon vergriffen sein, hier meine Alternativvorschläge 2) Nr. ☐, 3) Nr ☐, 4) Nr. ☐
Sollte ich Gewinner des Sonderpreises sein, benachrichtigen Sie mich bitte umgehend

Meine genaue Anschrift

Name, Vorname

Straße Nr

PLZ, Ort

Hier die Anschrift des neuen Abonnenten

Name, Vorname

Straße, Nr

PLZ, Ort

Kennwort: Abo.-Werbung
MOTOR-PRESSE-STUTTGART
Postfach 1042, 7000 Stuttgart 1

Ich möchte für mindestens 1 Jahr auto motor und sport im Abonnement zum Jahrespreis von DM 52,40 (Ausland DM 67,80) inkl. Zustellgebühren beziehen. Das Abonnement beginnt ab der nächst erreichbaren Ausgabe
Zahlungsweise bitte ankreuzen

☐ Durch Bankeinzug

Geldinstitut Konto-Nr

☐ gegen Rechnung
(Bitte kein Geld einsenden! Rechnung abwarten.)

Ich bestätige, daß ich im letzten halben Jahr nicht Abonnent von auto motor und sport war. Mir ist außerdem bekannt, daß ich innerhalb einer Woche nach Bestelldatum von diesem Vertrag zurücktreten kann

Datum Unterschrift des neuen Abonnenten

ams 10/76

Tagebuch eines Traumwagenfahrers

Aber als ich zum ersten Mal voll aufs Gaspedal trete und hinter mir ein ungewohntes Brausen ertönt, als mein Kopf gegen die Stütze knallt, meine Arme sich unter dem Druck verbiegen und der Porsche entfesselt vorwärtsstürmt, da sage ich mir: Junge, vergiß die Wohnung und den VW.

Dienstag. Langsam lerne ich die Bestie aus Blech und schierer Energie beherrschen. Dabei stellt sich etwas Seltsames ein: Obwohl an Ampeln beispielsweise ein sanfter Tritt genügen würde, um andere Autos wegzupusten, gewöhnt man sich das Imponiergehabe mit quietschenden Reifen und nervösen Tritten auf das Gaspedal schnell ab.

Im Gegenteil, es macht sogar Spaß, neben anderen daherzubummeln und die ungeheure Kraft nicht auszuspielen. So ähnlich muß wohl Cassius Clay empfinden, wenn er seine Sparringspartner umtanzt, ohne wirklich zuzuschlagen. Überhaupt sind die Aggressionen weg; die hektische Leistungsaktivität, der ich sonst wie jeder andere erlegen bin („die Straßenbahn dort muß ich noch schaffen, sonst bleibe ich zehn Minuten hinter ihr hängen"), kommt gar nicht auf.

Mittwoch. Auf der Autobahn tobt der turbo erst richtig los. Bei freier Strecke voll durchzutreten, das wirkt wie ein Tritt – bloß daß es länger dauert. Im Handumdrehn entpuppen sich die beiden Punkte dort vorn als ausgewachsene Limousinen und schrumpfen im Rückspiegel ebenso schnell wieder zusammen, werden ganz winzig.

Freilich packt mich kein Rausch, wenn ich bei Geschwindigkeiten oberhalb 200 noch in einer Art beschleunigen kann, von der andere bei 130 nur träumen; wenn ich an großen Limousinen vorbeiwische, wo die schon längst am Ende ihrer Kraft sind. Es ist vielmehr das Gefühl absoluter Souveränität, gepaart mit Gelassenheit: Es gibt einfach keine Konkurrenz für mich.

Dazu trägt auch der Respekt bei, den man mir zollt; er erfolgt stumm und selbstverständlich. Auf der Überholspur brauche ich niemanden wegzublinken, keinem muß ich mit der Lichthupe meine deutliche Überlegenheit signalisieren.

Manchmal wirkt das fast peinlich. Ein Ford-Fahrer in einem älteren Modell rührt an einer Steigung verzweifelt in den Gängen und fädelt sich so schnell wieder ein, daß er seinen Überholpartner gefährlich schneidet. Dabei habe ich keinen Muckser von mir gegeben, bin ihm auch nicht zu dicht aufgefahren. Ein junger Mann im Scirocco, der mich offensichtlich im Rückspiegel entdeckt hat, tritt voll in die Bremsen, obwohl er – hinter einem Lastwagen fahrend – schon halb auf der linken Spur war, mit korrektem Blinker. Da er auf meine freundlichen Blink- und Handzeichen nicht reagiert, ziehe ich schließlich an ihm vorbei; er wirkt so verschüchtert, als hätte er einen Papierflieger durch die Klasse segeln lassen, als der Lehrer gerade hinsah.

Nur ein älterer Mensch mit Hut im Mittelklasseauto bleibt stur. Er trottelt mit 100 an einer schier endlosen Reihe von Lastwagen vorbei, die freilich allesamt ein paar hundert Meter auseinanderhängen. Platz, um friedlich einzuscheren, wäre genug.

Nach zehn Minuten greife ich zum Blinker – der Mensch bleibt weiter grundlos links, blickt aber dauernd in den Rückspiegel. Zum ersten, und übrigens zum einzigen Mal betätige ich die Lichthupe, und als auch sie nichts fruchtet, das Zweiklanghorn: Der Mensch bleibt trotzdem links. Jetzt weiß ich, daß er mich nur ärgern will. Vielleicht hat ihn irgendwann einmal ein Porsche gescheucht, und nun will er es allen heimzahlen.

Denkste! Ich gehe einfach auf die rechte Spur und bleibe im Hundert-Meter-Abstand hinter ihm. Ob er sich jetzt wohl ärgert? Nach kaum fünf Minuten kommt ein Dreiliter-BMW daher. Und siehe da, der Mensch macht Platz. Wobei er die paar Sekunden, in denen ich an ihm vorbeihusche, vermutlich gar nicht realisiert.

Ein Mann in diesem Auto auf der Autobahn – das ist wie der Hai, der unbeirrt und majestätisch durch die Meere zieht, kein anderes Lebewesen fürchten muß und auch am aufdringlichen Gebaren einer kleinen Krake keinen Anstoß nimmt.

Donnerstag. Büroschluß in der Innenstadt. In Dreierreihen schieben sich die Autoschlangen aneinander vorbei. Ich merke, wie die Leute stieren. Zuerst macht es mich leicht verlegen, aber dann sauge ich die bewundernden Blicke in mich auf, erwidere den einen oder anderen recht gnädig. Das stärkt das Rückgrat, hebt das Selbstbewußtsein – und ich schäme mich gar nicht mal, obgleich ich weiß, daß sich niemand meinetwegen den Hals verdreht.

Zwei Arbeiter in einem Kleintransporter können sich nicht sattsehen an dem blauschimmernden, flachen Geschoß neben ihnen. Der Nebenmann kriecht fast über den Fahrer, um sich ausgiebig an dem seltenen Anblick zu weiden. Durch die Scheibe hindurch sehe ich, wie sich sein Mund zu Worten formt, und ich weiß, was er gesagt hat: „Mensch, Walter, ein turbo" – der simpelste Ausdruck von Ehrfurcht.

Freitag. Die meisten Hamburger Hotels sind von feinerer Art, und einige stinken geradezu vor Vornehmheit. Folglich trifft die in Schwarz gekleidete Dame an der Rezeption fast der Schlag, als ich hereinkomme: Jeans, Lederjacke, Rollkragenpullover.

„Ich möchte ein Zimmer mit Dusche für eine Nacht, bitte." Die Dame scheint irgendwie befremdet. Sie blättert stumm in einem Buch, tippt mehrmals mit einem Bleistift auf der Seite herum und fragt wie angelegentlich: „Haben Sie Gepäck?" – „Ja, draußen im Wagen." – Die Dame beugt sich über den Tresen, schaut durch die Tür, und ich beeile mich: „Dort, in dem blauen." Kleider machen zwar Leute, aber Autos offensichtlich erst den Herrn. Die Dame wird beweglich, der Liftboy ist auffallend flink, und Anmeldeformulare brauche ich auch nicht auszufüllen.

Samstag. Unten auf dem Platz parkt der turbo, und von meinem Fenster aus beobachte ich zwei Männer, die drumherumschleichen und, die Hand als Spiegelungsschutz benutzend, durch die Scheiben staunen. Mittlerweile schon ein gewohnter Anblick.

Bloß – der Porsche dort gehört mir nicht, wird für mich wohl immer ein Traumwagen bleiben. Wie viele Jahre muß ich für 70 000 Mark arbeiten? Aber wenn es nun ein schwächeres Modell wäre, ein gebrauchtes meinetwegen, rund 15 000 Mark, ein bißchen Abglanz wenigstens vom Traum, und wenn ich mein jetziges Auto günstig verkaufen könnte . . .

Herr Simoneit, in aller Form bitte ich um Gehaltserhöhung.

OPEL AIR FESTIVAL

Der neue Opel Kadett Aero: Ein Opel Air Festival für Frischluftfreunde! Mit nur zwei Handgriffen ist sein Dach komplett abgenommen, paßgenau und raumsparend im Kofferraum untergebracht. Das Dachteil hinter dem kräftigen Überrollbügel wird in Cabriolet-Manier einfach nach unten zusammengefaltet. Der Kadett Aero ist ein ideales Auto für all jene, die die Sonnenseiten des Lebens zu genießen verstehen, ohne daß sie dabei auf Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit verzichten wollen.

Denn natürlich ist der Aero ein typischer Kadett: Mit durch und durch ausgereifter Technik, unbestrittener Sparsamkeit und reichhaltiger, serienmäßiger Ausstattung (einschließlich Automatikgurten vorn und Verbundglas-Frontscheibe auf Wunsch, ohne Mehrpreis). Die erste Fahrt im Kadett Aero wird Ihnen sein stärkstes Plus demonstrieren: „Er bringt mehr Spaß in Ihr Leben."

KADETT AERO.

Für die Sonnenseite der Straße.

OPEL GM

Stereo fürs Handschuhfach

Für jeden Geschmack: acht ausgewählte Cassetten.

Emerson, Lake + Palmer: Brain Salad Surgery (Ariola 54 750 DT)
Einige Stücke der berühmten Gruppe wurden mit dem Moog Synthesizer aufgenommen, einem ungeheuer komplizierten elektronischen Gerät, das die Klangfarben fast aller Instrumente nachahmen kann. Passend zu dieser futuristischen Musik sind denn auch die Songs geraten; der Titel der Cassette bedeutet übrigens, wörtlich übersetzt, so viel wie „Gehirn-Salat-Chirurgie".

Elton John: Goodbye Yellow Brick Road (Ariola 54 747 DT)
1970 noch mußte der Brite sich das Fahrgeld leihen, um nach Amerika fliegen zu können; mittlerweile könnte er sich einen eigenen Jumbo-Jet leisten, wenn er wollte. Der sympathische Rock-Star, der nie sein musikalisches Genie betont hat, sondern immer zugab, daß er von Pontius zu Pilatus lief, um seine Songs zu verhökern, prügelt wie gewohnt aus dem Piano einen seltenen Wohlklang heraus oder verhöhnt auf süffisante Weise den Twist.

Cat Stevens: Buddha And The Chocolate Box (Ariola 54 917 DT)
Der Liederpoet hat zehn sehr zarte Songs zusammengestellt, in denen er die Musik, die Sonne oder auch — völlig unsentimental — Jesus preist. Allein die beiden Stücke „Oh Very Young" und „King Of Trees", König der Bäume also, lohnen schon die Cassette.

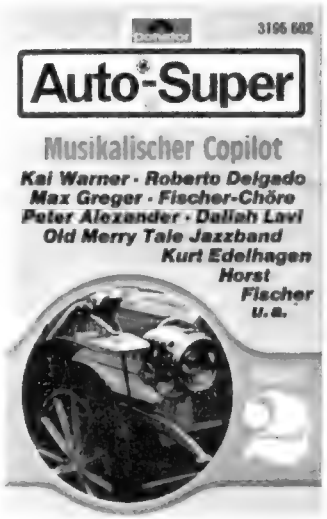
Adriano Celentano: Die großen Erfolge (Ariola 555 411)
Der italienische Star singt mit einer knarzigen Stimme, die an eine ungeölte Eisentür erinnert, seine bekanntesten Lieder; darunter natürlich „Una festa sui prati", „Azzurro" und das unaussprechliche „Prisencolinensinaincuisol", was er freilich in mehreren Tonlagen artikulieren kann.

Masters of Dixieland — Bobby Hackett featuring Jack Teagarden (Electrola 1 C 234-81 844)
Der Trompeter Bobby Hakkett versammelte in den 50er Jahren eine Gruppe von Musikern um sich, in der neben dem Posaunisten Jack Teagarden, eine der profiliertesten Persönlichkeiten des Jazz, so exzellente Musiker wie Edmond Hall, Peanuts

Hucko, Abe Lincoln und andere zu hören sind. Das Ergebnis der Aufnahme-Sitzung ist dezenter, swingender Dixieland, wie man ihn selten zu hören bekommt.

Tom Jones: Memories Don't Leave Like People Do (Decca 4 22358 CT)
„Stimmen sind wieder gefragt", erklärte uns unlängst die exzentrische Sängerin Shirley Bassey ihre phänomenalen Erfolge und fügte halbwegs bescheiden hinzu: „So wie meine und die von Tom Jones". Tatsächlich verkauft der ehemalige Kumpel aus dem britischen Kohlenpott um Wales seine unbestrittenen Stimm-Talente besser denn je; seit der schwergewichtige Beau sich das Doppelkinn operieren und die Nase richten ließ, was ihm zu regelrecht vornehmen Gesichtszügen verhalf, kreischen die überwiegend weiblichen Fans bei öffentlichen Auftritten fast noch hysterischer als zu Anfang seiner Karriere. Seine Lieder jedenfalls verdienen das Aufsehen: Sie sind, wie immer, ungewöhnlich melodiös mit ein paar schmalzigen Untertönen.

Auto-Super — Musikalischer Copilot Folge 2 (Polydor 31-95 602)
Die Serie, die speziell für Autofahrer unterwegs gedacht ist und deren Titelblatt jeweils ein phantastischer Oldtimer ziert, enthält recht unterschiedliche Beiträge. In Folge 2 fragt die Israeli Daliah Lavi an „Oh, wann kommst du?", die Fischer-Chöre tragen Spanisches bei, Fritz Schulz-Reichel verjazzt ein Prélude von Rachmaninoff, und die Sopranistin Ingeborg Hallstein, normalerweise im Opernfach zu Hause, offeriert Altmeister Straußens Frühlingsstimmenwalzer.



Frank Valdor: Wonderful World Of Trumpets (RCA 24-28 118 CS)
Eine Doppelcassette, die lauter Trompetenmelodien enthält; darunter das fast schon klassische „Il Silenzio", die Beatles-Komposition „Hey Jude" oder den einschmeichelnden „Trumpet Blues". Der bärtige Meister selber scheint übrigens ein Alleskünstler zu sein: nicht nur, daß er bläst — er hat auch produziert, arrangiert und seinen Begleitchor dirigiert.

„Flugball“

TRETORN macht Tennis für die fröhliche Mehrheit der Tennisspieler, die Tennis nicht so verbissen sehen – für Sie zum Beispiel!
TRETORN Tennis-Kleidung ist natürlich ausgesprochen funktionell, aber nicht ohne den gewissen Chic – Sie sehen's ja!

TRETORN
macht Tennis
mit dem gewissen Chic

5 farbige Poster-Motive (54 × 68 cm) dieser Serie bekommen Sie gegen DM 10,– auf Postscheck Hamburg 33 11 66-208, Tennis. Solange Vorrat reicht!

Jeder Test ein Fest.

Der völlig neue Receiver-Typ TR 2075 von Tandberg setzt neue Maßstäbe. Und stellt damit eigentlich alles infrage.
(Nachzulesen im Test der HiFi Stereophonie, Heft 12/75)

Wenn das Wort „neu" noch Bedeutung hat, dann für den TR 2075.
Das beweisen schon diese wenigen Testauszüge.

. . . das „Flaggschiff" aus dem Hause Tandberg ist ein kompromißlos nach europäischen Gesichtspunkten auf maximale Leistung hin entwickeltes Gerät . . .

. . . die Eigenschaften des UKW-Tuner sind in jeder Beziehung erstklassig . . .

. . . Beim Studium der Meßergebnisse fällt es in der Tat schwer, einen Minuspunkt zu finden . . . das Klangbild ist tadellos, die Impulsfestigkeit beispielhaft . . .

. . . Die Leistungsreserven der Endstufen sind enorm . . .

. . . Sämtliche Baugruppen sind ähnlich den „Modul-Fernsehgeräten" auf einzelnen, leicht auswechselbaren Platinen untergebracht . . .

. . . Tandberg gibt eine Vollgarantie von 5 Jahren (!), die sich auf defekte Teile einschl. Arbeitszeit erstreckt . . .

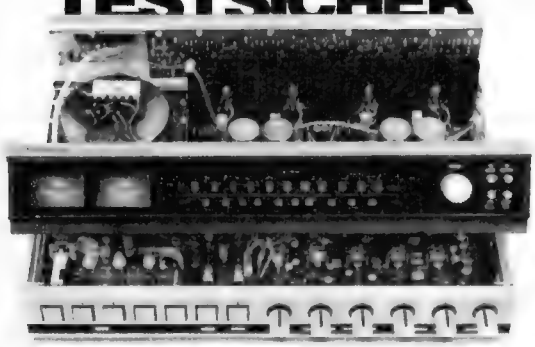
. . . Die gemessenen Daten setzen in ihrer Gesamtheit neue Maßstäbe in der Gruppe der Spitzenklasse-Receiver. Man könnte den TR 2075 nach heutigen Gesichtspunkten als beinahe vollkommen bezeichnen.

Mit diesem Test ist das neueste Mitglied der Tandberg HiFi-Family in die erfolgreichen Fußstapfen der Tandberg-Tonbandmaschinen, Cassetten-Recorder, Receiver und Boxen getreten.

Überzeugen Sie sich selbst, daß jeder Test für Tandberg ein Fest ist.
Ihr Fachhändler hält Sonderdrucke bereit. Sie können Ihre Karte auch an uns schicken.

TANDBERG RADIO DEUTSCHLAND GMBH
4006 Erkrath 1, Heinrich-Hertz-Str. 24

TESTSICHER

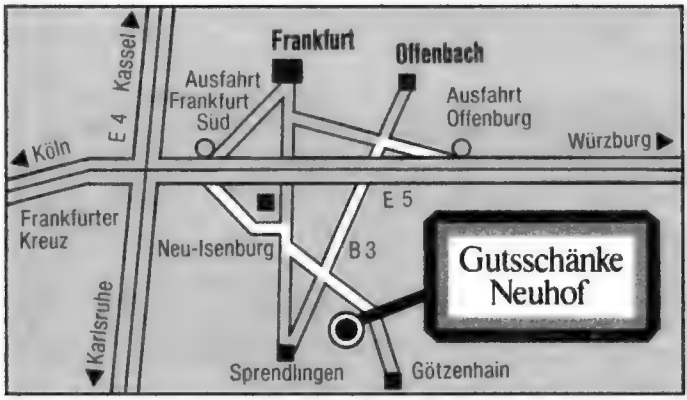


DIE TANDBERG HIFI FAMILY
RECEIVER · BOXEN · TONBANDGERÄTE · CASSETTENRECORDER

Über den Gaumen gepeilt

Tip für Autofahrer unterwegs: die Gutsschänke Neuhof bei Götzenhain.

Ohne Auto ist die Gutsschänke Neuhof kaum zu erreichen. Sie war ja auch ursprünglich nicht als allgemeine Gaststätte gedacht, sondern nur als kleine Nebenabteilung des Neuhofs, eines von der Familie Schumacher betriebenen landwirtschaftlichen Hofguts. Wanderer, die vorbeikamen, erhielten ein Schinkenbrot, ein Glas Milch oder Spiegeleier mit Speck. Erst beim Erntefest 1949 – der ehemalige Bundesaußenminister Heinrich von Brentano war neben vielen anderen Gästen dabei – wurde die Idee geboren: Da könnte man doch ohne weiteres eine Gastwirtschaft einrichten.



Zwischen Sprendlingen und Götzenhain liegt . . .

. . . das Feinschmeckerlokal „Gut Neuhof"

Man konnte. Eine Schänke entstand, die sich schnell ei-

nen guten Namen in Feinschmeckerkreisen erwarb. Dann gab es ein Unglück: 1955 brannte das Haus ab. Es war aber auch ein Glück, denn es wurde weiträumiger wieder aufgebaut, rustikal, aber nobel. Seitdem ist die „Gutsschänke Neuhof" die Hauptsache, die Landwirtschaft das Anhängsel – immerhin ein nützliches, das Fische aus eigenen Teichen, Milch, Eier und Gemüse liefert. Die Gutsmetzgerei, die Gutsbäckerei – alles wurde einbezogen.

Karl Scheuerpflug, der unvergessene Grandseigneur der Küche, Präsident der Köche Deutschlands, war der erste Küchenchef der Schänke. Er ist nun schon sieben Jahre tot, aber er legte den Grundstock für die gastronomische Qualität des Hauses. Alle Köche, die jetzt dort amtieren, sind durch seine bewährte Kochschule gegangen.

Die Spezialitäten haben sich nicht geändert. Besser gesagt, es sind gar keine. Es ist deutsche Hausmannskost, was da geboten wird – aber in unübertroffener Zubereitung: Wild, frische Fische, Schweinebraten und Rinderhüfte, Kartoffelsuppe und Kalbshaxe, Kraftbrühe mit Flädle, geschmorte Lammkeule, Gemüseplatte. Auch hier wirkt wieder das Geheimnis jeder erstklassigen Küche: Auf das „Was" kommt es nicht an. Das „Wie" ist entscheidend.

Wenn Sie anrufen wollen, um einen Tisch zu bestellen: 06 10/32 14. *RL*

Damit lassen Amateure Profis staunen

Kein Wunder! Denn dieses Spitzenmodell in unserem Amateur-Programm (in der Fachwelt gilt die M 645 als die Kamera-Sensation 1975/76) setzt neue Maßstäbe für Kamera-Leistungen des nächsten Jahrzehnts.
Spielend bewältigt sie fast alle fotografischen Probleme, weil in der M 645-Konstruktion unsere wertvollsten Erfahrungen im Bau von Profi-Kameras für die weltweite harte Berufspraxis ausgewertet wurden.

Hier einige technische Daten:
- einäugige Spiegelreflex-Kamera
- optimales Bildformat 6 x 4,5 cm
- neuer, revolutionärer Drehverschluß für hohe Belichtungsgenauigkeit
- auswechselbare Suchersysteme und Einstellscheiben
- großes, extra helles Sucherbild
- 2 Gehäuseauslöser für bequeme Kamerahaltung in jeder denkbaren Aufnahme-Situation
- antireflexvergütete Wechsel-Objektive für außergewöhnliche fotografische Aufgaben
- Reichhaltiges System-Zubehör

Die M 645 ist unser außergewöhnlichstes Angebot an die anspruchsvollen Spitzenkönner unter den Amateuren – zu einem erstaunlich vernünftigen Preis.

Mamiya Kleinbild-Kameras ebenfalls gebaut von unseren erfahrenen Konstrukteuren der weltweit bekannten Mamiya Profi-Kameras

Unterhalten Sie sich mit Ihrem Fachhändler

mamiya

Alleinvertretung: J. Osawa & Co. GmbH. · Hermann-Lingg-Straße 12 · 8 München 2

Doktorspiele

Unterwegs wie vorgestern: mit dem 4/8 PS-Opel durchs Allgäu.

Von Fritz B. Busch

Damals gab es spezielle „Doktorwagen", und der erfolgreichste von allen war der 4/8 PS von Adam Opel in Rüsselsheim. Er war leicht und billig und dennoch nicht primitiv: kein luftgekühlter Ein- oder Zwei-, sondern ein wassergekühlter Vierzylinder.

Dem einen Liter Hubraum des Kleinen entsprangen acht Pferdestärken, und weil sie schon bei 1600/min da waren, hörte man sie nicht mit den Hufen trampeln, sondern nur leise schnurren.

So wie dieser 8 PS-Motor mögen Adam Opels Nähmaschinen geschnurrt haben. Seine erste baute er 1862, und als sie der Schneidermeister Hummel endlich ausrangierte und auf seinen Dachboden schaffte, da hatte sie ihm vierzig Jahre lang gedient.

Im Jahr des Doktorwagens, 1909, verließen 30 000 Fahrräder das Opel-Werk, und bald war die einmillionste Nähmaschine dran. Aber der Papa Opel war schon seit vierzehn Jahren unter der Erde.

An einem trocken-kalten Frühlingstag schob ich den Doktorwagen auf den Hof hinaus. Die Landstraßen waren abgetrocknet, die Feldwege staubten schon. „Du bist Landarzt", rede ich mir ein, „und man erwartet dich schon. Du mußt auf den Moserhof und auf die Greuthalde, und den Wirt im Grund wird auch wieder das Rheuma beißen. An der Fürstlichen Hof-Apotheke solltest du anhalten und frische Medizin kaufen."

Ich öffne, mich aufs Tagwerk freuend, die linke Motorhaube, tupfe am Vergaser und lasse ihn überschwemmen. Dann lege ich einen benzingetränkten Lappen vor den Ansaugstutzen (das war das „Start-Spray" von einst) und ärgere mich, daß ich das Kühlwasser nicht ganz abgelassen und das Kühlsystem frisch aufgefüllt habe. Mit heißem Wasser – als gälte es, einen Pfefferminztee zu brühen. Das hätte den Anlaß-Vorgang wohl abgekürzt.

Am Lenkrad reguliere ich nun den Gashebel ein. Der Handhebel – ein Gaspedal gab es damals nicht – rastet Millimeter für Millimeter auf einem gezahnten Viertelkreis ein. Damals kam wohl der Spruch auf von dem Zahn, den wir zulegen wollen . . .

Nach dem dritten Anwerf-Manöver mit je drei bis fünf Kurbel-Umdrehungen bleibt der Doktorwagen am Gas, will sich zwar noch verschlucken, hält aber durch

„Den Wirt im Grund wird das Rheuma beißen": Fritz B. Busch als Landarzt

und beginnt, sich warmzulaufen. Wohlig schmatzen die Ventile. Er schüttelt sich nicht mehr. Welch ein Anblick.

Er ist mit zahlreichen Extras ausgestattet. In der alten Preisliste kann ich nachlesen, was sie gekostet haben: Das „amerikanische Halbverdeck" 175 Mark, die beiden „Acetylen-Laternen" 90 Mark, zwei zusätzliche „Petroleum-Laternen" 30 Mark. Sogar die wohltönende „Huppe" hat 30 Mark extra gekostet.

Leider hat das Wägelchen nicht die „Kniedecke aus Leder" für 65 Mark und auch nicht die „Opel-Scheibe am Stirnbrett, schräg" für 125 Mark. Ich werde also ganz schön frieren.

Nun läuft er schon ein Weilchen rund, und ich konnte ein paar Zähne zulegen, ohne daß er sich verschluckt hätte.

Also los. Zweimal rupft die Lederkonus-Kupplung. Dann dosiere ich sie richtig, und, noch ein paar Zähne zulegend, setzt sich das Auto in Bewegung und rollt im ersten Gang mit etwa 8 km/h den Waldweg entlang. Nach einem halben Kilometer habe ich die Bundesstraße erreicht und gehe in den zweiten Gang.

Wie geschmiert rutscht der riesige Messinghebel durch die Schaltkulisse. Bald bin ich im Dritten. Ob das jetzt schon die im Prospekt versprochenen 50 Sachen sind?

Er lenkt sich spielend leicht und fährt schnurgeradeaus, ärmt und bockt nicht. 67 Jahre ist er alt. Wenn man vor ihm nur die Kutsche und das Pferd, das Fahrrad und die schwäbische Eisenbahn gekannt hat, dann muß das wahrhaftig ein Sausen und Brausen gewesen sein.

Technische Daten

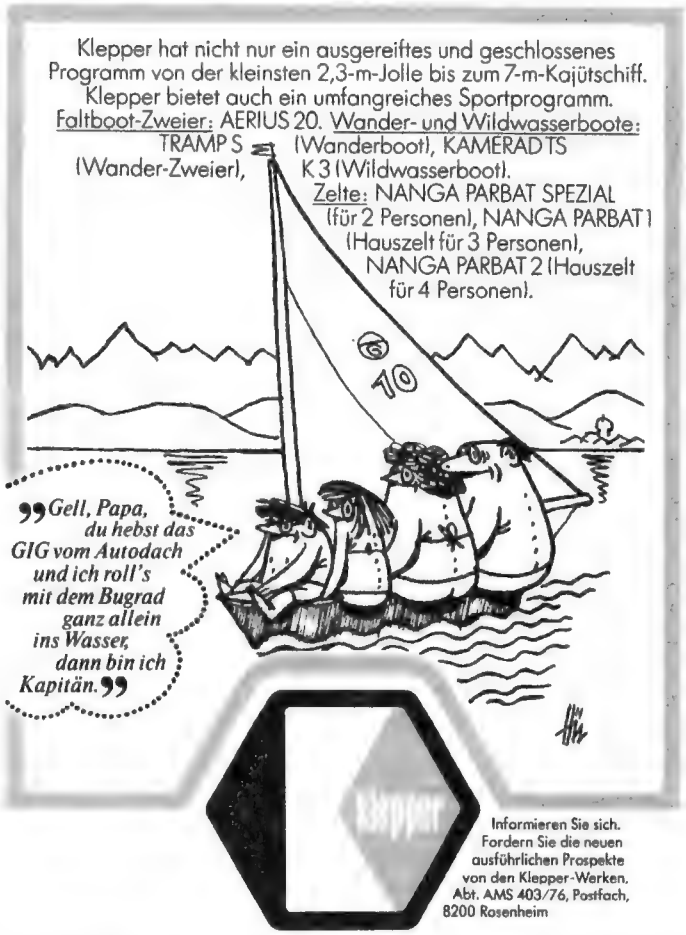
Baujahr 1909
OPEL 4/8 PS Vierzylinder
Hubraum 1029 cm³
Leistung 8 PS bei 1600/min
Dreiganggetriebe
Kardanantrieb
Holzspeichenräder
Bereifung Luft 700 x 85
Gewicht 650 kg
Geschwindigkeit 50 km/h (Werksangabe)
Verbrauch 7,5 l/100 km (Werksangabe)
Preis 1909: 3950.– Mark

Übermütig betätige ich die wohltönende Huppe. Aber die Katze, die beim Egger-Franz auf dem Fenstersims liegt, scheint mir einen Vogel zu zeigen. Das ungewohnte Geräusch hat sie erschreckt.

Der Doktor erschien wie der Blitz

Damals waren die Autofahrer unbeliebt. Sie brachten die Zugpferde zum Scheuen und überfuhren Hühner, Gänse und junge Schweine. Auch kleine Kinder und alte Leute waren nicht vor ihnen sicher. Deshalb mäßige ich im Ort mein Tempo, versuche, die damals erlaubten 15 km/h herauszufinden, indem ich mich an der Geschwindigkeit der Fußgänger orientiere.

Ein kleiner Junge rennt neben dem Wagen her, und es scheint ihn anzustrengen. Demnach sind das noch immer mehr als 15 Sachen. Ich gehe um einige Zähne zurück und zuckle nun, jeden



Bei einem Platten bleiben Sie liegen. Und zwar 2 Minuten.

Länger dauert keine Reifenreparatur einschl. Aufpumpen

mit Reifen-Pilot 77

Und so wird's gemacht: **Reifen-Pilot 77** an das Ventil des lecken Reifens anschließen - Sprühkopf drücken - fertig. Sofort losfahren, so 10 bis 20 km und dann an der nächsten Tankstelle den Reifendruck regulieren lassen. Einfacher geht's nicht. Sauberer auch nicht.

Reifen-Pilot 77 gibt es für kleine und große Pkw-Reifen in Ihrer Tankstelle, in der Werkstatt und im Kfz-Zubehörhandel. Bezugsquellennachweis: Start-Pilot, 479 Paderborn, Postfach 2470

Doktorspiele

Fußgänger überholend, dahin. Und doch ist das noch, wie ich an dem eilenden Knaben sehe, fast gerannt.

Demnach erschien der motorisierte Doktor damals den Leuten wie der Blitz, kaum, daß man nach ihm gerufen hatte. Bevor er den Opel erwarb, hatte er immer erst anspannen müssen.

Haben Sie schon mal versucht, ein splitternacktes Pferd so aufzurüsten, daß Sie es vor den Wagen spannen können? Es dauert länger, als manch einer noch zu leben hat.

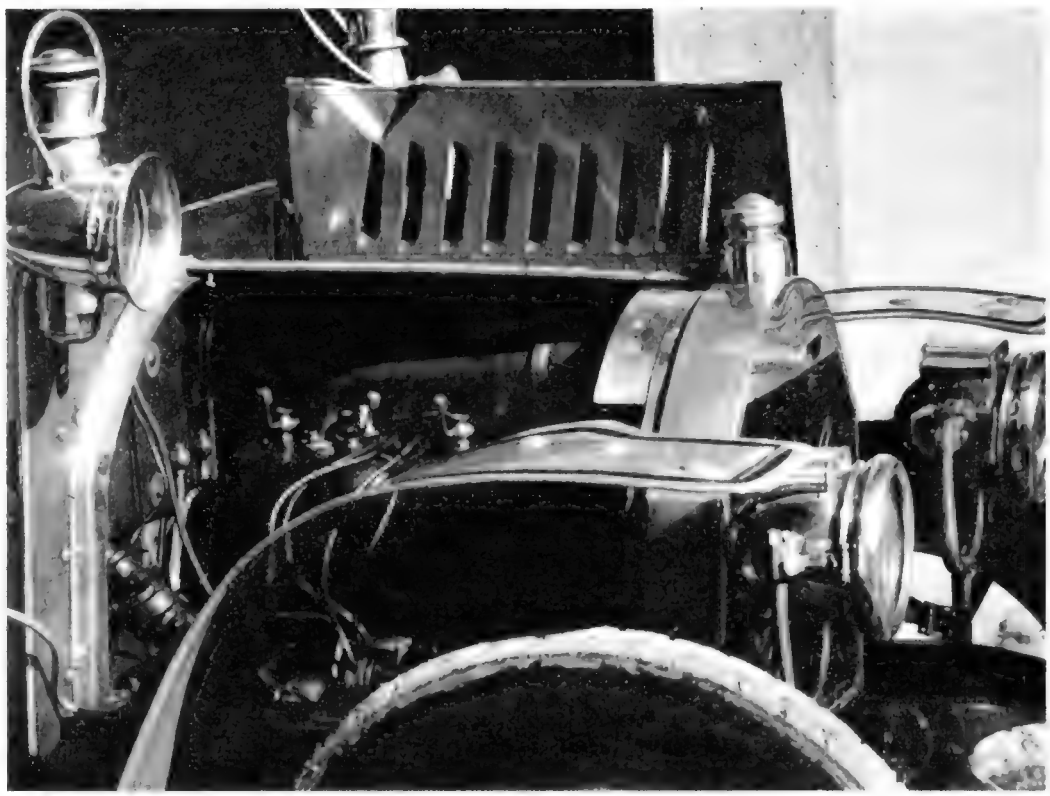
20 Flaschen Schnaps für die Hupe

Nun geht es steil bergab. Ich betätige die Fußbremse und staune, wie weich sie greift, wie gut sie wirkt. Sie packt an der Getriebehauptwelle zu. Die Handbremse wirkt auf die Trommelbremsen der Hinterräder. Ich habe sie aber während der Fahrten durch das hügelige Voralpenland nur selten verwendet.

Damals hat der Doktorwagen 3950 Mark gekostet. Ohne Extras. Vier- bis fünfhundert Mark kamen für die notwendigste Ausrüstung noch hinzu. Damals war dieses Auto billig, weil andere Autos viel teurer waren. Aber wenn man bedenkt, daß es für den Preis der Ball-Hupe 20 Flaschen Schnaps gab, oder auch, daß man dafür die Miete für eine Vierzimmer-Wohnung hätte bezahlen können, dann ahnt man, daß sie den Autler schon damals auf dem Umweg über die Extras schröpften.

Nun geht es steil bergauf. Der Doktorwagen wird langsamer, ich wähle den zweiten, muß aber gleich darauf in den ersten Gang. Mir scheint die Fahrt nur noch ein Schreiten zu sein.

„Er lenkt sich leicht, lärmt und bockt nicht": der Opel Doktorwagen von 1909



Fotos: Guter

Die Petroleum-Lampen (links) kosteten 30 Mark, die Acetylen-Scheinwerfer 175 Mark

Aber ich überhole einen Mann, der sein Fahrrad schiebt. Und weiter oben habe ich das große Erlebnis: Ich vernasche ein Fuhrwerk, einen Zweispänner gar.

Das war damals das Kriterium. Das allein entschied. Er war nicht schnell, aber er war schneller. Wir kennen diesen Maßstab nicht mehr. Es kostet Mühe, sich um sieben Jahrzehnte zurückzuversetzen. Aber dann geht uns das Licht auf. Draußen auf dem flachen Lande durften die Autler nur 30 km/h fahren. Das erschien den Gendarmen schon gerast.

In der Ebene hole ich alles aus dem Motor heraus, gehe bis auf den letzten Zahn, ducke mich, lege die Arme und die Ohren an, ziehe den Kopf ein, habe die Pferdedecke fest und eng um die Beine geschlungen. Volles Rohr. Die Augen tränen mir, der Fahrtwind ist eisig. Ein Freund stoppt, mir nachfahrend, mit dem Tacho seines Wagens meine Geschwindigkeit. Wie schnell war ich?

Ein mitleidiges Lächeln: Fünfundvierzig. Ich ärgere mich über sein Grinsen. Denn ich habe längst um ein halbes Jahrhundert zurückgeschaltet und finde, daß der Opel, genannt Doktorwagen, eben doch ein tolles Auto ist.

Wer auch nur ahnt, wie ungenau ein Pferd sich lenkt, wie schlecht eine dahineilende Kutsche sich abbremsen läßt, wie stark sie am Berg zurückfällt, wie hart ihre Eisenräder abrollen, wie oft die Pferde durchgehen und es Rad- und Deichselbruch gibt, der muß mit mir begeistert sein: Wie elegant und mühelos und zuverlässig fährt sich dieser Motorwagen.

Erst um 17 Uhr 30 habe ich meinen Tag als Landarzt beendet. Und bis 18 Uhr 15 habe ich Messing geputzt.

HINWEIS: GTX 2-Overalls (DM 89,–) und GTX 2-Jacken (DM 59,–) gibt's in allen Größen; für Frauen, Männer und Kinder (ab 7 Jahren) bei: Deutsche Castrol Vertriebsgesellschaft mbH, Postfach 227, 2 Hamburg 6. Nachnahme mit Rückgaberecht.

Die neue ideale Viskosität: SAE 15W-50

für Leute, die wissen, worauf es ankommt.

Die neue ideale Viskosität für alle Betriebsbedingungen: SAE 15W-50

Motorenöl mit GARANTIE, entsprechend den GTX 2-Garantiebestimmungen.

Auto-Schonbezüge

Lammfell-Bezüge
ab Fabrik – sehr preisgünstig. Für 950 Automodelle in vielen Qualitäten und Farben lieferbar

Senden Sie kostenlos
und unverbindlich die neue Musterkollektion mit Preisliste sowie den Farb-Prospekt mit Auto-Sitzpelzen.

Name

Straße

( )
Ort A 21

ERICH HUND
LOHSTR. 1-2 Abt. A 21
325 HAMELN
Telefon 0 51 51 / 76 25
Spezialfabrik für Auto-Schonbezüge

Fassbier zuhause
wochenlang kühl+süffig
Bierzapfkühlbars

5-50l * 15 schöne Modelle in vielen Dekorationen, auch Kupfer, Eiche, Palisander. Für Heim+Gewerbe (Wohnzi., Kellerbar, Clubhs., Kegelbahn, moderne Büros usw.) Volleinger. Zapfkühlanlage, thermostat. Kühlung TÜV-/VDE-geprüft. * Informationen durch
Ullmann KG Abt. 271
4 Düsseldorf 1 Postf. 7629 · Tel. 0211/353736

Fassaden- + Boden-Reinigung + -Isolierung, Bohrloch-Isolierung, Mauerfeuchtigk.-Versiegelung, Beton, Estrich, Stein u. a. - Stassig-Bautenschutz KG, 3002 Wedemark 2, Lüneburger Ring 4, Tel. 05 11/77 20 35 - 36

SONDERANGEBOTE!
5000 Kameras, Projektoren, Objektive, HiFi-Stereo-Anlagen. **Günstig. dir. ab Versandlager. Gleich Gratis-Katalog 76** mit Neuheiten per Postkärtchen anfordern Kennwort: **Auto Motor und Sport 10.**
Foto-Koch-Versand
4 Düsseldorf 1, Schadowstr. 60/62, Ruf 02 11/ 35 90 36

SAFARIS
+EXPEDITIONEN

Außergewöhnliche Reisen voller Abenteuer und Überraschungen. Mit bewährten Safari- und Expeditionsleitern. Nur kleine Gruppen. Alle Flüge mit Linienmaschinen. Hier einige Beispiele aus unserem Safari- und Expeditionsprogramm:

TRANS SAHARA SAFARI	**DM 4.590,–**
BORNEO SAFARI	**DM 5.640,–**
AMAZONAS EXPEDITION	**DM 5.995,–**
ORINOCO EXPEDITION	**DM 5.545,–**

Fordern Sie sofort unseren airtours-Prospekt an.
Oder kommen Sie am besten direkt bei uns vorbei.

AMERICAN EXPRESS® **Reisebüro**

1000 Berlin, Kurfürstendamm 11, Telefon 8 81 43 33
2800 Bremen, Am Wall 128–134, Telefon 31 41 71
4000 Düsseldorf, Heinrich-Heine-Allee 14, Telefon 8 02 22
6000 Frankfurt, Steinweg 5, an der Hauptwache, Telefon 210 51
6900 Heidelberg, Friedr.-Ebert-Anlage 16, Telefon 2 90 01
8000 München, Promenadeplatz 3, Telefon 22 81 66
7000 Stuttgart, Lautenschlagerstr. 3, Telefon 22 13 65

Die Südsee beg

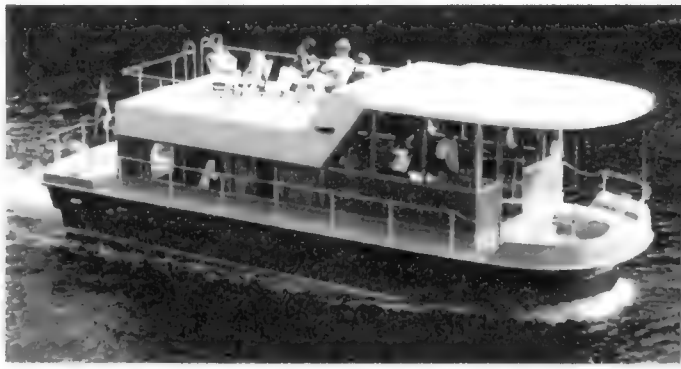
Wie man in Dänemark in zwei Stunden zu

Morgen weißt du, wozu das alles gut ist", sagt Jörgen zu seinem Gast und geht die Positionen der Inventarliste durch, die jede Landratte kleinmütig werden lassen: fünfzehn Seekarten, Kompaß, Zirkel, vier Tassen, Aschenbecher, Scheuerlappen, Flagge, Schwimmwesten, ein Rettungsring, Nebelhorn und Notraketen.

Die Sicherheitsbestimmungen der dänischen Seefahrt sind streng. Vielleicht, weil die Bootsführerschein-Verordnungen so liberal sind. Besser gesagt: Es gibt sie gar nicht. Die Dänen sind ein Volk voller Gottvertrauen und gesundem Menschenverstand.

Wer ein Boot chartert – sei es eine Motorjacht oder ein Segelboot, das in den Händen Unerfahrener zur Selbstmordwaffe umfunktioniert werden kann –, der wird schon entweder ein Patent dafür haben oder wenigstens die ausreichende Erfahrung. So denken die Dänen. Denn wie käme sonst einer auf diese waghalsige Idee?

Manche Charterer aber sind inzwischen mit der üblichen mitteleuropäischen Mentalität besser vertraut und bieten darum auch Einführungskurse an – ein oder zwei Tage mit einem geschulten Kapitän. Man sollte das, wenn man gar keine Bootserfahrung hat und in dänischen Gewässern kreuzen will, nicht ausschlagen. Schließlich handelt es sich auch bei der Ostsee um ein richtiges Meer, um ein salziges dazu; hier ist es nicht wie auf dem irischen Shannon oder auf den holländischen Kanälen, wo man not-



Ein Wohnboot ist eher gemütlich als schnittig, aber bequem

falls mit drei Zügen an Land schwimmen kann.

Das dänische Zentralbüro für Sommerhausvermietung (eine der empfehlenswertesten Adressen für Ferienhäuser und Boote) setzt bei der Vermietung ihrer Kajütkreuzer einen Einführungskurs obligatorisch voraus, falls man nicht ein Bootsführerpatent präsentieren kann. Am Samstagnachmittag findet eine Probefahrt mit praktischen Instruktionen statt. Dabei zeigt sich, wie begabt der Bootsmieter ist.

Dann wird das Schiff übergeben, man hinterlegt die Sicherheitsgebühr – meist rund 800 Mark – und begibt sich zum theoretischen Unterricht, der über die An-

...nt bei Lolland

...ootskapitän wird.

fangsbegriffe der Navigation oder die passenden Häfen aufklärt. Am Sonntagvormittag muß man praktisch zeigen, was man gelernt hat: Es geht auf Navigationsfahrt. Dann lassen sie einen allein: Junge, komm bald wieder.

Dieses dänische Zentralbüro hat seine Boote – zwei Typen, vier Personen und 25 PS oder sechs Personen und 51 PS – in Hårbølle liegen. Das gehört zur Insel Møn. gehend aus Inseln bestehenden Landes. Das hat seinen guten Grund: Das Bootsrevier um die dänischen Inseln Falster, Møn und Lolland ist das schönste und auch das beliebteste: Die Dänen selbst nennen diese Inselwelt „die Südsee". Es ist ein idyllisches, weitgehend windgeschütztes Gebiet mit weichem, sandigem Grund, in dem sich ankern läßt. Angeln kann man ebenfalls, und manche Boote haben sogar eine Tiefkühltruhe, damit sich der Fisch, falls man zuviel davon fängt, bis zur Heimreise hält. Nur einen Nachteil hat dieses Gebiet: Weil es so schön ist, sind die Inselhäfen in den Ferienmonaten oft voll.

Ein noch einfacheres, sehr einsames Gebiet ist der Limfjord: jenes Binnengewässer, das im Norden von Jütland die Nordsee und das Kattegat verbindet. Er besteht aus einer Kette von großen, fischreichen Seen und ist etwa zweihundert Kilometer lang. *Rolf Lohberg*

Wo man Boote mieten kann

Man muß pro Woche in der Hauptferienzeit (Ende Juni bis Anfang August) bei einem Vier-Personen-Motorboot mit 800 bis 1000 Mark rechnen. Ein Sechs-Personen-Boot kostet zwischen 1300 und 1500 Mark. Im April und Mai sowie im Oktober kostet es oft nur die Hälfte.

Adressen

Vermittlung Dänischer Ferienhäuser
Papenstraße 29,
2 Hamburg 76.

Maritim Camping A/S,
Bygaden 27, Jyllinge,
DK-4000 Roskilde.

Danish Boat Charter,
Strandvejen 327,
DK-2930 Klampenborg.

Coronet Charter,
Mullerup Havn,
DK-4200 Slagelse.

Dowille Boat Chartering,
DK-7863 Spottrup.

Dänisches Fremdenverkehrsamt,
Schwanthalerstraße 2–6,
8 München 2.

Die Firma Coronet Charter vermittelt Hausboote, die aussehen wie eine moderne Gartenhütte auf einer Seifenschachtel, aber sehr seetüchtig sind, in Mullerup auf der Insel Seeland. Die Danish Boatcharter A/S (die ihre Segelboote auf Wunsch mit einem Instruktor vermittelt, damit man in den Ferien richtig segeln lernen kann) ist in Klampenborg zu Hause – das liegt bei Kopenhagen.

Diese Orte befinden sich alle im südlichen Teil des weit-

Grossbritannien - mit Ihrem Wagen ein grosses Urlaubserlebnis

Verbringen Sie Ihren nächsten Urlaub in Grossbritannien. Nirgendwo anders wird Ihnen mehr geboten — besonders für den Pkw-Fahrer. Also ist es vernünftig, Ihren Wagen auch mitzunehmen. Fahren Sie überall dorthin, so schnell oder so langsam wie es Ihnen beliebt, und nehmen Sie die preiswerten Urlaubseinkäufe mit nach Hause. Es gibt keinen besseren Weg, Ihren Wagen mit nach Grossbritannien zu nehmen, als auf einer der modernen TOWNSEND THORESEN Autofähren.

Kanalüberfahrt mit Komfort
Es ist ganz leicht in die richtige Urlaubsstimmung zu kommen an Bord einer TOWNSEND THORESEN Autofähre. Ruhen Sie sich in den komfortablen Aufenthaltsräumen aus, nehmen Sie einen kleinen Imbiss in der Snackbar, oder geniessen Sie eine komplette Mahlzeit mit Getränken im Restaurant; machen Sie einen gemütlichen Spaziergang an Deck; vergleichen Sie die preiswerten Angebote im Duty-Free Shop.

Wählen Sie die beste Verbindung
Mit TOWNSEND THORESEN haben Sie eine große Auswahl von Abfahrten und Verbindungen — wir haben gerade eine neue dazu genommen, von Cherbourg nach Portsmouth. Alle Ankunftshäfen sind nicht weit von London und alle sind Ausgangspunkte für verschiedene Teile des Landes, leicht vom Festland zu erreichen: Mittelengland, der Norden und Schottland von Felixstowe; die Grafschaft Kent und die Südküste von Dover; Wales und der Westen von Southampton und Portsmouth. Welchen Hafen Sie auch wählen, er ist an das Hauptstrassen- und Autobahnnetz angeschlossen.

MINI-TOURS
Wenn Sie nur ein paar Tage Zeit haben, nutzen Sie die Vorteile eines unserer Kurzurlaubangebote für einen zweiten Urlaub oder Einkaufsbummel. Zum halben Fahrpreis für Passagiere und Pkw können Sie 48 Stunden in England verweilen, und bei der 5-Tage-Mini-Tour wird bei einem Pauschalpreis für vier Personen das Fahrzeug kostenlos befördert.

Benutzen Sie den Kupon, und wir schicken Ihnen alle Einzelheiten über unsere Programme und die vielen täglichen Abfahrten und Preise.

Townsend Thoresen Car Ferries
Oststrasse 80, 4000 Düsseldorf 1, Tel. (0211) 360981
Bitte um Zusendung Ihrer Fahrpläne und Tarife
Name .....
Anschr. .....
F 2

TOWNSEND THORESEN
European Ferries

Härte 10

Fendt Diamant SE 525 WQL

Kein Edelstein ist widerstandsfähiger, keiner wertvoller. Wenn Sie höchste Ansprüche an einen Caravan stellen, sollte er Diamant S Exclusiv heißen. Es gibt ihn nur von Fendt. Äußeres Merkmal: ein rassiges Kantheck. Innen klassisch schönes Design, edles Holz und luxuriöse Ausstattung. Spitze.

X. Fendt & Co., Werk 3,
Postf. 102
8854 Asbach-Bäumenheim

FENDT Caravans

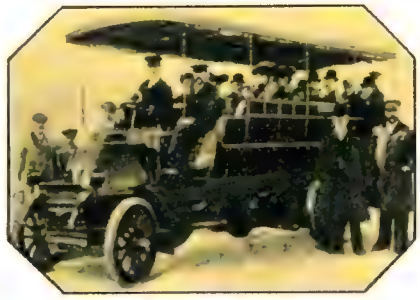
Senden Sie mir schnellstens einen Fendt-Katalog über die Modelle 102
☐ **Große Fahrt** ☐ **Saphir S/Diamant S** ☐ **Diamant SE**
und einen Händlernachweis.

Fendt macht Freizeit

Als die Räder laufen lernten

Folge 5: Dächer, Fürsten und Karossen

Nikolaus, der Zar von Rußland, hatte viel Familie. Mit Zarin, schönen Töchtern und blassem kleinen Sohn wurde er 1918 ermordet. Als er 1910 mit dem Mercedes 26/45 PS die Sommerluft genoß, schienen nur Regenwolken die gekrönten Häupter zu bedrohen; vorsichtshalber war die Doppelphaeton-Karosserie, ein offener Tourenwagen, mit Hardtop versehen. Mit 85 km/h konnte der 6,8 Liter-Wagen dahinsausen, doch der Zar durfte nicht hasten: Wie für den kaiserlichen Hofzug auf Schienen waren 42 km/h das Limit.



Hardtop fürs gemeine Volk: 1899 rollte dieser Daimler-Bus mit Zweizylindermotor in England. Für Linienverkehr wurden bald geschlossene Aufbauten geschaffen, bei denen nur der Fahrer im Freien blieb. Temposorgen hatte er weniger als die privaten englischen Automobilisten: Bis 1904 galten dort für alle Kraftfahrzeuge strikt 12 mph, knapp 20 km/h; der Bus erreichte das kaum.

Nach privater Postkutschen-Nostalgie sieht die Renault-Reiselimousine aus, doch sie war ein Serienmodell, das die vornehme Trennung der Fond-Kabine vom Cockpit verdeutlichte. Höchst sozial war es 1907, dem Fahrer festes Dach und Glas zu gönnen, anfangs zwecks guter Sicht ohne Frontscheibe. Noch 1911 wurde der 4,4 Liter 20 CV gebaut. Er lief mit seinen 30 PS etwa 70 km/h.

Landaulet hieß die Karosse mit Fond-Klappverdeck, bevorzugt für Taxis wegen der einfachen Handhabung, aber auch als herrschaftliche Cabrio-Limousine. André Citroen, der seine kleinen Autos chic zu präsentieren wußte, dekorierte die Taxi-Landaulets gern mit dem traditionellen Korbmuster feiner Kutschen. Das erfolgreiche Massenmodell B-2 wurde von 1921 bis 1926 gebaut, der 1,5 Liter-Motor mit 20 PS brachte das Landaulet auf 65 km/h. Dem Fahrer mußte ein einfaches Rolldach genügen.

Linienflüge

Grands Prix'76

Mit Kuoni von allen deutschen Flughäfen zu den großen Ereignissen des Automobilsports. Beste Tribünenplätze sind bereits für Sie gesichert:

GP Monaco	ab **DM 645,–**
Indianapolis	**DM 1.730,–***
GP Schweden	ab **DM 760,–**
GP Frankreich	ab **DM 790,–**
GP England	ab **DM 530,–**

(*Preis ab Luxemburg)

Verlangen Sie Prospekte in Ihrem Reisebüro oder direkt bei **Reise-Kuoni, Maximiliansplatz 23, 8000 München 2,** Tel. 089/22 06 05.

Urlaub mit Schweizer Qualität

MOTOR BUCH • INFORMATION Auto, Technik + Sport

AUTO-JAHR 75/76

AUTO-Jahr, das umfassende und packende Automobiljahrbuch, gehört zu den schönsten regelmäßig erscheinenden Bildbänden über das Automobil. Die Ausgabe 1975/76 enhält wie immer dramatische großformatige Farbaufnahmen und hochinteressante Schwarzweißfotos.

240 Seiten, davon rund 52 Seiten mit vollständigen Ergebnissen, 40 Seiten in Farbe mit insgesamt 90 Vierfarbabbildungen, 250 Schwarzweißabbildungen, Leinen DM 55,–.

Deutsche Autos 1945—1975

Die umfassende Typengeschichte von Werner Oswald
Der Verfasser, einer der besten Autotypen-Kenner unseres Landes, hat hier sämtliche Personenwagenmodelle systematisch geordnet sowie mit genauen Daten und Bildern dargestellt, welche von der westdeutschen Automobilindustrie in den drei Jahrzehnten seit 1945 auf den Markt gebracht wurden.

So entstand ein Buch, das bestimmt handlicher und nützlicher ist, als manche Riesensammlung, manches liebevoll gehegte oder vielleicht auch nur notwendigerweise angelegte Archiv.

496 Seiten, 612 Abbildungen, Leinen, DM 48,–.

J. P. Heymann

Das Wohnmobil
Campingbusse und Reisemobile
Planen, Kaufen, Selbermachen

Jeder, der sich mit Wohnmobilen, mit der Planung, Anschaffung oder dem Eigenbau derartiger Fahrzeuge beschäftigt, wird aus der Fülle des gebotenen Materials seinen Nutzen ziehen.
Von der Beschaffung geeigneter Leerfahrzeuge über Werkstoff- und Werkzeugfragen, von der maßstabsgerechten Zeichnung bis zu kleinsten Ausbaudetails am Wohnmobil wird alles ausführlich und leicht verständlich beschrieben. Zahlreiche Fotos und Zeichnungen sowie eine Marktübersicht bekannter europäischer Wohnmobile runden das Buch ab.
208 Seiten, 90 Abbildungen, Leinen, DM 29,–.

Sie erhalten diese Bücher in jeder guten Buchhandlung, beim Auto-Zubehörhandel, den Buchabteilungen der Kaufhäuser oder mit nachstehendem Bestellschein (im Umschlag oder auf Postkarte geklebt bitte einsenden) direkt von „Motorbuch Stuttgart". Wenn Sie das Heft nicht zerschneiden möchten, bestellen Sie bitte auf einer einfachen Postkarte bei

MOTORBUCH · 7 STUTTGART 1 · POSTFACH 1370
DEUTSCHLANDS SPEZIALVERSANDHAUS FÜR MOTOR-LITERATUR

BESTELLSCHEIN Motorbuch · 7 Stuttgart 1 · Postfach 1370 · T. 64 20 31

Versandkosten Deutschland: Ab DM 48,– portofrei. Versandkosten europ. Ausland: DM 5,50 (nur Nachnahmeversand). Bitte liefern Sie mir sofort:

Name

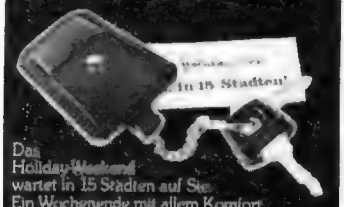
Straße

Ort (PLZ)

Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB · Erfüllungsort und Gerichtsstand Stuttgart AMS 10 /76

Mit der Familie ins Holiday-Weekend!

DM 49.50 p.P.



Das Holiday-Weekend wartet in 15 Städten auf Sie. Ein Wochenende mit allem Komfort DM 49.50 p.P. Einzelzimmer-Zuschlag DM 10.–. Kinder unter 12 Jahren übernachten im Zimmer ihrer Eltern mit.

● Welcome Drink ● Abendessen ● luxuriöses Zimmer mit Bad 2 franz. Betten, Klimaanlage, Radio u. TV, Telefon ● Am Sonntag reichhaltiges Frühstück vom Buffet. ● Schwimmbad, z. T. Sauna und Solarium. ● Parken.
Fordern Sie unseren Prospekt «Holiday-Weekend» mit Vorschlägen für vergnügliche Wochenenden in 15 Städten an.

Holiday Inn HOTELS

● 8900 Augsburg, Tel. 0821/57051
● 6231 Flrn./Main-Taunus-Zentr., Tel. 06196/7078
● 3000 Hannover 42, Tel. 0511/730171
● 6909 Heidelberg-Walldorf, Tel. 06227/[illegible]
● 8070 Ingolstadt, Tel. 0841/39081
● 3500 Kassel, Tel. 0561/52151
● 5000 Köln 90 (Bonn), Tel. 02203/733
● L-Luxemburg Europa Zentr., Tel. 00352/43051
● 4050 Mönchengladbach 1, Tel. 02161/31131
● 8000 München 40, Tel. 089/340721
● 8000 München 40, Tel. 089/309010
● 7032 Sindelfingen, Tel. 07031/6131
● F-67000 Straßburg, Tel. 00333/32491[illegible]
● 7015 Stuttgart-Münchingen, Tel. 07150/13[illegible]
● 6806 Viernheim-Mannheim, Tel. 06204/[illegible]
● 3180 Wolfsburg, Tel. 05361/[illegible]

ZÜNDAPP-6-PS-Bootsmotor

● Mit Vor- und Rückwärtsgang
● Lichtanlage 12 V/20 W oder 60 W
● umweltfreundlich: Mischungsverhältnis 1:50
● auf allen deutschen Gewässern führerscheinfrei

Verlangen Sie unverbindlich ausführliche Informationen von Abt. D 09 ZÜNDAPP-Werke GmbH · 8000 München 80

ZÜNDAPP

Rost frißt Autos - DINOL frißt Rost!

Mag kommen, was Räder hat. Besonders Gebrauchtwagen!

DINOL gegen Rost. Der besondere Stoff, der jedes Auto schützt. Und den es nicht an jeder Ecke gibt.

Dinol® AUTOROST-SCHUTZ

Coupon

Wo ist Ihre nächste DINOL-Station?! Kleben Sie diesen Coupon auf eine Postkarte (Absender nicht vergessen), und Sie erfahren, w o und w i e Ihr Wagen dauerhaft rostfrei wird. Durch DINOL Qualitäts-Rostschutz.

DINOL GmbH
2000 Wedel (Holst.) · Industriestraße 25

Männersachen

Vom elektronischen Feuerzeug bis zur Jazzplatte.

Zur Traumklasse der HiFi-Verstärker gehört der „Julius Futterman", der in Miniserie und Handarbeit in den USA hergestellt wird. Die technischen Daten des 200-Watt-Goliath sind über jeden Verdacht erhaben, die Wiedergabegüte ebenfalls. Der Konstrukteur entwikkelte das patentierte Röhrengerät erst in den letzten Jahren, weil er zu Transistoren kein Vertrauen hat: Sie klingen ihm zu dünn und erzeugen hörbare Verzerrungen. Der 36-Pfünder ist auch mit Aussteuerungsanzeigen erhältlich. Vertrieb: Audiocraft - Design, Thielallee 6a, 1 Berlin 33. Preis: um 3300 Mark.

Mit Flüssigkristallen zeig die Orient-Quartzuhr Zeit un Datum an, wobei die Ziffer auch bei Tageslicht sichtba bleiben. Eine aufwendig Stimmgabel - Konstruktio macht den Zeitmesser stoß unempfindlich; das Gehäus ist druckstabil. Vertrieb: Me chers, Schlachte 39, 28 Bre men 1. Preis: um 390 Mark.

Zu den Spitzenmodellen unter den Fußballschuhen zählt das für die deutsche Nationalmannschaft zur Weltmeisterschaft entwickelte Adidas-Modell „World-Champion". Der aus weichem Känguruh-Oberleder gefertigte Schuh wiegt nur knapp 200 Gramm, besitzt eine stabile Fersenkappe und ist mit auswechselbaren Schraubstollen ausgerüstet. Hersteller: Adidas Sportschuhfabriken, 8522 Herzogenaurach. Preis: um 90 Mark.

Pfiffig konstruiert ist der zusammenklappbare Kurzzeittrainer „Taillefine": Er hat keinen Sitz und zwingt deshalb den Benutzer dazu, Tretbewegungen mit der eigenen Muskelkraft abzubremsen. Dadurch wird das Training mehrfach intensiver als etwa beim Radfahren. Hersteller: Reck-Maschinenbau, 7941 Betzenweiler. Preis: um 125 Mark.

In vornehmen grau-goldenen Behälter präsentiert Mäurer + Wirtz die neue He ren-Pflegeserie „Granvalor", die neu Produkte von der After Shave Lotion übe die Rasiercreme bis zum Deospray un faßt. Die Flaschen enthalten jeweils 12 Milliliter und zählen damit zu den gut g füllten Exemplaren. Die Expertise be scheinigt den Produkten einen herb-aus gewogenen, aparten Duft. Herstelle Mäurer + Wirtz, 5190 Stolberg. Preis zwischen 7,50 und 26 Mark.

challplattenpreise en gros kassieren gewöhnlich e Scheiben des kleinen Münchner Unterneh- ens ECM, das sich ausschließlich auf Avant- arde-Jazz konzentriert. Der Produzent Manfred cher, selber Jazz-Bassist, hat eine Reihe inter- ationaler Stars verpflichtet, so etwa John Aber- ome, Dave Liebman oder den Pianisten Keith arrett. Alle Platten sind in ästhetische Covers ngepackt und technisch perfekt gepreßt. Ver- eb: ECM Records, Gleichmannstraße 10, 8 Mün- nen 60. Preise: um 25 Mark.

40000 störungsfreie und gleichmäßige Zündungen mit einer auswechselbaren Energiezelle garantiert der Hersteller für das elektronische Maruman-Feuerzeug. Der auf einem integrierten Schaltkreis basierende Mechanismus wurde von Konstrukteuren der Computertechnik erdacht: jede halbe Sekunde transformiert die Elektronik die Zündspannung von 1,5 auf mehrere tausend Volt hoch. Eine Sicherung verhindert ungewolltes Entladen der Gasfüllung in Ruhestellung. Hersteller: Maruman GmbH, Postfach 610344, 6 Frankfurt. Preis: ab 75 Mark.

t einer Einstell-Elektronik sind neuerdings die Polaroid-Kame- s ausgestattet, unter denen die EE 66 das Spitzenmodell dar- ellt. Sie berechnet automatisch die richtige Lichtmenge für de Aufnahme, auch wenn das integrierte, automatisch trans- rtierende Blitzwürfelgerät benutzt wird. Mit der Sofortbild- mera lassen sich Fotos in quadratischen oder rechteckigen rmaten schwarzweiß oder farbig herstellen; zusätzlich kann n feinkörniger Spezial-Schwarzweißfilm benutzt werden, des- n Negativ die praktisch unbegrenzte Herstellung von Kopien läßt. Für die Kamera gibt der Hersteller eine Garantie von drei hren. Vertrieb: Polaroid GmbH, Königslacher Straße 15–21, Frankfurt. Preis: um 150 Mark.

26 Faksimile-Blätter des Flensburger Radierers Reimer Riediger enthält der großformatige „Armada"-Band, der in nur 2000 Exemplaren aufgelegt wurde. Das auch wegen der perfekten Wiedergabe der Farbradierungen ungewöhnliche Buch wurde vom Künstler einzeln signiert und numeriert; außer den Schiffsbildern umfaßt es ein Traktat des großen Schiffsarchitekten und schwedischen Vizeadmirals Fredrik Hendrik af Chapman aus dem 18. Jahrhundert. Vertrieb: Galerie Steinrötter, Mauritztor 27, 44 Münster. Preis: 182 Mark.

Abschied von Hub und Hupe

Urlaub für Snobs: ohne Auto auf die friesischen Inseln.

Die Trennung vom Auto gipfelt in Leistungsbeweisen. „180 schaffe ich immer noch, auch mit der neuen Automatik." — „Ehrlich? Ich komme doch nur auf 176 Stundenkilometer, wenn die Straße frei ist."

Die beiden Familienväter, bestes Alter, Frau und Kinder im Hintergrund, stehen zwischen Gepäck und den übrigen 180 Fahrgästen eingekeilt im Unterdeck der „MS Wangerooge". Den Status los, tuckern sie übers Wattwasser, autolosen Urlaubswochen entgegen.

Das Cockpit in Chrom und Blech blieb auf einer als Parkplatz hergerichteten Kuhweide am Hafen von Harle (Ostfriesland) zurück. Totes Stück Stahl, nutzlos gewordenes Vehikel unter vielen. Die Trennung von Fahrer und Fahrzeug erfordert fast eine Operation.

Denn auf Wangerooge, östlichste der nordfriesischen Inseln, verkehren keine Gästeautos. Den Untersatz auf das Eiland mitzubringen, ist weder erlaubt noch möglich. Die Bundesbahn, die die Fähren zur Kurinsel betreibt, transportiert nur Erwachsene, Kinder, Gepäck und Hunde. Und Fahrräder.

Die Trennung dauert rund sechzig Minuten: Die Fahrzeit der Küstenschiffe zwischen Festland und Eiland differiert mit dem Wasserstand. Auch auf der Nordsee gibt es Umleitungen.

Mitleid empfindet man bei jenen, die sich auch unter Prinz-Heinrich-Mütze (à la Bundeskanzler Helmut Schmidt) oder Seefahrer-Kappe Marke „Blohm und Voss, dritte Schicht" (Billigbedekkung für Eingeweihte) nicht von den Staus auf den Straßen trennen können. „Normalerweise schaffe ich's von meiner Wohnung bis zum Büro in dreißig Minuten, und wenn die Autobahn verstopft ist, fahre ich über meinen Schleichweg im Wald." — „Ach ja, da käme ich mit meiner Limousine gar nicht durch die Sperrpfähle."

Hämisch grinsen die Muttis im Hintergrund. Sie haben die Trennung von Pappi und Pkw zweifellos ausgeheckt — damit die Familie ihren Häuptling einmal ganz für sich alleine hat. Befreit vom Schaltzwang, von Überholneurose und der Lust, die Kleinvolumigeren abzuhängen. Die Kinder werfen den Möwen überm Kahn Brotkrumen zu: Wann schon einmal folgten Möwen einem Automobil?

Wangerooge ist nicht das einzige Stück deutscher Erde, das autolos entdeckt werden muß. Auch nach Helgoland, Norddeich, Juist, Baltrum, Langeoog und Spiekeroog können Personenkraftwagen nicht mitgenommen werden.

Auf Wangerooge unterzogen sich im vergangenen Jahr 49 840 Gäste der ungewohnten Übung, nicht von schlagenden Türen, startenden und gelegentlich zusammenstoßenden Autos aus insgesamt 813 033 Schlafnächten gerissen zu werden. In diesem Jahr wird etwa die gleiche Zahl entmotorisierter Maschinisten erwartet. Doch wer sich auch noch so schmerzlich von Hub und Hupe getrennt hat, den erwartet trefflicher Schadensersatz.

Frei für Fahrräder und Versorgungsfahrzeuge: die Hauptstraße von Wangerooge

Ungefährdet und frei läßt sich auf dem hundert Jahre alten Straßennetz der Insel lustwandeln, neun Kilometer in ost-westlicher Richtung, 1500 Meter von Süden nach Norden. „Die letzte große Maßnahme", berichtet die Kurverwaltung des „Niedersächsischen Staatsbades Wangerooge" über ihren Straßenbau, „war die Neupflasterung der Zedeliusstraße."

Das ist der Hauptweg der Insel, der vom Bahnhof — dort enden die Zubringerbähnchen, in die die Gäste am Inselanleger aus dem Schiff umsteigen — im leichten Bogen zum „Café Pudding", einem Kaffee- und Kuchen-Pavillon auf der Deichkrone, führt. Asphalt gibt es hier nicht, rote Ziegelsteine reichen aus für den Verkehr, der fahren darf.

Denn ganz ohne Fahrzeuge funktioniert auch das Leben auf der Insel nicht. Doch freie Fahrt bedeutet das noch lange nicht: Der Elektrokarren der Jugendherberge im Inselwesten darf nur Gepäck befördern, das E-Auto einer der vielen Familien Gerdes auf dem Eiland ist für Heizöllieferungen reserviert, die Insulaner Grunemann und Post schnurren mit ihrem Batteriewagen für ihr Bau- und Installationsgeschäft.

Der Elektrokarren der Bundespost transportiert Briefe und Pakete, fünf Milchläden und Bäckereien dürfen ihre Waren befördern, und die Kurverwaltung hat die Lizenz für Strandkorb-Transporte und Parkpflege. „Sämtliche Elektro-Fahrzeuge", so beruhigt die Kurverwaltung Verkehrsmuffel, „dürfen nur zu dem genehmigten Zweck benutzt werden."

Doch auch wer zwischendurch im Urlaub einmal wieder richtigen Schad-

stoff aus einem Verbrennungsmotor inhalieren möchte, kommt auf der Insel nicht zu kurz. Dazu allerdings muß er hinter dem einzigen Krankenwagen herfahren, die beiden Löschfahrzeuge der Feuerwehr alarmieren, die Termine der Müllabfuhr beachten, den Jeep des Arztes rufen oder die Kehrmaschine abwarten, die die Straßenreinigung betreibt.

„Nur zu notwendigen Dienstfahrten" haben diese Spritverbraucher Fahrerlaubnis, und die zwei Unimogs, die den Fahrzeugpark der 1773-Seelen-Insel komplettieren, dürfen die öffentlichen Straßen gar „nur mit Ausnahmegenehmigung" befahren.

Daß es reicht, begreift jeder, der auf Wangerooge einmal einen Ottomotor an sich vorbeirennen ließ: Nordseeluft macht empfindlich für stickige Auspuffwolken. Riechend und pferdestark sind auch die Fuhrwerke, die ohne Strom und Sprit auf Wangerooge rollen: 17 Pferdefuhrwerke „könnten höchstenfalls zur gleichen Zeit in Erscheinung treten", meldet die insulare Kurverwaltung.

Elf Pferde stehen im Reitstall zur Vermietung, 27 Ponys warten auf Kinder, 34 Arbeitspferde sind in ihrem Dienst eingespannt: Antreiber, die immer anspringen. Allenfalls die unzähligen Fahrräder, die mitzubringen erlaubt und ratsam ist, lassen zuweilen auch Wangerooge zur Verkehrsinsel werden. Immerhin aber waren Zebrastreifen, Ampeln und Verkehrspolizisten bislang überflüssig.

Autolos urlauben: Umleitungsempfehlungen gibt es nicht. Da muß man durch. *Walter Sager*

Johnson Autopudding schützt den Lack Ihres Wagens monatelang gegen Wind und Wetter. Darauf ist Verlaß. Denn Johnson Autopudding enthält Carnauba, das härteste Naturwachs der Welt. Das bildet einen Schutz-Panzer, dem selbst viele Shampoo-Wäschen nichts anhaben können.

Johnson Autopudding reinigt, poliert und konserviert in einem Arbeitsgang. Sogar auf feuchtem Lack. Sogar in praller Sonne. Einfach auftragen und nach dem Abtrocknen abwischen – fertig ist der Lackzeitschutz. Mühelos und voller Glanz. Johnson hat die komplette Wagenpflege: 17 hochwertige Produkte, die ständig weiterverbessert werden.

Autopflege ist unser Beruf. Johnson

rolf lohbergs

treff • punkte

Jagen mit Indianern · Einkaufen in Singapur · Schippern auf dem Raddampfer.

Die Stoney Indians, Rothäute alten und soliden Schlages, haben beschlossen, weiße Brüder als zahlende Gäste aufzunehmen. In ihrem Reservat beim kanadischen Naturpark Banff leben sie noch in Zelten und ernähren sich von Jagd und Fischfang sowie — neuerdings — von Touristen: 15 Dollar am Tag mit Vollpension nach Indianerart, Schlafen im handgearbeiteten Spitzzelt, Essen à la Old Shatterhand. Man kann, wenn man will, folgendes lernen: Jagen, Fischen, Reiten, Kleidung und Schuhe aus Fell und Leder machen, Zelt- sowie Kriegsbemalung und das schlichte Leben. Nicht nur harte Männer, auch Familien sind willkommen. Allerdings müssen Krieger und Squaws getrennt schlafen, so will es der Stammesbrauch. Wer Näheres wissen will, fragt an bei Keith Mac Gregor, dem Chef des Kanadischen Fremdenverkehrsamtes in Frankfurt (Biebergasse 6—10). Er hat alle Sportarten, Freizeitbeschäftigungen und kulinarischen Besonderheiten mitgemacht. Und überlebt.

Unter Aufsicht einer Squaw präpariert man bei den Stoney Indians die Felle.

Skipper treffen sich vom 5. bis zum 13. Juni im jugoslawischen Portoroz, auf der Halbinsel Istrien. Dort findet das siebte ADAC-Motorboot-Treffen statt. Wer das volle Programm mitmachen will, bezahlt 370 Mark und hat dafür Vollpension in einem Hotel mit eigenem Hafen; Slip- und Liegeplatzgebühren sind inbegriffen, außerdem alle Veranstaltungen. Es gibt sportliche Wettbewerbe, Bordfeste, aber auch die Möglichkeit, den jugoslawischen Bootsführerschein zu erwerben. Näheres beim ADAC, Referat Motorboote (8 München 70, Baumgartnerstraße 53).

Mark Twain-Romantik auf Mississippi und Ohio. Die beiden Schaufelraddampfer „Delta Queen" und „Mississippi Queen" fahren bis zum Ende des zweihundertsten Geburtsjahres der USA Spezialrouten zu Spezialpreisen. Die Schiffe haben Kabinen, bequeme Aufenthaltsräume und sind so nostalgisch, daß die Überwachungsbehörden schon Einspruch erhoben hatten, diesen aber im Hinblick auf das große amerikanische Freudenjahr zurückgestellt haben. Informationen, auch über kombinierte Reisen, in die man ein Stück Mississippi oder Ohio einbaut, bei Overseas National Airways, Frankfurter Straße 172–176, 6078 Neu-Isenburg.

Wenn Sie mal nach Warschau kommen – das ist jetzt gar nicht mehr so kompliziert –, dann steigen Sie in den Jazzkeller von Wanda Warska. Am Altmarkt, gar nicht zu verfehlen. Wanda war einst die polnische Lady des Jazz. Jetzt singt sie im eigenen Keller, begleitet von ihrem Mann Andrzej Kurylewicz. Montags bis mittwochs ist geöffnet. Eigentlich braucht man eine Empfehlung, aber bei Ausländern drückt Wanda ein Auge zu. Nebenbei: Hier gibt's das beste Filet Stroganoff von ganz Warschau.

Australien gibt sich zunehmend Mühe, Touristen ins Land zu holen, und wirbt mit allem, was nur attraktiv sein kann: mit Reiterferien und Mietwagen-Expeditionen durch die Wüste, mit einer neuen Austernfarm, mit Lagerfeuer-Ausflügen in die Berge oder Fahrten in die seltsamen Eukalyptuswälder bei Melbourne mit ihrer erstaunlichen Tier- und Pflanzenwelt. Neuerdings sogar mit den Rodeos, die traditionell einmal im Jahr in jedem Farmerstädtchen in Inneraustralien stattfinden. Was in den USA die Cowboys sind, nennt man hier „Stock Men", und die halbwilden Pferde, auf den sie reiten, heißen „Brumbies". Auskünfte über die Australische Fremdenverkehrswerbung, Neue Mainzer Straße 22, 6 Frankfurt.

Einkaufstip: Mit der Fahrradrikscha durch Singapur

In Hongkong stellt man bedrückt fest, daß die Rolle als „führendes Touristenziel in Asien" ausgespielt ist. An erster Stelle liegt jetzt Singapur. 1975 waren 1,3 Millionen Touristen in Hongkong, aber 24 000 mehr in Singapur. Der Grund: Hongkong ist schon längst nicht mehr das spottbillige Einkaufsparadies; in Singapur gibt's alles ebenso preiswert oder noch billiger. Und die Anzüge, die man sich auch dort in sehr guter Qualität über Nacht machen lassen kann, sitzen wenigstens.

Der Jahres-Reifen von Toyo.

Millionenfach in Europa bewährt!
Toyo 781 Stahl
der Langläufer und Allwetter-Reifen

Toyo hat den Jahres-Reifen für Sie: den Toyo 781 Stahl! Ob Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter – mit diesem Langläufer fahren Sie zu jeder Jahreszeit lange und sicher. Denn der Toyo bietet Wirtschaftlichkeit durch Qualität und Sicherheit. Ihr Fachhändler hat den Toyo. Fragen Sie nach dem Jahres-Reifen Toyo 781 Stahl.

Extrem breite Lauffläche mit hervorragender Drenage für sicheres Fahren – auch bei nassem Wetter.

Sicherheitsprofil bis in die Schulter – auch bei scharfer Kurvenfahrt gute Haftung.

Doppelte Stahlgürtellagen – für komfortables, kraftstoffsparendes Fahren.

Für Ihre Sicherheit:

Toyo Reifen GmbH.
Friedrich-Ebert-Str. 11
4000 Düsseldorf
Telefon 35 03 74/5
Telex 858 1849

TOYO

Alte Garde

Ehemalige Formel 1-Stars fuhren in Long Beach ihre alten Rennwagen.

Von Heinz Prüller

Es war, als hätte man ein paar der guten alten Hollywood-Filme zu einem zusammengeschnitten, Juan-Manuel Fangio griff ins Silberpfeil-Lenkrad wie James Stewart zur Glenn Miller-Trompete, Jack Brabham vollführte auf den Pedalen des 1959er Cooper Stepptänze wie Gene Kelly, Innes Ireland ritt auf einem 1932er Bugatti durch die Straßen von Long Beach wie Gary Cooper durch die Prärie – schließlich war die Traumfabrik auch nur eine Autostunde entfernt.

Das Rahmenprogramm des Grand Prix USA-West in Long Beach an der kalifornischen Pazifikküste war nostalgisch: Ein von den Zuschauern stürmisch gefeiertes Sieben-Runden-Rennen historischer, klassischer Rennwagen, gelenkt von ehemaligen Champions, die zusammen 73 Grand Prix-Siege und zehn Weltmeistertitel verkörperten.

Daß Dan Gurney mit einem 1959er BRM P 25 gewann war keine Überraschung. Erstens versprühte der heute 44jährige „Dan the Man" unverändert jugendlichen Heldencharme, zweitens gilt der P 25 aus dem Donington-Museum von Tom Wheatcroft in Oldtimer-Rennen als unschlagbar: neun Starts, neun Siege in England.

Die schnellste Runde fuhr jedoch ein anderer: Juan-Manuel Fangio, der im 65. Lebensjahr stehende Maestro, war 18 Jahre nach seinem letzten Rennen mit dem 1955er Mercedes W 196 um 2,8 Sekunden schneller als Gurney, um 9,1 Sekunden schneller als Jack Brabham (Cooper 1959) und um 10,3 Sekunden schneller als Denis Hulme (Cooper 1957). ▷

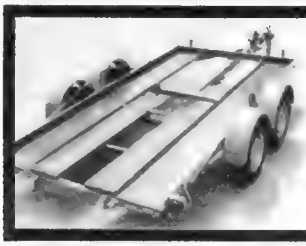
Erinnerung an alte Zeiten: Juan-Manuel Fangio (rechts mit Helm) mit seinem Weltmeister-Mercedes aus den Jahren 1954/55.

Fotos: Schlegelmilch, Rettie

Talbot-Spiegel mit den bildschönen international geschützten Breitsicht-Einsätzen „Talboval" (oval 150 x 96 mm) und „Talbosquare" (rechteckig 135 x 96 mm, siehe Bild) zeigen Ihnen

2 bis 3 Fahrspuren zugleich!

Das bedeutet: ruhiger und sicherer (weil totwinkelfreier) fahren in der Stadt und auf der Autobahn! Bezugsquellen und Prospekte vom Alleinhersteller Talbot + Co., 1 West-Berlin 62, Ebersstraße 80



AUTOTRANSPORTER

z. B. 2000 kg ab DM 3330,– inkl. MwSt. **Pkw-Kastenanhänger, Bootsanhänger,** ein- und doppelachsig. Fertige Anhänger sowie Anhänger-Bauteile und vorgefertigte Fahrgestelle zum Selbstbau. Netto-Preise ab Werk. Verlangen Sie kostenloses Angebot mit allen Daten.

MOSEL + CO., Anhängerwerk
764 Kehl-Leutesheim 100, Tel. 0 78 53 / 2 27

Diese Tablette ist stärker als der Kopfschmerz

Und sie hilft schnell. Auch bei Zahnschmerzen, Monatsbeschwerden, Wetterfühligkeit und bei fieberhaften Erkältungen. Das Gefühl der Abgeschlagenheit geht vorbei, und schon bald nach Einnahme der Spalt-Tablette fühlt man sich erleichtert und wohl. Die hervorragende Kombination der Wirkstoffe ist einer der Gründe für ihren Erfolg. Was die Spalt aber vor allem zu Deutschlands meistverlangter Schmerztablette gemacht hat, ist ihre außerordentlich gute Verträglichkeit. Spalt schont den Magen und die Nieren.

Wußten Sie, daß man über Spalt soviel Gutes auf einmal sagen kann?

Übrigens: Spalt-Tabletten sind länger als fünf Jahre haltbar. Das Haltbarkeitsdatum finden Sie auf jeder Packung.

Spalt-Tabletten

Keinem anderen Schmerzmittel in Deutschland wird so oft vertraut wie Spalt. Spalt hilft schnell.

NEU
für alle Freunde und Interessenten der Luft- und Raumfahrt

FLUGZEUGE '76
KATALOG FLUG REVUE

Ein Katalog, wie es ihn noch nicht gibt. Entwickelt und konzipiert von den Spezialisten der FLUG REVUE. 500 Typen aus der Weltproduktion. Nach Ländern geordnet. Von der Militärmaschine bis zum Segelflugzeug. 228 Seiten Umfang, mit vielen Farbfotos. Jetzt neu beim Zeitschriftenhändler oder direkt vom Verlag.

Bestellschein FLUGZEUGE '76

Bitte deutlich ausfüllen und absenden an:
MOTOR-PRESSE STUTTGART, Postfach 1042, 7 Stuttgart 1

Bitte senden Sie mir:

_____ Exemplar(e)
FLUGZEUGE '76
zum Preis von DM 15,– + DM 2,– Porto.

Lieferung nur bei Vorauszahlung!

☐ Der Betrag wird gleichzeitig mit dieser Bestellung auf das Postscheckkonto Stuttgart 6724-704 überwiesen.

☐ liegt als Scheck bei

(Gewünschtes bitte ankreuzen)

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____ ams 10/76

Sebring
AUSPUFFANLAGEN

Garantie:
1 Jahr / 20.000 km!

7 VORTEILE

1 Treibstoffersparnis
2 Mehrleistung
3 Bessere Beschleunigung
4 Keine Veränderung am Vergaser
5 Vernickelte Innenteile
6 Aus Präzisionsstahlrohr
7 Angenehmer dumpfer Ton

Sebring bringt den innen vernickelten Langzeitauspuff, mit sportlicher Note und brillantem Aussehen. Durch wesentlich geringeren Staudruck Mehrleistung bei weniger Treibstoffverbrauch.

mit Allgemeiner Betriebserlaubnis (ABE) TÜV Abnahme nicht erforderlich!

Sebring
Auspuffanlagen GmbH
Rodheimer Straße 103
6301 Heuchelheim 1

Prospekt kostenlos, Postkarte genügt!

Verdoppeln Sie Ihren Kofferraum

Mit einem wasserdichten Vollkunststoff-Dachcontainer

Bestens geeignet: für den Urlaub, für Handwerker, Händler, Landwirte, Jäger, Angler und alle Autofahrer mit großer Familie.

Zwei Grundfarben: orange, grau
Aus Sicherheitsgründen nur mit dem TÜV-geprüften Dachträger lieferbar.

Preis DM 195,–

Kurt Haack, 5461 Stockhausen, Im Allenhohn 5, Telefon 0 26 83/4 21 13

Veteranen-Grand Prix

„Ich war", gestand der fünffache argentinische Weltmeister, „im Silberpfeil sofort wieder zu Hause. Als wäre die Zeit, die seit Monza 1955 verstrichen ist, mit einem Schlag ausgelöscht. Denn seither habe ich nie wieder im Silberpfeil gesessen." Um Fangio das Comeback zu erleichtern, mietete Mercedes für ihn am Dienstag vor dem Rennen den Ontario Speedway: „El Chueco" (der Krummbeinige, wie sie ihn früher nannten) sollte sich gezielt einfahren. Doch schon am Montag brannte ein Kolben durch.

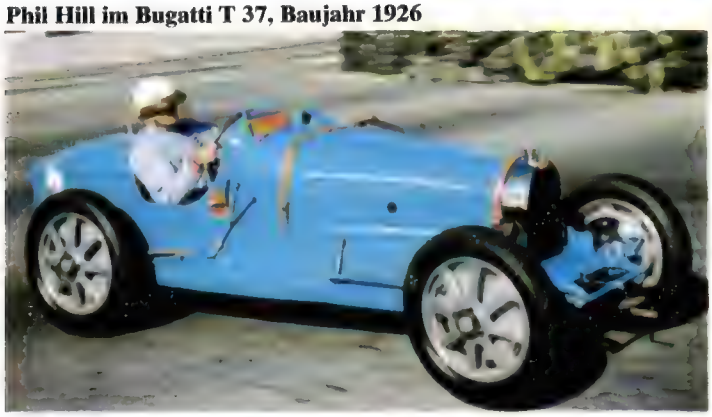
„Nach 20 Jahren", seufzten die Mercedes-Leute, „leider unvermeidbar. Das Rennbenzin Esso RD I gibt's heute nicht mehr. Also mußten wir den Treibstoff in Amerika mischen lassen. Aber das Benzin ist dort bleiärmer, darum kam's zum Kolbenfresser."

Nach dem Motorschaden mußte ein anderer W 196 von Untertürkheim nach Kalifornien geflogen werden, wo er Donnerstagnacht eintraf. Kurz nach der Ankunft des Autos jagte Fangio-Mechaniker Hermann Eger (diesmal zur Sicherheit gleich mitgeflogen) mit polizeilicher Erlaubnis auf Probefahrt durch Long Beach. Als Fangio tags darauf seinen berühmten dunkelbraunen Helm aufsetzte, war der Silberpfeil schon eingeschossen. Wie weit tastete sich Fangio im Training ans Drehzahllimit heran? „Statt 8700 drehte ich nur 8000 Touren", meinte er.

Dieser Mercedes-Weltmeisterwagen von 1954/55 blieb Deutschlands einziger Beitrag zu diesem Veteranenrennen. Porsche waren die 25 000 Mark Frachtkosten für den Formel 1, mit dem Dan Gurney 1962 den französischen Grand Prix in Rouen gewonnen hatte, zu hoch. Gurneys alter Eagle (Siegerwagen von Spa 1967) sprang nicht an. So landete Gurney in jenem BRM, mit dem 1959 Joakim Bonnier den holländischen GP in Zandvoort gewonnen hatte. „Läuft ja besser als damals", freute sich Gurney, der sich wenigstens als Veteran jene Unart abgewöhnt hat, die ihn früher stets hinderte, Weltmeister zu werden: die Gabe, immer zur falschen Zeit im falschen Auto zu sitzen.

Gurney war 1959 erstmals nach Europa gekommen, nach Le Mans: mit Bürstenhaarschnitt, Sturzhelm, in Tennisschuhen und T-Shirt. Seine ersten drei Großen Preise beendete er immer un-

Phil Hill im Bugatti T 37, Baujahr 1926



Caroll Shelby im Ferrari 375 GP, Baujahr 1952

Trainingsaufstellung: Trintignant auf Talbot-Largo (links) und Dreyfus auf Bugatti (rechts)

Im kalifornischen Long Beach fand im Rahmen des Grand Prix USA-West ein Veteranenrennen statt. Ehemalige Rennasse (unten Juan-Manuel Fangio), die es zusammen auf 73 Grand Prix-Siege und zehn Weltmeistertitel brachten, fuhren ihre alten Rennwagen im Wettbewerb.

ter den ersten vier. Er war rasch der „All American Boy", und 1964 waren die Ansteckknöpfe „Gurney for President" Top-Hits auf allen Rennplätzen.

In zweiter Ehe mit der Deutschen Evi Butz verheiratet, widmete sich Gurney dann dem Aufbau seines eigenen Rennteams. „106 Eagles hab' ich bis jetzt gebaut, 100 verkauft, davon allein 1972 48 Indianapolis-Autos", berichtet Gurney stolz. „Aber jetzt läßt die Sache nach. Ich muß mir etwas einfallen lassen."

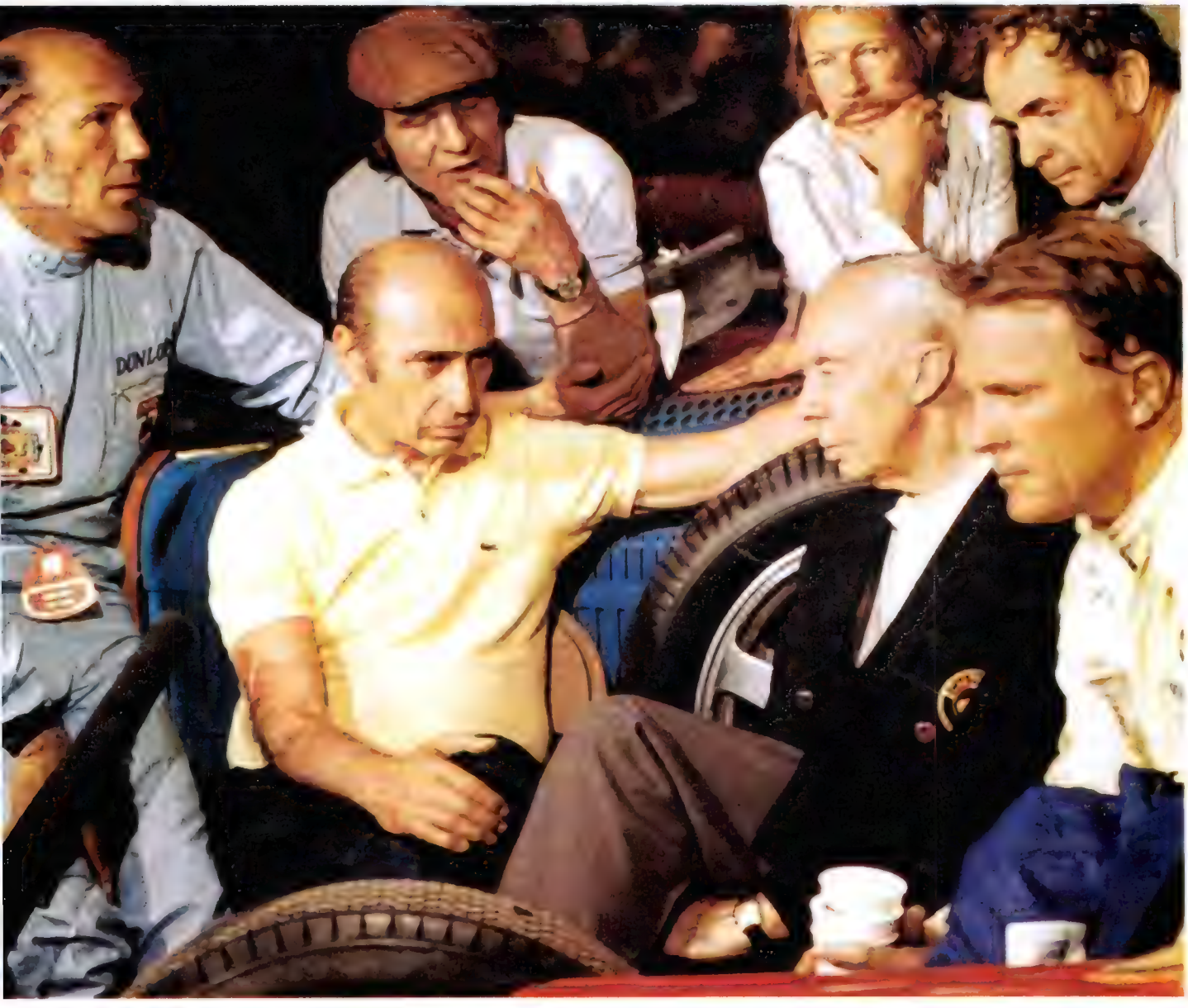
Von Santa Ana nach Long Beach hatte es Gurney nicht weiter als seine Exkollegen Phil Hill (Santa Monica) und Richie Ginther (Palm Springs). Phil Hill, bisher der einzige amerikanische Weltmeister (1961), ist ein Mann von dezenten Hobbies: Er sammelt, restauriert und verkauft alte Packard-Autos, er spielt unverändert gern Piano und hat die größte Klaviersaiten und -tastensammlung der USA: „Kürzlich habe ich einen Teil meiner Sammlung für 60 000 Dollar nach Neuseeland verkauft", erzählt Phil Hill.

Hill, heute 49, hat erst vor sechs Jahren geheiratet: eine große, blonde Lehrerin aus Litauen, die ihm zwei Kinder schenkte. Dagegen ist der sommersprossige Ritchie Ginther, früher mit Phil Hill bei Ferrari, später mit Graham Hill bei BRM und zuletzt Hondas erster GP-Sieger (Mexiko-City 1965), derzeit geschieden.

Als Ginther den Sturzhelm abnahm, wurde er zunächst Rennmanager im Stall des Wieners Johnny von Neumann. Heute pflegt er hauptberuflich dessen Armee von Gelände-Motorrädern, die sich von Neumann ohne Sorgen leisten kann: Er hat, als „Volkswagen of America" gegründet wurde, seine Westküsten-Importrechte für schlichte 52 Millionen Dollar verkauft.

Ginther kletterte in Long Beach in einen 1927er Bugatti T 37 A, dagegen mußte Hill (Rennleiter des Grand Prix) passen: keine Zeit, kein Auto. Mit Niki Laudas Ersatz-Ferrari drehte „Filippo" – wie ihn die alten Ferrari-Mechaniker nennen – eine Runde. „Fantastico", schwärmte er. Auch Caroll Shelby, der Mann, der den Cobra-Stall gegründet und vor über zehn Jahren in Le Mans die Herausforderung mit dem Schlachtruf: „Ich hämmere die Nägel in Ferraris Sarg!" angezettelt hatte, stieg gutmütig in einen Ferrari – den Typ 375 von 1952. ▷

leister-Club: Moss (links), Ireland (daneben), Fangio (Mitte), Ginther und Hill (oben rechts), Gurney (darunter)



Veteranen-Grand Prix

Längst amerikanisiert ist der Franzose René Dreyfus, der Älteste des Veteranenfeldes: Er besitzt in New York das Restaurant „Chanteclair", das sich – als Pendant zu Jack Dempseys Eßplatz für Boxfans – längst zu einem Feinschmeckertreff für Rennfans gemausert hat. Im Oktober 1971 schickte die Franzosenrunde im „Chanteclair" ein Glückwunsch-Telegramm nach Watkins Glen. Dort hatte François Cevert als erster Franzose seit Maurice Trintignant einen Grand Prix gewonnen.

Auch Trintignant startete in Long Beach: mit einem 1952er Talbot Largo (6 Zylinder, 4,5 Liter, 280 PS), mit dem es ihm schon damals gelegentlich gelungen war, die Ferrari zu ärgern. Der schnurrbärtige Südfranzose – Jahrgangskollege von Fangio und 1955 Ferraris letzter Monte Carlo-Sieger vor der Ära Niki Lauda – war seinerzeit der erste Rennfahrer, der mit dem Wohnwagen von Rennplatz zu Rennplatz zigeunerte. Um so geruhsamer lebt er heute: als Bürgermeister im südfranzösischen Städtchen Vergèze. Nebenbei baut er noch Wein an, den er in bauchigen Flaschen verkauft.

Die weiteste Anreise hatten Jack Brabham und Denis Hulme auf sich genommen: aus Australien bzw. Neuseeland. „Black Jack" (drei WM-Titel, 14 GP-Siege) kam mit seinem Sohn Geoffrey (22), der bereits australischer Formel 2-Meister ist und 1976 Formel 5000 fährt.

Der schweigsame, aber bei allen beliebte Brabham ist zwar nicht der einzige Pilot, der seinen eigenen Grand-Prix-Wagen gebaut hat (das taten auch McLaren, Gurney, Surtees, Hill und sogar Amon), er ist aber immer noch der einzige, der mit selbstkonstruiertem Sportgerät Weltmeister wurde (1966).

1970 verkaufte Brabham alle Anteile an seiner Fabrik, schlug dieses Kapitel seines Lebens zu und flog mit dem eigenen Flugzeug heim nach Australien. Dort verkauft er heute Cessna-Flugzeuge, Ford-Autos und Goodyear-Reifen, fährt kleine Motorbootrennen oder geht tauchen.

Beim Veteranen-Rennen in Long Beach saß Brabham in einem Vierzylinder-Cooper von 1959, einem jener Wagen, mit dem er seine erste Weltmeisterschaft gewonnen hat. Der Cooper für seinen zeitweiligen „Stalleutnant" Denis Hulme war noch zwei Jahre älter.

Die alten Zeiten, in denen sich Rennfahrer vor dem Start von zwei Freundinnen gleichzeitig verabschiedeten („vertragt euch, bis ich wieder zurück bin"), keimten an der Pazifikküste wieder auf. Dafür sorgten britische Gentlemen: der unverändert trinkfeste Innes Ireland, der nicht einmal nach abendlichen Zechgelagen auf der „Queen Mary" schwankte, und der

Moss im Maserati 250 F, Jahrgang 1954

Juan-Manuel Fangio und Dan Gurney

Startaufstellung: Gurney (54) und Brabham (24) in der ersten Reihe

nimmermüde Stirling Moss (16 GP-Siege, aber der prominenteste Nicht-Weltmeister der Renngeschichte).

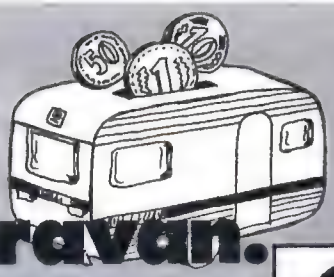
Für beide waren Sechszylinder-Maserati 250 F vorbereitet: für Moss jenes 200 PS-Modell, mit dem er 1954 in Monza führte, bis ihm das Benzin ausging und er bis zur Ziellinie weiterschob; für Ireland das 270 PS-Auto von 1956, mit dem Moss (nach seinem Mercedes-Jahr) wieder gegen die Ferrari-Phalanx anzukämpfen hatte.

Doch Ireland schaffte es in Long Beach nicht einmal bis zur Startlinie: technischer Defekt. Kurz entschlossen schwang er sich als Copilot zu René Dreyfus in den 1932er Bugatti. Mit gespieltem Horror schlug sich Ireland bei jedem Passieren der Boxen die Hände vors Gesicht, während auf dem Nebensitz Dreyfus mit stilgerechter Staubkappe ungerührt Gas gab. Moss kämpfte in der ersten Kurve mit Fangio Rad an Rad, doch der 65jährige Argentinier gewann dieses Duell, und Moss blieb später mit ausgeronnenem Kühlwasser auf der Strecke.

In Long Beach nahm Fangio mit der von ihm gefahrenen schnellsten Runde auch späte Rache an Moss, der dem fünffachen Weltmeister 1955 in Monza, beim Abschiedsrennen der Silberpfeile, den Rundenrekord weggeschnappt hatte.

Ergebnisse: 1. Dan Gurney (USA) BRM 1959, 14:58,052 Minuten, Durchschnitt 90,528 km/h; 2. Jack Brabham (Australien) Cooper 1959, 15:42,874; 3. Juan-Manuel Fangio (Argentinien) Mercedes W 196, 15:58,856; 4. Denis Hulme (Neuseeland) Cooper 1957, 16:33,248; 5. Maurice Trintignant (Frankreich) Talbot-Largo 1952, 1 Runde zurück; 6. Caroll Shelby (USA) Ferrari 375, 1 Rd. zur.; 7. René Dreyfus/Innes Ireland (Frankreich/Schottland) 1932 Bugatti T 51, 2 Rd. zur.: Ritchie Ginther (USA) 1927 Bugatti T 37 A, 2 Runden zurück.

Einer der neuen t.e.-Caravans ist Ihr persönlicher Spar-Caravan.



In der neuen Serie '76 sind die erfolgreichen t.e.-Caravans noch weiter verbessert: Noch komfortabler, noch praktischer, noch mehr auf Ihre Wünsche zugeschnitten. Der Richtige für Sie ist dabei. Durch seinen supergünstigen Werksnettopreis und die Komplett-Ausstattung wird er zu Ihrem persönlichen Spar-Caravan. Fordern Sie den kostenlosen Farbkatalog an. Schreiben Sie uns, oder rufen Sie an.

t.e.-Caravans GmbH
433 Mülheim
Kölner Straße 37
Tel. (0208) 485051

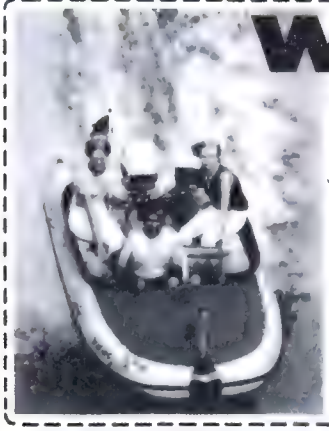
te CARAVANS

SPORT MUHL
bringt 1976:

Vom Motorboot ab 2,4 m bis zum Kajütkreuzer 9,3 m.
Weltgrößter Hersteller

REINELL

Alleinimport: SPORT MUHL
351 Hann.-Münden · ☎ 05541/80 45
3-Flüsse-Stadt bei Kassel.
Großes Lager an Gebrauchtobjekten u. Gelegenheiten.
Ständige Bootsausstellung, sonn- u. feiertags geöffnet.
Beratung 11-13 Uhr.



WIKING

Sportschlauchboote für alle, die das Wasser lieben
5 Typen – 85 Möglichkeiten

☐ Urlaubsfahrt ☐ Wasserski
☐ Langfahrt ☐ Segel
☐ Küste ☐ Motor stark ☐ leicht
☐ binnen ☐ Pers. ☐ PS

ankreuzen, mit Absender an Wiking, Informationsmappe kommt unverbindlich. Besuchen Sie uns auch am Wochenende.
352 Hofgeismar 20 Tel. 05671-2027/8

Bitte prüfen Sie

den Anzeigentext schon nach der ersten Veröffentlichung, wenn Ihre Anzeige mehrmals erscheinen soll. Für Fehler bei Wiederholungen, die nicht sofort nach der ersten Einschaltung reklamiert werden, kann leider kein Ersatz geleistet werden.

Das richtige Schlauchboot für Urlaub und Freizeit

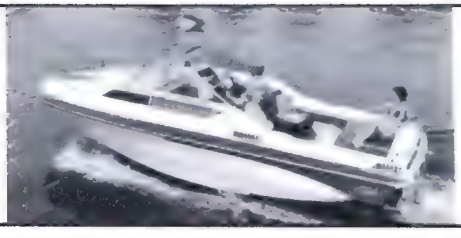
für echte Erholung, für das große Familienvergnügen mit Motor, Wasserski oder Segel, das Sportschlauchboot von GÜGEL, solid und sicher, schnell und schön, bewährt und preisgünstig, direkt ab Werk

Anzeige ausschneiden, Farbprospekt B 11 anfordern bei

gugel WERKE
7800 Freiburg, Postfach 680

Es gibt 3 interessante Familien-Hobbys — eins davon ist der Bootssport —

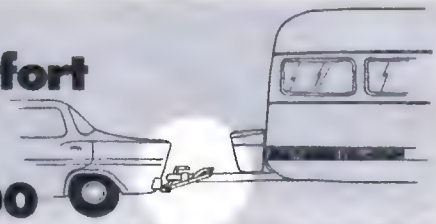
Um den anstrengenden Alltag überhaupt erträglich zu machen, braucht jeder einen Ausgleich. Gönnen Sie sich etwas für sich und Ihre Familie. Wählen Sie ein GLASTRON-Boot, dann wählen Sie Entspannung, Freude und Vergnügen.



GLASTRON
vom kleinen Sportboot bis zum luxuriösen Cruiser – 33 Modelle

Bootsimport B. Tibus
3422 Bad Lauterberg/Odertal
Telefon 0 55 24/38 85

Fahrkomfort zum Sonderpreis: 500 Stabilisatoren à DM 149,50



passend für alle deutschen Wohnwagenkupplungen. Sorgt für Spitzen-Fahrkomfort. Heute noch bestellen: Versand per Nachnahme zu DM 149,50 + Versandkosten.
Dazu erhalten Sie gratis Europas größten Zubehörkatalog mit über 700 Artikeln und den Adressen unserer Niederlassungen. Rufen Sie an, oder schreiben Sie uns.

t.e.-Zubehörzentrale
433 Mülheim, Kölner Straße 37
Telefon (0208) 485051

te CARAVANS

Alles über Sportschlauchboote der Klasse ZEPHYR. Gratis.

Kostenlos halten wir den großen farbigen Zephyr-Katalog für Sie bereit. Lassen Sie ihn kommen. Anzeige einfach ausschneiden und einsenden.

zephyr

Deutsche Schlauchbootfabrik Hans Scheibert
D-3457 Eschershausen · Postfach A 5 · ☎ 05534-551

DSB Continental

Auto Markt

Bezugsquellen Günstige Gelegenheiten

H = Gewerbliche Anzeigen, die nur mit Telefon-Nummer erscheinen.

Preisliste: Nr. 29
gültig ab 1. Januar 1976

Anzeigenschluß für die nächsten Ausgaben

Heft 12 erscheint am 5. 6. 76
Anzeigenschluß am 12. 5. 76
Heft 13 erscheint am 19. 6. 76
Anzeigenschluß am 25. 5. 76
Heft 14 erscheint am 3. 7. 76
Anzeigenschluß am 9. 6. 76

Abarth

Abarth 1000 TCR, Stand 76 u. v. Teile billig zu verk. Tel. 0 91 31/5 55 58 61 578

Abarth Scorp., Rennfahrw., Bj. 69, TÜV 6,77 z. vk. T. 0271/339013 Kempfer. 61 089

Alfa Romeo

auto-könig tuning
Deutschlands ältester Alfa-Romeo-Händler
Eggenfeldener Str. 100
8 München 81, Tel.: 93 40 22

Kf. Montreal, 75, b. 15 000.—. F. Gammel, Av. Jules Cesar B-1150 Brüssel. 60 845

Montreal, Nov. 75, 4 000 km, unfallbesch. Tel. 07 11/42 15 80. 61 090 H

Montreal, Bj. 73, 50 000 km, Becker-Mexiko-Stereo, orange, sämtl. Extras, Preis VHS, Tel. 0 23 61/2 14 72. 61 091

Gelegenheit 2,6 l Sprint Coupé, Bj. 64, TÜV neu, guter Zustand, DM 2 600,—, Tel. 0 70 31/27 91 97. 61 092

GTV 2000 Unf. T. Mo.-Fr. 06421/26200. 61 093

Alfa Romeo Motor 1750 plus Getr. ca. 60 000 km, Preis VB 1 200,— DM. Telefon 04 21/80 48 60. 61 094

ALFA ROMEO Sprint 2,6 Ltr. Ersatzt. von Privat zu verk. 08 51/62 56. 61 254

Alfetta 3/75, 140 PS, 1. Hand, rot, 38 000 km, alle Extras, VB 13 000,—. Tel. 0 53 31/48 49, priv. 0 53 22/48 92. 61 255

Alfa 2000 Spider, Bj. 3/74, König-Tuning 150 PS, Alu-Felg., Reifen 185/70, Lederlenkr., Ü'rollbügel, Stereo Radio-Cass.-Recorder, Sportauspuffanl. etc. Pr. VB, T. 0 22 51/6 33 96 n. 18 h. 61 256

Verk. Getriebe (5-Gg.), 31 000 km gel., 600,— DM, Motor 1750 ccm mit überholtem Kopf und Vergaseranlage für 700.— DM. Tel. 0 22 97/5 84 ab 19 Uhr. 61 580

„Alfetta", Bj. 73, 46 000 km, Bestzustand, TÜV 7/77, abzugeben. Telefon 0 74 31/5 20 17. 61 579

Alfetta GT 7 Mon. 10 500 km. 16 000.— VB. **Alfetta GT** neu 0 km schwarz, Extras, Garan. 19 500.—. 0 22 21/67 28 08. 61 581

BORRANI-Felge, passend für ALFETTA+GT
6J x 14 sofort lieferbar.
ASZ GmbH, 8 München 80
Postfach 80 01 20
Tel. 0 89/47 79 08/47 26 96

K. H. Schmidt KG
58 Hagen
Postfach 2 44
Tel. 0 23 31/2 11 81

Alfetta GT fast neu. Tel. 0 60 48/4 44. 61 585 H

Spider 1600 fast neu. Tel. 0 60 48/4 44. 61 586 H

2000 GTV, 72, 80 000, unf.fr., 1. Hd. TÜV - Mot. neu, Extr. T. 0 50 31/43 77. 61 582

Alfa-Barankauf. T. 0 71 83/70 55. 61 498 H

ALFASÜD-Doppelvergaseranl. kompl. neu TTS-Doppelvergaseranl. kompl. Tel. 43 27 53 ab 18 Uhr. 61 584

Vorführ- u. Gebrauchtwagen m. Gar. v. Alfasud bis Montreal. 0 60 48/4 44. 61 587 H

Montreal, neuw. nur 9 000 km, orange, Zweitwag., Cass.Radio, Extr. sehr gepflegt, VB 19 000,— DM Tel. 0 91 22/8 46 44 ab 19 Uhr. 61 588

Hardtops 3teilig
für alle Alfa Spider Duetto und Fastback
KURBLER, 8114 Uffing 30, Tel. 0 88 46 / 2 93

Su. Motor f. Alfa 1750 Berlina, Telefon 04 71/6 10 68. 61 589

Alfetta 1800, 3.75, 30 000 km, rot metallic, Colorgl., Radio, Cass. Stereo, 185/70, Schiebedach, sehr schön, VB 13 200.—. Tel. 02 71/38 25 66. 61 590

AUTO NEUSER
- Wir sind im
- NEUWAGEN-ANGEBOT
- immer interessant

85 Nürnberg, Röthensteig 2–4
Telefon: 09 11/36 949 - 53 35 39

Alfa-Motoren ab DM 1 480,— bis 2 Ltr. m. Garant. T. 0 26 24/73 18 n. 19 Uhr. 61 591

Verkaufe Alfasud, 32 000 km, TÜV 2.78, Bj. 74, Drehzahlmesser, 2-Farb.lackierung, L-Ausstattg., Teppichboden. Tel. 0 79 41/85 94. 61 592

Berl. 74, 65 000 km, gepfl., Cass-Stereo-Rad., 7000.— bar. T. 0 50 55/52 91. 61 257

ALFA-Gebrauchtteile zu verk.
Unfallwagen gesucht.
Norbert Schmidt, 415 Krefeld,
— Meisterbetrieb —
Ispelstraße 35, Telefon 0 21 51 / 3 59 94

Motor, Getriebe u. alle anderen Teile aus Unfall-Alfa billig. Mot. 2000 km gel. Tel. 05 41/1 32 87. 61 258

Spider 2000, Bj. 72, sämtliche Extras, LM-Felg., VB DM 6 900,—, Telefon 07 11/26 06 07. 61 259

Aus 1750 GTV: Zylinderkopf kompl., Mot.-Block m. Buchsen u. Kolben. Tel. 0 23 54/24 61. 61 260

Verkaufen. Suchen. Tauschen. Schnell und erfolgreich.

In Deutschlands größtem Automarkt. Sie erreichen mit Ihrer Gelegenheitsanzeige über 3 Mio. Autofahrer.

Berechnungsbeispiele:

private Gelegenheitsanzeigen (inkl. MWSt).

1 Zeile	=	3 mm	DM	18,90
2 Zeilen	=	5 mm	DM	31,50
3 Zeilen	=	7 mm	DM	44,10
4 Zeilen	=	10 mm	DM	63,–
5 Zeilen	=	12 mm	DM	75,60
6 Zeilen	=	15 mm	DM	94,50

gewerbliche Gelegenheitsanzeigen (zuzügl. MWSt).

1 Zeile	=	3 mm	DM	37,50
2 Zeilen	=	5 mm	DM	62,50
3 Zeilen	=	7 mm	DM	87,50
4 Zeilen	=	10 mm	DM	125.
5 Zeilen	=	12 mm	DM	150.
6 Zeilen	=	15 mm	DM	187,50

Anzeigen-Bestellschein auto motor sport für eine Gelegenheitsanzeige

Bitte in Druckschrift und mit Kugelschreiber ausfüllen. **(Pro Buchstabe, Satzzeichen und Wortzwischenraum ein Kästchen).**

Motor-Presse Stuttgart, Anzeigenabteilung, 7 Stuttgart 1, Postf. 1042, Tel.: 07 11/21 42-2 58 o. 2 62

Diese Anzeige soll ab der nächstmöglichen Ausgabe unter der Rubrik _____

(Eigenständige Rubrik, wenn mindestens drei Anzeigen vorliegen. Sonst Veröffentlichung unter „Verschiedene")

_____mal unverändert erscheinen.

Kosten: DM 6,30 (für Privatanzeige) inkl. MwSt., DM 12,50 (für gewerbl. Anzeige) zuzügl. MwSt., für 1 mm Höhe bei 43 mm Breite. (1 Druckzeile 3 mm Höhe.) Bei Chiffre-Anzeigen (nur zulässig bei Privatanzeigen), erhöht sich der Preis um DM 5,— inkl MwSt.

Anzeigentext: ☐ Privatanzeige ☐ Gewerbl. Anzeige

Die Anzeige soll: (Bitte nur eine der 3 Möglichkeiten ankreuzen)
☐ mit folgender Anschrift ☐ nur mit meiner Tel.-Nummer ☐ unter Chiffre erscheinen.

Name/Vorname/Firma

Straße/Nr.

PLZ **Ort**

Rechtsverb. Unterschrift

Datum ams 10/76

Hohe Belohnung! Wer ermöglicht TÜV-Eintragung in Giulia S 2.0 Ltr.? Zuschriften unter Chiffre A 10/61 261

Alfa, Alfetta-Unfall, 7 Mon., 8000 km, Colorglas, NP 18 100,–, leichter Blechschaden (1100.– DM) für 9900.– inkl. 11% zu verk. Tel. 0 52 21/5 11 66. 61 262

4 Alu-Felg., 6"x14, Stil-Auto, m. neuer Bereif., Kleber 185/70 HR 14, einschl. Distanzschb. u. Ölwannenschutz für 750.– zu verk. Tel. 0 26 41/3 46 35. 61 263

Montreal, orange, 45 000 km, Bj. 9.73, Pr. 14 500.–. T. 05 21/2 26 26 a. 19 Uhr. 61 264

GIULIA S NUOVA 1600, DAT-gesch., 11 000 km, TÜV 9.77. T. 06 61/49 47 93. 61 265

Alfa-Barankauf. T. 0 70 42/76 47. 61 497 H

Alfasud, 3/75, 18 000 km, Extras, DM 7100.–. Tel. 0 21 95/85 43. 61 266

Giulia 1,6, Bj. 8.74, Totalschaden durch Brand, Motor 28 000 km, zum Ausschlachten. Tel. 09 81/27 64. 61 267

Berlina 2000, EZ 73, 52 000 km, Alfa rot, techn. u. opt. optimal. Radio. aut. Gurte, heizb. Hecksch., Nebelscheinwerf., TÜV 77, 8 500.–, 0 22 41/2 10 61/3 20. 61 268

MONTREAL, 1/76 EZ, ca. 8 000 km DM 24 500.– VB. Chiffre A 10/61 095

5 Cosmic-Felgen 5 1/2J mit Uniroyal Rallye-240 165HR14 (fast neu) f. AR GTV, Fpr. 600.–. Tel. 0 40/4 91 63 43. 61 096

Alfetta, Bj. 6/73, 54 000 km, Motor neu, Extr. DM 7500.–. Tel. 0 72 54/34 46. 61 097

Wenn *Alfa Romeo* dann
AUTOHAUS ISERT
Rufen Sie uns an: 09229/380
60 881 H

Neuteile – tägl. Expreßvers. z. B. **Kolben + Büchsensatz** ab DM 195.–, **Auspuff** kompl. DM 195.–, Stoßdämpfer einstellb. DM 33.–, Bremsbeläge ab DM 10.–. Tel. 0 26 31/5 30 18. 61 499 H

Alfa-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen ges. Tel. Solingen 4 53 07. 61 500 H

ALFA ROMEO AT-MOTORE 1300, 1600, 1750 und 2000, Prüfstand gel., m. Gar. zu verk. Tel. 0 60 73/95 07. 61 501 H

Alfetta Gebrauchtteile günst. abzugeb., Tel. 0 60 43/86 32. 60 870

2000 GTV, azuroblau, 6.75, 5204 km, Radio, Sitzfelle, preisgünstig zu verk., Tel. 0 64 42/50 09. 60 871

2000 GTV, Bj. 4.75, 6 700 km, fam. Gründe, Preis VHS. T. 0 64 21/6 56 42. 60 872

Alfetta GT Bj. 75, 17 000 km, 14 800.– DM. Tel. 0 66 72/72 16. 61 583

BERLINA 2000, EZ 10.72, Extr., opt. u. techn. gut. Zust., DM 2 500.– Telefon 07 41/4 12 21. 60 873

18 000 km 1750 Spider Einsp. TÜV 78 LM-Räd. VB 5 000.– Tel. 0 25 26/7 91. 60 874

MONTREAL 1.75 rot 15 000 km sehr gepfl. DM 21 000.– T. Khe. 0721/43977. 60 875

Alfa-Romeo 2000 GTU 30 000 km, rot mit 5 1/2" Alu-Felg., Bj. 74, umständeh. zu verk., 07 71/57 81. 60 876

Suche 1750er Mot. auch def. o. Kurbelwelle. Chiffre A 10/60 877

ALFA 1900, Bj. 51, 80 PS, stilgel., gut erh., f. Liebh. Chiffre A 10/60 878

Kotflg. verbr. Alfa GT – GTV, Satz 220.– DM. Tel. 0 28 53/23 11. 60 879 H

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren Alfa Romeo. Tel. 07 11/29 13 24 od. 22 49 73. 60 880 H

Amerikanische Wagen

Fiat 130B 73 160 PS 5 Gg. 0 64 34/78 47. 60 883

Amerikanische Neuwagen-76er Modelle

Chevrolet	
Camaro LT, 2t., Cpé.	US$ 7455,-
Camaro Sport Cpé., 2t.	US$ 6970,-
Monza 2+2, Cpé., 2t.	US$ 7335,-
Nova LN, 4türig	US$ 7200,-
Malibu Sedan, 4türig	US$ 6900,-
Malibu Classic, 4tür.	US$ 7335,-
Monte Carlo „S", Cpé.	US$ 7830,-
Impala Sedan, 4türig	US$ 8320,-
Caprice Classic, 4tür.	US$ 8690,-
Caprice Classic, Cpé.	US$ 8690,-
Corvette Targa, 2türig	US$ 11460,-
Blazer m. 4-Rad-Antr.	US$ 8935,-

Pontiac	
Sunbird	US$ 7335,-
Le Mans, 4türig	US$ 6840,-
Le Mans, Sport Coupé	US$ 6970,-
Grand Le Mans, 4türig	US$ 7640,-
Firebird Formula	US$ 7890,-
Firebird TRANS AM	US$ 8510,-
Catalina, 4türig	US$ 8380,-
Bonneville Coupé, 2t.	US$ 9060,-
Bonnev. Brougham, 4t.	US$ 9310,-
Grand Prix	US$ 9680,-
Gr. Le Mans Saf., 2 Bk.	US$ 8630,-
Catalina Safari, 2 Bank	US$ 9240,-

Buick	
Skyhawk, S, Coupé	US$ 7470,-
Skylark SR, Coupé	US$ 7750,-
Century Hardtop S., 4t.	US$ 7455,-
Century Regal, 2türig	US$ 7890,-
Century Regal, 4türig	US$ 8350,-
Le Sabre, 2türig	US$ 7670,-
Le Sabre, Sedan, 4t.	US$ 7580,-
Electra 225, 2türig	US$ 9390,-
Electra Limited, 2türig	US$ 9770,-
Riviera	US$ 9895,-
Estate Wagen (2 Bank)	US$ 8615,-
Estate Wagen (3 Bank)	US$ 8800,-

Oldsmobile	
Starefire Coupé, 2t.	US$ 7520,-
Cutless Supreme, 2t.	US$ 7455,-
Cutless Salon, 4türig	US$ 8510,-
98 Regency, 4türig	US$ 11150,-
Tornado Custom Cpé.	US$ 9860,-
Cadillac	
Calais Coupé	US$ 13465,-
De Ville Coupé	US$ 14170,-
Eldorado Coupé	US$ 16280,-
Eldorado Convertible	US$ 16800,-
Seville, 4türig	US$ 16520,-

Oben genannte Preise sind Endpreise! Sie verstehen sich inkl. Zoll und Mehrwertsteuer sowie Kfz-Brief, Techn. Daten, TÜV-Abnahme und Auslieferungsinspektion.

Bei Tax-Free-Kauf obige Preise -/. 25%

FUCHS AUTOMOBILE 6000 Frankfurt 1, Parkstr. 18, Tel. 06 11/59 06 75–77

Chevrolet Caprice, Bj. 7.75, 10 000 km, 6,4 Ltr., 175 PS, alle Extras, von Privat zu verk. DM 17 500.–, Tel. 07 11/70 27 42. 61 269

Vergleichen Sie!

Camaro LT Coupé	DM 21 090,–
Firebird Formula 400	DM 22 644,–
Corvette Stingray	DM 32 750,–
Nova „Concours"	DM 20 868,–
Mercury Monarch Ghia	DM 21 650,–
Caprice Classic Lim.	DM 24 975,–
Caprice Station Wag.	DM 25 530,–
Oldsmobile Cutlas	DM 24 420,–
Cadillac Eldorado	DM 41 625,–
Lincoln Cont. Mark IV	DM 45 732,–

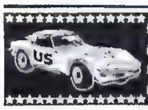
1976er Modelle. Direktimport Neuwagen m. Export-Ausstattung inkl. TÜV, Zoll, Fracht, Mwst. Alle weiteren Modelle auf Anfrage.
USAutomobile
MAAK + CO · 2 Hamburg 1 · Amsinckstr. 39 (ADAC-Haus) · Tel. (040) 24 34 38 + 24 35 01

Gebr. General-Motors-Maschine 5,4 oder 7,4 Ltr. gesucht evtl. nur Block. Tel. 02 08/80 79 56. 61 270

Camaro LT, fabrikneu, Exp.Ausstatt., Extras, 20 800.– DM 0 30/2 13 14 69. 61 593

US-Cars – mit Garantie Tiefstpreise
Mac Heinlein, 8 Mü. 19, Fafnerstr. 2, Tel. 089/1781248, Tx. 5215284

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren Amerikanischen Wag. Tel. 07 11/29 13 24 od. 22 49 73. 60 882 H



US AUTOMOBILE & ERSATZTEILE
Barretta & Co. 8 München 22, Reitmorstr. 8, Telefon 0 89 / 22 78 47

Suche großen amerik. Wagen. Bedingung noch ein paar Monate TÜV, bis 1000.– DM. Tel. 0 75 61/26 41 ab 19 U. 60 886

Wir zahlen Bargeld für amerikanische Gebrauchtwag. ALLSTATE MOTORS, Wiesbaden, Tel. 0 61 21 / 30 00 01

Thunderbird Hardtop 1964 zum Ausschlachten 2000.– DM. 02 21/50 31 77. 61 098

Amerikanische Top-Autos, ungewöhnliche Preise, deutscher Service.

Chevrolet · Pontiac · Oldsmobile · Buick · Cadillac · GM

Deutschlands größter GENERAL MOTORS-Händler.

An + Verkauf Ihr Vertrauenspartner
AUTO-BECKER 4 Düsseldorf, Suitbertusstr. 150, Tel. 0211/3380-1
61 785 H

Verkaufe OLDSMOBILE TORONADO 38 000 km, Bj. 70, in erstkl. Zust. m. sämtl. Zubeh. od. tausche geg. Diplomat V8, der ebenfalls wenig gel. hat. Tel. 02 02/45 61 33. 60 887

AMC Pacer, Bj. 76, (USA) 8000 km, gold-met., Radio, Heckwischer, Stahlfelgen, DM 18 800.– abzugeben, Tel. 0 40/8 80 14 17. 61 271

Barank. sämtl. Typ. 0711/297266. 61 502 H

Firebird Formula, fabrikneu, sämtliche Extr. 23 870.– DM 0 30/2 13 14 69. 61 594

AMX-Javelin, 2 Jhr. TÜV, 46 000 km, Autom., Bj. 72, 8-Zyl., Bestzustand, 7500.– VB z. verk., Tel. 09 71/57 31. 60 885

King Cars US-Automobile ... sofort ab Lager Berlin!

G.M.-NEUWAGEN-FORD

mit Werksgarantie

Monza Town-Coupé, Automatik, Servo, Kima	19 800,–
Camaro LT, Coupé, Europa-Ausstattung	ab 17 900,–
Chevrolet Impala, 4türig, Automatik, Servo	19 900,–
Firebird Formula 350 oder 400	ab 19 600,–
Cadillac Seville, Europa-Ausstattung	ab 39 800,–
Impala oder Caprice Combi, 8sitzer	ab 22 900,–
Blazer-Chayenne, Mehrzweck-Geländewagen	komplett ab 24 900,–
Jeep CJ 5 oder CJ 7, mit Allrad	ab 19 800,–

Alle Fahrzeuge TÜV-abgenommen, verzollt und versteuert
Alle weiteren Modelle auf Anfrage
1000 Berlin 30 · Kleiststraße 1 · Telefon 0 30 / 2 13 83 73 oder 2 16 45 99

... sofort ab Lager Berlin! King Cars US-Automobile

CHEVROLET CAMARO LT 76,
fabrikneu, Automatik, Servolenk. + -bremse, el. Fensterh., heizb. Hecksch., Radio + div. Extras, verz. + TÜV-abgen. mit Kfz-Brief, DM 19 900,–
American Auto Import
405 Mönchengladbach 11
Hindenburgstr. 168, Tel. 0 21 61/1 53 57

SHELBY COBRA GT/500 AUTOMATIC, silbergrau, Okt. 68, aus 1. Hd. Gesamtleistg. orig. 42 500 miles, alle Extras: Air Conditioning, grünblau get. Scheiben, Stereo-Anlage, Rollbügel, Sicherheitsgurte v+h, Spezial-Öl- u. Wasserkühler, Spezial-Fedg., amerik. Alu-Felg, Mot. vor 10 000 km generalüberholt. VB 11 000.– (kl. Parkschad. wird vom Kaufpreis abgerechnet). Tel. 0 40/2 20 08 21 (Büro 10–17 Uhr). 61 272

US-Car Spezialist
- Ersatzteile - Reifenversand. KONI-Stoßdämpfer für alle Fahrzeuge.
- Inspektionen und Unfallreparatur zu günstigem Stundenlohn.

Gebra Garage. Venlo (Niederl.)
Kaldenkerkerweg 97 (an E-3)
Ruf 00 31/77 - 1 75 75

Für Liebhaber Buick Riviera Bj. 63 u. 65 sowie 3 Buick Riviera z. Ausschl. Tel. 0 89/14 00 33 u. 85 12 53. 60 916 H

Reifen für USA-Fahrzeuge
Reifen-Hennig KG
62 Wiesbaden-Amöneburg
Wiesbadener Landstraße 15
Telefon 0 61 21/6 42 85

4 fabrikneue USA Alu-Felg. 6 3/4" x 14 zu verk. ca. 500.– DM. Tel. 08 41/99 35 77 Mo.–Fr. 8–15 Uhr. 60 884

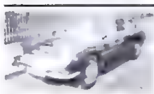
Amphicar

SELTENHEIT, 66er Schwimmwagen, 1a Zust., Neulack, 15 000 km, TÜV 9/77, VB 4 200.–. Knöchel 0 30/7 92 34 16/8 11 30 17. 61 099

Aston Martin

Aston Martin V8
Import u. Service. Merz u. Pabst Automobile, 7 Stuttgart, Alexanderstraße 46, Tel. 07 11 / 23 31 11, Telex 07 21905

Aston Martin Unfall (Kotfl.) 1. Hd. Tel. 06 11/28 51 44. 61 273 H



Aston Martin DB6, TÜV 77, erstkl. Zust. VB 16 000.–. Tel. 0 89/4 30 46 19. 60 888

Audi NSU

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für **NSU** 1000–1200 + TT, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt NSU u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postf. 5130**

Audi NSU

Ro 80, Bj. 10/73, 35 000 km, 115 PS, türkis-met., getönte Scheiben, Alu-Felgen, DM 10 000.–, T. 0 51 61/54 81. 60 889

Ro 80, Bj. 73, Radio etc., 8500.– DM, evtl. PKW in Zahlg. **Autohs. Henzler,** Kirchheim/Teck, Tel. 0 70 21/5 50 39. 61 100

Stahlfelg. 6x14 Coupé. T. 0 50 24/14 18. 61 274

Audi 100 S Coupé, Bj. 72, 51 000 km, Radio, Garagenwag., VB 8900.– zu verk., Tel. 0 62 05/67 50. 61 275

Ro 80, Bj. 70, Zweitw., TÜV 78, gepfl. VB 3800.–. R. Metzner, Jagdstr. 6, 8550 Forchheim, 0 91 91/25 85. 61 595

NSU 1000 C, auf TTS umgeb., 95 PS, vor 5000 km gen. überh., TÜV 8/77, kein Rost, viel Zubeh. u. Ersatzteile, VB 2500.–, T. 0 61 73/50 01 od. 41 18. 61 276

Suche Audi 50 LS, Zuschriften unter Chiffre A 10/61 763

TT-Motor, neuwert. und 55/13 Diff. Tel. 0 23 54/24 61. 61 766

Ro 80, Bj. 72, gelb, techn. Teile km 38 000, Color, Radio, LM-Felg., sehr guter Zust. geg. Geb. nicht unter DM 7500.– zu verk. Privat A. Matthaei, Tel. 05 91/47 78. 61 277

Audi 80 GT, Bj. 74, 65 000 km, gelb, viele Extras, Preis 8200.– DM VB. Tel. 0 42 46/3 12. 60 890

NSU-TT Bj. 71, Garag.Zweitwag. km 27 000 wie neu, unf.frei, neu bereift, TÜV 7.77, fahrber. m. Zubeh., Pr. VB. B. Mohrbacher, Hauptstr. 140, 6791 Dunzweiler, Tel. 0 63 73/7 97. 60 891

RARITÄT: NSU TTS 23 000 km wie neu viel Zubeh., 90 PS, Pr. VB. 06081/5179. 60 892

Austin

Achtung, Mini-Fahrer!

Alu-Rad 5 J x 10 mit ABE passend für MINI 850 MK II, 1000 MK II, 1000 Cooper MK II und Clubman DM 88,30 + MwSt. Händler bitte Angebote anfordern beim Werksimporteur

TEVOG Techn. Vertriebsorganisation GmbH, Postfach 71 06 26, 8000 München 71, Tel. 0 89/79 70 79

Mini Combi in einmalig aufwendiger Ausführung, schw. Lack, DM 4000.–, Tel. 0 53 07/17 18. 61 101

Tuningteile! Weber m. Ansaugkr. 45 DCOE, Nock.w. 300° neuw., S Brems., Zyl.Kopf 1300er, 6Jx10 Cosmic neuw., gradverzahnt. Getr.-satz. T. 07 71/41 65. 61 102

British Classic Cars

Verkauf - Restaurierung - Ersatzteile
78 Freiburg, Tel. 07 61/50 88 38

Mini Cooper 1300 Innocenti, EZ 1.75, braun-weiß, scheckheft-gepfl., m. div. Extr. wie ANSA-Auspuff, Heckwisch. u. a. zu verk. VB 7500.–. Tel. 0 53 81/80 80. 61 104

Ersatzteil-Expreßversand tägl.
J. A. Woodhouse & Co.
Kölner Straße 93 · 5000 Köln 40 (Marsdorf)
Telefon (02 21) 48 71 41 · Telex 08 881 059

Mini Gebr.-Motore u. -Teile z. vk. von 7–10 h, T. 0 62 04/24 60. 60 893 H

Austin Notverkauf wg. Führerscheinentzug, Spitzen Mini 1000, Extras, schwarz. mit Autotelefon, Preis VB, Telefon 0 30/8 83 62 54. 61 278

Billige Teile verkauft Telefon 0 21 05/44 96 von 11–19 Uhr. 61 503 H

Verkaufe wegen BW Cooper S. Tel. 0 71 23/24 88. 61 280

Verk. w. Todesf. billig Allegro 1300 EZ 7/75, 7600 km. Tel. 09 31/5 20 95. 61 281

Suche Lederlenkrad 320 mm für Mini. Ruf 0 53 53/29 94. 61 103

Cooper S, 25 000 km, überh., schwarz, TÜV fällig (Bremsen) auch einz. zu verk., DM 1600.–, T. 0 51 32/43 71. 61 279

Sprite + viele Ersatzt. 0 40/78 56 40. 61 283

Austin- und MG-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen gesucht. Tel. Solingen 4 53 07. 61 504 H

AH 3 Ltr. u. 100/6 Motor 0 km, Einlaufstand getestet, günstig abzugeb., Tel. 0 51 51/1 36 26 abends. 61 282

Innocenti Mini Cooper 1300, Bj. 6/75, 20 000 km, DM 6900.–, 05 21/6 92 27. 61 284

Suche Sprite MK4/Midget MK3, Bj. 71, Müller, 506 Refrath, Postfach 5322. 60 134

Froschauge, Bj. 59, TÜV 8.77, bordeaux-rot, neu bzw. überh.: Karosser., Lack helle Innenausst., Mot. (neu gelagert), Bremsanl., Kuppl., umstdh. günst. abzugeb., Tel. 0 25 21/58 38. 61 596

Austin-Healey 3000 Bj. 61, Mot. MB 220 S + Ersatzteile zu verk. VB DM 2900.– Tel. 0 68 71/35 16 Sa–So. 61 597

Chromspeichenräder, 15 x 4½, neu, DM 235.–/Stück. Tel. 0 30/8 01 35 94. 61 598

Innocenti Cooper 1300, Baujahr 5/75, 13 000 km. 1. Hd., unf.frei, Bestzust., DM 6700.–. Tel. 02 51/6 61 17. 61 599

Seltenheit Mini Moke 3500.– DM, Tel. 0 61 22/23 39. 61 600

Innoc. Cooper 1300 Bj. 75 ATS viele Extr. f. 6800.– DM. T. 0 53 21/2 44 24. 61 601

Austin Healey 3000 MK3 Bj. 67 fast fertiggestellt, bis auf Kleinigkeit. aus berufl. Gründen zu verk. Pr. 9000.–. Tel. 0 81 42/1 46 20. 61 602

Austin Healey 300 Mk I, Bj. 58 echte Rarität, Speichenräder, Hardtop, Stereo, wegen Auflösung. v. Liebhabersammlung 7950.– DM. Nehme ggf. Wag. in Zahlung Tel. 0 53 03/52 17 abends. 61 603

Innocenti 1300, 1/75, 28 000 km, VB 7000.– DM. Tel. 0 23 31/8 72 97. 60 894

A.H. 3000 MK 1, gen.überh. TÜV 3.78 la Zust. VB 7900.– T. 0 48 25/23 92. 60 895

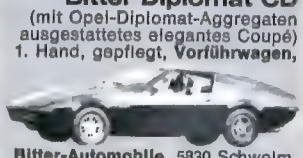
Autobianchi

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für A 112, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt AB u. Skorpion-Aufkleber kostenlos bei: **NOLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Pf. 5130**

Unfall A 112 Abarth, 70 PS, Bauj. 76, 7000 km, ca. 2500.– DM Schaden für 5500.– DM zu verk., T. 0 60 21/5 42 89. 61 604

Bitter Diplomat

Bitter Diplomat CD
(mit Opel-Diplomat-Aggregaten ausgestattetes elegantes Coupé)
1. Hand, gepflegt, **Vorführwagen,**



Bitter-Automobile, 5830 Schwelm, Tel. 0 21 25/61 54 u. 72 71 Telex 8 591 950 bitt. 61 285 H

Bitter Diplomat CD, EZ Mai 75, km 20 000, neu Michelin 215 VR 14 bereift, Leder-Polster, Stereo-Anlage, für DM 40 000.– + 11% MwSt. zu verkaufen. Tel. 0 86 71/23 16. 60 896

Suche Bitter CD, 07 11/37 46 16. 60 897

BMW

Schalensitze
Recaro, Scheel, Mexico
Verkauf im Rhein-Main-Gebiet.
Preisliste anfordern.
BF-Autozubehör
8050 Offenbach, Bieberer Straße 25
Postfach 1008, Tel.: (06 11) 81 38 38

Alle guten Pkw kauft bar
H. Rochel-Automobile
7250 Leonberg, Stuttgarter Str. 37, Tel. (0 71 52) 2 65 30
Abfahrt Stuttgarter Dreieck

BMW V8, 2.6, Bj. 62, TÜV 1 J., Bestzust. ATM 45 000 km total überh. (ca. 9000.-) R. Becker-Mexiko, 8f.ber. So. + Wi., VB 5800,–. Tel. 0 99 42/84 89. 60 898

Kaufvertrag BMW 316, lieferbar für sofort oder bis 25. 6. gesucht. Tel. 02 01/20 00 26. 60 899

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für BMW, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt BMW u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NOLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130**

2000 CS, TÜV 3/77, Top 3800.– DM Tel. 0 29 37/5 83. 60 900

3.0 S, d'grün, ca. 70 000 km, Garag.-wag., VB 11 500.–. Tel. 0 30/4 33 18 20 60 901

ATS

BBS
für BMW
Räder, Felgen, Reifen. Siehe unsere Sammelanzeige bei „Verschiedenes".
AZS Frankfurt

2002 turbo, Bj. 74, 41 000 km, Alu-felg., s. v. Zubeh., Tel. 02 51/5 58 42 60 902

BMW 320, Autom. v. Werksang., 6 Mo., Liefertermin 12/76 Farbe nach Wahl, Tel. 0 89/98 98 28. 61 105

3.0 CS, 10/73, 47 000 km, werksgepfl. türkismet., SSD, Sonderfelg. 205/70, Bestzustand zu verk. VB DM 15 000.–, Tel. 0 71 31/4 15 13. 61 106

Warnung!
Es sind Reifen minderer Qualität im Handel, die für das tempolimitierte Ausland bestimmt sind. Die Reifen erkennt man an einem nachträglich aufgebrachten Brandzeichen an der Reifenflanke, z. B. in Form eines Kreises ○ od. Kreuzes +.

Pirelli - Stahlgürtel CN 36SM, der Reifen für den sportlichen Fahrer garantiert 1. Wahl

Größe	DM	Größe	DM
165 HR 13	89	185/70 HR 14	123
175/70 HR 13*	109	185/70 HR 14*	137
185/70 HR 13	103	195/70 HR 14	160
185/70 HR 13*	111	195/70 VR 14	188
235/60 VR 13*	217	205/70 HR 14	163
165 HR 14	97	205/70 VR 14	189
175 HR 14	116	165 HR 15	99
175 HR 14*	128	175/70 SR 15*	115
185 HR 14	129	185/70 VR 15	175
185 HR 14*	143	215/60 VR 15	269

schlauchlos. Preise inkl. MwSt.

Ihr Vorteil: Montieren und Wuchten in unserem Fachbetrieb oder Sofortversand per NN. Wir beraten Sie telefonisch, nutzen Sie unsere Erfahrung.

AZS Reifendienst, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18 Telefon: (06 11) 41 90 42

BMW 3.0 L (Lang), 12 000 km, Modell 76, Stereo, Colorvergl., 26 500.– DM, Pkw Inzn. mögl. **BMW-Henzler,** 7312 Kirchheim-Teck, Tel. 0 70 21/5 50 39. 61 107 H

ALPINA
Vertretung in Frankfurt
Frontspoiler für alle BMW-Typen, Doppelvergaseranlagen für 1502, 1602 und 2002 (+ 15 PS und Normalbenzin), elektrischer Kühlerventilator für 02-Serie und 520 (+ 5 PS), ALPINA-Auspuffanlagen für alle BMW-Typen (+ ca. 5 PS), Deko-Sets, ALPINA-Lenkräder. Alles Zubehör auch lieferbar jetzt für 320. Alles TÜV-abgen.!
Verkauf — Montage und Versand
Preisliste gegen DM 1,— in Briefmarken
AUTOCENTER GROMMLICH
6078 Zeppelinheim/Ffm., Esso a. d. B 44
Tel. 06 11 / 69 12 39

Tourenwagen-Umbau, BMW 195/70 – 235/60, VW Käfer 185/70 – 205/70, TÜV-Eintrag. T. 0 63 44/21 18. 61 509 H

BMW-Unfallwagen Barankauf. Tel. 0 26 71/77 82. 61 510 H

BMW-Unfallwagen ab Bj. 1970, Tageshöchstpreise, Gebrauchtteile aller Typen. Joisten, 5 Köln 1, Moselstr. 1, Telefon 02 21/21 30 82. 61 507 H

BMW 3,0 Si, 11/72, rot, Radio, Colorgl., SD, Diff.-Sperre, Alpinafelg. 7°, 1. kl. Zust., unfallfr., günst. abzugeben. Tel. 0 77 51/35 93. 61 286

Es gibt noch günstiges Zubehör, zumindest bei DEWE!

RAID-Lederlenkrad

kompl. mit Nabe und TÜV-Bescheinigung f. alle gängigen Fahrzeuge DM 129,–
SCHEEL-Schalensitz Modell 101 mit ABE (verstellbar) DM 319,–

WERTSTEIGERUNG

Mahle-BBS mit TÜV-Gutachten oder ABE
NEU! 6 x 13 BMW 316–320 i DM 186,–
7 x 14 BMW 518 bis 3.0 CSi DM 205,–
5 x 13 Audi 50, 80, Golf, Alfasud, Scirocco, Passat, Polo, DM 145,–
6 x 13 Golf, Scirocco DM 159,–

KAMEI-Bugspoiler mit ABE o. TÜV-Gutacht. VW Käfer, Passat, Golf, Audi 50, 80, Polo, Ascona A + B, Escort II DM 79,–
Scirocco, BMW 1600–2002 tii, Capri II DM 89,–

KAMEI-Dekor-Set, kompl. Satz für VW Käfer, Golf, Polo, Audi 50 DM 48,– Scirocco DM 58,–

PROSPEKT '76!
Größtes Angebot an sportlichem Autozubehör. RONAL, ATS, CIBIE, BRITAX, SCHEEL, BOSI u. v. mehr, sofort kostenlos anfordern!
Vers. per NN
Alle Preise inkl. MwSt.

DEWE Kfz-Teile GmbH
46 Dortmund 16, Evinger Str. 232, Tel. 0231/851302

BMW V8, 2,6, Bj. 59, guter Zust. TÜV 5/78, für DM 3700.– abzugeben.
BMW V8 2,6, Bj. 60, Erstbesitz, Motor 30 000 km, bedingt fahrber. ohne TÜV z. Ausschlachten od. Instandsetzen abzugeben DM 2000.–. T. 08 21/6 11 36. 61 287

2002 Cabrio, Bj. 74, TÜV 78, 26 000 km, Farbe gold, Kassetten-Radio, 13 500.– DM. Tel. 05 11/42 09 15. 61 288

BMW-Barankauf. T. 0 71 83/70 55. 61 506 H

Ver. 40 Weber DCOE Doppelvergaseranlage, kompletten Umbausatz für 02 DM 550.– 75. Stoßstange mit Nebel-Fernschein + Halterungen DM 200.– Tel. 0 47 41/14 02. 61 295

KONI's Erfolgsformel!
Lebensdauer + Straßenlage = Sicherheit für viele zigtausend Kilometer.
KONI Special 'D' Stoßdämpfer.
Die Roten.
DieLangzeitweltmeister.

Informationen von:
de KONING GmbH
5431 Ebernhahn

Holts

Schutz kann auch schön sein. Zum Beispiel mit Rallye Black, der mattschwarzen Schutzfarbe von Holts. Treibstoff-fest auch ohne Einbrennen, geeignet für jede Nachlackierung, für Streifen, als Schutz für Lack und Chrom. Ein Spray in zwei Größen, mehr als nur eine Farbe. Von Holts.

Rallye Black
Mattschwarze Schutzfarbe

BMW turbo, 4/75, 12 000 km gelaufen, silber-met., Color-Scheiben, Stereo-Anl., NP 24 400.— DM für DM 17 000.— z. verk., T. 0 24 22/72 94. 61 290

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

Ronalfelgen 7" mit Reifen für 2002 günstig z. verkaufen. Tel. 0 89/43 22 88. 61 289

Habe 2 BMW V8 Coupé Typ 602. Davon 1er zu tau. geg. MB 600, gr. Ami, Por. o. Veter. u. 15 000.— DM, 05223/72917. 61 291

LEICHTMETALLRÄDER
TÜV-frei für BMW

5,5x13 ATS+185/70 SR 13 UNIR.	214,—
6x13 BBS+185/70 HR 13 PIRELLI	280,—
7x14 ATS+195/70 HR 14 PIRELLI	311,—
7x14 BBS+205/70 VR 14 DUNLOP	384,—

Andere Größen, Fabrikate und Reifen/Felgen-Kombinationen auf Anfrage, Anruf genügt, natürlich auch Felgen allein. Preise verstehen sich inkl. 11% MwSt. für das kompl. montierte u. gewuchtete Rad. Versand per NN.
REIFEN-HUFFKEN, 5951 Neu-Listernohl
Tel. 0 27 22/74 62

3.0 CSi Coupé, Bj. 74, alle Extras, makelloser Zust., DM 21 000.—, Tel. 0 22 21/66 16 03. 61 292

BMW V8 2600 L, Bj. 62, Bestzustand, VB 5200.—, Telefon 0 53 54/6 84. 61 293

DAVOID
Der neutrale U.S.-Schriftzug für Ihren BMW! In chrom o. mattschwarz. Lieferung per NN. **22,50**
Autosport R. Kittel, 8 Mü. 40, Elisabethstr. 53, 0 89/18 08 98

BMW 700 Coupé m. NSU-Masch. alles TÜV-zugel., preiswert an Liebhaber. R. Hofmann, Bismarckstr. 37, 5620 Velbert 1. 61 294

V8, Bj. 62, 140 PS, dkl.bl., TÜV 7/77, gen.überholt, ATM 30 000 km, 6500.— DM umständehalber zu verkaufen. Chiffre A 10/61 296

BMW-UNFALLFAHRZEUGE
kauft zu Tageshöchstpreisen
Auto-Kautz, Telefon 02 21/36 20 63

BMW-Barankauf. T. 07042/7647. 61 508 H

Student sucht rep.bed. 501-V8 Cabr. M. Nimmesgern, Klosterw. 28, 75 K'he. 61 297

BMW 525 A, metallic, Col., elektr. Fensterh., Rad., NP 28 000.— DM, VB 17 800.— DM. Tel. 0 70 31/3 31 80. 61 298

ALBERT
Hochleistungs-Nockenwellen für BMW 1600/2000/2002 310 Grad, Serien-Lagerpassung, die billigsten PS (158 PS/DIN im 2002 ti od. tii)
Telefon 00 43 - 53 32 - 24 83
Direktversand nach Deutschland

Coupé 3.0 CS, 8/72, blaumetallic, Alu-Felgen 7", Colorglas, A-Gurte, Finanzierung möglich. Tel. 0 22 41/4 49 40 nach 19 Uhr. 61 300

Suche BMW 2002 im Rennlook o. turb. F. Wirz, Langäckerstr. 49, CH-8957 Spreitenbach/Schweiz. 61 299

Suche 4 Mahle-BBS-Felgen 8" od. 9" für BMW CSL und Flügelleitwerk für Heck. Tel. 0 25 01/48 70. 61 302

BMW 3200 CS Bertone, Bj. 64, 85 000 km, 2. Wg., Garagenfahrz., unfallfrei, Chrom-Lack-Leder-Reifen einwandfr., A. silbermet., i. rot, Radio, Schiebed., elek. Scheiben, elek. Bodenfrostwarnan., fahrbereit, 6500.— DM VB. W. Göpel, Sternstr. 43,+53 Bonn. 61 609

Oldtimer! BMW 501/6, Bj. 1954, opt. + techn. sehr gut, TÜV 78, VB 4000.— Tel. 0 89/8 12 43 50. 61 761

Wir suchen ab Baujahr 1973
alle BMW unfallfrei, bar
Auto-Graner, 79 Ulm, Tel. 07 31/6 86 38

2000 CA AT-Mot. u. Getr. o. TÜV Extr. 4000.—, BMW 501 1954. VB 4000.— V8 Mot. u. Getr. 40 000 km. T. 0261/69702. 61 301

PIRELLI/DUNLOP-STAHL

	Pirelli CN 36 SM	Dunlop Super Sport
195/70 HR 14	154,-	144,-
195/70 VR 14	179,-	171,-
205/70 HR 14	158,-	146,-
205/70 VR 14	186,-	184,-
185/70 VR 15	175,-	175,-
215/60 VR 15	254,-	234,-
235/60 VR 13	204,-	—

Inkl. MwSt., frei ab 4 Stck., Versand p. NN.
REIFEN-HUFFKEN, 5951 Neu-Listernohl
Tel. 0 27 22/74 62

BMW-Motor 2.8 Ltr., 165 PS, 0 km, aus 528-Neuwagen DM 3500.—, Tel. 0 93 24/19 91. 61 303

BMW 3.0 CSi, Bj. 73, 59 000 km, Radio, Cassette, el. Fenster, LM-Felgen, VB DM 17 000.—, Tel. 06 11/46 31 02 oder 39 40 53 — 54. 61 304

BOSI der Spurtschnelle

ABE (TÜV-gen.) für Mini, Innocenti, Cooper, Autobianchi, Fiat, BMW, Alfasud, Opel, Ford, VW Golf, Scir
von Technikern aus dem Rennsport entwickelt
DR. HÖHN — Sport — Styling
7119 Ingelfingen, Postf., Tel. 0 79 40/21 0

Dunlop-Anorak „Monte Carlo"

sportlich-elegante Form
Bestell-Nr. 2005 DM 108,80
Prospekte über weitere Modelle anfordern
RallyeBiller
5830 Schwelm, Hattinger Str. 5
Telefon 0 21 25 / 61 54
Telex 859 1950 bittd

Geschmied. Kolben p. St. 135.— inkl. Teilemot. 165 PS, Tel. 0 91 31/6 53 06. 61 111

Suche Sitzgarnitur f. 2500-3 L. BMW + Tacho für CSI 0 64 52/32 62. 61 606

BMW 2002 tii, 5.73, 1. Hd., 69 000 km, techn. u. opt. Bestzust., NP 20 000.— f. 9900.— zu verk., abds. 0 72 43/1 47 80. 60 908

BMW BARANKAUF
Rosenbergstraße 22, 7000 Stuttgart 1, Telefon 07 11/29 72 66

BMW 2002 turbo, polaris-met., EZ 8.74, nur als Zweitwagen gef., Extras, 42 000 km, DM 13 700.— T. 07222/3 43 37. 61 305

3,0 CSL Bj. 7/73, 84 000 km, Rad., SSD, fjord-met., 1. Hd., unfallfrei, VB DM 17 000.— + MwSt. Tel. 0 71 42/5 20 33. 61 108

BMW alle Modelle kauft bar.
Tel. 0 70 42/86 47. 61 511 H

BMW 327 — Gummivollhaube in gut. Zust. zu verk., Tel. 05 51/4 18 87. 61 109

BMW-Motoren/Teile. Tel. 09131/65306. 61 110

Weißes BMW Cp. 2000 CS, 120 PS, Garagenw. Bj. 66, 145 000 km, 1. Hand, g. erhalten u. gepflegt, n. keine Reparaturen, g. bereift. Tel. 0 80 41/65 49. 60 903

61 505 H

2002 turbo, weiß, 4.75, 13 000 km, 17 000.—. Tel. 0 89/38 95 20 07, 8-16 Uhr. 61 607

MICHELIN-REIFEN

155 SR 12 zX	66,20	165 SR 13 zX tubl	87,90
135 SR 13 zX	47,65	185/70 SR 13 zX tu	96,50
145 SR 13 zX	61,60	175 SR 14 zX tubl	111,70
155 SR 13 zX	70,90	185 HR 14 XVS	151,90
165 SR 13 zX	79,40	195/70 HR 14 XVS	163,25
165 SR 14 zX	84,65	195/70 VR 14 XWX	203,50
165 HR 14 XAS	99,85	205/70 VR 14 XWX	213,30
175 SR 14 zX	100,85	155 SR 15 zX tubl	87,55
155 SR 15 zX	79,05	180 HR 15 XAS	117,85
165 SR 15 zX	87,40	185/70 VR 15 XWX	199,—

einschließl. 11% MwSt. Wegen anderer Größen sowie Leichtmetallfelgen bitte anfragen. Vers. erfolgt per NN. BF-Reifenhandel, 6050 Offenbach, Bieberer Str. 25, Pf. 1008, 06 11/81 38 38

NEU!
Fordern Sie unseren Teile- + Zubehör-Katalog '76 an. Schreiben Sie noch heute! Bitte DM 4,— in Briefmarken als Schutzgebühr beifügen; bei Kauf zurück.
Auto-Wedel GmbH BMW-Vertragshändler, 4630 Bochum, Herner Str. 221-223, Postfach 1070, Ruf 02 34/5 36 64

Endrohr
Erfüllt im Zusammenspiel mit dem Nachschalldämpfer weitere Dämpfungsfunktionen.

Nachschalldämpfer
Bestimmt durch Lage und Auslegung wesentlich das Innen- und Außengeräuschverhalten eines Fahrzeuges.

Ein Schalldämpfer ist viel mehr, als man normalerweise davon sieht.

Ein Schalldämpfer ist nicht nur das kleine Stück...

(bitte umblättern)

BMW

320 dring. ges. Tel. 0 89/19 65 85. 61 605

Achtung! Topgepfl. 2002-Tuning 170 PS, 48 000 km, rot, 5-Gang, Sperre, sämtl. Extr., nur im Sommer als 2. Wag. gel. umständeh. abzugeben. R. Lingauer, Seestraße 58, 8210 Prien, Tel. 0 80 51/19 89. 61 112

BMW 2002 ti zum Ausschlacht. kompl. 1300.— Tel. 02 21/61 63 84. 60 905

V8 3200 S Karosse, Bj. 63, TÜV 7.76, gut. Zust. u. gen.überh., 2,6-L.-Masch. (Bel.) u. umf. Teilelager (Türen etc.) VB, 0 21 61/1 83 41 10, 02 11/30 90 25. 60 906

Sonderangebot Mai und Juni

Kleber 185/70 HR 15 GTS	104,—
Kleber 195/70 HR 14 GTS	111,—
Uniroyal 195/70 HR 14 R 240	130,—
Michelin 175 14 ZxP schlauchlos	112,—
Michelin 165 14 Zx	86,—

Inkl. 11% MwSt.
Ab 2 Stück frachtfrei.
Wegen Pirelli und Dunlop sowie Leichtmetallfelgen bitte anfragen. Versand erfolgt per NN.
BF-Reifenhandel
6050 Offenbach, Bieberer Straße 25
Postfach 1008, Telefon (06 11) 81 38 38

BMW Touring 2002 tii, TÜV 1.78, Bj. 12.71, Inka, SSD, Alpina-Spoiler, Borrani 5 1/2 Jx13 185/70 HR13, Stereo, 80 000 km, VB 8000.— DM. Tel. 02 08/66 53 53 oder 66 88 02. 60 907

Unfallfahrzeuge zu Tageshöchstpreis. gesucht. Tel. 0 23 23/10 725/86 06. 60 910

BMW 525 11/74, 25 000 km, met.grün, 1a, Servol., el. SD + Fenst., Alu-Felg., Cass. Stereo, 195/70 neu 25500 jetzt VB 20500 Dr. König, 04131/53888 + 54646. 61 608

bavaria
Der neutrale U.S.-Schriftzug Präzisionsteil. Verchromt oder mattschwarz lieferbar.
B. Werner-Baberowski
4400 Münster, Postfach 8851
23,90 DM incl. MwSt. per Nachn.

3.0 CSA, Sonderlack., vipergrün-met. brilliant, 7″ BBS, 205 VR 70/14 usw. zu verk. Tel. 07 11/37 46 16. 60 909

Frontspoiler wie Turbo 80.—DM, Turbo Kotflg. verbr. Satz 100.— DM, Frontspoiler wie 3.0 CSL 120.— DM. Tel. 0 28 53/23 11. 60 912 H

BMW 2002, Bj. 1970, km-Stand nur 61 000, Farbe silbermet., Automatik-Getriebe, SD, Autoradio Becker Grand Prix m. Autom.-Antenne u. 4 M + S-Reifen auf Felg. aufgezogen. Wagen wurde in eigenem Fuhrpark gepflegt, regelmäßigem Kundendienst unterw. u. nur v. einer Hand gefahren. Somit erstklassiger Zustand. Festpreis DM 5800.— + MwSt. ab Standort Würzburg. Zuschr. unt. Chiffre A 10/60 911

V8 3,2 Super, absoluter Bestzustand TÜV 77, 100 PS eingetr. 04 21/45 44 36. 60 904 H

BMW-CFK-Teile z. Sonderpr., z. B. Frontspoiler f. 02, 100.—. T. 02826/5540. 60 913 H

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren BMW. T. 07 11/29 13 24 oder 22 49 73. 60 914 H

Bonito

Suche Bonito für Aug. 76. Angebot mögl. m. Bild an Chiffre A 10/61 610

Bonito, Bj. 6/72, 39 000 km, H4, heizb. Heckscheibe, Stereo-Cassett. Radio, Abarth-Hosentr.gurte, 185/70 x 15, DM 8900.—. Tel. 06 11/45 93 51. 60 915

Borgward

Su. Borgward Hansa 1500 o. 1800, evtl. 2400. G. Lekszas, Endenicher Allee 20, 5300 Bonn. 61 611

Suche neue Türe Borgward Isabella TS Bj. 60 (Fahrerseite). W. Paul, Esternhovede 4, 43 Essen. 61 612

Suche kompl. Motor oder Zyl.-Köpfe für Hansa 1100 L, 55 PS. H. Hornburg, Kaiserstr. 75, 46 Dortmund 1. 61 306

Borgward Isabella Coupé, Bj. 61, TÜV 4/78, ATM 36 000 km, sehr gepfl. Garagenfahrzeug, VB 4500.—. Tel. 0 21 01/1 27 95. 61 307

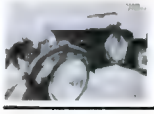
Borgward Isabella Coupé unfallbesch. z. Ausschlachten od. Herrichten abzuben. Tel. 08 21/6 11 36. 61 308

Isabella Bj. 59 TÜV 7. 77 ca. 105 000 km, sehr gepfl. Preis VB 5000.—. Tel. 0 62 04/7 24 27. 61 113

Isabella TS-Coupé, Bj. 60, fahrber. m. viel Ersatzt. geg. Gebot zu verkaufen. Chiffre A 10/61.114

Bugatti

Bugatti Replica neu rot, Inzahlung DB, Tel. 07 11/64 75 65. 61 613



Nachbausatz: DM 4975.— netto. Scheib GmbH, 8800 Ansbach Tel. 09 81/34 37. 61 309

Buggy

APAL·BUGGY
Führender Importeur der BRD
ANTON WAGNER · AUTOMOBILE
605 Offenbach · Wilh.-Leuschnerstr. 38
Tel. 0611/854824
4 Modelle, Fertigfahrzeuge TÜV abgen. Bausätze und Zubehör
Prosp. 2.– in Briefmarken

Buggy, Typ Ruska, Orig. Holl. Fahrz., TÜV-abgenomm., noch nicht zugel., 1800 km, 7300.— DM (inkl.) 0 55 93/2 79. 61 115

Buggy Karmann GF zu verk., v. Extr., VB DM 5000.—. Tel. 0 21 22/31 16 91. 61 310

Achtung! fertig vormontierte Baus. ab DM 2600.—, **Baus. + Fertigfahrzeuge** auf Lager! **Apal-Buggy's.** Günter Siegel, Fichtenstr. 22, 5275 Bergneustadt, Tel. 0 22 61/4 13 83. Ausf. Informationen gegen DM 2.— in Briefmarken. 61 512 H

BUGGY-CENTER
Buggy-Buch mit allen gäng. Modellen nur gegen DM 5,– Schutzgebühr
BIEBER KG. · 56 Wuppertal 2
Veilchenstr. 27, Tel. 0202/550280/590373

Deserter GT Flügelt.-Hardtop, Spoil. Stereo, VB 8800.—. Tel. 0 25 91/84 11. 61 614

Buggy Apal Jet, Bj. 76, TÜV 3/78, viel Zub. DM 7900.—. Tel. 09 41/56 12 47. 61 311

Haz-Super-Buggy, TÜV 78, 1500 ccm, 44 PS, 7000 km, SUS-Auspuff, Radio, VDO, 3 Punkt-Gurte, Reifen 165/225, Preis VB. Zagolla, Tel. 02 01/66 16 21. 61 312

BUGGY-L · BUGGY-C · JET · CORSA
FERTIGFAHRZEUGE – BAUSÄTZE – ZUBEHÖR
APAL D-7071 Leinzell Tel. 07175/6263
BUGGY-SHOP
IHR SPEZIALIST MIT ERFAHRUNG
Ausf. Farbprospekt + TÜV-Berichte DM 4,- (Scheck od. bar)
! SUPER-SAISON-SPARANGEBOT

Buggy-Imp, Bj. 12/71, TÜV 7.77, DM 6850.—. Tel. 0 61 03/6 41 28-6 18 56. 61 313

Apal C, Bj. 8/73, TÜV 11/77, 50 PS, 1. Hd., NP DM 9500.— VB DM 5800.— zu verk. Tel. 0 26 43/14 74. 61 314

Apal Jet. VB 5000.— u. NP. R. Klag, Hochvogelstr. 5, 7950 Biberach 1. 60 917

Fertigfahrzeuge · Bausätze · Fahrgestelle · Zubehör
APAL TYP 7325 ROLL ROADSTR.
C-L-JET TEL. 07164 / 3460
Samstags geöffnet **BUGGY BAU**
Ausführliche Unterlagen, TÜV-Berichte und Fotos DM 4.-

Deserter GT, Bj. 1975, Flügelt., Hardtop, VB 10800.— T. 0 30/8 32 77 20. 60 918

2 Reifen 225-15 neu à 120.—. Jenne, Kampfmeyer 29, 78 Freiburg. 60 919

Deserter GT, 8000 km, nur im Sommer gefahren, DM 9400.— 190 SL Inzahlungn. mögl. Tel. 07 11/79 32 53. 60 920

HAZ BUGGY, Bj. 73, TÜV 10/77, 50 PS, 26 000 km, Reif. 185/225 Sonderausführg. i. Fahrzeugbr. eingetrag., VB 6900.— DM. Tel. 07 61/40 32 25. 60 921

Luxus Buggy (Winterfest), Bj. 73, m. all. Extr. neuwert. TÜV neu, Preis VB, Tel. 06 41/3 56 10. 60 922

Cadillac

Cad. Seville 76., 43 500.—. 089/172174. 61 513 H

Cadillac ElDorado Coupé, Bj.70, unf.-frei, 105 000 km, Klimaanl., el. Fenst.-heb., Ster.Radio, Cass.Rec., Geschw. Feststellaut., el. verstellb. Sitze usw. VB 9000.—, T. 07 11/61 07 51 o. 74 12 35. 61 116

Chevrolet

Corvette 73, 21 000 Mls. viel Extras, Preis VB. Chiffre A 10/61 762

Chevrolet Monza 2+2, 4,3 Ltr., V8-Mot., Bj. 76, Farbe: Orange, 2000 km, heizb. Hecksch., Faltreserverad, Außenspieg. v. innen verstellb., verstellb. Lenkrad, Servol., Dienstwg., NP DM 23 200.—, jetz. Sonderpreis DM 21 000.—. **Autohaus Stritzel,** Großeislinger Str. 56, 7320 Göppingen Tel. 0 71 61/7 78 71. 61 117 H

Chevrolet Malibu Classic Estate Wag. grün, Bj. 75, 7,4 L., V8-Mot., Normalbenzin, 17 000 km, el. Fensterheb., el. Sitzverstellg., neuw. NP DM 29 500.— jetziger Sonderpreis DM 18 800.—. **Autohaus Stritzel,** Großeislinger Straße. 56, 7320 Göppingen, T. 07161/77871. 61 118 H

Chevrolet-Corvette-Stingray-Targa 7,4 Ltr., 270 PS, Bj. 11.72, TÜV 4.78, Bestzust., scheckheftgepfl., silberblau-met., viele Extras, 32 000 Miles gel., Stoßdämpfer neu, Bereifg. gut, Zweitfahrz. VB 19 500.— DM. Finanzierung mögl. Tel. 092888530. 61 315

Camaro LT 175 PS Bj. 10.73 TÜV 10.77, 25 000 Mil. verkauft f. DM 10 900.—. Tel. 02 11/34 92 61 61 616

Corvette Cabrio 14 000 Mi. 07471/2413. Tel. 02 11/34 92 61. 61 617

Corvette Stingray Targa, 73, sämtl. Extr., Sonderlackierung für 18 500.—, Inzahlungsn. mögl., 09281/7584 a. 20 U. 61 618

Spitzenauto Stingray alle Extras 75 evtl. Eintausch s 350 SL 0 21 57/53 69. 61 619

Impala 69, TÜV 78, bildschönes Garagenfahrzeug, garantiert ohne Rost, Zweitbesitz, 5550.—, T. 02 02/44 47 56. 61 316

Chevrolet Chevelle Bauj. 70, Autom., Stereoradio, Kassette, Neulackierung: goldmet., 2 Jh. TÜV, DM 7700.—. Tel. 0 42 21/7 11 00. 61 119

Stingray-Teile. Tel. 0 60 31/1 31 01. 61 514 H

Stingray-, GM- und FoMoCo-Teile a. Lager. Tel. HH 0 40/80 10 71. 61 515 H

Gelegenheit: Corvette Stingray Targa 7,4 Ltr.-Motor, Autom., Stereo-Radio, LM-Felgen., 8 Reifen, zahlr. Ersatzteile, TÜV 77, preisgünstig zu verkauf. Tel. 07 11/21 42-2 68. 61 120

Citroen

Autoimport Kugel
5503 Konz, Tel. 0 65 01/30 82 H

Citroen SM 4, 2700, Maserati-Motor, 163 PS, Farbe weiß, Servol., Radio, el. Antenne, 86 000 km, Bj. 71, sehr gepfl. Fahrz. DM 8200.—. **Autohaus Stritzel,** Großeislinger Straße 56, 7320 Göppingen, Tel. 0 71 61/7 78 71. 61 122

Für DS Cabrio: Dach, Türen, Polster u.a., Tel. 0 51 09/34 38. 61 317

DS 23 Break, Mod. 73, zu verk., DM VS. Tel. 0 23 51/2 11 67. 61 121

11 CV OLDTIMER, 2 J. TÜV, Bestzust., VB 6000.— DM, Tel. 02 11/48 38 38. 60 928

...sondern ein ganzes optimiertes System. Darum Qualitäts-Schalldämpfer.

eberspächer

Eberspächer KG
Werk Menesa
668 Neunkirchen/Saar

SM, Bj. 2/75, 49 000 km, grün-metall., Leder, Cass.-Radio, Color-Verglasg., 8fach bereift, werksgepfl. Bestzustd. VB DM 24 000.–, E. J. Haubrich, 5412 Ransbach, T. 02623/3059 o. 02685/1713. 61 318

Citroen BL11CV, Bj. 54, in Bestzust., zu verkaufen, Fahrzeug wird bei Kauf neu TÜV-abgenommen, Festpreis DM 10 200.–. Tel. 0 22 21/58 48 28. 61 620

DS 23 Pallas Inj., Halbautom., Bj. 74, unfallfrei, TÜV 78, 80 000 km, nur große Strecken, beige-met., get. Scheib., Autom.-Ant. + -Gurte, Stereo-Radio + Kassette, Fondleselampen. Telefon 07 11/31 40 44-45. 61 319

SM, Bj. 72, Bestzust., AT-Mot., 8000 km, silber-met., Color-Glas, Stereo, opt. u. techn. einwandfr., VB 13 000.– Tel. 0 48 41/7 27 23 u. 0 48 41/7 14 65. 61 320

Gangsterlimousine Citroen 11 B, Bj. 53, schwarz, opt. Bestzust. absolut rostfrei, ATM 8000 km, Stereo, TÜV Ende 77, von Liebh. geg. Höchstgeb. sofort zu verkaufen. Tel. 0 95 02/5 58. 60 924

Suche SM Motor 2,7 L, Tel. tagsüber 02 11-33 44 44 App. 22 49. 60 925

Citroen SM Injection Bj. Nov. 72 sehr guter Zustand, s. gepfl. Farbe weiß DM 15 000.–. Tel. 0 73 51/2 22 28. 60 926 H

! Citroen Cabriolet !
DS 19, Bj. 65, neues Verdeck, neuer Lack, neuer Chrom, mit Anhängerkpl. Motor ist ausgebaut noch vorhanden. Preis VB, Tel. 0 70 83/88 94 (Vogt). 60 927

Datsun

260 Z 2+2 gesucht! Ca. 1 Jahr alt, 20–30 000 km, Kiefer, 0 22 21/47 26 76. 61 321

Datsun 260 Z 2+2, Bj. 10/75, rot, Sonderausstattung, Motor 3000 km, DM 18 000.–, Tel. 02 31/48 09 11. 61 322

Suche Felgen 5½x14 LM für Datsun 240 Z, A. Jakobs, Ludwigstraße 14, 6600 Saarbrücken. 61 123

De Tomaso

de Tomaso-Vertretung
Neu - Gebrauchtwagen - Ersatzteile
Max Irber, 8 München 90
Schönstr. 12, Tel. 0 89/66 38 18

Unfallbeschädigten Pantera neu bereift, Bj. 73–74, 1. Hd., Festpr. 14500.- DM, T. ab 19 Uhr 0 22 97/5 84. 61 323

COERPER AUTO EXKLUSIV
De Tomaso-Stützpunkt NRW
4 Düsseldorf-Heerdt — Am Handweiser
Burgunderstr. 30, Telefon 02 11/50 16 05
5 Pantera GTL, GTS, Longchamp, Deauville

Gesucht Pantera GTS ab Bj. 74, mit nicht mehr als 20 000 km, auch Unfallwag. geg. bar. T. 0 76 33/30 33 App. 24. 60 929 H

DE TOMASO-HOECKER
674 Landau/Pfalz, Neustadter Str. 23, Tel. 0 63 41/8 27 93

Pantera GTS Gr. 3, km 19 000, gelbschw., VB 28 000.– DM. Nehme gebr. Wg. Inz., Tel. 0 62 34/19 92 n. 20 h 2541. 61 621 H

DE TOMASO Verkauf Service
Neu- + Gebrauchtwagen ab Lager
Finanzierung + Inzahlungn. mögl.
K. Griesheimer, Tel. 07 91 / 31 28

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpr. in bar für Ihren De Tomaso. Tel. 07 11/29 13 24 od. 22 49 73. 60 930 H

DKW

GESUCHT! 1 Satz Mahle-Kolben 72.0 mm für F9:. Dr. K. Fischer, Grünbauerstr. 23, 8000 München 71. 61 784

DKW 1000 SP Cabriolet, 1. Hand Orig. 74 000, Bestzust., 3950.– DM. Telefon 0 53 03/52 17 abends. 61 622

DKW 1000 Sp Coupé, TÜV 6/77, wie neu, mit div. Ersatzteilen DM 2950.–. Tel. 02 31/21 13 64. 61 324

Ferrari

Ferrari-Vertragshändler
Raum Stuttgart
PETER ROSENMAIER
7 Stuttgart 61, Am Bergwald 39 b, ☎ 42 15 80
Dino 246 GT, 67 000 km, Erstzulassung 13. 12. 72, DM 16 800,—
53 069 H

Ferrari 250 GT 2+2, blau-metallic, alles original, techn. u. optisch 1a Zustand, Chromspeichenräder, neu bereift, DM 20 000.–. Peers, Thierry, Belgien (056) 71 23 12, 8–18 Uhr. 60 861

Dino 246 GT, rot, Bj. 74, 32 000 km, 23 000.– Tel. 0 53 61/22 69 10, 8–16 h. 61 325

Ferrari Dino 246 GT zu verk., Mod. 73 DM 17 500.–. Tel. 0 61 03/6 74 96. 60 933

Ferrari 365 GTBB Unfallwagen, auch Totalschaden zum Ausschlachten gesucht. Chiffre A 10/60 934

Ferrari 330 GTC Bj. 65 orig. 74 000 km, 8" Chromspeichr. met.strato/weiß Leder nur Sommerfahrz. Modena Rep.-Rechng. vorh. VB 15 800.– von Liebhaber. 0 30/4 11 87 62. 60 935

Ferrari-Gebrauchtteile zu verkaufen, Unfallwagen gesucht. Tel. Solingen 4 53 07. 61 516 H

Suche Ferrari-Unfallwagen, Gebrauchtteillager. T. 0 21 51/3 59 94. 61 517 H

Suche hubraumstarke Sportwag. ält. Baujahr., auch unf.beschäd. u. nicht fahrber., Tel. 02 71/38 74 40. 61 124

Ferrari Dino GTS 246 top Zust., gen. überh., 35 000 km, 22 000.– DM. Telefon 05 11/85 21 28. 61 125

Ferrari 365 GTC, Bauj. 69, 68 000 km, DM 15 000.–. Tel. 0 21 51/30 30 00. 60 936 H

Auto Ernst
Am Crengeldanz
5810 Witten, Tel. 02302/57071

Auto-Tuning GmbH, Fritzinger
Birnstraße 8
6750 Kaiserslautern
Tel. 0631/61017 od. 64975

Karl A. Klein
Wilhelmsaue 39–41
1000 Berlin 31, Tel. 030/822051

Auto-König
Eggenfelderstraße 100
8000 München, Tel. 089/934022

Autohaus Mineif
Hauptstraße 35
3051 Bordenau (Hannover)
Tel. 05032/4051-52

Motordienst R. Lohrig KG
In der Vahr 66a
2800 Bremen 41, Tel. 0421/489033

Autohaus Münch
Flössaustraße 19
8510 Fürth, Tel. 0911/705502

N. Nemeth KG
Koppel 65
2000 Hamburg, Tel. 040/244840

Auto Oppel M. Rimbock
Amalienstraße 38
8000 München 40, Tel. 089/281178

Peter Rosenmaier GmbH & Co. KG
Am Bergwald 39b
7000 Stuttgart 61, Tel. 0711/421580

Harald Schätzle
Hermannstraße 9–11
7570 Baden-Baden, Tel. 07221/63355

Siegfried Scheffold
Bohlinger Straße
7700 Singen/Hohentwiel
Tel. 07731/21489

Reinhard Schürer
Pirtheimerstraße 14
8000 München 82, Tel. 089/424577

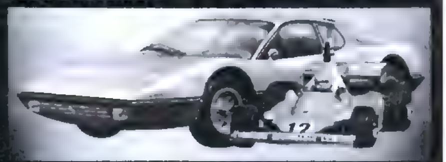
H. D. Schütte
Frankfurter Straße 278
3300 Braunschweig, Tel. 0531/491448

Auto Steinmetz
Alte Mainzerstraße 4
6085 Nauheim b. Rüsselsheim
Tel. 06152/6024

Touren & Sportwagen W. Kraus
Ratzeburger Allee 108a
2400 Lübeck 1, Tel. 0451/501891

Anton Zimmermann
Schildgasse 12
7888 Rheinfelden, Tel. 07623/1008

VIP-VISITE
Unsere Kunden sind für uns „sehr wichtige Persönlichkeiten". Wir laden Sie ein zur Vorstellung des neuen FERRARI 308 GTB und des gesamten Programmes am 07. Mai 1976 am Nürburgring und vom 08.-13. Mai 1976 im Salon International, Suitbertusstraße 150, 4000 Düsseldorf



Warum IHR nächstes Auto FERRARI heißen sollte:

- Weltmeister Formel I 1975 durch überlegene Technik. Auf diesen Erfahrungen basiert die Serienproduktion.
- Elegantes Styling italienischer Meister – Pininfarina und Bertone –
- VIP-Service: Eine effiziente Service-Organisation garantiert exclusiven Kundendienst entsprechend den excellenten FERRARI-Produkten.

Nur der autorisierte Fachhändler bietet Ihnen diese Möglichkeiten.

Allein-Importeur
Verkauf Ihr Vertrauenspartner
AUTO-BECKER
Suitbertusstr. 150, 4000 Düsseldorf
Tel. 0211/3380-1
61 786 H

365 GT 4, 2+2, Bauj. 5/75, 9000 km, krankheitshalber, ca. 30 000.– DM unt. NP zu verk., Tel. 0 57 31/59 11 von 8–9 h und ab 18 h. 61 326

Ferrari Berlinetta Boxer, neuwertig, 9000 km, rot, Preis 69 000.– DM. Telefon 0 89/1 50 50 42. 61 327

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren Ferrari. Tel. 07 11/29 13 24 od. 22 49 73. 60 931 H

FERRARI 365 GT 4, 2+2, zu verkauf. Bj. Juli 74, met.blau, unfallfrei, viele Extr., sehr gut erhalten, wie neu, 43 000 km, Neupreis 98 000.–, PREISIDEE DM 45 000.– Tel. 0 40/34 56 91. 61 623

FERRARI DINO 246 GTS Targa, rotmet., Vollstereoanl., Daytonasitze, Bj. 10/74, EZ 4/75, neuwertig, DM 30 000.– Tel. Österreich 0 42 42/24-424. 61 769

Ferrari Dino 246 GT, 40 000 km, orig. Erstlack, diamantrot, 16 900.– DM, Eintausch 0 28 42/4 11 45. 60 932

Fiat

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für FIAT, TÜV-zugelassen, beim Autozubehör-Fachhandel. Prospekt FI u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130**

Fiat Dino-Unfallwagen gesucht. Ersatzteil-Verkauf. Tel. 02 11/71 25 17. 61 518 H

Suche FIAT 130 Coupé. Tel. 0 61 21/42 93 84 ab 18 Uhr. 61 331

BMW-, MERCEDES-, PORSCHE-REIFEN - Garantie 1. Wahl
Pirelli-Stahlgürtel CN 36 SM, der Reifen für den sportlichen Fahrer

	DM	DM
175/70 HR 13		TL 99,—
185/70 HR 13	TT 94,—	TL 99,—
235/60 VR 13		TL 199,—
195/70 HR 14	TT 152,—	TL 162,—
195/70 VR 14	TT 175,—	
205/70 HR 14		TL 169,—
205/70 VR 14	TT 179,—	TL 189,—
185/70 VR 15	TT 169,—	TL 179,—
215/60 VR 15	TT 232,—	

TL = schlauchlos. Preise inkl. MwSt. Frachtfrei ab 4 Stück. Versand Nachnahme, andere Größen und Fabrikate bitte anfragen.
Firma REIFOL Reifen-Center
8000 München 60, Limesstraße 34
Telefon 0 89 / 8 71 15 50

124 Sport Cabrio, Bj. 73, 35 000 km, 5-Gang, neuw. Tel. 07 11/87 59 20. 61 624

Für 127/A 112 Schrick NW Rallye 288°, wenig gel., verk. Tel. 0 29 32/2 16 05. 61 625

Fiat Ghia 1500 GT, TÜV 78, Bestzust. VB 6500.– DM. Tel. 0 40/47 77 41. 60 941

Fiat Dino Coupé 2400, Bj. 72, 36 400 km, TÜV 77, rot, Color, Topzust., nur im Sommer gefahren. 12 500.– DM. Tel. 07 61/49 35 96. 61 126

124 Spider 1600, Bj. 72, TÜV 3.78, 3tlg. Hardtop, LM-Felg., Radio, Hohlraumvers., Bestzust., VB 6600.– DM. Tel. 0 70 32/44 18. 61 127

X1/9, rot, Zul. 10.73, 26 000 km, Unfall vorne rechts, z. verk. 0 47 71/26 65. 61 626

Fiat 128 rally 40 000 km, 6J Felg., TÜV 78, viel Extras. Tel. 0 73 52/12 74. 61 128

Fiat Dino Coupé 68, TÜV 9.76, zum Ausschlachten kompl. od. Einzelteilen abzugeben. Tel. 02 03/6 38 75. 61 329

Fiat 124 Sport-Cp., 118 PS, weiß, Bj. 73, 35 000 km, TÜV 2.78, 6J Abarth, Garagenw., Kass.-Radio, DM 8500.–. Chiffre A 10/61 330

124 Coupé 1600, 110 PS, Bj. 71, 5-Gg., TÜV 77, gt. Zust., u. div. Extras, VHB 3500.–. Tel. 05 21/40 23 42 v. 7–9 oder ab 21 Uhr. 61 332

Fiat-Dino, Bj. 72, (Blechschaden) VP DM 4500.–. Tel. 0 55 61/59 02/59 03. 61 333

X/1-9 Bj. 75, 29 000 km, DM 1000.– VHS. Inz. mögl. Tel. 06 21/85 50 17 und 81 33 85. 61 129

Dino 2400, 37 000 km, Bestzust., DM 11 900.–. Tel. 0 94 23/7 02 ab 18 Uhr. 60 942

850 Spider 12.71, TÜV 3.78, 2 Verdeck., VB DM 3500.–. Tel. 0 83 31/8 74 95. 60 937

Fiat. Suche Karosse f. 128 Coupé o. bill. Fahrzeug m. Mot.-Schaden. Telefon 0 71 92/83 88. 60 938

Fiat 132 GLS/1800, Bj. 74, 44 000 km, viele Extras, VHB DM 8400.–. Telefon 0 61 32/33 74. 60 939

Fiat 130 B, 73, 58 000, anthr.met., 5 Gg., Leder s. gut 8500.– Tel. 0 64 34/78 47. 60 940

Ford

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für FORD, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt FO u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130**

Suche Sperre f. Capri I, 0 63 23/40 68. 61 630

Ford Escort RS 2000 Bj. 74, TÜV 78, getunt, 145 PS, Extr., 8000 km. Zweitwagen. Tel. 0 89/28 84 71. 61 131

Thyristor-Zündung DISSY — jetzt auch kontaktlose Steuerg.
über 30.000 Volt

- Kein Verölen der Kerzen
- Sicheres Starten
- Wartungsfreie Zündung
- Spritziges, rasantes Fahren
- Weniger Benzinverbrauch

DISSY B5 — DM 168,-
DISSY B5 speziell für Citroën GS
DISSY U 100 — DM 198,-
DISSY U 100-Z für Ro 80 (4 Kerzen)
DISSY B 5 Z mit Zündübertrager 268,-

Die Vorteile d. DISSY-Zündg. sind ihr Geld wert. Ford. Sie Prosp. an.
Autoelektronik H. DANNER & CO., Platanenallee 11, 2 Hamburg 54, Tel. 040/56 55 25

In Sachen Auto Ankauf + Verkauf **Die beste Adresse!** Spezialität Sport- und Exklusivwagen

Aus unseren aktuellen Frühjahrsangeboten!

RR Silver S, 74, met-beige/braun, 22800 km
RR Corniche Coupé, 73, alle Autom, 29700 km
Jaguar XJ 12 LS II, 74, d-grün, Autom, Lenkh
Jaguar XJ 6 4,2, 73, rot, 53700 km, Radio
Ferrari 365 GTB 4, 72, met-blau, 46100 km
Iso Grifo, 74, gelb, Airc, Leder, 23300 km
Panther J 72 S, Roadst, Overdr neu, silb + weiß
Sbarro BM 328, Roadster, 75, rot

Merc 200/8, 73, schwarz, SD, 1. Hand 10750,-
Mercedes 240 D, 75, h-blau, 21100 km, 1. Hd
Mercedes 230/8, 73/74, weiß, 49700 km, 1. Hd
Merc 450 SEL, 74, met-blau, 45100 km, Airc
Cutlass Coupé, 72, met-gold, 68300 km 9950,-
Buick Regal, 75, silber, 6800 km, alle Autom
Camaro LT, 74, elfenbein, 27200 M 13950,-
Cad Eldorado, 74, silb, 52400 km, all Aut, Airc

Alfa Montreal, 74, gold-m, 24000 km, el Fenst
Ford Capri II 3 Liter, 75, grün, 13000 km, Aut
BMW 3.0 L, 75, silber, 17300 km, Lenkhilfe
BMW 1802, 74, blau, 44300 km, Sportfelgen
Porsche Carrera, 73, Coupé, lila, 40000 km
Porsche 914, 72, gelb, 64400 km, Radio

● 1000 Autos neu + gebraucht ● autorisierter Fachhändler ● Sofortlieferung ● individuelle Beratung ● Werksgarantie ● Ersatzteilversorgung ●

Deshalb scheuen wir kein. Preisvergleich

Mercedes, BMW, Porsche ständig gesucht

De Tomaso Mang, 71, sil, 41800, e F
Montev High Sp, Cpé, 70 grün, 38000
Montev High Sp, 4tür Lim, silber, 73
Lamb Espada, 74, m-bl, 40300, Alu-F

Lotus Europa, 72, gelb, 31000 km
Morris Taxi, 63, schwarz, 20200 T
Bagheera, 74, gelb, 42500, 1.H 7950,-
Peugeot 504 GL, 75, blau, 24900, Ra

1000 AUTOS - neu u. gebraucht

An- + Verkauf Ihr Vertrauenspartner **AUTO-BECKER** 4 Düsseldorf Suitbertusstr. 150 Tel. 0211/3380-1

Ford

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar f. Ihren Ford. Tel. 07 11/29 13 24 oder 22 49 73. 60 943 H

Capri 2600 RS, 150 PS, aerosilber, Kotfl.-Verbr., 235/60 Reifen, 29 000 km. Chiffre A 10/60 121

4 BBS 8x13 235/VR 13, neu, nur 2500.— DM. Tel. 02 21/61 63 84. 60 944

Ford-Consul 2,0-6 Zyl. 90 PS, Bj. 10/74, 30 000 km, smaragdgrün, schw. Vinyldach, Radio, Aut.-Gurte, Kopfst. VB 9300.—. Oberthür, 7334 Süssen. Tel. 0 71 62/31 70. 60 945

AutoImport Kugel
5503 Konz. Tel. 0 65 01/30 82 H

Ford Osi silb.-met., Bj. 67, Stereo-Radio-Kassetten, Color Vergl., TÜV 7.77, guter Zustand, VB 3850.— DM. Tel. 02 02/47 11 15. 60 946

RS 2000 R-Look Bj. 73, TÜV 77, 8"-BBS-Felg. 235-Reif. Überrollb. nach Scheckheft gefahren. Neupr. 18 500.— verk. 9900.—. Tel. 0 44 02/22 72. 61 130

Ford Taunus GXL 2,3 Ltr., Bj. 4/75, 3000.— DM unt. NP umständeh. z. verk. 1a Zust., 20 000 km, sämtl. Extr. Tel. b. 12 Uhr od. ab 16 Uhr 0 74 59/8 31. 61 132

Ford Mustang T5, 202 PS, TÜV neu, dunkelrot, Bestzustd., VB 6500.— DM. Tel. 0 75 41/4 23 96. 61 133

Thunderbird 8/72 alle Extras, wie neu Tausch u. Inz. mögl., DM 14 800.— VHS. Tel. 06 21/85 50 17 u. 81 33 85. 61 134

Capri, Bj. 74, sehr gepflegt, 30 000 km, TÜV neu, z. verk. T. 07 21/81 42 77. 61 334

Escort RS 2000, opt. Gr. 1, Matter, Alu-U'schutz, Bilstein, Sperre, viel Zub., Bj. 6/74, Mot. u. Aggregate 15 000 km. T. 07 11/58 07 86 o. 582283. 61 335

Capri II 3 l, Bj. 9/75, 15 000 km, rot, SD, Alu-Felgen, Radio usw., NP DM 19 500.—, wie neu für DM 14 500.— abzugeb. T. 0 70 44/68 27. 61 336

Capri II GT 3.0, Bj. 4/75, 19 900 km, wie Ghia, Radio-Cass., Colorscheib., KLD, VP 11 900.—. T. 0 78 51/52 50. 61 338

Ford OSI m. Anh.-Kuppl., rep.-bed., bill. zu verk. Tel. 0 98 71/93 74. 61 632

Escort RS Bj. 7/74, 50 000 km, VB DM 7500.—. Tel. 0 65 01/34 60. 61 634

Test:

Ducati 860 GTS

Die großen Twins sind wieder da! Ducati hat mit dem großen V-Zweizylinder ein ganz seltenes Eisen im Feuer. DAS MOTORRAD testete das rauhbeinige Motorrad aus Bologna, die 860 GT.

Weitere Themen:

Großes Programm im Sport: 1000 km Hockenheim ● DM-Bergpreis in Heilbronn ● EM-Geländemeisterschaftslauf in Frankreich ● DM-Trial Schatthausen/Mauer.
Außerdem Moto Cross-Technik Teil 2 ●

DAS MOTORRAD **Heft 10 ab 12. 5. bei Ihrem Zeitschriftenhändler**

Ford Capri 2600 RS, mit 2 ltr. Motor, 90 PS, Ronal, VB DM 6500.—. Tel. 0 71 27/3 45 15. 61 337

KWS-Motorsport bietet an:

Ford-Tuning Escort von 1300–2000 ccm

Capri 3 Ltr., Gr. I, II und IV, für Straße, Rennen, Rallye.

Lieferungen des gesamten Ford RS-Programms inkl. Neufahrzeuge R 2000, getunt oder serienmäßig.

Spoiler für fast alle Fabrikate lieferbar.

March-Vertretung für die BRD mit Lieferung des gesamten Ersatzteilservices.

Motoren-Revision von Renn- und Rallyeversionen aller Fabrikate.

KWS-Autotechnik GmbH, Am Berg 2/B 9
5400 Koblenz, Telefon: 02 61/8 08 58

Escort RS 2000 Gruppe I Rallye oder Rundstrecke schnellstens lieferbar. Gerstmann, 4200 Oberhausen, Wehrstr. 17–33, Tel. 02 08/87 00 41. 61 339

Mustang Mach I, 5,7 L, 202 PS, ATM m. Gar., Klimaanl., Colorsch., Ster.-anl., TÜV 3/78, neu ber., DM 8500.—. Tel. 0 73 92/26 10. 61 627

Ford 26 M Coupé, Autom. m. Turbol., zu verk., VHB 6500.—. T. 0 60 78/21 00. 61 628

Ford-Osi, Bj. 68, Turbo-Lader, 2,3 L, viele Extras, TÜV 3/78, VB 4000.—. Tel. 0 22 51/41 11. 61 629

Mustang-Teile zu verk. Unfall-Wagen ges. Jantos, 0 60 31/1 31 01 od. 58 04. 61 519 H

Mustang T 5 Mach I – 351, gold-met., Schaltgetr., EZ 11/71, Reif. F70/14, TÜV 2/78, VB 9000.—. T. 0 74 86/2 76. 60 950

Verkaufe für Escort 5 Minilite 6 x 12" mit neuen Reifen 175 SR 12, DM 750.—. Tel. 0 40/4 91 24 16. 61 340

Schwelz! Capri RS, rot, 30 000 km, nur Langstrecken, garagengepfl., versch. Extras, Preis VHS, gegen bar. Besichtig. Raum Genf. T. 022/936561 a. 61 770

Ford Mach I T5, 1973, 1. Hd., priv., weiß, unf.-fr., TÜV 7/77, 2fach ber., V8 5,7 Ltr., 202 PS, Klima., get. Gl., el. Fensterh. + Antenne, Ster.-Rad.-Kass., 32 000 km, V DM 14 500.—. Tel. 0 27 41/28 42 69, 9-16 Uhr, Mo-Fr. 61 633

Mustang, Bj. 66, Gebrauchtteile zu verk. Arentz, Kirchstr. 29, 5120 Herzogenrath-Kolsc. 61 341

Capri 2600 RS, Bj. 73, TÜV 77, 65 000 km, Hohlraumvers., Stereo-Cass., m. geringem Heckschaden (nur Kofferraumdeckel u. Rückw.), VHB 6300.— DM. Tel. 0 71 62/53 43. 61 343

4 Stahlgürtel 185-70 HR 13 Good Year auf 5½" Alu-Sportfelg. (orig. FORD) von FORD Capri GHIA II für DM 950.— zu verk. (Neupreis ca. DM 1400.—). G. Pöche KG, FORD-Haupthändler, 6100 Darmstadt, Tel. 0 61 51/6 10 34. 61 135 H

Mach I, Kupfermetall, Spitzenzust., g. Geb. o. Tausch. 09281/7584 a. 20 U. 61 631

Escort II 1600 Sport, EZ 3/76, I A, Spoil. vo./h., eingetr., LM 6 x 13 u. 185/70-2 x 40 DCOE, Preis VB. W. Rathgeber, Krugzell 30, 8966 Altusr. 1. 60 949

US-Ford-Teile neu u. gebraucht, ständig auf Lager. Tel. 0 89/14 00 33 u. 0 89/85 12 53. 60 948 H

CAPRI 2,3 GT II, 108 PS, Kotflg. verbr. m. Frontsp. 8j x 13 BBS Felge, Bj. 75, 235/60 VR 13 Reif., Recaro-Sportsitz u. v. Extras, silb.-blau, 50 000 km, NP 22 350.— f. 14 600.— VH. Tel. 0 52 05/52 67. 60 947

MUSTANG MACH 1, Mod. 72, 6 Zyl., 110 PS, TÜV 9/77, Radio-Cassette, 8fach ber., 4 Alu-Räd., blau-met., sehr schön. Fahrzg. f. 7800.— zu verk. Tel. 0 72 63/54 13. 61 136

Geländewagen

DKW-Geländewagen
Typen Munga 4 + 8, große Auswahl, neuer TÜV.
Peter Hermann, Carl-Zeiss-Str. 28
3005 Hemmingen 1, Tel. 0511/421021

Ständig zeigen wir Ihnen a. unser. Lager Geländefahrzeuge d. Marken **UNIMOG – LAND ROVER – JEEP – HAFLINGER** (Steyr Puch) i. Bestzstd., sowie gebr. Ersatzt. f. alle Marken preisgünst. abzugeb. **Bernhard Gutmann,** Mercedesstr. Industriegebiet, 7560 Gaggenau-Rotenfels, Telefon 0 72 25/25 19. 60 951 H

DKW Munga, TÜV 4/78, gt. Zustand, DM 3500.—. T. 0 44 63/3 33. 61 347

Borgward-Safari Fahrzeug, Bestzust., DM 3500.—. Tel. 07 11/37 32 23. 61 346

UNIMOG S mit Kofferaufbau zu verkaufen, 5000.—. Tel. 0 30/8 22 46 68. 61 345

Hubdach-Rohschale (69 m) für Koffer-**Unimog S** (BW) = 3 Schlafpl., Stehhöhe + Fotoluke, Anfragen an: R. Schulte, Rob.-Bosch-Str. 13, 7303 Neuhausen. 61 635

VW 181 Neufahrzeuge sofort lieferbar. Tel. 0 52 54/63 09 – 63 90. 61 344

Glas

Glas 3000 Coupé an Liebhaber mit 2002 Motor, TÜV 5/77, VB, Bj. 66 mit Ti-Anlage. M. Brosig, Annabergstr. 28, 2900 Oldenburg. 61 137

Glas 1304 CL m. Ersatzteilen, billig zu verk. H. Keßler, Papiermühle, 3580 Fritzlar 1 Geismar, T. 05622/2540. 61 348

Glas 1700 GT u. **BMW** 16 GT m. TÜV, je ca. 1500.— DM. Tel. 07 31/7 53 12. 61 637

BMW-Glas-Coupé 1700 GT/66, 4 Hal., 100 PS, TÜV 8/76, T. 0 91 22/8 18 65. 61 636

Glas 2600, Bj. 67, TÜV 77, Preis VS, Tel. 0 78 32/87 69. 61 349

Glas 1700 GT m. def. 1700 Mot., v. Extras u. Ersatzmot. billig abzugeb. Tel. 0 70 71/21 17 27 ab 15 Uhr. 60 952

Glas 3000 Coupé, Bj. 68, TÜV 12.77, Radio-Cassetten-Stereoanlage gegen Gebot zu verk. Tel. 06 11/1 52 52 23. 61 781

Honda

Verk. S 800 Cp., Mot. 30 000 km, TÜV 9/77, techn. + opt. einwandfr., VB DM 3700.—. Tel. 0 71 31/7 34 55. 61 350

Honda S 800 Cabrio, TÜV 78, Mot. o. km, VB 5000.— DM. Tel. 0 40/38 73 71 oder 45 72 95. 61 351

Verk. N 600, TÜV 12/77, guter Zust., 1000.—. K. Bergen, Weidenweg 1, 4057 Brüggen. 61 352

Indra

Achtung außergewöhnlich gepflegter Indra 2,8 E, absolut neuwertiger Zustd., Ledersitze, Stereo 4, 5-Gang, 32 000 km, VB 25 000.— DM. Tel. von 9—18 Uhr 07 11/60 87 51. 61 638

Suche Indra Cabrio, schriftl. + Foto. F. Mank, Thymiangasse 2, 2353 Guntramsdorf/Österreich. 61 771

Liebhaberauto! Indra Cabriolet, Bj. 73, rot, 46 000 km, viele Extras + 1 Ersatzmot. 5,4 l, 40 000 km, zu verk., VB DM 25 000.—, Finanzierung mögl. 07 11/60 69 45. 60 953

Iso

Iso Grifo 5,4 l, TÜV 9.77, neu bereift, VB 9000.— DM. Ingo Lange, Schreibersbildstr. 12b, 777 Überlingen. 61 639

Rivolta JR 350, Unfall z. Aufbauen m. Zweitwagen f. Teile. T. 0 61 90/51 18. 61 364

Rarität! Iso Rivolta Fidia, Bj. 1971, Zust. 1a, an Liebhaber zu verk., DM 35 000.—. Chiffre A 10/61 772

Iso Lele Autom., 245 PS, EZ 5.73, Klima, Stereo, el. Fenster, 42 000 km, Mot. neu, zu verk., VB 22 000.— DM. Tel. 07 61/6 51 40 ab 19 Uhr. 61 365

Gebr. Chevrolet-Motor aus Iso-Rivolta oder Grifo gesucht. 02 08/80 79 56. 61 353

Iso-Grifo GL, Bj. 70, 1. Hd., 40 000 km, alle Extras, absolut neuwertig, Finzg. u. Inzahlg. mögl. 06898/37543. 61 138

Jaguar

Jaguar: Automatik-Getriebe, Reparatur-/Tauschaggregate. 0 40/6 52 56 49.

Suche hubraumstarke Sportwag. ält. Baujahr., auch unf. beschäd. u. nicht fahrber. Tel. 02 71/38 74 40. 61 139

Jaguar XJ 12L, 6 Wochen alt, 6000 km, met.-silb., Autom., Klimaanl., Top-Zustand, NP 49 500.—, VB 40 000.—. Tel. 0 71 31/6 88 81. 61 143

JAGUAR — SERVICE
Raum Köln
neuwertige Fahrzeuge + E-Teile
Kirschbaum-Automobile
Klaus Wegen & Co KG
5 Köln 1, Aachener Str. 90
Tel. 02 21/51 15 51 u. 51 43 42

JAGUAR E Cabrio, 12 Zyl., EZ 7.72, weiß, innen rot, Topzust., 17 500.—. Motus, Sandreuthstr. 26, 8500 Nürnberg, T. 09 11/4 20 02. 61 641 H

Rarität MK 10 Jaguar Erstbesitz an Liebhaber, Tausch o. geg. Geb. abzugeb. Tel. 0 92 81/75 84 ab 20 Uhr. 61 642

JAGUAR-REIFEN
XJ 6 DUNLOP ER 70/VR 15 190,—
XJ 12 DUNLOP 205/70 VR 15 198,—
Telefon 0 27 22 / 74 62

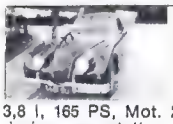
420 G, Liebhaberobjekt, Bj. 69, TÜV 77, beige-met., unfallfr., 91 000 km, v. Extr., Bestzust. Tel. 05 61/7 77 10. 61 643

Jaguar G 420, Bj. 68, TÜV 78, Direktionsfahrzeug im Bestzustand, VB DM 7500.—. Tel. 02 21/44 36 92. 61 644

Jaguar 4,2 l Saloon, nur Blechschaden, Austauschmasch. 3,8 l, Bj. 6.69, gegen Gebot zu verkaufen. Ingo Lange, Schreibersbildstr. 12b, 7770 Überlingen. 61 645

British Classic Cars

Verkauf - Restaurierung - Ersatzteile
MK II + XK 78 Freiburg, 07 61/50 88 39



Jaguar XK 150 Cabrio, erstkl. Zust., Bj. 59, Farbe: British racing green, rechtsgest., 3,8 l, 165 PS, Mot. 20 000 Meilen, Lederinnenausstattung, Dach, Chromspeichen, Reifen und Lack sind neu, TÜV bis April 78, 24 500.— DM. Klaus Werner, Westfalenweg 245, 56 Wuppertal 1. Tel. 02 02/75 00 61 od. 02 02/70 63 54 ab 17 Uhr. 61 646

E Cabriolet, Bj. 70, 1a Zust., zu verk. Nehme E Cabriolet v. Bj. 66—68 in Zahlung. Preis VHB. Tel. 0 72 31/4 47 83. 61 362

Classic Jaguar MK 5, Sport-Saloon, Bj. 49, in tadellosem Zust., umständehalber z. verk. DM 11 000.— oder Höchstgebot. Tel. 0 89/66 46 32. 61 141

Jaguar XJ 12, grünsand, alle Extras, 1. Hd., Bj. 3.75, 27 000 km, VHB DM 28 000.—. Tel. 0 77 20/50 21. 61 142

JAGUAR NEUWAGEN
XJ 4.2 — XJ 5.3, Lim. + Coupé
günstig sofort ab Lager lieferbar
Huscher-Strepp
Tel. 0 21 05/47 03 + 0 21 01/6 95 44

3,8 MK 2, f. Samml., 1. Hd., 47 000 miles, 12 000.— DM. Tel. 07 11/47 88 63. 61 144

E 4,2 Ltr., Bj. 67, Cabrio, 58 000 km, Topzust., 13 500.— VB. 0 88 31/7 17 09. 61 640

JAGUAR XJ 12 L, Limousine, Serie II, Bj. 74, 27 500 km, unfallfr., prakt. 1. Hd., Tonbd.-Radio Quadro, Klimaanl., Autom., braun, Lederpol. beige, Eintausch mögl. Preis DM 23 500.— plus MwSt. **Auto-Orth,** BMW-Großhandel, 5500 Trier, Verteilerring, 06 51/4 30 51. 61 145 H

Stop! Verkaufe od. tausche Jaguar E V 12 Coupé, Bj. 72/73, 35 000 km, 1a Zust. Pr. ca. 19 500.— DM geg. neuw. Pontiac Firebird od. ähnl. größeren Wagen. Tel. 0 91 29/5 79. 51 146

JAGUAR IN KÖLN
AUTOHAUS KEMPEN
Ständig Auswahl an Neu- und erstklassigen Gebrauchtwagen
Tel. Köln 37 49 81 und 37 50 77
Ankauf von guten gebrauchten Jaguar.

MK 2, 3,8 l, autom., TÜV 6.76, DM 3500.—. Tel. 0 40/2 79 79 46 (abends). 61 147

Jaguar E Bj. 64, TÜV 1.77, ATM, 4,2 l, 15 000 km, Bestzustand, Tel. 0 19 31/2 46 68 zwischen 8 u. 12 Uhr. 61 148

E-Typen ständ., Re.-Lenk., verzollt, ab DM 7000.—, Tel. 0 61 74/54 60. 61 525 H

Jaguar-Barankauf. 0711/838219. 61 523 H

Originalteile günstig. Tel. 0 61 74/54 60. 61 524 H

Orig.-Teil. z. Dumpingpr. 0 61 74/73 17. 61 522 H

Jaguar-Ersatzteile, Unfallwagen ges. Tel. 0 21 03/5 29 95, Telex 08 581 611. 61 520 H

Ersatzteil-Expreßversand tägl.
J. A. Woodhouse & Co.
Kölner Straße 93 - 5000 Köln 40 (Marsdorf)
Telefon (02 21) 48 71 41 - Telex 08 881 059

Jaguar MK 2, 240, 340 Saloons, Handb. u. Auto. Augezeichn. Zust. R. H. D. Preise v. 5000.— DM u. Zoll. Clark, Sea House, Anne's Road, Broadstairs, Kent, England. Tel. Thanet 6 86 89. 58 186

420 G, 69, ATM, neu ber., TÜV 4.78, gen. überh., Bestzust., DM 8500.—. Tel. 0 21 02/1 74 31. 61 149

MK II, ordentl. Zust., 1956/77, Standheizung, 5800.— DM. T. 02 21/50 31 77. 61 354

Jaguar E V12 S3 2+2, Erstbesitz. 22 500.— DM. Tel. 0 28 42/4 11 45. 61 357

Jaguar XJ6, 2,8 Mot. & Getr. compl., 65 000 km, Tel. 0 76 41/4 23 10. 61 140

Saloon MK 10 zum Ausschlachten, 1750.— DM. Tel. 02 21/50 31 77. 61 355

Jaguar E V12 Haube, neu, 1600.— DM. Tel. 0 28 42/4 11 45. 61 356

E/Type, 2+2 Coupé, Serie 3 V12, Bj. 4.73, 44 000 km, starker Kar.-schad. Tech. o. Mäng. Tel. 0 94 42/4 19+5 97. 61 358

Jaguar XJ 12, Bj. 73, 34 000 km, zu verkaufen. Tel. 09 31/59 78 18. 61 359

XL 12, Bj. 74, Geschäftswg., scheckheftgepfl., Bestzustand, ca. 44 000 km, Preisvorstellung DM 28 000.—, kurzfristig abzugeben. Tel. 0 25 25/20 61 Mo.—Fr. 8—17 Uhr. 61 360

Jaguar Daimler, Bj. 67, Rechtslenk., unverz. 3800.—. Tel. 06 11/28 51 44. 61 361 H

Objekt-Dienst sucht Jaguar E-Cabrio 4,2 oder 3,8 l. Exakte Angebote an W. Schumann, 3002 Bissendorf, Natelsheideweg 67, Tel. 05 11/81 45 00. 61 363

XJ6+12 Neuwagen sof. lieferb.
weit unter Preisempf. **Fink,** 0 72 54/10 81

XK 150 Cabriolet, fast vollend. restaur., techn. u. außen super, schw. 12er Chromspeich.räd., Chrom total neu, Colorvergl., Interieur muß noch fertiggestellt werd., alle Orig.teile vorhand., Pr. ca. 20 000.—. 02 31/57 30 71. 61 150

Jag. E 4.2 Coupé 2+2, Bj. 69, TÜV 4.78, absolut rostfr., Chromspeichenräder, Radio etc., Neuteile. VB 8200.— DM v. Privat. Tel. HH 45 19 55. 60 954

Jaguar-Barankauf. 07 11/29 72 66 61 521 H

MK II Bj. 64, Speichenrd., Radio, Leders. Tel. 0 23 61/8 13 73. 60 955

Orig. AT-Mot. 4,2+2,8 l m. Garantie. Einb. mögl. 02631/53018. 60 956 H

Jaguar Pkw sofort lieferbar, Type XJ 4,2, Type XJ 4,2 Coupé, Type XJ 5,3 u. XJ S. Tel. 0 44 71/56 56 und 0 44 41/31 21. 60 957 H

Jaguar XK 120 Roadster, Farbe weiß, Bj. 1951, Fahrz. bef. sich in techn. hervorrag. Zust., Mot. einwandfr., Öldruck, keine therm. Probleme, Verkabelg., Innenausst. vollkommen neu, Bereifg. 185—16 Gürtel 90%, Pr. inkl. Verzollg. 16 000.— DM. Tel. 08 21/51 97 43 oder 6 11 36. 60 958

Jaguar 3,8 l, Bj. 67, in best. techn. Zust., Speichenräd., TÜV 76 gemacht, zu verk. Preisvorstellung DM 8000.—. Angebote: Dr. Arne Gunzenhäuser, Myliusstr. 5, 714 Ludwigsburg. Tel. 0 71 41/2 46 52. 60 959

Typ Jaguar XY 12 l, Erstbesitz, unf.fr., EZ 31.1.75, km-Stand 30 000, NP DM 48 000.—. Sonder-Verkaufspreis DM 32 000.—. Dr. Erwin Ziegler, König-Karl-Str. 24, 7000 Stuttgart 50. Tel. 07 11/56 98 74. 60 960 H

Jaguar XJ 12, silb., Bj. 73, 47 000 km, preisgünst., AVG Stuttgart — Degerloch. Tel. 07 11/72 20 94/5. 60 961 H

Jaguar 420 Saloon, Chefwg., Mod. 69, XJ6-Mot. 2,8 l, Overdrive, grün-silb.-met., innen schw. Leder, DM 9600.—, evtl. Inzahlungnahme möglich. Tel. 04 21/55 03 43. 60 962 H

Wegen Auflösung uns. Wagenparkes bieten wir folg. Fahrz. an: 1 Jaguar XJ 12, deut. Zulassg., 1 XJ 6, schweiz. Zulassg., 1 EV 12, Lichtensteiner Zulassg., Interessenten wollen sich bitte wenden an Chiffre A 10/60 963

Jaguar EV 12 Coupé, Bj. 72, orig., 36 000 km, geg. Gebot. Tel. 0 89/5 02 45 45/19 75 81/2 60 82 11. 60 964

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren Jaguar. Tel. 07 11/29 13 24 oder 22 49 73. 60 965 H

Jeep

US Jeep M 151 (MUTT) m. Ersatztl., DM 6500.—. Tel. 06 11/44 51 39. 61 370

VW 181 Geländewag., Bj. 74, TÜV 78, 50 000 km, 7000.—. Tel. 06 21/47 53 21. 61 151

Willy's M 38, gen. überh., Bestzust., TÜV frei, VB 9500.— DM. Tel. 02 21/61 09 05. **Verkauf-Ankauf-Ersatzteile.** 61 647 H

DKW Munga, VB 4200.—. 0821/342677. 61 368

ALLRAD SCHMITT
Wir lief. nicht nur alle neuen u. gebr.

DKW Munga Jeep VW 181 ARO Land-Rover
CJ 5 ab 17 500.— sofort ab Lager
RANGE-ROVER
ab Lager, sondern reparieren sie auch in unserer großen modernen Spezialwerkstatt für alle GELÄNDEWAGEN
Alle Ersatzteile, Expreßversand
8706 Würzburg-Höchberg
Einsteinstr. 2, Tel. 09 31/4 80 05

Jeep 1944 Oldtimer Geländewagen, ganz neuw., neuer Mot. usw. Orig.-Zustand, wertv., zu verkaufen. Tel. 0 03 52/30 93 94 Luxemburg. 57 179

MB 180 D m. Umbausatz u. M38A1 Getr. 600.— DM. Tel. 0 40/7 23 11 18. 61 648

Munga - Ersatzteile
Motoren u. Getriebe (neu, Aust. u. gebraucht) sowie alle anderen Ersatzteile. Auch Schneeketten, Batterien, Reifen, Ersatzteilkataloge, Werkstatthandbücher und komplette Jeep, z. T. neuer TÜV.
Peter Hermann, 3005 Hemmingen 1
Carl-Zeiss-Str. 28, Tel. 05 11/42 10 21-25

Ersatzteile neu u. gebr. Rahmen m. Kfz.-Brief f. Munga 4 kompl. zu verk. DM 450.—. T. 0 71 62/31 74 n. 18 Uhr. 61 649

JEEP CJ5 in fast neuem Zust., Farbe grün-met., für 12 000.— DM zu verk. Tel. 0 23 03/43 33. 60 966

Sensationspreise für CJ 5/7 Jeeps

Der Super 76er US-Jeep mit Vierrad-Antrieb
CJ 5 US-Dollar 6990,— inkl. MwSt.
CJ 7 US-Dollar 7390,— inkl. MwSt.
Bei TAX-FREE-KAUF abzügl. 25%
FUCHS AUTOMOBILE
6000 Frankfurt 1
Parkstr. 18, Tel.
06 11/59 06 75—77

US-Jeep-Willys 190 D Mot., sehr gepflegt, fahrber. z. verk. VB 7200.—. Tel. 07 91/4 12 29. 60 967

Willy's M 38, neuer Motor, f. 6000.— DM überholt, alles orig. u. neu, geg. Gebot nicht unter 9000.— DM Tel. 0 22 23/2 54 47. 61 366

Jeep CJ 5, Bj. 72, Radio, Ü.-Bügel, Anhängerkupplung, für 10 000.— zu verkaufen. Tel. 0 62 01/6 76 42. 61 367

Liebhaberfahrzeug! Austin Jeep Mini-Moke gegen Höchstgebot. Chiffre A 10/61 369

Jensen

JENSEN
Vertragshändler · Service · Verkauf
AUTOHAUS STRACHE
62 Wiesbaden · Mainzer Str. 174
Telefon 0 61 21 / 76 16 78

Bitte fassen Sie den Text für Ihre Anzeige in Blockbuchstaben oder deutlich lesbarer Schrift ab. Sie ersparen sich und auch uns unnötigen Ärger und Fehlerquellen; denn für Fehler, die auf unleserliche Manuskripte zurückzuführen sind, können wir leider nicht haften.

GOODYEAR
G 800 Grand Prix white letter
165/70HR13 WL 91,–
185/70HR 13 97,–
185/70VR13 WL 132,–
185/70HR14 WL 121,–
195/70HR14 WL 139,–
205/70VR14 WL 174,–
215/70VR14 WL 199,–
185/70VR15 WL 159,–
WL = mit weißer Reliefschrift
Versand per NN frachtfrei ab 4 St.
FRITZ IHLE REIFENHANDELKG
Tel. (0 72 21) 6 55 00/6 16 36
7570 Baden-Oos

Karts

Go-Kart-Fahrgestell kompl., rennfert. (o. Motor) DM 550.–. T. 06221/38 13 32. 61 152

Rennkart Birel/BM m. viel Zub., VB DM 2200.–. Tel. 0 60 35/23 02 abends. 61 650

Rennkart 100 ccm VB. T. 0611/766474. 61 651

Lamborghini

Deutsche lamborghini
Vertriebsges.m.b.H.
Generalimporteur
8 MÜNCHEN, Sonnenstr. 22, Tel. 0 89 / 59 75 09
Ausstellung: Odeonsplatz 2, Tel. 0 89 / 2 80 09 75
Zentralersatzteillager:
München 90, Schönstr. 12, Tel. 0 89 / 66 38 18

Lamborghini-Vertragswerkstätte
Unfallinstandsetzung · Ersatzteile
Max Irber, 8 München 90
Schönstr. 12, Tel. 0 89 / 66 38 18

Automob.-Vertr. GmbH, 4000 Düsseldorf, Corneliusstraße 93, 02 11/34 34 34

Lamborghini Urraco, Baujahr 8/73, 32 000 km, metallic-rot, Bestzust. ZW m. Zubehör umständeh. günstig zu verkaufen. Tel. 0 29 37/2 51 o. 61 77. 61 153

Miura 27 000 km, DM 16 500.– nehme Pkw in Zahlung. Tel. 0 80 53/4 00. 61 154

Lamborghini Urraco Bj. 8.73, 10 000 km, Bestzust., 26 000.– DM. Starnberg, Tel. 0 81 51/1 41 27. 60 968

Notverkauf Jarama 400 GT, 72/73, orig. 10 000 km, TÜV neu, neuwertig, DM 24 500.–. Tel. 0 30/3 41 14 83. 61 530

Lamborghini Espada, TÜV 77, gepfl. günst. Inzahlungn. mögl. 089/42 26 38. 60 969

Islero VB 15 000.– vk. 0 40/7 33 13 66. 60 970

Espada, Bj. 70, 50 000 km, Bestzust. zu verk. Tel. 0 76 54/3 01. 61 371

Su. Miura Fronthaube, 0 21 51/30 03 33. 61 653

Lamborghini Countach Neuwag. TÜV abgen., keine Eintragungen im Kfz.-Brief, Aircondition, Stereo, nur 1200 Überführungs-km f. 20 000.– DM unt. Listenpr. im Auftrag von/an Privat abzugeb., evt. Inzahlungn. ein. Pkw's z. Schätzpreis. Tel. 0 40/8 50 26 92 u. 0 40/5 20 73 86. 61 654

ESPADA, Bj. 72, silber-met., Bestzust. DM 22 000.–. Tel 02 21/7 60 35 10. 60 971

Lancia

Lancia Fulvia Coupé 1,3 S, weiß, fast neu, 10 Monate jung, makellos in Lack u. Motor, 15 000 km, uffr., 90 PS, Radio u. 4 M+S-Reifen, VB 10 600.– z. verk. Tel. 0 60 51/6 74 66. 60 973

Beta Coupé 120 PS, Bj. 75, 15 000 km, Rad.-Cass. Extras, neu 19 000.– DM, f. 15 000.– DM z. verk. T. 0 59 73/31 59. 60 972

Fulvia Coupé 1,3 S, Bj. 72, 65 000 km, AT-Mot. Getr. neu, Extras, VB 6900.– od. Tausch Opel GT. 0 53 31/7 61 71. 61 652

Lancia Fulvia 1600 H.F. Garagenw., TÜV 2.78, Bj. 5.71, Bestzustd., 69 000 km, VB 6500.– DM. Tel. 0 61 72/52 62. 61 372

Lancia Flaminia Coupé 2,6 Ltr., Bj. 1960, gen.überh., geg. Geb. zu verk. Tel. 0 40/61 76 16. 60 974

Lincoln

COERPER AUTO EXKLUSIV
Wagen für den anspruchsvollen Fahrer
4 Düsseldorf-Heerdt — Am Handweiser
Burgunderstr. 30, Telefon 02 11/50 16 05
am Lager: Lincoln Continental Mark IV/76

Lombardi

Liebhaberwag. Lombardi Grand Prix Bj. 12,70, rot, Bestzust. TÜV 77, ATM ca. 40 000 an schnellentschloss. Käufer f. DM 5700.– zu verk. L. Kühn, Ebersteg 3, 415 Krefeld, Tel. 54 08 10. 60 975

Lotus

LOTUS GERMANY
Stets günstige Gebraucht- u. Vorführwagen
Ersatzteile-Versand täglich
8 München 70, Albert-Roßhaupter-Str. 104

Lotus Europa, Bj. 72/73, 30 000 km, schwarz, 1a Zust., 12 800.– DM. Tel. 05 11/71 53 21. 61 373

Lotus Elan + 2 S 130/5, Bj. 12.73, TÜV 2.78, sofort zu verkaufen. Tel. 06 81/6 58 59. 61 374

Europa Sp., 121 PS, rot, 4.75, 25 000 km, VB 17 500.–. Kleinwag. in Zahlg. Tel. 02 50 36/19 15 nach 18 Uhr. 61 375

Suche **Lotus Europa** und **Super Seven** Bj. 1972, S. M. Reinert, Amtsveien 8, DK-8355 Nue-Solbierg. 59 117

Lotus Europa S 2, Bj. 8.72, 81 PS, TÜV 3.78 n. 15 Mon. zugel. 28 000 km, ATS-Felg., Spoil., 1a Zust. 9700.– DM. Ab 17 Uhr 05 31/5 70 21. 61 655

Lotus Elan 1600 Coupé, 108 PS, TÜV neu, sehr guter Zust., Pr. DM 5800.–. Tel. 0 62 04/52 90. 61 155

Europa S 2, EZ 72, 81 PS, DM 9500.– Inz. mögl. T. 06 21/85 50 17 u. 81 33 85. 61 156

Maserati

MASERATI MERAK, Bj. 75, 23 000 km gel., NP 54 000.– DM, zum günst. VP zu verk., nehme Wag. in Zahlg. oder tausche Mercedes od. Rolls-Royce. Tel. 0 22 21/65 88 40 Metzen. 60 976

Maserati zu verkaufen

Typ: Indy America 4,7 l, 29 000 km, Zustand wie neu, 1. Hand, Bauj. 72, Pr. 37 000.– DM. Ruf: 02 21/24 84 40. 61 531

Maserati Merak, Coupé, Bj. 73, silbermet., Klimaanlage, el. Fensterheber, Radio-Cassette, **MIT MOTORSCHADEN SEHR GÜNSTIG ABZUGEBEN!** Daimler-Benz AG, NL Frankfurt/Main, Gebrauchtwagenabteilung, Frankenallee 124–128, täglich 7.45–18 Uhr, samstags 9–13 Uhr, Telefon 06 11/7 90 02 74/2 75. 61 174 H

Maserati Mistral, Bj. 68, im Superzust., abzugeben. Chiffre A 10/60 977

Matra

Bagheera, Bauj. 74, gelb, gepflegt, Preis VB. Tel. 06 11/28 51 44. 61 377

Matra 530 LX, Bauj. 71, 75 000 km, TÜV, VB 5100.– DM mit Finanzierung. Tel. 0 93 65/12 95. 61 175

Matra Bagheera, gold-met., Kaufvertrag mit 2500.– DM Nachlaß abzugeben. Tel. 0 22 41/38 31 41, ab 19 Uhr. 61 376

Bagheera, 1. Hd., 7000 km, Bj. 11.74, neuw. Tel. 0 89/14 00 33 od. 85 12 53. 60 978

Mercedes

BMR-Auto-Zierhufeisen
mit Ihren Initialen, 11 x 11 cm
HB FK
Prospekte durch F. M. Reinhardt
7 Stuttgart 1, Verdistr. 59
Tel. (07 11) 69 35 84

Schwede kauft Mercedes-Unfallwagen al. Mod. geg. bar. A. Ekeroth, Granv. 11, S-14143 Huddinge, Schweden. 61 779

DB 180/C Bj. 62, TÜV 3/78 Bestzust.! DM 3000.–. P. Mense, In der Halle 4, 4832 Wiedenbrück. 60 979

190 SL, 61, ATM 84 000, 2 Dä.Cabrio la, Rostschaden z. Ausschl., fahrbereit DM 2500.–, T. 07335/6153. 60 980

MERCEDES-MOTOREN
im Tausch
1 Jahr Garantie oder 50 000 km
Aus- und Einbau nach Voranmeldung innerhalb eines Tages

Pkw		Lkw	
200 D	2000,–	206 D 55 PS	2300,–
200 D/8	2250,–	OM 314 85 PS	3000,–
220 D/8	2400,–	OM 352 130 PS	4000,–
230/8	2250,–	OM 355 240 PS	7000,–
250 SE	3200,–	Preise	
280 SE	3450,–	inkl. MwSt.	

Obige Preise gelten nur für das Werk Overath.
Andere Motoren auf Anfrage
Motoren Krux,
Motoreninstandsetzungsbetrieb
5063 Overath, Im Wiesenauel 6, am Hallenbad, Tel. 0 22 06/25 69 oder 77 77
Hamburg, 0 40/50 38 02 oder 8 50 27 98
Stuttgart-Rottweil, 07 41/70 07
Schweiz/Koppingen, 0 34/53 14 96

230 SL, Bj. 65, TÜV 8.77, 2 Dächer, neu lack., ATM 52 000, Bestzust., VB, Tel. 0 23 37/86 48. 60 981

190 SL Bj. 62 VB 9800.–. 0 71 83/75 49. 60 982

Verk. 280 SEL 3,5, Bj. 5.72, viel Zub., 2. Hd., VB 11 800.–. Suche Porsche 2,2 E o. S, Michael Keppel, Am Hopfengarten, 3589 Wernswig. 60 983

Vertrag für 280 E (neues Modell) lieferbar sof. gesucht. T. 0 71 31/4 15 13. 61 157

190 SL Hardtop + Cabrio Umbau 200 Benz. ATM 5000 km, mit Garantie, techn. gen.überh., Becker-Mexico-Radio, neue 3-Punktgurte, VB 9900.–, wg. Fam.-Zuwachs zu verk., rufen Sie H. Beege, Telefon 07 81/8 72 40 oder abends 34 91 61 790

Mercedes 250 CE Coupé rot/Dach schw. rot, Bj.70 150 000 km Autom., Leders., Radio Becker-Mexico-aut. u. a. Zub., aus Erstbesitz in sehr gut. Zust., TÜV bis 78, 8000.– DM. Dr. Ruhland, 8255 Schwindegg, Tel. 0 80 82/8 57 n. 19 Uhr, untertage 0 80 81/23 31. 61 158

Su. Merc. 200 D-Vertrag, neue Form, Lieferung April–Juni. T. 0 26 95/6 64. 61 160

280 SE Coupé Autom., Bj. 68, bestgepfl. weiß m. Schweinsled ausst., Radio, el. SSD, 10 800.– T. 06221/23474. 61 161

MERCEDES 300 SEL 6,3 Bj.70, TÜV 4.76 neue Dunlop Sp 205 VR 70, Velours Stereo 4 Boxen, werkstattgepfl., techn. einwandfr. DB-LM Felg., Festpreis 12 500.– DM. Tel. 02 41/50 74 12. 61 159

450 SEL, Bj. 9.73, gold-met., Velourpolster, 50 000 km, alle Extras inkl. Klimaanl., unfallfrei, aus 1. Hand, chauffeurgepflegt, 32 500.– DM. Tel. 0 70 44/68 27. 61 791 H

! Mercedes !
von 200–600 alle Modelle gesucht
sofortige Barzahlung Höchstpreise
Westend-Automobile GmbH
Tel. 0 70 42/76 47 o. 07 11/83 82 19.
61 526 H

Suche neuw. Merc. bar. 0 70 44/68 27. 61 792 H

Vk. 180b-Mot., VB 350.–. 02241/42371. 61 162

Zyl.-Kopf neuw. u. E-Pumpe für 280 SE/8 zu verk., Tel. 0 55 31/35 03. 61 163

Mercedes 220 SE Coupé, Bj.64, TÜV 78, SSD, Ledersitze, ATM, neu bereift, Bestzust., sowie div. Ersatzt. geg. Höchtsgeb. abzug. T. 0 52 81/1 02 89. 61 164

Alle Ersatzteile und Motore
aus neuwert. Unfallfahrzeugen bis zu 60% billiger, mit Garantie. Einbau möglich. Handwerksbetrieb.
MERCEDES alle Typen 200/8 Diesel, 220/8/250 S/SE/CE/ 280 SE//3,5/6,3 V8
PORSCHE 911 T/E/S bis 2,7 Carrera
BMW 1602/2002/tii/2500/3.0 CSi
OPEL Kadett/Manta/Rekord/Commodore
FORD/VW/AUDI/ALFA R./CITROEN SM
Bär & Co, oHG, 463 Bochum, Humboldtstraße 36,
Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

Mercedes 300 SEL/3.5, EZ 12.69, silb. met. Velour, Stereo, SD, Knüppelschalt. TÜV 11.77, DM 7900.– (Inzn. BMW, Porsche) Tel. 0 63 01/97 97. 61 165

280 SE Coupé 3,5, div. Extra, Stereo, VB 14 800.– DM. 0 40/5 36 06 25. 61 166

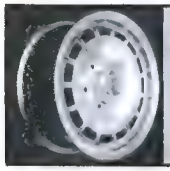
Mercedes-Motoren generalüberholt, gebraucht mit Garantie
200, 220, 200 D, 200 D/8, 220 D/8, 230/8, 250/8, 250 S, 250 SE, 280 S, 280 SE, 300 SE 3,5 l/6,3 l, 230 SL, 250 SL, 280 SL
BMW-Motoren generalüberholt und gebraucht mit Garantie
1502, 1602, 1802, 2002, 2002 ti, 2500, 2800, 3 l
Opel-Motoren generalüberholt und gebraucht mit Garantie
Kadett, Manta, Ascona, Rekord, Commodore, Admiral, Kapitän, Diplomat
Ford-Motoren generalüberholt und gebraucht mit Garantie
Escort 1100/1300, Capri 1700/1800/2000/2300/2600/3000, Granada, Consul
MOTOREN-RITTER, Tel. 0271/45215

Coupé 280 CE Bj. 72, blaumet., Radio, el. SSD, Schonbezüge, A-Gurte neu, TÜV 3.78, Finanzierung möglich. Tel. 0 22 41/4 49 40 n. 19 Uhr ab 25. 4. 76. 61 167

200/8, kpl. Abarth-Auspuff neu, für DM 200.– zu verk. Tel. 08 21/7 59 60. 61 168

Suche 300 SEL 6.3, 280 SE 3.5 Cabrio, 350 SL. Privat, Tel. 04 21/38 63 40. 61 169

Suche **DB 6.3 od. 600** auch m. Schad. bis 20% über DAT. Tel. 0 22 63/12 24. 61 170



BESTSELLER
LM-RAD FÜR MERCEDES VON ATS
6 J 14 DM 205,– **6.5 J 14 DM 212,–**
Wiederverkäufer Nettoangebot anfordern
FRITZ IHLE, Reifenhandel KG, 757 BADEN-OOS, Tel. 0 72 21/6 55 00

190 Db, Bj. 60, mit 200 D-Maschine, herbstbeige, völlig restauriert, von Neuwagen nicht zu unterscheiden, zu verkaufen, Kosten der Restaurierung DM 15 000.–, Preis auf Anfrage. **300 D** Kaufvertrag gesucht. Telefon 07 21/ 40 17 99 von 18–23 Uhr. 61 171

MERCEDES-REIFEN

205/70 HR 14	Pirelli CN 36 SM	158,-
	Dunlop Super Sport	146,-
	Kleber GTS	136,-
205/70 VR 14	Goodyear m. weisser Schrift	174,-
	Pirelli CN 36 SM	186,-
	Dunlop Super Sport	184,-
	Michelin XWX	211,-

inkl. MwSt., frei ab 4 Stck., Versand p. NN.
REIFEN-HOFFKEN, 5951 Neu-Listernohl
Tel 0 27 22/74 62

Cabrio MB 220 SE, Bj. 11.62, TÜV 7.77, Autom., Servol., unfallfr., 3. Hd., Mot. 51 000, Bodengruppe überholt, Dach neuw., Garage, sehr gepfl., VB DM 8500.– bar, Raum Ffm. 0 61 03/6 64 22. 61 383

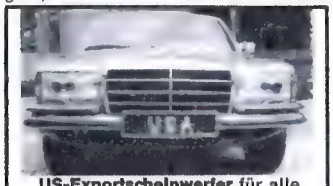
250 SL, 67, weiß/blau, Hardtop, Led., Servo, Alufelg., nicht billig aber absoluter Bestzustand, da nur 33 000 Orig.-km, neuw. Erstlack, n. im Sommer gef., 20 000.– DM. 0 30/8 13 54 24. 61 677

Wir kaufen zu Höchstpreisen gegen bar
Mercedes 200 bis 450 SL u. SLC, auch def. DB-Lkw, BMW, Porsche, VW, Opel, Ford, Jaguar, amerik. Wagen, Exoten u. Sportwagen, sofortige Barabw.
Zeil Automobile, Frankfurt, Zeil 2, Tel. 06 11/28 51 44, 57 51 19, Priv. 57 18 05

Suche 220/300 SE Mercedes Cabrio, in nur erstklassigem Zustand, TÜV-zugelassen, Unfall zwecklos. Angebot mit allen Details und Bild unter Chiffre A 10/61 384

Mercedes 280 SE Cabrio, Bj. 67, 2. Hd., orig. 84 000 km, Alufelg, Stereoanl., für DM 16 000.– mit neu. 280 SL-Masch. in neuw. Zust. versetzt, nach Gebot nicht unter DM 25 000.–. W. Müller, Hansastr. 89, 8000 München 70, Tel. 0 89/7 60 45 98. 61 385 H

Mercedes-Vertrag 240 D neues Mod. ges., DM 300.–. Chiffre A 10/61 656



US-Exportscheinwerfer für alle Mercedes-Modelle der S- und SL-Klasse, TÜV-geprüft, einbaufertig mit Birnen DM 897,– pro Satz per Nachnahme durch
W.u.G. Autoteile, 58 Hagen, Rheinstr. 63 Tel. 0 23 32/1 46 63 od. 0 23 31/1 46 13

200 D v. Werksang. gesucht. Angeb. mit Farbe, Bj. u. Preis. J. Ulrichs, Oldenburger Str 86, 2954 Wiesmoor. 61 657

Suche kompl. Stoffdach 280 SL oder Gestell. Tel. 0 89/7 60 15 01. 61 658

DB 600, Bj. 66, SSD, Klima, 22 000.– DM, Inzahlung DB. T. 07 11/64 75 65. 61 659

Mercedes-Ankauf. 0 71 83/70 55. 61 539 H

280 SL, Bj. 11.70, Autom., silber-met., Ronal-Räder, 86 000 km, nur Hardtop, mit Sitzbank hinten, kein Stoffverdeck, exzellenter Zustand, Festpreis 15 000.– DM. Tel. 0 72 51/64 08. 61 660

220 SE Cabrio, Bj. 64, TÜV 78, silber-met., zu verkaufen. Tel. 0 29 52/16 06. 61 661

Mercedes 220 S Automatik, havannabraun, Bj. 65, maschinell in Ordnung, Niveauausgl., Radio, TÜV abgel., DM 1500.–. Tel. 0 54 04/22 81. 61 663

190 SL, 62, TÜV 3.77, neues Stoffverdeck u. Hardtop, für 5000.– DM überholt (Belege), für DM 8500.– zu verkaufen. Tel. ab 18 h 0 72 31/2 77 72. 61 662

Wir suchen ab Baujahr 1972
alle Mercedes gegen bar
Auto-Graner, 79 Ulm, Tel. 07 31/6 57 88

230 SL, zwei Dächer, Leder, Mot. km 15 000, Bestzustand. T. 0 71 52/4 34 66. 61 664

Mercedes-Felgen: 4 Alu-Felgen DB neu, 780.– DM. Tel. 06 11/30 31 47. 61 665

Gesucht: MERCEDES 300 SEL, 6,3 l, letztes Modell, mit Klimaanlage, nur in Bestzustand und mit wenig km. H.-P. Faß. Rockefellerstraße 44, 8000 München 45, Tel. 0 89/98 49 41. 61 000

280 SE – 3,5 CABRIOLET, weiß, Dach u. Polst. dkl.blau, Bj. 70, 140 000 km, wie neu, Festpreis: 25 000.– DM, zu verkaufen. Chiffre A 10/61 001

In außergewöhnl. gut. Zust. 280 SE/8 Coupé, rot, Bauj. 68, 70 000 km, VB DM 15 700.–; 220 SE Coupé, d.blau, Bauj. 61, 87 000 km, VB DM 12 300.–. Tel. 0 76 22/27 26. 61 666

MERCEDES-Unfall, -Total- u. -Motorschäden kauft Tel. 0 44 21/7 02 22 61 536 H

DB 6.3, Bj. 70, ATM-ATG-ATHA 30 000 km, v. Extr., Bestzust., f. 20 000.– DM VHB. Tel. 06 21/40 39 28 ab 18 Uhr. 61 667

DB 190 SL, in ladenneuem Zustand, VB 20 000.– DM. Tel. 0 61 28/56 50. 61 668

MB 170 S, Bj. 51, s. g. Zust., D-Mot., Holzarmatur., neuer Lack, SD, orig. Radio, Mich. X, TÜV 3.78. 06152/6442. 61 669

Achtung Liebhaber: 180 D, 20jährig, 105 000 km, herbstbeige, Radio, 1 J. TÜV, optisch und technisch überarbeitet. Tel. 0 81 22/39 14. 61 670

300 d Adenauer, Bj. 62, VB 18 000.–. Für 300, a–d, S, SL viele Neuteile vorrätig. Tel. 02 34/79 37 25 ab 14 h. 61 671

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

Habe 230 SL. Suche Werkstatt, die meinen Wagen sportl. umbaut, Kotfl. verbr., Fahrzeug tiefer legen usw. sowie TÜV-Abnahme und sämtliche Eintragungen. Chiffre A 10/61 672

190 SL, Bj. 62, Orig. AT-Motor 40 000 km, 105 PS, Radio, Gurte, leicht rep.-bed. (Rostsch.), TÜV 12.76, für 4000.– VB. T. 0 72 54/89 55 nur samst. 9–13 h. 61 673

Rarität: 300 SL Roadster, wenig gel., bester Zust., 33 000.–. 0 28 35/52 32. 61 674

280 SL, 68, neuer Motor, m. Garantie, Bestzust., 13 800.–. Tel. 02 61/3 43 82. 61 675

250 SE Cpé., Bj. 67, TÜV 78, Autom., el. SD, d.grün-met., nur 88 000 km, Bestzust., VB 8500.–. 0 89/3 59 43 71. 61 676

Suche 350 SLC. S. Nilsson, Orehus Sjöbo Schweden, Tel. 04 16/1 51 40. 60 133

KAUFE Mercedes-Unfallwagen
Tel. Stuttgart 07 11 / 76 09 66

280 SE, Modell 74, 1. Hand, unfallfrei, el. SSD, Color etc., 87 000 km. Tel. 0 23 31/1 46 13. 61 390

350 SE, 9.73, ca. 140 000 km, scheckheftgepflegt, d.grün-met., Automatic, Zentralverr., Scheinw.-Waschanlage, Radio-Kassette, Feuerlöscher etc., gegen Höchstgebot. Telefon 0 52 52/ 5 00 31 oder 0 52 51/5 68 26. 61 387

190 SL, Bj. 61, überholt, TÜV 10.77, Hardtop + SD, 8500.–. 02 21/51 75 00. 61 389

280 SE, 72, 94 000 km, TÜV 3.78, blau, el. SSD, Colorglas, Velours-Polster, Radio, Bestzustand, Festpreis DM 12 000.–. Tel. 0 56 84/2 38. 61 388

Alle guten Pkw kauft bar **H. Rochel-Automobile** 7250 Leonberg, Stuttgarter Str. 37, Tel. (0 71 52) 2 65 30 Abfahrt Stuttgarter Dreieck

SONDERANGEBOT
Michelin-Reifen

175	SR 14 ZXP	99,–
175	HR 14 XASP	118,–
195/70 VR 14	XWX	203,–
205/70 VR 14	XWX	211,–

einschl. 11% MwSt. Wegen anderer Größen sowie Leichtmetallfelgen bitte anfragen. Versand erfolgt per NN.
6050 Offenbach, Bieberer Str. 25 Postf. 1008, Tel.: (06 11) 81 38 38
BF-Reifenhandel

Cabrio 220 SE u. Coupé. 0 89/39 82 46. 61 386

280 SE Autom. ab 10.72 v. Schwerbeschädigtem ges. Tel. 0 77 46/54 96. 61 391

Suche 250 oder 280 C, 73/74, Schaltgetr., Metal., schwarz, Led., gt. Zust., SSD, Color, Anh.k. T. 0 23 91/1 01 23. 61 392

190 SL, Bj. 60, blau-met., rote Lederausstattung, techn. u. opt. 1a, gegen Höchstgebot zu verk. T. 07 61/2 93 28. 61 393

220 SE Coupé, Bj. 64–65, Bestzust., gesucht. Chiffre A 10/61 394

280 E, Mod. 74 Color, Alufelg, Cass.-Radio, DM 16 500.–. T. 0 30/7 92 30 35. 61 395

Suche Mercedes-Unfall, Motorschaden und hohe km-Zahl, alle Modelle. Tel.: 07 21 / 59 26 61 H

DB 280 SE, 3.5 Coupé, Autom., Bj. 70, 1. Hand, unfallfrei, 80 000 km, met., alle Extras, 14 900.– DM inkl. 11%. Tel. 0 52 21/5 11 66. 61 396

220 A, Prominentenfahrzeug, Bj. 55, TÜV 78, Bestzust., geg. Höchstgebot zu verk. Tel. 0 86 79/7 47 10, Bürozeit. 60 985

190 SL, Bj. 61, für 11 000.– DM überh. (Belege), für 9600.–, T. 02 50 34/15 12. 61 397

Mercedes: alle Modelle kauft bar
Tel. 0 70 42/86 47. 61 537 H

230 SL, Bj. 66, Werks-ATM 5000 km, 2 Dächer, TÜV 77, neu ber., Radio, Speziallack met.-blau. 0 21 34/27 17. 60 986

Merc. 280 E, Autom., 73, SD, Klima, 68 000, amtl. Tax. 14 800.–.0621/26305. 60 987

190 SL, Bj. 62, TÜV 10.77, 2 Dächer, Radio, opt. + techn. Bestzustand. H. Fischer, Kirchstr. 15, 7969 Ostrach 1. 60 988

Auto-Barankauf
Mercedes, Porsche + Exoten.
Auto-Reich, 7 Stuttgart 50, Schmidener Str. 50, Tel. 07 11/56 07 03 + 56 85 62.
61 534 H

Cabrio 3,5 Liter, evtl. 280 SE, bis 35 000.– DM zu kaufen gesucht. Tel. 05 41/68 14 68. 60 989

170 Topsortiment. Tel. 06 21/77 55 86. 60 990

250 SE Cabrio, 67, TÜV 78, Flachkühl. (3.5), Dach blau, Led. blau, or. ATM, 23 000 km, neu: Lack, Dach, Aluräder, Brems., Achse, Federg., Ausp., Bod., Bestzustand, Aussehen wie 3.5 l, VB 21 000.–, Inz. mögl. T. 02 31/23 42 42. 60 991

280 SL, nur techn. u. opt. best. Zust. u. gepfl. Nähere Angaben privat, Zuschriften unter Chiffre A 10/60 992

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren Mercedes. Tel. 07 11/ 29 13 24 oder 22 49 73. 60 993 H

190 SL, Bj. 56, geg. Höchstg. Gaiser, 7901 Altheim/Alb, Tel. 0 73 40/62 00. 61 005

MERCEDES-BARANKAUF
Rosenbergstr. 22, 7000 Stuttgart 1, Tel. 07 11/29 72 66. 61 527 H

Oldtimer 170 DA, Bj. 51, zum Restaurieren, VB 2000.– DM zu verkaufen, tausche Moto Guzzi 850 GT gegen 190 SL. Tel. 06 21/56 29 49. 61 398

Chefwagen 280 E/8, Autom., Mod. 73, mit Telefon, E-Fenster, -SSD, -Ant., Stereo u. alle weit. Extras, 1. Hand, 92 000 km, wie neu, v. Privat 13 700.– geg. Fall INZ. Tel. 04 31/2 32 48. 61 399

Mercedes 300 SL von Erstbes. Roadster, Bj. 60, 60 000 km, opt. Zustand, Roadster-Verd. u. Hardtop, Wag. nur im Sommer als Zweitwag. gefahren, gegen Höchstangebot zu verk. Zuschriften unter Chiffre A 10/61 400

170 – 220 – 300:
Neuteile ständig am Lager, kostenl. Liste anf.! Karasch, Veilchenweg 44, 4690 Herne 2, Tel. 0 23 25/4 36 12. 60 129 H

280 SE 3.5 Coupé
tolles Liebhaberfahrzeug, orig. 75 000 km, Bj. 8.71, neuer Lack, Leder, Radio, Servo, SSD, Knüppelschaltung, exzellenter Pflegezustand, VB DM 18 000.–, von Privat abzugeben. Tel. 07 11/33 00 11, nur abends. 61 401

220 SE Cpé., techn. einwandfr., TÜV-fällig, DM 2900.–. Tel. 0 63 31/7 72 08. 61 402

Suche Stoffdach für 190 SL kompl. Tel. 0 68 97/76 10 23 oder 79 52 27. 61 403

280 SL, 70/71, 90 000 km, weiß, rotes Led., Hardtop, Stereo, kpl. revidiert, Topzustand, von Privat, VB 16 500.– DM. Chiffre A 10/61 172

280/280 E, bis 30 000 km, 2 Jahre alt (möglichst Automtik), mit Servolenkung, SD, gegen sof. Barzahlung von Privat gesucht. Voos, Brühler Str. 144, 5650 Solingen 1, Tel. 81 42 64. 61 173

280 SL Autom., Servol., Bj. 68, 2. Hd., beige-met., beide Dächer, Leder, Radio etc., techn. einwandfrei, Preis DM 14 900.–. Tel. 07 11/65 36 41. 61 778

300 SEL-9 3,5 l, Bauj. 71, mit sämtl. Extras, sehr gepflegt, preisgünstig abzugeben. Tel. 0 71 81/6 25 27. 60 984

Mercedes-Unfallwagen kauft HERDI, 7000 Stuttgart 80, Tel. 07 11/60 83 03. 61 528 H

100% **Kaufe jeden Mercedes, auch SL,** ab Bj. 65. Tel. 07 11/26 73 57. 61 529/H

190 SL, **Sonderangebot,** Bj. 61, neu restauriert, TÜV 12.76, neues Stoffdach und Hardtop, Bestzustand, VB DM 12 200.–. Tel. 07 31/7 67 97. 60 994

MB 280 SE 3,5 Coupé, silber-met., Bauj. 70/71, SSD, el. Fenster, Colorglas, Leder blau, VB DM 17 000.–. Tel. 0 72 68/4 03. 60 996

300 SL v. Privat ges. T. 05 11/46 17 47. 61 532

MERCEDES MOTORE
für Pkw und Lkw generalüberholt im Tausch, nach Voranmeldung, Aus- und Einbau innerhalb eines Tages.
Unsere Qualität ist das Ergebnis jahrelanger Spezialisierung!
1 Jahr Garantie oder 50 000 km
DIESEL-FEUER GmbH

Köln	5063 OVERATH (an der B 55) Gewerbegebiet Tel. (0 22 06) 20 93 u. 76 74
Hamburg	2 NORDERSTEDT Kösliner Weg 24 Tel. (0 40) 5 23 24 51
Wuppertal	56 WUPPERTAL 1 (Elberfeld), Dorfstr. 1 Tel. (02 02) 30 50 78
Frankfurt	6072 DREIEICHENHAIN Daimlerstraße 6 Tel. (0 61 03) 8 41 41-2
München	8 MÜNCHEN 50 (Ludwigsfeld), Karlsfelder Str. 282 Telefon (0 89) 1 50 44 33

61 535 H

Mercedes 450 SE, ikonengold-met., SD, Zentralverr., Kühlanl., sonstige Extras, Bj. 4.74, km-Stand 5000, umständehalber zu verkaufen. Angebote unter Chiffre A 10/60 997

Mercedes

280 SE, TÜV 78, Top-Zust., viel Zub., VB 8300.– DM. Tel. 0 71 51/6 53 32. 60 998

! Mercedes !
von 280 bis 450 SL u. SLC ab Bj. 68, sofortige Barzahlung, Höchstpreise, Auto-Börner, Telefon 0 71 81/8 24 89

350 SL Hardtop 750.– DM. Gerhard Eyhorn, Wismarer Str. 14, 1 Berlin 45. 60 999

Suche 300 SL mit Flügeltüren. Tel. 0 44 41/1 22 12. 61 002 H

Daimler-Benz 280 SL, Modell 69, TÜV 3.77, dunkelblau mit cremefarbener Innenausstattung, Stereoanl, neues Cabrioverdeck, in äußerst gepfl. Zustand von Privat zu verkaufen, Preis VB. Tel. 07 21/55 33 51. 61 003

2,8/3,5 8-Zyl., 11.71, ca. 100 000 km, unfallfrei, hellbeige, mit el. Schiebed., Rad., Kass.rek., Halogenlichtanl., Nebell., 2 Kopfst., Gurte, 4 Zusatzfelg m. Reif., abzugeben April/Mai, Standort bei **Bad Tölz. Tel. 82 50.** 10% über DAT-Taxe, Bestzust., 8400.– DM plus MwSt. 61 004

Messerschmitt

KR 200, Bestzust., vk. 0 89/18 55 89. 61 378

KR 200 TÜV 8.77, km 34 730, Bj. 59, DM 5000.– z. verk. D. Kock, Germanenstr. 53 A, 5600 Wuppertal 2. 60 852

MG

VERDECKE UND SPRITZDECKEN
Leicht aufmontierbar, MGs/Triumphs/Sprites etc., Verd. DM 125,– b. 170,–, Spritzd. alle Mod. DM 85,–, dir. ab Fabrik, Lieferz. 7 Tage, Prospekt/Preisl.:
British Hoods, 45 High St., Burnham Bucks., SL 1 7 JD, England.

A Twin Cam Overdr. Spr. gepfl., DM 6500.–. Tel. 04 81/59 24. 61 379

Rarität MG A MK II, Bj. 58, TÜV 5.77, 1a Zust., 1975 total restauriert, rotes Leder, Speichenräder, Spritzver., viel Zubehör, Ersatzteile, VB 7000.– DM. Tel. 0 74 32/2 17 51 ab 19 Uhr. 61 380

MG-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen gesucht. Tel. 0 29 43/25 86. 61 533 H

Achtung! Sportwagen GmbH sucht englische Sport- und Unfallwagen. Tel. T 72 61/41 52 ab 18 Uhr. 61 381 H

Schwarzes **MG B-Verdeck,** neuw., zu verk. T. 0671/66361 (i. Staab a. 19 h). 61 382

Suche MG A, reparaturbed, bis 1000.– DM. Tel. 0 52 41/5 77 65. 61 679

MG B/GT, 7.74, org. US, Bestzust., get. Scheib. u. v. Extr. 05 11/55 98 78. 61 680

Ersatzteil-Expreßversand tägl.
J. A. Woodhouse & Co.
Kölner Straße 93 - 5000 Köln 40 (Marsdorf)
Telefon (02 21) 48 71 41 - Telex 08 881 059

MG A Coupé, Bestz., Mot.-Getr. gen.-überh., TÜV 78, VB 4800.–. 02373/5528. 61 681

Chromspeichenräder, 15 x 4½, neu, DM 235.–/Stück. Tel. 0 30/8 01 35 94. 61 682

Billige Teile verkauft Tel. 0 21 05/44 96 von 11–19 Uhr. 61 540 H

MG Gebr.-Teile und Motoren z. v. Unfallw. ges. Viernheim, Tel. 0 62 04/24 60, 7-10 h 61 538 H

MG B 1800, Bj. 5.73, TÜV 5.77, 28 000 km gel., 1a Zust., Preis 7900.– DM. Tel. 0 42 39/2 53. 61 176

MG A, techn. + opt. 100%, TÜV 2 Jah., viele Extras. Tel. Bochum 23 19 00. 61 177

MG A 1600: Verk. oder Tausch, 80 PS, Motor kompl., **suche** Frontscheibe, Verdeck + Gestänge; MG B Overdr. Getr. Tel. 05 61/6 13 84. 61 678

Modellautos

Morgan + 8
Plastikbausatz 1:16 (ca. 28 cm)

DM 49,50. Typen +8 und 4/4, auch als Zinnguß-Bausatz in 1:43 (ca. 9 cm) DM 29,50. Typ 4/4 auch als Fertigmodell für DM 39,50 lieferbar (Preise + NN-Porto u. Verp.). Bitte auch Großkatalog anford., m. über 1300 and. Automodellen, alle Maßstäbe, Plastik u. Metall, Fertigform u. Bausatz. DM 4,– in Briefm. bitte an **MODEL INTERNATIONAL,** 6083 Walldorf, 100-Morgenring 100, Abt. I

Pocher Fertigmodell zu verkaufen. Tel. 0 71 59/36 56. 61 404

Mercedes Cabrio, 500 K Pocher Modell der Superlative 1:8, 2378 Einzelteile, alles funktionsfähig fertig gebaut, 1a finish, DM 1537.– od. öS 950.–. A-Mels-Colloredo, Weihburggasse 18/45, A-1010 Wien, T. 52 17 60. 61 006

Morgan

Import von **MORGAN**
Lieferzeit ca. 24 Monate.
Norddeutschland:
Fa. K. W. Flaving, 475 Unna/Westfalen Hochstraße 4, Telefon 0 23 03 / 1 52 74
Süddeutschland:
Merz & Pabst, 7 Stgt., Alexanderstr. 46 Tel. 07 11 / 23 31 11, Telex 07–2 19 50

Suche +8 auch ält. Bj. 08 41/5 61 98. 61 178

Morgan +8, 10.74, 14 000 km, nur i. Sommer gef., vord. Achse überh., neu lack., bordeaux-rot-met., viele Extr., wg. Krankheit f. DM 19 500.– bar zu verk. Tel. 06 11/65 36 81 ab 18 Uhr. 61 179

Privat sucht sofort gegen bar
Morgan + 8
Rufen Sie an:
06 11/41 30 01
61 405

Morgan +8, 20 000 km, neuwert., geg. Gebot zu verk. Tel. 0 61 45/21 11. 61 406

Suche 2-Sitzer bis 10 000.– DM. Tel. 02 02/8 04 81. 61 407

+8, ab Bj. 72, gegen Barzahlung gesucht. Tel. 0 75 43/82 20 nach 19 Uhr. 61 408

Morgan +8-Vertrag abzugeben, Lieferzeit kurzfristig. Chiffre A 10/61 409

Suche neuwertigen +8, Barzahlung. Tel. 0 26 33/91 61. 61 683

4/2, 72/73, 30 800 km, schwarz, Speiche, Leder, nur als 2. Wagen gefahr., DM 13 500.–. Tel. 0 52 23/8 46 00. 61 684

Morgan 4-Sitzer, Bj. 74, VB 16 600.– DM, weiß. Tel. 06 11/62 48 93-44 50 47 61 685

+8 zu kaufen ges. Chiffre A 10/61 686

Chromspeichenräder, 15 x 4½, neu, DM 235.–/Stück. Tel. 0 30/8 01 35 94. 61 687

Morgan +8 gesucht. Tel. 0 89/3 11 73 86 (Mo.–Fr. ab 17 Uhr). 61 007

Motorräder

MOTORRADVERLEIH
Honda Gold Wing, Kawasaki
Telefon 02 21 / 36 20 63

Opel

Manta u. Ascona Kotflügelverbr., Satz DM 250.–. Tel. 0 28 26/55 40. 61 010 H

Reifen der 0.60er und 0.70er Serie

	Uniroyal	Kleber GTS	Pirelli CN 36 SM	Dunlop D 1
165/70-13	75.-TL	70.-	–	–
175/70-13	85.-TL	80.-	–	–
185/70-13	85.-	92.-	85.-HR	–
185/70-13	97.-HR	100.-TL	92.-HR TL	–
195/70-13	–	98.-	125.-HR TL	–
185/70-14	96.-HR	97.-	112.-HR TL	–
195/70-14	128.-HR	105.-	134.-HR/157.-VR	130.-HR/160.-VR
205/70-14	162.-TL	135.-TL	151.-TL/159.-VR	137.-HR/166.-VR
175/70-15	100.-TL	–	116.-HR TL	–
185/70-15	–	98.-	150.-VR	160.-VR
235/60-13	–	–	190.-VR TL	–
215/60-15	–	–	230.-VR TL	190.-VR

ATS-Felgen zu unschlagbaren Preisen
Preise inkl. MwSt. Versand per Nachnahme.
REIFENBERGER, 657 Kirn, Tel. 0 67 52/29 58 und 23 00

Suche Opel Manta Black Magic. Chiffre A 10/61 413

Manta GTE, signalgrün, 7.74, 24 000 km, gepfl. Garagenf., Colorgl., für 9800.–. Tel. 0 23 27/80 13 63, abends 7 42 24. 61 183

Kadett, 12 N, 8.74, 19 000 km. gepfl., div. Extr., VB 7200.–. T. 07453/8564. 61 184

Opel Dipl. V8 5,4, Bj. 7.73, 1. Hd., 68 400 km, SD, HH, Anh.kppl., 13 100.–, evtl. Inz. v. Mercedes. T. 06 41/58 34. 61 185 H

Tuning komplett
Der neue Katalog ist da!
Über 500 Angebote für den Opel-Fahrer.
Gegen Voreinsendung von DM 4,– in Briefmarken erhalten Sie den neuen, erweiterten Irmscher-Katalog.
Bitte sofort bestellen!
irmscher
7057 Winnenden Waiblinger Str. 20. Tel (07195) 2068

Suche Mot. Opel Diplomat V8, 69/75, m. km-Nachw. B. Blum, bei Sachwitz, Schulring 23, 3300 Braunschweig. 61 186

Notverkauf: verk. aus fam. Gründen, Manta GT/E, Garagenfahrz., 12.75, unfallfrei, 4000 km, SD, Recarositze u. viele Extras mehr, DM 3000.– unt. NP. Tel. 0 22 41/31 16 00. 61 011

Rekord C: Achse, Vergaser (Sprint u. 1700) Getr. Tür. usw. T. 0 63 61/6 49. 61 188

2 gebr. 8" Ronal-Felgen f. Manta, Ascona usw., f. 200 – DM zu verk. Tel. 05 21/10 39 48 61 690

Für DM 14 995,–
Kadett GT/E – 105 PS
mit Breitspurfahrwerk
7 x 13 ATS + 195/70 x 13 HR-Reifen
Original-Lexmaul-Kotflügelverbreiterungen für alle Kadett-C-Modelle mit Montagesatz. ATS-Alufräder, Scheel-Sitze, Lederlenkräder, Vergaserkits mit TÜV (Weber, Solex)
Katalog DM 1,– (10er Briefmarken)
Lexmaul OPEL TUNING
6232 Kelkheim, Bergstr., T. 0 61 95/7 32 11

Suche 2 Recaro N Sitze in beige für Rekord II Coupé. W. Schröder, Nr. 54, 2141 Byhusen. 61 009

OPEL GT 102 PS, Spurverbreiterg., Kotflg.verbr., Rennverg. **Guhm,** Stadtstr. 18, Burgau, Tel. 0 82 22/14 12. 61 187

Autoimport Kugel
5503 Konz, Tel. 0 65 01/30 82 H

Für Opel GT! 4 Goodyear 185/70 HR 13 GP auf Borrani 6 J x 13, 70%, VB 365,– DM H. J. Lober, Weckrain 10, 7118 Künzelsau, Tel. 0 79 40/42 85. 61 688

LEICHTMETALLRÄDER
TÜV-frei für OPEL
6x13 ATS+185/70 SR 13 UNIROY. 212,–
7x13 ATS-195/70 HR 13 KLEBER 244,–
8x13 ATS-235/60 VR 13 PIRELLI 358,–
Andere Größen, Fabrikate und Reifen/Felgen-Kombinationen auf Anfrage, Anruf genügt, natürlich auch Felgen allein. Preise inkl. MwSt. für das kompl. montierte u. gewuchtete Rad. Versand p. NN.
REIFEN-HUFFKEN, 5951 Neu-Listernohl
Tel. 0 27 22/74 62

Rekord 2000 L, Bj. 10.75, viel Zubeh., NP 16 000.– DM, VB 14 000.– DM, 16 000 km, ev. Pkw Inz. Tel. 05 81/22 74. 61 689

Manta 19 L, 29 200 km, mit 2 40 Weber DCOE, 106 PS, Zust. wie neu, TÜV 11.77, VB 8200.–. T. 02221/584828. 61 691

Admiral 2.8 S, 5.75, Metall.-Vinyl, braun, 25 000 km, LM-Felg. Michelin XS 205, Colorgl., el. Fenster, Stereorek., Autom. Getr., SSD, S.-Ant., Neupreis 30 000.– DM, f. 17 800.– DM Festpreis. Tel. 0 23 03/1 32 88. 61 692

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren Opel. Tel. 07 11/29 13 24 oder 22 49 73. 61 012 H

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für OPEL, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt OP u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NÜLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130.**

Opel-Barankauf. T. 07 11/83 82 19
61 541 H

Opel Ascona 19 SR, 15 000 km, Kotflg.-verbr., 8" ATS und 235/60–13 h. + v., neue GTE-Lackierung, Stereoanlage, alles TÜV-eingetr., günst. zu verk. unter Tel. 0 72 54/81 06 + 82 38. 61 008 H

Ascona 16, 70 000 km, Bj. 74, TÜV 3.78, VB 7000.–. 02 01/73 14 25 v. 17–19 h. 61 180

Opel Lederlenkr. m. TÜV, 139,50 DM. K. Eichner, Pf. 1161, 4834 Harsewinkel

Opel GT-A-L, Bj. 69, schwarz, Breitsp., LM-Felg., gold, neu bereift, L.-L.-Rad, Abarthanl., 4 Rohr, Stereo-Rad., u. Cass., gen.überh., (4000.–), Rg. vorh., TÜV 78, VB 6100.–. T. 0 23 52/36 94. 61 412

Opel Diplomat V8, 5,4 Ltr., 230 PS, Bj. 76, pastellbeige, Scheinwerfer-Wisch-Wasch-Anl., Radio, Nebellamp., Schiebedach, LM-Felgen, Dienstwag., NP DM 38 000.–, jetziger Sonderpr. DM 28.000. **Autohaus Stritzel,** Großeislinger Str. 56, 7320 Göppingen, Tel. 0 71 61/7 78 71. 61 182

Opel GT, Bj. 73, viele Extr., schwarz, VB DM 8600.–. Tel. 0 21 01/6 99 74. 61 410

Manta GTIE-Black-Magic, 13 500 km, 7″, 1. Hd., w. Ausl. gü. 0 89/40 77 74. 61 411

Suche f. Commodore BGS Coupé, 5-Gang-Getr. Tel. am Tage 0 62 09/2 21-2 23, ab 19 Uhr 0 62 09/47 70. 61 181

Panther

PANTHER Alleinimporteur
Das individuellste Automobil PANTHER J 72 ab Lager
AUTO BECKER, D'dorf, 02 11/33 80-1
61 788 H

Panther J 72 S, unfallfrei, Erstbesitz, ca. 7000 km, schw. m. rotem Leder, Persenning, Chrom-Gepäcktr., Lampengitter, Overdrive, engl. Auspuff, in perf. opt. u. techn. Zustand, zum Festpreis von 49 000.— DM zu verkaufen. Tel. 02 31/57 30 71. 61 189

Peugeot

Autoimport Kugel
5503 Konz, Tel. 0 65 01/30 82 H

Peugeot 504 Coupé, anthrazit-grau, Radio-Kassetten, EZ 4.74, 45 000 km, VB 13 000.— DM. Tel. 07 11/72 17 76. 61 414

Peugeot 504 Einspr., EZ 3.72, 51 000 km, TÜV 3.78, Farbe Weiß, in sehr gutem Zustand, VB 6300.— DM. Tel. 0 82 94/7 15. 61 190

304 S Cabrio, 25 000 km, Hardtop, blau-met., versiegelt, neuwertig, DM 8800.— VB. Tel. 02 61/4 22 64. 61 693

Cabrio 504 V6, 5.75, 20 000 km, Lacksch., so. Bestzustand, Radio, 15 500.— DM. Chiffre A 10/61 694

504 Cpé. Aut. ges. Chiffre A 10/61 013

Pontiac

Firebird Trans Am, neu 23.1.76, 12 000 km, alle Extras wie Klima etc. statt 32 000.— nur 22 000.— DM + MwSt. von an Privat. Tel. 0 40/6 47 56 58. 61 415

Rarität! Pontiac Bonneville, 63, zu verkaufen. Tel. 0 89/14 00 33. 61 036

Porsche VW-Porsche

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für Porsche 911/2 + 2.2 l, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt PS u. Skorpion-Aufkleber kostenlos bei: NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130

Porsche 356 A Cabrio im Originalzustand, 60 000 km, 2 J. TÜV-abgenom., DM 5000.—, Eintausch u. Finanzierung mögl. **Automobile Kleinau,** Bochumer Str. 130, Gelsenkirchen, 02 09/20 37 45. 61 416 H

PORSCHE
Gebrauchtteilelager
2,0–2,7 Liter-Motoren
mit Garantie
TEBERNUM
Cracauer Str. 16-26, 4150 Krefeld
0 21 51/21 5 16

911 T Targa, Modell 72, Carrera-Look, 7″ + 8″, viele Extras, 55 000 km, gelb, VB 16 600.— DM. Tel. 0 61 51/7 60 31. 61 421

Porsche-Teile von Privat: 2 Sitze, 75/ Spoiler 911/914/Lenkrad/Felg./Reif./ Turbo-Köpfe; suche Porsche ab 75 gegen bar. Tel. 0 70 42/1 43 50. 61 420

911 Coupé, 10 000 km, 6.75, Extras. Tel. 0 53 61/3 44 48 ab 18 Uhr. 61 417

911 Targa, 2,7 Liter, Ende 73, Modell 74, 3. Hand, 5-Gang, Color, Lampenwaschanl., Radio-Stereo-Kassetten, heizb. Hecksch., Heckwischer, Turbometallic, Turbo- u. Heckspoiler, gar. 43 000 km, 22 500.— DM. Tel. 0 23 03/4 02 28 nach 17 Uhr. 61 418

Satz Turbo- od. Carrera-Kotflügelverbreiterungen, 220.— DM, vord. Spoll.-stoßst. w. Carr. 3,0 RSR, 350.— DM, 75+73 hi. Stoßstange f. Leuchtschrift zug., 270.— DM, 73 vord. Carr. Spoll.-Stoßst. 200.— DM. Tel. 0 28 53/23 11. 61 029 H

356 B, Bj. 63, 75 PS, neurest., TÜV 77, Ges.-km 75 000, 8300.—. 08 21/7 28 65. 61 419

911 S, Spitzenfahrzeug, Bj. 72, 43 000 km, TÜV 2 J., Sportausstatt., Stereo, 90 l-Tank, Faltrad, VB 18 200.— DM. Tel. 02 02/62 50 41 Mo.—Fr. bis 16 h. 61 422

Dunlop - Stahlgürtel
Sp Sport Super, gar. I. Wahl
Ihr Vorteil: Montieren und Wuchten in unserem Fachbetrieb oder Sofortversand per NN.

Größe	DM	Größe	DM
185/70 HR 13*	107	195/70 HR 14	144
175 HR 14	112	195/70 VR 14	171
175 HR 14*	124	205/70 HR 14	146
185 HR 14	124	205/70 VR 14	184
185 HR 14*	138	185/70 VR 15	175
185/70 HR 14*	132	215/60 VR 15	234

* = schlauchlos. Preise inkl. MwSt.
Wir beraten Sie telefonisch, nutzen Sie unsere Erfahrung.
AZS Reifendienst, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18 Telefon: (06 11) 41 90 42

Porsche 2.7 l, unfallfrei, gesucht. Tel. 02 51/5 17 46 abends nach 19 Uhr. 61 423

914/4 2.0, Bj. 75, 13 000 km, 5500.— DM u. NP zu verk. Tel. 02 71/5 20 63. 61 424

VW-Porsche 914/2.0, Bj. 7.73, 44 000 km, Sport- und Komfortausstattung, Radio, Colorglas, Cass.-Rec., Top-Zust., DM 11 500.—. Knackmuß, 3180 Wolfsburg, Postlg. Nr. 067949 A. 61 425

PORSCHE-REIFEN

185/70 VR 15	Dunlop SP 57	144,-
	Dunlop Super Sport	175,-
	Pirelli CN 36 SM	175,-
	Goodyear m. weisser Schrift	159,-
215/60 VR 15	Dunlop Super Sport	234,-
	Pirelli CN 36 SM	253,-

inkl. MwSt., frei ab 4 Stck., Versand p. NN.
REIFEN-HUFFKEN, 5951 Neu-Listernohl Tel. 0 27 22/74 62

914/1.7, Bj. 5.73, 70 000 km, Extr., TÜV 7.77, VB 10 500.—. Tel. 02 21/17 18 05. 61 426

911 SC Porsche Carrera, orange, Bj. 11.73, 53 000 km, DM 34 000.— VB, Spez.-Zubehör, Turbo-Heck- u. Frontspoiler, Spez.-Bereifung und Stereoanlage, Automat. Scheiben, getöntes Glas. Tel. 0 52 07/5 29. 61 427

356 A Cabrio, Bj. 59, 60 PS, TÜV 8.77, + Hardtop, 6000.—. Tel. 08 21/40 37 77. 61 428

911 T Targa, alle Extras, 12 000.— DM. Tel. 0 78 32/29 81 werktags 8–17 Uhr. 61 429

Verkaufe 911 T 2.4 l, 130 PS, Bj. 73, 70 000 km, unfallfrei, VB 18 200.—. R. Kreppel, 5421 Weisel, T. 0 67 72/16 14. 61 431

Porsche Turbo, 10.75, 1. Hand, unfallfrei, 28 000 km, blau, schwarz. Turboschriftzug, Klima, ESSD, Heckscheibenwischer, Bamberg CR Elektronik, 50er Reifen, 58 000.—. T. 04 61/7 20 11. 61 430

356 C, Bj. 65, Bestzust., Motor 0 km, nicht unter 9000.— DM. K. Jermies, Paschenlepen 25, 5750 Menden 2. 61 432

Suche TÜV-zul. Nachweis für LM-Felge American-Racing made in GB 7/8″. Peter Bodden, Christophorusweg 10, 3400 Göttingen. 61 433

Carrera 3 Liter, umgebaut auf Turbo, für DM 37 600.—, nehme evtl. Pkw in Zahlung. Tel. 06 11/43 12 53 v. 8—10 h. 61 434

Porsche-Gebrauchtteillager

täglich Expreßgutversand
Unfallwagen-Ankauf
4 D, Werstenerfeld 65-69
Tel. 02 11 / 76 77 50

911 T 2.4, Bj. 72, neues 5-Gang-Getriebe, S-Ausstattung, VB 13 000.—. Tel. 0 53 35/52 62. 61 435

911 T Targa, Bj. 72, 2.4 l, blau (Sonderl.), 85 000 km, unfallfrei, S-Ausstatt., hervorragender Zust. (Zweitwag.), 2 Jahre TÜV, neue Bereifung, alle Extras (Recaro, Gurte, Radio, Frontspoiler und Cibies), VB DM 16 000.— sofort an Privat. Tel. 0 27 61/51 56 (abends 51 57). 61 436

912, TÜV 7.76, ATM 35 000, VHB DM 3900.—. Wagener, Fürstenallee 6, 3548 Arolsen, Tel. 0 56 91/35 15. 61 014

911 S Targa, 73, 90 000 km, Mot. überholt, met.-blau, Recaros, Reif. neu, Zub., VB 17 200.—. 0 22 32/2 32 29 abs. 61 016

Gebrauchtteillager
Suche Unfallwagen
415 Krefeld, Grünerdyk 37
Telefon 0 21 51 / 2 69 77
Auto-Tel. 02 03 / 0 55 56 58

Carrera, 7.73, Leichtbau, 43 000 km, blau, Sperre, 5Ger Turbo-Reifen, 7. u. 9″, Stereo-Radio, beheizb. Heck- u. Frontsch., DM 27 000.— inkl. MwSt. Tel. 02 31/73 15 98. 61 018

Direkt ab Fabrik
Heiku Schonbezüge und **wohly** Sitzpelze
daher so preiswert
Über 1000 Modelle

Maßgeschneidert für jeden Wagentyp

Da stimmt jedes Detail. HEIKU-Schonbezüge aus bestem Material verarbeitet, sitzen fest und faltenfrei wie die Originalpolster, sind leicht zu reinigen, licht-, luft-, wasch- und farbecht. Farbe und Design passen hundertprozentig zu Ihrem Wagen.

Kostenlos per Post erhalten Sie unseren neuen Spezialkatalog mit Original-Stoffmustern u. Preisen. Ansehen kostet nichts.

Name
( )
Ort
Straße

Wagentyp u. Baujahr angeben.

Spezialfabrik für Autoschonbezüge
HEIKU 4926 Dörentrup 2 · Abt. M5
Telefon 0 52 63 / 20 26

Privat von Privat: kaufe bar Porsche 911 Targa 2.7 ab 1974, met. bevorzugt. Tel. Viersen 0 21 62/7 79 77. 61 017

Porsche-Teile: T-Verd., Br.scheiben, Verbr., Olk., Carr. RS 3 l-Stoßst. v. + h. m. Grill im Tausch geg. Turbo-Hecksp., Kotflügel links, Stoßst. v. + h. (2,7 l Carr.). Tel. 0 40/4 30 06 51. 61 020

911 T Targa, 4.71, 88 000 km, TÜV 4.77, S-Ausstattung, Reifen, Öltank + Wärmet. neu, 1a gepflegt, VB 13 400.— DM. Tel. 05 11/33 18 03. 61 194

Gebrauchtteile - Verkauf und Reparatur
Großangebot: Motoren, Getriebe, Unfallwagen gesucht. **D. Schreiner,** 7147 Hochdorf/Enz bei Stuttgart, Tel. 0 70 42/65 60.

Porsche Carrera Targa, 74, rot, 30 000 km, auf Turbo-Basis mit sämtl. Raffinessen, alles TÜV-eingetr., mit 2,9 l/ 230 PS-Motor, NP DM 67 500.—, jetzt nur DM 42 500.—. **Porsche-Geisser,** Bodenseestr. 13–15, 7716 Geisingen 3, Ruf 0 77 04/2 14. 61 196

Porsche 911-Teile. Tel. Köln 53 13 73, ab 17 Uhr 0 22 34/7 29 58. 61 198

PORSCHE-BARANKAUF
Rosenbergstr. 22, 7000 Stuttgart 1, Tel. 07 11/29 72 66. 61 543 H

911 T, Bj. 70, S-Ausst., Motor ca. km 95 000, sehr gepfl. Zustand, umständeh. zu verkaufen, VB DM 10 800.—. Tel. 18–19 Uhr 0 73 21/4 36 03. 61 195

911 S, 79 000, überh. Mot. 31 000 Rg. 4400.— DM, signalorange, Bestzust., Bj. 8.70, DM 9900.—. T. 0 23 81/5 15 80. 61 019

911 T Targa 2,4 l, Bj. 73, weiß, Colorscheib., Stereo, 7 J hi., 62 000 km, 16 900.—. Salon Schillo, 06897/73742. 61 205

Carrera RS, Bj. 73, 1. Hand, unfallfrei, techn. u. opt. best. Zustd., Preis VHS. Tel. 07 11/75 76 09 (abends). 61 201

Zugfreie Frischluft

AIR-PRESS®
Paßform Regen- und Windabweiser DBGM für Autoseitenfenster aus vacuumverformtem Acrylglas.
Erhältlich im Zubehörhandel und bei Ihrer Werkstatt. Bezugsnachweis und Prospekt durch:
Seibert Industrietechnik GmbH
1 Berlin 12 · Bismarckstr. 31 · Tel. 030/343 22 73 Händler bitte Angebot anfordern.

Tel. 0 2 7 1 **Porsche 911 u. 924-Vorführwagen mit interessantem Nachlaß ständig lieferbar** **5 9 2 1**
Walter Knebel Sportwagenzentrale Siegen

Phoenix Stahlflex
185 HR 14 TL 129,–
195 HR 14 TL 154,–
185/70 HR 14 TL 119,–
195/70 HR 14 TL 139,–
195/70 VR 14 155,–
205/70 HR 14 TL 144,–
205/70 VR 14 166,–
TL = schlauchlos
Versand per NN frachtfrei ab 4 St.
FRITZ BILE REIFENHANDEL KG
Tel. (0 72 21) 6 55 00/6 16 36
7570 Baden-Oos

Porsche VW-Porsche

Verk. 2x 11"-, 1x 9"-Felg. 02351/7543. 61 199

Suche Carrera Targa. 0 30/3 72 19 30. 61 200

2 Stück 11" Fuchs-Felgen mit Reifen 750.– DM. Tel. 02 21/79 77 08 ab 19 h. 61 197

Porsche-Barank. T. 07183/7055. 61 553 H

PORSCHE MAGNER WUPPERTAL
Porsche 924 gibt es in 11 verschiedenen Farben. Alle Farben können Sie bei uns im Original sehen. Unser Angebot umfaßt zur Zeit 40 neue und gebrauchte Fahrzeuge aller Typen, in allen Preislagen. Auch Vorführwagen. Bevor Sie sich entscheiden — sprechen Sie mit uns.
UELLENDAHLER STR 245 TEL (0202) 705070

Porsche 911, 68, mit leichtem Motorsch. u. Roststellen in Teilen od. kpl. z. Ausschl. zu vk. Chiffre A 10/61 202

KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN SPOILER, STOSSTANGEN, UMBAU JEDE AUSF. T. 0 61 98/75 98. 61 552 H

Porsche 914/6, Bj. 70, S-Felgen etc., 5700.–. Tel. 0 21 22/4 48 91 u. 5 35 88. 61 204

Porsche-Export
ich suche dringend gepfl. Porsche, evtl. auch ältere. Tel. 0 40/45 87 89. 61 545 H

Rallye Look

Orig. Schweizer GGC-Chronograph im aktuellen Racing Look - mattschwarz -
Schweizer Wertarbeit garantiert höchste Präzision.
NUR DM 159.-
mit schwarzem Metallband DM 169,–
Lieferung gegen Nachnahme
Kauf ohne Risiko. Rückgaberecht innerhalb 10 Tagen.
12 Monate Garantie.
Vertrieb und Kundendienst:
Studio GGC – Günter Grabowitz
46 Dortmund 1
Saarbrücker Straße 59–61
Telefon 02 31/57 38 39

911 T, Bj. 7.73, 66 000 km, gelb, sehr guter Zustand, DM 13 900.–. Tel. 0 21 51/59 68 22 ab 18.30 Uhr. 61 207

Motoren 356, 912, 911 u. Teile verk., suche Motoren. Tel. 0 61 51/71 37 01. 61 542

Unfallporsche kauft
0 21 51/2 15 16

Gebrauchtwagen, Teile-An- und -Verkauf. Suche Unfallwagen. Meisterservice Nestler, 605 Offenbach, Mainkurstr. 3–5, Tel. 06 11/86 58 68. 61 544 H

356er Motor über., verk. 0 74 71/24 13. 61 699

90- und 75-PS-Motor zu verk., suche def. Motor. Tel. 06 11/49 19 58. 61 547 H

100% **Kaufe jeden Porsche bar ab Bj. 68. Tel. 07 11/26 73 57.** 61 549 H

Gebrauchtteile verk., suche def. Mot. - Unfallwagen, AT-Mot. m. Garantie, Motor-Rep. u. Motor-Finanz. mögl., bei Theimann, Halver, Tel. 0 23 53/22 99. 61 551 H

911-Motoren verk. Tel. 06 11/49 19 58. 61 546 H

911 Coupé, 130 PS, Bj. 65, TÜV 3.78, Reifen, Kupplung u. Bodenblech neu, 5-Gang, Standheizung, gut. Zustand, 5200.– DM. Tel. 06 21/81 68 73. 61 208

911 T Targa 2,4 l, Bj. 9.71, 91 000 km, gelb, alle Extras und Stereo mit 4 Lautspr., 13 800.–. Tel. 0 40/6 52 95 33. 61 209

911 S Targa, Modell 68, 120 158 km, für DM 5300.–, blau-met., **Motorschaden.** Porsche-Händler Diehl, Wetzlar, Tel. 0 64 41/3 20 51. 61 212 H

Porsche 356 B Hardtop/Cabrio, opt. u. techn. 100%ig, s. gepfl., kein Rost. Tel. Wesel 02 81/6 23 77 oder 2 40 83. 61 695

911 E Targa, Sportom., Mod. 71, km 69 00, schwarz-diamanteffekt-Neulack, Spitzenzust., DM 11 950.–. T. 0 21 92/16 69, Mo.–Fr. bis 16.30 Uhr. 61 696

AUTO-SERVICE
Altmann + Hansen GmbH.
Spez. Porsche-Tuning u. Karosserie
Gebrauchte Porsche in allen Preislagen. Alle Modelle, z.T. erst wenige Wochen alt. TÜV-frei, Inzahlungnahme, Finanzierung.
56 Wuppertal 1 Tel. (0202) 310711

911 T, 69, opt. 100% Carrera, weiß, Leder, 7 + 8", Motor neu, TÜV 4.78. Tel. 0 23 32/1 46 63. 62 210

914/2 l, 26 000 mls, Liebhaberstück, US-Ausf., N-Benz., S+C-Paket, Radio, Colorglas, 11 950.–. T. 0 54 23/76 15. 61 697

Gebrauchtteile aller Typen am Lager
Unfallwagen gesucht
M. Freisinger & Co.
Porsche-Gebrauchtlager
75 Karlsruhe 21 (Daxlanden), Waldweg 2, Telefon 07 21 / 59 26 61

911 T Targa 2,7 l, 150 PS, EZ 11.75, indischrot, S-Ausstattg., 5-Gang, 3500 km, unfallfrei, DM 29 500.– + MwSt. **DEWIES-Automobile,** Steinsstr., 4050 M-Gladbach 2, Tel. 0 21 66/6 22 27. 61 698 H

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

Porsche-Teile: 1 Carr. Hecksp., 73er, 295.–; 1 Carr. Frontsp. 190.–; Kotfl.-verbr., Motorteile u. div. Teile auf Anfrage, 1 Turbo-Heckspoiler m. G. 500.–. Tel. 06 11/30 31 47. 61 702

914/4, Bj. 71, 1a Zustand, ATM noch Garantie, neu. Lack, unfallfr., Radio. T. 0 62 32/7 64 92 od. 0 61 31/10 13 39. 61 701

GT 6 MK II, Bj. 71, 76 000 km. Fiedler, Marienstr. 14, 3300 Braunschweig. 61 700

356 C, TÜV 3.78, 75 PS, AT-Mot., weg. BW, VB 3800.– DM. T. 0 62 01/6 82 60. 61 703

4 neue 7"-Felgen zu verk., pro Stück 350.– DM. Tel. 05 21/10 39 48. 61 704

Carrera Targa 8" + 9", Mot. 25 000 km, ges. 96 000 km, wie neu, nur Langstrecke, VB 25 000.–. 0 64 41/4 43 92. 61 705

WANTED! 356 C. 02 71/5 65 50 n. 18 h. 61 706

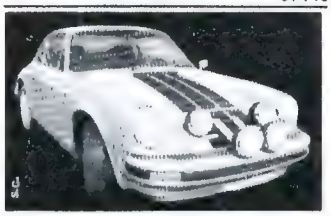
Porsche-Barankauf
Auszahlung sofort nach Besichtigung
PORSCHE MAGNER WUPPERTAL
Uellendahler Str. 245 · Tel. (0202) 705070

Porsche 911 Targa, Bj. 8.74, S-Ausst., Radio, Colorglas, Weitstrahler, Farbe Rot, 29 000 km, absolut neuwertig. TÜV 4.78. Tel. 02 21/61 28 60. 61 707

Porsche-Unfallwg. gesucht. H. Clever, Thomas-Mann-Str. 5, 5102 Würselen. 61 708

912 VW-Mot., 50 PS, TÜV 78, 4200.– VB. Köferl, Hans-Thoma 3, 7823 Bonndorf. 61 709

914 2,0, Bj. 74, 48 000 km, Kotflügelverbr., M-Konsole, 4-Rohr-Ansa., H4, usw. alles eingetr., TÜV 4.78, Festpreis 9998.– DM. Tel. 05 71/3 09 37. 61 710



Dieser bildschöne 911 S i.zu verk.
1a Zust.Garagenw.,175 PS,Mod.74 TÜV.10/77,48.000 km,5-Gang, blutorange m.orig.Porschelackier. zus.Halogen u.Nebelschw.Faltrad, Autom.Gurte,Radio-Cass.-Stereo, Pirelli u.Winterreif. (90%) neuw,Skiträg.Schneek.neu, u.a.Extras.VB: 24.500,- tel. 08021/586 mögl. abends. 61 193

914/6, silbergründiamant, 2 J., TÜV, 1a Zust., Extr., 9500.–. Tel. 0 71 30/65 96. 61 711

911 Coupé 2,7 l, Mod. 74, 34 000 km, alle Extras, DM 22 500.– zu verk. Tel. 07 51/6 24 14 ab 18 Uhr. 61 712

911 Targa 2,7, Bj. 3.75, 30 000 km, rot, Extras, unfallfrei, 29 000.– DM. Tel. 0 42 98/88 85. 61 713

911 Targa 2,4, silber-met., 1. Hd., von Privat gesucht. Chiffre A 10/61 714

911 T Targa, 69, 110 PS, Color, 6"-Felgen, Top-Zustand, VHB 10 200.–. Tel. 0 72 51/86 28. 61 715

Porsche turbol Zugel. 6.75, 27 000 km, silber-met., alle Extras, inkl. Klimaanlage, bestgepflegt, umständehalber gegen Höchstgebot abzugeben. Zuschr. unt. Chiffre A 10/61 214

Gebrauchte Porsche

ständig auf Lager, 356 C, Carrera 2, 911, 912 und Rennwagen. **M. FREISINGER & Co. 75 Karlsruhe 21,** (Daxlanden), Waldweg 2, Telefon 07 21/59 26 61

4 Stck. 6" x 15 Alu-Felg. m. Reif., DM 500.–. Tel. 0 59 71/28 24 oder 5 32 16. 61 215

356 gesucht, möglichst im Raum NRW, Motor- oder Getriebeschaden ist kein Hindernis. Tel. 0 22 92/54 77. 61 021

4 7"-Felgen S, mit Reifen 80%, 2 195/70 15, 2 185/70 15, VB 800.– DM. Tel. 07 41/4 47 09. 61 022

356 C, Bj. 11.64, TÜV 78, neu überh., 5000.– DM VB. Tel. 0 68 64/1 05. 61 023

Einmalig schöner Carrera, 2/63/126, STK-Serie, 74 000 km, Mot. 5000 km, spez. Pneu-Felg., VP 21 000.– sfr. Tel. CH-0 71/81 14 60. 61 773

Privat sucht 2,7 L, unter 10 000 km, bar. Tel. 04 11/6 38 25 37 ab 19 Uhr. 61 774

Carrera 2/63, restaurationsbedürftig. Zuschr. unt. Chiffre A 10/61 775

Porsche 911 T, alle Extr., DM 12 000.–. Tel. 0 78 32/29 81, werktags 8–17 Uhr. 61 765

356-Teile, verk. Tel. 02 41/7 57 10. 61 025

Suche: Porsche Turbo, evtl. unfallbeschädigt, gegen Barzahlung. Tel. 02 01/67 08 04. 61 026

Porsche-Teile: 1 Carr.-Heck-Sp. 73, 250.–, 2 Carr.-Kotflügel hint., 250.– DM, 2 Carr.-Stoßecken, hint., 100.– DM. Tel. 0 61 54/90 55. 61 027

Umbausatz auf Porsche Carr. 3, ORSR Bausatz kpl., 2400.–. Tel. 02853/2311. 61 028 H

914/2.0, Bj. 74, bahia-rot, TÜV 8.77, 58 000 km, werksgepfl., neu bereift, comf. Pak., Sportlenkr., H4, Becker-Mexico-St.-Cass. Tel. 07 11/84 36 07. 61 030

Geheimtip! Zahlen Tageshöchstpreise in bar für Ihren Porsche. Tel. 07 11/20 13 24 oder 22 49 73. 61 031 H

Carrera Targa Umb., 69, TÜV 77, 82 000, Extr., VB 8600.–. Tel. 02 31/23 53 34. 61 032

911 S Coupé, 2,7 l, 175 PS, Bj. 3.75, ca. 35 000 km, orange, 5-Gang, Stabi., Aufpralld. Tel. 05 31/5 21 64. 61 033

356 C Cabr., 8.64, neu, Mot. 3000 km, techn. u. opt. ungewöhnl. gut. Zust., restaur. f. DM 6000.–, VHB DM 9500.–. Dr. Toll, Müllerstr. 14, 6100 Darmstadt. 61 034

Porsche 911 S-Targa, Mot. 18 000 km, Wärmeschutz, Stereo + Cass., Recaro-Sportsitze, Carrera Fr.- + He.-Spoiler, 7"-Felg. v. + h., Reif v. 185, h. 205, tiefergelegt, Cibie-Zusatzscheinw., 5-Gang-Getr., Sperre, neue Lackierung, alles TÜV-eingetr. **Günstig abzugeben unter** Tel. 0 72 54/81 06 + 82 38. 61 035 H

Porsche-Barankauf. 07042/7647 61 550 H

Renault

Autoimport Kugel
5503 Konz, Tel. 0 65 01/30 82 H

Ren. Alpine 1300, rot, Vorf.-Wag., ca. 8000 km, Autohaus Heuking, Neumühler Str. 16/18, 41 Duisburg, Tel. 02 03/44 30 97. 61 220 H

Renault Caravelle, Bj. 66, TÜV 78, km 50 000, gepfl. Gar.fzg. m. Ers.-teilen, VB 3500.– DM. Tel. 02 41/55 36 24. 61 037

Renault-Alpine-Rennmotor 1600, neuwertig, geg. Pkw od. Transporter m. 4 Meter Ladefläche zu tausch. Mit Wertausgleich. Tel. 0 72 21/6 36 77. 61 038

Alpine 1600 SI, 8.73, 4000 km, blau, TÜV 3.78, VB 17 000.–. T. 0 72 40/15 63. 61 437

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für R 8–R 10, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt RE u. Skorpion-Aufkleber kostenlos bei: NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Pf. 5130

1 Motor Alpine 1600 S, total überholt, ca. 145 PS, komplett mit Anlasser, Lichtmaschine, Vergaser u. Kupplung, zu verk. Tel. 0 89/65 63 30. 61 438

RENAULT ALPINE 1600 SI, Werksmotor mit 165 PS, 7000 km, blau-met., Stereo-Radio, Schalens., Ü'rollbügel, Hosengurte, Trippmaster, usw., NP 38 000.–, nur 26 500.– DM, **Autohaus Stüben,** Feldhauserstr., 4660 Gelsenkirchen, Tel. 3 81 76. 61 439 H

Div. Alt- u. Neuteile f. Dauph. Tel. 0 51 09/34 38. 61 440

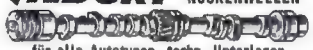
Alpine 1300, EZ 4.76, f. 16 000.– DM, 460 km. Tel. Golkowski 07 21/68 32 64. 61 716

Suche für Renault R 8 gebrauchten Gordini- od. Artzberger-Mot., 60–80 PS; ein Gordini 5-Gg.-Getr.; Preis für Mot. DM 700.– bis 900.–. Für Getr. DM 200.– bis 400.–. Tel. 0 61 96/38 95 ab 18.30 Uhr. 61 039

Rennwagen

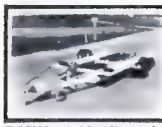
Zu verkaufen: F-Ford, van Diemen, Topzustand m. div. Ersatzteilen und Anhänger, dazu Zugwagen Audi 100 GL, evtl. Eintausch geg. Dino 246 GT od. Porsche. Chiffre A 10/61 445

ALBERT SPORT-NOCKENWELLEN



für alle Autotypen, techn. Unterlagen verlangen
Wörgl/Österreich, Tel. 00 43 / 53 32 - 24 83

Hänger, 1200 kg Ges.-Gew., neuwert., VB 1500. Tel. 0 22 21/46 59 00. 61 720



Louven-Anhänger
4178 Kevelaer II-Kervenheim
Tel. 0 28 25 / 4 87

BMW 02-Kotfl.verbr., entspricht Gruppe 2 Homolg. 76, Satz kompl. mit Spoiler 220.— DM. **Simca** Rallye I+ II-Kotflg.verbr., entspricht Gruppe 2 Homolg. 76, Satz kompl. mit Spoiler 280.— DM. Tel. 0 28 53/23 11. 61 040 H

Formel Ford Merlyn, 1. Platz Deutsche Meisterschaft, Scholar Spitzenmotor. Tel. 0 52 31/2 60 32. 61 447

Optimaler Gruppe 2-Käfer weg. Krankheit z. verk., 1600 ccm, ca. 125 PS, el. Gebläse, Trockensumpf, Rennfahrw., 2 Satz Kotflg., 12 Räder + Racing-Reif., viel Zubeh., VB 5800.—. Ing. (grad.) Frank Böttger, Tel. 07 31/ 2 46 22. 61 043

FV 4 Racing 250.—. Tel. 0 24 08/71 89. 61 223

Verk. Super V, 8fach bereift, unf.frei, äußerst günstig, plus Hänger u. Zugfahrzeug. Tel. 0 61 62/33 89, Fr.—So. ab 18 Uhr. 61 044

Glauben Sie das?? Opel Diplomat + F.V. 1300 Fuchs + Orig. F.V.-Hänger + 12 kompl. Räder, Racing, Inter. Regen sowie viele Teile, Getr. etc., Motor F.V. 0 km, Preis 4000.— DM. Tel. 0 21 22/5 64 80 ab 19 Uhr. 61 717

Zweisitziger Rennsportwagen Dulon-Monocoque
1300 ccm, Vierventil, Cosworth-Motor, 202 DIN-PS, Gruppe 7, preisgünstig zu verkaufen. Auch Motor und Fahrzeug getrennt. Inzahlungnahme möglich.
Alfred Krohe, Friedenstr. 8, 8032 Gräfelfing, Tel. 0 89/85 35 04.
61 224

Verkaufe spez. Crossfahrzeug mit 2002 tii-Mot. u. v. Zubeh., b. März 76 abgenommen. F. Koob, Ellenbacher Str. 9, 6149 Fürth/Odw. 61 041

SCHRICK

Spezial-Nockenwellen und Ventilfedern
Dr.-Ing. Schrick, 563 Remscheid-Lü., Industriegeb. Großhülsbg., T. 0 21 91/5 30 67/68

Autobianchi 112, Gr. 2 u. viele Ers.-teile, zus. 4000.—. Tel. 02 31/46 85 12. 61 042

Formel V 1300, mit Hänger, 8fach bereift, 1a Zust., Mot. leicht defekt, Pr. VHS, ab 18 Uhr 0 40/5 40 23 16. 61 441

NSU TT 1300, ca. 120 PS, Mot. def., 45er Weber, Flammrohr, Schalensitz, Neulack, auch Einzelteile. Tel. 0 30/ 3 66 42 22. 61 718

Capri 3 L, Gr. 1, ca. 140 PS, aufgb. 76, Wagenpaß, 2 J. TÜV, 2 Achsen, 4,11 + 3,09, Sperre, Koni, Ü.-Bügel, Slicks + Regen, 13 Felg., VB DM 11 500.—. T. 0 23 73/ bis 16 h, 16 13 06, ab 18 h 6 16 83. 61 719

Suche dringend
Motoren-Leistungsprüfstand
(bis 400 PS, 7000 U/min)
Dipl.-Ing. W. Kißling, Pfaffenweg 5 B 7000 Stuttgart 1, Tel. 07 11/64 68 64
61 222

Erfolgreichster Gr. 2 Turbo 2002 1975 weg. Aufg. d. Rennsp. kpl. m. Häng. od. Teile zu verk. 0 81 06/64 65. 61 442

Escort BDH 1300, (16-Ventiler) zu vk., evtl. m. 2 Motoren u. Hänger. G. Höller, Tel. 0 87 51/98 93 od. 12 96. 61 443

Suche Hänger 1000 bis 1200 kg. **Verkaufe** Abarth 850 TC, kompl. oder in Teilen. Tel. 02 09/3 91 50. 61 444

Verkaufe wegen Aufgabe des Motorsports Internat. erfolgreichen Formel V 1300 Motul, Bj. 1974, Tel. 0 42 62/ 22 36, 8—17 Uhr. 61 446

Porsche Gr. 4, 3 Stück, 3 Ltr.-Autos, Bj. 74/75, 1 Rennmotor, 3 Ltr., ca. 350 PS, 2 Getriebe, 3 Ltr., ca. 100 Getriebeübersetzungen, div. Zubehör. **Tebernum Porsche Racing,** Krefeld, Tel. 0 21 51/2 15 16. 61 448 H

RENN-ASCONA, 1,6 Ltr., auf Rohkar. 1973, 107 PS IRMSCHER-Mot., Top-Zust., auf Hom.-basis 76, VB 8000.—. Auto-Schaufler, 7903 Laichingen, Tel. 0 73 33/53 88. 61 221 H

Bitte prüfen Sie
den Anzeigentext schon nach der ersten Veröffentlichung, wenn Ihre Anzeige mehrmals erscheinen soll. Für Fehler bei Wiederholungen, die nicht sofort nach der ersten Einschaltung reklamiert werden, kann leider kein Ersatz geleistet werden.

Rolls-Royce

Wir haben ab 1. 3. 1976 Verkauf und Kundendienst für die Marken Rolls-Royce & Bentley übernommen.
GEORG VON OPEL KG
Frankfurt am Main, Mainzer Landstr. 330-360 · Tel. 0611/7806218
Ein Betrieb der Unternehmensgruppe Georg von Opel

Für Rolls-Royce, im speziellen S2, S3, Shadow-Modelle, f. Aston Martin ab DB5 größtes Orig.-Ersatzteillager, im spez. Windschutzscheib., Stoßstang., Blechteile, Auspuffanl., Kühlergrille usw., prompt lieferbar. Größte Auswahl an Rolls-Royce-Automobilen. **franz x. macho,** Zentrale ROYCE-Hotel, 1140 Wien, Kendlerstr. 22, Tel. 92 14 20, Telex 1/1632. 61 776 H

GROSSAUSWAHL
gepflegter RR- und Bentley-Modelle, jetzt mit Camargue
AUTO BECKER, D'dorf, 02 11/33 80-1
61 789 H

Silver Cloud III, TÜV 9.77, Bestzust., Inzahlungn. Pkw. Tel. 0 87 05/4 06 od. 08 71/7 34 45. 61 045

Rolls-Royce & Bentley
1956 Bentley S. I., Bestzustand, generalüberholt, in guten Vorbesitz. Einer unserer vielen Rolls-Royce und Bentley (1914—1964) zum Verkauf. 10 000.— DM. Verlangen Sie kostenlose Liste. Scott-Moncrieff, Leek, Staffs., England. Telegramme: „Buntycars, Leek, Staffs".

SILVER WRAITH — SPORTS SALON, Bj. 51, tadell. Zust., zu verk. Angebote unter Chiffre A 10/61 046

Rover

RANGE + LAND-ROVER sof. lieferbar:
Finanzg. mögl.: Fa. Fink, Tel. 0 72 54/10 81

Range Rover, Dezemb. 75, 13 000 km, deutsche Ausführung, britische Zollnummer für 1 Jahr, lincolngreen, getönte Scheiben, Veloursitze, Radio, Preis 28 500.— DM. Tel. 06 11/ 62 32 69 oder 0 61 04/60 12 13. 61 047

LR 109 Jeep, Bj. 69, 56 000 km, fahrb., VB 5300.— DM. Tel. 0 44 21/3 87 46. 61 449

LR 109 SW 6-Zyl., Bj. 74, Motor neu, TÜV-frei, DM 17 500.—. Tel. 0 21 61/ 19 90 16 oder 2 81 60. 61 722

Land-Rover 88, Stationswagen, 7 Plätze, TÜV 77, 100 000 km, Dachzelt, TÜV 77, Safarizubehör, für 11 500.— DM. Tel. ab 18 Uhr 08 21/3 52 66. 61 721

Land-Rover 109 Diesel Station, EZ 3.76! Wegen Änderung eines Exped.-Programms sehr günstig zu verkauf. Tel. 06 11/28 73 70 ab 10.5. 61 723

Originalteile günstig. T. 0 61 74/54 60. 61 555 H

Orig.-Teile zu Dumpingpr. 06174/7317. 61 554 H

Land-Rover 109 Carawagon, 73, S III, 4-Zyl., Aufstelldach, expeditionsfertig, 40 000 km, DM 17 900.—. Schumacher, Bremgartnerstraße 6, Zürich-Schweiz, Tel. 66 15 51. 61 777

Land-Rover 88 Station, Bj. 74, 29 000 km, VB 16 500.—. Tel. 0 77 31/4 67 98. 61 450

LR 88 Station Diesel, Neufahrzeug, TÜV-frei, verzollt, inkl. MwSt. 5000.— unter NP. Tel. 0 52 54/63 09. 61 451

Range Rover, Zul. 15.10.75, Farbe: Sahara, Polster: braun/beige Innenausstatt., 15 000 km, unfallfrei, Haupt-210 mm Weitstr. u. 210 mm Nebell., alles Halogen, Stereoradio m. Cass. u. 4 Lautspr., Webasto-Zusatzheiz. für Motor u. Fahrgastr. m. Zeitschaltuhr, Anhängerk., 2 Reserver., Neupr. DM 33 500.—, Meine Preisvorstell. minus 20% DM 26 800.—. Tel. 09 31/59 53 16. 61 216

Range Rover, Bj. 11.73, TÜV 1.78, km 48 000, lincolngrün, garagengepflegt, 6fach ber., Radio, Anhängevorrichtg., Rückfahr-Autom.-Anschluß, 2 Batter., Kopfstütz., 2 Außenspiegel, heizbare Heckscheibe, Heckscheibenwisch., zu verk. Tel. 06 21/81 71 69 bis 17 Uhr, ab 18 Uhr Tel. 0 62 01/5 23 58. 61 217

Land-Rover 88, Diesel, Bj. 66, verzollt, reparaturbedürft., Standort HD, DM 2000.—. Chiffre A 10/61 218

Land-Rover, Bj. 68, 2,3 l, Benz. 68 PS, mit Pl., safarifertig m. sämtl. Zubeh. u. Ersatzteilen, Festpreis 4900.— DM. Tel. 06 11/23 27 41 oder 5 07 10 28. 61 219 H

LR 88, Bj. 73, TÜV 78, 10 000 km, VB 12 500.— DM. Tel. 0 46 51/4 15 54. 61 048

Range Rover, Bj. 72, 70 000 km, rot, gepflegt, TÜV 1978, VB DM 17 000.—. Tel. 08 61/46 12. 61 049

Range Rover, Zulassung Juni 75, weiß, Colorverglasung, Felle, Radio, 26 000 km. Tel. 0 63 41/59 63. 61 050

Saab

Saab 99 Combi Coupé LS, 108 PS, Vorführwg., 12 000 km, f. 16 000.— DM, Bestzust., Saab 96 L, 8000 km, Vorführw., f. 12 100.— DM, silber-kristall, Sonderserie 76. Tel. 0 52 51/6 22 07. 61 725 H

Saab 96-Fahrer unter Rubrik Volvo nachsehen. 61 724

SAAB Kombi-Coupé 99 EM 3, rot, April 75, 20 000 km, chauffeurgepfl., Zweitwag., zu verk. Tel. 04 51/20 42 05 (Büro) oder 0 45 31/23 88 (privat). 61 452

Siata

Siata Spring, 3000.—. T. 0 71 21/2 87 79. 61 453

Simca

Autoimport Kugel
5503 Konz, Tel. 0 65 01/30 82 H

Simca 1100 TI, 6.74, 24 000 km, sumatra-rot, VB 6900.—. Tel. 06 41/4 12 61. 61 726

1200 S Coupé, TÜV 77, Rad., LM 5½", met., 2500.— VB. 0 45 32/86 22 ab 18 h. 61 729

Aronde Super M, Bj. 63, über 60 PS, 145 km/h, XAS-Sportdämpfer, TÜV 4.78, wegen Alfa-Kauf zu verkaufen. Tel. HD 0 62 21/7 10 51. 61 454

Simca 1100 TI, Bj. 10.74, Modell 75, 45 000 km, nur Langstrecke, rot, 5tür., neuw. Zustand, neu TÜV. Tel. 07 81/ 28 19 ab 19 Uhr. 61 727

Verk. Simca 1200 S, Bj. 68, AT-Motor u. Getriebe ca. 5000 km. D. Platen, Bürresheimer Str. 18, 5440 Mayen. 61 728

Simca Matra Bagheera, 84 PS, gelb, Erstzulassung August 1975, 11 000 km, 1. Hand, im Auftrag zu verk. **DM 11950.-**
R. Gramling KG, Ruf 07 21/6 00 11
61 225 H

SIMCA TI, 82 PS, 5.74, 1a Zust., ca. 40 000 km, Autom.-Gurte, tabac-met., 1. Hd., VHS ca. 7600.—. 0 71 36/72 81. 61 051

Sportwagen

Sportwag.-Ank. T. 0 71 83/70 55
61 556 H

Aztec-Sportwagen, 1a Zustand, 1600 ccm, 60 PS, TÜV 2 Jahre, Zweitwag., Türöffnung nach oben, VB 5500.— DM. Tel. 0 42 81/23 62. 61 455

Sportfahrer-Lehrgänge

Kommen Sie zum Internationalen Sportfahrerlehrgang der Scuderia Hanseat am Nürburgring. Sportlich Ambitionierte und Normalverbraucher sind gleichermaßen willkommen.
Prospekte: Sekretariat Elfi Tielcke, Zwieselstr. 5, 8221 Inzell, Tel. 0 86 65/74 32
Termine: 12.—15. Mai und 1.—4. September 1976

Steyr-Puch

650 TR 2, Bj. 66, TÜV 76, Schals., Leder-Lenkrad u. viele Ersatzteile, 1500.— DM. Chiffre A 10/61 053

Toyota

POSTERT-TOYOTA-TEAM
liefert für alle Toyota-Modelle Motor-, Fahrwerk- und Karosserie-Umbauteile für Straße, Rallye u. Racing Kompl. Gr. I und Gr. II Fahrz.
Bitte Katalog gegen DM 3,- in Briefmarken anfordern!
43 Essen, Rellinghauser Str. 302 Tel. 02 01/25 02 03 u. 25 01 91

Toyota Mark 2, Bj. 75, Unfallwagen, zu verk. Tel. 0 23 53/25 86. 61 227

Celica GT, Bj. 5.75, 108 PS, 21 000 km, viele Extras, VHB 11 500.— DM. Tel. 0 21 29/21 64 od. 0 21 22/1 50 71. 61 228

TOYOTA KREISEL
5 Köln 40 (Junkersdorf) Kölner Str. 93
Exklusivhändler — Ersatzteilhandel
täglich Expreßversand. Tel. 02 21/48 13 89

Triumph

TR 4, Bj. 63, f. Bastler od. in Einzelteilen zu verk., viele Teile neu, noch nicht eingebaut. Tel. 0 70 31/8 88 90. 61 056

TÜV-frei **RONAL** ABE
LEICHTMETALLRÄDER
ABARTH-Auspuffanlagen, RECARO-Sitze, KONI- und BILSTEIN-Spezialstoßdämpfer, CIBIE-Scheinwerfer, H4-Systeme HELLA Bitte Type und Baujahr angeben.
7 J x 14 für BMW 518—528, 2500—3.0 CS/Opel Admiral
⅓ ANZAHLUNG, 6 RATEN.
L. BEIL · 6701 NEUHOFEN 4 · Telefon 0 62 36 / 13 66

Triumph

Die Spezialisten für British-Leyland im Stuttgarter Raum

british car center — Rolf Bausch, Sindelfingen, Neckarstraße, T. 07031/874549

GT 6 MK 3, Bj. 12.73, 48 000 km, rot, TÜV 2.78, VB 7000.—. T. 02 34/70 42 28. 61 060

GT 6, Bj. 69, 3300.—. T. 07 11/85 91 60. 61 059

TR 3, nur Bestzust., geg. bar gesucht. Tel. 07 11/74 49 59, 9—16 Uhr. 61 058

Triumph GT 6, MK III, Bj. 74, 6 Zyl., Coupé, ca. 20 000 km, dunkelgrün, Speichenräder, TÜV 77, VB 8000.— DM zu verk. Montag-Freitag, 8—17 Uhr unter Tel. 0 93 81/5 36. 61 057

Originalteile günst. Tel. 0 61 74/54 60. 61 557 H

Orig.-Teile z. Dumpingpr. 06174/7314. 61 558 H

Billige Teile verkauft. Tel. 0 21 05/44 96 von 11—19 Uhr. 61 559 H

Triumph-Ersatzteile, Unfallwag. ges. Tel. 0 21 03/5 29 95, Telex 08 581—611. 61 560 H

Gebrauchtteile. Unfallwagen gesucht! Tel. 0 29 43/25 86. 61 561 H

Chromspeichenräder, 15 x 4½, neu, DM 235.—/Stück. Tel. 0 30/8 01 35 94. 61 730

GT 6, 68, Privat, 500.—. 0 21 71/4 88 57. 61 731

SPITFIRE, Bj. 73, TÜV 78, 53 000 km, v. Extr., Preis VHS. Tel. 0 62 23/87 90. 61 732

TR 6, erst 30 000 km, Radio, unf.fr., LM-Räder, DM 5900.—. Tel. 0 23 51/2 80 00. 61 733

MK 3, EZ 70, TÜV 5.77, Mot. def., VB 1200.—. 02351/22783, mögl. 8.-11. Mai. 61 734

TR 3 m. TR 4-Mot. u. Overdr., weg. Blechsch., 1850.— DM. T. 0 49 43/13 88. 61 055

TR 6, 8.74, sehr gut. Zust., 35 000 km, Hardtop, Stereo-Radio, Lederlenkrad, 6" ATS-Felgen, Schalensitze, 12 500.— DM VB. Tel. 0 99 25/2 39. 61 054

Triumph GT 6, Bj. 68, Masch., Getr., Bremsen neu, alle Belege vorh., TÜV 12.77, 4500.— DM. Tel. 0 61 72/3 66 22. 61 230

Triumph Spitfire Mark IV, Bj. 72, weiß, 40 000 km, 2 Jahre TÜV, 6800.— DM. **MG-TB 6,** Überseeausführung, Bj. 74, blau, Overdr., Hardtop, 32 000 km, DM 11 500.—. Inzahlungnahme u. Finanzierung mögl. Tel. 0 65 61/38 61. 61 229 H

Achtung! Sportwagen GmbH sucht engl. Sportwagen und Unfallwagen. Tel. 0 72 61/41 52 ab 18 Uhr. 61 459 H

Gebr. Ersatzteile-Versand. Tel. ab 18 Uhr. 0 72 61/41 52. 61 458 H

TR 4 A IRS, Bj. 66, TÜV neu, Speich.r., Pr. VHS. T. 0 71 41/7 14 63 ab 18 Uhr. 61 457

2 Ltr. 6 Zyl., m. Getr., kompl., DM 800.—. **Vitesse** 2 Ltr., Diff., DM 395.—, Verdeck, DM 170, neue Teppich, Kühler u. v. a. Tel. 0 40/8 30 61 03. 61 456

TVR

TVR-Deutschland

645 Hanau 9, BBC-Straße 23, Telefon 0 61 81/5 82 84 + 5 29 59

TVR 3000 ML, Bj. 75, neuwertig, Extras, nur 8000 km, 25% unter Neupreis verkauft Tel. 05 11/60 14 67. 61 231

Veteranen

Verchromungen für Oldtimer u. Veteranen
Brinkmann & Co. KG, Lammstr. 4, D-3000 Hannover 1, Tel. 05 11/31 95 95

Modernste Technik ● robust ● wartungsfrei ● einfachster Einbau

TRANSISTOR-ZÜNDUNG *»alpha-s«*

Hochvoltkonzept mit DARLINGTON-Endstufe

● höhere Zündleistung ● verschleißmindernd
● senkt den Benzinverbrauch ● sicherer Start
● weicher Motorrundlauf ● spurtschnell

DM 98.–

Ing. H. P. Fink, Postfach 21 1208, 89 Augsburg 21, 08 21/34 26 24

Borgward Isabella Coupé, 16 J. alt, 1. Hd., orig. 45 000 km, Radio, el. Antenne, 8fach ber., Farbe: Grau-weiß, 2 Jahre TÜV, Fahrz. in opt. u. techn. Topzust., 2. Wag., Garag.fahrz., kpl. neue Innenausstatt., echte Oldtimer-Kapitalanlage, Festpreis: 8000.— DM. Anfr. unter Tel. 0 86 38/30 67 Mo.—Fr. 61 073

Riley 4türig, Bj. 51, 1500 ccm/56 PS, echt Holz + Leder, fahrbereit, TÜV-abgenom., Rarität, DM 6800.—, evtl. Tausch. Tel. 04 21/55 03 43. 61 072 H

Fanauto: Feuerwehrwag., Bj. 43, Typ Merc., zugel. für 9 Pers., fahrbereit, Fsch. Kl. 3. Tel. 0 91 53/2 10. 61 070

Rolls-Royce, 48 Jahre alt, Farbe: Beige-Schwarz, Zustand sehr gut, alles Original, VB 75 000.— DM. Tel. 0 76 21/4 87 36, Maier. 61 063

Austin Taxi, Bj. 64, TÜV 1.77, Autom., Diesel, geg. Gebot. T. 02 11/71 30 73. 61 062

Wenn Sie Ihren **Oldtimer od. Veteranen** verkaufen wollen, wenden Sie sich an Tel. 0 64 38/22 57. 61 061

VW-Schwimmwagen, Bj. 44, TÜV 78, in gt. Zust. mit Zubehör geg. Höchstgebot zu verkaufen. J. Gondera, Lauenhagen 7, 3323 Gebhardshagen. 61 477

10 Facts im neuen mot auto-journal

- Erster Test: Volvo 343. Der neue Volvo in der 14000 DM-Preisklasse demonstriert, daß die stufenlose Variomatic-Kraftübertragung auch zu einem 70 PS-Auto paßt.
- Die neuen Diesel: Neben Mercedes, Opel, Peugeot und Citroen soll es neue Diesel-Modelle auch von VW, Audi, Fiat, Alfa Romeo und eventuell Renault geben.
- Dauertest Fiat 131: Testergebnisse nach 20000 km.
- Servolenkung: Komfort oder Nutzen?
- Wie sinnvoll sind Ölzusätze?

mot auto-journal

Heft 10/76 ab 12. 5. bei Ihrem Zeitschriftenhändler

Jetzt mit überarbeitetem Konzept und neuem Styling

Für Lancia Lambda, Bj. 29, 2120 ccm, 49 PS, wird gesucht: 1 Motorblock od. gut erh. kompl. Motor. Angebote an Rodenstock, Isartalstr. 43, 8000 München 5, Tel. 0 89/7 20 25 52. 61 071

Uralt-Käfer, Bj. 49, Export, abzugeb. Anschütz, Lindenhof 1, 7311 Ohmden. 61 069

Citroen 15 Six, Bj. 51, gen.überholt, Sandges. n. n. lackiert, vk. o. tausch. gegen DB 170 od. Diesel ab Bj. 70. Tel. 0 40/2 20 31 69, nur Samstag. 61 068

11 CVB, Bj. 56, guter Zust., TÜV 77, VB 5900.— DM. N. Fallack, Gonellastr. 17, 4005 Meerbusch-Lank. 61 067

Opel Olympia, Bj. 1957, 54 200 km, Original, Bestzust., für Liebhaber, Pr. VHS. Tel. 0 56 22/38 16 bis 19 Uhr. 61 066

Kettenkrad, 2. Weltkrieg, restauriert, techn. Bestzust., geländegängigstes Fahrzeug aller Zeiten, gegen Höchstgebot abzugeben. Chiffre A 10/61 065

Suche **BMW 320 Cabrio** o. 327 Cabrio in Bestzustd. nur mit Brief u. TÜV. Angeb. m. Beschreib. u. Foto (zur.). Zuschriften unter Chiffre A 10/61 064

Alfa Giulietta Spider, Bj. 62, rot, TÜV 3.78, 5-Gang-Getr., 1600 ccm, ATM u. Getr. 19 000 km, Hardtop u. Softtop, H4-Licht, viele Neuteile mit Belegen, VB 7500.— DM. M. Hummel, Heckengäustr. 32, 7270 Nagold. 61 484

Besuchen Sie den Automobil-Basar!

Ab 1. Juni in München 80, Balanstr. 6, direkt am Rosenheimer Platz. Das neue Spezialgeschäft für Oldtimer-Bücher, -Modelle, -Poster, Zubehör, — eine Fundgrube für automobile Nostalgiker!

Wer diese Anzeige ausschneidet und mitbringt, erhält unser Einstands-Oldtimergeschenk!

Von BMW-Isetta bis Zündapp-Janus, bis 600 ccm, bis Bj. 62. Alles auf zum 2. Kleinwagentreffen am 28./29. Mai. Ausschreibung: Automuseum Story, 3205 Bockenem 12. 61 481

SINGER Le Mans, Bj. 32, 2-2-Tourer, preisgünstig abzugeben. 0 27 72/38 17. 61 483

MG TC, in England absolut original restauriert, technisch und optisch wie neu, englisch-rot, TÜV, nicht unter 19 000.— DM. Tel. 0 80 22/31 46. 61 482

Simca-Fiat, 1936, zu verkaufen. Juin, Evastr. 23, 5000 Köln 90. 61 480

Oldtimer! BMW 501/6, Bj. 1954, opt. + techn. sehr gut, TÜV 78, VB 4000.— DM. Tel. 0 89/8 12 43 50. 61 479

VW, Bj. 53, 24,5 PS, 1a Zustd. Widmann, Erzgießereistr. 40/I, 8 Mü. 2. 61 478

Verkaufe Ford T, Bj. 25, Bestzustand, geg. Höchstgebot. T. 0 61 42/5 58 34. 61 476

Verkaufe BMW-Cabrio, 0,8 l, Bj. 33, TÜV 77. Bösl, Buttermelcherstraße 17, 8000 München 5. 61 475

VETERANENAUSSTELLUNG v. 27. bis 30.5.76, 8755 Alzenau-Michelbach, ca. 100 toprest. Kräder u. Pkw-Teilemarkt. 61 764

Citroen B2 Cabrio, Bj. 22, Bestzustand, g. Höchstgeb. nicht unter DM 18 000.—, Telefon 0 22 71/4 25 55 oder 0 22 32/4 86 80. 61 474

Citr. 11 CV „BL", 52, § 5. 77, Alltagsauto. 1a Zust., VB 7100.—. 089/3594354. 61 473

BERGMANN Bj. 98, fahrbereit + zugel., Bestzust. g. Höchstgebot. HANOMAG KOMMISSBROT, Bj. 1926, Bestzustd., geg. Höchstgebot. Huber, Hornstr. 8, 8000 München 40. 61 472

Rolls-Royce 20 HP, 1927, Lim., unrest., läuft prima, ein selt. Veteran, f. VB 25 000 — zu verk. 02 03/44 22 25. 61 471

Alfa Giulietta Spider 1300, Bj. 61, rot, gut. Zust., Pr. VS. Tel. 0 78 32/87 69. 61 470

DKW 1000 S, 63, § 78, 0 71 52/5 14 84. 61 783

Verkaufe Amilcar Typ CC, Bj. 23/24, 2x 220 S Coupé mit SD, Bauj. 58, Lancia Apia IIa rechtsgesteuert, Bj. 57, alles zum Restaurieren. R. Gollwitzer, Schützenstr. 17, 8900 Augsburg, Tel. 08 21/41 59 41. 61 469

DB 170 DS, Bj. 53, restaurationsbedürftig, für 1500.— DM abzugeben. Tel. 0 21 22/33 30 34. 61 468

Gelegenh.: Grundbegriffe des „Automobilismus", Dampf-Benzin-Elektrowagen von 1902, 150 Seiten, DM 43.— + NN, WK Verlag, Am Müllerberg 20, 4934 Horn-Bad Meinberg. 61 467

Jeep Willys MB, Bj. 43, zu verkaufen. Tel. 0 72 23/2 22 29/2 28 81. 61 466

Sammler verkauft u. tauscht über 100 Autos u. Ersatzteile v. den Jahren 1920—1950. Tel. 0 11/53 31 25, Belgien. 60 132

Seltene Gelegenheit: Buick, Bj. 1923, 1a restaur., geg. Gebot zu verk. Tel. 06 11/89 30 40 (v. 9—17 Uhr), od. 06 11/86 21 91 (19—21 Uhr), od. Tlx. 4185486. 61 243

2 Mercedes 300 S — 1952 1953, zu verkaufen. Sehr selten, Farbe: Schwarz, 186 000 km, 3. Hand — TÜV 4.78, DM 36 500.—. Farbe: Grau, 102 000 km, 1. Hand, DM 41 500.—. Beide Autos in Top-Zustand und alles Original. Chiffre A 10/61 234

170 SA 2sitz. Cabrio, Bj. 50, TÜV 4.78, neuw. Zust., vollst. restaur., fast all. neu, DM 18 000.—. Tel. 0 22 03/6 36 39. 61 242

Röhr Junior, Bj. 1933, zu verkaufen. Angebot unter Chiffre A 10/61 241

VW Export, Bj. 51, mit geteilt. Heckscheibe, TÜV 5.77, Preis 6500.— DM. Tel. ab 17 Uhr 07 11/75 73 08. 61 240

Chrysler De Soto Pullman, 1. Hand, Bj. 51, orig. 38 000 km, 9sitzer, TÜV 3.78, Pkw-Eintausch + Finanzierung möglich. Tel. 0 21 93/34 39 60. 61 744

Mercedes 220 A Cabrio, 1954, 1. Hd., orig. restauriert, neuer TÜV, Weißwandreifen, Motor mit Gar., Ledersitze, grün, für DM 20 000.– zu verk. Zuschriften unter Chiffre A 10/61 745

Suche BMW 327 Cabrio, unrestauriert, oder vergleichbare Type. Angebote bitte an Tel. 0 76 64/84 78. 61 746

11 CV Leger, absoluter Topzustand, TÜV. Tel. 05 11/80 50 26. 61 747

Fiat Ballila, Bj. 35, 2 Jahre TÜV, neu bereift, mit div. Ersatzteilen zu verk., VB 9500.– DM. Tel. 02 03/47 05 92. 61 748

Opel C 1290 Cabriolet, 1934, erstkl. Zustand, fahrfertig, geg. Gebot. Tel. 0 30/2 16 45 99. 61 749 H

VW, Bj 49, TÜV 78. Tel. 0 98 31/30 95. 61 751

DB 200, 1935, Chenard Walker, 1927, Cabrio u. andere. Tel. 07 31/6 27 90. 61 752

BMW 326, unrest., sehr gut, geg. Gebot. Tel. 0 51 30/79 07 abends. 61 239

Rarität: Wanderer W 25, Roadster, Bj. 36, restauriert, fahrbereit. 15 500.– DM. Tel. 0 28 35/52 32. 61 743

VW Käfer, Bauj. 54, TÜV neu, 1700.– DM VHB, in gutem Zustand, zu verkauf. Allemühler Str. 7, 6936 Schwanheim, Tel. 0 62 71/27 46. 61 238

Ford-A, Bj. 3.30, restaur., 4türig, mit Kofferbrücke u. deutsch. Kfz-Brief, für DM 7000.–. Tel. 04 21/60 11 11. 61 237

VW-Schwimmwagenreifen 200x16 Gelände, Neuanfertigung DM 180.–/Stück, bei Bestellung 50% Anz. auf Festkonto. DISG e.V., Falltorstr. 21, 6369 Schöneck. 61 236

VW-Schwimmwagen, Bj. 43, weitgehend orig., techn. u. opt. einwandfrei, zu verkaufen, Preisidee 9000.– DM. Tel. 02 11/34 70 03. 61 235

Ford A, Bauj. 28, Orig., Bestzustand, VB 21 000.– DM, einz. M. in Eur. Tel. 0 70 33/3 14 11. 61 496

Volvo

Autolmport Kugel
5503 Konz, Tel. 0 65 01/30 82 H

Volvo 1800 ES, 5.72, 83 000 km, blaumet., DM 13 500.– neuer TÜV, Tel 0 61 96/2 11 68. 61 076

Ersatzteile für P 1800/1800 S, Mot. B 18, Doppelverg., Hl.achse, Overdrivegetr., Kühler u. fast alle anderen E.-Teile, kompl. DM 2000.– VB od. einzeln. Chiffre A 10/61 075

Buckel PV 444, Bj. 56, Motor D 18 B Sp., neue Kotfl., neuer Lack orig. Farbe weinrot, Top-Zust., TÜV 11.77, Pr. VB. Tel. 0 75 71/48 07 ab 17 Uhr. 61 074

Volvo 164 E, Bj. 74, neu. Mot. 3000 km gel., SSD, Lederpolst., Colorgl. m. h. Hecksch., UKW-Radio, best. Zust. DM 11 700.– Agentur Autohaus Hartung, DB-Vertretg. T. 0 52 53/20 09. 61 249

VOLVO 1800 E Coupé, Bj. 71, Sonderlackierung schwarz/gold, 2 Jh. TÜV DM 8800.–. Tel. 0 42 21/7 11 00. 61 248

Volvo 164 E, Bj. 73, 77 000 km, Automat., Radio, v. Privat DM 9800.– zu verk. Tel. 02 31/14 25 58. 61 247

144 S, Unf., zerl. alle Teile kompl. o. einz. Tel. 0 74 59/5 97. 61 246

Buckel- u. Amazone-Karosserieteile zu verk. Chiffre A 10/61 245

B 20 E-Motor, Einspritzcomp., Getr. M 40, Zyl.-Kopf, Brems. 07 11/77 26 37. 61 753

Volvo P 1800 ES 72, LM-Felgen, TÜV neu, Extr. 11 500.– DM. 02 21/46 42 72. 61 754

Großes Treffen schwedischer Automobile am 29. 5. in Frankf./Main. Näher. b. M. Peterka, Postf. 600654, 6 Ffm. 60. 61 755

Seltenheit: Volvo P 1800 ES Bj. 73, Cass.Radio, Overdrive, TÜV, Ledersitze 42 000 km f. DM 14 500.– abzugeben. V. Repp, Langgasse 51, 633 Wetzlar 61 756

Volvo 121 grün, Bj. 70, 185er Reifen 4 Cible, Radio. Tel. 0 22 32/3 16 61. 61 757

Volvo 164 E, Bj. 73, SSD, echt Leder, Stereo, 12 700.– DM, Pkw Inzn. mögl. **BMW-Henzler,** 7312 Kirchheim/Teck, Tel. 0 70 21/5 50 39. 61 244 H

122 S, Bj. 4.70, 136 000 km, 2. Hd. Mot. kompl. überh. (m. Belegen) Extr. TÜV 78, DM 6700.–. Tel. 0 40/29 26 56. 61 490

Buck. 18D-2000 km eingef. 3.78, g. Zst. Bel. vorh. VHB 6000.–. 0511/62 70 88. 61 489

Volvo 144 S, Bj. 70, 100 000 km, Radio, Sportfelgen, 1. Hd., 1a Zust., TÜV 12.76, Prs. VHS. Tel. 0 72 48/2 15. 61 488

Liebh. P 1800, Bj. 63, weiß, Overdrive, Gebote n. 17 Uhr an 0 68 31/8 09 67. 61 487

Umständehalber **Volvo 164 E** mit vielen Extras zu verk., NP 30 000.– VB DM 15 000.–, Bj. 74, T. 0 50 21/1 36 80. 61 486

Buckel P 444, Bj. 57, TÜV 11.77, DM 3000.–. Tel. werktags 19–23 Uhr, 02 51/4 90 – 42 10. 61 485

Volvo GL, Bj. 9.75, kupfer-met., SD, Leder-Sitze, 16 000 km, im gt. Zust., zu verkaufen. Tel. 0 26 31/4 87 38. 61 780

VW

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für VW, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt VW u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: NÜLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130

VW-GT I. Wer gibt mir 10% bei Abschluß? Tel. n. 13 Uhr 06 11/61 21 02. 61 782

4 Lemmerz-Felgen 5,5 J x 15 1568 VB DM 150.–, Weppler, Tel. 0 66 94/5 87. 61 079

Optimaler VW 1302 LS, ca. 100 PS zu verk. o. zu tauschen geg. Kleinwag. (z. B. Polo, Golf, R 5 o. ä.) 02961/1369. 61 078

WESTSPEED

GOLF S	85 PS	ab DM 11 190,–
GOLF S	100 PS	ab DM 12 480,–
GOLF LS	85 PS	ab DM 11 990,–
GOLF LS	100 PS	ab DM 13 280,–
SCIROCCO TS	100 PS	ab DM 15 750,–
6-Zoll ATS LM-Felgen		+ DM 690,–
PASSAT LS	100 PS	ab DM 14 035,–
PASSAT TS	100 PS	ab DM 14 640,–

Alle Farben und Mehrausstattungen lieferbar. Preise inkl. MwSt. und Überführung bis Beckum/Westfalen.
Tiefergelegtes WESTSPEED-KONI-Fahrwerk Golf/Scirocco/Passat + 690,–
Autohaus Ruhland KG, VW-AUDI-Händler 4720 Beckum/Westfalen, Postfach 1748 Telefon 0 25 21 / 47 91

WOLF im SCHAFSFELL, VW Käfer mit Porsche 912 Mot. (4500 km gel.) superbreit. TÜV 3.78. Näheres bei D. Kaiser, Tel. 0 62 09/43 63. 61 077

Super Golf, Bj. 75, orig. 7000 km, Kotflügelverbreiterungen, 7 Zoll Alu-Felgen mit 195er Reifen, Sportfahrwerk tiefergelegt, 110 PS, Ölkühler, Doppelverg. 2 Scheelsitze, U'rollbügel und, und, und, alles eingetragen, NP DM 30 000.–, absolut neuwertig für DM 18 500.– abzugeben. Tel. 0 70 44/68 27. 61 495

VW 181 Neufahrzeuge sofort lieferbar. Tel. 0 52 54/63 09 + 63 90. 61 494

Käfer get. m. 95-PS-Porsche-Mot., 2 J. TÜV m. Fahrwerksveränd. m. Spurverbr. m. Rallye-Zub. 0 68 21/2 24 39. 61 493

75 PS-Käfer, 1303 S, S+S-Tuning, Bj. 5.73, 1. Hand, unfallfrei, TÜV 77, Motor 31 000 km, Ölkühlanlage, 185er auf 5½, Bestzustand, viele Extras, 6000.– DM. Tel. 0 61 52/22 60 61 492

VW Scirocco TS, 70 PS, sonnengelb, Bj. 6.75, breitere Gürtelreifen, Normalbenzin, ca. 5000 km gelaufen, von WA für DM 11 300.– zu verkaufen. E. Wieschalla, Kniestr. 11a, 3000 Hannover, Tel. nach 23.15 Uhr 05 11/71 51 22, Wochenend 05 11/58 49 48. 61 253

Bildschöner Golf LS, breite Kotflg., Spoiler, 6 J LM 185er Reifen. a. TÜV, 13 000 km, DM 9500.–. T. 0 61 98/75 98. 61 491 H

Golf-Scirocco-Sportauspuffanlage von BOSI mit ABE DM 189,–. S&S-Sportauspuff (ABE) VW 1200-1303 S kompl. DM 289,–. DEWE KFZ-TEILE 46 Dortmund 16, Evinger Str. 232 Tel. 02 31/85 13 02

VW 181, dunkelgrün, helles Dach, helle Sitze, 3 J. alt, Unterbodenschutz, Seitenteile ausgeschäumt, Blaupunkt Stereoanl. m. 4 Lautsprechern, Halogen-Nebel u. Nebelschlußleuchte u. Extra-Rückfahrscheinwerfer, Reifen neu, Neupreis bei über 14 000.–, für 7800.– zu verk. Frithjof W. Schepke, Fitgerstr. 38, 2800 Bremen, Tel. 04 21/34 20 94. 61 760

Wolfsburger einj. VW/Audi direkt v. W.-Angeh. langfrist. Bestellg. mögl. Vermittlungspausch. 20.– DM. Wolfsburg 12, Postfach 41, Tel. 70 18 76. 61 758

Suche VW Cabrio 68–71. Zuschr. m. Preisidee an Chiffre A 10/58 191

Sämtliche Tuning-Teile für Käfer- u. 411-Motoren bis 2500 ccm liefert Ing. Bernd Riechert, 562 Velbert, Lieversfeld 16. Telefon 0 21 24 / 5 51 76

Suche 2 guterh. Sitze m. eingeb. K-Stützen f. K-Ghia 1500. R. Schnarr, Mühlenring 24, 33 Braunschweig. 61 759

Rallye-Cross–Wagen: VW Käfer mit Porsche-Motor 911 S, 2000 ccm, 160 PS, 6-Zyl., DM 3000.–. T. 0 59 94/34 06, Musselkanaal/Groningen/Holland. 61 252

Schwarzer Scirocco, EZ 6.75, 17 000 km, Extr., VB 11 000.–. Kassel Tel. 2 47 71. 61 251

Verk. VW 181, neuwert., Bj. 74, 25 000 km, Differentialsperre, Heizung, DM 8500.–. Tel. 0 42 02/39 75 (abends). 61 250

Tausch

BMW 280 CS Coupé, EZ 9.70, 135 000 km, opt. u. techn. einwandfr., Bereif. neuw., sämtl. Extras gegen Citroen DS zu tauschen. Tel. 07 21/3 04 37. 61 226

Verschiedene

FREIER IMPORT
Ihr werksunabhängiger Händler in- u. ausländischer Pkw mit mehrjähriger Erfahrung: AUTO-IMPORTE
Gudrun Krosch, 6612 Schmelz/Saar, Telefon 0 68 87 / 36 98, 0 68 06 / 67 64

Student sucht restaurierfähigen Kleinschnittger. E.-H. Bastian, Ernst-Leitz-Str. 52, 6330 Wetzlar. 61 233

Pkw-Tansporter, HHF-F 30-, 6500.–. DM. Tel. 05 61/8 77 12. 61 083

Buggy- u. Bugatti-Freunde! Wie ist das, Sie wollen einen Buggy od. Bugatti fahren? Bringen Sie mir Ihren Individualwagen im Bausatzformat, ich erstelle Ihnen nach Ihren Wünschen Ihren Buggy od. Bugatti. Abholung u. Rückführung sind ebenfalls keine Probleme von Ihnen. Änderungen u. Reparaturarbeiten an der Karosserie werd. schnell u. preisw. erledigt. Werner Niederwieser, Parkstr. 6, Postf. 343, 8870 Günzburg, Tel. 0 82 21/61 56. 61 741

AMS 1955–75, nur kompl. gegen Angebot an Selbstabholer. Raum Frankfurt. Chiffre A 10/61 735

Camping Wassersport

Reisemobile – Einrichtungen
VW/DB/Ford/Bedford kpl mont o. z. Selbsteinb. Aufstell/Hubd., Innenverkl., Isolierung, Schränke, Polstersitzb., Klapp- u. Schwenktische, Küchenbl., Truma-Heiz.-Jalousie, Fenster, Bus-Vorzelte usw.
WESTFALIA BERGER
Bruckstraße 56, 7012 Fellbach, (07 11/58 80 33)
Großh. f. d. Gebiete S, ES, WN, LB, BB, RT, TÜ

VW-Campingbus Bauj. 72 TÜV 3/78, kompl. Ausst., Tel. 0 75 83/28 75. 60 923

Suche VW-Campingbus o. Reisemob. (Diesel) bis 40 000 km, Tel. 07741/3519. 61 615

Verschiedenes

Kompl. Alu-Räder*) Garantiert i. Wahl. Fotos siehe Automarken-Rubrik

Pirelli- oder Dunlop-Stahlgürtel

BMW-Reifen	-Felgen	-Räder mit Pirelli	Dunlop
185/70 HR 13	5,5 x 13 ATS	233,–	237,–
195/70 HR 14	7 x 14 ATS	325,–	309,–
	7 x 14 BBS	380,–	384,–
205/70 HR 14	7 x 14 BBS	363,–	366,–
Aufpreis für 195/70 VR 14		28,–	27,–
205/70 VR 14		26,–	38,–

Mercedes-Reifen	-Felgen	-Räder mit Pirelli	Dunlop
185 HR 14	6 x 14 Rial	299,–	294,–
	6 x 14 ATS	299,–	294,–
205/70 HR 14	6,5 x 14 Rial	336,–	319,–
	6,5 x 14 ATS	339,–	322,–
Aufpreis für 205/70 VR 14		26,–	38,–

Opel-Reifen	-Felgen	-Räder mit Pirelli	Dunlop
185/70 HR 13	6 x 13 Rial	243,–	247,–
195/70 HR 14	7 x 14 Rial	331,–	315,–
205/70 HR 14	7 x 14 Rial	334,–	317,–

VW-Reifen	-Felgen	-Räder mit Pirelli	Dunlop
175/70 HR 13	5 x 13 BBS	244,–	–
185/70 HR 13	6 x 13 BBS	261,–	265,–
175/70 SR 15	5,5 x 15 ATS	251,–	–

*) Unsere kompletten Räder sind mit Schlauch, Muttern/Schrauben, montiert, gewuchtet, mit TÜV-Gutachten oder ABE. Preise inkl. MwSt. Sofort lieferbar.
Ca. 400 LM-Felgen auf Lager, daher auch viele andere Reifen/Felgen-Kombinationen mögl. Wir beraten Sie telefonisch, nutzen Sie unsere Erfahrung.

AZS Reifendienst, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Straße 18 Telefon (06 11) 41 90 42

ER IST DA!

ASS-301
Rennsitz mit verstellbarer Rückenlehne
mit TÜV-Zertifikat
Scheel-Schalensitze GmbH u. Co.
ASS Auto-Sport-Spezialsitze KG
8047 Karlsfeld, Röntgenstraße 16
Telefon 0 81 31 / 9 10 28

Wir errichten in Hamburg auf einer 500 qm groß. Verkaufsfläche ein Rennwagen-Centrum f. alle Formel-Wagen. Wir suchen Lieferanten f. Ersatzteile u. Zubeh., z. B. Fahreranzüge, Rennreifen, Felgen usw. Chiffre A 10/61 460

LUDHOF-SPANNGURTE
zur
LADUNGS-SICHERUNG

Boote auf Trailern und Pkw-Dächern ● Renn-Motorräder auf Anhängern ● Außenbord-Motoren auf Dachgepäckträgern ● vieles anderes auch
LUDHOF-TECHNIK
D 7580 BÜHL/BADEN
Tel. 0 72 23/2 21 42 · FS 78 730 ltb

Verschiedenes

Klein-Kompressor bis 3,2 atü an 12 Volt-Zigarettensteckdose anschließbar, für viele Zwecke verwendbar,
statt DM 198,–
nur DM 136,– plus 11% MwSt.
in geringer Stückzahl lieferbar.
Prospekt auf Anfrage.
Firma K.-H. Noll, Postfach 6123
Tel.: 0 64 41 / 6 10 57, 6300 Gießen

KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN
FRONT- UND HECKSPOILER FÜR
VW, BMW, FORD. 0 61 98 / 75 98.
61 563 H

REIFENBUCHSTABEN
aus Gummi, jetzt 2 Größen, Prosp. R 2 gg. 50-Pf.-Marke.
Ing. W. Höfig, 405 Mönchengladbach 1, Thomas-Mann-Str. 53, Tel. 0 21 61/53 12 14

Pkw-Anhänger aller Art, An- u. Verk. Schöpflin, 7302 Nellingen, PF 1244/A. 61 562 H

„Windschutzscheibe weg – fahr zu Neck!" Windschutzscheiben aus aller Welt vorrätig! Einbau sofort. **Autoglaserei** Neck, 5 Köln 30 (Bickendorf), Wilh.-Mauser-Str. 37, Tel. 0221/585955

5 Reifen, 205/70 VR 14, Goodyear TL, mit weißer Schrift à DM 165.–. Tel. 02 21/58 31 02. 61 736

Flieger-Uhren

Faszinierende Chronographen erstaunlich günstig. 24-seit Farbkatalog gratis! Postkarte an Aviarichter, 75 Karlsruhe 31, Am Wald 21, Telefon (07 21) 7 30 70

Interessante Neukonstruktion auf dem Sektor Freizeit sucht Händler. Chiffre A 10/61 740

KFZ-Instrumente, spez. Oldtimer und Moto-Meter-Fernthermometer rep. u. kompl. restauriert **K. Kunert,** Karlsruher Straße 23, 1000 Berlin 31

NEU ALARM 12 MONATE GARANTIE
Alle 7 Sekunden ein Einbruch!!
SCHUTZ: **elektronisches ALARM-SYSTEM EF** ausbaufähig — einfache Einbau-Anleitung Zentrale mit Schloß, Notknopf, Alarmhupe, automatische Verzögerung, Tür- und Fenster-Kontakte, Feuer-Detektor, Kabel-Satz
tele-shop postfach 1131 6455 erlensee **DM 148.–** Nachnahme

Neuer Turbolader mit Einblasleitung und Auspuffkrümmer f. BMW 2002 tii, zu verkaufen. Tel. 0 21 45/51 13. 61 464

US-Polizeisirenen
DM 135,– u. Hawaii 5-0 DM 165,– z. B. für Boote u. int. Alarmanlagen. Einbau in Kfz in BRD verboten.
E. Pohle, 3051 Mandelsloh Nr. 5, Tel. 0 50 72/5 64

Cross Speedway DKW-Motor zu verk. Tel. 02 01/68 75 20 nach 19 Uhr. 61 463

3 Doppel 46 IDA-Vergaser, neu, zu verk. 6640 Merzig, Tel. 34 95. 61 462

HOBBYURLAUB IN HOCKENHEIM
- Motorradintensivkurse mit amtlicher Prüfung in vier Tagen (freitags – montags).
- Ausbildung durch erfahrene Instruktoren auf modernen Suzuki-Masch. von 90–750 ccm

Fordern Sie unverbindlich Prospekte an:
MOTORRADFAHRSCHULE
FRANK UND HARPENG
6832 HOCKENHEIM · Postfach · Tel 06205/5183
Termine: April, Mai, Juni, Juli – jetzt anmelden SUZUKI

ams-Hefte von 20/67 bis 7/71, fast alle fachmännisch gebunden zu verk. Angebot an R. Price, Lilienweg 34, 6330 Wetzlar. 61 232

VW-CAMPINGEINRICHTUNGEN, Bausätze, Baupläne, 90 S., 34 Fotos, 37,50 DM; Hubdach, Vorzelt. **SYRO,** 6101 Traisa/Darmstadt 5, Gewerbegebiet E, Tel. 06151/147794, 8500 Nürnberg, Rubensstr. 7, Tel. 09 11/63 93 04.

ams von 1960–1970 komplett eingebunden zu verk. Tel. 0 62 47/74 70. 61 737

MOTOR DEFEKT?
Wir schweißen fachmännisch Motorblöcke, Zylinderköpfe, Ölwannen, Stirndeckel usw. Übernahme der gesamten Bearbeitung von Planung bis Prüfung.
Peter Roth GmbH, Schweißtechnik, 6600 Saarbrücken 3, Fasanerieweg 12, Tel. 06 81/81 40 45, Herrn Schmidt

Super 8, normal 8, 16 mm Filmverkauf + Verleih Gratis-Prosp. v. Fleischmann Film 83 Landshut

Laigueglia - Blumenriviera
Hotel Windsor. Direkt am Meer. Ruhige Lage. Zimmer m. Bad. Privatstrand

Privathaus in Rheinheim gegenüber Thermalbad Zurzach-CH, vermietet ab Sept. DZ F. 25.– DM m. Frühstück. Tel. 0 77 41/35 19. 61 739

4 Felgen BBS, 9" mit Pirelli CN 36 245/60 VR 14, zu verk. T. 0 76 54/3 01. 61 465

PARTNERWAHL INTERNATIONAL
Hübsche junge Damen aus Europa, Asien und Lateinamerika wünschen Briefwechsel, Bekanntschaft, Heirat. Prospekt und Fotoauswahl kostenlos!
HERMES-VERLAG
Box 110660/8, 1000 Berlin 11

Auto-Jahr Nr. 10–22, 600 DM. Tel. 02 11/5 53 53 61 082

AUTO-RADIO
alle Markenfabrikate
Knallharte
Nettopreise
Fordern Sie Preislisten
AUTORADIO-VERSAND NORD
Wilhelm-Wisser-Straße 9
2406 Stockelsdorf

Verk. 2 Verg.-Anl. TDE f. VW 1300 sowie kpl. Ölk., VB 300.–. A. Schenk, Stettiner Str. 6, 3578 Schwalmstadt 1. 61 461

Das anspruchsvolle Geschenk-Set für sie u. ihn: 1 Marken-Armbanduhr (17 Steine) mit Kalender und verstellbarem Metallband. 1 nachfüllbares Gasfeuerzeug u. 1 Vierfarb-Ganzmetallschreiber. Alles in eleganter Ausführung, die einen so günstigen Preis niemals vermuten läßt! **NUR DM 59,–.** Bitte notieren Sie, ob für die Dame oder den Herrn erwünscht.
Erber-Versand, Wickingstr. 1, 4540 Lengerich

Recaro-Idealsitz N, schwarz m. Kopfst. abzugeb., DM 320.–. H. Kessler, Ackerstr. 7, 4690 Herne 2, Tel. 4 14 67 61 091

Achtung Autokäufer
Nutzen Sie die Vorteile des Holland-Re-Imports. Fabrikneue Opel- und Ford-Fahrzeuge zum günstigen EWG Re-Importpreis, alle Ausführungen und Extras lieferbar.
Kfz-Dietz, 43 Essen,
Breslauer Str., an der B 1-Brücke
Tel. 02 01/70 12 22

Sandstrahlpistole „SAPI"

mit Hartmetall-Venturi-Düse, **verbessert,** kinderleichte Anwendung bei **Rost, Mörtel, Beton, Farbe, Schmutz, Schlacke, Holz, Glas,** 1 m² kann in 2 bis 2,5 Min. blankgestrahlt werden Luftdruck 5–16 atü (bar), Luftbedarf 150–310 l/Min **Rufen Sie uns an – Informationsmaterial kommt sofort!**
Herstellung.
KLAUS FERTL, D-8860 Nördlingen
Reimlinger Straße 2, Tel 0 90 81/33 94/23 55

Thyristor-Zündung THY 3, ü. 30 000 V, exaktes Starten, runder Motorlauf, erhöhte Leistung durch optimale Verbrennung bei Benzineinsparung und wartungsfreier Zündung. THY 3, DM 173.–. Fordern Sie Prospekte an. El. Autozubehör. M. Höpner, Keltenstr. 8, 5000 Köln 50, Tel. 30 56 62. 61 738 H

Verkaufe AMS 70–75, ca. 140 Hefte. Chiffre A 10/61 742

Heute noch anfordern!
Unseren neuesten und aktuellsten
Autozubehör-Spezial-Katalog 1975/76
Hochinteressant für jeden Autobesitzer
AUTO-AUSSTATTUNG
8046 GARCHING E

Fertiggaragen vollverzinkt

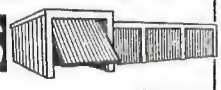
Weisstalwerk Zimmer & Co.
5901 Wilnsdorf-Niederdielfen Postf. 2

Stellengesuch

Bankkaufmann, 26, Abitur, technisch interessiert, Erfahrung im Auslandsgeschäft, sucht neuen Wirkungskreis. H. Buchmann, Hauptstr. 65, 6781 Höhfröschen. 61 052

Garagen

Selbst- oder Fertigbau · Einzeln und Reihen
3S



STAHLBETON **GARAGEN**
UND GARTENHÄUSER
Katalog durch: Selbstbau E. B. KG Verwaltung
34 Göttingen, Ruf 05 51 / 4 33 70

Monatsraten von nur DM 67,–
bei geringer Anzahlung – und Sie sind stolzer Besitzer einer Garage

aus Metall oder Massivputz (METON).
Vom Hersteller direkt zum Verbraucher!
Frei Haus montiert überall in der BRD.
Rufen Sie 0 72 62 - 84 15 oder verlangen Sie noch heute Gratis-Katalog direkt von
Overmann, Abt. 11 A, 7519 Eppingen

Achenbach Einzel- u. Reihengaragen Schwingtore Hallen

Bitte Prospekte anfordern
Gebr. **Achenbach** Abt. 52
5930 Hüttental-Wdn. · Tel. (02 71) 7 31 41

Gebr. Wahl, 5927 Erndtebrück
Postf. 80 B Telex 875640, Ruf (02753) 834

Bei Anfragen beziehen Sie sich bitte auf auto motor und sport

Unterricht und Ausbildung

Immobilienmakler · Hausverwalter
3monatiger Fernlehrgang mit Prüfung. Für jedermann leicht verständlich. Preis d. ges. Lehrgangs DM 95,–. Prospekt 83 kostenlos.
TECHNIKUM, 7858 Weil am Rhein.

Ein Traum – Job!
Nein – ein Beruf, der Freude macht und Erfolg bringt
FAHRLEHRER (IN)
Ein zukunftsreicher Beruf, sichere Existenz, hohes Gehalt, begrenzte Arbeitszeit. Aufklärungsschrift Z 172 und Beraterbesuch kostenlos und unverbindlich.
FAHRLEHRER - FACHSCHULE
seela
3300 Braunschweig - Tel. 05 31/37 10 91
Amtlich anerkannte Ausbildungsstätte mit Internat für das Bundesgebiet.

FAHRLEHRER, VERKEHRSLEHRER BERUFSKRAFTFAHRER
Auf Anfrage umgehend Informationsmaterial!
DEUTSCHES VERKEHRS-PÄDAGOGISCHES INSTITUT E. V.
Amtlich anerkannte Ausbildungsstätte
706 Schorndorf, Göppinger Str. 5–7, Tel. 0 71 81 / 55 38 u. 6 39 33

Berufsausbildung zum Fahrlehrer
Ein zukunftsreicher interessanter **Lebensberuf, hohe Verdienstmöglichkeiten,** gesetzlich geregelte Arbeitszeit. Chance zur Unabhängig- und Selbständigkeit. Automation ausgeschlossen. Alter 23 Jahre. Fahrpraxis 3 Jahre. Unverbindliche Information:
Amtlich anerkannte **FAHRLEHRER-FACHSCHULE DÜSSELDORF,** Münsterstraße 241, Tel. 0211/63 78 78, Postfach 32 03 67

Schulung des Fahrlehrer-Nachwuchses
Nur ganztägige Lehrgänge! Mit Internat!
Verkehrs-Institut Gemeinnütziger Verein für Verkehrserziehung und Sicherheit im Straßenverkehr e. V.
Amtlich anerkannte Fahrlehrer-Ausbildungsstätte
4800 Bielefeld 14, Haus Einschlingen
Ausbildungsstätte der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e. V.
Prospekt kostenlos! Telefon: Bielefeld (05 21) 44 41 64

Sport Nachrichten

Zakowski-Team ohne Glück

Im zweiten Lauf zur Tourenwagen-Europameisterschaft auf dem Salzburgring erging es dem Escort des Zakspeed-Teams wie beim ersten Rennen in Monza: er schied vorzeitig aus.

Während in Monza den Escort von Siegfried Müller und Martino Finotto gleich drei Motorschäden durch unzureichende Schmierung heimsuchten, leckte in Salzburg das Ölpumpengehäuse, wodurch das Auto nach einer Rennstunde ausschied.

Sieger des zweiten Laufes wurde, wie schon beim Auftakt in Monza, ein BMW 3.0 CSL des belgischen Luigi-Teams, diesmal mit Hughes de Fierlant und Patrick Néve am Steuer. Die Klasse bis zwei Liter Hubraum gewann der VW Scirocco von Manfred Mohr und Dieter Fröhlich. Letzterer fuhr nach fünf Jahren Pause erstmals wieder ein Rennen.

Formel 2: BMW gegen alle

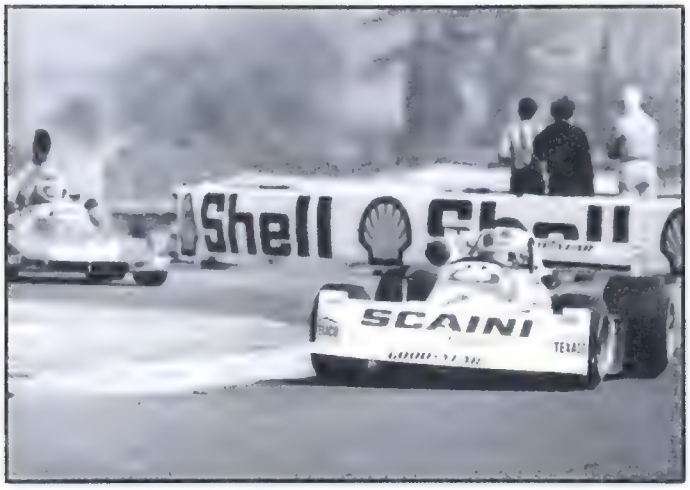
BMW-Motoren, seit drei Jahren in der Formel 2-Europameisterschaft dominierend, setzten sich auch in den ersten beiden Rennen der diesjährigen Saison durch, obwohl 1976 erstmals Sechszylinder-Rennmotoren statt der bisherigen Vierzylinder-Serienabkömmlinge erlaubt sind. Hans Stuck siegte in Hockenheim, der Italiener Maurizio Flammini in Thruxton. Während sich der neue Lancia-Motor, den in Hockenheim Jochen Mass und der Amerikaner Eddie Cheever fahren sollten, durch mechanische Schäden bereits im Training disqualifizierte, vermochten die Neuschöpfungen von Renault und Ford (Hart), ihre Anwartschaft auf die Europameisterschaft zu wahren: Der Franzose René Arnoux (Renault) fuhr in Hockenheim hinter dem nicht wertungsberechtigten Formel 1-Fahrer Stuck die ersten neun Siegpunkte ein, sein Landsmann und Teamgefährte Patrick Tambay führt nach einem dritten Platz in Hockenheim und der gleichen Placierung in Thruxton die Formel 2-Europameisterschaft an.

Auch der Vierzylinder Ford-Motor, präpariert bei dem Engländer Brian Hart, ist zum Favoritenkreis zu rechnen. In Hockenheim eliminierten sich die beiden Hart-Kunden Klaus Ludwig und José Dolhem zwar schon beim Start, der Brasilianer Ingo Hoffmann jedoch fuhr auf dem zweiten Platz des Gesamtklassements, bis ihm das Benzin ausging. In Thruxton dagegen waren die Hart-Fahrer erfolgreicher: Cheever, inzwischen von Lancia abgewandert, wurde Vierter, Hoffmann lief einen Rang hinter ihm ein.

Der Kölner Willy Deutsch, auf einem March-BMW in Hockenheim Vierter, kam in Thruxton auf den neunten Rang, Keijo Rosberg schied, wie schon in Hockenheim, nach einem Unfall mit seinem Toj-BMW aus.

Stand der Formel 2-Europameisterschaft: 1. Tambay 10 Punkte, 2. Arnoux und Flammini 9, 4. Ribeiro 6, 5. Deutsch 4, 6. Marazzi und Cheever je 3, 8. Ertl und Hoffmann je 2, 10. Heyer und Migault je 1 Punkt.

Die entscheidenden Herren marschierten im ersten Glied (Foto oben): Herbert Linge (ONS-Vertreter), Robert Longford (Fahrer und Konstrukteur), Huschke von Hanstein (int. Sportkommission CSI), Peter Jowitt (neutraler Sicherheitsinspektor) und Basil Tye (CSI) befanden nach einem sechsstündigen Fußmarsch vor Ort den Nürburgring sicher genug für den Grand Prix 1976. Auflagen für die Zukunft: bessere Streckenbegrenzungen, sinnvoller gestaffelte Fangzäune, teilweise Aufstockung der Leitplanken.



Zweiter Sieg des BMW-Motors: Flammini-March in Thruxton

Porsche: Tanz auf zwei Hochzeiten

Porsche will nun nicht nur an der Gruppe 5-Markenweltmeisterschaft für Spezialproduktionswagen, sondern auch an allen Läufen der Sportwagen-WM (Gruppe 6) teilnehmen.

Ausschlaggebend für diese Entscheidung war der Start-Ziel-Sieg von Jochen Mass und Jacky Ickx beim zweiten Lauf dieses Championats in Monza.

Für die beiden Turbos von Renault Alpine, dem einzigen ernst zu nehmenden Porsche-Gegner, brachte Monza nicht den erhofften Erfolg: Während Laffite/Jabouille nach drei Runden ihren Renault mit Motorschaden abstellen mußten, wurden Pescarolo/Jarier auf dem zweiten Turbo-Renault von Mass/Ickx gleich zweimal überholt.

Reinhold Joest setzte seinen Turbo-Porsche in die Leitplanken, nachdem zuvor an seinem Auto bei Höchstgeschwindigkeit eine vordere Bremsscheibe brach.

Getrübt wird die Porsche-Freude durch nachträgliche Entscheidungen der internationalen Sportkommission CSI: Auf deren Beschluß muß am Carrera turbo der Serien-Motordeckel passen. Folge: Die Ladeluft muß jetzt mit Wasser gekühlt werden. Der Sportwagen (Gruppe 6) darf neben Konstruktionsänderungen auf maximal 16 Zoll breiten Reifen rollen. Es gilt im übrigen das alte oder das neue Reglement.

Weitere Sport-Nachrichten auf Seite 199.

Löwen-Anteil

Joginder Singh und Mitsubishi beherrschten die East-African-Safari-Rallye.

Joginder Singh, 44, in Kenia geborener Inder, Neu- und Gebrauchtwagenhändler in Nairobi, hatte kurz vor der 24. East-African-Safari-Rallye Druckauftrag erteilt: Eine Biographie über den rallyefahrenden Sikh war vergriffen, 1500 Exemplare wollte Joginder nachdrucken lassen, „als Erinnerung für mich und meine Freunde".

Eine Woche später bedurfte der Inhalt der Biographie gründlicher Überarbeitung: Joginder Singh hatte – nach 1965 und 1974 – erneut die East African Safari Rallye gewonnen, als erster zum dritten Mal. „Aufhören? Zurücktreten? Ich bin noch jung genug, sogar die Söhne meiner Rivalen zu besiegen", tönte „Simba ya Kenia", der Löwe von Kenia, danach.

Nur 17 von 65 Startern fanden den Weg durch 4950 km Schlamm zum Ziel in Nairobi. 13 waren Afrikaner, von der komplett versammelten europäischen Rallyeelite überstanden nur vier die ostafrikanische Regenzeit: der Brite Cowan, die Finnen Lampinen und Kallström, der Franzose Nicolas.

Bei fast identischen Bedingungen hatte Joginder Singh 1965 und 1974 gewonnen. Die Branche glaubt zu wissen, warum: „Wir fahren immer die kürzeste Safari", hatte der ehemalige Joginder-Copilot Tim Samuels geflachst – und die Konkurrenz erinnert sich des von Joginder stets wütend dementierten Spruchs, wann immer man nach einer Erklärung sucht.

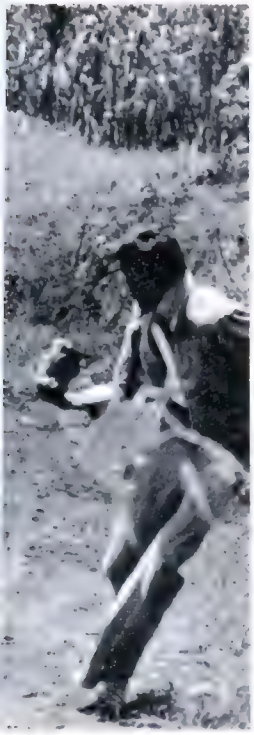
Denn Joginder wird zu den Langsamen gerechnet. „Er kann erst zuschlagen, wenn die anderen sich nur mehr mit kranken Autos vorwärtsschleppen" – zu diesem Urteil kommt der Finne Timo Mäkinen, mit dessen 225 PS-Peugeot 504 Coupé Joginder freilich auf den ersten, problemlosen Kilometern der Safari 1976 ebenso mithielt wie mit den 240 PS-Lancia Stratos von Waldegård und Munari. Und Safari-Neuling Walter Röhrl (Regensburg) mit seinem 180 PS starken Opel Kadett GT/E, vom bestbezahlten Rallyefahrer Sandro Munari als Schnellster unter den Schnellen gepriesen, lag zu diesem Zeitpunkt gar hinter dem Inder.

Gefahr in Verzug: Der Datsun von Zully Rhemtulla rollt sich ab

Auf dem Sprung zum Sieg: Joginder, der Löwe von Kenia

„Ich muß vom Start weg so schnell wie möglich fahren. Nur so kann ich mich in erreichbarer Nähe der Schnellen halten, bis deren Autos zu kränkeln anfangen", war das Rezept des Siegers. Daß sein Mitsubishi Lancer nicht ebenfalls zum frühen Pflegefall wurde, war weniger ein Ergebnis besonders schonender Fahrweise als vielmehr das Resultat perfekter Vorbereitung.

Überzeugt davon, den Lancer zum Siegerauto getrimmt zu haben, ging Joginder bei der Vorbereitung auch als Teamchef kein Risiko ein: Bruder Davinder, der ihn bei afrikanischen Rallyes gelegentlich besiegt hatte, wurde nicht ins Mitsubishi-Team aufgenommen. Er heuerte dafür auf einem Ascona an und brachte ihn als einzigen von vier gestarteten Opel ins Ziel – wenn auch mit einem Rückstand von



Zum dritten Mal Safari-Sieger: Singh mit Beifahrer

Fotos: Camerapix

Lancia ging baden: Der Stratos von Presten/Lyall wurde Zwölfter

fast zwölf Stunden auf den großen Bruder Joginder.

Von den drei Kadett GT/E-Werkswagen mit Aaltonen/Pitz, Herrmann/Simonian und Röhrl/Billstam nämlich kam kein einziger über die ganze Strecke. Die afrikaerfahrenen Herrmann und Aaltonen fehlten breits, als die Rallye-Karawane die erste von drei vorgesehenen Zwölfstunden-Pausen in Nairobi einlegte (Gelegenheit für Nachzügler, das enteilte Feld wieder einzuholen). Nur Walter Röhrl, der gedroht hatte, den Kadett im ersten unpassierbaren Schlammloch stehen zu lassen und per Taxi nach Nairobi zurückzukehren, blieb im Rennen – bis ihm ein Taxi auf Kollisionskurs begegnete.

Die Organisation war – wie so oft in früheren Jahren – total aus den Fugen geraten. Zuschauer verengten die Fahrbahn zu einer schmalen Gasse, in der Röhrl nach etwas mehr als 2000 Kilometern ein Peugeot entgegenkam. Um nicht in die Zuschauer zu fahren, wählte er den Frontalaufprall. Röhrl: „Sonst hätte es Tote gegeben."

Die gab es allerdings auch diesmal – wie bei den meisten Safaris in den vergangenen Jahren. Zweimal war Joginders Team betroffen: Sein Chefmechaniker Hasegawa wurde bei einem Verkehrsunfall getötet, Joginders Lancer erfaßte bei Kisumu, nördlich des Viktoria-Sees, eine Passantin und tötete sie. Rührender Kommentar der hilflosen Rallye-Leitung: „Die Fußgängerin überquerte die Fahrbahn zum falschen Zeitpunkt." Fraglos.

Ob schuldig oder unschuldig: Bei jeder anderen Rallye wäre der Unfallfahrer aus dem Rennen genommen worden. Aus Furcht vor Sanktionen der wirtschaftlich in Kenia tonangebenden Sikhs konnten die Safari-Veranstalter sich dagegen nur zu einer Kleinen Anfrage an Joginder durchringen, ob er nicht freiwillig auf Weiterfahrt und Sieg verzichten wolle. Joginder wollte nicht.

Sein dritter Sieg bei der Safari hat die Popularität des Simba ya Kenia, dessen Team sich mit Einzel- und Mannschaftssieg sowie mit drei Autos auf den ersten Plätzen den Löwenanteil des Erfolgs bei der 24. East-African-Safari-Rallye sicherte, womöglich noch verstärkt. Die Begleitumstände aber haben ein Problem für Joginder Singh eher noch verschärft: „Wann immer ein Fahrer mit weißem Turban in Kenia von der Polizei bei einem Verkehrsverstoß beobachtet, aber nicht identifiziert wird, bekomme ich die Anzeige. Und unglücklicherweise werden mir auch sämtliche Protokolle zugestellt, die einem Joginder Singh zugedacht sind. Davon aber gibt es allein in Nairobi einige Dutzend."

Weshalb Joginder Singh, der Safari-Gewinner, besonderen Wert auf exakte Angabe seines Namens legt: Joginder Singh Bachu. Davon gibt es, so hofft er, nur einen. *hl.*

Der Jaguar wetzt seine Krallen

Nach 20 Jahren: Die englische Nobelmarke kehrt zum Rennsport zurück.

Britanniens Welt war 1956 noch in Ordnung: Ein Pfund Sterling war so viel wert wie zwölf Mark, der Premierminister entstammte noch den Reihen der Konservativen, und ein Jaguar D-Type mit den Fahrern Flockhart/Sanderson gewann die prestigeträchtigen 24 Stunden von Le Mans.

Es war der letzte Einsatz eines Werks-Jaguar für lange Zeit. Die traditionsreiche Marke zog sich — wie ein Jahr vorher schon Daimler-Benz — vom Rennsport zurück.

Jetzt kehrt der springende Jaguar auf die Pisten zurück. Um den angeschlagenen Ruf der Leyland-Produkte aufzubessern, entschloß sich Englands größter Automobilkonzern, mit zwei Jaguar XJ 5.3 Coupés die Tourenwagen-Europameisterschaft zu bestreiten.

Als Raubtier-Dompteure heuerte Leyland ausschließlich Briten an. Mit der Entwicklung der beiden nach dem Reglement der Gruppe 2 (Spezial-Tourenwagen) präparierten Zwölfzylinder wurde Ralph Broad, einer der bekanntesten englischen Tuner, beauftragt. Broad hat sich schon im vergangenen Jahr Verdienste um Leyland erworben: Ein von ihm vorbereiteter Triumph Dolomite Sprint gewann unter dem 29jäh-

Vorerst noch als Spezial-Tourenwagen: Jaguar XJ 5.3 Coupé bei Testfahrten in Silverstone

rigen Andy Rouse die britische Tourenwagen-Meisterschaft. Zusammen mit Steve Thompson (28), der sich in der Formel 5000 einen Namen gemacht hat, wird Rouse in diesem Jahr einen der beiden Renn-Jaguar pilotieren.

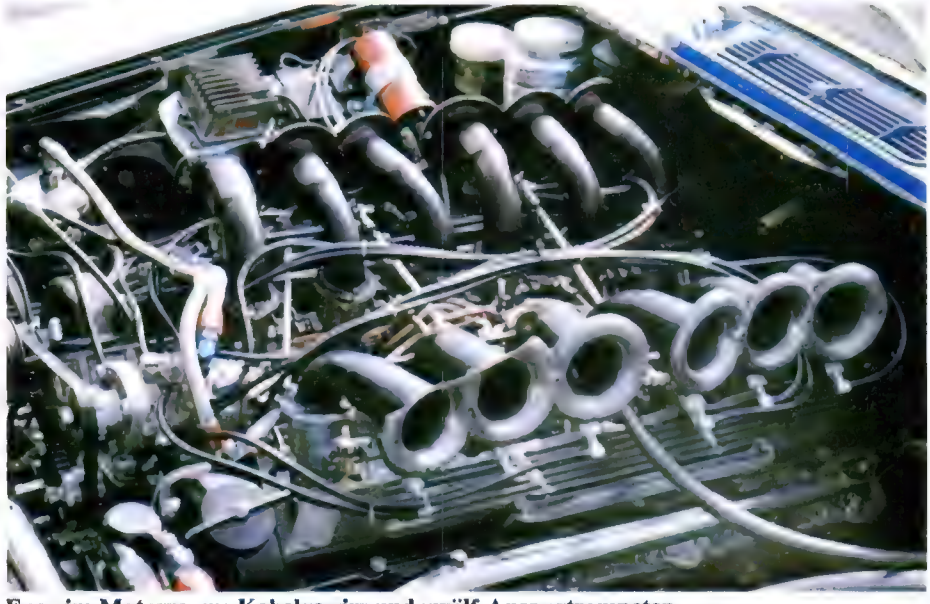
Im zweiten Auto werden sich zwei alte Kämpen ablösen: Derek Bell, ehemals Formel 1-Pilot und Sieger der letztjährigen 24 Stunden von Le Mans, sowie David Hobbs, der früher im John Wyer-Team einige Erfolge in der Markenweltmeisterschaft erzielte.

Um die Finanzen braucht sich Broad keine Sorgen zu machen. Im Gegenteil: Er darf aus dem Vollen schöpfen. Die Kosten des Projekts werden von der Leyland-Kasse bestritten – ein Sponsor war schon deswegen nicht erwünscht, um eventuelle Erfolge später voll und ganz für das eigene Image ausschlachten zu können.

In einer Zeit, in der Rennwagen auf der ganzen Welt zu fahrenden Litfaßsäulen geworden sind, präsentieren sich die beiden Jaguar-Coupés in wohltuender Schlichtheit. An einem aggressiven Erscheinungsbild freilich fehlt es den allein schon durch ihre Größe imposant wirkenden Autos nicht. ▷

Leistung geheim: Broad (links)

Luxus im Cockpit: Walnuß-Armaturenbrett



Enge im Motorraum: Kabelgewirr und zwölf Ansaugtrompeten

Fotos: Brinton, Seufert

Renn-Jaguar

Unter voluminösen Kotflügelverbreiterungen aus Kunststoff verbergen sich Rennwalzen in einem ungewöhnlichen Format. Der Jaguar rollt auf neu entwickelten GKN-Leichtmetallfelgen mit 16 Zoll Durchmesser, die – vorn 13 und hinten 13½ Zoll breit – mit Dunlop-Rennreifen der Größe 325/625-16 (vorn) und 325/650-16 (hinten) bestückt sind.

Ein eindrucksvoller Anblick bietet sich auch nach dem Öffnen der Motorhaube. Im Maschinenraum herrscht drangvolle Enge, denn der 5,4 Liter große V 12 füllt mit seinen zahlreichen Nebenaggregaten den zur Verfügung stehenden Platz bis auf den letzten Zentimeter aus. Um dem in der Serienausführung 287 PS starken Leichtmetallmotor zu konkurrenzfähiger Leistung zu verhelfen, nahm das Broad-Team, unterstützt von Jaguars Cheftechniker Bob Knight, tiefgreifende Änderungen der Mechanik vor.

Die Verdichtung wurde auf 11,5 : 1 erhöht, die Brennräume überarbeitet, und außerdem kamen spezielle Leichtmetallkolben, größere Ventile und schärfere Nockenwellen (eine pro Zylinderreihe) zum Einsatz. Die Gemischversorgung übernimmt eine von der englischen Firma Lucas entwickelte Hochdruck-Benzineinspritzung.

Über die Leistung des Rennmotors schweigt sich Ralph Broad aus. Spekulationen, er bringe es auf rund 700 PS, sind wohl zu optimistisch. Witzelte Derek Bell: „Etwas mehr als 200 PS dürfte er schon haben." Die Wahrheit liegt wohl wieder einmal in der Mitte: Gut 500 PS bei 8000/min.

Bei den ersten Probefahrten in Silverstone gab der aus armdicken Rohren unter den Türen lautstark brüllende V 12, der mit dem serienmäßigen Jaguar-Vierganggetriebe gekoppelt ist, noch Probleme auf. Weil nach einer neuen Vorschrift des Automobil-Weltverbandes FIA in der Gruppe 2 keine Trockensumpfschmierung mehr verwendet werden darf, blieb nach wenigen Runden der Öldruck weg. Die mit modernen Rennreifen erreichbaren Querbeschleunigungen in Kurven waren so hoch, daß das Öl trotz der in die Wanne eingebauten Schwabbelbleche nach außen gedrückt wurde und die Ölpumpe Luft ansaugte. Kümmernisse dieser Art waren auch dafür verantwortlich, daß die für Ostern vorgesehene Rennpremiere auf dem Salzburgring ausfallen mußte.

Ärger verursachten außerdem die Bremsen, die mit dem immerhin 1400 Kilogramm schweren Coupé natürlich kein leichtes Spiel haben. Die für die vorderen Scheiben vorgesehene Spritzwasserkühlung macht deutlich, daß die Konstrukteure sich des Gewichtshandicaps bewußt sind.

Angesichts der kurzen Entwicklungszeit – die beiden Coupés wurden innerhalb weniger Monate zusammengebaut – ist das Auftreten verschiedener Schwierigkeiten nicht verwunderlich, und allzu große Hoffnungen macht sich Broad für die ersten Rennen auch nicht. Für die Zukunft zeigte er sich jedoch optimistisch: „Wenn das Auto ausgereift ist, wird es mit Sicherheit zu den Favoriten zählen."

Bei der Gruppe 2 und der Tourenwagen-Europameisterschaft soll es auf die Dauer übrigens nicht bleiben. Zu späterem Zeitpunkt will Jaguar mit einem nach Gruppe 5 (Spezial-Produktionswagen) präparierten XJ-Coupé in die Markenweltmeisterschaft einsteigen. Wie Porsche, BMW und Lancia werden die Engländer dann allerdings kaum ohne Aufladung des Zwölfzylinders auskommen. Broad hofft, mit Turbolader auf weit über 700 PS zu kommen.

Doch gleichgültig, wie sich das Renngeschäft für Jaguar entwickelt – eines steht fest: Derek Bell und seine Teamkameraden werden einen der luxuriösesten Rennwagen überhaupt bewegen. Selbst auf ein Walnußholz-Armaturenbrett, Servolenkung und elektrische Fensterheber brauchen sie nicht zu verzichten – nur die Stereoanlage fehlt. *gl/hrr*

Erfolge vor 20 Jahren: Jaguar D-Type

Jaguars wichtigste Siege

Jahr	Rennen	Fahrer	Typ
1950	Tourist Trophy Dundrod	Moss	XK 120
1951	Le Mans	Whitehead/Walker	C-Type
1951	Tourist Trophy Dundrod	Moss	C-Type
1953	Le Mans	Rolt/Hamilton	C-Type
1953	12 Stunden von Reims	Moss/Whitehead	C-Type
1954	12 Stunden von Reims	Whitehead/Warton	D-Type
1955	12 Stunden von Sebring	Hawthorn/Walters	D-Type
1955	Ulster Trophy	Titterington	D-Type
1955	Le Mans	Hawthorn/Bueb	D-Type
1956	12 Stunden von Reims	Hamilton/Bueb	D-Type
1956	Le Mans	Flockhart/Sanderson	D-Type

Sport Nachrichten

Graham-Hill-Trophy für James Hunt

Der britische McLaren-Pilot James Hunt gewann das nicht zur Formel 1-Weltmeisterschaft zählende Graham-Hill-Gedächtnisrennen in Silverstone. Hunt, der schon im März das Race of Champions in Brands Hatch für sich entschieden hat, führte das Feld vom Start weg an. Zweiter wurde in dem Rennen, mit dem die Formel 1-Saison in Europa begonnen hat, Vittorio Brambilla mit zehn Sekunden Rückstand. Jody Scheckter, der vor Beginn des Rennens Demonstrationsrunden mit dem neuen Sechsrad-Tyrrell drehte, wurde mit einem vierrädrigen Tyrrell-Rennwagen Dritter.

Formel 3-Pokal von Toyota

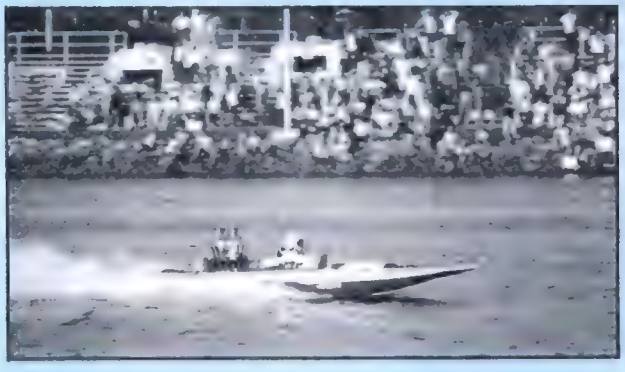
Einen Pokal für die Formel 3 hat die Deutsche Toyota ausgeschrieben, der mit insgesamt 20 000 Mark dotiert ist. Gewertet werden alle auf deutschen Rundstrecken gefahrenen Meisterschaftsläufe. Teilnahmeberechtigt sind alle Formel 3-Fahrer, deren Autos mit Toyota-Nova-Motoren ausgerüstet sind. Die Staffelung des Preisgeldes reicht von 8000 Mark für den Sieger über 6000 Mark für den Zweiten bis hinunter zu 500 Mark für den Sechsten.

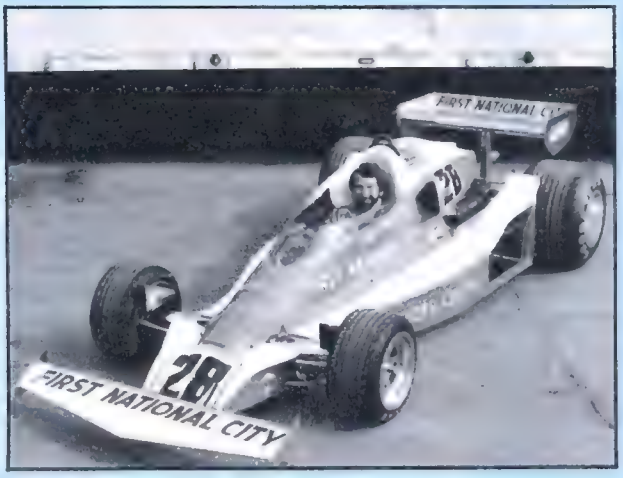
Lella Lombardi fährt für das Ensign-Team

Die bisher einzige Frau im Grand Prix-Sport, Lella Lombardi, fährt ab dem schwedischen Grand Prix als Partnerin von Chris Amon für das Team Ensign. „Den Großteil meines Sponsorgeldes habe ich von March zurückbekommen", sagt Lella Lombardi, die bei March Ronnie Peterson Platz machen mußte.

Andretti im Dragster-Boot

Berufsmäßige Rennfahrer lieben auch in ihrer knapp bemessenen Freizeit oftmals die schnelle Fortbewegung. Beispielsweise Mario Andretti, der sich bisher als einziger Grand Prix-Fahrer in das Cockpit eines superschnellen Dragster-Bootes gewagt hat.
Der Italo-Amerikaner bestritt mit einem sogenannten „Top Fueller" (etwa 480 PS) sein erstes Rennen im kalifornischen Long Beach.
„Ich will weiterfahren", war Andretti nach seinem ersten Einsatz entschlossen, obwohl er auf einem der hinteren Plätze auf der Ergebnisliste rangierte.





Der neue Penske PC 4-Formel 1 entspricht technisch weitgehend dem alten PC 3. Das Auto, das einem Ferrari ähnelt und dessen seitliche Lufthutzen den neuen Bestimmungen entsprechen, fährt John Watson.

Verschleißkontrolle per Computer

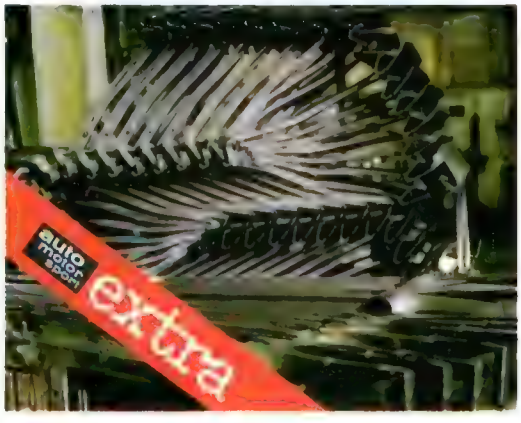
Die Entwicklungen der modernen Computertechnik macht sich das McLaren-Rennteam zunutze. Eingebaute Sensoren im Indy-Rennwagen von Johnny Rutherford übermitteln laufend drahtlose Informationen über Verschleiß und Beanspruchung des Autos an die Box. Ausgewertet werden diese Mitteilungen durch einen Computer.
Die Fernmeßgeräte überwachen 14 Funktionen, darunter Federweg aller Räder, Beschleunigung und Kurvenkräfte, Druck und Temperatur von Öl und Wasser, Luftstrom des Turboladers und Benzinzufuhr.
Selbst beim Auftanken hilft die Elektronik: Sie errechnet exakt den Zeitpunkt des Nachtankens. Möglich wird das durch eine ständige Überwachung des Benzinverbrauchs. Gemessen werden schließlich auch noch der Reifenverschleiß und die Motorleistung.

Parnelli hört auf

Die Kosten-Eskalation im Formel 1-Sport hat ein weiteres Opfer gefordert. Nachdem sich bereits gegen Ende 1975 der englische Hesketh-Rennstall aus der Formel 1 zurückgezogen hat, folgt nun das amerikanische Rennteam von Parnelli Jones. Rund 400 000 Mark wären nötig gewesen, um weiterfahren zu können.
Mario Andretti, der bisher in Parnelli-Diensten stand, wird in Zukunft für Lotus fahren. Angebote hatte der Italo-Amerikaner von Williams, Shadow und Lotus. Er entschied sich schließlich für die günstigere Offerte von Lotus.
Mit Mario Andretti und Gunnar Nilsson hat das Team von Colin Chapman wieder zwei Fahrer in der Formel 1-Weltmeisterschaft, nachdem Ronnie Peterson im Tausch für Gunnar Nilsson von Lotus zu March gewechselt ist.

Das nächste Heft erscheint am Mittwoch, 19. Mai

Die verrücktesten Autos, die es auf der Welt gibt, stellt auto motor und sport im nächsten Heft vor. Kreationen wie der über sieben Meter lange „L'Aiglon" von Designer Colani (rechts) zählen ebenso dazu wie die mit 700 PS Achtzylinder-Motoren ausgerüsteten Badewannen, ein mit einem 27 Liter-Flugzeugmotor versehenes Sechsrad oder ein Omnibus, der 180 Passagiere befördern kann. Motto: Erlaubt ist, was gefällt.

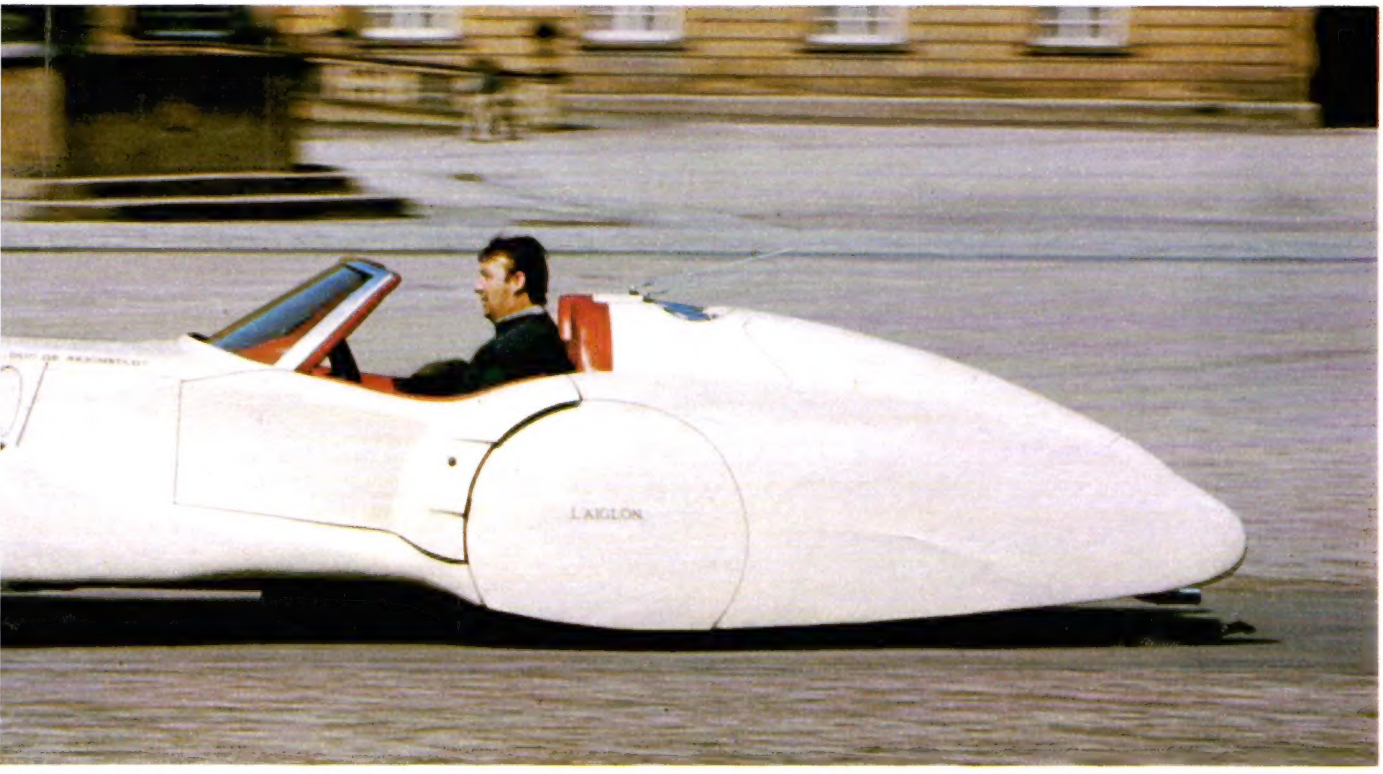


Liebe zum Detail

Im Mittelpunkt des nächsten Extras steht ein Farbbericht, der die Detail-Fotografie zum Thema hat. In Bildbeispielen wird gezeigt, welche Teile eines Automobils (auf dem Foto: Kofferraumverstrebungen) grafische und künstlerische Foto-Effekte versprechen. Außerdem: Wie man Tonfilmer wird und welche Ausrüstung nötig ist.

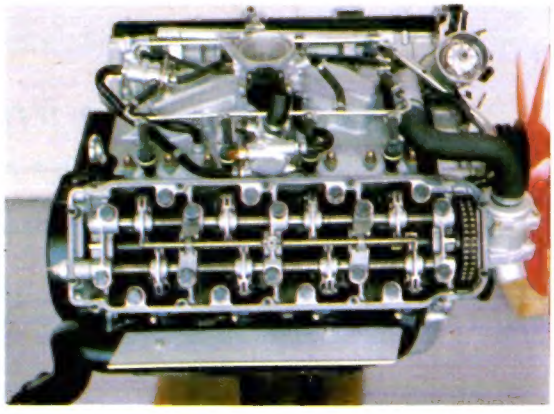
Für Herrenfahrer

Zu einem Treff der feinen Welt geriet die vierte Philpa-Rallye, die quer durch Griechenland führte. Über das motorsportliche Ereignis, an dem sich vorzugsweise gutbetuchte Menschen wie etwa George Andreadis, Gatte von Tina Onassis und Eigentümer von 20 Rolls-Royce, beteiligen, berichtet Heft 11.



Citroens Diesel

Die Diesel-Welle rollt und erfaßt auch jene Firmen, von denen man ein Auto mit Dieselmotor nicht erwartet hätte. Bei Citroen wird die Selbstzünder-Technik durch den neuen CX 2200 D vertreten, der sich von seinem Benzin-Pendant durch einen 66 PS-Dieselmotor unterscheidet. Ein Testbericht schildert seine Besonderheiten.

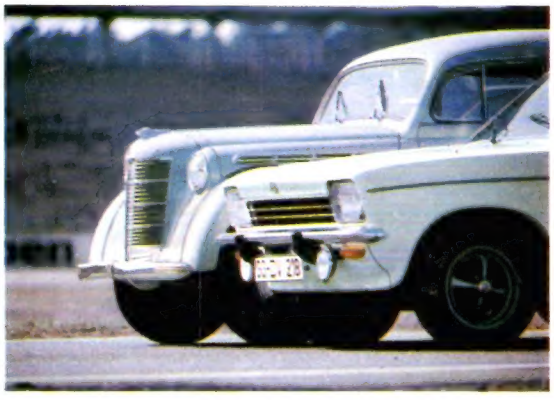


BMWs Geheimnis

Die Bayerischen Motoren Werke machen ihrem Namen auch unter Ausschluß der Öffentlichkeit Ehre. Dann nämlich, wenn sie Motoren bauen, die nicht in Serie gehen. auto motor und sport lüftet im nächsten Heft ein solches BMW-Geheimnis, das in der Vergangenheit in Gestalt eines Achtzylinders mit fünf Liter Hubraum entstand.

Renaults Neuling

Die Karosse des Renault 30 und der Motor des Renault 16 TX – das ist, auf eine einfache Formel gebracht, der neue Renault 20. auto motor und sport hat das neue 90 PS starke Mittelklasse-Modell ausführlich gefahren. Ob der R 20 in seiner Klasse neue Akzente setzen kann, untersucht ein Testbericht.



Opels Fortschritte

Waren die Autos früher besser? Diese in Stammtischgesprächen oft diskutierte Frage wird auto motor und sport mit einem Bericht beantworten, der sich mit einem ungewöhnlichen Doppeltest beschäftigt. Die Akteure: ein Opel Kadett Jahrgang 1939 mit 23 PS und ein Kadett Jahrgang 1976 mit 60 PS.

CAR auto motor und sport TOON

Wie sie beschleunigen

Konrad Lorenz
DER WEICHE WEINBRAND
CHANTRÉ
WEINBRAND
Nd.: OLM/MAINZ
38°
Der Pirat
Peter Bamm
Eines Menschen Zeit
Droemer Knaur
S. Fischer-Fabian
Die ersten Deutschen
Droemer Knaur
auch ein Bestseller!
Ri
Mehnert
Johannes Mario

Peter Stuyvesant
Wir geben den Ton an.
Die Stuyvesant-Generation geht ihren Weg.
Peter Stuyvesant
AROMATISCH 20
FILTER
TOP INTERNATIONAL QUALITY
Peter Stuyvesant präsentiert:
HAMBURGER JAZZSZENE 76
Diese Langspielplatte mit den besten Musikern der Hamburger Jazzszene ist gegen Überweisung von
DM 9,-
auf Postscheckkonto Peter Stuyvesant Cigaretten-Gesellschaft, Hamburg 70 000
„Stichwort Jazzszene"
erhältlich.
Nikotin 0,8 mg · Kondensat 4 mg (Durchschnittswerte)